

2016

**Statistische Erhebungen und  
Schätzungen**  
über Landwirtschaft und Ernährung

**Statistiques et évaluations**  
concernant l'agriculture et l'alimentation



**agristat**



**Statistiques et évaluations**  
concernant l'agriculture et l'alimentation

---

Seite ~ page

Vorwort	
Avant-propos .....	3
Einleitung	
Introduction .....	4
Zeichenerklärung, Abkürzungen	
Explications des signes, liste des abréviations.....	6
Kapitel	
Chapitre	
1 Betriebsverhältnisse	
Conditions d'exploitation .....	8
2 Pflanzenbau	
Production végétale.....	29
3 Viehwirtschaft	
Production animale .....	57
4 Produktionsmittel und Umwelt	
Agents de production et environnement.....	81
5 Aussenhandel	
Commerce extérieur.....	110
6 Ernährung	
Alimentation .....	124
7 Preise, Löhne, Zinsen	
Prix, salaires, intérêts.....	150
8 Massnahmen von Bund und Kantonen	
Mesures de la Confédération et des cantons.....	170
9 Buchhaltungsergebnisse, Produktionskosten	
Résultats comptables, coûts de production .....	199
10 Landwirtschaftliche Gesamtrechnung	
Les comptes économiques de l'agriculture.....	214
11 Bevölkerung, Organisationen, Bildung	
Population, organisations, formation .....	223
12 Internationale Vergleiche	
Comparaisons au niveau international.....	244
Stichwortverzeichnis.....	262
Index .....	264
Impressum .....	267



## Vorwort

---

Mit der vorliegenden Ausgabe erscheinen im 120. Jahr des Bestehens des Schweizer Bauernverbandes die statistischen Erhebungen und Schätzungen zum 93. Mal. Wie die vorhergehenden Ausgaben enthält auch das jüngste Werk eine möglichst aussagekräftige und aktuelle Sammlung der zugänglichen amtlichen und privaten landwirtschaftlichen Statistik. Die meisten Tabellen zeigen die zeitliche Entwicklung der interessierenden Sachverhalte der schweizerischen Landwirtschaft. Soweit nicht Zeitreihen oder Jahresvergleiche aufgeführt sind, handelt es sich soweit wie möglich um Daten des Jahres 2016. Ergänzend zur vorliegenden Publikation befinden sich viele Grafiken in der Präsentation «Schweizer Landwirtschaft in Zahlen» auf der Website [www.agristat.ch](http://www.agristat.ch).

Bei der Erstellung der Publikation wurden wir durch diverse Amtsstellen, Organisationen und Personen unterstützt. Ihnen allen danken wir an dieser Stelle bestens. Namentlich erwähnen möchten wir die Bundesämter für Statistik, für Landwirtschaft und für Umwelt sowie die eidgenössische Zollverwaltung, welche uns Auswertungen der öffentlichen Statistik und administrativer Daten zur Verfügung stellen. Ein besonderer Dank gilt auch unseren teils langjährigen, unentgeltlich mitarbeitenden Berichterstatern über die Erträge im Pflanzenbau, den Futterbau, tierische Leistungen, Preise und andere wichtige Fakten, sowie den angeschlossenen oder befreundeten Organisationen. Wir hoffen, dass die vorliegende Ausgabe zum besseren Verständnis der schweizerischen Landwirtschaft und der Leistungen der Landwirtschaftsbetriebe beitragen kann.

Brugg, September 2017

Schweizer Bauernverband

Daniel Erdin, Leiter Agristat

## Avant-propos

---

La présente édition de «Statistiques et évaluations» constitue le 93<sup>e</sup> fascicule depuis la création de l'Union Suisse des Paysans, il y a 120 ans. Comme les précédentes éditions, cet ouvrage contient un assemblage des statistiques agricoles les plus importantes et pertinentes à partir des sources officielles et privées à disposition. La plupart des tableaux montrent l'évolution chronologique des principales données sur l'agriculture suisse. Lorsque les données ne sont pas présentées sous forme de séries chronologiques ou de comparaisons pluriannuelles, elles concernent dans la mesure du possible l'année 2016. A titre de complément, la présentation «L'agriculture suisse en chiffres» sur le site Internet [www.sbv-usp.ch/fr/statistique](http://www.sbv-usp.ch/fr/statistique) met à disposition un bon nombre de graphiques.

Pour élaborer la présente publication, nous avons pu compter sur le soutien de différents offices administratifs, d'organisations et de personnes. Nous les remercions tous de leur précieuse collaboration. Nous souhaitons en particulier nommer les offices fédéraux de la statistique, de l'agriculture et de l'environnement ainsi que l'Administration fédérale des douanes qui ont mis à notre disposition les résultats de la statistique publique et de certaines données administratives. Nous saisissons cette occasion pour remercier à la fois les organisations affiliées ou amies, ainsi que nos correspondants bénévoles qui, depuis de nombreuses années, nous permettent de disposer de données importantes sur les rendements de la production végétale et animale, ainsi que sur les cultures fourragères, les prix et d'autres domaines majeurs. Nous espérons que la présente édition permettra de mieux comprendre l'agriculture suisse et les prestations multiples des exploitations agricoles.

Brugg, septembre 2017

Union Suisse des Paysans

Daniel Erdin, Responsable Agristat

## Einleitung

---

### Statistik wozu?

Vieles in der menschlichen Gesellschaft hat sich in den vergangenen Jahren und Jahrzehnten verändert. Das wirtschaftliche Leben ist komplexer geworden. Die Berufsfelder haben sich aufgefächert. In vielen Bereichen sind grosse Wissensfortschritte erzielt worden. Eines ist aber geblieben: in Gesellschaft und Wirtschaft sind Auseinandersetzungen zu führen und Entscheidungen zu treffen. Hier kommt die Statistik zum Zug. Sie erfasst und veranschaulicht Zustände und Entwicklungen auf möglichst objektive und nachvollziehbare Weise in Form von Zahlen. Damit vermag sie diese notwendigen Auseinandersetzungen zu objektivieren und Entscheidungen sicherer zu machen.

Gesellschaftliche Veränderungen, neue wissenschaftliche und technische Erkenntnisse, die fortschreitende Globalisierung der Wirtschaft, sowie Erscheinungen in der Natur wirken auch auf die Landwirtschaft ein. In der Schweiz begegnen die Landwirte mit Ideenreichtum und Beweglichkeit den Herausforderungen. Der Gesetzgeber will sie durch die Formulierung einer angepassten Agrarpolitik unterstützen.

Die statistischen Erhebungen und Schätzungen wollen Grundlagen liefern, um die wesentlichen Auswirkungen möglicher Entscheidungen auf die Landwirtschaft und die Ernährung der Schweiz aufzeigen zu können. Damit sollen sie einen Beitrag leisten zum Verständnis und zur gedeihlichen Weiterentwicklung der Landwirtschaft zum Wohl unseres Landes.

### Wirklichkeit und Statistik

Statistikproduzenten und Statistikbenutzer müssen sich bewusst sein, dass auch die Statistik ihre Grenzen hat. Sie liegen einerseits in der zeitlichen, räumlichen und sachlichen Erfassbarkeit von Zuständen und Bewegungen und andererseits in der Eignung der verwendeten Methode für die Abbildung des interessierenden Sachverhaltes. Grundsätzlich muss in der Statistik zwischen Voll- und Stichprobenerhebungen unterschieden werden. Die Resultate von Stichprobenerhebungen werden zwar meistens als absolute Zahlen publiziert, weisen jedoch einen gewissen Schwankungsbereich (Vertrauensintervall) auf, falls sie für die zugrunde liegende Grundgesamtheit hochgerechnet werden. Somit würde man eigentlich für viele Daten neben dem Mittelwert oder Median - diese dienen als so genannte Lageparameter - auch eine Angabe zur Streuung (Varianz) der Werte benötigen (meist als Standardabweichung oder Quartile). Leider ist dies mangels Angaben, aufgrund des fehlenden Platzes oder aus anderen Gründen meist nicht der Fall.

### Mit dem Jahresheft arbeiten

Damit die gewünschten Daten rascher aufgefunden werden können, sind die Tabellen der vorliegenden Publikation in zwölf Kapitel eingeteilt. Am Anfang jedes Kapitels steht ein Tabellenverzeichnis. Ein Kommentar und grafische Darstellungen vermitteln einen raschen Überblick über die Inhalte der einzelnen Tabellen und liefern wichtige Informationen zum Verständnis des jeweiligen Kapitels. Ein alphabetisches Stichwortverzeichnis im Anhang erleichtert den Zugriff auf einzelne Fakten.

Die Tabellen stehen auf elektronischen Datenträgern zur Verfügung. Benutzer erhalten Auskunft über die Mailadresse [info@agristat.ch](mailto:info@agristat.ch) oder die Telefonnummer 056 462 51 11. Über diese Kontaktmöglichkeit können auch Auskünfte über weiterführende Statistiken und frühere Daten eingeholt, sowie Publikationen bestellt werden. Alle früheren Ausgaben sind auf der Agristat-Website aufgeschaltet unter [www.agristat.ch](http://www.agristat.ch) | Publikationen | Statistische Erhebungen und Schätzungen | Ältere Ausgaben. Eine Vielzahl von Grafiken ist in der Präsentation «Schweizer Landwirtschaft in Zahlen» unter [www.agristat.ch](http://www.agristat.ch) verfügbar.

Agristat publiziert aktuelle statistische Daten laufend in der Publikation «AGRISTAT – statistisches Monatsheft». Diese kann über ein Online-Abonnement bezogen werden. Informationen zu dieser Publikation und zu weiteren Angeboten finden Sie auf der erwähnten Agristat-Homepage. Ältere Ausgaben der landwirtschaftlichen Monatszahlen können dort zur Ansicht gratis bezogen werden.

## Introduction

---

### Pourquoi la statistique ?

Au fil des ans et des décennies, notre société a connu de profonds changements. La vie économique est devenue plus complexe. L'éventail des activités professionnelles s'est élargi. Dans de nombreux domaines, la science a réalisé de gros progrès. Toutefois, ce qui reste immuable tant dans la société que dans l'économie, ce sont les débats à mener et les décisions à prendre. C'est ici que les statistiques entrent en jeu. Elles permettent de cerner et d'illustrer par des chiffres des situations et des évolutions d'une façon aussi objective et aussi concrète que possible. Ce faisant, elles rendent les débats à mener plus objectifs et conduisent à des décisions plus judicieuses.

Les changements dans la société, les progrès scientifiques et technologiques et la mondialisation croissante de l'économie s'accompagnent aussi d'impacts majeurs sur l'agriculture. En Suisse, les agriculteurs répondent à ces défis par l'innovation et la flexibilité. Le législateur, de son côté, cherche à adapter au mieux la politique agricole.

Les « Statistiques et évaluations » veulent fournir des bases permettant de reconnaître les principales conséquences des décisions prises sur les secteurs agricole et agroalimentaire suisses, contribuant ainsi à obtenir plus de compréhension pour l'agriculture, à la renforcer et à en assurer la prospérité pour le bien de notre pays.

### Réalité et statistiques

Les producteurs et les utilisateurs de statistiques doivent reconnaître que la statistique touche aussi à des limites. Ces limites se situent d'une part, dans la possibilité d'enregistrer les circonstances et les mouvements au niveau de l'espace, du temps et de la pratique et, d'autre part, dans l'adéquation des méthodes utilisées pour illustrer les faits en question. En principe, les statistiques doivent faire une distinction entre les enquêtes exhaustives et les enquêtes par sondage. Les résultats des enquêtes par sondage sont publiés le plus souvent en chiffres absolus, mais ils subissent toutefois une certaine variation (intervalle de confiance), s'ils sont extrapolés pour la population en général. Au fond, pour bon nombre de données il faudrait ajouter à la valeur moyenne ou médiane – qui sert de paramètre de position – une donnée de dispersion (variance, souvent indiquée en forme d'écart type ou de quartile) des valeurs. Malheureusement, ce complément manque le plus souvent faute de données, de place ou pour d'autres raisons.

### Travailler avec l'annuaire

Les tableaux de la présente édition sont classés en douze chapitres permettant de trouver rapidement les données désirées. Une liste des tableaux se trouve au début de chaque sous-chapitre. Un commentaire et des graphiques donnent un rapide aperçu du contenu des différents tableaux et livrent d'importantes informations pour la compréhension du chapitre respectif. L'accès à chacun des faits relatés est facilité par une liste de mots-clés annexée, répertoriés par ordre alphabétique.

Les tableaux sont à disposition sur un support électronique de données. Les utilisateurs peuvent obtenir des renseignements par l'adresse E-mail [info@agristat.ch](mailto:info@agristat.ch) ou en composant le 056 462 51 11. Par cette voie de contact, il est possible d'obtenir des renseignements sur d'autres statistiques et sur des données antérieures ou de placer des commandes pour d'autres statistiques. Toutes les anciennes éditions sont placées sur le site Internet d'Agristat sous [www.sbv-usp.ch/fr/statistique](http://www.sbv-usp.ch/fr/statistique) | Publications | Statistiques et évaluations | Anciennes éditions. Un grand nombre de graphiques est disponible à partir de la présentation « L'agriculture suisse en chiffres » sous [www.sbv-usp.ch/fr/statistique](http://www.sbv-usp.ch/fr/statistique).

Agristat fait paraître des données statistiques actuelles dans sa publication « AGRISTAT – cahier statistique mensuel ». Cette publication peut être obtenue au moyen d'un abonnement en ligne. Des informations sur cette publication et sur d'autres offres sont indiquées sur le site Internet mentionné. D'anciennes éditions des Données mensuelles sur l'agriculture peuvent être téléchargées à titre gratuit.

## Von der Statistik erfasste Einheiten

Zur Erleichterung der Interpretation der Tabellen in Kapitel 1 (Betriebsverhältnisse), Kapitel 2 (Pflanzenbau), Kapitel 3 (Tierhaltung) und Kapitel 8 (Massnahmen des Bundes) machen wir Sie darauf aufmerksam, dass es unterschiedliche Abgrenzungen des untersuchten Objektes (z. B. des landwirtschaftlichen Betriebes) gibt, je nach Quelle der in den Tabellen publizierten Daten.

So berücksichtigt das Bundesamt für Statistik (BFS) in den Betriebszählungen und Strukturhebungen alle landwirtschaftlichen Betriebe, die eine bestimmte Mindestgrösse erreichen. Seit 1995 verwendet das BFS die Normen für Mindestbetriebsgrössen der EU. Diese sind höher als die früher vom BFS verwendete Erfassungsschwelle, so dass die als Kleinstbetriebe bezeichneten nicht mehr zu den landwirtschaftlichen Betrieben gezählt werden (1990 wurden rund 14 600 Kleinstbetriebe gezählt). Ihre Produktion ist seither in den nichtlandwirtschaftlichen Hausgärten inbegriffen.

Auf einige Betriebszweige wie Getreide, Ölf Früchte und Rindviehhaltung hat die Erhöhung der Schwellenwerte keinen nennenswerten Einfluss. Andere Betriebszweige wie Weinbau, Kartoffeln, Gemüse, Beeren, Kleinvieh- und Bienenhaltung sind stärker betroffen. Hier spielen die Kleinstbetriebe in einzelnen Regionen eine wichtige Rolle. Wird nun von landwirtschaftlichen Betrieben gesprochen, so versteht man darunter üblicherweise die Betriebe, welche durch die landwirtschaftlichen Betriebsstrukturhebungen und die landwirtschaftlichen Betriebszählungen des Bundesamtes für Statistik erfasst werden.

Beim Vollzug von agrarpolitischen Massnahmen, wie die Abgeltung der Leistungen der Landwirtschaft mit Direktzahlungen (Kapitel 8), fallen beim Bundesamt für Landwirtschaft (BLW) viele Daten an. Dies sind so genannte administrative Daten. Je nach Verwendungszweck bzw. Massnahme ändert das zu untersuchende Objekt, d. h. einmal sind aufgrund einer Massnahme die Bio-Betriebe betroffen, bei einer anderen Massnahme nur die Kartoffelproduzenten inbegriffen Kleinstproduzenten etc. Bei der Verwendung von administrativen Daten ist es daher wichtig, deren Geltungsbereich und den Grund der Datenerhebung zu kennen. Dies kann unter Umständen für die Interpretation wichtig sein.

In dieser Publikation verwenden wir beide Datenquellen. Die administrativen Daten werden vor allem in den Tabellen über Produktion und über Subventionen verwendet. Die Tabellen über Flächen, Bestände und Betriebsstruktur greifen vor allem auf die Daten des Bundesamtes für Statistik zurück. Es ist daher möglich (je nach Datenquelle), für ein Produkt z. B. zwei unterschiedliche Flächenangaben zu finden. Das ist auf die oben erwähnten unterschiedlichen Abgrenzungen zurückzuführen. Zusammenfassend kann man sagen, dass diese Unterschiede vor allem bei Produktionszweigen von Bedeutung sind, wo Kleinstbetriebe eine wichtige Rolle spielen.

Die Versorgungsbilanzen (Kapitel 2 und 3) beziehen sich auf den gesamten Bereich Landwirtschaft, d. h. es werden alle Produzenten landwirtschaftlicher Erzeugnisse (inbegriffen Kleinstbetriebe und landwirtschaftliche Hausgärten) berücksichtigt. Der Begriff stimmt hier ungefähr mit demjenigen der Betriebszählung nach der früher verwendeten Mindestgrösse überein. Die Versorgungsbilanzen einiger Produkte berechnen wir entweder auf betrieblicher Stufe oder als gesamte Versorgungsbilanz. Die Struktur beider Berechnungen ist gleich. Die Betriebsbilanz beschreibt den Warenfluss (Erzeugung und Verwendung) auf den Betrieben während einem Kalenderjahr und liefert die notwendigen Mengenangaben für die Berechnung des Produktionswertes (Kapitel 10). Die gesamte Versorgungsbilanz beschreibt den Warenverkehr in einem Land während einem Kalenderjahr. Zusätzlich zur Betriebsbilanz werden hier auch die Aussenhandelswerte und die Lagerhaltung berücksichtigt.

## Unités saisies par la statistique

Pour faciliter l'interprétation des tableaux au chapitre 1 (conditions d'exploitation), au chapitre 2 (production végétale), au chapitre 3 (production animale) et au chapitre 8 (mesures de la Confédération), nous attirons l'attention des lecteurs sur le fait qu'il existe différentes manières de cerner l'objet à examiner (p. ex. l'exploitation agricole), selon la source des données publiées dans les tableaux.

C'est ainsi que, dans le recensement des exploitations et le relevé des structures agricoles, l'Office fédéral de la statistique (OFS) tient compte des exploitations qui atteignent une certaine taille. Dès 1995, l'OFS a utilisé les normes de l'UE pour les grandeurs minimales d'exploitation qui sont supérieures au niveau limite utilisé antérieurement par l'OFS, de manière à ce que les petites exploitations désignées comme telles, ne sont plus reprises. (En 1990, on a comptabilisé environ 14 600 petits producteurs). Leur production est intégrée dans les jardins familiaux non agricoles.

L'augmentation des valeurs seuil n'a aucune influence notable sur des branches telles que les céréales, les oléagineux et l'élevage des bovins. D'autres branches, comme la vigne, les pommes de terre, les légumes, les petits fruits, le petit bétail et l'apiculture, sont plus fortement touchées. Les petits producteurs dans les régions séparées jouent en effet ici un rôle important. Par exploitations agricoles, on entend généralement des exploitations qui sont comprises dans le recensement ou le relevé des structures agricoles.

L'Office fédéral de l'agriculture (OFAG) produit beaucoup de données, dites données administratives, dans sa mise en œuvre des mesures de politique agricole, telles que l'indemnisation des prestations de l'agriculture au moyen des paiements directs (chapitre 8). L'objet soumis à examen change selon le but d'utilisation ou le sens des mesures. Dans le cadre d'une mesure, sont concernées une fois les exploitations Bio, une autre fois uniquement les producteurs de pommes de terre (y compris les petits producteurs) etc. Lors de l'utilisation de données administratives, il importe de connaître leur champ d'application et la raison de la récolte de données. Cela peut être important pour l'interprétation dans certaines circonstances.

Dans cette publication, nous utilisons les deux sources de données. Les données administratives sont surtout utilisées dans les tableaux sur la production et sur les subventions. Les tableaux sur les surfaces, le cheptel et la structure d'exploitation se réfèrent principalement aux données de l'Office fédérale de la statistique. Raison pour laquelle il est par exemple possible (selon la source des données) de trouver pour un produit deux différentes indications de surface. Cela est dû aux différentes délimitations indiquées ci-dessus. En conclusion, on peut dire que ces différences ont d'importance surtout pour les branches de la production où les petits producteurs jouent un rôle prépondérant.

Les bilans d'approvisionnement (chapitres 2 et 3) se réfèrent à l'ensemble de l'agriculture, c'est-à-dire qu'ils prennent en considération tous les producteurs agricoles (y compris les petits producteurs et les jardins familiaux des exploitants). La notion concorde approximativement avec celle du recensement des exploitations selon la grandeur minimale utilisée autrefois. Nous calculons les bilans d'approvisionnement de quelques produits soit à l'échelon de l'exploitation, soit en tant que bilan d'approvisionnement général. La structure des deux modes de calculs est identique. Le bilan à la ferme décrit le mouvement des marchandises (production et utilisation) dans les exploitations durant une année civile, et il fournit les données de quantité indispensables au calcul de la valeur de la production (chapitre 10). Le bilan d'approvisionnement général décrit les mouvements de marchandises dans un pays durant une année civile. Ce type de bilan tient compte, en plus du bilan à la ferme, des valeurs du commerce extérieur et du stockage.

## Zeichenerklärung, Abkürzungen

**Ein Strich (-)** anstelle einer Zahl bedeutet, dass nichts vorkommt (absolut Null).

**Eine Null (0 oder 0,0 usw.)** bedeutet eine Grösse, die kleiner ist als die Hälfte der verwendeten Einheit (jedoch grösser als absolut Null).

**Drei Punkte (...)** anstelle einer Zahl bedeuten, dass diese nicht erhältlich oder ohne Bedeutung ist oder aus anderen Gründen weggelassen wurde.

**Ein Asterisk bzw. Sternchen (\*)** bedeutet, dass die betreffenden Zahlen provisorisch sind und später durch definitive, in der Regel genauere Werte ersetzt werden.

**Ein doppelter Asterisk bzw. zwei Sternchen (\*\*)** bedeuten, dass es sich bei den betreffenden Zahlen um Schätzwerte oder Prognosen handelt.

**Ein r** bedeutet, dass die betreffenden Zahlen nachträglich revidiert wurden.

**Rundung:** Die Zahlen werden ohne Rücksicht auf die Endsumme auf- bzw. abgerundet. Bei Differenzen zwischen addierten Teilsummen und Gesamtsumme werden die Einzelwerte nicht angepasst.

Die in der Vorspalte mehrmals verwendeten Abkürzungen für die Zonen entsprechen der **Zoneneinteilung gemäss dem landwirtschaftlichen Produktionskataster**. Die Ackerbauzone (T/P 1) und die Übergangszonen (T/P 2 und T/P 3) wurden auf den 1.1.2008 in der Talzone (TP 1 - 3) vereint (landwirtschaftliche Zonen-Verordnung SR 912.1). Mit den sechs Zonen werden zwei bzw. drei Regionen gebildet:

T/P 1 - 3	Talzone	}	Talregion	}	Talgebiet
T/P 4	die Hügelzone	}	Hügelregion	}	
B/M 1	die Bergzone I	}	Bergregion	}	Berggebiet
B/M 2	die Bergzone II	}			
B/M 3	die Bergzone III	}			
B/M 4	die Bergzone IV	}			

In diesen sechs Zonen sind die Sömmerungsflächen nicht enthalten.

Die **Grössenklassen** beziehen sich auf die landwirtschaftliche Nutzfläche in ha, sofern in der Tabelle nichts anderes vermerkt ist.

**Bio** (Betriebsgruppe): Betriebe mit anerkannter biologischer Bewirtschaftung.

**ÖLN:** Ökologischer Leistungsnachweis, bestehend aus tiergerechter Haltung der Nutztiere, ausgeglichene Düngerbilanz, angemessener Anteil an ökologischen Ausgleichsflächen, geregelte Fruchtfolge, geeigneter Bodenschutz, Auswahl und gezielte Anwendung der Pflanzenbehandlungsmittel und für Biobetriebe noch spezielle Bestimmungen.

Bei der Angabe von Personen (z.B. Bewirtschafter, Beschäftigte, Berufsbezeichnungen) wird aus Platzgründen nur die männliche Form verwendet. Gemeint sind in jedem Fall jedoch beide Geschlechter in gleicher Weise, falls in der betroffenen Tabelle nicht ausdrücklich eine andere Angabe gemacht wird.

**Die Tilde (~)** trennt deutschsprachige und entsprechende französischsprachige Textteile.

## Explications des signes, liste des abréviations

**Un tiret (-)** au lieu d'un chiffre, signifie que rien se passe (zéro absolu).

**Un zéro (0 ou 0,0 etc.)** correspond à une grandeur inférieure à la moitié de l'unité utilisée (bien que supérieure au zéro absolu).

**Trois points (...)** au lieu d'un chiffre, signifient que les données ne sont pas disponibles ou sont sans importance, voir qu'elles peuvent être laissées de côté pour d'autres raisons.

**Un astérisque resp. une petite étoile (\*)** signifie que les indications respectives sont provisoires et seront remplacées plus tard par des indications définitives, en général plus précises.

**Un astérisque double resp. deux petites étoiles (\*\*)** signifient que les chiffres indiqués sont des estimations ou des prévisions.

**Un r** signifie que les chiffres indiqués ont été révisés après coup.

**Chiffres arrondis:** Les chiffres sont arrondis à la valeur supérieure ou inférieure, ce qui peut avoir comme conséquence que la somme des chiffres arrondis diffère du total.

Les abréviations des zones, utilisées à plusieurs reprises dans l'avant-colonne, correspondent à **la répartition des zones conformément au cadastre de la production agricole**. La zone de grandes cultures (T/P 1) et les zones intermédiaires (T/P 2 et T/P 3) ont été réunies le 1<sup>er</sup> janvier 2008 dans la zone de plaine (T/P 1 - 3) (Ordonnance sur les zones agricoles SR 912.1). Les six zones sont rassemblées en deux ou trois groupes :

T/P 1 - 3	zone de plaine	}	rég. de plaine	}	rég.de plaine
T/P 4	zone des collines	}	rég. de collines		
B/M 1	zone de montagne I	}	rég. de montagne	}	rég.de montagne
B/M 2	zone de montagne II	}			
B/M 3	zone de montagne III	}			
B/M 4	zone de montagne IV	}			

Les surfaces d'estivage ne sont pas englobées dans ces six zones.

**Les ordres de grandeurs** se rapportent aux surfaces agricoles utiles en ha, pour autant que le tableau ne donne pas d'autres précisions.

**Bio** (groupe d'exploitation): Exploitations avec mode de production biologique reconnu.

**PER:** Prestations écologiques requises constituées de la garde des animaux de rente respectueuse de l'espèce, du bilan de fumure équilibré, de la part équitable de surfaces de compensation écologique, de l'assolement régulier, de la protection appropriée du sol, de la sélection et utilisation ciblée des produits de traitement des plantes et des dispositions spéciales pour les exploitations biologiques.

Pour des raisons de place, nous nous sommes limités à indiquer le nom masculin des professions. Il va de soi que les hommes et les femmes sont pris en compte de la même manière.

**Le tilde (~)** sépare des textes en langue allemande des textes correspondants en langue française.

## Liste verwendeter Abkürzungen

---

a	Are (100 m <sup>2</sup> )
a.n.g.	anderweitig nicht genannt
APDE	Absorbierbares Protein im Darm aus verfügbarer Energie
BE	Bruttoenergie
BTS	Besonders tierfreundliche Stallhaltung
cal	Kalorie (4.184 Joule)
CHF	Schweizer Franken
dl	Deziliter
FiBu	Finanzbuchhaltung
FJAE	Familienjahresarbeitseinheit
FS	Frischsubstanz
g	Gramm
GJ	Gigajoule (1000 Megajoule)
GVE	Grossvieheinheit
ha	Hektaren (10 000 m <sup>2</sup> )
hl	Hektoliter (100 Liter)
J	Joule (0.239 cal)
JAE	Jahresarbeitseinheit
kcal	Kilokalorie (4.184 Kilojoule)
kg	Kilogramm
kJ	Kilojoule (1000 J)
kWh	Kilowattstunde (3.6 Megajoule)
l	Liter
LG	Lebendgewicht
LN	Landwirtschaftliche Nutzfläche
m <sup>2</sup>	Quadratmeter
MJ	Megajoule (1000 Kilojoule)
MwSt	Mehrwertsteuer
NEL	Nettoenergie Laktation (Milch)
QM	Qualitätsmanagement Schweizer Fleisch
RAUS	Regelmässiger Auslauf im Freien
RGVE	Raufutter verzehrende Grossvieheinheit
RiGVE	Rinder-Grossvieheinheit
RP	Rohprotein
Rp.	Rappen
SAK	Standardarbeitskräfte
sd	halbdefinitiv (semi-definitiv)
SG	Schlachtgewicht
St.	Stück
t	Tonne (1000 kg)
TJ	Terajoule (1000 Gigajoule)
TS	Trockensubstanz
UEG(n)	Umsetzbare Energie Geflügel, N-korrigiert
USD	US-Dollar
VEP	Verdauliche Energie Pferd
VMA	Vollmilchäquivalent (2800 kJ)
VRP	Verdauliches Rohprotein Pferd

## Liste des abréviations

---

a	are (100 m <sup>2</sup> )
AQ	Assurance Qualité Viande Suisse
cal	calorie (4.184 Joule)
CHF	franc suisse
CoFi	Comptabilité financière
ct.	centimes
dl	décilitre
EB	énergie brute
EDC	énergie digestible cheval
ELE	équivalent en lait entier (2800 kJ)
EMAV(n)	énergie métabolisable apparente volailles, corrigée N
g	gramme
GJ	gigajoule (1000 mégajoules)
ha	hectare (100 a resp. 10 000 m <sup>2</sup> )
hl	hectolitre (100 litre)
J	joule (0.239 cal)
kcal	kilocalorie (4.184 kilojoules)
kg	kilogramme
kJ	kilojoule (1000 J)
kWh	kilowattheure (3.6 mégajoules)
l	litre
m <sup>2</sup>	mètre carré
MA	matière azotée
MAD	matière azoté digestible (cheval)
MF	matière fraîche
MJ	mégajoule (1000 kilojoules)
MS	matière sèche
n.d.a.	non défini ailleurs
NEL	énergie nette pour la production laitière
PAIE	protéines absorbables dans l'intestin à partir de l'énergie disponible
pce	pièce
PM	poids mort
PV	poids vif
SAU	surface agricole utile
sd	semi-définitif
SRPA	sorties régulières en plein air
SST	système de stabulation particulièrement respectueux des animaux
t	tonne (1000 kg)
TJ	térajoule (1000 gigajoules)
TVA	taxe sur la valeur ajoutée
UAT	unité annuelle de travail
UGB	unité de gros bétail
UGBB	unité gros bétail bovin
UGBFG	unité de gros bétail consommant des fourrages grossiers
UMOS	unité de main-d'œuvre standard
USD	Dollar américain
UTAF	unités de travail annuel de la famille



## 1. Betriebsverhältnisse ~ Conditions d'exploitation

---

Tabelle ~ Tableau

Seite ~ Page

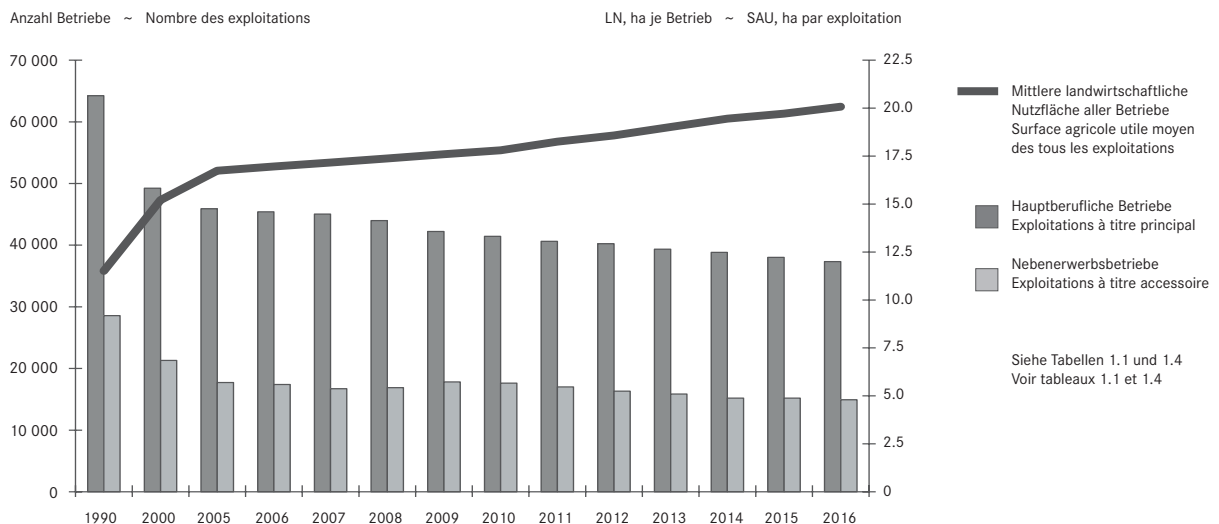
1.1	Landwirtschaftsbetriebe Exploitations agricoles .....	11
1.2	Landwirtschaftliche Nutzfläche der Landwirtschaftsbetriebe Surface agricole utile des exploitations agricoles.....	12
1.3	Landwirtschaftsbetriebe nach Grössenklasse Exploitations agricoles par classe de grandeur.....	13
1.4	Mittlere landwirtschaftliche Nutzfläche der Landwirtschaftsbetriebe Surface agricole utile moyen des exploitations agricoles .....	14
1.5	Landwirtschaftsbetriebe nach ihrer betriebswirtschaftlichen Ausrichtung Exploitations agricoles selon l'orientation technico-économique .....	15
1.6	Landwirtschaftsbetriebe mit Nutztieren Exploitations agricoles avec animaux de rente .....	16
1.7	Landwirtschaftsbetriebe mit einer innerbetrieblichen Diversifikation Exploitations agricoles avec une diversification de l'activité au sein de l'exploitation .....	17
1.8	Biobetriebe Exploitations biologiques.....	18
1.9	Bewirtschafter und Bewirtschafterinnen nach Altersklassen Exploitants selon les classes d'âges.....	19
1.10	Beschäftigte in Landwirtschaftsbetrieben Employés dans des exploitations agricoles.....	20
1.11	Landwirtschaftsbetriebe mit Beschäftigten und Zahl der Beschäftigten Exploitations agricoles avec des employés et effectif des employés.....	21
1.12	Landwirtschaftsbetriebe nach der Zahl der Standardarbeitskräfte (SAK) Exploitations agricoles selon le nombre d'unité de main d'œuvre standard (UMOS).....	22
1.13	Erwerbstätige nach Wirtschaftssektor und Nationalität Personnes actives par secteurs économiques selon la nationalité.....	23
1.14	Bestand und neue Inverkehrsetzungen von Landwirtschaftsfahrzeugen Effectif et nouvelles mises en circulation de véhicules agricoles .....	24
1.15	Gesamtkosten der vom Bund genehmigten Strukturverbesserungsprojekte Coûts totaux des projets d'améliorations des structures approuvés par la Confédération.....	25
1.16	Ausbezahlte Bundesbeiträge an Strukturverbesserungen, nach Kantonen Subsides fédéraux versés pour l'amélioration des structures, selon les cantons .....	25
1.17	Genehmigte Strukturverbesserungsprojekte nach Arten Projets d'améliorations des structures approuvés selon les genres.....	26
1.18	Abgeschlossene Strukturverbesserungen mit Bundessubventionen Améliorations structurelles terminées, ayant bénéficié de subsides fédéraux .....	26
1.19	Bauinvestitionen und Bauvorhaben Investissements et projets de construction .....	27
1.20	Bauinvestitionen nach Art der Auftraggeber und nach Kategorie der Bauwerke Investissement dans la construction, par genre de maître d'ouvrage, selon la catégorie d'ouvrage .....	27

## 1. Betriebsverhältnisse ~ Conditions d'exploitation

Die landwirtschaftliche Betriebsstrukturerhebung und die landwirtschaftliche Betriebszählung erfassen Betriebe, welche mindestens einen der folgenden Mindestwerte erreichen: 1 Hektare landwirtschaftliche Nutzfläche, 30 Aren Spezialkulturen, 10 Aren in geschütztem Anbau, 8 Mutterschweine, 80 Mastschweine oder 300 Stück Geflügel. 2016 erfasste das Bundesamt für Statistik aufgrund dieser Definition 52 263 Landwirtschaftsbetriebe. 69% aller Landwirtschaftsbetriebe hielten am Stichtag Rindvieh. Bei den Betrieben mit mehr als 20 ha landwirtschaftlicher Nutzfläche waren es gar 86%. Dementsprechend wurde die Mehrzahl der Betriebe, nämlich 31 643, durch das Bundesamt für Statistik als Weidewirtschaftsbetriebe klassiert. Die Zahl der biologisch wirtschaftenden Betriebe ist 2016 um 1.7% angestiegen, auf 6348 Betriebe. Diese Betriebe bewirtschafteten eine Fläche von 142 073 ha. Dies entsprach 13.5% der gesamten landwirtschaftlichen Nutzfläche (Tabelle 1.8). Insbesondere die anhaltende Steigerung der Produktivität führt in der Landwirtschaft zu einem kontinuierlichen Strukturwandel. Die Zahl der Betriebe nimmt deshalb von Jahr zu Jahr ab. Der jährliche Rückgang lag im Mittel der letzten Jahre bei 2% und erscheint damit gemässigt. Je nach Betriebstyp verläuft die Entwicklung jedoch teilweise deutlich schneller. So ist etwa die Anzahl der Schweine- und Hühnerhalter relativ betrachtet viel stärker zurückgegangen als die Anzahl Landwirtschaftsbetriebe insgesamt. Zudem führen der wirtschaftliche Druck und der technische Fortschritt in den Betrieben zu einer Reduktion der Anzahl Betriebszweige. Dabei gibt es Betriebe, die eher extensivieren und solche, welche die verbleibenden Betriebszweige intensivieren. Teilweise werden auch neue Betriebszweige, insbesondere in der Paralandwirtschaft erschlossen (Tabelle 1.7). Aktuelle Daten aus den Zusatzerhebungen des Bundesamtes für Statistik werden teilweise erst ab Ende 2017 verfügbar. Deshalb können die entsprechenden Tabellen erst in der nächsten Ausgabe aktualisiert werden und wir verweisen bei Bedarf auf die vorhergehende Ausgabe 2015 unserer Publikation.

Le relevé des structures agricoles et le recensement des exploitations agricoles prennent en compte les exploitations qui atteignent au moins l'une des valeurs minimales suivantes: 1 hectare de surface agricole utile, 30 ares de cultures spéciales, 10 ares de cultures sous abri, 8 truies mères, 80 porcs à l'engrais ou 300 unités de volaille. En 2015, l'Office fédéral de la statistique recensait, d'après cette définition, 52 263 exploitations agricoles. Au jour de référence, 69% des exploitations agricoles détenaient du bétail bovin. Quant aux exploitations totalisant plus de 20 ha de surface agricole utile, elles étaient même 86% à posséder du bétail bovin. L'Office fédéral de la statistique a classé la majorité des exploitations (à savoir 31 643) comme des exploitations herbivores. En 2016, le nombre d'exploitations biologiques a augmenté de 1.7%, passant à 6348. Ces exploitations ont travaillé sur 142 073 ha de terres. Cela correspond à près de 13.5% de la surface agricole utile totale (tableau 1.8). C'est notamment l'augmentation continue de la productivité qui entraîne des changements structurels continus pour l'agriculture. Le nombre d'exploitation diminue donc d'année en année. Le recul annuel était à 2% dans la moyenne des d'années précédentes, et semble donc modéré. Selon le type d'exploitation, l'évolution est cependant parfois nettement plus rapide. Ainsi, en termes relatifs, le nombre d'éleveurs porcins et d'aviculteurs a diminué beaucoup plus fortement que le nombre d'exploitations agricoles dans son ensemble. De plus, la pression économique et le progrès technique induisent une réduction des branches de production dans les exploitations. Dans ce contexte, certaines exploitations montrent une tendance à l'extensification, tandis que d'autres procèdent à une intensification des branches de production restantes. Les exploitations se lancent parfois aussi dans de nouveaux créneaux, en particulier dans la para-agriculture. (Tableau 1.7). Des données actuelles des relevés complémentaires de l'Office fédéral de la statistique ne seront disponibles qu'à partir de la fin de l'an 2017. Pour cette raison, les tableaux respectifs pourront être actualisés dans la prochaine édition seulement. En cas de besoin, nous faisons référence à l'édition précédente, 2015, de notre publication.

### Landwirtschaftsbetriebe und mittlere landwirtschaftliche Nutzfläche Exploitations agricoles et surface agricole utile moyen

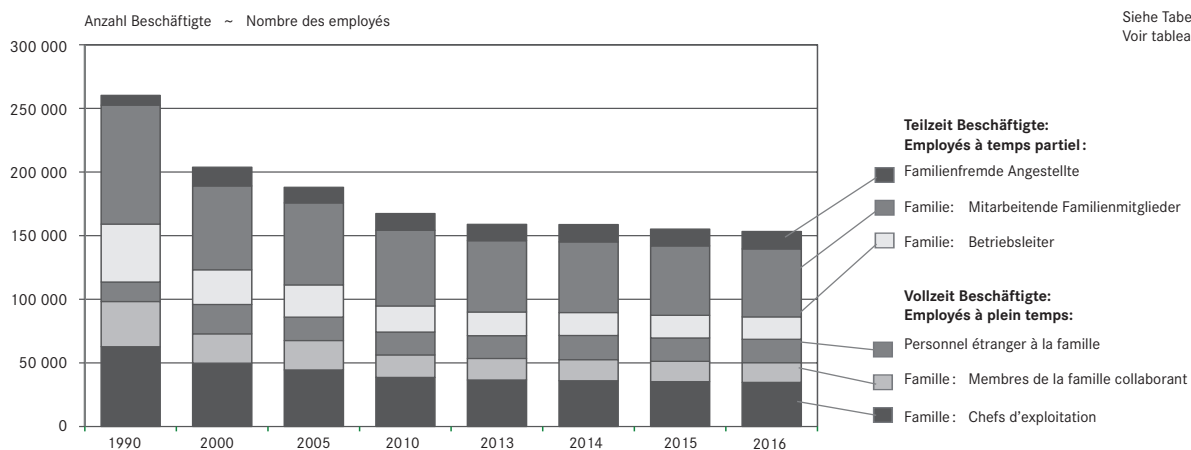


## 1. Betriebsverhältnisse ~ Conditions d'exploitation

71% der Betriebe wurden als hauptberufliche Betriebe eingestuft. Auf den entsprechenden Betrieben fielen gemäss den Berechnungen des Bundesamtes für Statistik mehr als 1500 Arbeitsstunden pro Jahr an. 34 735 Betriebsleiter und Betriebsleiterinnen gaben an, Vollzeit auf dem Betrieb zu arbeiten, während 17 528 Betriebsleiter und Betriebsleiterinnen teilzeitig auf dem Betrieb tätig waren (Tabelle 1.10). Insgesamt waren auf den Landwirtschaftsbetrieben 153 359 Personen beschäftigt.

71% des exploitations ont été déclarées comme exploitation à titre principal. L'Office fédéral de la statistique a calculé que ces exploitations dépassaient 1500 heures annuelles de travail. 34 735 chefs d'exploitation ont indiqué de travailler à temps plein sur l'exploitation pendant que 17 528 chefs d'exploitations ont été actifs à temps partiel sur l'exploitation (tableau 1.10). Dans l'ensemble, 153 359 personnes étaient occupées sur les exploitations agricoles.

### Beschäftigte in Landwirtschaftsbetrieben Emploi dans des exploitations agricoles



# 1. Betriebsverhältnisse ~ Conditions d'exploitation

## 1.1 Landwirtschaftsbetriebe Exploitations agricoles

	Total					Hauptberufliche Betriebe Exploitations à titre principal				
	2000	2010	2014	2015	2016	2000	2010	2014	2015	2016
Landwirtschaftsbetriebe nach Kanton ~ Exploitations agricoles par canton										
ZH	4 746	3 961	3 655	3 599	3 493	3 266	2 602	2 503	2 456	2 388
BE	14 150	11 971	11 031	10 891	10 684	10 255	8 772	8 267	8 082	7 910
LU	5 779	5 088	4 746	4 691	4 652	4 507	3 759	3 516	3 458	3 421
UR	801	648	602	584	575	356	374	337	341	342
SZ	1 985	1 734	1 647	1 637	1 603	1 413	1 244	1 171	1 146	1 129
OW	839	716	661	649	642	571	495	471	468	452
NW	579	503	457	450	444	436	355	329	325	314
GL	508	420	379	375	372	348	312	284	272	273
ZG	676	601	579	573	569	570	450	432	420	422
FR	3 804	3 216	2 937	2 910	2 866	3 138	2 558	2 392	2 348	2 290
SO	1 806	1 580	1 400	1 384	1 364	1 253	1 049	978	953	928
BS/BL	1 197	1 009	957	947	924	847	705	672	640	637
SH	738	633	583	573	576	486	430	406	405	386
AR	947	814	739	725	715	698	569	541	535	527
AI	652	534	481	475	469	527	411	389	375	364
SG	5 459	4 592	4 162	4 112	4 025	4 185	3 485	3 230	3 170	3 091
GR	3 304	2 646	2 445	2 407	2 365	2 177	1 840	1 765	1 738	1 697
AG	4 265	3 738	3 462	3 407	3 337	2 722	2 228	2 081	2 045	2 017
TG	3 423	2 947	2 698	2 660	2 610	2 729	2 266	2 080	2 056	2 033
TI	1 508	1 164	1 145	1 130	1 107	680	634	668	619	583
VD	5 089	4 148	3 756	3 637	3 618	4 010	3 261	3 047	2 999	2 958
VS	5 401	3 907	3 289	3 191	3 015	1 739	1 662	1 468	1 386	1 378
NE	1 165	937	823	834	828	966	744	687	686	678
GE	488	433	384	370	389	349	329	268	266	273
JU	1 228	1 125	1 028	1 021	1 021	1 011	900	855	843	834
Landwirtschaftsbetriebe nach Grössenklasse ~ Exploitations agricoles par classe de grandeur										
< 3	8 371	6 659	5 615	5 582	5 451	2 273	2 113	1 734	1 768	1 669
3 - 10	18 542	12 655	10 481	10 148	9 717	7 415	5 135	4 189	3 955	3 830
10 - 20	24 984	19 305	16 731	16 209	15 724	21 564	15 048	12 887	12 287	11 760
20 - 30	11 674	11 432	11 121	11 007	10 884	11 171	10 429	10 181	10 022	9 860
30 - 50	5 759	7 050	7 651	7 734	7 807	5 632	6 768	7 420	7 469	7 548
50 <	1 207	1 964	2 447	2 552	2 680	1 184	1 941	2 426	2 531	2 658
Landwirtschaftsbetriebe nach Zone ~ Exploitations agricoles par zone										
T/P 1 - 3	31 612	26 297	24 016	23 644	23 230	23 536	19 261	17 996	17 689	17 300
T/P 4	9 665	8 400	7 761	7 638	7 508	7 182	5 882	5 524	5 390	5 272
B/M 1	9 292	7 821	7 233	7 132	7 000	6 611	5 520	5 195	5 074	4 999
B/M 2	10 839	9 209	8 293	8 185	8 021	7 218	6 275	5 862	5 742	5 652
B/M 3	6 518	5 231	4 771	4 702	4 604	3 462	3 236	3 024	2 948	2 935
B/M 4	2 611	2 107	1 972	1 931	1 900	1 230	1 260	1 236	1 189	1 167
<b>CH</b>	<b>70 537</b>	<b>59 065</b>	<b>54 046</b>	<b>53 232</b>	<b>52 263</b>	<b>49 239</b>	<b>41 434</b>	<b>38 837</b>	<b>38 032</b>	<b>37 325</b>

Bundesamt für Statistik (BFS),  
landwirtschaftliche Betriebszählungen und  
landwirtschaftliche Betriebsstrukturerhebungen

Office fédéral de la statistique (OFS),  
recensements des exploitations agricoles  
et relevés des structures agricoles

# 1. Betriebsverhältnisse ~ Conditions d'exploitation

## 1.2 Landwirtschaftliche Nutzfläche der Landwirtschaftsbetriebe Surface agricole utile des exploitations agricoles

Landwirtschafts- und Gartenbaubetriebe in Hektaren ~ Exploitations agricoles et horticoles en hectares

	Total					Hauptberufliche Betriebe				
	2000	2010	2014	2015	2016	Exploitations à titre principal				
	2000	2010	2014	2015	2016	2000	2010	2014	2015	2016
Landwirtschaftliche Nutzfläche nach Kanton ~ Surface agricole utile par canton										
ZH	75 740	73 744	73 681	73 645	73 504	63 816	59 892	62 124	62 071	61 982
BE	192 994	190 083	191 653	191 662	191 965	167 928	163 029	167 681	166 886	166 795
LU	78 846	77 582	76 992	76 488	76 213	71 015	66 559	66 183	65 583	65 162
UR	6 957	6 762	6 727	6 747	6 743	4 328	4 862	4 924	5 039	5 134
SZ	25 048	24 492	24 449	24 381	24 036	21 517	20 758	20 666	20 458	20 270
OW	8 334	7 825	7 839	7 801	7 784	6 989	6 621	6 724	6 788	6 625
NW	6 260	6 068	6 023	6 002	5 959	5 513	5 055	4 948	4 882	4 810
GL	7 480	6 852	6 842	6 894	6 866	6 407	6 044	5 983	5 934	6 001
ZG	11 069	10 651	10 628	10 631	10 622	10 319	9 277	9 129	9 048	9 093
FR	77 353	76 060	75 434	75 679	75 642	72 259	69 901	70 623	71 013	70 752
SO	32 868	32 540	31 416	31 528	31 501	28 990	27 281	27 126	26 798	26 633
BS/BL	22 701	22 281	21 942	22 049	22 078	20 045	18 956	19 016	18 725	18 990
SH	14 905	15 503	15 568	15 602	15 645	12 920	13 647	13 816	13 903	13 833
AR	12 460	12 075	11 966	11 865	11 892	11 418	10 579	10 840	10 742	10 770
AI	7 438	7 136	7 168	7 184	7 152	6 781	6 372	6 652	6 495	6 467
SG	75 455	72 063	71 609	71 555	71 444	68 694	64 025	64 941	64 252	64 127
GR	52 949	53 662	55 826	55 866	55 954	45 478	44 570	48 065	48 285	48 213
AG	62 636	61 329	60 977	60 817	60 321	52 686	49 583	50 183	49 751	49 433
TG	51 904	50 183	49 523	49 466	49 307	46 754	44 869	44 210	44 293	44 430
TI	14 161	14 232	14 681	14 266	14 458	10 997	11 491	12 191	11 563	11 765
VD	110 836	109 465	109 065	108 764	108 985	99 938	98 607	100 450	100 490	100 671
VS	39 309	37 435	37 844	37 723	37 490	20 978	25 388	26 937	26 404	26 952
NE	33 735	31 735	31 966	31 764	31 824	31 817	29 084	30 045	30 122	30 169
GE	11 832	11 392	11 107	10 912	11 227	10 346	10 409	10 040	9 922	10 142
JU	39 223	40 599	40 257	40 187	40 461	36 971	37 855	37 707	37 510	37 643
Landwirtschaftliche Nutzfläche nach Grössenklasse ~ Surface agricole utile par classe de grandeur										
< 3	10 197	7 651	6 882	6 818	6 635	2 419	2 049	1 882	1 813	1 719
3 - 10	120 404	83 723	69 217	66 883	64 051	54 494	36 926	29 810	28 084	27 136
10 - 20	365 673	285 596	248 716	241 275	234 310	319 968	226 335	195 272	186 812	178 930
20 - 30	282 316	278 835	272 540	269 843	266 988	270 374	254 857	250 109	246 313	242 535
30 - 50	212 766	262 469	286 308	289 659	292 676	208 156	252 516	278 009	280 162	283 453
50 <	81 136	133 474	167 520	175 000	184 412	79 492	132 031	166 123	173 773	183 089
Landwirtschaftliche Nutzfläche nach Zone ~ Surface agricole utile par zone										
T/P 1 - 3	510 392	497 278	494 158	493 158	492 829	455 625	436 707	441 138	440 040	439 491
T/P 4	147 040	145 254	145 082	144 510	144 348	131 183	124 575	126 475	125 201	124 743
B/M 1	130 174	127 219	126 960	126 914	126 801	116 287	110 247	111 981	111 423	111 640
B/M 2	160 241	157 264	156 560	156 505	156 420	140 694	135 698	137 894	136 963	136 840
B/M 3	88 250	86 903	88 584	88 523	88 680	66 535	68 533	71 882	71 676	72 352
B/M 4	36 394	37 830	39 839	39 868	39 994	24 579	28 953	31 835	31 655	31 796
<b>CH</b>	<b>1 072 492</b>	<b>1 051 747</b>	<b>1 051 183</b>	<b>1 049 478</b>	<b>1 049 072</b>	<b>934 902</b>	<b>904 713</b>	<b>921 205</b>	<b>916 957</b>	<b>916 862</b>

Bundesamt für Statistik (BFS),  
landwirtschaftliche Betriebszählungen und  
landwirtschaftliche Betriebsstrukturerhebungen

Office fédéral de la statistique (OFS),  
recensements des exploitations agricoles  
et relevés des structures agricoles

## 1. Betriebsverhältnisse ~ Conditions d'exploitation

### 1.3 Landwirtschaftsbetriebe nach Grössenklasse Exploitations agricoles par classe de grandeur

Anzahl Betriebe mit ... ha landwirtschaftlicher Nutzfläche								
Nombre des exploitations avec ... ha de surface agricole utile								
	0 - 1	1 - 3	3 - 5	5 - 10	10 - 20	20 - 30	30 - 50	> 50
Landwirtschaftsbetriebe nach Jahr ~ Exploitations agricoles par année								
1990	21 381	12 357	7 355	15 543	31 007	13 773	5 658	1 222
2000	3 609	4 762	5 393	13 149	24 984	11 674	5 759	1 207
2003	2 979	4 139	4 495	11 725	23 077	11 768	6 216	1 467
2004	3 015	3 804	4 164	11 365	22 521	11 744	6 331	1 522
2005	2 806	3 816	4 025	11 108	21 994	11 806	6 494	1 578
2007	2 740	3 837	3 699	10 449	20 876	11 695	6 751	1 717
2008	2 762	3 790	3 617	10 068	20 380	11 629	6 852	1 796
2009	2 910	3 738	3 477	9 669	19 865	11 554	6 937	1 884
2010	2 999	3 660	3 375	9 280	19 305	11 432	7 050	1 964
2011	2 462	3 661	3 224	8 935	18 728	11 320	7 208	2 079
2012	2 424	3 609	3 092	8 491	18 203	11 199	7 366	2 191
2013	2 246	3 477	2 937	8 087	17 514	11 147	7 486	2 313
2014	2 261	3 354	2 793	7 688	16 731	11 121	7 651	2 447
2015	2 247	3 335	2 717	7 431	16 209	11 007	7 734	2 552
<b>2016</b>	<b>2 205</b>	<b>3 246</b>	<b>2 606</b>	<b>7 111</b>	<b>15 724</b>	<b>10 884</b>	<b>7 807</b>	<b>2 680</b>
Landwirtschaftsbetriebe 2016 nach Kanton ~ Exploitations agricoles 2016 par canton								
ZH	104	236	145	396	1 006	809	633	164
BE	187	345	443	1 696	4 336	2 334	1 137	206
LU	104	167	228	828	1 957	926	392	50
UR	11	35	69	147	244	54	13	2
SZ	28	92	97	352	615	304	108	7
OW	29	31	55	151	283	86	7	-
NW	11	14	17	107	215	69	11	-
GL	5	20	16	42	124	122	41	2
ZG	32	22	18	58	221	136	65	17
FR	138	168	73	191	595	691	716	294
SO	24	87	54	111	366	358	274	90
BS/BL	13	64	42	89	220	225	208	63
SH	68	33	18	28	103	116	131	79
AR	27	60	40	101	219	190	74	4
AI	19	14	28	98	179	103	24	4
SG	190	209	181	531	1 334	1 051	471	58
GR	65	114	116	240	470	624	618	118
AG	145	412	184	400	901	686	496	113
TG	221	180	80	263	816	573	392	85
TI	143	214	103	207	189	117	86	48
VD	111	228	171	288	493	709	1 040	578
VS	449	373	363	669	574	261	219	107
NE	40	41	26	41	87	121	241	231
GE	32	49	21	38	58	44	69	78
JU	9	38	18	39	119	175	341	282
Landwirtschaftsbetriebe 2016 nach Zone ~ Exploitations agricoles 2016 par zone								
T/P 1-3	1 351	1 729	995	2 395	6 488	4 948	3 872	1 452
T/P 4	233	466	370	1 070	2 456	1 563	1 052	298
B/M 1	218	409	412	1 231	2 355	1 297	800	278
B/M 2	319	414	464	1 305	2 436	1 626	1 034	423
B/M 3	66	182	264	812	1 403	1 026	709	142
B/M 4	18	46	101	298	586	424	340	87

# 1. Betriebsverhältnisse ~ Conditions d'exploitation

## 1.4 Mittlere landwirtschaftliche Nutzfläche der Landwirtschaftsbetriebe Surface agricole utile moyen des exploitations agricoles

Hektaren je Betrieb ~ Hectares par exploitation

	Total					Hauptberufliche Betriebe Exploitations à titre principal				
	2000	2010	2014	2015	2016	2000	2010	2014	2015	2016
Mittlere landwirtschaftliche Nutzfläche nach Kanton ~ Surface agricole utile moyen par canton										
ZH	16.0	18.6	20.2	20.5	21.0	19.5	23.0	24.8	25.3	26.0
BE	13.6	15.9	17.4	17.6	18.0	16.4	18.6	20.3	20.6	21.1
LU	13.6	15.2	16.2	16.3	16.4	15.8	17.7	18.8	19.0	19.0
UR	8.7	10.4	11.2	11.6	11.7	12.2	13.0	14.6	14.8	15.0
SZ	12.6	14.1	14.8	14.9	15.0	15.2	16.7	17.6	17.9	18.0
OW	9.9	10.9	11.9	12.0	12.1	12.2	13.4	14.3	14.5	14.7
NW	10.8	12.1	13.2	13.3	13.4	12.6	14.2	15.0	15.0	15.3
GL	14.7	16.3	18.1	18.4	18.5	18.4	19.4	21.1	21.8	22.0
ZG	16.4	17.7	18.4	18.6	18.7	18.1	20.6	21.1	21.5	21.5
FR	20.3	23.7	25.7	26.0	26.4	23.0	27.3	29.5	30.2	30.9
SO	18.2	20.6	22.4	22.8	23.1	23.1	26.0	27.7	28.1	28.7
BS/BL	19.0	22.1	22.9	23.3	23.9	23.7	26.9	28.3	29.3	29.8
SH	20.2	24.5	26.7	27.2	27.2	26.6	31.7	34.0	34.3	35.8
AR	13.2	14.8	16.2	16.4	16.6	16.4	18.6	20.0	20.1	20.4
AI	11.4	13.4	14.9	15.1	15.2	12.9	15.5	17.1	17.3	17.8
SG	13.8	15.7	17.2	17.4	17.8	16.4	18.4	20.1	20.3	20.7
GR	16.0	20.3	22.8	23.2	23.7	20.9	24.2	27.2	27.8	28.4
AG	14.7	16.4	17.6	17.9	18.1	19.4	22.3	24.1	24.3	24.5
TG	15.2	17.0	18.4	18.6	18.9	17.1	19.8	21.3	21.5	21.9
TI	9.4	12.2	12.8	12.6	13.1	16.2	18.1	18.2	18.7	20.2
VD	21.8	26.4	29.0	29.9	30.1	24.9	30.2	33.0	33.5	34.0
VS	7.3	9.6	11.5	11.8	12.4	12.1	15.3	18.3	19.1	19.6
NE	29.0	33.9	38.8	38.1	38.4	32.9	39.1	43.7	43.9	44.5
GE	24.2	26.3	28.9	29.5	28.9	29.6	31.6	37.5	37.3	37.2
JU	31.9	36.1	39.2	39.4	39.6	36.6	42.1	44.1	44.5	45.1
Mittlere landwirtschaftliche Nutzfläche nach Grössenklasse ~ Surface agricole utile moyen par classe de grandeur										
< 3	1.2	1.1	1.2	1.2	1.2	1.1	1.0	1.1	1.0	1.0
3 - 10	6.5	6.6	6.6	6.6	6.6	7.3	7.2	7.1	7.1	7.1
10 - 20	14.6	14.8	14.9	14.9	14.9	14.8	15.0	15.2	15.2	15.2
20 - 30	24.2	24.4	24.5	24.5	24.5	24.2	24.4	24.6	24.6	24.6
30 - 50	36.9	37.2	37.4	37.5	37.5	37.0	37.3	37.5	37.5	37.6
50 <	67.2	68.0	68.5	68.6	68.8	67.1	68.0	68.5	68.7	68.9
Mittlere landwirtschaftliche Nutzfläche nach Zone ~ Surface agricole utile moyen par zone										
T/P 1 - 3	16.1	18.9	20.6	20.9	21.2	19.4	22.7	24.5	24.9	25.4
T/P 4	15.2	17.3	18.7	18.9	19.2	18.3	21.2	22.9	23.2	23.7
B/M 1	14.0	16.3	17.6	17.8	18.1	17.6	20.0	21.6	22.0	22.3
B/M 2	14.8	17.1	18.9	19.1	19.5	19.5	21.6	23.5	23.9	24.2
B/M 3	13.5	16.6	18.6	18.8	19.3	19.2	21.2	23.8	24.3	24.7
B/M 4	13.9	18.0	20.2	20.6	21.0	20.0	23.0	25.8	26.6	27.2
<b>CH</b>	<b>15.2</b>	<b>17.8</b>	<b>19.4</b>	<b>19.7</b>	<b>20.1</b>	<b>19.0</b>	<b>21.8</b>	<b>23.7</b>	<b>24.1</b>	<b>24.6</b>

Bundesamt für Statistik (BFS),  
landwirtschaftliche Betriebszählungen und  
landwirtschaftliche Betriebsstrukturerhebungen

Office fédéral de la statistique (OFS),  
recensements des exploitations agricoles  
et relevés des structures agricoles

# 1. Betriebsverhältnisse ~ Conditions d'exploitation

## 1.5 Landwirtschaftsbetriebe nach ihrer betriebswirtschaftlichen Ausrichtung Exploitations agricoles selon l'orientation technico-économique

	Total	Pflanzenbau Production végétale			Tierhaltung Production animale		Gemischte Betriebe Exploitations mixtes		
		Ackerbau- betriebe	Gartenbau- betriebe	Dauerkultur- betriebe	Weidevieh- betriebe	Veredlungs- betriebe	Pflanzenbau- verbund- betriebe	Tierhaltung- verbund- betriebe	Pflanzenbau- Tierhaltungs- betriebe
Landwirtschaftsbetriebe nach Jahr ~ Exploitations agricoles par année									
2000	70 537	4 958	1 249	5 420	43 881	1 795	1 726	5 203	6 305
2010	59 065	4 411	1 059	4 260	35 563	2 243	1 580	5 819	4 130
2011	57 617	4 253	1 039	4 170	34 272	2 377	1 559	5 767	4 180
2012	56 575	4 234	1 035	4 128	33 816	2 253	1 560	5 441	4 108
2013	55 207	4 263	1 000	3 915	33 075	2 148	1 543	5 248	4 015
2014	54 046	4 051	1 032	3 894	32 712	1 974	1 566	4 885	3 932
2015	53 232	3 990	1 043	3 821	32 043	1 978	1 560	4 867	3 930
<b>2016</b>	<b>52 263</b>	<b>3 804</b>	<b>1 045</b>	<b>3 642</b>	<b>31 643</b>	<b>2 028</b>	<b>1 556</b>	<b>4 832</b>	<b>3 713</b>

Landwirtschaftsbetriebe 2016 nach Kanton ~ Exploitations agricoles 2016 par canton									
ZH	3 493	587	142	221	1 505	81	228	356	373
BE	10 684	571	205	152	7 410	307	257	976	806
LU	4 652	101	48	71	2 831	508	50	862	181
UR	575	-	1	5	529	5	-	33	2
SZ	1 603	1	7	19	1 405	32	5	110	24
OW	642	-	2	4	573	22	2	34	5
NW	444	-	-	-	395	15	-	30	4
GL	372	-	2	1	351	6	-	11	1
ZG	569	10	6	15	431	34	10	50	13
FR	2 866	291	65	34	1 778	151	59	240	248
SO	1 364	168	20	17	761	32	36	175	155
BS/BL	924	74	19	72	478	19	43	122	97
SH	576	151	10	127	82	19	70	36	81
AR	715	-	3	2	625	22	1	54	8
AI	469	-	-	1	374	31	-	62	1
SG	4 025	18	75	94	3 107	217	44	364	106
GR	2 365	6	14	143	1 930	14	18	188	52
AG	3 337	448	131	173	1 397	160	204	380	444
TG	2 610	267	72	233	1 185	229	141	239	244
TI	1 107	10	58	333	483	13	30	99	81
VD	3 618	887	77	557	1 162	66	248	129	492
VS	3 015	17	32	1 156	1 543	10	30	122	105
NE	828	44	5	86	562	19	13	43	56
GE	389	67	46	119	53	1	59	10	34
JU	1 021	86	5	7	693	15	8	107	100

Landwirtschaftsbetriebe 2016 nach Grössenklasse ~ Exploitations agricoles 2016 par classe de grandeur									
< 3	5 451	73	323	1 608	2 025	663	44	409	306
3 - 10	9 717	425	213	1 179	6 163	310	206	854	367
10 - 20	15 724	1 351	227	514	10 114	600	469	1 488	961
20 - 30	10 884	840	154	182	7 123	284	371	1 069	861
30 - 50	7 807	793	74	101	4 756	135	314	749	885
50 <	2 680	322	54	58	1 462	36	152	263	333

Landwirtschaftsbetriebe 2016 nach Zone ~ Exploitations agricoles 2016 par zone									
T/P 1 - 3	23 230	3 371	934	2 557	8 697	1 192	1 413	2 272	2 794
T/P 4	7 508	334	55	278	4 763	402	105	1 018	553
B/M 1	7 000	82	30	250	5 542	240	26	635	195
B/M 2	8 021	10	18	454	6 740	169	6	526	98
B/M 3	4 604	7	6	89	4 160	19	3	262	58
B/M 4	1 900	-	2	14	1 741	6	3	119	15



# 1. Betriebsverhältnisse ~ Conditions d'exploitation

## 1.6 Landwirtschaftsbetriebe mit Nutztieren Exploitations agricoles avec animaux de rente

	Anzahl Betriebe mit ... ~ Nombre d'exploitations avec ...						Anzahl Betriebe mit ... in % aller Landwirtschaftsbetriebe					
	Pferden	Rindvieh	Schweinen	Schafen	Ziegen	Hühnern	Pferden	Rindvieh	Schweinen	Schafen	Ziegen	Hühnern
	Chevaux	Bétail bovin	Porcs	Moutons	Chèvres	Poules	Chevaux	Bétail bovin	Porcs	Moutons	Chèvres	Poules
Landwirtschaftsbetriebe nach Jahr ~ Exploitations agricoles par année												
2000	10 739	50 834	15 347	12 565	7 133	20 727	15	72	22	18	10	29
2005	10 269	45 429	11 770	11 225	6 594	17 101	16	71	18	18	10	27
2010	9 621	41 095	8 848	9 779	6 976	13 500	18	79	17	19	13	26
2014	8 528	37 742	7 045	8 700	6 333	11 953	16	70	13	16	12	22
2015	8 483	36 738	6 865	8 414	6 313	12 065	16	69	13	16	12	23
<b>2016</b>	<b>8 461</b>	<b>36 131</b>	<b>6 634</b>	<b>8 364</b>	<b>6 350</b>	<b>12 399</b>	<b>16</b>	<b>69</b>	<b>13</b>	<b>16</b>	<b>12</b>	<b>24</b>

Landwirtschaftsbetriebe 2016 nach Kanton ~ Exploitations agricoles 2016 par canton												
ZH	658	1 979	194	391	289	922	19	57	6	11	8	26
BE	1 808	8 837	1 580	1 653	1 530	2 696	17	83	15	15	14	25
LU	579	3 819	1 863	661	463	1 437	12	82	40	14	10	31
UR	14	468	34	165	127	129	2	81	6	29	22	22
SZ	138	1 288	156	383	305	429	9	80	10	24	19	27
OW	41	548	66	96	85	107	6	85	10	15	13	17
NW	17	387	68	87	72	103	4	87	15	20	16	23
GL	29	315	24	63	109	105	8	85	6	17	29	28
ZG	93	442	73	98	62	195	16	78	13	17	11	34
FR	554	2 134	287	333	315	835	19	74	10	12	11	29
SO	339	955	161	195	112	344	25	70	12	14	8	25
BS/BL	218	609	69	180	104	307	24	66	7	19	11	33
SH	76	220	50	63	19	116	13	38	9	11	3	20
AR	67	585	124	190	161	218	9	82	17	27	23	30
AI	30	414	153	109	73	131	6	88	33	23	16	28
SG	458	3 190	579	724	702	987	11	79	14	18	17	25
GR	419	1 732	83	693	499	547	18	73	4	29	21	23
AG	682	1 781	360	495	201	805	20	53	11	15	6	24
TG	411	1 518	356	309	149	742	16	58	14	12	6	28
TI	184	352	56	233	222	190	17	32	5	21	20	17
VD	676	1 890	141	299	241	549	19	52	4	8	7	15
VS	260	1 154	21	660	271	123	9	38	1	22	9	4
NE	217	620	43	76	62	73	26	75	5	9	7	9
GE	76	43	11	42	22	69	20	11	3	11	6	18
JU	417	851	82	166	155	240	41	83	8	16	15	24

Landwirtschaftsbetriebe 2016 nach Grössenklasse ~ Exploitations agricoles 2016 par classe de grandeur												
< 3	874	518	585	801	328	769	16	10	11	15	6	14
3 - 10	1 323	4 948	712	2 363	1 255	1 986	14	51	7	24	13	20
10 - 20	2 150	12 208	2 354	2 282	1 926	3 926	14	78	15	15	12	25
20 - 30	1 741	9 368	1 645	1 480	1 450	2 992	16	86	15	14	13	27
30 - 50	1 637	6 795	1 016	1 061	1 061	2 098	21	87	13	14	14	27
50 <	736	2 294	322	377	330	628	27	86	12	14	12	23

Landwirtschaftsbetriebe 2016 nach Zone ~ Exploitations agricoles 2016 par zone												
T/P 1 - 3	4 252	13 001	3 079	2 517	1 480	5 535	18	56	13	11	6	24
T/P 4	1 320	5 679	1 328	1 193	753	2 097	18	76	18	16	10	28
B/M 1	1 076	5 734	1 081	1 395	1 033	1 979	15	82	15	20	15	28
B/M 2	1 121	6 591	915	1 540	1 583	1 700	14	82	11	19	20	21
B/M 3	491	3 646	185	1 142	1 079	790	11	79	4	25	23	17
B/M 4	201	1 480	46	577	422	298	11	78	2	30	22	16

Bundesamt für Statistik (BFS),  
landwirtschaftliche Betriebszählungen und  
landwirtschaftliche Betriebsstrukturerhebungen

Office fédéral de la statistique (OFS),  
recensements des exploitations agricoles  
et relevés des structures agricoles

## 1. Betriebsverhältnisse ~ Conditions d'exploitation

### 1.7 Landwirtschaftsbetriebe mit einer innerbetrieblichen Diversifikation Exploitations agricoles avec une diversification de l'activité au sein de l'exploitation

Hochgerechnete Werte aus einer Stichprobe ~ Projection d'un échantillonnage

Tätigkeit <sup>1</sup>	2010		2013		Activité <sup>1</sup>
	Anzahl Betriebe Nombre des exploitations	95 %-Vertrauensintervall Intervalle de confiance à 95 %	Anzahl Betriebe Nombre des exploitations	95 %-Vertrauensintervall Intervalle de confiance à 95 %	
Betriebe mit Diversifikationstätigkeit(en)	26 294	+/- 657	28 250	+/- 706	Exploitations avec activité de diversification
Angebot von Freizeitaktivitäten	2 049	+/- 253	2 038	+/- 251	Autres activités de loisirs
Gastronomie: Restauration / Verpflegung	1 315	+/- 191	1 318	+/- 206	Gastronomie: restauration / alimentation
Handwerk	883	+/- 176	1 289	+/- 228	Artisanat
Verarbeitung landw. Erzeugnisse	4 452	+/- 347	5 760	+/- 432	Transformation des produits de la ferme
Direktverkauf landw. Erzeugnisse	7 084	+/- 416	8 413	+/- 488	Vente directe de produits agricoles
Forstarbeiten	12 022	+/- 537	13 898	+/- 625	Travaux forestiers
Bearbeitung und Verarbeitung von Holz	4 312	+/- 342	5 981	+/- 472	Transformation du bois
Aquakultur	34	+/- 26	86	+/- 67	Aquaculture
Erzeugung von erneuerbarer Energie	2 185	+/- 236	1 228	+/- 205	Production d'énergie renouvelable
Lohnarbeiten	...	...	...	...	Travail salarié
Vertragliche landwirtschaftliche Arbeiten für andere Betriebe	599	+/- 369	5 720	+/- 400	Travaux agricoles à façon pour d'autres exploitations
Vertragliche nicht-landw. Arbeiten	4 423	+/- 310	4 611	+/- 369	Travaux non agricoles à façon
Soziale Arbeiten (betreutes Wohnen, Pflege und andere)	1 222	+/- 218	1 248	+/- 210	Travail social
Sonstige Nebentätigkeiten	4 806	+/- 370	3 702	+/- 355	Autres activités
Betriebe mit bis zu 10% des Umsatz aus der Diversifikation	...	...	21 442	+/- 686	Exploitations avec jusqu'à 10% de leur chiffre d'affaires dû à la diversification
Betriebe mit bis zu 10-50% des Umsatz aus der Diversifikation	...	...	5 408	+/- 427	Exploitations avec 10-50 % de leur chiffre d'affaires dû à la diversification
Betriebe mit mehr als 50% des Umsatz aus der Diversifikation	...	...	1 399	+/- 221	Exploitations avec plus de 50 % de leur chiffre d'affaires dû à la diversification

<sup>1</sup> Tätigkeiten, bei denen entweder die Betriebsmittel oder die Erzeugnisse des Betriebes eingesetzt werden

<sup>1</sup> Activités nécessitant l'usage soit des moyens d'exploitation soit des produits de l'exploitation

Bundesamt für Statistik (BFS),  
landwirtschaftliche Betriebszählungen  
(Zusatzerhebungen)

Office fédéral de la statistique (OFS),  
recensements des exploitations agricoles  
(relevés complémentaires)

# 1. Betriebsverhältnisse ~ Conditions d'exploitation

## 1.8 Biobetriebe Exploitations biologiques

Anzahl Betriebe			LN, ha				Anzahl Tiere		
Nombre d'exploitations			SAU, ha				Nombre d'animaux		
Total	mit Rindvieh <sup>1</sup>	mit Schweinen	Total	Offene Ackerfläche	Grünfläche	Dauerkulturen	Rindvieh <sup>1</sup>	Schweine	Schafe
	avec bétail bovin <sup>1</sup>	avec porcs		Terres ouvertes	Surface herbagère	Cultures permanentes	Bétail bovin <sup>1</sup>	Porcs	Moutons

Biobetriebe nach Jahr ~ Exploitations biologiques par année

2000	4 902	4 095	765	82 737	6 400	74 398	729	114 483	14 798	62 468
2010	5 659	4 522	462	111 514	9 142	99 247	1 256	148 282	16 038	86 432
2014	6 195	4 850	475	133 973	13 406	116 506	1 642	166 999	29 112	93 062
2015	6 244	4 845	432	137 234	14 715	118 341	1 707	169 621	26 882	79 996
<b>2016</b>	<b>6 348</b>	<b>4 911</b>	<b>463</b>	<b>142 073</b>	<b>16 293</b>	<b>121 255</b>	<b>1 934</b>	<b>174 667</b>	<b>28 736</b>	<b>79 752</b>

Biobetriebe 2016 nach Kanton ~ Exploitations biologiques 2016 par canton

ZH	361	252	37	8 387	2 239	5 669	118	8 526	2 292	3 456
BE	1 196	1 021	107	21 461	2 359	18 604	96	29 466	9 378	6 102
LU	355	283	48	6 398	787	5 429	54	9 989	3 222	2 292
UR	56	48	3	953	2	944	-	1 301	10	943
SZ	165	143	9	2 759	12	2 533	4	4 062	204	2 026
OW	185	167	4	2 550	3	2 505	1	5 270	42	602
NW	69	63	4	1 057	5	1 032	-	1 803	74	557
GL	85	75	5	1 874	2	1 850	0	2 770	78	585
ZG	84	71	5	1 570	96	1 342	8	2 108	217	547
FR	172	123	14	4 742	1 043	3 544	74	7 154	1 091	1 606
SO	135	118	16	3 889	568	3 276	19	4 307	657	1 321
BS/BL	129	97	11	3 362	478	2 793	45	3 678	311	1 068
SH	34	19	2	926	355	525	35	934	159	93
AR	111	98	10	2 286	2	2 248	2	3 854	291	1 094
AI	22	21	3	374	-	362	-	642	73	340
SG	434	375	37	8 282	210	7 633	101	13 551	2 622	5 543
GR	1 300	1 043	49	35 014	450	34 189	108	40 196	1 258	29 260
AG	241	166	25	5 189	1 640	3 340	97	6 255	1 465	1 273
TG	294	199	23	5 934	1 833	3 908	131	7 347	4 397	3 743
TI	134	63	8	2 553	52	2 350	122	1 410	37	1 809
VD	227	137	18	6 827	1 993	4 463	253	6 349	164	2 526
VS	325	149	10	6 977	256	6 184	521	4 455	71	10 293
NE	74	54	3	2 362	207	2 058	81	2 369	13	1 167
GE	22	6	3	877	423	385	51	663	40	84
JU	138	120	9	5 468	1 277	4 090	14	6 208	570	1 422

Biobetriebe 2016 nach Grössenklasse ~ Exploitations biologiques 2016 par classe de grandeur

< 3	120	12	3	232	27	125	69	129	13	346
3 - 10	1 157	584	49	7 765	488	6 785	325	7 526	969	11 827
10 - 20	2 067	1 610	140	30 814	2 922	26 701	578	40 214	6 285	21 853
20 - 30	1 525	1 355	125	37 369	3 639	32 749	252	49 138	7 309	21 930
30 - 50	1 157	1 062	113	43 579	4 902	37 703	277	53 946	9 499	16 031
50 <	322	288	33	22 313	4 315	17 193	435	23 714	4 661	7 765

Biobetriebe 2016 nach Zone ~ Exploitations biologiques 2016 par zone

T/P 1 - 3	1 589	1 017	166	36 963	12 862	21 862	1 432	40 259	16 499	12 493
T/P 4	679	540	68	14 164	2 073	11 730	108	20 153	4 861	7 280
B/M 1	845	697	75	15 893	894	14 604	90	24 652	3 518	7 168
B/M 2	1 181	1 020	72	24 038	218	23 061	150	32 917	2 324	12 834
B/M 3	1 336	1 068	62	31 729	193	30 976	112	37 538	1 169	23 566
B/M 4	718	569	20	19 286	52	19 023	42	19 148	365	16 411

<sup>1</sup> Ab 2009 stammen die Daten des Rindviehs aus der Tierverkehrsdatenbank (TVD)

<sup>1</sup> A partir de l'année 2009, les données du bétail bovin proviennent de la banque de données sur le trafic des animaux (BDTA)

## 1. Betriebsverhältnisse ~ Conditions d'exploitation

### 1.9 Bewirtschafter und Bewirtschafterinnen nach Altersklassen, 2016 Exploitants selon les classes d'âges, 2016

Bewirtschafter/innen welche geantwortet haben ~ Exploitants, lesquelles ont répondu

Zone	Total	Alter der BewirtschafterInnen, Jahre ~ Âge des exploitants, années									
		< 25	25 - 29	30 - 34	35 - 39	40 - 44	45 - 49	50 - 54	55 - 59	60 - 64	65 +
T/P 1-3	19 500	68	345	952	1 535	2 070	3 048	3 614	3 545	2 714	1 609
T/P 4	6 559	18	142	330	564	783	1 038	1 227	1 201	857	399
B/M 1	6 225	32	150	379	533	772	1 004	1 148	1 048	849	310
B/M 2	7 130	44	223	476	673	849	1 170	1 224	1 191	915	365
B/M 3	4 120	35	136	270	366	482	660	771	663	549	188
B/M 4	1 713	16	43	121	147	187	293	335	283	227	61
<b>Total</b>	<b>45 247</b>	<b>213</b>	<b>1 039</b>	<b>2 528</b>	<b>3 818</b>	<b>5 143</b>	<b>7 213</b>	<b>8 319</b>	<b>7 931</b>	<b>6 111</b>	<b>2 932</b>

Bundesamt für Statistik (BFS),  
landwirtschaftliche Betriebsstrukturerhebung

Office fédéral de la statistique (OFS),  
relevés des structures agricoles

# 1. Betriebsverhältnisse ~ Conditions d'exploitation

## 1.10 Beschäftigte in Landwirtschaftsbetrieben Employés dans des exploitations agricoles

Ab 1996: Inbegriffen Gartenbau, ohne Kleinbetriebe. Personen mit 75 bis 100% geleisteter Arbeitszeit zählen zu den Vollzeitbeschäftigten.  
Dés 1996: Horticulture incluse, sans les petites exploitations. Personnes occupées à raison de 75 à 100% comme étant occupées à plein temps.

Jahr, Größen- klasse, Zone	Vollzeit ~ Personnel à plein temps					Teilzeit ~ Personnel à temps partiel					Total
	Familieneigene ~ Membres de la famille			Familien- fremde	Total	Familieneigene ~ Membres de la famille			Familien- fremde	Total	
	Betriebs- leiter	Mitarbeit. Familien- mitglieder	Total	Personnel étranger à la famille		Betriebs- leiter	Mitarbeit. Familien- mitglieder	Total	Personnel étranger à la famille		
	Chefs d'exploit- ations	Membres de la famille collaborant			Chefs d'exploit- ations	Membres de la famille collaborant					
Männliche ~ sexe masculin											
1990	61 398	21 290	82 688	14 661	97 349	41 155	23 886	65 041	4 340	69 381	166 730
2000	49 339	8 749	58 088	18 897	76 985	25 385	18 212	43 597	8 579	52 176	129 161
2005	44 067	13 323	57 390	14 994	72 384	23 821	17 621	41 442	6 901	48 343	120 727
2010	37 638	9 229	46 867	14 386	61 253	18 600	19 351	37 951	6 994	44 945	106 198
2014	34 939	8 663	43 602	15 284	58 886	16 306	18 326	34 632	7 255	41 887	100 773
2015	34 302	8 403	42 705	14 725	57 430	16 081	18 042	34 123	7 139	41 262	98 692
<b>2016</b>	<b>33 572</b>	<b>8 029</b>	<b>41 601</b>	<b>14 693</b>	<b>56 294</b>	<b>15 709</b>	<b>18 182</b>	<b>33 891</b>	<b>7 525</b>	<b>41 416</b>	<b>97 710</b>
Weibliche ~ sexe féminin											
1990	1 406	14 146	15 552	723	16 275	4 337	69 523	73 860	3 421	77 281	93 556
2000	524	14 281	14 805	4 205	19 010	1 822	47 665	49 487	6 135	55 622	74 632
2005	455	9 790	10 245	3 367	13 612	1 534	46 749	48 283	5 402	53 685	67 297
2010	1 009	8 411	9 420	3 666	13 086	1 818	40 153	41 971	6 207	48 178	61 264
2014	1 115	7 830	8 945	3 743	12 688	1 686	37 193	38 879	6 422	45 301	57 989
2015	1 083	7 536	8 619	3 602	12 221	1 766	36 381	38 147	6 124	44 271	56 492
<b>2016</b>	<b>1 163</b>	<b>7 465</b>	<b>8 628</b>	<b>3 710</b>	<b>12 338</b>	<b>1 819</b>	<b>35 246</b>	<b>37 065</b>	<b>6 246</b>	<b>43 311</b>	<b>55 649</b>
Total											
1990	62 804	35 436	98 240	15 384	113 624	45 492	93 409	138 901	7 761	146 662	260 286
2000	49 863	23 030	72 893	23 102	95 995	27 207	65 877	93 084	14 714	107 798	203 793
2005	44 522	23 113	67 635	18 361	85 996	25 355	64 370	89 725	12 303	102 028	188 024
2010	38 647	17 640	56 287	18 052	74 339	20 418	59 504	79 922	13 201	93 123	167 462
2014	36 054	16 493	52 547	19 027	71 574	17 992	55 519	73 511	13 677	87 188	158 762
2015	35 385	15 939	51 324	18 327	69 651	17 847	54 423	72 270	13 263	85 533	155 184
<b>2016</b>	<b>34 735</b>	<b>15 494</b>	<b>50 229</b>	<b>18 403</b>	<b>68 632</b>	<b>17 528</b>	<b>53 428</b>	<b>70 956</b>	<b>13 771</b>	<b>84 727</b>	<b>153 359</b>
2016 in Betrieben mit ... ha Kulturfläche ~ 2016 dans des exploitations avec ... ha de surface cultivée											
< 3	1 478	492	1 970	1 912	3 882	3 973	2 917	6 890	1 002	7 892	11 774
3 - 10	3 201	1 094	4 295	2 239	6 534	6 516	8 872	15 388	2 788	18 176	24 710
10 - 20	10 661	3 572	14 233	2 820	17 053	5 063	17 224	22 287	3 410	25 697	42 750
20 - 30	9 433	3 952	13 385	3 507	16 892	1 451	12 495	13 946	2 650	16 596	33 488
30 - 50	7 337	4 152	11 489	4 016	15 505	470	9 028	9 498	2 373	11 871	27 376
50 <	2 625	2 232	4 857	3 909	8 766	55	2 892	2 947	1 548	4 495	13 261
2016 nach den Zonen des landwirtschaftlichen Produktionskatasters ~ 2016 selon les zones du cadastre de la production agricole											
T/P 1 - 3	16 103	8 222	24 325	14 237	38 562	7 180	22 768	29 948	9 701	39 649	78 211
T/P 4	4 861	2 416	7 277	1 746	9 023	2 647	8 202	10 849	1 248	12 097	21 120
B/M 1	4 640	2 197	6 837	1 019	7 856	2 420	7 527	9 947	756	10 703	18 559
B/M 2	5 307	2 315	7 622	938	8 560	2 803	8 448	11 251	876	12 127	20 687
B/M 3	2 722	1 069	3 791	261	4 052	1 973	5 288	7 261	473	7 734	11 786
B/M 4	1 102	370	1 472	126	1 598	824	2 190	3 014	209	3 223	4 821

# 1. Betriebsverhältnisse ~ Conditions d'exploitation

## 1.11 Landwirtschaftsbetriebe mit Beschäftigten und Zahl der Beschäftigten Exploitations agricoles avec des employés et effectif des employés

Inbegriffen Gartenbau, ohne Kleinstbetriebe. Personen mit 75 bis 100% geleisteter Arbeitszeit zählen zu den Vollzeitbeschäftigten.  
Horticulture incluse, sans les petites exploitations. Personnes occupées à raison de 75 à 100% comme étant occupées à plein temps.

Kanton, Grössen- klasse, Zone  Canton, classe de gran- deur, zone	Betriebe ~ Exploitations		Beschäftigte ~ Employés							
	Mit Vollzeit beschäftigten Personen	Mit Vollzeit beschäftigten familienfremden Personen	Vollzeit ~ à plein temps				Teilzeit ~ à temps partiel			
			Männer	Frauen	Total	Davon familien- eigene	Männer	Frauen	Total	Davon familien- eigene
	Avec personnel à plein temps	Avec personnel à plein temps, étranger à la famille	Hommes	Femmes		Dont membres de la famille	Hommes	Femmes		Dont membres de la famille
Landwirtschaftsbetriebe nach Jahr ~ Exploitations agricoles par année										
2000	48 639	9 811	76 985	19 010	95 995	72 893	52 176	55 622	107 798	93 084
2005	44 283	8 523	72 384	13 612	85 996	67 635	48 343	53 685	102 028	89 725
2010	40 021	8 725	61 253	13 086	74 339	56 287	44 945	48 178	93 123	79 922
2015	36 743	8 836	57 430	12 221	69 651	51 324	41 262	44 271	85 533	72 270
<b>2016</b>	<b>36 133</b>	<b>8 845</b>	<b>56 294</b>	<b>12 338</b>	<b>68 632</b>	<b>50 229</b>	<b>41 416</b>	<b>43 311</b>	<b>84 727</b>	<b>70 956</b>
Landwirtschaftsbetriebe 2016 nach Kanton ~ Exploitations agricoles 2016 par canton										
ZH	2 277	696	3 968	969	4 937	3 184	2 764	2 917	5 681	4 733
BE	7 632	1 143	10 608	2 603	13 211	10 910	8 509	10 146	18 655	16 589
LU	3 299	770	4 683	1 065	5 748	4 475	3 721	3 964	7 685	6 866
UR	329	14	364	64	428	405	491	475	966	922
SZ	1 086	117	1 363	225	1 588	1 394	1 331	1 281	2 612	2 475
OW	442	48	527	91	618	553	481	489	970	931
NW	307	36	369	56	425	385	364	389	753	711
GL	264	18	304	102	406	386	274	264	538	497
ZG	414	107	623	128	751	592	497	479	976	758
FR	2 240	742	4 220	666	4 886	3 435	1 810	1 828	3 638	3 111
SO	901	233	1 370	323	1 693	1 309	1 124	1 162	2 286	1 915
BS/BL	629	188	1 003	246	1 249	879	961	884	1 845	1 356
SH	370	118	561	146	707	505	499	589	1 088	821
AR	511	68	616	157	773	678	376	455	831	767
AI	353	54	429	88	517	458	250	279	529	508
SG	3 007	735	4 226	831	5 057	3 881	2 634	2 933	5 567	4 925
GR	1 655	229	2 127	505	2 632	2 207	1 771	1 966	3 737	3 232
AG	1 920	572	3 244	732	3 976	2 661	2 944	2 930	5 874	4 921
TG	1 937	704	3 493	716	4 209	2 647	1 789	2 290	4 079	3 196
TI	563	177	1 034	197	1 231	735	951	630	1 581	1 383
VD	2 909	988	5 634	1 050	6 684	4 211	2 962	2 894	5 856	3 681
VS	1 320	459	2 194	733	2 927	1 748	3 430	2 667	6 097	4 409
NE	670	217	1 139	231	1 370	968	426	465	891	797
GE	273	174	883	180	1 063	381	389	261	650	326
JU	825	238	1 312	234	1 546	1 242	668	674	1 342	1 126
Landwirtschaftsbetriebe 2016 nach Grössenklasse ~ Exploitations agricoles 2016 par classe de grandeur										
< 3	1 579	547	2 859	1 023	3 882	1 970	4 676	3 216	7 892	6 890
3 - 10	3 441	802	5 047	1 487	6 534	4 295	10 134	8 042	18 176	15 388
10 - 20	11 189	1 412	14 026	3 027	17 053	14 233	12 365	13 332	25 697	22 287
20 - 30	9 734	2 236	14 051	2 841	16 892	13 385	7 283	9 313	16 596	13 946
30 - 50	7 527	2 547	12 944	2 561	15 505	11 489	5 038	6 833	11 871	9 498
50 <	2 663	1 301	7 367	1 399	8 766	4 857	1 920	2 575	4 495	2 947
Landwirtschaftsbetriebe 2016 nach Zone ~ Exploitations agricoles 2016 par zone										
T/P 1 - 3	16 764	5 822	30 969	6 987	37 956	23 723	18 797	20 407	39 204	29 275
T/P 4	5 101	1 205	7 350	1 485	8 835	7 054	5 924	6 031	11 955	10 705
B/M 1	4 829	787	6 349	1 384	7 733	6 698	5 190	5 356	10 546	9 713
B/M 2	5 498	719	6 955	1 516	8 471	7 520	5 961	6 067	12 028	11 056
B/M 3	2 816	223	3 333	706	4 039	3 764	3 891	3 854	7 745	7 202
B/M 4	1 125	89	1 338	260	1 598	1 470	1 653	1 596	3 249	3 005

# 1. Betriebsverhältnisse ~ Conditions d'exploitation

## 1.12 Landwirtschaftsbetriebe nach der Zahl der Standardarbeitskräfte (SAK) Exploitations agricoles selon le nombre d'unité de main d'œuvre standard (UMOS)

Klassen, SAK je Betrieb ~ Classes, UMOS par exploitation										
	< 0,75	0,75 - < 1,25	1,25 - < 1,75	1,75 - < 2,25	2,25 - < 3	3 - < 4	4 - < 5	≥ 5	Total	Alle Betriebe <sup>1</sup> Toutes les exploitations <sup>1</sup>
Landwirtschaftsbetriebe nach Jahr ~ Exploitations agricoles par an										
2005	12 840	12 229	12 021	8 378	6 215	2 889	940	818	56 330	63 627
2006	12 607	11 835	11 677	8 274	6 332	3 038	1 029	879	55 671	62 800
2007	12 263	11 589	11 193	8 111	6 420	3 096	1 093	940	54 705	61 764
2008	11 821	11 091	10 780	8 003	6 509	3 303	1 193	1 055	53 755	60 894
2009	11 284	10 787	10 563	7 899	6 478	3 352	1 250	1 118	52 731	60 034
2010	10 855	10 466	10 325	7 796	6 416	3 445	1 288	1 190	51 781	59 065
2011	10 361	10 152	10 039	7 590	6 419	3 540	1 368	1 276	50 745	57 617
2012	9 858	9 809	9 710	7 457	6 437	3 649	1 405	1 380	49 705	56 575
2013	9 406	9 498	9 298	7 400	6 468	3 673	1 505	1 460	48 708	55 207
2014	8 863	9 016	8 902	7 286	6 448	3 874	1 568	1 642	47 599	54 046
<b>2015</b>	<b>8 535</b>	<b>8 768</b>	<b>8 565</b>	<b>7 132</b>	<b>6 510</b>	<b>3 921</b>	<b>1 649</b>	<b>1 746</b>	<b>46 826</b>	<b>53 232</b>
Landwirtschaftsbetriebe 2015 nach Kanton ~ Exploitations agricoles 2015 par canton										
ZH	678	556	483	452	377	247	110	98	3 001	3 599
BE	1 962	2 463	2 331	1 576	1 108	507	149	125	10 221	10 891
LU	716	914	896	685	623	354	102	82	4 372	4 691
UR	169	180	118	53	16	4	2		542	584
SZ	290	380	367	213	133	58	18	7	1 466	1 637
OW	107	131	168	102	59	12	1	1	581	649
NW	65	116	121	73	38	14	1		428	450
GL	54	57	80	83	54	17	1	1	347	375
ZG	54	87	97	96	71	47	21	19	492	573
FR	297	332	352	386	461	344	182	203	2 557	2 910
SO	224	215	191	176	185	116	57	39	1 203	1 384
BS/BL	126	106	130	134	149	108	50	28	831	947
SH	88	86	68	53	66	66	28	35	490	573
AR	106	86	137	131	112	37	8	5	622	725
AI	76	92	111	80	57	20	7	2	445	475
SG	490	561	714	706	631	304	109	96	3 611	4 112
GR	292	295	344	434	490	237	62	34	2 188	2 407
AG	590	472	414	368	335	244	117	93	2 633	3 407
TG	324	307	340	315	348	275	128	134	2 171	2 660
TI	246	148	106	77	90	34	27	25	753	1 130
VD	374	514	493	493	512	389	215	270	3 260	3 637
VS	1 071	480	268	197	216	156	78	203	2 669	3 191
NE	41	71	97	94	160	111	59	96	729	834
GE	29	33	25	23	44	30	24	51	259	370
JU	66	86	114	132	175	190	93	99	955	1 021

<sup>1</sup> Alle Betriebe gemäss Betriebsstrukturerhebung des Bundesamtes für Statistik, vgl. Tabelle 1.1

<sup>1</sup> Toutes les exploitations selon le relevé des structures agricoles de l'office fédéral de la statistique, voir tableau 1.1

# 1. Betriebsverhältnisse ~ Conditions d'exploitation

## 1.13 Erwerbstätige nach Wirtschaftssektor und Nationalität Personnes actives par secteurs économiques selon la nationalité

Wirtschaftssektoren gemäss NOGA 2008. Ab 2010 Jahresmittelwerte in 1000 Personen. Zahlen in Klammern wurden aufgrund von weniger als 50 Beobachtungen extrapoliert und müssen entsprechend mit Vorsicht interpretiert werden.

Secteurs économiques selon NOGA 2008. Dès 2010 moyens annuels en 1000 personnes, Les chiffres entre parenthèses ont été extrapolés sur la base de moins de 50 observations. Les résultats sont à interpréter avec précaution.

Jahr	2000	2005	2010	2012	2013	2014	2015	2016	Année
<b>Vollzeiterwerbstätige</b>									
<b>Personnes actives a plein temps</b>									
Schweizer/innen	2 117	2 078	2 074	2 091	2 077	2 041	2 060	2 074	Suisses
Sektor I	113	100	98	94	97	96	93	92	Secteur I
Sektor II	595	545	549	543	542	532	532	533	Secteur II
Sektor III	1 404	1 431	1 424	1 453	1 436	1 411	1 435	1 448	Secteur III
Keine Angabe/Weiss nicht	(4)	(2)	(2)	(1)	(1)	(1)	(1)	(1)	Sans indication/ne sait pas
Ausländer/innen <sup>1</sup>	624	637	705	764	785	815	834	849	Etrangers <sup>1</sup>
Sektor I	9	7	9	8	10	11	9	8	Secteur I
Sektor II	235	225	247	259	265	266	264	265	Secteur II
Sektor III	378	405	448	495	509	538	561	575	Secteur III
Keine Angabe/Weiss nicht	...	(0)	(1)	(1)	(1)	(0)	(1)	...	Sans indication/ne sait pas
Total	2 740	2 715	2 779	2 855	2 861	2 856	2 895	2 924	Total
Sektor I	122	107	107	103	107	107	102	101	Secteur I
Sektor II	830	770	796	802	807	798	795	798	Secteur II
Sektor III	1 782	1 836	1 873	1 949	1 945	1 949	1 996	2 023	Secteur III
Keine Angabe/Weiss nicht	(6)	(2)	(3)	(2)	(2)	(1)	(2)	(1)	Sans indication/ne sait pas
<b>Teilzeiterwerbstätige</b>									
<b>Personnes actives a temps partiel</b>									
Schweizer/innen	981	1 066	1 198	1 234	1 263	1 332	1 345	1 369	Suisses
Sektor I	43	35	39	48	46	50	51	50	Secteur I
Sektor II	104	107	113	111	123	125	117	122	Secteur II
Sektor III	832	922	1 042	1 073	1 093	1 155	1 175	1 195	Secteur III
Keine Angabe/Weiss nicht	(2)	(3)	(4)	(2)	(1)	(1)	(1)	(1)	Sans indication/ne sait pas
Ausländer/innen <sup>1</sup>	158	193	231	263	269	281	299	312	Etrangers <sup>1</sup>
Sektor I	...	(1)	(2)	(3)	(3)	(4)	(4)	(4)	Secteur I
Sektor II	(16)	20	21	20	23	24	25	26	Secteur II
Sektor III	140	171	207	239	242	253	270	282	Secteur III
Keine Angabe/Weiss nicht	...	(1)	(1)	(1)	(0)	(1)	(1)	(0)	Sans indication/ne sait pas
Total	1 138	1 259	1 429	1 496	1 532	1 613	1 644	1 681	Total
Sektor I	43	36	42	51	49	54	55	54	Secteur I
Sektor II	120	127	134	132	146	149	142	148	Secteur II
Sektor III	972	1 093	1 249	1 312	1 335	1 408	1 445	1 478	Secteur III
Keine Angabe/Weiss nicht	(4)	(3)	(4)	(2)	(2)	(2)	(2)	(1)	Sans indication/ne sait pas
<b>Anteil des ersten Sektors in %</b>									
<b>Part du premier secteur en %</b>									
Vollerwerbstätige	4.5	3.9	3.9	3.6	3.7	3.7	3.5	3.5	Personnes actives à plein temps
Teilzeiterwerbstätige	3.7	2.9	2.9	3.4	3.2	3.3	3.3	3.2	Personnes actives à temps partiel
Alle Erwerbstätige	4.2	3.6	3.5	3.5	3.6	3.6	3.5	3.4	Toutes les personnes actives

<sup>1</sup> Ständige Wohnbevölkerung: Niedergelassene, Aufenthalter, Kurzaufenthalter (mindestens 12 Monate in der Schweiz); von 1991 bis 2008: inklusive Diplomaten und internationale Funktionäre

<sup>1</sup> Résidents permanents (titulaires d'une autorisation d'établissement, titulaires d'une autorisation de séjour et titulaires d'une autorisation de courte durée résidant depuis 12 mois ou plus en Suisse); de 1991 à 2008: y compris les diplomates et les fonctionnaires internationaux



# 1. Betriebsverhältnisse ~ Conditions d'exploitation

## 1.14 Bestand und neue Inverkehrsetzungen von Landwirtschaftsfahrzeugen Effectif et nouvelles mises en circulation de véhicules agricoles

Inklusive Fahrzeuge des Bundes ~ Y inclus les véhicules de la Confédération

Kantone Cantons	Bestand am 30. September Effectif au 30 septembre									Neu in Verkehr gesetzt Nouvellement mis en circulation	
	Traktoren Tracteurs	Arbeits- karren Chariot de travail	Motor- karren Chariot à moteur	Motor- einachser Monoaxe	Kombinations- fahrzeuge Véhicule combiné	Landwirtschaftsfahrzeuge Véhicules agricoles				Traktoren Tracteurs	Total landw. Fahrzeuge, Véhicules agricoles, total
						Total	mit Allrad- antrieb avec traction 4 roues	mit Diesel- motor avec moteur Diesel	> 2500 kg Gesamtgew. Poids total > 2500 kg		
Fahrzeuge nach Jahr ~ Véhicules par année											
2000	124 139	4 296	40 774	8 576	178	177 963	113 360	160 899	83 567	3 148	3 943
2001	125 308	4 489	40 853	8 507	164	179 321	116 276	162 426	87 684	3 044	3 710
2002	126 284	4 684	40 581	8 371	143	180 063	118 460	163 400	92 078	2 785	3 457
2003	126 995	4 854	40 066	8 245	135	180 295	120 098	163 790	95 461	2 644	3 269
2004	127 775	5 215	39 827	7 950	132	180 899	122 014	164 751	99 462	2 658	3 335
2005	128 385	5 455	39 402	8 735	116	182 093	124 519	165 053	102 785	2 796	3 371
2006	129 897	5 459	39 228	10 808	58	185 450	125 993	164 041	111 236	2 479	3 074
2007	129 694	5 731	37 974	10 611	52	184 062	126 091	162 488	112 897	2 037	2 452
2008	132 336	6 107	38 563	11 166	46	188 218	131 180	158 169	118 178	2 629	3 227
2009	131 948	6 382	37 731	9 808	29	185 892	131 281	159 669	121 962	2 507	3 134
2010	132 601	6 819	37 522	9 506	28	186 476	132 794	159 763	125 794	2 643	3 262
2011	133 574	7 121	37 144	9 257	25	187 121	134 451	162 327	129 532	3 030	3 714
2012	135 064	7 530	36 677	9 062	25	188 358	136 539	165 552	133 215	3 233	3 951
2013	136 301	7 897	36 201	8 880	26	189 305	138 213	168 254	136 185	2 884	3 583
2014	137 206	8 294	35 817	8 749	29	190 095	139 826	170 771	138 637	2 644	3 326
2015	138 499	8 657	35 319	8 626	31	191 132	141 696	173 214	140 913	3 046	3 740
<b>2016</b>	<b>139 693</b>	<b>9 043</b>	<b>34 861</b>	<b>8 512</b>	<b>30</b>	<b>192 139</b>	<b>143 391</b>	<b>174 939</b>	<b>143 078</b>	<b>2 653</b>	<b>3 314</b>
Fahrzeuge 2016 nach Kanton ~ Véhicules 2016 par canton											
ZH	13 380	815	1 216	663	4	16 078	10 634	14 896	12 690	204	259
BE <sup>1</sup>	26 518	1 713	8 955	1 626	-	38 812	30 431	35 559	24 712	431	553
LU	11 716	662	1 872	361	3	14 614	10 804	13 837	11 723	192	255
UR	397	8	862	54	1	1 322	1 249	1 127	871	8	12
SZ	3 214	54	2 003	165	2	5 438	4 698	4 754	4 168	74	80
OW	1 101	28	843	61	-	2 033	1 807	1 886	1 524	25	26
NW	665	18	633	12	-	1 328	1 160	1 249	980	19	20
GL	651	17	649	75	-	1 392	1 214	1 237	1 029	22	23
ZG	1 516	104	300	97	-	2 017	1 599	1 841	1 563	50	60
FR	8 544	688	588	57	1	9 878	7 343	9 538	8 928	156	214
SO	4 376	367	481	282	1	5 507	3 793	4 897	4 432	63	83
BS/BL	3 217	200	408	228	-	4 055	2 936	3 672	2 569	69	82
SH	2 460	220	165	69	2	2 914	1 888	2 730	2 215	118	129
AR	1 388	36	698	260	-	2 382	2 197	1 937	1 708	31	39
AI	806	15	323	127	-	1 271	1 177	1 111	917	20	27
SG	10 701	317	3 390	887	-	15 300	11 330	13 770	11 550	199	235
GR	4 021	234	4 020	990	5	9 266	8 436	7 636	6 406	129	145
AG	11 311	699	960	856	1	13 826	8 826	12 499	9 786	166	213
TG	9 634	512	472	283	-	10 901	5 738	10 180	9 011	137	179
TI	2 442	56	1 393	183	-	4 078	2 819	3 422	2 613	47	48
VD	11 358	1 291	970	116	4	13 736	10 405	13 227	11 229	260	333
VS	3 410	160	3 244	993	1	7 810	6 691	6 246	5 259	107	120
NE	2 566	178	196	21	3	2 961	2 383	2 789	2 641	42	60
GE	1 233	271	59	6	-	1 569	970	1 454	1 347	28	35
JU	3 068	380	161	40	-	3 651	2 863	3 445	3 207	56	84

<sup>1</sup> Enthalten sind auch die Fahrzeuge der Bundesverwaltung

<sup>1</sup> Y compris les véhicules de la Confédération

# 1. Betriebsverhältnisse ~ Conditions d'exploitation

## 1.15 Gesamtkosten der vom Bund genehmigten Strukturverbesserungsprojekte Coûts totaux des projets d'améliorations des structures approuvés par la Confédération

In 1000 CHF ~ En 1000 CHF

Kantone ~ Cantons	1990	2000	2010	2014	2015	2016
ZH	27 544	6 802	8 577	17 351	10 307	12 773
BE	78 026	61 704	64 908	68 129	85 697	76 806
LU	27 437	13 645	29 894	25 680	35 589	35 814
UR	8 074	6 774	6 275	1 890	7 510	6 630
SZ	21 321	13 507	17 173	13 140	19 274	15 875
OW	7 480	4 298	7 483	7 110	3 884	7 593
NW	9 257	1 992	6 088	6 652	5 129	2 478
GL	6 136	1 228	14 745	3 718	6 962	8 603
ZG	2 978	1 992	437	4 838	3 235	3 007
FR	31 673	25 672	40 090	52 814	57 668	37 087
SO	6 862	6 480	11 809	5 441	13 826	15 699
BL	6 207	6 597	7 117	8 341	5 553	9 526
SH	1 711	939	5 068	3 580	6 870	4 198
AR	11 685	6 764	4 454	11 198	10 709	9 352
AI	5 277	3 933	7 594	7 081	3 288	6 410
SG	43 744	36 710	36 054	45 280	38 297	45 884
GR	66 739	42 359	74 077	59 540	64 466	56 671
AG	18 960	6 804	7 385	16 952	10 479	11 327
TG	15 473	3 871	2 754	4 470	2 500	5 487
TI	14 887	9 607	5 752	8 349	12 687	20 583
VD	53 386	30 539	23 131	29 819	33 460	16 404
VS	36 424	26 630	29 101	28 668	37 801	15 276
NE	14 275	6 436	4 591	27 432	19 454	25 618
GE	2 126	-	1 405	-	-	-
JU	22 003	14 801	12 034	24 901	18 590	26 782
Diverse CH	14	25	225	149	-	366
<b>Total</b>	<b>539 699</b>	<b>340 109</b>	<b>428 218</b>	<b>482 524</b>	<b>513 234</b>	<b>476 250</b>

Auf den 1. Januar 1999 trat die neue Verordnung über Strukturverbesserungen in Kraft. Die Investitionshilfen werden nicht mehr aufgrund von beitragsberechtigten Kosten gewährt.

La nouvelle ordonnance sur l'amélioration des structures est entrée en vigueur le 1<sup>er</sup> janvier 1999. Les aides aux investissements ne sont plus consenties en fonction des coûts donnant droit à une indemnisation.

Bundesamt für Landwirtschaft (BLW)

Office fédéral de l'agriculture (OFAG)

## 1.16 Ausbezahlte Bundesbeiträge an Strukturverbesserungen, nach Kantonen Subsides fédéraux versés pour l'amélioration des structures, selon les cantons

Angaben in 1000 CHF. Die aktuelle Strukturverbesserungsverordnung (SR 913.1) trat auf den 1.1.1999 in Kraft.

Chiffres en 1000 CHF. L'ordonnance actuelle sur les améliorations structurelles (RS 913.1) est entrée en vigueur au 1.1.1999.

Kantone Cantons	2015			2016		
	Beiträge Total Subsides total	davon ~ dont		Beiträge Total Subsides total	davon ~ dont	
		Tiefbau Améliorat. foncières	Hochbau Bâtiments ruraux		Tiefbau Améliorat. foncières	Hochbau Bâtiments ruraux
BE	13 285	8 462	4 824	10 975	7 694	3 282
LU	5 399	4 119	1 281	6 092	4 950	1 142
FR	8 179	5 184	2 994	7 687	5 146	2 542
SG	5 722	3 567	2 155	4 558	2 886	1 672
GR	16 459	13 478	2 981	16 995	14 171	2 824
VD	4 633	2 097	2 536	4 016	2 769	1 247
VS	7 527	5 716	1 811	4 321	3 818	503
Übrige	33 491	22 316	11 176	29 163	19 865	9 298
<b>Total</b>	<b>94 695</b>	<b>64 939</b>	<b>29 757</b>	<b>83 808</b>	<b>61 299</b>	<b>22 509</b>
davon in % ~ dont en %						
T/P 1-3	14.3			13.5		
T/P 4 + B/M 1	23.4			21.8		
B/M 2-4	62.3			64.7		

Bundesamt für Landwirtschaft (BLW)

Office fédéral de l'agriculture (OFAG)

## 1. Betriebsverhältnisse ~ Conditions d'exploitation

### 1.17 Genehmigte Strukturverbesserungsprojekte nach Arten Projets d'améliorations des structures approuvés selon les genres

Projekte mit Bundessubventionen in 1000 CHF ~ Projets avec subventions fédérales en 1000 CHF

Art der Verbesserungen	Gesamtkosten ~ Coûts totaux		Bundesbeitrag <sup>1</sup> ~ Subside fédérale <sup>1</sup>		Genre d'amélioration
	2015	2016	2015	2016	
Gesamtmaßnahmen, Entwässerungen, Bewässerungen, Wegebauten	123 187	120 771	39 020	37 493	Améliorations intégrales assainissements, irrigations, construction de chemins
Wasserversorgungen	48 495	43 822	8 639	9 498	Adductions d'eau
Stromversorgungen	3 330	1 712	751	448	Raccordements au réseau él.
Seilbahnen	2 433	313	571	103	Téléphériques
Wiederherstellungen und Sicherungen	13 758	9 907	4 293	3 063	Réfections et stabilisations
Projekte zur regionalen Entwicklung, AP 2011	24 733	20 481	5 189	4 775	Projets de développement régional, PA 2011
Anderer Massnahmen	27 816	28 403	4 960	5 057	Autres mesures
Tiefbau	243 752	225 409	63 423	60 437	Améliorations foncières
Hochbauten	219 385	208 111	23 017	21 698	Bâtiments ruraux
Alpgebäude	15 037	16 125	1 438	1 539	Bâtiments alpestres
Gemeinschaftliche Bauten <sup>2</sup>	34 134	19 707	3 647	1 832	Constr. en commun de bâtiments <sup>2</sup>
Anderer Hochbauten <sup>3</sup>	926	6 898	173	102	Autres bâtiments ruraux <sup>3</sup>
Hochbau	269 482	250 840	28 275	25 171	Bâtiments ruraux
<b>Gesamttotal</b>	<b>513 234</b>	<b>476 249</b>	<b>91 698</b>	<b>85 607</b>	<b>Total général</b>

- 1 Dieser Betrag ist nicht identisch mit den ausbezahlten Beiträgen gemäss Tabelle 1.23, da die Projektausführung in der Regel mehr als 1 Jahr dauert.  
2 Gemeinschaftliche Bauten und Einrichtungen für die Milchverarbeitung und für die Verarbeitung und Lagerung landw. Produkte  
3 Gewerbliche Kleinbetriebe und gemeinschaftliche Initiativen zur Senkung der Produktionskosten

- 1 Ce montant n'est pas identique aux sommes versées conf. au tableau 1.23, car la réalisation des projets dure généralement plus d'une année.  
2 Construction en commun de bâtiments et d'équipements destinés à la transformation de lait, au stockage et à la commercialisation de produits agricoles  
3 Petites entreprises artisanales et initiatives collectives visant à réduire les frais de production

Bundesamt für Landwirtschaft (BLW)

Office fédéral de l'agriculture (OFAG)

### 1.18 Abgeschlossene Strukturverbesserungen mit Bundessubventionen Améliorations structurelles terminées, ayant bénéficié de subsides fédéraux

Ab 1901, in 1000 CHF. Ab 1999 neue Verordnung über Strukturverbesserungen.

Dès 1901, en 1000 CHF. Dès 1999 nouvelle ordonnance sur l'amélioration des structures.

Jahresdurchschnitt, Jahre	Gesamtkosten	Beitragsberechtigte Kosten <sup>1</sup>	Daran leisteten Beiträge ~ Subsidies accordés par			Total
			Bund <sup>2</sup>	Kanton	Bezirk, Gemeinde, Andere	
Moyenne annuelle, années	Coûts totaux	Dépenses subventionnés <sup>1</sup>	Confédération <sup>2</sup>	Canton	District, commune, autres	
1901-1910	...	1 907	529	412	146	1 087
1911-1920	...	3 852	967	817	342	2 126
1921-1930	...	16 222	4 427	3 906	1 103	9 436
1931-1940	...	13 172	3 569	3 435	662	7 666
1941-1950	...	41 483	15 411	9 801	1 501	26 713
1951-1960	...	45 887	15 281	11 914	1 957	29 152
1961-1970	...	120 357	36 593	33 468	5 089	75 150
1971-1980	...	259 658	84 219	79 841	10 408	174 468
1981-1990	...	352 813	106 536	106 357	11 270	224 163
1991-2000	...	...	108 222	109 915	14 600	232 737
2010	366 697	...	70 930	72 428	5 049	148 407
2011	415 986	...	76 953	77 311	6 882	161 146
2012	412 623	...	80 484	83 840	6 942	171 266
2013	421 805	...	77 286	79 605	5 184	162 075
2014	440 607	...	76 187	77 006	6 069	159 263
2015	509 799	...	90 999	100 313	7 184	198 496
<b>2016</b>	<b>454 104</b>	<b>...</b>	<b>80 598</b>	<b>84 374</b>	<b>4 483</b>	<b>169 455</b>

- 1 Auf den 1. Januar 1999 trat die neue Verordnung über Strukturverbesserungen in Kraft.  
2 Die Investitionshilfen werden nicht mehr aufgrund von beitragsberechtigten Kosten gewährt.

- 1 La nouvelle ordonnance sur l'amélioration des structures est entrée en vigueur le 1er janvier 1999.  
2 Les aides aux investissements ne sont plus consenties en fonction des coûts donnant droit à une indemnisation.

Bundesamt für Landwirtschaft (BLW)

Office fédéral de l'agriculture (OFAG)

## 1. Betriebsverhältnisse ~ Conditions d'exploitation

### 1.19 Bauinvestitionen und Bauvorhaben Investissements et projets de construction

In Millionen CHF ~ En millions de CHF

Kantone Cantons	Investitionen ~ Investissements				Arbeitsvorrat <sup>1</sup> ~ Réserves de travail <sup>1</sup>			
	Total	In der Land- und Forstwirtschaft Dans l'agriculture et la sylviculture			Total	In der Land- und Forstwirtschaft Dans l'agriculture et la sylviculture		
	2015	2014	2015	2015 in % des Total	2016	2015	2016	2016 en % du total
ZH	10 237	75	70	0.7	6 748	57	35	0.5
BE	7 168	119	110	1.5	4 782	63	48	1.0
LU	2 868	83	72	2.5	1 764	28	27	1.5
UR	370	7	4	1.1	276	1	2	0.6
SZ	1 208	25	27	2.3	676	14	12	1.7
OW	307	10	9	2.8	194	4	4	2.0
NW	315	5	8	2.5	221	3	5	2.3
GL	444	10	8	1.8	422	4	2	0.6
ZG	960	19	12	1.2	594	4	6	0.9
FR	2 127	58	60	2.8	1 129	25	31	2.8
SO	1 723	14	13	0.8	829	3	7	0.8
BS	1 756	0	0	0.0	1 141	-	-	-
BL	1 928	14	13	0.7	1 249	5	4	0.3
SH	440	8	8	1.8	246	4	2	1.0
AR	375	9	8	2.1	222	4	3	1.3
AI	134	6	4	3.4	44	2	1	2.3
SG	2 644	64	52	2.0	1 586	21	31	2.0
GR	2 208	39	39	1.8	1 275	16	15	1.2
AG	4 520	38	41	0.9	2 973	17	24	0.8
TG	1 874	55	49	2.6	1 228	24	13	1.0
TI	3 067	36	28	0.9	2 356	23	20	0.9
VD	5 400	82	65	1.2	3 791	38	45	1.2
VS	2 912	35	43	1.5	1 965	23	20	1.0
NE	734	12	21	2.8	489	7	13	2.7
GE	4 033	11	11	0.3	3 160	7	5	0.2
JU	568	12	14	2.5	295	6	6	2.1
unzuteilbar ~ non répartis	837	-	-	-	744	-	-	-
<b>CH</b>	<b>61 155</b>	<b>847</b>	<b>791</b>	<b>1.3</b>	<b>40 399</b>	<b>406</b>	<b>380</b>	<b>0.9</b>

<sup>1</sup> Arbeitsvorrat (Investitionen) der im Bau befindlichen Bauprojekte  
(Stichtag 31. Dezember) für das Folgejahr; Stand der Datenbank: 26.07.2017

<sup>1</sup> Réserves de travail (investissements) des projets en construction (jour de référence  
31 décembre) pour l'année suivante; Etat de la banque de données: 26.07.2017

Bundesamt für Statistik (BFS)

Office fédéral de la statistique (OFS)

### 1.20 Bauinvestitionen nach Art der Auftraggeber und nach Kategorie der Bauwerke Investissement dans la construction, par genre de maître d'ouvrage, selon la catégorie d'ouvrage

In Millionen CHF ~ En millions de CHF

Typ der Bauwerke	Öffentliche Auftraggeber Maîtres d'ouvrage publics		Übrige Auftraggeber Autres maîtres d'ouvrage		Total		Type d'ouvrage
	2015	2016	2015	2016	2015	2016	
	Investitionen Investissements	Arbeitsvorrat <sup>1</sup> Réserves de travail <sup>1</sup>	Investitionen Invest.	Arbeitsvorrat <sup>1</sup> Réserves de travail <sup>1</sup>	Investitionen Invest.	Arbeitsvorrat <sup>1</sup> Réserves de travail <sup>1</sup>	
Landwirtschaftsbauten	43	19	673	316	716	335	Constructions agricoles
Forstwirtschaftsbauten	48	23	9	2	57	26	Constructions sylvicoles
Meliorationen	7	11	12	8	19	19	Améliorations foncières
<b>Land- und Forstwirtschaft</b>	<b>98</b>	<b>53</b>	<b>694</b>	<b>327</b>	<b>792</b>	<b>380</b>	<b>Agriculture et sylviculture</b>

<sup>1</sup> Arbeitsvorrat (Investitionen) der im Bau befindlichen Bauprojekte  
(Stichtag 31. Dezember) für das Folgejahr; Stand der Datenbank: 26.07.2017

<sup>1</sup> Réserves de travail (investissements) des projets en construction (jour de référence  
31 décembre) pour l'année suivante; Etat de la banque de données: 26.07.2017

Bundesamt für Statistik (BFS)

Office fédéral de la statistique (OFS)



## 2. Pflanzenbau ~ Production végétale

---

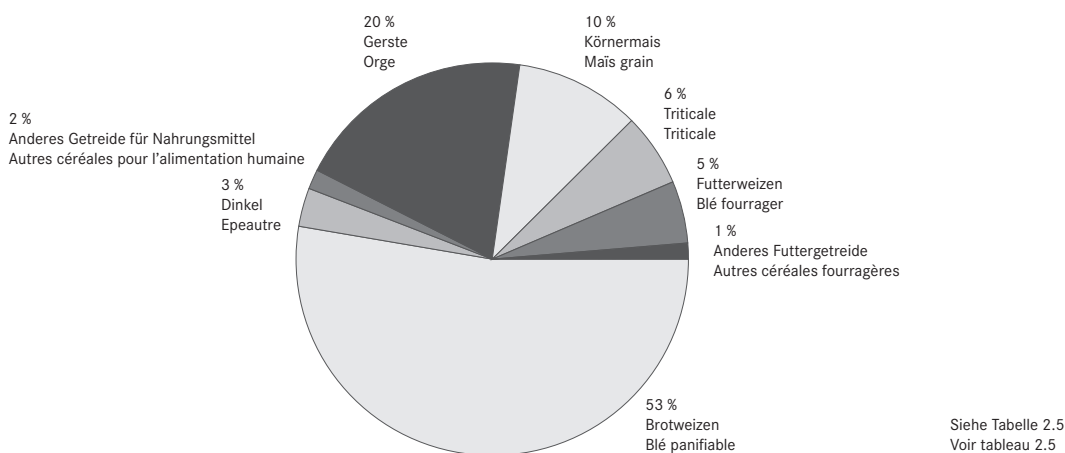
<i>Tabelle ~ Tableau</i>		<i>Seite ~ Page</i>
2.1	Gesamtfläche der Schweiz und deren Nutzung Superficie totale de la Suisse et son utilisation .....	32
2.2	Landwirtschaftliche Nutzfläche nach Nutzungsarten Surface agricole utile selon l'utilisation.....	33
2.3	Offene Ackerfläche Terres ouvertes .....	34
2.4	Offene Bio-Ackerfläche Terres ouvertes bio .....	35
2.5	Getreideanbaufläche Surfaces de céréales cultivées.....	36
2.6	Bio-Getreideanbaufläche Surfaces biologiques de céréales cultivées.....	37
2.7	Anzahl Pflanzler und Anbau ausgewählter Kulturen Nombre des producteurs et superficies cultivées de quelques cultures .....	38
2.8	Ackerland Terres assolées .....	39
2.9	Dauerkulturen Cultures permanentes .....	40
2.10	Anbaufläche der Obst- und Beerenkulturen nach Region Surfaces des cultures fruitières et baies par région.....	41
2.11	Spezialisierte Gartenbaubetriebe Exploitations horticoles spécialisées .....	42
2.12	Spezialisierte Gartenbaubetriebe, Kulturen und Anbauformen Exploitations horticoles spécialisées, cultures et manière de cultiver .....	43
2.13	Anbaufläche von Frisch- und Lagergemüse nach Jahren Surfaces de légumes frais et de garde par année .....	44
2.14	Bruttoerträge einiger Kantone Rendements bruts dans quelques cantons .....	45
2.15	Erträge der Pflanzenkulturen, ohne Obstbau Les rendements des végétaux, sans arboriculture.....	46
2.16	Verwendbare Produktion der Pflanzenkulturen, ohne Obstbau Production utilisable des végétaux, sans arboriculture .....	47
2.17	Erträge im Obstbau Les rendements en arboriculture .....	48
2.18	Verwendbare Produktion im Obstbau Production utilisable en arboriculture .....	48
2.19	Äpfel- und Birnenproduktion nach Regionen Production de pommes et de poires par région .....	49
2.20	Handelsmengen an Aprikosen, Kirschen, Zwetschgen und Erdbeeren nach Regionen Quantités commercialisables par région: abricots, cerises, prunes et fraises.....	49
2.21	Gesamte inländische Erzeugung von Kernobst- und Spezialitäten-Branntwein Production indigène globale de spiritueux et d'eau-de-vie de fruit à pépin .....	50
2.22	Produktion von Frisch- und Lagergemüse nach Jahren Production de légumes frais et de garde par année.....	51
2.23	Getreideversorgung Approvisionnement en céréales .....	52
2.24	Anbau und Ernte von anerkanntem Saatgut Culture et récolte de semences certifiées .....	54
2.25	Betriebsbilanz der Kartoffeln Bilan à la ferme des pommes de terre.....	55
2.26	Fläche der öffentlichen und privaten Wälder Surface des forêts publiques et privées.....	56

## 2. Pflanzenbau ~ Production végétale

Wie die Arealstatistik (2004-2009) belegt, wurden 1.482 Millionen Hektar des schweizerischen Territoriums landwirtschaftlich genutzt. Die landwirtschaftliche Nutzfläche im engeren Sinne betrug im Jahre 2016 gemäss der landwirtschaftlichen Betriebsstrukturerhebung rund 1.049 Millionen Hektar. Davon wurden auf 26% Ackerkulturen angebaut. Die mit Dauerkulturen, namentlich mit Obstbaumkulturen und Rebstöcken bedeckte Fläche betrug rund 2%. Rund 70% der Fläche entfielen auf Grünland (Natur- und Kunstwiesen, Weiden, Extensivwiesen sowie Heuwiesen im Sömmerungsgebiet). Von der offenen Ackerfläche (272 697 ha) entfielen 31% auf Brotgetreide, 22% auf Futtergetreide, 17% auf Silo- und Grünmais, 8% auf Raps, 7% auf Zuckerrüben, je 4% auf Kartoffeln und Gemüse und die übrigen 7% auf andere Kulturen.

Comme le montre la Statistique suisse de la superficie (2004-2009), la surface utilisée par l'agriculture en Suisse s'élevait à 1.482 million d'hectares. Selon le relevé des structures agricoles, la surface agricole utile au sens strict du terme s'étendait sur 1.049 million d'hectares en 2016, dont 26% voués aux grandes cultures. Les cultures pérennes, les vergers et les vignes, représentaient une surface d'environ 2%. Les herbages (les prairies permanentes et temporaires, les pâturages, les prairies extensives et les prairies de fauche situées dans la région d'estivage) représentaient quant à eux près de 70% de la surface agricole utile. Les terres ouvertes (272 697 ha) se répartissaient comme suit: céréales panifiables 31%, céréales fourragères 22%, maïs d'ensilage et maïs vert 17%, colza 8%, betteraves sucrières 7%, pommes de terre 4%, légumes 4%, ainsi que 7% englobant les autres cultures.

### Getreideanbaufläche nach Kulturen 2016, in ha Surface cultivée avec des céréales selon les cultures 2016, en ha



Wie vielerorts ist auch im Ackerbau eine betriebliche Konzentration festzustellen. Die Anbauflächen einzelner Kulturen je Betrieb wurden deutlich ausgedehnt. Während 1996 beispielsweise je Betrieb 731 Aren mit Ackerkulturen bepflanzt waren, ergaben sich im Jahre 2016 durchschnittlich 1049 Aren je Betrieb. Die mittlere Getreidefläche je Betrieb stieg von 544 auf 691 Aren. Die Kartoffelfläche wurde von 99 auf 240 Aren gesteigert, die Beeren von 44 auf 145 Aren und das Rebland von 147 auf 286 Aren.

Comme dans beaucoup de domaines, il est aussi possible de constater une concentration des exploitations spécialisées dans la culture des champs. Dans diverses cultures, les surfaces cultivées par exploitation ont connu une nette progression. Alors qu'en 1996, par exemple, la surface des grandes cultures atteignait 731 ares par exploitation, elle comptait en moyenne 1049 ares en 2016. La surface céréalière moyenne est passée de 554 à 691 ares. Même tendance pour les pommes de terres (de 99 à 240 ares), les cultures de baies (de 44 à 145 ares) et pour la vigne (de 147 à 286 ares).

Neben der betrieblichen Konzentration ist aber auch eine Veränderung der Anbauflächen der einzelnen Kulturen im Gang. So nahm die offene Ackerfläche im Vergleich zum Jahr 2000 um 7% ab, diejenige des Getreides sogar um 21%. Hingegen legte die Anbaufläche für Eiweisserbsen (+76%), Soja und übrige Ölsaaten (+92%), Raps (+46%), Gemüse (+35%), Silo- und Grünmais (+14%) sowie für Kunstwiesen (+12%) zu. Einen Rückgang verzeichneten die Dauerkulturen. Dazu trugen vor allem die Obstkulturen (-10%) bei.

Outre la concentration des exploitations, un changement est aussi en train de se produire au niveau des surfaces des différentes cultures. Ainsi, les terres ouvertes ont reculé de 7% par rapport à l'an 2000, et même de 21% pour les terres cultivées en céréales. En revanche, les surfaces cultivées en pois protéagineux (+76%), soja et autres oléagineux (+92%), colza (+46%), légumes (+35%), maïs d'ensilage et maïs vert (+14%) et les prairies temporaires (+12%) ont augmenté. Les cultures pérennes ont diminué. Ce sont en particulier les cultures fruitières qui ont contribué à ce recul (-10%).

Seit Beginn der Aufzeichnungen im Jahr 1864 gab es auf der Alpen-nordseite kein Jahr mit so vielen Niederschlägen im ersten Halbjahr wie 2016. Nur gerade der Monat März lieferte im ersten Halbjahr keine überdurchschnittlichen Regenmengen. Die zweite Jahreshälfte war dann mehrheitlich zu trocken. Die anhaltende Nässe im Frühling und Frühsommer führte zu tiefen und oft qualitativ schlechten Erträgen im Pflanzenbau. Raufutter konnte zwar genügend geerntet werden, an den meisten Standorten war jedoch die Qualität schlecht. Weniger betroffen waren insbesondere Mais- und Rapskulturen, welche befriedigende Erträge lieferten. Gute Erträge wurden nur bei wenigen Kulturen wie z. B. Himbeeren und Brombeeren realisiert.

Depuis le début des mesures en 1864, jamais les précipitations n'avaient été aussi abondantes sur le versant nord des Alpes qu'au premier semestre 2016. Mars a été le seul mois où la pluviométrie n'a pas dépassé la norme durant la première moitié de l'année. Ensuite, le temps s'est montré en grande partie trop sec durant la seconde moitié de l'année. L'humidité persistante au printemps et au début de l'été a conduit à des rendements trop faibles et de qualité souvent médiocre dans la production végétale. Les fourrages grossiers étaient certes disponibles en quantité suffisante, mais leur qualité laissait à désirer dans la plupart des régions. Les cultures de maïs et de colza, en particulier, étaient moins concernées et ont donné des rendements satisfaisants. Les framboises et les mûres comptent parmi les rares cultures avec de bons rendements.

## 2. Pflanzenbau ~ Production végétale

### Darstellung der Versorgungsbilanzen Schéma des bilans d'approvisionnement

Verwendbare Produktion (A)		Verluste (Feld und Betrieb)		<b>Bruttoproduktion</b>	
Production utilisable		Pertes (champs et exploitation)		<b>Production brute</b>	
Verwendbare Produktion		Importe		<b>Aufkommen</b>	
Production utilisable		Importations		<b>Ressources</b>	
Inländischer Gesamtverbrauch (B)		Vorräteveränderung	Exporte	<b>Verwendung</b>	
Utilisation intérieure totale		Variation des stocks	Exportations	<b>Utilisation</b>	
Marktverluste	Futter	Saatgut, Bruteier	Transformation in Nahrungsmittel	Transformation in Industrieprodukte (nicht Nahrungsmittel)	Frischverzehr für die menschliche Ernährung (C)
Pertes du marché	Alimentation animale	Semences, œufs à couvrir	Transformations alimentaires	Transformations industrielles (non alimentaires)	Consommation humaine de produits frais
					<b>Inländischer Gesamtverbrauch</b>
					<b>Consommation indigène totale</b>

Verbrauch pro Kopf und Jahr = (C) / mittlere ortsanwesende Bevölkerung

Selbstversorgungsgrad (%) = (A) / (B) \* 100

Consommation par tête et année = (C) / population présente moyenne

Autoapprovisionnement (%) = (A) / (B) \* 100



## 2. Pflanzenbau ~ Production végétale

### 2.1 Gesamtfläche der Schweiz und deren Nutzung Superficie totale de la Suisse et son utilisation

Arealstatistik 1979-85, 1992-97 und 2004-09 in Hektaren  
Statistique de la superficie 1979-85, 1992-97 et 2004-09, en hectares

Art der Bodennutzung	1979-85 <sup>1</sup>	1992-97 <sup>1</sup>	2004-09	Veränderung Variation		Mode d'utilisation du sol
				2004-09 / 1979-85		
				ha	%	
Siedlungsflächen	249 478	281 947	307 899	58 421	23.4	Surfaces d'habitat et d'infrastructure
Industrie- und Gewerbeareal	18 129	22 049	23 975	5 846	32.2	Aires industrielles et artisanales
Wohnareal	70 855	88 247	102 070	31 215	44.1	Aires d'habitation
Öffentliches Gebäudeareal	8 296	9 473	10 224	1 928	23.2	Aires de bâtiments publics
Landwirtschaftliches Gebäudeareal	23 551	24 669	26 023	2 472	10.5	Aires de bâtiments agricoles
Nicht spezifiziertes Gebäudeareal	12 294	13 089	13 695	1 401	11.4	Aires de bâtiments non déterminés
Strassenareal	71 555	79 182	83 874	12 319	17.2	Aires routières
Bahnareal	9 190	9 295	9 459	269	2.9	Aires ferroviaires
Flugplatzareal	1 710	1 818	1 904	194	11.3	Aérodromes
Besondere Siedlungsflächen	19 610	17 402	17 031	-2 579	-13.2	Surfaces d'infrastructure spéciale
Erholungs- und Grünanlagen	14 288	16 723	19 644	5 356	37.5	Espaces verts et lieux de détente
Landwirtschaftsflächen	1 566 725	1 514 654	1 481 657	-85 068	-5.4	Surfaces agricoles
Obstbauflächen	54 714	41 106	30 737	-23 977	-43.8	Arboriculture fruitière
Rebbaufflächen	14 912	15 785	15 708	796	5.3	Viticulture
Gartenbauflächen	4 063	4 562	4 525	462	11.4	Horticulture
Ackerland	436 584	427 120	407 068	-29 516	-6.8	Terres arables
Naturwiesen	379 867	356 528	341 659	-38 208	-10.1	Prairies naturelles
Heimweiden	133 218	145 626	168 107	34 889	26.2	Pâturages locaux
Alpwiesen	31 421	28 988	27 980	-3 441	-11.0	Alpages fauchés
Alp- und Juraweiden	511 946	494 939	485 873	-26 073	-5.1	Alpages pâturés
Bestockte Flächen	1 254 512	1 281 904	1 293 045	38 533	3.1	Surfaces boisées
Geschlossener Wald	983 450	1 002 940	979 993	-3 457	-0.4	Forêt dense
Aufgelöster Wald	112 132	118 825	154 474	42 342	37.8	Forêt clairsemée
Gebüschwald	58 329	63 469	66 899	8 570	14.7	Forêt buissonnante
Gehölze	100 601	96 670	91 679	-8 922	-8.9	Autres surfaces boisées
Unproduktive Flächen	1 058 324	1 050 534	1 046 438	-11 886	-1.1	Surfaces improductives
Stehende Gewässer	142 985	142 974	143 261	276	0.2	Lacs
Fliessgewässer	33 226	33 142	34 175	949	2.9	Cours d'eau
Unproduktive Vegetation	293 733	290 551	288 310	-5 423	-1.8	Végétation improductive
Vegetationslose Flächen	434 908	449 250	466 417	31 509	7.2	Surfaces sans végétation
Gletscher, Firn	153 472	134 617	114 275	-39 197	-25.5	Glaciers, névés
Total Fläche (Punktfläche)	4 129 039	4 129 039	4 129 039	-	-	Surface, total (surface par points)
Gesamtfläche (Polygonfläche)	4 129 075	4 129 075	4 129 075	-	-	Surface des polygones

<sup>1</sup> Revidierte Daten

<sup>1</sup> Données révisées

Bundesamt für Statistik (BFS),  
Arealstatistik, basierend auf den Luftbildern des  
Bundesamtes für Landestopographie  
Ausgabe: 04.12.2014

Office fédéral de la statistique (OFS),  
Statistique de la superficie à partir des photographies aériennes  
de l'Office fédéral de la topographie  
Edition: 04.12.2014

## 2. Pflanzenbau ~ Production végétale

### 2.2 Landwirtschaftliche Nutzfläche nach Nutzungsarten Surface agricole utile selon l'utilisation

In Hektaren ~ En hectares

	Offenes Ackerland	Kunstwiesen	Extensive Wiesen <sup>1</sup>	Übrige Dauerwiesen, Weiden <sup>2</sup>	Reben	Obstbauliche Intensivkulturen	Streueflächen	Übriges Kulturland	Total LN
	Terres ouvertes	Prairies artificielles	Prairies extensives <sup>1</sup>	Autres prairies permanentes, pâturages <sup>2</sup>	Vignes	Cultures fruitières intensives	Surfaces à litières	Autres terrains cultivés	SAU, total

Landwirtschaftliche Nutzfläche nach Jahr ~ Surface agricole par année

2000	292 548	115 490	89 059	540 357	13 223	7 857	7 157	6 801	1 072 492
2005	286 311	119 101	85 289	539 843	12 932	7 355	7 310	6 977	1 065 118
2010	271 968	131 782	87 181	524 703	13 095	7 359	7 771	7 889	1 051 747
2015	272 816	125 537	101 745	511 156	13 212	7 175	8 186	9 651	1 049 478
<b>2016</b>	<b>272 698</b>	<b>125 998</b>	<b>101 301</b>	<b>510 272</b>	<b>13 386</b>	<b>7 208</b>	<b>8 226</b>	<b>9 984</b>	<b>1 049 072</b>

Landwirtschaftliche Nutzfläche 2016 nach Kanton ~ Surface agricole 2016 par canton

ZH	28 570	8 796	7 328	25 193	611	352	1 608	1 046	73 504
BE	47 091	34 653	15 725	91 456	241	299	756	1 744	191 965
LU	14 181	13 480	6 434	40 574	59	272	381	832	76 213
UR	8	0	1 332	5 320	3	0	70	9	6 743
SZ	360	221	1 674	20 326	46	35	1 310	65	24 036
OW	22	15	894	6 744	2	1	86	20	7 784
NW	23	10	728	5 097	-	1	97	3	5 959
GL	47	53	873	5 790	2	-	91	10	6 866
ZG	1 390	1 186	703	6 548	3	80	577	136	10 622
FR	23 265	12 063	5 902	33 430	123	47	82	730	75 642
SO	10 248	4 549	3 618	12 708	6	101	5	266	31 501
BS/BL	5 762	3 654	2 291	9 666	109	341	1	252	22 078
SH	10 039	996	1 546	2 437	437	26	8	157	15 645
AR	29	21	518	11 093	3	0	207	19	11 892
AI	5	2	250	6 658	0	0	229	8	7 152
SG	5 036	3 106	4 798	55 666	166	326	1 924	421	71 444
GR	2 138	1 926	15 367	35 392	424	164	138	406	55 954
AG	26 565	9 550	6 277	16 086	348	384	189	924	60 321
TG	17 558	5 694	3 244	20 147	249	1 681	104	630	49 307
TI	1 225	411	1 719	9 879	807	15	72	330	14 458
VD	55 152	13 525	9 400	25 180	3 753	853	182	940	108 985
VS	2 257	1 177	4 737	22 918	3 987	2 130	27	257	37 490
NE	4 255	3 261	1 827	21 741	586	11	29	114	31 824
GE	6 807	715	949	1 025	1 406	76	5	243	11 227
JU	10 668	6 937	3 167	19 195	16	10	48	419	40 461

Landwirtschaftliche Nutzfläche 2016 nach Grössenklasse ~ Surface agricole 2016 par classe de grandeur

< 3	279	138	382	3 875	1 367	226	35	333	6 635
3 - 10	6 400	4 517	6 687	39 763	4 245	881	459	1 099	64 051
10 - 20	46 798	28 059	22 600	127 370	3 002	2 082	2 155	2 243	234 310
20 - 30	64 392	32 975	25 459	136 250	1 527	1 548	2 677	2 161	266 988
30 - 50	87 510	36 965	29 592	131 353	1 489	1 387	2 007	2 372	292 676
50 <	67 318	23 344	16 581	71 662	1 756	1 085	891	1 776	184 412

Landwirtschaftliche Nutzfläche 2016 nach Zone ~ Surface agricole 2016 par zone

T/P 1 - 3	228 057	74 692	41 550	122 864	10 736	6 211	2 361	6 359	492 829
T/P 4	31 646	27 840	12 933	68 828	650	512	774	1 166	144 348
B/M 1	10 244	15 857	9 276	88 581	768	63	1 049	964	126 801
B/M 2	2 206	6 409	11 898	131 014	1 118	211	2 725	839	156 420
B/M 3	461	1 041	15 419	69 993	85	167	1 016	497	88 680
B/M 4	84	158	10 226	28 991	30	44	301	159	39 994

1 Extensive Wiesen, wenig intensive Wiesen  
2 und Heuwiesen im Sömmerungsgebiet

1 Prairies extensives, prairies peu intensives  
2 et prairies de fauche situées dans la région d'estivage

Bundesamt für Statistik (BFS),  
landwirtschaftliche Betriebszählungen und  
landwirtschaftliche Betriebsstrukturerhebungen

Office fédéral de la statistique (OFS),  
recensements des exploitations agricoles et  
relevés des structures agricoles

## 2. Pflanzenbau ~ Production végétale

### 2.3 Offene Ackerfläche Terres ouvertes

In Hektaren ~ En hectares

	Brot- getreide	Futter- getreide	Eiweiss- erbsen	Kartoffeln	Zucker- rüben	Futter- rüben	Raps	Sonnen- blumen	Soja, übrige Ölsaaten	Gemüse	Silo- und Grünmais	Übrige offene Ackerfläche
	Céréales panifiables	Céréales fourra- gères	Pois protéagineux	Pommes de terre	Betteraves sucrières	Betteraves fourragères	Colza	Tournesol	Soja, autres oléagineux	Légumes	Maïs à ensiler et vert	Autres terres ouvertes

Offene Ackerfläche nach Jahr ~ Terres ouvertes par année

2000	99 259	83 411	2 581	14 153	17 725	2 897	14 343	3 579	952	8 459	40 486	4 704
2005	88 038	79 650	4 807	12 510	18 248	1 440	17 652	5 083	1 552	8 914	42 938	5 482
2010	86 375	65 138	3 483	10 874	17 842	924	21 806	3 563	1 118	9 460	46 759	4 626
2015	83 747	60 324	4 355	10 891	19 759	530	23 432	4 568	1 770	10 865	45 904	6 671
<b>2016</b>	<b>83 259</b>	<b>61 588</b>	<b>4 553</b>	<b>10 995</b>	<b>19 095</b>	<b>504</b>	<b>20 979</b>	<b>4 885</b>	<b>1 830</b>	<b>11 435</b>	<b>46 259</b>	<b>7 316</b>

Offene Ackerfläche 2016 nach Kanton ~ Terres ouvertes 2016 par canton

ZH	8 458	5 639	229	977	2 850	8	1 928	607	336	1 705	5 099	732
BE	12 050	12 686	708	3 768	3 949	169	2 080	450	61	2 111	8 207	853
LU	3 157	4 241	47	171	141	50	1 101	15	22	153	4 741	342
UR	-	-	-	0	-	-	-	-	-	1	6	0
SZ	34	55	-	4	-	-	9	-	-	24	226	8
OW	-	-	-	0	-	-	-	-	-	1	20	0
NW	-	-	-	1	-	-	-	-	-	2	19	0
GL	2	2	-	0	-	-	-	-	-	-	44	-
ZG	258	351	2	17	2	1	79	-	1	14	592	72
FR	6 955	5 837	495	1 474	1 510	104	1 513	210	41	926	3 504	697
SO	3 014	2 645	121	342	568	2	697	154	51	227	2 166	261
BS/BL	1 956	1 541	78	74	44	1	342	4	106	165	1 090	361
SH	3 590	1 717	183	190	1 065	0	1 243	354	101	189	1 130	277
AR	3	11	1	0	-	-	-	-	-	2	12	0
AI	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	4	0
SG	433	935	11	310	85	3	85	11	26	959	2 034	144
GR	565	401	38	68	13	1	79	5	5	138	757	70
AG	8 514	5 996	198	648	1 237	8	2 124	244	81	1 849	5 173	493
TG	5 054	3 550	114	660	2 194	26	979	294	113	1 121	3 127	326
TI	264	402	3	44	2	2	1	25	110	156	177	38
VD	20 698	10 177	1 640	1 972	4 899	72	6 462	1 765	309	1 269	4 497	1 393
VS	631	386	4	150	87	4	15	18	21	232	568	141
NE	1 355	1 291	144	53	60	20	440	54	41	13	687	96
GE	2 720	1 143	320	34	51	0	828	579	358	166	69	538
JU	3 548	2 579	221	36	338	32	975	97	47	12	2 310	473

Offene Ackerfläche 2016 nach Grössenklasse ~ Terres ouvertes 2016 par classe de grandeur

< 3	50	44	1	4	0	0	9	0	0	79	41	49
3 - 10	1 770	2 017	79	126	169	9	235	104	17	506	1 111	256
10 - 20	13 848	12 636	661	1 517	2 734	112	2 714	832	263	1 904	8 302	1 274
20 - 30	18 934	14 991	1 030	2 798	4 641	119	4 263	1 074	317	2 700	11 856	1 668
30 - 50	27 087	18 412	1 512	3 834	7 006	151	7 109	1 636	643	2 625	15 123	2 372
50 <	21 571	13 486	1 268	2 716	4 544	113	6 648	1 239	588	3 622	9 826	1 697

Offene Ackerfläche 2016 nach Zone ~ Terres ouvertes 2016 par zone

T/P 1 - 3	70 101	47 882	3 855	10 086	18 757	330	18 348	4 604	1 768	11 021	35 285	6 020
T/P 4	9 944	8 985	489	652	302	107	2 154	243	45	294	7 564	868
B/M 1	2 686	3 595	165	203	29	59	443	29	16	86	2 687	245
B/M 2	414	949	40	35	6	7	30	6	-	23	586	111
B/M 3	100	155	2	13	-	1	-	0	-	8	127	55
B/M 4	15	22	2	5	-	0	5	3	-	3	10	18

Bundesamt für Statistik (BFS),  
landwirtschaftliche Betriebszählungen und  
landwirtschaftliche Betriebsstrukturhebungen

Office fédéral de la statistique (OFS),  
recensements des exploitations agricoles et  
relevés des structures agricoles

## 2. Pflanzenbau ~ Production végétale

### 2.4 Offene Bio-Ackerfläche Terres ouvertes bio

In Hektaren ~ En hectares

	Brot- getreide	Futter- getreide	Eiweiss- erbsen	Kartoffeln	Zucker- rüben	Futter- rüben	Raps	Sonnen- blumen	Soja, andere Ölsaaten	Gemüse	Silo- und Grünmais	Übrige offene Ackerfläche
	Céréales panifiables	Céréales fourra- gères	Pois protéagineux	Pommes de terre	Betteraves sucrières	Betteraves fourragères	Colza	Tournesol	Soja, autres oléagineux	Légumes	Maïs à ensiler et vert	Autres terres ouvertes

Offene Ackerfläche nach Jahr ~ Terres ouvertes par année

2012	4 559	2 029	363	572	17	8	137	93	80	1 425	1 643	437
2013	4 816	2 265	449	637	14	5	133	151	134	1 561	1 684	578
2014	5 016	2 372	378	663	16	5	162	219	191	1 876	1 592	915
2015	5 543	2 574	429	656	24	5	212	289	308	2 021	1 593	1 153
<b>2016</b>	<b>5 995</b>	<b>3 082</b>	<b>420</b>	<b>697</b>	<b>22</b>	<b>6</b>	<b>312</b>	<b>159</b>	<b>394</b>	<b>2 148</b>	<b>1 667</b>	<b>1 391</b>

Offene Ackerfläche 2016 nach Kanton ~ Terres ouvertes 2016 par canton

ZH	712	361	40	91	2	0	16	19	31	604	207	156
BE	830	492	68	180	5	1	50	18	38	243	267	167
LU	307	108	8	31	0	0	17	5	4	44	158	104
UR	-	-	-	0	-	-	-	-	-	0	1	0
SZ	3	-	-	2	-	-	-	-	-	5	2	0
OW	-	-	-	0	-	-	-	-	-	1	2	-
NW	-	-	-	1	-	-	-	-	-	2	2	0
GL	-	-	-	0	-	-	-	-	-	-	2	-
ZG	25	12	-	2	-	-	1	-	-	4	13	40
FR	277	262	40	77	-	1	12	2	22	240	55	57
SO	202	132	6	43	-	0	-	2	8	50	78	47
BS/BL	217	75	20	8	-	-	7	-	10	40	37	63
SH	143	55	10	13	-	0	5	5	24	35	27	39
AR	-	-	-	0	-	-	-	-	-	1	1	0
AI	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
SG	76	36	-	3	-	-	6	-	3	9	61	17
GR	167	132	13	14	-	0	-	1	2	18	88	15
AG	657	237	30	55	6	1	15	17	16	353	170	84
TG	640	385	23	111	3	0	15	5	55	265	233	98
TI	12	20	3	1	-	-	-	-	7	9	-	1
VD	762	373	86	55	3	-	106	53	78	160	86	231
VS	103	32	1	3	-	0	-	9	3	13	55	35
NE	81	49	12	1	3	-	9	1	15	8	2	26
GE	178	62	17	1	-	-	4	15	43	38	12	53
JU	602	261	44	8	-	2	51	7	32	5	107	159

Offene Ackerfläche 2016 nach Grössenklasse ~ Terres ouvertes 2016 par classe de grandeur

< 3	0	-	-	1	-	-	-	0	-	20	-	5
3 - 10	138	90	8	22	-	0	3	3	5	142	31	46
10 - 20	1 097	603	58	133	4	1	18	32	58	342	306	270
20 - 30	1 381	705	89	195	8	2	50	37	64	385	381	341
30 - 50	1 919	983	147	164	4	1	122	65	142	367	584	405
50 <	1 459	702	118	182	6	2	120	22	124	891	364	324

Offene Ackerfläche 2016 nach Zone ~ Terres ouvertes 2016 par zone

T/P 1 - 3	4 522	2 356	304	596	21	4	267	136	371	2 039	1 219	1 028
T/P 4	909	383	59	60	2	0	16	19	18	68	314	223
B/M 1	394	209	45	25	-	1	24	1	4	25	78	90
B/M 2	104	37	8	6	-	0	-	1	-	7	32	23
B/M 3	57	80	1	9	-	0	-	0	-	5	18	22
B/M 4	10	17	2	3	-	0	5	3	-	3	5	5

Bundesamt für Statistik (BFS),  
landwirtschaftliche Betriebszählungen und  
landwirtschaftliche Betriebsstrukturerhebungen

Office fédéral de la statistique (OFS),  
recensements des exploitations agricoles et  
relevés des structures agricoles

## 2. Pflanzenbau ~ Production végétale

### 2.5 Getreideanbaufläche Surfaces de céréales cultivées

In Hektaren ~ En hectares

	Brotgetreide ~ Céréales panifiables			Futtergetreide ~ Céréales fourragères					Total	
	Weizen	Roggen	Dinkel, anderes Brotgetreide	Körnermais	Gerste	Hafer	Triticale	Futterweizen		Mischel von Futtergetreide
	Froment	Seigle	Epeautre, autres céréales panif.	Mais grain	Orge	Avoine	Triticale	Blé fourrager		Méteil de céréales fourragères
Getreideanbaufläche nach Jahr ~ Surfaces de céréales cultivées par année										
2000	94 109	3 643	1 507	22 006	45 741	5 067	10 306	...	291	182 670
2005	83 744	1 677	2 618	20 612	37 689	2 950	11 811	6 334	254	167 688
2010	79 853	2 248	4 274	16 898	28 949	1 789	10 274	7 057	170	151 513
2015	75 931	1 890	5 927	15 322	27 986	1 556	8 090	6 381	988	144 149
<b>2016</b>	<b>76 312</b>	<b>1 985</b>	<b>4 963</b>	<b>14 912</b>	<b>28 641</b>	<b>1 684</b>	<b>8 721</b>	<b>7 408</b>	<b>221</b>	<b>144 847</b>
Getreideanbaufläche 2016 nach Kanton ~ Surfaces de céréales cultivées 2016 par canton										
ZH	7 833	170	454	2 094	2 466	152	572	333	23	14 097
BE	10 670	254	1 125	2 151	6 036	455	1 809	2 197	38	24 736
LU	2 333	15	809	807	1 875	47	484	1 027	1	7 398
UR	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
SZ	27	0	7	3	36	-	3	13	-	90
OW	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
NW	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
GL	2	-	-	-	-	-	2	-	-	4
ZG	219	-	39	123	124	1	48	54	-	609
FR	6 435	351	169	971	2 426	229	1 017	1 171	24	12 792
SO	2 709	58	247	457	1 321	82	469	313	4	5 659
BS/BL	1 642	21	293	234	733	52	289	232	1	3 496
SH	3 264	132	194	379	969	72	212	85	-	5 307
AR	-	-	3	-	3	3	5	-	-	14
AI	-	-	1	-	-	-	-	-	-	1
SG	403	2	28	387	282	5	65	189	6	1 368
GR	505	36	24	31	284	7	62	15	2	966
AG	7 503	174	837	1 760	3 009	80	644	492	12	14 510
TG	4 851	12	191	1 412	1 560	57	226	296	1	8 605
TI	177	3	84	312	16	-	65	8	2	666
VD	20 129	384	185	3 126	4 663	241	1 634	480	32	30 874
VS	447	176	7	262	57	6	36	13	13	1 017
NE	1 294	22	40	63	602	47	427	113	39	2 645
GE	2 677	20	23	229	685	34	105	89	2	3 864
JU	3 192	154	202	110	1 495	115	548	288	24	6 127
Getreideanbaufläche 2016 nach Grössenklasse ~ Surfaces de céréales cultivées 2016 par classe de grandeur										
< 3	42	3	5	28	10	1	2	2	-	94
3 - 10	1 507	71	192	666	816	83	238	209	5	3 787
10 - 20	12 218	332	1 298	3 189	5 735	427	1 641	1 609	35	26 484
20 - 30	17 084	472	1 378	3 546	7 153	389	2 049	1 825	29	33 925
30 - 50	25 226	541	1 319	4 279	8 774	439	2 690	2 145	85	45 499
50 <	20 234	565	772	3 203	6 153	345	2 102	1 616	67	35 057
Getreideanbaufläche 2016 nach Zone ~ Surfaces de céréales cultivées 2016 par zone										
T/P 1-3	65 338	1 416	3 347	14 252	21 703	1 080	5 291	5 415	141	117 983
T/P 4	8 371	405	1 167	553	4 740	372	1 964	1 324	32	18 928
B/M 1	2 242	108	336	90	1 589	145	1 171	578	23	6 281
B/M 2	281	39	94	6	474	74	279	91	24	1 363
B/M 3	68	15	16	11	117	10	15	1	1	254
B/M 4	11	2	2	-	18	3	0	-	-	37

Bundesamt für Statistik (BFS),  
landwirtschaftliche Betriebszählungen und  
landwirtschaftliche Betriebsstrukturerhebungen

Office fédéral de la statistique (OFS),  
recensements des exploitations agricoles et  
relevés des structures agricoles

## 2. Pflanzenbau ~ Production végétale

### 2.6 Bio-Getreideanbaufläche Surfaces biologiques de céréales cultivées

In Hektaren ~ En hectares

	Brotgetreide ~ Céréales panifiables			Futtergetreide ~ Céréales fourragères					Total	
	Weizen	Roggen	Dinkel, anderes Brotgetreide	Körnermais	Gerste	Hafer	Triticale	Futterweizen		Mischel von Futtergetreide
	Froment	Seigle	Epeautre, autres céréales panif.	Maïs grain	Orge	Avoine	Triticale	Blé fourrager		Méteil de céréales fourragères
2012	3 340	279	940	492	752	200	391	151	43	6 588
2013	3 525	333	958	551	886	260	359	148	61	7 081
2014	3 598	284	1 133	599	819	267	416	136	136	7 388
2015	3 976	304	1 264	639	952	289	394	166	135	8 117
<b>2016</b>	<b>4 379</b>	<b>330</b>	<b>1 285</b>	<b>781</b>	<b>1 000</b>	<b>352</b>	<b>532</b>	<b>357</b>	<b>60</b>	<b>9 077</b>

Getreideanbaufläche 2016 nach Kanton ~ Surfaces de céréales cultivées 2016 par canton

ZH	501	27	184	115	95	63	47	31	9	1 073
BE	551	44	234	91	156	54	69	119	3	1 321
LU	183	5	119	12	53	16	10	17	1	416
UR	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
SZ	-	-	3	-	-	-	-	-	-	3
OW	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
NW	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
GL	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
ZG	14	-	11	2	7	1	1	-	-	36
FR	219	21	37	61	62	37	53	46	2	539
SO	123	20	59	15	49	15	26	26	-	334
BS/BL	137	11	70	9	28	16	19	3	-	293
SH	90	10	42	29	16	5	1	3	-	197
AR	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
AI	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
SG	61	0	14	11	9	1	9	5	1	112
GR	116	26	24	2	112	5	12	2	-	299
AG	448	21	188	67	92	23	31	20	4	894
TG	579	1	60	142	135	22	71	16	-	1 025
TI	9	1	1	14	-	-	6	-	-	31
VD	610	66	86	117	103	39	63	30	21	1 135
VS	52	45	6	27	2	2	-	-	0	135
NE	50	8	23	14	5	2	11	13	3	130
GE	155	3	20	49	3	3	4	-	2	239
JU	481	20	102	4	72	47	99	25	14	863

Getreideanbaufläche 2016 nach Grössenklasse ~ Surfaces de céréales cultivées 2016 par classe de grandeur

< 3	-	-	0	-	-	-	-	-	-	0
3 - 10	82	4	53	24	39	11	6	9	1	228
10 - 20	747	46	304	146	177	77	106	88	8	1 700
20 - 30	941	78	362	201	225	87	98	87	7	2 086
30 - 50	1 437	127	355	254	351	105	157	96	20	2 901
50 <	1 174	75	211	157	208	72	166	77	23	2 161

Getreideanbaufläche 2016 nach Zone ~ Surfaces de céréales cultivées 2016 par zone

T/P 1 - 3	3 479	209	834	741	644	241	387	301	43	6 878
T/P 4	570	70	269	21	172	84	64	32	10	1 292
B/M 1	247	31	116	18	87	9	70	23	2	603
B/M 2	46	7	51	1	12	11	9	1	5	141
B/M 3	32	11	14	0	72	5	3	1	0	137
B/M 4	7	1	2	-	14	3	0	-	-	26

Bundesamt für Statistik (BFS),  
landwirtschaftliche Betriebszählungen und  
landwirtschaftliche Betriebsstrukturerhebungen

Office fédéral de la statistique (OFS),  
recensements des exploitations agricoles et  
relevés des structures agricoles

## 2. Pflanzenbau ~ Production végétale

### 2.7 Anzahl Pflanzler und Anbau ausgewählter Kulturen Nombre des producteurs et superficies cultivées de quelques cultures

Extensive Produktion von Ackerkulturen <sup>1</sup> Grandes cultures extensives <sup>1</sup>						Zuckerrüben (Vertragsanbau) Betteraves sucrières (contractuelles)		Tabak (Konvention) Tabac (convention)	
Pflanzler Producteurs	Anbaufläche, ha Superficie cultivée, ha					Pflanzler Producteurs	Anbaufläche, ha Superficie cultivée, ha	Pflanzler Producteurs	Anbaufläche, ha Superficie cultivée, ha
		Brotgetreide Céréales panif.	Futtergetreide Céréales fourr.	Raps Colza	Total				
Pflanzler und Flächen nach Jahr ~ Producteurs et surfaces par année									
1995	...	38 126	42 244	-	80 370	7 750	13 794	461	720
2000	20 482	41 508	38 727	3 342	83 577	7 460	18 056	410	651
2001	19 217	40 798	36 740	4 039	81 577	7 351	17 703	393	653
2002	18 403	41 821	33 335	4 984	80 140	7 190	18 331	377	648
2003	17 784	39 604	33 177	5 644	78 425	7 075	17 675	331	680
2004	17 263	40 877	31 249	5 236	77 361	7 247	18 837	324	671
2005	16 928	42 744	31 644	4 714	79 102	7 120	18 477	311	644
2006	16 414	41 560	31 783	4 730	78 074	7 046	18 719	306	578
2007	15 826	41 618	29 814	5 481	76 913	6 917	21 159	288	511
2008	15 474	43 349	27 755	5 548	76 653	6 765	20 666	263	514
2009	14 847	44 518	24 885	3 531	72 934	6 481	20 794	233	530
2010	14 603	45 215	24 674	3 765	73 654	6 146	18 068	227	548
2011	14 280	45 248	24 411	3 089	72 747	6 129	19 762	209	522
2012	14 278	47 538	24 022	2 937	74 497	6 004	19 623	209	464
2013	14 060	48 490	24 107	2 859	75 456	5 876	20 105	191	474
2014	14 326	...	...	...	79 697	5 777	21 286	183	467
<b>2015</b>	<b>14 311</b>	...	...	...	<b>83 704</b>	<b>5 517</b>	<b>20 227</b>	<b>167</b>	<b>450</b>

Pflanzler und Flächen 2015 nach Kanton ~ Producteurs et surfaces 2015 par canton

ZH	1 375	...	...	...	6 903	919	3 072	10	17
BE	3 702	...	...	...	13 131	1 373	4 196	4	6
LU	1 038	...	...	...	3 160	69	181	13	15
UR	-	...	...	...	-	-	-	-	-
SZ	7	...	...	...	9	-	-	-	-
OW	-	...	...	...	-	-	-	-	-
NW	-	...	...	...	-	-	-	-	-
GL	3	...	...	...	4	-	-	-	-
ZG	64	...	...	...	190	3	6	-	-
FR	1 057	...	...	...	6 876	368	1 457	66	214
SO	600	...	...	...	3 557	208	608	-	-
BS/BL	485	...	...	...	2 447	13	46	-	-
SH	317	...	...	...	2 405	274	1 167	1	1
AR	-	...	...	...	-	-	-	-	-
AI	-	...	...	...	-	-	-	-	-
SG	220	...	...	...	542	50	125	-	-
GR	241	...	...	...	738	5	14	-	-
AG	1 464	...	...	...	7 831	428	1 355	5	4
TG	800	...	...	...	3 825	774	2 572	6	8
TI	47	...	...	...	202	-	-	-	-
VD	1 884	...	...	...	21 695	919	4 905	48	150
VS	120	...	...	...	339	9	90	-	-
NE	235	...	...	...	2 396	13	45	-	-
GE	188	...	...	...	3 629	9	50	-	-
JU	464	...	...	...	3 825	83	338	14	35

<sup>1</sup> Getreide und Raps, ab 2014 zusätzlich Sonnenblumen, Eiweisserbsen und Ackerbohnen

<sup>1</sup> Céréales et colza, dès 2014 en outre tournesols, pois protéagineux et féveroles

## 2. Pflanzenbau ~ Production végétale

### 2.8 Ackerland Terres assolées

In Hektaren, ohne nichtlandwirtschaftliche Hausgärten ~ En hectares, sans jardins potagers non agricoles

Kulturen	2000	2005	2010	2015	2016	Cultures
Weizen, für Brotsektor davon Herbstsaat	94 109 89 779	83 744 81 657	79 853 78 657	75 931 74 018	76 312 75 354	Froment, destiné au sect. panif. dont froment d'automne
Dinkel	1 467	2 428	4 136	3 907	4 607	Epeautre
Emmer, Einkorn	...	165	82	67	134	Engrain, blé amidonnier
Roggen	3 643	1 677	2 248	1 890	1 985	Seigle
Mischel von Brotgetreide	41	25	22	32	24	Méteil de céréales panifiables
Futterweizen	...	6 334	7 057	6 381	7 408	Blé fourrager
Gerste davon Herbstsaat	45 741 42 021	37 689 35 548	28 949 27 664	27 986 26 712	28 641 27 380	Orge dont orge d'automne
Hafer	5 067	2 950	1 789	1 556	1 684	Avoine
Mischel von Futtergetreide	291	254	170	192	221	Méteil de céréales fourragères
Körnermais (inkl. Saatgut)	22 006	20 612	16 898	15 322	14 912	Mais grain (y compris semences)
Triticale	10 306	11 811	10 274	8 090	8 721	Triticale
Hirse	...	...	34	63	72	Millet
Buchweizen	...	...	...	...	43	Sarrasin
Reis	...	...	...	78	83	Riz
Getreide Saatgutproduktion	...	...	...	2 528	...	Semences céréales
<b>Getreide</b>	<b>182 671</b>	<b>167 689</b>	<b>151 513</b>	<b>144 023</b>	<b>144 847</b>	<b>Céréales</b>
Futtererbsen (Eiweiss-)	2 581	4 807	3 483	4 355	4 553	Pois fourragers (protéagineux)
Ackerbohnen	275	272	274	556	646	Féveroles
Lupinen	36	99	59	105	115	Lupin
Linsen	...	...	...	70	83	Lentilles
Mischungen mit Getreide	...	...	...	409	593	Méteil légumineuse
<b>Hülsenfrüchte</b>	<b>2 892</b>	<b>5 178</b>	<b>3 816</b>	<b>5 495</b>	<b>5 990</b>	<b>Légumes secs</b>
Kartoffeln (inkl. Pflanzgut)	14 153	12 510	10 874	10 891	10 995	Pommes de terre (y compris semences)
Zuckerrüben	17 725	18 248	17 842	19 759	19 095	Betteraves sucrières
Futterrüben	2 897	1 440	924	530	504	Betteraves fourragères
<b>Hackfrüchte</b>	<b>34 775</b>	<b>32 198</b>	<b>29 640</b>	<b>31 180</b>	<b>30 593</b>	<b>Plantes sarclées</b>
Raps	14 343	17 652	21 806	23 432	20 979	Colza
Sonnenblumen	3 579	5 083	3 563	4 568	4 885	Tournesol
Soja	952	1 518	1 087	1 719	1 765	Soja
Lein	6	118	147	121	135	Lin
Ölkürbisse	...	34	31	50	58	Courges à huile
Andere Ölsaaten <sup>1</sup>	...	...	...	7	12	Autres oléagineux <sup>1</sup>
<b>Ölsaaten <sup>2</sup></b>	<b>18 880</b>	<b>24 404</b>	<b>26 634</b>	<b>29 898</b>	<b>27 835</b>	<b>Graines et fruits oléagineux <sup>2</sup></b>
Silo- und Grünmais	40 486	42 938	46 759	45 904	46 259	Mais à ensiler et vert
Getreide siliert	...	...	...	...	178	Céréales ensilées
Gemüse, Freiland	8 459	8 914	9 460	10 865	11 435	Légumes de pleine terre
Tabak	681	682	569	478	472	Tabacs
Sorghum	...	...	...	...	41	Sorgho
Einjährige Beeren (Erdbeeren)	325	422	413	472	475	Baies annuelles (fraises)
Einjährige Gewürz- und Medizinal- pflanzen	88	63	77	102	121	Plantes aromatiques et médicinales annuelles
Bunt-/Rotationsbrache, Saum auf Ackerfläche	2 510	3 292	2 385	3 014	3 113	Jachère florale et tournante, ourlets sur terres assolées
Ackerschonstreifen	...	...	...	188	255	Bande culturale extensive
Blühstreifen für Bestäuber	...	...	...	116	130	Bandes fleuries pour les pollinisateurs
Übrige Ackerkulturen <sup>3</sup>	784	533	702	1 081	954	Autres cultures des champs <sup>3</sup>
<b>Offene Ackerfläche</b>	<b>292 551</b>	<b>286 313</b>	<b>271 968</b>	<b>272 816</b>	<b>272 698</b>	<b>Terres ouvertes</b>
Kunstwiesen	115 490	119 101	131 401	125 060	125 561	Prairies artificielles
Saatgut (Futterbau) <sup>4</sup>	292	380	381	477	437	Semences (herbagères) <sup>4</sup>
<b>Ackerfläche</b>	<b>408 333</b>	<b>405 794</b>	<b>403 750</b>	<b>398 353</b>	<b>398 695</b>	<b>Terres assolées</b>

1 Mohn, Saflor, Leindotter

2 Inkl. Anbau nachwachsender Rohstoffe

3 Einjährige gärtnerische Freilandkulturen, einjährige nachwachsende Rohstoffe, Hanf, übrige offene Ackerfläche

4 Bis 2008 Angaben von Eidg. Forschungsanstalt Agroscope und Swisssem, ab 2009 BFS

1 Pavot, carthame, cameline

2 Y compris production des matières premières renouvelables

3 Cultures horticoles de plein champ annuelles, matières premières renouvelables annuelles, chanvre, autres terres ouvertes

4 Jusqu'en 2008 selon station de recherche Agroscope et Swisssem, dès 2009 selon OFS



## 2. Pflanzenbau ~ Production végétale

### 2.9 Dauerkulturen Cultures permanentes

In Hektaren, ohne nichtlandwirtschaftliche Hausgärten ~ En hectares, sans jardins potagers non agricoles

Kulturen	1990	2000	2010	2015	2016	Cultures
Äpfel	4 917	4 812	4 218	3 863	3 854	Pommes
Gala	79	471	819	861	915	Gala
Golden Delicious	1 362	1 275	748	522	500	Golden Delicious
Braeburn	...	69	330	338	334	Braeburn
Jonagold-Gruppe	358	426	246	199	190	Jonagold, groupe
Boskoop	268	261	137	128	136	Boskoop
Scifresh (Jazz®)	...	...	70	130	132	Scifresh (Jazz®)
Milwa (Diwa®, Junami®)	...	...	67	115	120	Milwa (Diwa®, Junami®)
Gravensteiner	247	213	140	107	103	Gravenstein
Übrige Sorten	2 603	2 098	1 660	1 464	1 424	Autres variétés
Birnen	878	956	831	752	759	Poires
Kirschen	471	424	485	579	594	Cerises
Zwetschgen und Pflaumen	192	228	342	330	326	Pruneaux et Prunes
Aprikosen	66	519	689	709	721	Abricots
Pfirsiche und Nektarinen	22	16	13	10	10	Pêches et Nectarines
Quitten	...	9	7	8	8	Coings
Nüsse	...	1	3	8	8	Noyers
Kiwi	19	17	18	19	19	Kiwis
Nashi und Minikiwi (Kiwai)	0	3	1	2	2	Nashis et Mini-kiwis (Kiwais)
<b>Total Obstbaumkulturen <sup>1</sup></b>	<b>6 565</b>	<b>6 985</b>	<b>6 607</b>	<b>6 280</b>	<b>6 301</b>	<b>Cultures d'arbres fruitiers, total <sup>1</sup></b>
Himbeeren	81	143	149	159	151	Framboises
Brombeeren	31	31	28	35	31	Mûres
Johannisbeeren	23	40	30	26	30	Groseilles à grappe
Stachelbeeren	3	5	5	5	5	Groseilles à maquereau
Heidelbeeren	6	18	46	76	84	Myrtilles
Holunder	8	4	24	23	26	Sureau
Cassis	1	7	4	8	10	Cassis
Aroniabeeren	...	...	...	16	51	Baies d'aronia
Andere Beeren	2	2	0	2	5	Autres baies
<b>Total Strauchbeeren <sup>2,3</sup></b>	<b>155</b>	<b>250</b>	<b>286</b>	<b>349</b>	<b>393</b>	<b>Baies, total <sup>2,3</sup></b>
Reben, weisse Sorten	7 707	7 092	6 326	6 275	6 303	Cépages blancs
Gutedel	...	...	4 044	3 838	3 789	Chasselas
Müller Thurgau	...	...	487	464	466	Müller Thurgau
Sylvaner	...	...	244	250	254	Rhin
Pinot gris	...	...	223	230	230	Pinot gris
Chardonnay	...	...	333	359	369	Chardonnay
übrige weisse Sorten	...	...	996	1 134	1 195	Autres cépages blancs
Reben, rote Sorten	7 116	7 951	8 616	8 517	8 477	Cépages rouges
Blauburgunder	...	...	4 387	4 207	4 140	Pinot noir
Gamay	...	...	1 514	1 341	1 307	Gamay
Merlot	...	...	1 038	1 124	1 140	Merlot
Gamaret	...	...	390	425	428	Gamaret
übrige rote Sorten	...	...	1 287	1 419	1 462	Autres cépages rouges
<b>Total Rebfläche <sup>1,4</sup></b>	<b>14 823</b>	<b>15 043</b>	<b>14 942</b>	<b>14 793</b>	<b>14 780</b>	<b>Vignes, total <sup>1,4</sup></b>
Mehrfährige nach- wachsene Rohstoffe	...	267	224	142	119	Matières premières renouvelables pluriannuelles
Hopfen	21	39	19	17	17	Houblon
Rhabarber	...	...	86	104	105	Rhubarbe
Spargel	...	...	295	435	440	Asperges
Christbäume	208	326	561	647	658	Sapins de Noël
Baumschul- und Zierpflanzen	1 479	1 180	987	945	962	Plantes de pépinières
Gepflegte Selven (Kastanien)	...	...	...	252	288	Châtaigneraies entretenues
Mehrfährige Gewürz- und Medizinalpflanzen	...	125	190	204	215	Plantes aromatiques et médicinales pluriannuelles
<b>Total übrige Dauerkulturen <sup>5</sup></b>	<b>1 708</b>	<b>1 937</b>	<b>2 362</b>	<b>2 745</b>	<b>2 804</b>	<b>Cultures pérennes, total <sup>5</sup></b>

1 Bundesamt für Landwirtschaft (BLW)

2 Schweizerischer Obstverband (SOV)

3 Inkl. Genfer Freizone

4 Inkl. Tafeltrauben

5 Bundesamt für Statistik (BFS)

1 Office fédéral de l'agriculture (OFAG)

2 Fruit-Union Suisse (FUS)

3 Y compris zone franche de Genève

4 Y compris raisins de table

5 Office fédéral de la statistique (OFS)

## 2. Pflanzenbau ~ Production végétale

### 2.10 Anbaufläche der Obst- und Beerenkulturen nach Region Surfaces de cultures fruitières et baies par région

In Hektaren, ohne Genfer Freizone ~ En hectares, sans zone franche de Genève

Kultur / Region	2005	2010	2014	2015	2016	Culture / Région
<b>Äpfel</b>	<b>4 315</b>	<b>4 218</b>	<b>3 894</b>	<b>3 863</b>	<b>3 854</b>	<b>Pommes</b>
Ostschweiz (TG, SG)	1 494	1 505	1 365	1 356	1 361	Suisse orientale (TG, SG)
Wallis	1 227	1 188	1 097	1 095	1 080	Valais
Genferseegebiet (VD, GE)	717	692	646	633	627	Région Arc lémanique (VD, GE)
Übrige Gebiete	876	832	786	779	785	Autres régions
<b>Birnen</b>	<b>946</b>	<b>831</b>	<b>761</b>	<b>752</b>	<b>759</b>	<b>Poires</b>
Wallis	503	420	338	332	328	Valais
Ostschweiz (TG, SG)	213	219	239	245	251	Suisse orientale (TG, SG)
Genferseegebiet (VD, GE)	72	51	44	42	45	Région Arc lémanique (VD, GE)
Übrige Gebiete	158	142	139	132	136	Autres régions
<b>Aprikosen</b>	<b>602</b>	<b>689</b>	<b>708</b>	<b>709</b>	<b>721</b>	<b>Abricots</b>
Thurgau	...	8	13	14	13	Thurgovie
Wallis	588	664	4	4	4	Valais
Waadt	5	5	676	676	689	Vaudois
Übrige Gebiete	9	12	14	15	15	Autres régions
<b>Kirschen</b>	<b>442</b>	<b>485</b>	<b>561</b>	<b>579</b>	<b>594</b>	<b>Cerises</b>
Nordwestschweiz (AG, BL, BS, SO)	258	272	292	291	288	Suisse du Nord-Ouest (AG, BL, BS, SO)
Ostschweiz (TG, SG, ZH)	63	88	118	126	128	Suisse orientale (TG, SG, ZH)
Zentralschweiz (LU, SZ, ZG, OW)	55	54	55	56	62	Suisse centrale (LU, SZ, ZG, OW)
Bern	32	36	47	51	56	Berne
Westschweiz (VS, VD, GE, NE)	28	30	40	46	52	Suisse romande (VS, VD, GE, NE)
Übrige Gebiete	5	6	9	9	10	Autres régions
<b>Zwetschgen</b>	<b>311</b>	<b>342</b>	<b>334</b>	<b>330</b>	<b>326</b>	<b>Prunes</b>
Nordwestschweiz (AG, BL, BS, SO)	105	110	111	108	108	Suisse du Nord-Ouest (AG, BL, BS, SO)
Ostschweiz (TG, SG, ZH)	68	84	87	88	85	Suisse orientale (TG, SG, ZH)
Wallis	34	36	32	33	32	Valais
Westschweiz (VD, GE, NE)	34	41	33	33	32	Suisse romande (VD, GE, NE)
Zentralschweiz (LU, SZ, ZG, OW)	34	29	28	26	26	Suisse centrale (LU, SZ, ZG, OW)
Bern	20	26	30	29	29	Berne
Übrige Gebiete	17	16	14	13	12	Autres régions
<b>Erdbeeren</b>	<b>429</b>	<b>421</b>	<b>500</b>	<b>500</b>	<b>517</b>	<b>Fraises</b>
Ostschweiz (TG, SG, GR, SH, ZH)	147	156	183	200	208	Suisse orientale (TG, SG, GR, SH, ZH)
Mittelland (AG, BL, BS, SO, BE)	137	135	173	172	178	Plateau suisse (AG, BL, BS, SO, BE)
Westschweiz (VD, GE, NE, FR, JU)	49	46	57	52	56	Suisse romande (VD, GE, NE, FR, JU)
Wallis	53	46	47	43	42	Valais
Zentralschweiz (LU, SZ, ZG, TI)	44	38	39	33	34	Suisse centrale (LU, SZ, ZG, TI)

Bundesamt für Landwirtschaft (BLW);  
Schweizerischer Obstverband (SOV)

Office fédéral de l'agriculture (OFAG);  
Fruit-Union Suisse (FUS)

## 2. Pflanzenbau ~ Production végétale

### 2.11 Spezialisierte Gartenbaubetriebe Exploitations horticoles spécialisées

Spezialisierte Gartenbaubetriebe ~ Exploitations horticoles spécialisées								
Anzahl Betriebe Nombre des exploitations	LN	Gemüse-Gartenbaubetriebe			Blumen- Zierpflanzenbetriebe		Gartenbaubetriebe allgemeiner Art	
	SAU	Exploitations spécialisées de maraîchage		LN ~ SAU	Exploitations spéc. en floriculture et culture de plantes ornementales		Exploitations horticoles avec cultures diverses	
ha	ha	Betriebe	ha		Betriebe	LN ~ SAU	Betriebe	LN ~ SAU
Gartenbaubetriebe nach Jahr ~ Exploitations horticoles par année								
2000	1 249	10 601	718	8 952	435	699	96	950
2005	1 125	12 412	709	10 535	303	545	113	1 331
2010	1 059	12 857	684	10 460	256	622	119	1 774
2015	1 043	15 253	695	12 735	242	812	106	1 706
<b>2016</b>	<b>1 045</b>	<b>15 959</b>	<b>707</b>	<b>13 272</b>	<b>223</b>	<b>644</b>	<b>115</b>	<b>2 043</b>
Gartenbaubetriebe 2016 nach Kanton ~ Exploitations horticoles 2016 par canton								
ZH	142	2 571	92	2 174	37	127	13	270
BE	205	2 911	136	2 371	40	70	29	470
LU	48	326	28	206	14	45	6	75
UR	1	1	-	-	1	1	-	-
SZ	7	46	5	45	2	1	-	-
OW	2	1	-	-	2	1	-	-
NW	-	-	-	-	-	-	-	-
GL	2	0	-	-	2	0	-	-
ZG	6	35	3	7	2	10	1	19
FR	65	1 486	55	1 326	3	1	7	159
SO	20	356	9	196	2	8	9	153
BS/BL	19	294	8	166	8	71	3	57
SH	10	116	4	113	6	3	-	-
AR	3	4	1	3	1	0	1	0
AI	-	-	-	-	-	-	-	-
SG	75	1 278	60	1 156	12	33	3	90
GR	14	173	7	81	4	24	3	67
AG	131	2 191	85	1 734	28	53	18	404
TG	72	1 300	48	1 220	18	21	6	60
TI	58	477	51	407	3	2	4	69
VD	77	1 754	55	1 561	21	151	1	41
VS	32	176	20	114	6	12	6	50
NE	5	41	1	18	3	2	1	21
GE	46	398	34	351	8	9	4	38
JU	5	25	5	25	-	-	-	-
Gartenbaubetriebe 2016 nach Grössenklasse ~ Exploitations horticoles 2016 par classe de grandeur								
< 3	323	346	114	174	181	140	28	33
3 - 10	213	1 369	171	1 131	27	147	15	92
10 - 20	227	3 307	193	2 820	9	144	25	342
20 - 30	154	3 755	127	3 114	3	68	24	574
30 - 50	74	2 796	55	2 098	2	81	17	617
50 <	54	4 385	47	3 936	1	65	6	385
Gartenbaubetriebe 2016 nach Zone ~ Exploitations horticoles 2016 par zone								
T/P 1 - 3	934	15 108	639	12 607	191	566	104	1 934
T/P 4	55	550	33	446	17	31	5	73
B/M 1	30	192	18	165	7	9	5	18
B/M 2	18	56	12	41	6	15	-	-
B/M 3	6	34	4	12	2	22	-	-
B/M 4	2	18	1	1	-	-	1	17

Bundesamt für Statistik (BFS),  
landwirtschaftliche Betriebszählungen und  
landwirtschaftliche Betriebsstrukturerhebungen

Office fédéral de la statistique (OFS),  
recensements des exploitations agricoles et  
relevés des structures agricoles

## 2. Pflanzenbau ~ Production végétale

### 2.12 Spezialisierte Gartenbaubetriebe, Kulturen und Anbauformen Exploitations horticoles spécialisées, cultures et manière de cultiver

Anzahl Betriebe Nombre des exploitations	LN, ha SAU, ha	davon Gemüsekulturen, ha dont cultures maraîchères, ha				davon gärtnerische Kulturen, ha dont cultures horticoles, ha							
		Freiland Plein champ		in geschütztem Anbau cultures sous abri		Ziersträucher, Ziergehölze, Zierstauden	Übrige Baum- schulen	Einjährige gärtnerische Freiland- kulturen	in geschütztem Anbau cultures sous abri		Pépinières ornementales et arbustes ornementaux	Autres pépinières	Cultures horti- coles annuelles de plein champ
		Gemüse	Konserven- gemüse	mit festem Fundament	ohne festes Fundament				mit festem Fundament	ohne festes Fundament			
				Maraîchères	Maraîchère pour la consève	avec founda- tions per- manentes	sans founda- tions per- manentes	avec founda- tions per- manentes	sans founda- tions per- manentes				

Gartenbaubetriebe und Flächen nach Jahr ~ Exploitations horticoles et surfaces par année

2000	1 249	10 601	4 573	129	134	243	58	17	275	226	28
2005	1 125	12 412	4 981	122	163	239	46	23	143	141	72
2010	1 059	12 857	5 274	77	200	200	63	19	176	131	69
2015	1 043	15 253	6 162	137	205	197	41	11	178	99	70
<b>2016</b>	<b>1 045</b>	<b>15 959</b>	<b>6 475</b>	<b>150</b>	<b>194</b>	<b>204</b>	<b>31</b>	<b>6</b>	<b>196</b>	<b>103</b>	<b>64</b>

Gartenbaubetriebe und Flächen 2016 nach Kanton ~ Exploitations horticoles et surfaces 2016 par canton

ZH	142	2 571	1 173	10	19	18	1	0	52	29	8
BE	205	2 911	1 201	22	3	19	10	0	26	13	5
LU	48	326	74	4	6	6	-	-	9	4	14
UR	1	1	-	-	-	-	-	-	-	1	0
SZ	7	46	16	-	2	4	-	-	0	0	0
OW	2	1	-	-	-	-	-	-	-	0	0
NW	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
GL	2	0	-	-	-	-	-	-	-	0	0
ZG	6	35	1	-	0	2	-	-	1	0	-
FR	65	1 486	720	6	10	30	1	0	0	1	0
SO	20	356	107	12	0	1	1	-	0	6	0
BS/BL	19	294	71	-	2	2	2	1	11	1	1
SH	10	116	27	4	-	-	-	-	0	1	1
AR	3	4	0	-	-	-	-	-	0	0	0
AI	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
SG	75	1 278	367	15	3	6	3	-	9	2	4
GR	14	173	12	-	-	1	-	-	0	2	2
AG	131	2 191	918	53	25	13	5	0	17	13	13
TG	72	1 300	607	20	30	3	1	2	3	6	4
TI	58	477	134	1	23	43	0	-	12	0	0
VD	77	1 754	848	-	30	19	1	-	50	13	4
VS	32	176	56	3	3	11	5	2	1	7	5
NE	5	41	3	-	-	0	-	-	0	0	0
GE	46	398	131	-	34	27	2	0	5	4	2
JU	5	25	6	-	2	0	-	-	-	-	-

Gartenbaubetriebe und Flächen 2016 nach Grössenklasse ~ Exploitations horticoles et surfaces 2016 par classe de grandeur

< 3	323	346	68	2	14	31	3	1	21	49	29
3 - 10	213	1 369	398	5	63	52	3	1	30	39	25
10 - 20	227	3 307	1 107	25	32	49	11	2	44	10	5
20 - 30	154	3 755	1 375	44	17	33	3	0	9	-	1
30 - 50	74	2 796	1 050	51	10	8	3	2	66	5	3
50 <	54	4 385	2 477	23	57	31	8	0	26	1	-

Gartenbaubetriebe und Flächen 2016 nach Zone ~ Exploitations horticoles et surfaces 2016 par zone

T/P 1 - 3	934	15 108	6 343	149	190	197	29	6	190	95	60
T/P 4	55	550	111	1	2	3	1	0	5	4	2
B/M 1	30	192	14	-	0	3	0	-	0	3	1
B/M 2	18	56	6	-	1	1	-	-	1	1	0
B/M 3	6	34	1	-	-	0	-	-	0	-	0
B/M 4	2	18	0	0	-	0	-	-	-	-	-

## 2. Pflanzenbau ~ Production végétale

### 2.13 Anbaufläche von Frisch- und Lagergemüse nach Jahren Surfaces de légumes frais et de garde par année

In Hektaren; Die Flächen sind nicht vergleichbar mit den Angaben der Betriebsstrukturerhebung des BFS. Die Flächen können während des Jahres mehrfach belegt werden.

En hectares; Les surfaces ne peuvent pas être comparées avec les données du relevé des structures de l'OFS. Les surfaces peuvent être cultivées plusieurs fois par an.

Gemüseart	2012	2013	2014	2015	2016	Type de légume
Salate	3 784	3 848	3 930	3 753	3 602	Salades
Chicorée Witloof	305	333	327	327	314	Chicorée Witloof
Cicorino	221	227	201	184	185	Cicorino
Eichenlaub	224	248	265	263	255	Feuilles de chêne
Eisbergsalat	829	804	831	816	800	Salade iceberg
Endivien	243	243	271	278	222	Endives
Kopfsalat	754	794	821	714	709	Laitue pommée
Nüsslisalat	604	598	578	607	555	Rampon
Übrige Salate	604	602	636	563	563	Autres salades
Tomaten	228	206	191	186	181	Tomates
Kohlgemüse	1 742	1 853	1 805	1 889	2 003	Choux
Blumenkohl	493	493	515	541	593	Chou-fleur
Broccoli	482	506	521	597	631	Broccoli
Übrige Kohlgemüse	767	854	769	751	780	Autres choux
Wurzel- und Knollengemüse	1 306	1 306	1 313	1 322	1 425	Légumes-racines et -tubercules
Fenchel	340	352	348	340	385	Fenouil
Radieschen	147	130	133	143	157	Radis
Sellerie (inkl. Stangensellerie)	329	327	324	341	345	Céleri (y compris céleri-branche)
Übrige Wurzel- und Knollen- gemüse	490	497	508	498	537	Autres légumes-racines et -tubercules
Zwiebeln	939	937	978	985	1 050	Oignons
Lauch	390	419	382	392	411	Poireau
Karotten	1 470	1 585	1 786	1 832	1 883	Carottes
Gurken	76	87	76	82	79	Concombres
Küchenkräuter	182	186	176	177	185	Herbes potagères
Petersilie (inkl. Wurzel-)	96	104	84	89	101	Persil (y compris persil-racine)
Übrige Küchenkräuter	86	82	92	88	85	Autres herbes potagères
Zucchetti	292	267	265	283	295	Courgettes
Hülsenfrüchte	349	356	395	424	430	Légumineuses
Andere Gemüse	1 172	1 211	1 245	1 314	1 451	Autres légumes
<b>Total</b>	<b>11 929</b>	<b>12 261</b>	<b>12 543</b>	<b>12 641</b>	<b>12 997</b>	<b>Total</b>

Schweizerische Zentralstelle für Gemüsebau und Spezialkulturen (SZG)

Centrale suisse des la culture maraîchère et des cultures spéciales (CCM)

## 2. Pflanzenbau ~ Production végétale

### 2.14 Bruttoerträge einiger Kantone Rendements bruts dans quelques cantons

In kg/a, Kantonsdurchschnitte von mindestens 5 Angaben pro Jahr

En kg/a, Moyennes cantonales d'au moins 5 données par année

Kulturen	ZH	BE	LU	FR	BS/BL	SH	SG	AG	TG	VD	CH <sup>1</sup>	Cultures
Im Mittel der Jahre 1991-2000 ~ En moyenne des années 1991-2000												
Winterweizen	63	58	58	61	56	63	57	59	61	63	60	Froment d'automne
Sommerweizen	56	53	50	56	48	49	54	50	57	58	53	Froment de printemps
Winterroggen	61	56	52	64	52	63	...	58	57	66	59	Seigle d'automne
Dinkel	49	48	52	72	50	56	...	50	...	...	50	Epeautre
Triticale	63	57	57	60	57	65	54	58	63	67	59	Triticale
Wintergerste	62	61	61	63	58	67	57	60	64	70	62	Orge d'automne
Sommergerste	54	51	53	54	52	50	51	50	56	59	51	Orge de printemps
Hafer	54	55	55	54	50	54	52	52	55	57	53	Avoine
Mais (Körner)	90	92	91	90	83	97	89	89	91	87	91	Maïs (grain)
Kartoffeln	402	392	387	361	317	360	376	373	384	348	371	Pommes de terre
Zuckerrüben	688	680	650	646	672	652	595	677	664	662	671	Betteraves sucrières
Raps	29	28	28	31	29	30	30	28	31	31	30	Colza (graines)
Heu, Kunstwiesen <sup>2</sup>	67	68	75	...	63	69	65	69	63	...	66	Foin prairies art. <sup>2</sup>
Heu, Naturwiesen <sup>2</sup>	58	55	56	...	50	48	55	55	55	...	56	Foin prairies nat. <sup>2</sup>
Emd, Kunstwiesen <sup>2</sup>	72	58	68	...	59	73	76	64	63	...	64	Regain prairies art. <sup>2</sup>
Emd, Naturwiesen <sup>2</sup>	55	52	55	46	44	41	64	52	56	...	53	Regain prairies nat. <sup>2</sup>
Im Mittel der Jahre 2002-2010 ~ En moyenne des années 2002-2010												
Winterweizen	62	63	63	60	53	57	68	58	63	63	60	Froment d'automne
Sommerweizen	51	55	50	55	42	43	61	50	59	56	52	Froment de printemps
Winterroggen	70	59	48	63	...	49	...	59	64	77	60	Seigle d'automne
Dinkel	41	45	45	47	35	35	...	42	41	...	42	Epeautre
Triticale	58	60	68	67	57	64	62	59	74	65	60	Triticale
Futterweizen	72	71	69	70	60	72	74	73	76	76	72	Blé fourrager
Wintergerste	70	66	67	65	57	63	61	62	69	70	65	Orge d'automne
Sommergerste	50	54	63	55	51	47	62	51	57	55	53	Orge de printemps
Hafer	46	56	57	55	48	49	...	48	57	53	52	Avoine
Mais (Körner) <sup>3</sup>	99	105	109	110	95	94	104	94	102	92	98	Maïs (grain) <sup>3</sup>
Kartoffeln	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...	395	Pommes de terre
Zuckerrüben	775	726	702	741	691	717	699	751	771	720	743	Betteraves sucrières
Raps	33	34	33	33	31	34	37	34	33	33	33	Colza (graines)
Silomais	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...	496	Maïs d'insilage
Im Jahre 2016 ~ En l'an 2016												
Winterweizen	44	47	51	49	41	43	...	41	49	50	46	Froment d'automne
Sommerweizen	...	40	...	...	...	...	...	...	...	46	37	Froment de printemps
Winterroggen	37	...	...	...	...	...	...	...	...	54	43	Seigle d'automne
Dinkel	...	33	...	...	...	...	...	24	...	...	32	Epeautre
Triticale	32	46	...	...	...	52	...	39	...	46	43	Triticale
Futterweizen	...	49	...	...	...	...	...	54	...	54	50	Blé fourrager
Wintergerste	61	65	63	57	55	61	...	56	74	61	59	Orge d'automne
Sommergerste	...	...	...	...	...	...	...	...	...	46	40	Orge de printemps
Hafer	40	45	...	...	...	...	...	...	...	...	45	Avoine
Mais (Körner)	111	105	...	...	...	118	...	96	125	102	105	Maïs (grain)
Kartoffeln	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...	342	Pommes de terre
Zuckerrüben	666	584	556	657	557	660	540	625	673	657	643	Betteraves sucrières
Raps	35	35	...	36	31	35	...	34	37	34	34	Colza (graines)
Sonnenblumen	32	...	...	...	...	33	...	24	...	28	27	Tournesol
Eiweisserbsen	...	26	...	16	...	20	...	...	...	19	20	Pois protéagineux
Silomais 32% TS	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...	565	Maïs d'insilage 32% MS

1 Inbegriffen nicht aufgeführte Kantone

2 Belüftungstrocken, unvergoren (Gewicht beim Einführen)

3 Revidiert 2016

1 Y compris les cantons non mentionnés

2 Pour séchage en grange, non fermenté (poids à l'engrangement)

3 Révisé en 2016

## 2. Pflanzenbau ~ Production végétale

### 2.15 Erträge der Pflanzenkulturen, ohne Obstbau Les rendements des végétaux, sans arboriculture

Verwendbare Produktion durch Anbaufläche, in Kilogramm pro Are.  
Production utilisable divisée par la superficie cultivée, en kilogramme par are.

Produkte	1990	2000	2010	2015	2016*	Produits
<b>Getreide</b>						<b>Céréales</b>
Winterweizen	55.8	59.8	57.7	60.7	44.3	Blé d'automne
Sommerweizen	49.4	53.5	51.0	49.0	34.8	Blé de printemps
Futterweizen	-	-	64.8	67.0	47.3	Blé fourrager
<b>Weichweizen</b>	<b>55.5</b>	<b>59.6</b>	<b>58.4</b>	<b>61.0</b>	<b>44.5</b>	<b>Blé tendre</b>
Dinkel	46.2	49.9	38.9	36.0	30.4	Epeautre
Roggen	49.0	61.5	61.0	61.8	42.4	Seigle
Hirse	-	-	28.8	21.1	21.1	Millet
Mischel von Brotgetreide	51.2	60.4	61.1	51.9	42.4	Méteil de céréales panifiables
Wintergerste	57.0	60.9	60.5	70.0	56.4	Orge d'automne
Sommergerste	46.8	48.5	51.8	55.0	36.9	Orge de printemps
<b>Gerste</b>	<b>55.4</b>	<b>59.9</b>	<b>60.1</b>	<b>69.3</b>	<b>55.5</b>	<b>Orge</b>
Hafer	50.8	51.9	49.9	49.0	42.2	Avoine
Mischel von Futtergetreide	48.8	50.2	51.9	57.6	42.3	Mélanges de céréales fourragères
Körnermais	82.6	96.5	94.3	89.9	101.9	Mais-grain
Triticale	51.4	62.2	56.8	60.5	41.5	Triticale
<b>Hülsenfrüchte</b>						<b>Légumes secs</b>
Futtererbsen (Eiweiss-)	40.0	34.3	41.7	34.5	19.8	Pois fourragers (protéagineux)
Ackerbohnen	49.2	40.9	31.0	26.5	26.2	Féveroles
Lupinen	-	-	32.3	29.5	19.4	Lupin
<b>Hackfrüchte</b>						<b>Plantes sarclées</b>
Kartoffeln (inbegr. Saatgut)	405.9	426.0	387.0	332.5	329.0	Pommes de t. (y compris semences)
Zuckerrüben <sup>1</sup>	673.5	780.0	720.6	655.2	642.8	Betteraves sucrières <sup>1</sup>
Futterrüben (Runkeln, Halbzuckerrüben)	893.0	894.0	866.5	661.6	677.6	Betteraves fourragères
Kohl-, Wasserrüben, Futtermöhren, usw.	459.0	...	...	...	...	Rotabagas, carottes et navets
<b>Ölsaaten</b>						<b>Graines et fruits oléagineux</b>
Raps <sup>1</sup>	25.7	29.8	31.1	37.1	34.3	Colza <sup>1</sup>
Sonnenblumen <sup>1</sup>	-	32.8	29.8	21.4	26.6	Tournesol <sup>1</sup>
Soja <sup>1</sup>	24.3	38.3	28.3	23.6	25.5	Soja <sup>1</sup>
<b>Weintrauben</b>						<b>Raisin de cuve</b>
Rote Trauben	100.2	96.4	79.8	68.8	83.7	Raisin rouge
Weisse Trauben	133.1	119.7	97.7	78.4	103.7	Raisin blanc
<b>Total</b>	<b>117.3</b>	<b>107.4</b>	<b>87.4</b>	<b>72.9</b>	<b>92.3</b>	<b>Total</b>
Tabak (getrocknete Blätter) <sup>1</sup>	16.5	18.2	21.8	22.9	22.7	Tabacs (séchés) <sup>1</sup>
Gemüse	338.7	299.0	364.0	347.5	330.8	Légumes
Hopfen (Trocken-) <sup>1</sup>	19.7	22.4	21.6	13.6	18.0	Houblon séché <sup>1</sup>
Silomais	455.0	456.0	478.0	490.0	517.0	Maïs à ensiler

<sup>1</sup> Erträge ermittelt als Verhältnis der abgelieferten Ware zur Anbaufläche

<sup>1</sup> Rendements déterminés en tant que rapport entre la marchandise livrée et les surfaces cultivées

## 2. Pflanzenbau ~ Production végétale

### 2.16 Verwendbare Produktion der Pflanzenkulturen, ohne Obstbau Production utilisable des végétaux, sans arboriculture

Bruttoproduktion minus Verluste auf dem Feld und auf dem Betrieb, in Tonnen.  
Production brute moins pertes sur le champ et dans l'exploitation, en tonnes.

Produkte	1990	2000	2010	2015	2016*	Produits
<b>Getreide (inbegr. Saatgut)</b>						<b>Céréales (y compris semences)</b>
Winterweizen	518 880	543 600	442 671	447 220	329 722	Froment d'automne
Sommerweizen	20 709	17 600	6 104	9 554	3 332	Froment de printemps
Futterweizen	-	-	58 694	55 703	39 168	Froment fourrager
<b>Weichweizen</b>	<b>539 589</b>	<b>561 200</b>	<b>507 469</b>	<b>512 477</b>	<b>372 222</b>	<b>Froment tendre</b>
Dinkel	12 046	7 300	16 093	14 359	13 991	Epeautre
Roggen	16 882	22 400	13 708	11 918	8 411	Seigle
Mischel von Brotgetreide	589	200	135	132	102	Méteil de céréales panifiables
Wintergerste	288 839	256 400	167 449	190 693	154 366	Orge d'automne
Sommergerste	43 936	17 700	6 664	7 149	4 657	Orge de printemps
<b>Gerste</b>	<b>332 775</b>	<b>274 100</b>	<b>174 113</b>	<b>197 842</b>	<b>159 023</b>	<b>Orge</b>
Hafer	53 021	26 300	8 932	7 772	7 106	Avoine
Mischel von Futtergetreide	1 142	1 500	883	1 127	935	Méteil de céréales fourragères
Körnermais	225 915	212 400	143 502	113 000	144 406	Maïs-grain
Triticale	53 878	64 100	58 332	49 911	36 178	Triticale
<b>Hülsenfrüchte</b>						<b>Légumes secs</b>
Futtererbsen (Eiweiss-)	6 697	9 000	14 500	15 033	9 021	Pois fourragers (protéagineux)
Ackerbohnen	782	1 100	900	1 472	1 691	Féveroles
Lupinen	-	-	200	311	224	Lupin
<b>Hackfrüchte</b>						<b>Plantes sarclées</b>
Kartoffeln (inbegr. Saatgut) <sup>1</sup>	771 300	600 600	421 000	365 000	362 000	Pommes de t. (y compris semences) <sup>1</sup>
Zuckerrüben <sup>2</sup>	973 885	1 408 448	1 302 055	1 355 710	1 277 407	Betteraves sucrières <sup>2</sup>
Futterrüben (Runkeln, Halbzuckerrüben)	321 089	259 000	80 000	35 000	34 000	Betteraves fourragères
Kohl-, Wasserrüben, Futtermöhren, usw.	18 360	17 900	17 400	13 300	13 700	Rutabagas, carottes et navets
<b>Ölsaaten</b>						<b>Graines et fruits oléagineux</b>
Raps <sup>2,4</sup>	43 215	42 742	67 900	87 004	71 900	Colza <sup>2,4</sup>
Sonnenblumen <sup>2,4</sup>	-	11 811	10 600	9 789	13 000	Tournesol <sup>2,4</sup>
Soja <sup>2</sup>	2 611	3 750	3 100	4 054	4 500	Soja <sup>2</sup>
Ölkürbisse (Kerne)	-	-	20	36	40	Courges à huile (graines)
Öllein	-	-	360	297	286	Lin oléagineux
<b>Gras (Trockensubstanz)</b>						<b>Herbe (matière sèche)</b>
Sömmerungsweiden	365 499	381 326	381 326	381 326	393 100	Alpages
Kunstwiesen	1 064 204	1 345 011	1 537 808	1 441 089	1 486 900	Prairies artificielles
Zwischenfutter	241 754	158 568	150 121	147 689	152 100	Cultures dérobées
Naturwiesen und -weiden	4 489 115	4 278 914	4 073 285	3 936 067	3 995 900	Prairies naturelles et pâturages
Silo- und Grünmais (Trockensubstanz)	541 165	541 756	698 764	719 719	773 381	Maïs vert et à ensiler (matière sèche)
Stroh (frische Substanz)	824 000	734 000	522 000	504 000	512 000	Paille (matière fraîche)
Rote Weintrauben	71 338	76 757	68 783	58 589	70 956	Raisin de cuve rouge
Weisse Weintrauben <sup>3</sup>	102 604	85 012	61 795	49 197	65 397	Raisin de cuve blanc <sup>3</sup>
Tabak (getrocknete Blätter) <sup>2</sup>	1 106	1 182	1 183	1 033	1 013	Tabacs (séchés) <sup>2</sup>
Gemüse	313 449	310 278	364 423	397 184	397 510	Légumes
Hopfen (Trocken-) <sup>2</sup>	42	50	40	23	31	Houblon séché <sup>2</sup>
Medizinalpflanzen und Gewürze (getrocknet)	53	263	325	360	390	Plantes médicinales et aromatiques (séchées)
Chinaschilf, Hanf, Kenaf (Stengel-Trockensubstanz)	-	2 810	2 150	1 360	1 140	Roseau de Chine, chanvre, kénaf (tiges, matière sèche)

1 ab 1996: bei Kartoffeln = Bruttoproduktion minus Verlust auf dem Feld

2 Abgelieferte Ware

3 Bis 2005 inbegriffen Chasselas-Tafeltrauben

4 Inbegriffen nachwachsende Rohstoffe

1 à partir de 1996 : pour les pommes de terres = production brute moins les pertes dans les champs

2 Quantités livrées

3 Jusqu'à 2005 y compris les chasselas de table

4 Y compris matières premières renouvelables



## 2. Pflanzenbau ~ Production végétale

### 2.17 Erträge im Obstbau Les rendements en arboriculture

Verwendbare Produktion durch Anbaufläche, in kg/a ~ Production utilisable divisée par la superficie cultivée, en kg/a

Obstarten	2012	2013	2014	2015	2016*	Espèces
<b>Aus Obstbaumkulturen</b>						<b>Des cultures fruitières</b>
Äpfel	341	332	366	367	353	Pommes
Birnen	247	281	336	300	254	Poires
Kiwi	241	293	230	230	197	Kiwis
<b>Aus Beerenkulturen</b>						<b>Des cultures de baies</b>
Erdbeeren	179	175	215	182	177	Fraises
Himbeeren	128	112	133	136	161	Framboises
Brombeeren	108	175	184	181	195	Mûres
Johannisbeeren	142	159	156	165	161	Groseilles rouges
Stachelbeeren	143	158	165	158	129	Groseilles à maquereau
Heidelbeeren	50	42	63	54	38	Myrtilles
Cassis	70	97	73	33	24	Cassis

Agristat

Agristat

### 2.18 Verwendbare Produktion im Obstbau Production utilisable en arboriculture

In Tonnen ~ En tonnes

Obstarten	1995	2000	2010	2015	2016*	Espèces
<b>Feldobstbau</b>						<b>Prés-vergers</b>
Äpfel	91 307	207 897	74 841	72 561	91 425	Pommes
Birnen	100 293	92 101	22 512	21 256	15 439	Poires
<b>Obstbaumkulturen</b>						<b>Vergers intensifs</b>
Äpfel	108 030	167 087	126 800	141 689	135 875	Pommes
Birnen	23 370	24 644	17 550	22 542	19 260	Poires
<b>Obst, ohne Beeren</b>						<b>Fruits, sans baies</b>
Äpfel	199 337	374 984	201 641	214 250	227 300	Pommes
Birnen	123 663	116 745	40 062	43 798	34 699	Poires
Kirschen	24 581	19 065	7 301	7 678	5 685	Cerises
Zwetschgen und Pflaumen	10 030	8 377	5 663	5 806	5 766	Prunes de tous genres
Aprikosen	4 342	6 925	8 190	8 364	9 253	Abricots
Pfirsiche	317	364	204	246	244	Pêches
Quitten	856	998	631	518	390	Coings
Nüsse (grüne Ware)	1 521	3 270	2 401	2 542	2 547	Noix (verts)
Kiwi	388	400	213	439	375	Kiwis
Nashi	5	62	5	7	7	Nashis
Kiwai	4	9	5	12	77	Kiwais
<b>Beeren</b>						<b>Baies</b>
Erdbeeren	10 516	10 375	10 196	12 894	13 132	Fraises
Himbeeren	8 931	8 177	7 362	9 158	9 188	Framboises
Brombeeren	860	1 043	1 494	2 169	2 440	Mûres
Johannisbeeren	234	458	472	636	611	Groseilles rouges
Stachelbeeren	272	373	518	424	482	Groseilles à maquereau
Heidelbeeren	19	46	77	73	66	Myrtilles
Holunder, Andere	132	162	247	410	321	Sureau, autres
Cassis	51	53	...	...	...	Cassis
	17	63	26	25	24	

Agristat

Agristat

## 2. Pflanzenbau ~ Production végétale

### 2.19 Äpfel- und Birnenproduktion nach Regionen Production de pommes et de poires par région

In Tonnen ~ En tonnes

Kulturen / Regionen	2005	2010	2014	2015	2016*	Cultures / Régions
<b>Verwendbare Produktion Äpfel</b>	<b>2 12 996</b>	<b>201 641</b>	<b>231 343</b>	<b>214 250</b>	<b>227 300</b>	<b>Prod. de pommes commercialisable</b>
<b>davon Tafeläpfel aus Kulturen</b>	<b>102 900</b>	<b>100 300</b>	<b>112 500</b>	<b>112 000</b>	<b>111 000</b>	<b>dont pommes de table provenant des cultures</b>
Genferseegebiet (VD, GE)	19 617	20 200	21 092	20 404	19 599	Région Arc lémanique (VD, GE)
Ostschweiz (TG, SG)	37 136	32 200	40 904	39 888	43 621	Suisse orientale (TG, SG)
Wallis	29 720	31 800	35 060	32 632	30 808	Valais
Übrige Gebiete	16 427	16 100	15 444	19 076	16 971	Autres régions
<b>Übrige Äpfel (Mostäpfel, Tafeläpfel Hochstamm, Brennobst)</b>	<b>110 096</b>	<b>101 341</b>	<b>118 843</b>	<b>102 250</b>	<b>116 300</b>	<b>Autres (pommes à cidre, pommes de table haute tige, fruit de distillation)</b>
Genferseegebiet (VD, GE)	6 897	3 423	2 865	1 411	944	Région Arc lémanique (VD, GE)
Ostschweiz (TG, SG)	78 220	65 808	87 626	76 891	92 282	Suisse orientale (TG, SG)
Wallis	11 650	10 610	5 582	7 841	4 908	Valais
Übrige Gebiete	13 329	21 500	22 770	16 106	18 166	Autres régions
<b>Verwendbare Produktion Birnen</b>	<b>64 290</b>	<b>40 062</b>	<b>48 570</b>	<b>43 798</b>	<b>34 699</b>	<b>Production de poires commercialisable</b>
<b>davon Tafelbirnen aus Kulturen</b>	<b>16 251</b>	<b>13 200</b>	<b>19 000</b>	<b>16 700</b>	<b>14 000</b>	<b>dont poires de table provenant des cultures</b>
Genferseegebiet (VD, GE)	1 619	1 120	1 089	913	919	Région Arc lémanique (VD, GE)
Ostschweiz (TG, SG)	4 231	4 700	8 071	6 465	5 359	Suisse orientale (TG, SG)
Wallis	7 935	6 000	7 240	6 687	5 941	Valais
Übrige Gebiete	2 466	1 380	2 600	2 635	1 782	Autres régions
<b>Übrige Birnen (Mostbirnen, Tafelbirnen Hochstamm, Brennobst)</b>	<b>48 039</b>	<b>26 862</b>	<b>29 570</b>	<b>27 098</b>	<b>20 699</b>	<b>Autres poires (poires à cidre, poires de table haute tige, fruit de distillation)</b>
Genferseegebiet (VD, GE)	614	38	18	0	0	Région Arc lémanique (VD, GE)
Ostschweiz (TG, SG)	20 577	10 040	13 362	11 960	10 887	Suisse orientale (TG, SG)
Wallis	11 270	6 859	7 899	7 935	8 845	Valais
Übrige Gebiete	15 578	9 925	8 290	7 546	4 870	Autres régions

Agristat

Agristat

### 2.20 Handelsmengen an Aprikosen, Kirschen, Zwetschgen und Erdbeeren nach Regionen Quantités commercialisables par région: abricots, cerises, prunes et fraises

In Tonnen, ohne Direktvermarktung und Brennware ~ En tonnes, sans la vente directe et la distillation

Kulturen / Regionen	2005	2010	2014	2015	2016	Cultures / Régions
<b>Aprikosen</b>	<b>2 256</b>	<b>3 712</b>	<b>5 312</b>	<b>3 738</b>	<b>4 993</b>	<b>Abricots</b>
Wallis	2 231	3 660	5 312	3 738	4 993	Valais
Waadt	25	52	-	-	-	Vaudois
<b>Kirschen (inkl. Industriekirschen)</b>	<b>2 725</b>	<b>2 719</b>	<b>4 445</b>	<b>2 680</b>	<b>2 123</b>	<b>Cerises (inclus cerises d'industrie)</b>
Bern	211	217	214	208	138	Berne
Nordwestschweiz (AG, BL, BS, SO)	1 561	1 607	2 350	1 311	893	Suisse du Nord-Ouest (AG, BL, BS, SO)
Ostschweiz (TG, SG, ZH)	323	399	1 095	596	535	Suisse orientale (TG, SG, ZH)
Westschweiz (VS, VD, GE, NE)	165	233	182	173	208	Suisse romande (VS, VD, GE, NE)
Zentralschweiz (LU, SZ, ZG, OW)	465	262	605	392	349	Suisse centrale (LU, SZ, ZG, OW)
<b>Zwetschgen<sup>1</sup></b>	<b>2 008</b>	<b>2 717</b>	<b>3 842</b>	<b>3 147</b>	<b>3 006</b>	<b>Prunes<sup>1</sup></b>
Bern	225	236	364	302	182	Berne
Nordwestschweiz (AG, BL, BS, SO)	404	572	890	794	587	Suisse du Nord-Ouest (AG, BL, BS, SO)
Ostschweiz (TG, SG, ZH)	640	1 044	1 116	986	634	Suisse orientale (TG, SG, ZH)
Wallis	262	507	783	566	1 004	Valais
Westschweiz (VD, GE, NE)	264	131	313	258	270	Suisse romande (VD, GE, NE)
Zentralschweiz (LU, SZ, ZG, OW)	126	75	163	118	99	Suisse centrale (LU, SZ, ZG, OW)
Übrige Gebiete	88	152	214	124	230	Autres régions
<b>Erdbeeren</b>	<b>5 695</b>	<b>5 663</b>	<b>8 725</b>	<b>7 326</b>	<b>7 350</b>	<b>Fraises</b>
Mittelland (AG, BL, BS, SO, BE)	1 405	1 385	2 260	1 926	1 677	Plateau suisse (AG, BL, BS, SO, BE)
Ostschweiz (TG, SG, GR, SH, ZH)	2 646	2 743	4 240	3 697	3 964	Suisse orientale (TG, SG, GR, SH, ZH)
Wallis	726	774	871	707	851	Valais
Westschweiz (VD, GE, NE, FR, JU)	402	398	622	460	467	Suisse romande (VD, GE, NE, FR, JU)
Zentralschweiz (LU, SZ, ZG, TI)	515	363	732	536	391	Suisse centrale (LU, SZ, ZG, TI)

<sup>1</sup> bis 2014 inklusiv Industriezweitschgen

<sup>1</sup> jusqu'à 2014 y compris pruneaux d'industrie

## 2. Pflanzenbau ~ Production végétale

### 2.21 Gesamte inländische Erzeugung von Kernobst- und Spezialitäten-Branntwein Production indigène globale de spiritueux et d'eau-de-vie de fruit à pépin

In Hektoliter Alkohol (100 %) ~ En hectolitres d'alcool (100 %)

Geschäftsjahr (1.7. - 30.6.)  Année commerciale (1.7. - 30.6.)	Kernobst- brand  Eau-de-vie à base de fruit à pépin	Spezialitätenbrand nach Rohstoffart ~ Spécialités d'eau-de-vie par matière première					Spezialitätenbrand aus ausländischen Rohstoffen <sup>1</sup>  Spécialités d'eau-de-vie avec matières premières étrangères <sup>1</sup>	Total
		Kirschen  Cerises	Zwetschgen und Pflaumen  Prunes et pruneaux	Traubentester, Weinhefe, Weinreste  Marc de raisin, lie et autres résidus de raisin pressé	Andere Rohstoffe (Aprikosen usw.)  Autres matières premières (abricots, etc.)	Total		
Erzeugung der Landwirte und Landwirtinnen ~ Production des agriculteurs et agricultrices								
2006-07	1 736	544	822	436	279	2 081	-	3 817
2007-08	1 805	926	1 024	422	321	2 693	-	4 498
2008-09	1 561	494	354	444	200	1 492	-	3 053
2009-10	1 649	961	706	449	349	2 465	-	4 114
2010-11	1 091	320	402	346	253	1 322	-	2 413
2011-12	1 557	1 150	1 018	380	312	2 860	-	4 417
2012-13	1 354	237	521	319	215	1 292	-	2 646
2013-14	1 027	344	459	311	158	1 272	-	2 299
2014-15	1 066	613	857	315	197	1 982	-	3 048
2015-16	1 080	296	322	300	228	1 146	-	2 225
Erzeugung der Gewerbeproduzenten und -produzentinnen ~ Production de l'industrie et de l'artisanat								
2006-07	4 080	1 079	1 464	519	836	3 898	1 155	9 133
2007-08	3 300	2 237	1 806	645	1 025	5 713	435	9 448
2008-09	2 978	1 212	588	716	984	3 500	1 020	7 498
2009-10	4 248	2 027	1 739	492	1 266	5 524	2 495	12 267
2010-11	3 743	1 262	697	560	1 157	3 676	1 709	9 128
2011-12	3 413	2 747	2 192	421	1 161	6 521	2 047	11 981
2012-13	2 897	826	576	366	1 019	2 787	1 616	7 300
2013-14	2 475	869	793	385	1 047	3 094	1 971	7 540
2014-15	2 258	2 380	1 947	329	1 388	6 044	2 294	10 596
2015-16	2 502	1 838	570	347	1 430	4 185	1 584	8 272
Erzeugung der Kleinproduzenten und -produzentinnen <sup>2</sup> ~ Production des petits artisans <sup>2</sup>								
2006-07	642	259	700	616	381	1 956	3	2 601
2007-08	696	490	929	582	419	2 420	3	3 119
2008-09	598	168	163	537	266	1 134	3	1 735
2009-10	640	660	569	689	509	2 427	3	3 070
2010-11	458	145	348	548	360	1 400	5	1 863
2011-12	744	664	975	600	506	2 745	2	3 491
2012-13	491	73	289	495	284	1 141	5	1 637
2013-14	423	155	309	500	270	1 234	2	1 659
2014-15	527	451	955	483	297	2 186	3	2 716
2015-16	413	129	168	503	389	1 189	6	1 608
Total erzeugte Menge ~ Production totale								
2006-07	6 458	1 882	2 986	1 571	1 496	7 935	1 158	15 551
2007-08	5 801	3 653	3 759	1 649	1 765	10 826	438	17 065
2008-09	5 137	1 874	1 105	1 697	1 451	6 127	1 023	12 286
2009-10	6 537	3 648	3 013	1 630	2 124	10 416	2 498	19 451
2010-11	5 292	1 727	1 447	1 454	1 770	6 398	1 714	13 404
2011-12	5 714	4 561	4 185	1 401	1 979	12 126	2 049	19 889
2012-13	4 742	1 136	1 386	1 180	1 518	5 220	1 621	11 583
2013-14	3 925	1 368	1 561	1 196	1 475	5 600	1 973	11 498
2014-15	3 851	3 444	3 759	1 127	1 882	10 212	2 297	16 360
2015-16	3 995	2 263	1 060	1 150	2 047	6 520	1 590	12 105

<sup>1</sup> Landwirte und Landwirtinnen dürfen nur inländische Rohstoffe zu Spirituosen verarbeiten. Bei den Gewerbe- sowie Kleinproduzenten und -produzentinnen fand eine Liberalisierung statt: Sie bezahlen seit 1. Juli 1999 die Steuer auf dem fertigen Erzeugnis und nicht mehr auf den eingeführten Rohstoffen.

Die sogenannte Monopolgebühr beim Import von Obst für die Spirituosenherstellung war höher als die Steuer auf dem Endprodukt. Die Verarbeitung von ausländischen Kernobstrohstoffen ist gemäss heutiger Alkoholgesetzgebung nach wie vor nicht zugelassen.

<sup>2</sup> Entspricht der zur Besteuerung angegebenen Menge

<sup>1</sup> Les agriculteurs et agricultrices ne peuvent transformer que des matières premières indigènes. Le secteur industriel et celui des petits artisans a connu une libéralisation: depuis le 1<sup>er</sup> juillet 1999 la taxe fiscale est calculée sur le produit fini et non plus sur les matières premières importées.

Ladite taxation lors d'importation de fruits destinés à la fabrication de spiritueux était supérieure à l'impôt sur le produit fini. La transformation de matières premières étrangères, tels que les fruits à pépins, est toujours prohibée par la législation actuelle sur l'alcool.

<sup>2</sup> Correspond à la quantité indiquée pour l'imposition

## 2. Pflanzenbau ~ Production végétale

### 2.22 Produktion von Frisch- und Lagergemüse nach Jahren Production de légumes frais et de garde par année

In Tonnen ~ En tonnes

Gemüseart	2011	2012	2013	2014	2015	2016	Type de légume
<b>Frischgemüse</b>	<b>298 033</b>	<b>286 671</b>	<b>279 709</b>	<b>299 896</b>	<b>293 917</b>	<b>287 578</b>	<b>Légumes frais</b>
Salate	91 592	83 376	85 742	91 330	87 532	81 401	Salades
Chicorée Witloof	8 434	6 462	8 070	7 744	6 995	6 684	Chicorée Witloof
Cicorino	6 079	6 379	6 195	6 371	5 778	6 066	Cicorino
Eichenlaub	5 240	4 919	5 518	6 721	6 528	5 888	Feuilles de chêne
Eisbergsalate	27 154	23 871	23 899	25 623	23 729	23 013	Salades iceberg
Endivien	9 400	8 001	8 043	8 732	9 408	7 681	Endives
Kopfsalate	14 001	12 885	13 646	14 429	13 818	13 300	Laitues pommée
Nüsslisalat	4 401	4 548	4 866	5 099	4 906	4 748	Rampon
Übrige Salate	16 883	16 310	15 506	16 610	16 370	14 022	Autres salades
Tomaten	45 071	48 179	50 399	48 808	45 728	45 692	Tomates
Kohlgemüse	40 231	38 066	34 001	36 866	34 521	35 005	Choux
Blumenkohl	7 613	8 423	7 310	7 262	8 169	7 289	Chou-fleur
Broccoli	5 370	5 605	5 224	5 374	5 613	5 538	Broccoli
Übrige Kohlgemüse	27 249	24 038	21 467	24 230	20 740	22 178	Autres choux
Wurzel- und Knollengemüse	23 729	23 926	20 351	22 824	22 851	23 207	Légumes-racines et -tubercules
Fenchel	6 368	6 276	5 615	5 632	5 261	6 461	Fenouil
Radieschen	2 017	2 053	1 931	2 069	2 320	2 249	Radis
Sellerie (inkl. Stangensellerie)	6 900	7 270	5 199	6 996	6 402	6 276	Céleri (y compris céleri-branche)
Übrige Wurzel- und Knollengemüse	8 444	8 328	7 606	8 127	8 867	8 220	Autres légumes-rac./-tub.
Zwiebeln	21 444	20 680	19 333	20 006	17 630	21 831	Oignons
Lauch	13 692	11 868	11 332	14 952	12 856	14 612	Poireau
Karotten	23 590	22 537	19 724	20 975	22 125	18 257	Carottes
Gurken	11 866	11 970	12 493	13 755	14 471	16 020	Concombres
Küchenkräuter	2 751	2 643	2 641	2 325	2 930	2 243	Herbes potagères
Petersilie (inkl. Wurzel-)	2 257	2 175	2 143	1 753	2 433	1 651	Persil (y compris persil-racine)
Übrige Küchenkräuter	494	469	498	572	497	592	Autres herbes potagères
Zucchetti	7 969	7 136	6 903	8 438	8 930	8 551	Courgettes
Hülsenfrüchte	3 046	2 445	1 952	2 012	2 154	2 071	Légumineuses
Andere Gemüse	13 054	13 844	14 838	17 605	22 188	18 688	Autres légumes
<b>Lagergemüse</b>	<b>73 387</b>	<b>94 497</b>	<b>81 554</b>	<b>83 038</b>	<b>84 958</b>	<b>85 460</b>	<b>Légumes de garde</b>
Kohlgemüse	6 565	8 443	6 227	7 064	6 413	6 334	Choux
Wurzel- und Knollengemüse	10 718	16 899	12 992	13 544	14 649	12 423	Légumes-racines et -tubercules
Sellerie	6 038	8 964	7 441	6 645	7 080	6 716	Céleri
Übrige Wurzel- und Knollengemüse	4 680	7 936	5 551	6 899	7 569	5 707	Autres légumes-racines et -tubercules
Zwiebeln	16 313	23 078	21 602	19 846	22 206	17 954	Oignons
Karotten	39 791	46 077	40 733	42 585	41 690	48 750	Carottes

Schweizerische Zentralstelle für  
Gemüsebau und Spezialkulturen (SZG)

Centrale suisse des la culture maraîchère  
et des cultures spéciales (CCM)

## 2. Pflanzenbau ~ Production végétale

### 2.23 Getreideversorgung Approvisionnement en céréales

In 1000 Tonnen Getreide. Aussenhandel mit Getreideprodukten auf Getreide umgerechnet.

En 1000 tonnes de céréales. Commerce extérieur de produits de céréales alimentaires exprimés en céréales.

Jahre, Getreidearten	Anfangs- vorrat	Inland- ernte	Einfuhr ~ Importations		Ausfuhr ~ Exportations		End- vorrat	Verbrauch ~ Consommation	
	Stocks au début	Récolte indigène	Getreide	Getreide- produkte	Getreide	Getreide- produkte	Stocks à la fin	Total	Anteil der Inlandernte, %
			Céréales	Produits de céréales	Céréales	Produits de céréales			Part de la récolte indigène, %
<b>2012</b>									
Weizen	570.9	501.0	369.5	193.9	0.1	105.5	493.8	1 035.8	48.4
Roggen	3.4	10.5	2.4	0.7	-	0.8	3.3	12.9	81.4
Mischel (Brotg.), Dinkel	7.1	14.7	20.8	-	-	-	5.2	37.4	39.2
Gerste	140.3	184.1	48.5	108.1	0.3	12.1	130.8	337.9	54.5
Hafer	8.8	8.8	47.6	3.8	0.0	0.0	8.1	60.9	14.4
Mais	81.3	175.0	94.4	106.1	0.1	45.5	81.8	329.4	53.1
Triticale	25.3	55.1	1.1	0.0	0.0	-	22.3	59.3	93.0
Übr. Getreide (ohne Reis)	0.9	1.0	5.9	13.7	0.0	2.1	0.6	18.8	5.1
<b>Total</b>	<b>838.1</b>	<b>950.2</b>	<b>590.3</b>	<b>426.3</b>	<b>0.5</b>	<b>166.1</b>	<b>745.8</b>	<b>1 892.5</b>	<b>50.2</b>
<b>2013</b>									
Weizen	493.8	466.6	432.0	195.7	0.2	107.2	465.8	1 014.9	46.0
Roggen	3.3	10.3	10.3	0.6	-	0.9	5.0	18.6	55.3
Mischel (Brotg.), Dinkel	5.2	13.2	4.8	-	-	-	4.5	18.7	70.6
Gerste	130.8	164.8	61.3	107.3	0.5	12.9	122.2	328.5	50.2
Hafer	8.1	7.9	44.6	3.6	0.0	0.2	8.5	55.6	14.3
Mais	81.8	123.9	104.1	120.5	0.2	40.0	70.5	319.6	38.8
Triticale	22.3	50.4	1.6	0.0	0.0	0.1	20.5	53.7	93.9
Übr. Getreide (ohne Reis)	0.6	0.8	4.4	14.5	0.0	2.0	0.4	17.8	4.6
<b>Total</b>	<b>745.8</b>	<b>837.9</b>	<b>663.0</b>	<b>442.2</b>	<b>0.9</b>	<b>163.2</b>	<b>697.5</b>	<b>1 827.4</b>	<b>45.9</b>
<b>2014</b>									
Weizen	465.8	534.7	415.5	224.4	0.9	104.3	580.4	954.9	56.0
Roggen	5.0	12.9	5.9	0.7	0.0	1.1	2.1	21.3	60.6
Mischel (Brotg.), Dinkel	4.5	16.2	4.4	-	-	-	5.0	20.1	80.6
Gerste	122.2	201.1	91.1	109.5	0.5	10.6	146.0	366.9	54.8
Hafer	8.5	8.4	44.9	3.9	0.0	0.0	5.7	60.0	14.1
Mais	70.5	169.0	140.9	126.5	0.2	40.6	80.4	385.8	43.8
Triticale	20.5	50.5	1.1	0.0	0.0	0.0	21.1	51.0	98.9
Übr. Getreide (ohne Reis)	0.4	1.2	4.2	15.6	0.0	1.8	0.8	18.7	6.2
<b>Total</b>	<b>697.5</b>	<b>994.1</b>	<b>708.0</b>	<b>480.5</b>	<b>1.6</b>	<b>158.4</b>	<b>841.4</b>	<b>1 878.7</b>	<b>52.9</b>
<b>2015</b>									
Weizen	580.4	512.5	384.8	238.8	1.6	103.2	567.1	1 044.6	49.1
Roggen	2.1	11.9	5.0	0.7	0.0	1.3	4.7	13.7	87.3
Mischel (Brotg.), Dinkel	5.0	14.9	12.5	-	-	-	5.1	27.4	77.3
Gerste	146.0	197.8	69.0	108.6	0.4	11.2	156.2	353.6	55.9
Hafer	5.7	7.8	48.6	4.9	0.0	0.0	5.0	61.9	12.6
Mais	80.4	113.0	131.5	121.4	0.2	43.5	60.6	342.0	33.0
Triticale	21.1	49.9	0.5	0.0	0.0	0.0	19.5	52.0	96.0
Übr. Getreide (ohne Reis)	0.8	1.1	3.9	16.7	0.0	1.7	0.5	20.3	5.6
<b>Total</b>	<b>841.4</b>	<b>909.0</b>	<b>655.7</b>	<b>491.1</b>	<b>2.1</b>	<b>160.8</b>	<b>818.7</b>	<b>1 915.4</b>	<b>47.5</b>

Agristat

./.

## 2. Pflanzenbau ~ Production végétale

Getreideverwendung ~ Utilisation du blé							Années, sortes des céréales
Zur Fütterung	Zur Ernährung	Zur Bier-fabrikation	Zur Stärke-fabrikation	Zur Aussaat	Verlust	Total	
Comme céréales four-ragères	Comme denrées alimentaires	Pour la fabri-cation de la bière	Pour la fabrication d'amidon	Comme céréales de semences	Pertes		
							<b>2012</b>
384.3	623.9	-0.0	1.2	18.0	8.4	1 035.8	Blé
2.4	9.5	-	0.1	0.8	0.1	12.9	Seigle
7.6	29.1	-	-	0.6	0.2	37.4	Méteil (cér. pan.), épeautre
232.2	12.9	86.1	0.1	4.8	1.8	337.9	Orge
49.6	10.2	0.0	-0.0	1.0	0.1	60.9	Avoine
320.8	5.8	-0.0	0.2	1.3	1.3	329.4	Maïs
57.0	0.0	-	0.0	1.7	0.6	59.3	Triticale
5.9	12.6	0.0	0.3	-	0.0	18.8	Autres céréales (sans le riz)
<b>1 059.8</b>	<b>704.0</b>	<b>86.1</b>	<b>2.0</b>	<b>28.2</b>	<b>12.5</b>	<b>1 892.5</b>	<b>Total</b>
							<b>2013</b>
357.6	630.3	-0.0	1.3	17.6	8.2	1 014.9	Blé
7.3	10.3	-	0.1	0.8	0.1	18.6	Seigle
4.5	13.4	-	-	0.7	0.1	18.7	Méteil (cér. pan.), épeautre
225.0	13.2	83.9	0.1	4.5	1.7	328.5	Orge
46.1	8.2	0.0	0.0	1.1	0.1	55.6	Avoine
339.4	6.3	0.1	0.6	1.4	0.9	348.7	Maïs
51.7	0.0	-	-0.1	1.6	0.5	53.7	Triticale
4.1	13.4	0.0	0.3	-	0.0	17.8	Autres céréales (sans le riz)
<b>1 035.7</b>	<b>695.1</b>	<b>84.0</b>	<b>2.3</b>	<b>27.7</b>	<b>11.7</b>	<b>1 856.5</b>	<b>Total</b>
							<b>2014</b>
283.6	643.6	-0.0	2.7	17.0	7.9	954.9	Blé
11.5	9.0	-0.0	0.1	0.7	0.1	21.3	Seigle
4.9	14.3	-	-	0.8	0.1	20.1	Méteil (cér. pan.), épeautre
259.0	14.8	86.8	0.1	4.4	1.7	366.9	Orge
49.0	10.2	0.0	-0.0	0.8	0.1	60.0	Avoine
381.9	1.4	0.0	0.7	1.2	0.6	385.8	Maïs
49.0	0.0	-	-	1.5	0.5	51.0	Triticale
4.0	14.3	-0.0	0.4	-	0.0	18.7	Autres céréales (sans le riz)
<b>1 042.8</b>	<b>707.7</b>	<b>86.8</b>	<b>4.0</b>	<b>26.4</b>	<b>11.1</b>	<b>1 878.7</b>	<b>Total</b>
							<b>2015</b>
343.9	663.1	-0.0	13.2	16.4	8.0	1 044.6	Blé
3.4	9.2	-	0.3	0.7	0.1	13.7	Seigle
4.8	21.6	-	-	0.8	0.2	27.4	Méteil (cér. pan.), épeautre
247.0	14.3	86.1	0.0	4.4	1.9	353.6	Orge
48.7	12.3	0.0	-0.0	0.8	0.1	61.9	Avoine
338.4	0.3	-0.0	1.5	1.1	0.7	342.0	Maïs
49.8	0.1	-	-0.0	1.6	0.5	52.0	Triticale
4.2	15.3	0.0	0.7	-	0.0	20.3	Autres céréales (sans le riz)
<b>1 040.2</b>	<b>736.2</b>	<b>86.0</b>	<b>15.8</b>	<b>25.9</b>	<b>11.3</b>	<b>1 915.4</b>	<b>Total</b>

Agristat

## 2. Pflanzenbau ~ Production végétale

### 2.24 Anbau und Ernte von anerkanntem Saatgut Culture et récolte de semences certifiées

Kulturen Cultures	Feldbesichtigte und anerkannte Fläche, in ha Surfaces visitées et admises, en ha				Ernte von anerkanntem Saatgut, in t Récolte de semences certifiées, en t			
	2001-2010	2014	2015	2016	2001-2010	2013	2014	2015
Winterweizen ~ Froment d'automne								
CH Claro	...	873	606	413	...	3 721	2 188	1 817
CH Camedo	...	210	352	324	...	842	1 235	1 193
CH Nara	...	224	378	462	...	647	1 286	1 780
Forel	...	603	629	512	...	2 124	2 463	2 053
Arina	...	242	230	216	...	1 135	1 067	880
Siala	...	265	160	117	...	943	589	449
Zinal	...	240	202	147	...	1 063	975	727
Ludwig	...	180	171	190	...	692	771	804
Simano	...	162	211	260	...	394	702	789
Levis	...	109	107	93	...	455	451	416
Andere ~ autres	...	1 103	1 308	1 526	...	4 354	4 327	4 843
<b>Total</b>	<b>4 552</b>	<b>4 210</b>	<b>4 354</b>	<b>4 260</b>	<b>16 272</b>	<b>16 368</b>	<b>16 053</b>	<b>15 749</b>
Sommerweizen ~ Froment de printemps								
Fiorina	...	254	177	156	...	947	645	412
CH Campala	...	31	30	21	...	112	94	37
Andere ~ autres	...	19	22	23	...	70	60	39
<b>Total</b>	<b>362</b>	<b>303</b>	<b>229</b>	<b>201</b>	<b>913</b>	<b>1 130</b>	<b>799</b>	<b>489</b>
Winterroggen ~ Seigle d'automne								
Palazzo	...	33	57	44	...	198	194	192
Matador	...	17	5	7	...	56	40	16
Recrut	...	17	21	21	...	44	24	64
Andere ~ autres	...	16	14	21	...	17	73	39
<b>Total</b>	<b>103</b>	<b>83</b>	<b>97</b>	<b>93</b>	<b>292</b>	<b>315</b>	<b>331</b>	<b>310</b>
Dinkel ~ Epeautre								
Ostro	...	137	147	163	...	453	534	511
Oberkulmer	...	54	62	101	...	201	211	167
Andere ~ autres	...	23	27	25	...	43	53	150
<b>Total</b>	<b>190</b>	<b>213</b>	<b>236</b>	<b>289</b>	<b>561</b>	<b>697</b>	<b>798</b>	<b>828</b>
Winter-Hartweizen ~ Froment d'automne	...	14	-	-	...	24	1	1
<b>Brotgetreide ~ Céréales panifiables</b>	<b>5 207</b>	<b>4 824</b>	<b>4 916</b>	<b>4 843</b>	<b>18 037</b>	<b>18 533</b>	<b>17 982</b>	<b>17 376</b>
Wintertriticale ~ Triticale d'automne								
Cosinus	...	142	159	94	...	630	540	584
Tarzan	...	109	92	53	...	350	449	302
Trialdo	...	49	106	113	...	140	264	550
Bedretto	...	30	7	-	...	259	112	41
Prader	...	10	8	-	...	69	49	18
Andere ~ autres	...	8	20	137	...	73	50	115
<b>Total</b>	<b>466</b>	<b>347</b>	<b>392</b>	<b>397</b>	<b>1 871</b>	<b>1 522</b>	<b>1 464</b>	<b>1 610</b>
Sommertriticale ~ Triticale de printemps	18	10	11	17	63	55	45	31
Wintergerste ~ Orge d'automne								
KWS Meridian	...	298	244	272	...	1 191	1 231	1 338
KWS Cassia	...	215	200	218	...	538	754	724
Semper	...	221	175	127	...	1 028	799	694
Caravan	...	110	63	46	...	603	391	230
Landi	...	16	6	-	...	183	102	39
Fridericus/ KWS Tonic ab 2014	...	68	128	117	...	26	233	363
Hobbit	...	48	61	36	...	-	223	293
Andere ~ autres	...	15	50	100	...	249	125	187
<b>Total</b>	<b>1 320</b>	<b>992</b>	<b>929</b>	<b>916</b>	<b>4 947</b>	<b>3 819</b>	<b>3 858</b>	<b>3 868</b>

./.

## 2. Pflanzenbau ~ Production végétale

### 2.24 Anbau und Ernte von anerkanntem Saatgut Culture et récolte de semences certifiées

Schluss  
Fin

Kulturen Cultures	Feldbesichtigte und anerkannte Fläche, in ha Surfaces visitées et admises, en ha				Ernte von anerkanntem Saatgut, in t Récolte de semences certifiées, en t			
	2001-2010	2014	2015	2016	2001-2010	2013	2014	2015
	Sommergerste ~ Orge de printemps							
Eunova	...	58	51	35	...	205	175	150
Ascona	...	31	32	27	...	140	102	79
Andere ~ autres	...	2	3	15	...	19	5	9
<b>Total</b>	<b>131</b>	<b>90</b>	<b>85</b>	<b>76</b>	<b>350</b>	<b>364</b>	<b>282</b>	<b>237</b>
Hafer ~ Avoine								
Triton	...	112	16	-	...	623	315	130
Canyon	...	124	153	133	...	69	145	311
Expander	...	-	-	-	...	118	22	12
Typhon	...	8	9	51	...	-	5	108
Président	...	-	-	-	...	104	11	0
Andere ~ autres	...	74	104	78	...	157	166	210
<b>Total</b>	<b>354</b>	<b>318</b>	<b>282</b>	<b>262</b>	<b>957</b>	<b>1 071</b>	<b>664</b>	<b>771</b>
Mais ~ Maïs	215	214	186	204	608	573	680	471
<b>Futtergetreide ~ Céréales fourragères</b>	<b>2 504</b>	<b>1 971</b>	<b>1 884</b>	<b>1 872</b>	<b>8 796</b>	<b>7 404</b>	<b>6 991</b>	<b>6 988</b>
<b>Getreide Total ~ Céréales total</b>	<b>7 710</b>	<b>6 795</b>	<b>6 801</b>	<b>6 715</b>	<b>26 833</b>	<b>25 937</b>	<b>24 973</b>	<b>24 365</b>
Pflanzkartoffeln ~ Pommes de terre	1 660	1 520	1 516	1 518	23 869	20 795	22 829	19 640
Soja und Erbsen ~ Soja et pois	102	172	211	212	...	473	391	549
Gemüsesamen ~ Semences de légumes	...	...	...	...	...	...	...	...
Klee- und Grassamen ~ Semences de trèfle et de graminées	287	433	441	439	...	222	158	213
Raps ~ Colza	-	3	2	-	...	...	...	...
Lein ~ Lin	-	4	-	6	...	...	...	...

Forschungsanstalt Agroscope Reckenholz-Tänikon (ART);  
Swisssem; Agristat

Station de recherche Agroscope Reckenholz-Tänikon (ART);  
Swisssem; Agristat

### 2.25 Betriebsbilanz der Kartoffeln Bilan à la ferme des pommes de terre

In Tonnen ~ En tonnes

Aufkommen, Verwertung	1990	2000	2010	2015	2016 *	Provenance, utilisation
Bruttoproduktion	857 000	...	...	...	...	Production brute
Minus: Verluste (Feld und Betrieb)	85 700	...	...	...	...	Moins: pertes (champs et exploit.)
<b>Verwendbare Produktion = Verwendung <sup>1</sup></b>	<b>771 300</b>	<b>600 600</b>	<b>420 800</b>	<b>388 819</b>	<b>376 029</b>	<b>Production utilisable = Utilisation <sup>1</sup></b>
Verwendung der Betriebe						Utilisation à la ferme
Saatgut	9 661	...	...	...	...	Semences
Futter	255 000	188 544	59 990	60 080	72 933	Alimentation animale
Menschliche Ernährung	41 800	36 000	14 471	8 959	8 623	Consommation humaine
Totale Verwendung der Betriebe	306 461	224 544	74 461	69 039	81 556	Total utilisation des exploitation
Verkäufe						Ventes
Saatgut	40 539	28 739	24 159	21 261	21 174	Semences
Futter (Verarb. zu Flocken u. Mehl)	126 700	80 000	-	-	-	Alimentation animale
Menschliche Ernährung	297 600	267 317	322 180	298 519	273 299	Consommation humaine
<b>Total Verkäufe</b>	<b>464 839</b>	<b>376 056</b>	<b>346 339</b>	<b>319 780</b>	<b>294 473</b>	<b>Ventes, total</b>

<sup>1</sup> Ab 1996 neue Datenquelle (swisspatat): Bis und mit 1995 waren die Verluste bereits auf dem Betrieb abgezogen. Ab 1996 sind die Verluste, die auf dem Betrieb entstehen, in der Verwendbaren Produktion und in allen übrigen Positionen enthalten.

<sup>1</sup> Nouvelle source de données à partir de 1996 (swisspatat): Jusqu'à l'année 1995, y compris, les pertes étaient déjà déduites de l'exploitation. Dès 1996 les pertes de l'exploitation sont comprises dans la production utilisable et dans toutes les autres positions.



## 2. Pflanzenbau ~ Production végétale

### 2.26 Fläche der öffentlichen und privaten Wälder Surface des forêts publiques et privées

Öffentlicher und privater Wald		Öffentlicher Wald ~ Forêts publiques				Privatwald ~ Forêts privées			
Forêts publiques et privées		Total	Gemeinde-wald	Bürger-Bürgerwälder	Übrige öffentliche Wälder	davon landw. Betriebe <sup>1</sup>			
Gesamte Waldfläche	Produktive Waldfläche		Forêts des communes pol.	Forêts des bourgeoisies	Autres forêts publiques	dont exploit. agricoles <sup>1</sup>			
Surface forestière totale	Surface forestière productive	Fläche Surface	Fläche Surface	Fläche Surface	Fläche Surface	Fläche Surface	Betriebe Entre-prises	Fläche Surface	
ha	ha	ha	ha	ha	ha	ha	Anzahl	ha	
Waldfläche nach Jahr ~ Surface des forêts par année									
2005	1 242 509	1 084 448	882 474	358 793	366 668	157 013	360 035	36 553	112 857
2010	1 255 274	1 096 672	891 939	366 731	366 777	158 431	363 335	34 737	111 265
2013	1 258 211	1 099 786	894 639	369 775	366 124	158 740	363 572	33 196	110 524
2014	1 260 399	1 105 672	896 184	373 079	365 989	157 116	364 215	35 450	128 587
2015	1 266 406	1 110 428	894 198	375 677	367 211	151 310	372 208	35 666	146 005
<b>2016</b>	<b>1 267 006</b>	<b>1 110 946</b>	<b>896 912</b>	<b>378 349</b>	<b>348 950</b>	<b>169 613</b>	<b>370 094</b>	<b>35 202</b>	<b>144 959</b>
Waldfläche 2016 nach geografischer Gliederung ~ Surface des forêts 2016 par répartition géographique									
Jura	232 179	196 751	179 063	94 217	63 497	21 349	53 116	...	...
Mittelland	225 303	219 563	125 111	46 469	50 879	27 763	100 192	...	...
Voralpen	237 054	214 232	117 310	22 512	26 330	68 468	119 744	...	...
Alpen	395 606	325 361	330 163	181 394	102 188	46 581	65 443	...	...
Alpensüdseite	176 863	155 036	145 265	33 756	106 057	5 452	31 598	...	...
Waldfläche 2016 nach Kanton ~ Surface des forêts 2016 par canton									
ZH	50 188	49 772	24 526	15 146	-	9 380	25 662	2 613	17 599
BE	176 884	160 558	89 663	20 159	43 342	26 162	87 221	9 325	41 199
LU	40 081	40 075	10 813	579	87	10 147	29 268	3 874	16 641
UR	20 616	16 984	17 636	-	17 103	533	2 980	139	478
SZ	27 712	25 496	21 293	160	5 312	15 821	6 419	999	2 705
OW	18 659	15 526	17 024	-	1 894	15 130	1 635	273	445
NW	7 772	7 093	5 319	34	-	5 285	2 453	365	1 168
GL	21 017	18 545	18 355	17 837	-	5 18	2 662	211	563
ZG	6 460	6 438	4 647	97	42	4 508	1 813	403	1 061
FR	43 484	42 458	24 801	19 499	922	4 380	18 683	2 253	3 930
SO	31 675	27 616	25 117	3 693	19 849	1 575	6 558	1 071	1 775
BS	471	471	385	-	295	90	86	3	6
BL	20 380	19 992	15 945	605	12 943	2 397	4 435	594	1 863
SH	12 669	12 568	10 601	8 456	-	2 145	2 068	324	964
AR	7 181	6 861	1 651	1 131	-	520	5 530	612	2 200
AI	4 869	4 655	2 087	-	-	2 087	2 782	332	938
SG	60 000	56 639	33 997	864	26 911	6 222	26 003	3 051	10 428
GR	199 350	157 982	180 982	178 840	-	2 142	18 368	573	16 600
AG	48 931	46 329	37 868	3 481	31 011	3 376	11 063	1 716	5 774
TG	20 007	19 970	8 778	326	5 796	2 656	11 229	1 847	5 013
TI	142 293	127 551	112 980	1 735	106 057	5 188	29 313	295	692
VD	126 490	93 060	85 547	72 366	-	13 181	40 943	1 956	4 517
VS	109 286	90 543	99 534	992	69 884	28 658	9 752	1 354	1 854
NE	30 391	26 652	17 261	13 736	-	3 525	13 130	276	2 122
GE	3 005	2 479	1 716	194	-	1 522	1 289	111	1 097
JU	37 135	34 633	28 386	18 419	7 502	2 465	8 749	632	3 328
<b>CH</b>	<b>1 267 006</b>	<b>1 110 946</b>	<b>896 912</b>	<b>378 349</b>	<b>348 950</b>	<b>169 613</b>	<b>370 094</b>	<b>35 202</b>	<b>144 959</b>

<sup>1</sup> Bundesamt für Statistik (BFS),  
Landwirtschaftliche Betriebsstrukturerhebungen

<sup>1</sup> Office fédéral de la statistique (OFS),  
relevés des structures agricoles

### 3. Viehwirtschaft ~ Production animale

<i>Tabelle ~ Tableau</i>	<i>Seite ~ Page</i>
3.1 Nutztierhalter Détenteurs d'animaux de rente .....	60
3.2 Nutztierbestand Effectif d'animaux de rente.....	61
3.3 Nutztierbestände nach Bestandesgrössenklassen Effectifs d'animaux de rente selon les classes de grandeur.....	62
3.4 Nutztierbestand nach Alter und Nutzungsart Effectif d'animaux de rente selon l'âge et le genre d'utilisation .....	63
3.5 Rindviehhalter und Rindviehbestand nach Bestandesgrösse Détenteurs et effectif bovin selon l'importance du cheptel .....	64
3.6 Kuhhalter und Kuhbestand nach Bestandesgrösse Détenteurs et effectif des vaches selon l'importance du cheptel.....	65
3.7 Rindviehbestand nach Nutzungsart, Alter und Geschlecht Effectif bovin selon le genre d'exploitation, l'âge et le sexe.....	66
3.8 Schweinehalter und Schweinebestand nach Bestandesgrösse Détenteurs et effectif des porcs selon l'importance du cheptel.....	67
3.9 Herdebuchtiere Animaux admis au herd-book .....	68
3.10 Vieh- und Geflügelbestände in Grossvieheinheiten (GVE) Effectifs du bétail et de la volaille convertis en unités de gros bétail (UGB) .....	71
3.11 Meldepflichtige Tierseuchen Epizooties soumises l'annonce obligatoire .....	72
3.12 Durchschnittliche Schlachtgewichte der kontrollierten Tiere Poids moyens des carcasses du bétail de boucherie contrôlé.....	72
3.13 Kontrollierte Schlachttiere Bétail de boucherie contrôlé.....	73
3.14 Hofschlachtungen Abattages à la ferme.....	73
3.15 Verwendbare Fleischproduktion Production utilisable de viande .....	74
3.16 Durchschnittlicher Milchviehbestand, Milchleistung und -gehalt Nombre moyen de femelles laitières, rendement et teneur du lait .....	76
3.17 Versorgungsbilanz (Betriebe und Molkereien) der Vollmilch Bilan d'approvisionnement (fermes et laiteries) du lait entier.....	76
3.18 Produktion von Konsummilch und verschiedenen Milchprodukten Production de lait de consommation et des produits laitiers.....	77
3.19 Versorgungsbilanz der Wolle Bilan d'approvisionnement de la laine .....	78
3.20 Betriebsbilanz der Hühnereier Bilan à la ferme des œufs de poule .....	78
3.21 Versorgungsbilanz des Honigs Bilan d'approvisionnement du miel.....	79
3.22 Von Berufsfischern in neun Seen gefangene Fische Poissons pêchés dans neuf lacs par les pêcheurs professionnels.....	79
3.23 Fangertrag nach Fischarten Résultats par sortes de poissons .....	79

### 3. Viehwirtschaft ~ Production animale

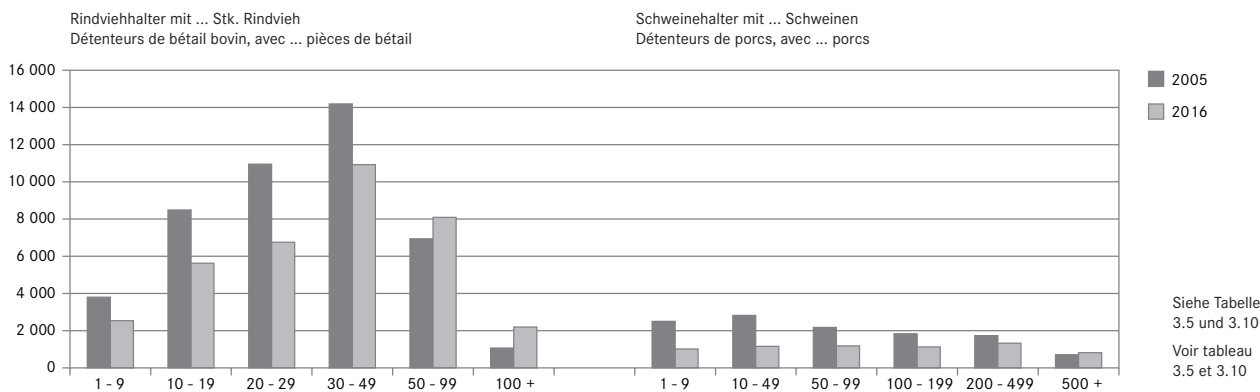
Die Bestandesdaten in diesem Kapitel stammen vom Bundesamt für Statistik (BFS) und unterliegen derselben Definition des Landwirtschaftsbetriebes wie die Angaben zu den Betriebsstrukturen und den Flächenzahlen in den beiden vorangehenden Kapiteln. Dabei übernimmt das BFS seit dem Jahr 2009 die Daten des Rindviehbestandes von der Tierverkehrsdatenbank (TVD). Es werden ebenfalls nur jene Tiere der Rindergattung berücksichtigt, welche auf Landwirtschaftsbetrieben stehen. Die Vorverlegung des Stichtages vom Mai (bis 2014) in den Januar (ab 2015) erschwert bei gewissen Tiergattungen ab 2015 den Vergleich mit den Vorjahreszahlen. Deshalb lassen sich die Bestandeszahlen ab 2015 nur beschränkt mit jenen bis 2014 vergleichen. Das Ausmass des statistischen Bruchs hängt von der Tierart ab. Stark betroffen sind die Bestandesdaten von Pferden, Schafen und Ziegen, welche ihre Jungen meistens im Winter oder Frühling zur Welt bringen.

Mit der Tierhaltung werden pflanzliche Futtermittel zu hochwertigen Nahrungsmitteln wie Milch, Fleisch und Eier veredelt. Dabei wird insbesondere auch Raufutter von nicht ackerfähigen Lagen wie z. B. den Sömmerungsweiden sinnvoll verwertet. An erster Stelle steht dabei das Rindvieh, dessen Bestand im Jahr 2016 insgesamt 1 555 396 Tiere zählte. Der Kuhbestand lag bei 696 568 Kühen, darunter 120 802 «andere Kühe», welche grösstenteils Mutter- und Ammenkühe sind. Anzahlmässig in der gleichen Grössenordnung wie der Rindviehbestand bewegt sich der Schweinebestand. Dieser wurde Ende der Achtziger- und in den Neunzigerjahren von rund 2.2 Millionen Tieren auf rund 1.5 Millionen Tiere zu Beginn dieses Jahrhunderts abgebaut. 2016 wurden in den Landwirtschaftsbetrieben 1 453 602 Schweine gezählt. Bei den Schweinen führt der bekannte Schweinezyklus zu Veränderungen des Bestandes in einem Intervall von etwa vier bis fünf Jahren.

Les données sur les cheptels du présent chapitre sont celles de l'Office fédéral de la statistique (OFS) et sont soumises à la même définition de l'exploitation agricole que les données sur les structures d'exploitation et les chiffres des surfaces dans les deux chapitres précédents. L'OFS reprend depuis 2009 les données de la Banque de données sur le trafic des animaux (BDTA) sur le cheptel bovin. Là encore, ne sont pris en compte que les bovins détenus sur des exploitations agricoles. L'avancement de la date de référence du mois de mai (jusqu'à 2014) au mois de janvier (à partir de 2015) rend plus difficile à partir de 2015 la comparaison des effectifs de certaines espèces avec les chiffres des années précédentes. L'importance des ruptures statistiques dépend de l'espèce. Les chiffres des effectifs chevalins, ovins et caprins sont fortement touchés comme ces espèces mettent bas habituellement en hiver ou au printemps.

Les activités d'élevage ont pour objectif de transformer des fourrages végétaux en aliments de grande qualité, comme le lait, la viande et les œufs. Elles permettent aussi d'exploiter de manière judicieuse les herbages situés dans des régions impropres aux grandes cultures, tels que les pâturages d'estivage. Cela concerne en premier lieu le bétail bovin, avec un cheptel de 1 555 396 animaux en 2016. Le cheptel des vaches comptait 696 568 vaches, dont 120 802 «autres vaches», un groupe comprenant pour l'essentiel des vaches mères et nourrices. En nombre, le cheptel bovin se situe dans un même ordre de grandeur que le cheptel porcin. Alors qu'il comptait encore 2.2 millions de têtes vers la fin des années 80 et dans les années 90, le cheptel porcin a régressé jusqu'au début de ce siècle pour s'arrêter à 1.5 million de têtes. En 2016, on comptait 1 453 602 porcs dans les exploitations agricoles. Les élevages porcins doivent aussi composer avec le fameux «cycle du porc», qui se traduit par des variations de l'effectif dans un intervalle de quatre à cinq ans.

#### Rindvieh- und Schweinehalter nach Bestandesgrösse Détenteurs de bétail bovin et de porcs selon l'importance du cheptel



In den letzten Jahren wurde der Geflügelbestand vergrössert. Dies gilt insbesondere für das Mastgeflügel, welches mittlerweile rund zwei Drittel des Geflügelbestandes ausmacht. Die Ursache dafür liegt vor allem in der langsamen aber kontinuierlichen Veränderung der Ernährungsgewohnheiten der Bevölkerung.

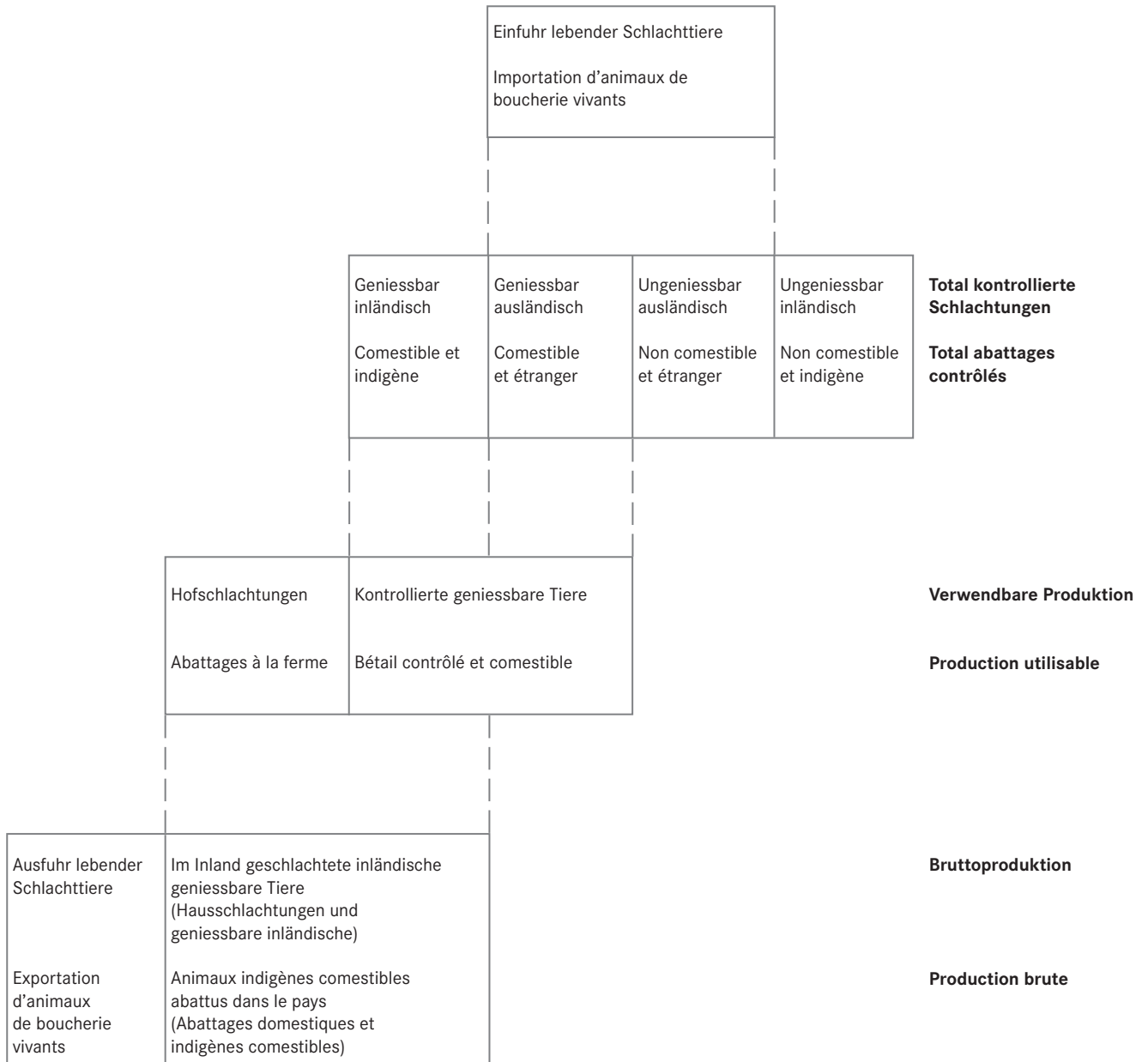
La volaille présente une augmentation de son effectif ces dernières années. Cela concerne surtout les volailles de chair, qui constituent désormais deux tiers de l'effectif. Cette évolution s'explique principalement par une modification lente mais durable des habitudes alimentaires de la population.

Auch wenn es von aussen betrachtet nicht danach aussehen mag: Schafe, Pferde und Ziegen sind wesentlich weniger zahlreich als Rinder, Schweine und Geflügel. Insbesondere Schweine und Geflügel verbringen aus diversen Gründen mehr Zeit in den Ställen als die Raufutterverzehrer, welche auf vielen Betrieben einen Teil der Zeit auf der Weide verbringen und deshalb leichter wahrgenommen werden. Hier gibt es somit eine Diskrepanz zwischen der optischen Wahrnehmung und den statistischen Bestandesdaten.

Contrairement à ce que suggèrent les apparences, les moutons, les chevaux et les chèvres restent beaucoup moins nombreux que les bovins, les porcs et la volaille. Pour diverses raisons, les porcs et la volaille passent plus de temps à l'intérieur d'étables de stabulation que le bétail consommant du fourrage grossier qui, dans beaucoup d'exploitations, séjourne un certain temps au pâturage et s'avère, de ce fait, plus visible pour le public. Il existe donc un décalage entre la réalité perçue et celle révélée par les données statistiques sur les cheptels.

### 3. Viehwirtschaft ~ Production animale

#### Darstellung der verwendeten Begriffe in den Tabellen über die Fleischproduktion Schéma des mots utilisés dans les tableaux sur la production de viande



Darstellung der Versorgungsbilanzen siehe Kapitel 2  
Schéma des bilans d'approvisionnement voir chapitre 2

### 3. Viehwirtschaft ~ Production animale

#### 3.1 Nutztierhalter Détenteurs d'animaux de rente

	Anzahl Halter von ~ Nombres de détenteurs de									
	Pferden	Rindvieh allgemein <sup>1</sup>	Kühen <sup>1</sup>	Schweinen	Schafen	Ziegen	Nutzhühner	Legehennen	Mastpoulets	Kaninchen
	Chevaux	Bétail bovin <sup>1</sup>	Vaches <sup>1</sup>	Porcs	Moutons	Chèvres	Poules	Poules pondeuses	Poulets de chair	Lapins
Nutztierhalter nach Jahr ~ Détenteurs d'animaux de rente par année										
2000	10 739	50 834	48 270	15 347	12 565	7 133	20 727	18 840	1 061	5 969
2010	9 621	41 095	37 822	8 848	9 779	6 976	13 500	12 135	958	3 275
2013	8 671	38 546	35 436	7 277	8 903	6 466	11 982	10 730	938	2 337
2014	8 528	37 742	34 477	7 045	8 700	6 333	11 953	10 291	965	2 276
2015	8 483	36 738	33 745	6 865	8 414	6 313	12 065	10 450	897	2 223
<b>2016</b>	<b>8 461</b>	<b>36 131</b>	<b>33 082</b>	<b>6 634</b>	<b>8 364</b>	<b>6 350</b>	<b>12 399</b>	<b>10 801</b>	<b>908</b>	<b>2 144</b>
Nutztierhalter 2016 nach Kanton ~ Détenteurs d'animaux de rente 2016 par canton										
ZH	658	1 979	1 726	194	391	289	922	845	28	123
BE	1 808	8 837	8 207	1 580	1 653	1 530	2 696	2 441	195	371
LU	579	3 819	3 440	1 863	661	463	1 437	1 273	104	271
UR	14	468	451	34	165	127	129	107	-	20
SZ	138	1 288	1 227	156	383	305	429	374	13	74
OW	41	548	510	66	96	85	107	93	4	25
NW	17	387	364	68	87	72	103	88	1	32
GL	29	315	303	24	63	109	105	95	1	10
ZG	93	442	401	73	98	62	195	185	8	32
FR	554	2 134	1 948	287	333	315	835	593	191	114
SO	339	955	872	161	195	112	344	326	19	51
BS/BL	218	609	549	69	180	104	307	295	5	36
SH	76	220	149	50	63	19	116	100	15	8
AR	67	585	561	124	190	161	218	191	4	69
AI	30	414	392	153	109	73	131	117	-	19
SG	458	3 190	3 007	579	724	702	987	874	50	146
GR	419	1 732	1 671	83	693	499	547	473	7	90
AG	682	1 781	1 455	360	495	201	805	695	51	178
TG	411	1 518	1 359	356	309	149	742	637	65	117
TI	184	352	339	56	233	222	190	166	6	72
VD	676	1 890	1 621	141	299	241	549	411	110	124
VS	260	1 154	1 112	21	660	271	123	104	2	26
NE	217	620	574	43	76	62	73	55	9	19
GE	76	43	35	11	42	22	69	60	5	19
JU	417	851	809	82	166	155	240	203	15	98
Nutztierhalter 2016 nach Grössenklasse (ha LN) ~ Détenteurs d'animaux de rente 2016 par classe de grandeur (ha SAU)										
< 3	874	518	443	585	801	328	769	629	44	253
3 - 10	1 323	4 948	4 331	712	2 363	1 255	1 986	1 789	66	460
10 - 20	2 150	12 208	11 135	2 354	2 282	1 926	3 926	3 463	265	564
20 - 30	1 741	9 368	8 770	1 645	1 480	1 450	2 992	2 618	249	436
30 - 50	1 637	6 795	6 263	1 016	1 061	1 061	2 098	1 770	211	325
50 <	736	2 294	2 140	322	377	330	628	532	73	106
Nutztierhalter 2016 nach Zone ~ Détenteurs d'animaux de rente 2016 par zone										
T/P 1 - 3	4 252	13 001	11 300	3 079	2 517	1 480	5 535	4 704	586	906
T/P 4	1 320	5 679	5 165	1 328	1 193	753	2 097	1 852	169	310
B/M 1	1 076	5 734	5 348	1 081	1 395	1 033	1 979	1 765	102	347
B/M 2	1 121	6 591	6 278	915	1 540	1 583	1 700	1 516	42	383
B/M 3	491	3 646	3 546	185	1 142	1 079	790	705	7	149
B/M 4	201	1 480	1 445	46	577	422	298	259	2	49

<sup>1</sup> Ab 2009 auf der Basis der Daten der Tierverkehrsdatenbank (TVD)

<sup>1</sup> Dès 2009 à partir de la base de données sur le trafic des animaux (BDTA)

Bundesamt für Statistik (BFS),  
landwirtschaftliche Betriebszählungen und  
landwirtschaftliche Betriebsstrukturerhebungen

Office fédéral de la statistique (OFS),  
recensements des exploitations agricoles et  
relevés des structures agricoles

### 3. Viehwirtschaft ~ Production animale

#### 3.2 Nutztierbestand Effectif d'animaux de rente

	Anzahl Tiere ~ Nombre des animaux									
	Pferden Chevaux	Rindvieh allgemein <sup>1</sup> Bétail bovin <sup>1</sup>	Kühen <sup>1</sup> Vaches <sup>1</sup>	Schweinen Porcs	Schafen Moutons	Ziegen Chèvres	Nutzhühner Poules	Legehennen Poules pondeuses	Mastpoulets Poulets de chair	Kaninchen Lapins
Nutztierbestand nach Jahr ~ Effectif d'animaux de rente par année										
2000	50 347	1 588 005	714 292	1 498 223	420 740	62 499	6 789 720	2 038 229	3 807 754	27 878
2010	62 113	1 591 233	700 315	1 588 998	434 083	86 987	8 943 676	2 304 993	5 580 103	100 107
2013	57 243	1 557 474	703 489	1 484 732	409 493	87 935	10 003 437	2 422 674	6 360 314	78 600
2014	57 200	1 562 801	705 371	1 498 321	402 772	87 817	10 644 412	2 510 433	6 783 708	77 174
2015	55 479	1 554 319	701 172	1 495 737	347 025	74 269	10 752 686	2 651 551	6 897 769	72 320
<b>2016</b>	<b>55 662</b>	<b>1 555 396</b>	<b>696 568</b>	<b>1 453 602</b>	<b>338 922</b>	<b>75 351</b>	<b>10 893 422</b>	<b>2 862 263</b>	<b>6 878 265</b>	<b>70 540</b>
Nutztierbestand 2016 nach Kanton ~ Effectif d'animaux de rente 2016 par canton										
ZH	5 218	95 774	43 074	39 188	14 364	2 226	534 005	201 738	310 259	3 254
BE	10 226	308 843	140 323	235 847	46 820	13 685	1 741 307	378 954	1 241 768	11 340
LU	2 994	150 012	74 538	422 627	15 106	4 038	1 164 233	253 990	771 291	6 898
UR	60	11 882	4 670	2 209	6 945	1 502	4 256	4 065	-	146
SZ	783	43 373	19 110	18 743	20 283	2 997	155 981	50 992	73 854	600
OW	143	18 092	8 794	10 589	2 513	991	43 116	16 539	26 388	100
NW	95	11 850	6 034	9 857	3 431	1 299	35 391	22 468	8 600	931
GL	141	11 900	5 363	1 926	2 785	1 155	29 627	25 815	3 700	64
ZG	770	20 498	10 213	19 382	5 101	870	68 814	26 069	32 301	159
FR	3 662	133 335	56 323	77 310	11 561	3 178	1 695 356	182 630	1 400 762	1 400
SO	2 557	42 966	19 288	27 147	6 946	1 028	217 761	31 135	174 067	657
BS/BL	1 588	28 159	12 481	10 450	5 044	793	111 045	86 946	20 740	1 433
SH	514	16 113	4 097	20 065	2 170	83	259 931	54 769	205 085	3 876
AR	243	22 468	10 750	19 038	6 406	1 040	49 604	30 208	14 421	538
AI	109	14 629	7 035	21 421	2 639	714	126 387	93 127	-	109
SG	2 762	136 410	66 234	166 357	36 344	6 235	843 233	332 422	413 050	3 928
GR	2 193	72 830	29 208	5 121	42 940	8 981	97 399	30 248	13 222	619
AG	4 696	86 083	33 150	95 593	17 877	1 812	1 014 065	340 494	486 245	28 613
TG	2 957	73 177	40 962	183 067	17 528	1 107	1 042 302	247 679	621 895	1 983
TI	1 159	9 828	5 140	2 716	12 249	10 347	64 074	56 452	696	1 152
VD	5 199	112 162	43 720	39 762	13 388	2 735	1 227 076	232 518	901 138	970
VS	1 497	32 050	13 502	1 546	37 938	5 736	50 343	49 513	620	201
NE	1 496	41 113	18 143	9 525	2 303	582	86 898	39 012	25 582	367
GE	910	2 676	1 000	1 228	1 833	213	20 421	15 315	4 975	176
JU	3 690	59 173	23 416	12 888	4 408	2 004	210 797	59 165	127 606	1 026
Nutztierbestand 2016 nach Grössenklasse (ha LN) ~ Effectif d'animaux de rente 2016 par classe de grandeur (ha SAU)										
< 3	5 551	6 133	2 241	334 417	17 221	3 129	972 423	522 108	185 045	10 942
3 - 10	8 100	76 910	32 847	88 773	89 623	16 021	641 236	284 821	293 962	8 847
10 - 20	13 615	365 548	168 971	374 409	87 450	23 068	2 472 333	678 345	1 587 836	24 935
20 - 30	10 652	421 050	196 665	306 165	65 383	15 786	2 883 946	631 343	1 968 564	12 256
30 - 50	11 359	441 511	193 300	233 540	51 560	12 402	2 803 898	526 153	2 002 807	12 346
50 <	6 385	244 244	102 544	116 298	27 685	4 945	1 119 586	219 493	840 051	1 214
Nutztierbestand 2016 nach Zone ~ Effectif d'animaux de rente 2016 par zone										
T/P 1 - 3	32 740	656 911	296 197	946 907	104 930	13 081	7 341 582	1 730 492	4 950 164	41 127
T/P 4	8 165	246 233	114 936	271 340	44 531	8 869	1 894 569	519 982	1 147 932	16 861
B/M 1	5 555	232 474	105 701	135 299	47 200	11 587	947 667	264 625	586 089	8 108
B/M 2	6 334	253 173	110 995	92 463	55 396	17 156	610 438	279 980	184 894	2 991
B/M 3	1 911	121 232	49 941	6 067	57 018	17 865	82 484	51 653	8 584	1 184
B/M 4	957	45 373	18 798	1 526	29 847	6 793	16 682	15 531	602	269

<sup>1</sup> Ab 2009 auf der Basis der Daten der Tierverkehrsdatenbank (TVD).  
Diese Daten können nur bedingt mit jenen der Vorjahre verglichen werden.

<sup>1</sup> Dès 2009 à partir de la base de données sur le trafic des animaux (BDTA).  
Ces données ne sont que peu comparables à celles des années antérieures.

### 3. Viehwirtschaft ~ Production animale

#### 3.3 Nutztierbestände nach Bestandesgrößenklassen Effectifs d'animaux de rente selon les classes de grandeur

Zählkategorien Catégories recensées	Tiere je Halter Pièces par détenteur	Halter ~ Détenteur				Tierbestand ~ Effectif			
		Anzahl ~ Nombre		%		Stück ~ Pièce		%	
		2015	2016	2015	2016	2015	2016	2015	2016
Pferde	1 - 2	3 605	3 533	42.5	41.8	6 086	5 980	11.0	10.7
Chevaux	3 - 4	1 873	1 896	22.1	22.4	6 403	6 472	11.5	11.6
	5 - 9	1 472	1 482	17.4	17.5	9 580	9 653	17.3	17.3
	10 - 19	905	934	10.7	11.0	12 142	12 593	21.9	22.6
	20 +	628	616	7.4	7.3	21 268	20 964	38.3	37.7
<b>Total</b>		<b>8 483</b>	<b>8 461</b>	<b>100.0</b>	<b>100.0</b>	<b>55 479</b>	<b>55 662</b>	<b>100.0</b>	<b>100.0</b>
Schafe	1 - 4	1 012	1 048	12.0	12.5	3 007	3 134	0.9	0.9
Moutons	5 - 24	3 688	3 728	43.8	44.6	46 388	46 910	13.4	13.8
	25 - 49	1 752	1 663	20.8	19.9	61 248	58 419	17.6	17.2
	50 +	1 962	1 925	23.3	23.0	236 382	230 459	68.1	68.0
<b>Total</b>		<b>8 414</b>	<b>8 364</b>	<b>100.0</b>	<b>100.0</b>	<b>347 025</b>	<b>338 922</b>	<b>100.0</b>	<b>100.0</b>
Ziegen	1 - 4	3 005	3 000	47.6	47.2	7 985	7 956	10.8	10.6
Chèvres	5 - 9	1 552	1 553	24.6	24.5	9 994	10 107	13.5	13.4
	10 - 24	1 097	1 144	17.4	18.0	16 394	17 033	22.1	22.6
	25 +	659	653	10.4	10.3	39 896	40 255	53.7	53.4
<b>Total</b>		<b>6 313</b>	<b>6 350</b>	<b>100.0</b>	<b>100.0</b>	<b>74 269</b>	<b>75 351</b>	<b>100.0</b>	<b>100.0</b>
Mutterschweine	1	99	102	3.9	4.2	99	102	0.1	0.1
Truies mères	2 - 5	292	258	11.5	10.6	901	772	0.7	0.6
	6 - 9	195	183	7.7	7.5	1 448	1 351	1.2	1.1
	10 - 19	430	422	17.0	17.4	6 062	5 988	4.9	5.0
	20 - 49	685	644	27.1	26.6	21 611	20 274	17.6	16.9
	50 - 99	486	478	19.2	19.7	34 643	34 037	28.2	28.5
	100 +	342	337	13.5	13.9	58 016	57 111	47.3	47.7
<b>Total</b>		<b>2 529</b>	<b>2 424</b>	<b>100.0</b>	<b>100.0</b>	<b>122 780</b>	<b>119 635</b>	<b>100.0</b>	<b>100.0</b>
Legehennen	1 - 24	7 240	7 531	69.3	69.7	74 653	76 464	2.8	2.7
Poules pondeuses	25 - 49	1 479	1 494	14.2	13.8	48 408	48 912	1.8	1.7
	50 - 149	777	790	7.4	7.3	60 144	61 203	2.3	2.1
	150 - 499	325	332	3.1	3.1	87 038	88 262	3.3	3.1
	500 - 999	133	140	1.3	1.3	84 869	90 839	3.2	3.2
	1000 - 1999	108	100	1.0	0.9	163 180	154 824	6.2	5.4
	2000 - 3999	203	217	1.9	2.0	491 931	520 773	18.6	18.2
	4000 +	185	197	1.8	1.8	1 641 328	1 820 986	61.9	63.6
<b>Total</b>		<b>10 450</b>	<b>10 801</b>	<b>100.0</b>	<b>100.0</b>	<b>2 651 551</b>	<b>2 862 263</b>	<b>100.0</b>	<b>100.0</b>
Masthühner	1 - 999	72	73	8.0	8.0	11 527	11 499	0.2	0.2
Poulets de chair	1000 - 4999	308	316	34.3	34.8	1 202 030	1 216 753	17.4	17.7
	5000 +	517	519	57.6	57.2	5 684 212	5 650 013	82.4	82.1
<b>Total</b>		<b>897</b>	<b>908</b>	<b>100.0</b>	<b>100.0</b>	<b>6 897 769</b>	<b>6 878 265</b>	<b>100.0</b>	<b>100.0</b>

Bundesamt für Statistik (BFS),  
landwirtschaftliche Betriebszählungen und  
landwirtschaftliche Betriebsstrukturerhebungen

Office fédéral de la statistique (OFS),  
recensements des exploitations agricoles et  
relevés des structures agricoles

### 3. Viehwirtschaft ~ Production animale

#### 3.4 Nutztierbestand nach Alter und Nutzungsart Effectif d'animaux de rente selon l'âge et le genre d'utilisation

Tierart	2005	2010	2014	2015	2016	Genre d'animaux
<b>Tiere der Pferdegattung</b>						<b>Animaux de l'espèce chevaline</b>
Gesamtbestand der Pferde	55 126	62 113	57 200	55 479	55 662	Cheptel global des chevaux
Fohlen bei Fuss	3 258	3 012	2 095	552	503	Poulains sous la mère
Fohlen < 3 Jahre	6 099	5 660	4 367	4 129	3 787	Poulains < 3 ans
Pferde > 3 Jahre	41 587	47 398	46 225	46 538	47 289	Chevaux > 3 ans
Säugende Stuten	4 182	6 043	4 513	4 260	4 083	Poulinières allaitantes
Maultiere und Maulesel	501	966	693	672	715	Mules et bardots
Ponys, Kleinpferde, Esel	15 457	19 441	18 925	19 010	19 487	Poneys, chevaux nains, ânes
<b>Schafe</b>						<b>Moutons</b>
Gesamtbestand	446 350	434 083	402 772	347 025	338 922	Cheptel global
Weidelämmer, Mast, < 6 Monate	...	14 547	14 206	16 515	17 532	Agneaux de pâturage, engr., < 6 mois
Jungschafe < 1 Jahr	197 185	168 682	155 854	103 676	94 269	Agneaux de moins d'un an
Zuchtwidder > 1 Jahr	10 892	10 314	9 494	9 275	9 195	Béliers d'élevage > 1 an
Andere weibl. Schafe > 1 Jahr	229 392	228 178	209 522	203 995	205 017	Autres brebis > 1 an
Milchschafe	8 881	12 362	13 696	13 564	12 909	Brebis laitières
<b>Ziegen</b>						<b>Chèvres</b>
Gesamtbestand	73 970	82 842	84 654	71 218	72 196	Cheptel global
Jungziegen < 1 Jahr	22 956	24 923	23 622	12 028	12 156	Chevreaux < 1 an
Milchziegen	34 343	36 501	36 551	34 935	34 945	Chèvres laitières
andere weibliche Ziegen > 1 Jahr	14 131	18 238	21 303	21 186	21 986	Autres chèvres > 1 an
Ziegenböcke > 1 Jahr	2 540	3 180	3 178	3 069	3 109	Boucs > 1 an
Zwergziegen	5 529	4 145	3 163	3 051	3 155	Chèvres naines
<b>Andere Raufutterverzehrer</b>						<b>Autre bétail - fourrages grossiers</b>
Bisons	368	513	533	556	562	Bisons
Dam- und Rothirsche	7 657	11 084	11 436	12 012	11 991	Daims et cerfs rouge
Lamas	1 597	2 969	2 898	3 016	2 947	Lamas
Alpakas	1 485	3 116	3 158	3 424	3 522	Alpagas
<b>Schweine</b>						<b>Porcs</b>
Gesamtbestand	1 609 497	1 588 998	1 498 321	1 495 737	1 453 602	Cheptel global
Saugferkel	321 350	306 678	272 760	263 043	254 606	Porcelets allaités
Abgesetzte Ferkel	337 582	350 908	339 172	329 976	314 405	Porcelets sevrés (autres)
Remonten < 6 Mt. u. Mast schweine > 30kg	796 720	788 149	759 819	777 256	762 336	Porcs de renouvellement. < 6 mois et porcs à l'engrais > 30 kg
Zuchtsauen total	148 790	139 578	123 639	122 780	119 635	Truies d'élevage total
Säugende	36 049	33 508	29 400	29 432	28 719	non allaitantes
Nicht säugende	112 741	106 070	94 239	93 348	90 916	allaitantes
Zuchteber	5 055	3 685	2 931	2 682	2 620	Verrat d'élevage
<b>Geflügel</b>						<b>Vollaille</b>
Nutzhühner, Gesamtbestand	8 116 604	8 943 676	10 644 412	10 752 686	10 893 422	Poules de rente, cheptel global
Junghennen, Junghähne und Küken	867 702	925 522	1 195 561	1 032 974	959 273	Poulettes, jeunes coqs et poussins
Zuchthennen und -hähne, Legehennen	2 188 510	2 438 051	2 665 143	2 821 943	3 055 884	Poules et coqs d'élevage, poules pondeuses
Mastpoulet	5 060 392	5 580 103	6 783 708	6 897 769	6 878 265	Poulet de chair
Truten	132 308	58 074	57 234	49 307	70 949	Dindes
Gänse	2 485	2 608	3 617	2 499	2 873	Oies
Enten	4 410	4 300	4 376	3 431	4 322	Canards
Fasane, Rebhühner, Strausse, Wachteln	4 573	16 245	13 751	16 693	22 614	Faisans, perdrix, autruches, cailles
<b>Kaninchen</b>	72 589	100 107	77 174	72 320	70 540	<b>Lapins</b>

Bundesamt für Statistik (BFS),  
landwirtschaftliche Betriebszählungen und  
landwirtschaftliche Betriebsstrukturerhebungen

Office fédéral de la statistique (OFS),  
recensements des exploitations agricoles et  
relevés des structures agricoles



### 3. Viehwirtschaft ~ Production animale

#### 3.5 Rindviehalter und Rindviehbestand nach Bestandesgrösse Détenteurs et effectif bovin selon l'importance du cheptel

Ab 2009 auf der Basis der Daten der Tierverkehrsdatenbank (TVD). Diese Daten können nur bedingt mit jenen der Vorjahre verglichen werden.

Dès 2009 à partir de la base de données sur le trafic des animaux (BDTA). Ces données ne sont que peu comparables à celles des années antérieures.

	Rindviehalter, mit ... Stück Rindvieh						Rindviehbestand in Betrieben mit ... Stück Rindvieh					
	Détenteurs de bovin, avec ... pièces de bétail						Effectif bovin dans des exploitations avec ... pièces de bovin					
	1 - 9	10 - 19	20 - 29	30 - 49	50 - 99	100 +	1 - 9	10 - 19	20 - 29	30 - 49	50 - 99	100 +
Rindviehalter und Rindviehbestand nach Jahr ~ Détenteurs et effectif de bétail par année												
2000	4 802	10 818	13 325	14 955	6 065	869	29 036	160 785	325 585	562 141	388 878	121 580
2005	3 801	8 488	10 949	14 186	6 938	1 067	22 759	125 030	267 594	536 542	451 633	151 138
2010	3 182	6 789	8 567	12 866	8 049	1 642	19 162	100 382	210 430	491 658	532 480	237 121
2014	2 854	6 039	7 378	11 431	8 008	2 032	16 912	235 570	180 875	439 068	533 919	303 253
2015	2 620	5 707	7 159	11 079	8 084	2 089	15 900	84 085	175 836	425 959	540 727	311 812
<b>2016</b>	<b>2 538</b>	<b>5 624</b>	<b>6 753</b>	<b>10 927</b>	<b>8 094</b>	<b>2 195</b>	<b>15 326</b>	<b>83 301</b>	<b>165 745</b>	<b>419 820</b>	<b>542 829</b>	<b>328 375</b>
Rindviehalter und Rindviehbestand 2016 nach Kanton ~ Détenteurs et effectif de bétail 2016 par canton												
ZH	118	284	342	568	496	171	685	4 141	8 407	21 940	34 286	26 315
BE	687	1 740	2 025	2 753	1 404	228	4 373	25 836	49 515	104 723	91 422	32 974
LU	227	613	869	1 276	670	164	1 486	9 185	21 287	48 893	44 298	24 863
UR	48	121	151	120	26	2	280	1 833	3 676	4 320	1 504	269
SZ	82	246	313	422	214	11	550	3 629	7 684	16 106	13 852	1 552
OW	25	103	127	205	85	3	169	1 596	3 101	7 746	5 157	323
NW	26	78	100	134	47	2	188	1 179	2 440	4 893	2 928	222
GL	10	46	64	119	70	6	47	702	1 571	4 557	4 359	664
ZG	29	51	72	158	102	30	176	781	1 774	6 092	6 779	4 896
FR	101	197	224	498	769	345	587	2 851	5 554	19 629	53 806	50 908
SO	81	140	159	259	246	70	462	2 004	3 876	9 993	16 585	10 046
BS/BL	50	73	89	204	155	38	277	1 083	2 214	7 892	10 640	6 053
SH	17	16	18	45	73	51	96	241	432	1 814	5 111	8 419
AR	34	79	113	206	147	6	183	1 166	2 803	8 028	9 486	802
AI	14	67	101	143	85	4	96	977	2 475	5 389	5 244	448
SG	142	370	579	1 173	798	128	848	5 575	14 337	45 381	52 067	18 202
GR	86	197	276	659	460	54	516	2 987	6 852	25 636	29 688	7 151
AG	143	260	285	472	467	154	853	3 782	7 107	18 157	32 175	24 009
TG	74	196	254	442	436	116	420	2 966	6 235	16 914	30 192	16 450
TI	104	71	50	78	38	11	543	1 030	1 224	3 036	2 529	1 466
VD	128	222	218	449	589	284	661	3 265	5 341	17 631	41 151	44 113
VS	256	346	184	216	120	32	1 557	4 913	4 375	8 099	8 014	5 092
NE	18	40	66	148	233	115	80	570	1 657	5 850	15 920	17 036
GE	7	6	7	6	5	12	30	78	179	210	292	1 887
JU	31	62	67	174	359	158	163	931	1 629	6 891	25 344	24 215
Rindviehalter und Rindviehbestand 2016 nach Grössenklasse (ha LN) ~ Détenteurs et effectif de bétail 2016 par classe de grandeur (ha SAU)												
< 3	312	141	30	24	8	3	1 627	1 864	709	869	547	517
3 - 10	1 343	2 351	920	297	32	5	8 427	33 515	21 674	10 430	2 032	832
10 - 20	554	2 317	3 994	4 359	897	87	3 408	35 655	97 981	160 857	55 142	12 505
20 - 30	194	564	1 348	4 215	2 811	236	1 092	8 546	33 798	165 145	179 290	33 179
30 - 50	108	217	407	1 795	3 411	857	626	3 232	10 263	72 912	235 793	118 685
50 <	27	34	54	237	935	1 007	146	489	1 320	9 607	70 025	162 657
Rindviehalter und Rindviehbestand 2016 nach Zone ~ Détenteurs et effectif de bétail 2016 par zone												
T/P 1 - 3	886	1 737	2 120	3 582	3 382	1 294	5 176	25 549	52 119	138 503	231 962	203 602
T/P 4	332	837	1 057	1 811	1 315	327	2 070	12 522	25 915	69 772	89 407	46 547
B/M 1	400	941	1 127	1 777	1 192	297	2 539	13 999	27 629	67 643	78 784	41 880
B/M 2	442	1 104	1 321	2 096	1 403	225	2 687	16 261	32 365	80 269	91 638	29 953
B/M 3	350	695	765	1 164	629	43	2 120	10 357	18 801	44 567	40 120	5 267
B/M 4	128	310	363	497	173	9	734	4 613	8 916	19 066	10 918	1 126

Bundesamt für Statistik (BFS),  
landwirtschaftliche Betriebszählungen und  
landwirtschaftliche Betriebsstrukturhebungen

Office fédéral de la statistique (OFS),  
recensements des exploitations agricoles et  
relevés des structures agricoles

### 3. Viehwirtschaft ~ Production animale

#### 3.6 Kuhhalter und Kuhbestand nach Bestandesgrösse Détenteurs et effectif des vaches selon l'importance du cheptel

Ab 2009 auf der Basis der Daten der Tierverkehrsdatenbank (TVD). Diese Daten können nur bedingt mit jenen der Vorjahre verglichen werden.

Dès 2009 à partir de la base de données sur le trafic des animaux (BDTA). Ces données ne sont que peu comparables à celles des années antérieures.

	Kuhhalter, mit ... Kühen						Kuhbestand in Betrieben mit ... Kühen					
	Détenteurs, avec ... vaches						Effectif de vaches dans exploitations avec ... vaches					
	1 - 2	3 - 9	10 - 19	20 - 29	30 - 49	50 +	1 - 2	3 - 9	10 - 19	20 - 29	30 - 49	50 +
Kuhhalter und Kuhbestand nach Jahr ~ Détenteurs et effectif des vaches par année												
2000	1 711	11 539	23 636	8 660	2 448	276	2 776	73 648	332 936	201 571	86 429	16 932
2005	1 581	8 971	18 445	8 796	3 642	607	2 493	56 450	263 954	206 888	131 055	38 342
2010	1 504	7 692	14 677	8 324	4 454	1 171	2 365	48 397	211 736	197 704	163 513	76 600
2014	1 322	6 592	12 079	7 828	4 937	1 719	2 077	41 018	175 084	186 584	182 714	117 894
2015	1 232	6 278	11 685	7 880	4 924	1 746	1 923	39 139	169 280	188 299	182 889	119 642
<b>2016</b>	<b>1 175</b>	<b>6 094</b>	<b>11 369</b>	<b>7 710</b>	<b>4 892</b>	<b>1 842</b>	<b>1 880</b>	<b>37 950</b>	<b>165 172</b>	<b>184 387</b>	<b>181 359</b>	<b>125 820</b>
Kuhhalter und Kuhbestand 2016 nach Kanton ~ Détenteurs et effectif des vaches 2016 par canton												
ZH	56	242	520	417	315	176	82	1 552	7 573	9 966	11 949	11 952
BE	267	1 780	3 487	1 813	709	151	442	11 367	50 108	42 852	25 760	9 794
LU	89	525	1 245	842	563	176	131	3 355	18 244	20 172	20 446	12 190
UR	27	222	169	25	7	1	47	1 421	2 297	582	273	50
SZ	27	349	526	222	86	17	47	2 283	7 274	5 265	3 206	1 035
OW	16	80	237	128	48	1	26	499	3 458	3 015	1 735	61
NW	9	61	188	77	25	4	13	404	2 723	1 797	884	213
GL	13	53	116	85	31	5	22	340	1 663	2 002	1 066	270
ZG	12	51	123	101	76	38	19	297	1 862	2 442	2 814	2 779
FR	62	226	397	507	495	261	98	1 323	5 946	12 201	18 807	17 948
SO	45	154	276	186	149	62	75	937	4 106	4 493	5 433	4 244
BS/BL	30	76	157	151	103	32	47	423	2 333	3 582	3 867	2 229
SH	8	20	28	28	51	14	14	122	393	696	1 960	912
AR	16	85	205	175	74	6	24	537	3 082	4 150	2 621	336
AI	7	55	176	119	31	4	10	353	2 560	2 796	1 080	236
SG	82	396	1 019	853	521	136	130	2 485	15 111	20 624	19 018	8 866
GR	48	333	698	420	147	25	84	2 157	10 010	9 902	5 352	1 703
AG	62	252	441	320	277	103	105	1 508	6 545	7 669	10 356	6 967
TG	40	131	296	320	368	204	58	813	4 482	7 813	14 081	13 715
TI	41	110	89	62	27	10	67	611	1 246	1 493	992	731
VD	98	226	371	365	363	198	137	1 345	5 489	8 880	13 716	14 153
VS	84	529	302	119	58	20	148	2 976	4 143	2 824	2 117	1 294
NE	11	55	118	152	146	92	17	334	1 777	3 689	5 441	6 885
GE	4	7	8	5	5	6	7	44	122	125	191	511
JU	21	76	177	218	217	100	30	464	2 625	5 357	8 194	6 746
Kuhhalter und Kuhbestand 2016 nach Grössenklasse (ha LN) ~ Détenteurs et effectif des vaches 2016 par classe de grandeur (ha SAU)												
< 3	137	260	38	4	3	1	236	1 273	482	87	99	64
3 - 10	427	2 629	1 211	57	7	-	707	15 650	15 009	1 248	233	-
10 - 20	323	2 150	5 969	2 240	429	24	504	14 324	86 148	51 860	14 776	1 359
20 - 30	170	695	2 922	3 143	1 602	238	254	4 397	44 625	75 419	57 804	14 166
30 - 50	85	302	1 095	1 937	2 101	743	130	1 957	16 882	47 661	79 167	47 503
50 <	33	58	134	329	750	836	49	349	2 026	8 112	29 280	62 728
Kuhhalter und Kuhbestand 2016 nach Zone ~ Détenteurs et effectif des vaches 2016 par zone												
T/P 1 - 3	429	1 466	2 947	2 802	2 458	1 198	660	8 913	43 822	67 734	92 328	82 740
T/P 4	151	747	1 673	1 418	917	259	244	4 695	24 868	34 001	33 904	17 224
B/M 1	171	927	2 089	1 312	642	207	271	5 838	30 599	31 233	23 554	14 206
B/M 2	215	1 311	2 581	1 388	635	148	350	8 227	36 963	32 758	22 998	9 699
B/M 3	150	1 126	1 476	576	195	23	251	6 984	20 574	13 663	6 938	1 531
B/M 4	59	517	603	214	45	7	104	3 293	8 346	4 998	1 637	420

### 3. Viehwirtschaft ~ Production animale

#### 3.7 Rindviehbestand nach Nutzungsart, Alter und Geschlecht Effectif bovin selon le genre d'exploitation, l'âge et le sexe

Ab 2009 auf der Basis der Daten der Tierverkehrsdatenbank (TVD). Diese Daten können nur bedingt mit jenen der Vorjahre verglichen werden.

Dès 2009 à partir de la base de données sur le trafic des animaux (BDTA). Ces données ne sont que peu comparables à celles des années antérieures.

##### a) bis 2008 ~ jusqu'en 2008

Jahre (Mai)  Années (mai)	Mastkälber ~ Veaux à l'engrais			Grossviehmast <sup>1</sup> ~ Gros bétail à l'engrais <sup>1</sup>			Rinder zur Zucht und Nutzung ~		Bovins pour l'élevage et la prod.	
	aus Mutter- und Ammen- kuhhaltung	andere	Total	< 4 Monate	> 4 Monate <sup>1</sup>	Total	< 4 Monate	4 - 12 Monate		
	de vaches mères et nourrices	autres		< 4 mois	> 4 mois <sup>1</sup>		männlich	weiblich	männlich	weiblich
	< 1 J. ~ 1 an						mâles	femelles	mâles	femelles
2000	35 661	103 252	138 913	42 621	104 507	147 128	8 366	67 155	11 172	149 348
2005	62 492	105 566	168 058	35 312	112 180	147 492	9 901	65 432	9 101	137 589
2007	72 166	100 476	172 642	33 874	114 084	147 958	10 440	65 393	8 690	138 738
2008	76 051	95 019	171 070	35 818	115 787	151 605	11 080	69 376	8 678	143 267

##### Rinder zur Zucht und Nutzung ~ Bovins pour l'élevage et la production

	1 - 2-jährig de 1 à 2 ans		über 2-jährig de plus de 2 ans		Kühe Vaches				Total	
	männlich	weiblich	männlich	weiblich	gemolken	mit Verkehrsmilch	ohne Verkehrs- milch <sup>2</sup>	Mutter- und Ammenkühe		
	mâles	femelles	mâles	femelles	traites	avec du lait commercialisé	sans lait commercialisé <sup>2</sup>	Vaches mères et nourrices		
2000	7 658	214 206	3 521	126 246	669 410	615 645	53 765	44 882	714 292	1 588 005
2005	7 446	197 209	4 975	108 311	620 708	567 527	53 181	78 474	699 182	1 554 696
2007	7 619	202 872	5 579	103 493	614 795	563 694	51 101	93 545	708 340	1 571 764
2008	7 462	205 235	5 823	103 816	628 516	578 330	50 186	98 359	726 875	1 604 287

##### b) ab 2009 ~ dès 2009

	männlich	weiblich	Total	männlich	weiblich	Total	männlich	weiblich	Total
	mâles	femelles		mâles	femelles		mâles	femelles	
	Kälber bis 120 Tage ~ Veaux jusqu'à 120 jours			Jungvieh 120 - 365 Tage ~ Jeune bétail 120 - 365 jours			Rinder 365 - 730 Tage ~ Bovins 365 - 730 jours		
2009	109 909	105 857	215 766	109 939	186 469	296 408	34 387	223 099	257 486
2010	108 266	104 481	212 747	109 430	184 744	294 174	31 088	227 340	258 428
2011	106 478	103 215	209 693	109 489	182 003	291 492	31 236	220 669	251 905
2012	100 294	99 584	199 878	110 514	180 146	290 660	30 899	215 029	245 928
2013	95 780	94 671	190 451	113 297	179 674	292 971	31 679	212 957	244 636
	Kälber bis 160 Tage ~ Veaux jusqu'à 160 jours			Jungvieh 160 - 365 Tage ~ Jeune bétail 160 - 365 jours					
2014	136 435	142 629	279 064	79 081	141 751	220 832	33 313	209 782	243 095
2015	149 275	160 887	310 162	69 457	119 921	189 378	34 498	209 583	244 081
<b>2016</b>	<b>161 409</b>	<b>151 531</b>	<b>312 940</b>	<b>71 150</b>	<b>121 409</b>	<b>192 559</b>	<b>33 671</b>	<b>211 268</b>	<b>244 939</b>
	Rinder > 730 Tage ~ Bovins > 730 jours			Kühe ~ Vaches			Total		
	männlich	weiblich	Total	gemolken	andere <sup>3</sup>	Total			
	mâles	femelles		traites	autres <sup>3</sup>				
2009	6 878	113 204	120 082	599 361	108 381	707 742	1 597 484		
2010	7 053	118 516	125 569	589 024	111 291	700 315	1 591 233		
2011	7 268	117 102	124 370	589 239	110 708	699 947	1 577 407		
2012	8 756	113 767	122 523	591 212	114 430	705 642	1 564 631		
2013	16 402	109 525	125 927	586 609	116 880	703 489	1 557 474		
2014	8 648	105 791	114 439	587 385	117 986	705 371	1 562 801		
2015	9 015	100 511	109 526	583 277	117 895	701 172	1 554 319		
<b>2016</b>	<b>9 130</b>	<b>99 260</b>	<b>108 390</b>	<b>575 766</b>	<b>120 802</b>	<b>696 568</b>	<b>1 555 396</b>		

1 Inklusive Ausmastkühe

2 Inklusive verstellte Galkühe aus Verkehrsmilchbetrieben

3 Grösstenteils Mutter- und Ammenkühe

1 Y includes les vaches destinées à la boucherie

2 Y includes les vaches tarées déplacées d'exploitations produisant de lait commercialisé

3 Pour la plupart des vaches mères et nourrices

### 3. Viehwirtschaft ~ Production animale

#### 3.8 Schweinehalter und Schweinebestand nach Bestandesgrösse Détenteurs et effectif des porcs selon l'importance du cheptel

	Schweinehalter, mit ... Schweinen						Schweinebestand in Betrieben mit ... Schweinen					
	Détenteurs, avec ... porcs						Effectif de porc dans des exploitations avec ... porcs					
	1 - 9	10 - 49	50 - 99	100 - 199	200 - 499	500 +	1 - 9	10 - 49	50 - 99	100 - 199	200 - 499	500 +
Schweinehalter und Schweinebestand nach Jahr ~ Détenteurs et effectif des porcs par année												
2000	4 038	4 336	2 911	2 083	1 433	546	14 825	113 149	206 642	289 914	438 718	434 975
2005	2 500	2 822	2 176	1 835	1 732	705	9 324	76 198	155 158	257 177	537 938	573 702
2010	1 634	1 808	1 588	1 432	1 570	816	6 123	48 090	113 623	202 535	500 142	718 485
2014	1 116	1 266	1 247	1 179	1 421	816	4 164	35 083	88 564	167 844	452 872	749 794
2015	1 033	1 208	1 200	1 212	1 373	839	3 597	34 304	85 387	172 000	437 329	763 120
<b>2016</b>	<b>1 017</b>	<b>1 157</b>	<b>1 183</b>	<b>1 130</b>	<b>1 328</b>	<b>819</b>	<b>3 670</b>	<b>32 362</b>	<b>84 521</b>	<b>161 792</b>	<b>425 846</b>	<b>745 411</b>

Schweinehalter und Schweinebestand 2016 nach Kanton ~ Détenteurs et effectif des porcs 2016 par canton												
	1 - 9	10 - 49	50 - 99	100 - 199	200 - 499	500 +	1 - 9	10 - 49	50 - 99	100 - 199	200 - 499	500 +
ZH	68	29	14	20	39	24	225	624	963	2 604	12 581	22 191
BE	223	409	340	264	239	105	921	11 247	23 957	37 626	74 201	87 895
LU	95	249	428	429	444	218	352	7 624	31 086	61 851	140 423	181 291
UR	25	3	3	-	1	2	66	100	228	-	323	1 492
SZ	80	18	12	14	23	9	236	468	947	1 956	7 016	8 120
OW	9	13	12	16	10	6	18	416	830	2 289	3 138	3 898
NW	8	13	14	20	8	5	17	424	937	2 834	2 291	3 354
GL	12	5	4	1	1	1	43	144	239	120	230	1 150
ZG	11	10	7	16	15	14	32	255	490	2 064	4 895	11 646
FR	37	46	37	45	77	45	136	1 323	2 673	6 160	24 600	42 418
SO	31	33	31	27	26	13	104	873	2 302	4 078	8 556	11 234
BS/BL	29	9	4	7	16	4	90	236	303	896	5 535	3 390
SH	1	8	5	10	11	15	2	218	402	1 408	3 506	14 529
AR	18	53	24	11	10	8	69	1 447	1 734	1 568	3 141	11 079
AI	6	50	39	24	28	6	22	1 473	2 688	3 458	9 091	4 689
SG	79	71	94	95	139	101	296	2 154	6 509	13 955	46 876	96 567
GR	51	8	9	8	5	2	173	194	546	1 186	1 789	1 233
AG	53	45	53	62	87	60	185	1 243	3 829	8 900	27 172	54 264
TG	35	23	28	35	92	143	125	588	2 155	4 926	31 692	143 581
TI	44	7	1	1	1	2	181	140	54	178	480	1 683
VD	50	27	6	11	25	22	170	594	392	1 636	8303	28 667
VS	13	4	-	2	1	1	59	75	-	342	220	850
NE	7	7	6	4	13	6	26	120	418	547	4 348	4 066
GE	2	6	-	1	1	1	14	108	-	156	390	560
JU	30	11	12	7	16	6	108	274	839	1 054	5 049	5 564

Schweinehalter und Schweinebestand 2016 nach Grössenklasse (ha LN) ~ Détenteurs et effectif des porcs 2016 par classe de grandeur (ha SAU)												
	1 - 9	10 - 49	50 - 99	100 - 199	200 - 499	500 +	1 - 9	10 - 49	50 - 99	100 - 199	200 - 499	500 +
< 3	51	25	28	53	173	255	196	599	2 078	7 419	58 592	265 533
3 - 10	212	173	113	89	83	42	783	4 498	7 932	12 340	25 518	37 702
10 - 20	313	512	535	432	395	167	1 093	14 337	38 167	62 199	125 080	133 533
20 - 30	240	273	322	323	331	156	842	7 965	23 285	46 338	104 411	123 324
30 - 50	148	141	160	185	257	125	549	4 096	11 165	26 739	83 161	107 830
50 <	53	33	25	48	89	74	207	867	1 894	6 757	29 084	77 489

Schweinehalter und Schweinebestand 2016 nach Zone ~ Détenteurs et effectif des porcs 2016 par zone												
	1 - 9	10 - 49	50 - 99	100 - 199	200 - 499	500 +	1 - 9	10 - 49	50 - 99	100 - 199	200 - 499	500 +
T/P 1 - 3	313	349	457	564	796	600	1 177	9 622	32 952	82 283	256 585	564 288
T/P 4	139	239	238	276	302	134	528	6 732	17 512	39 422	97 183	109 963
B/M 1	192	270	262	175	131	51	762	7 865	18 341	24 177	41 711	42 443
B/M 2	217	259	205	108	96	30	730	7 076	14 299	14 894	29 431	26 033
B/M 3	124	32	20	4	2	3	377	873	1 357	590	736	2 134
B/M 4	32	8	1	3	1	1	96	194	60	426	200	550

Bundesamt für Statistik (BFS),  
landwirtschaftliche Betriebszählungen und  
landwirtschaftliche Betriebsstrukturerhebungen

Office fédéral de la statistique (OFS),  
recensements des exploitations agricoles et  
relevés des structures agricoles

### 3. Viehwirtschaft ~ Production animale

#### 3.9 Herdebuchtiere Animaux admis au herd-book

Tierart	1990	2000	2005	2010	2014 <sup>3</sup>	2015	2016	Genre d'animaux
<b>Pferde<sup>1</sup></b>								<b>Chevaux<sup>1</sup></b>
Weibliche Tiere								Sujets femelles
Freiberger	...	...	3 905	3 186	2 735	2 624	5 941	Franches-Montagnes
Warmblut / CH-Sportpferd	4 803	1 338	1 233	1 056	718	686	583	de sang / cheval de sport CH
Haflinger	...	...	176	124	68	62	65	Haflinger
<b>Total</b>	<b>14 578</b>	<b>5 492</b>	<b>5 314</b>	<b>4 366</b>	<b>3 521</b>	<b>3 372</b>	<b>6 589</b>	<b>Total</b>
Männliche Tiere								Sujets mâles
Freiberger	...	...	195	194	175	160	178	Franches-Montagnes
Warmblut / CH-Sportpferd	96	132	142	111	82	90	80	de sang / cheval de sport CH
Haflinger	...	...	19	13	12	11	11	Haflinger
<b>Total</b>	<b>267</b>	<b>354</b>	<b>356</b>	<b>318</b>	<b>269</b>	<b>261</b>	<b>269</b>	<b>Total</b>
<b>Rindvieh</b>								<b>Bovins</b>
Weibliche Tiere								Sujets femelles
Swissherdbook	280 030	252 128	251 987	252 234	206 207	201 870	197 727	Swissherdbook
Schweizer Braunvieh	257 471	219 458	203 588	204 232	163 228	157 992	154 975	Brune suisse
Holstein	66 591	52 979	57 040	69 905	57 788	59 426	58 079	Holstein
Fleischrinder	...	5 318	10 508	13 888	10 904	36 704	38 983	Bovins à viande
Eringer	6 564	5 731	7 370	7 059	5 601	5 799	5 764	Hérens
Jersey	...	...	1 721	2 742	3 567	3 646	3 719	Jersey
Rätisches Grauvieh	...	834	1 497	2 051	1 938	1 923	1 836	Race Grise
Hinterwälder	...	1 072	786	894	719	647	641	Hinterwald
Büffel	...	...	...	294	309	317	361	Buffles
Yak	...	...	...	46	211	241	267	Yak
Evolène	...	...	205	282	211	204	225	Evolène
<b>Total</b>	<b>610 656</b>	<b>537 520</b>	<b>534 497</b>	<b>553 627</b>	<b>450 683</b>	<b>468 769</b>	<b>462 577</b>	<b>Total</b>
Männliche Tiere								Sujets mâles
Fleischrinder	...	689	1 872	3 091	2 627	2 205	2 273	Bovins à viande
Swissherdbook	4 253	2 870	3 245	1 540	974	968	925	swissherdbook
Schweizer Braunvieh	3 635	1 741	679	768	646	626	591	Brune suisse
Eringer	156	171	302	308	387	510	507	Hérens
Holstein	379	365	201	220	413	368	370	Holstein
Rätisches Grauvieh	...	114	153	93	95	110	130	Race Grise
Yak	...	...	...	15	58	85	70	Yak
Evolène	...	...	23	41	10	6	15	Evolène
Hinterwälder	...	97	15	15	11	9	9	Hinterwald
Jersey	...	...	10	8	7	8	3	Jersey
Büffel	...	...	...	13	...	...	...	Buffles
<b>Total</b>	<b>8 423</b>	<b>6 047</b>	<b>6 500</b>	<b>6 112</b>	<b>5 228</b>	<b>4 895</b>	<b>4 893</b>	<b>Total</b>
<b>Schweine</b>								<b>Porcs</b>
Weibliche Tiere								Sujets femelles
Edelschweine	18 283	13 440	12 768	10 243	8 630	8 530	8 477	Grands porcs blancs
CH*Large White	...	...	...	1 027	1 397	1 235	1 103	CH*Large White
Landrasse	3 517	1 358	1 245	1 307	1 015	1 028	1 052	Porcs améliorés du pays
Schweizer Edelschwein Vaterlinie ESV	...	...	495	303	206	205	202	Grand Porc Blanc de lignée paternelle GPBP
Duroc	...	215	106	95	59	57	73	Duroc
Pietrain	...	...	...	39	49	43	44	Pietrain
Hampshire	...	34	10	4	28	29	23	Hampshire
Wollschweine	...	...	343	556	-	-	-	Wollschweine
<b>Total</b>	<b>21 800</b>	<b>15 047</b>	<b>14 624</b>	<b>13 574</b>	<b>11 384</b>	<b>11 127</b>	<b>10 974</b>	<b>Total</b>

./.

### 3. Viehwirtschaft ~ Production animale

#### 3.9 Herdebuchtiere Animaux admis au herd-book

Fortsetzung  
Suite

Tierart	1990	2000	2005	2010	2014 <sup>3</sup>	2015	2016	Genre d'animaux
<b>Männliche Tiere</b>								<b>Sujets mâles</b>
Schweizer Edelschwein Vaterlinie ESV <sup>2</sup>	...	...	200	257	282	249	252	Grand Porc Blanc de lignée paternelle GPBP <sup>2</sup>
Edelschweine <sup>2</sup>	1 744	1 085	427	258	170	174	159	Grands porcs blancs <sup>2</sup>
Duroc <sup>2</sup>	...	149	31	64	83	54	72	Duroc <sup>2</sup>
Landrasse <sup>2</sup>	318	177	101	81	45	53	45	Porcs améliorés du pays <sup>2</sup>
Pietrain <sup>2</sup>	...	...	...	27	44	47	41	Piétrain <sup>2</sup>
Hampshire <sup>2</sup>	...	14	3	3	5	4	4	Hampshire <sup>2</sup>
Wollschweine	...	...	102	373	...	...	...	Wollschweine
<b>Total</b>	<b>2 062</b>	<b>1 425</b>	<b>864</b>	<b>1 063</b>	<b>629</b>	<b>581</b>	<b>573</b>	<b>Total</b>
<b>Schafe</b>								<b>Moutons</b>
<b>Weibliche Tiere</b>								<b>Sujets femelles</b>
Weisse Alpenschafe	43 065	40 015	35 748	30 187	24 551	23 466	21 883	Blancs des Alpes
Schwarznasenschafe	12 642	13 310	13 082	13 684	13 715	13 739	12 728	Nez noir du Valais
Schwarzbraune Gebirgsschafe	7 861	10 744	11 773	10 303	8 389	8 093	7 538	Brun noir du pays
Braunköpfige Fleischschafe	10 492	11 550	12 260	10 183	8 074	7 641	7 161	Oxford
Lacaune	...	...	932	949	3 548	3 999	4 418	Lacaune
Engadiner Schaf	...	1 266	1 581	2 426	2 315	2 449	2 573	Mouton de l'Engadine
Ostfriesische Milchschafe	...	410	2 478	2 460	2 429	2 139	2 245	Brebis Frisonne
Texel	...	...	...	600	1 414	1 563	1 716	Texel
Spiegelschaf	...	545	951	1 436	1 185	1 537	1 711	Mouton Miroir
Suffolk	...	...	220	877	1 312	1 236	1 408	Suffolk
Walliser Landschaf	...	282	593	969	754	773	853	Roux du Valais
Charollais Suisse	378	853	1 145	1 013	678	598	806	Charollais Suisse
Dorper	...	...	398	966	858	737	635	Dorper
Shropshire	...	203	340	542	552	566	607	Shropshire
Bündner Oberländer Schaf	...	371	582	666	565	576	579	Mouton de l'Oberland Grison
Ile de France	...	...	574	562	630	619	560	Ile de France
Rouge de l'Ouest	...	121	199	158	289	421	476	Rouge de l'Ouest
Heidschnucken	...	...	...	...	381	433	432	Heidschnucken
Jakobschafe	...	...	...	...	...	78	151	Jakobschafe
Skudden	...	218	465	672	...	...	...	Skudde
<b>Total</b>	<b>74 438</b>	<b>79 888</b>	<b>83 321</b>	<b>78 653</b>	<b>71 639</b>	<b>70 663</b>	<b>68 480</b>	<b>Total</b>
<b>Männliche Tiere</b>								<b>Sujets mâles</b>
Weisse Alpenschafe	3 095	2 346	2 504	1 982	5 147	4 785	2 756	Blancs des Alpes
Schwarznasenschafe	887	751	792	687	2 720	2 726	1 886	Nez noir du Valais
Schwarzbraune Gebirgsschafe	795	715	837	661	1 975	1 768	1 217	Brun noir du pays
Braunköpfige Fleischschafe	1 062	712	891	675	1 026	1 097	771	Oxford
Spiegelschaf	...	124	106	202	199	330	320	Mouton Miroir
Texel	...	...	...	83	285	303	238	Texel
Suffolk	...	...	36	80	354	292	233	Suffolk
Engadiner Schaf	...	146	125	282	173	221	185	Mouton de l'Engadine
Walliser Landschaf	...	59	109	153	118	143	142	Roux du Valais
Lacaune	...	...	21	25	112	63	119	Lacaune
Bündner Oberländer Schaf	...	75	124	139	130	123	115	Mouton de l'Oberland Grison
Ile de France	...	...	107	84	219	159	106	Ile de France
Dorper	...	...	100	107	195	187	96	Dorper
Charollais Suisse	28	57	76	69	195	132	94	Charollais Suisse
Ostfriesische Milchschafe	...	30	120	90	102	92	75	Brebis Frisonne
Shropshire	...	25	53	50	66	72	72	Shropshire
Heidschnucken	...	...	...	...	38	64	38	Heidschnucken
Jakobschafe	...	...	...	...	...	16	30	Jakobschafe
Rouge de l'ouest	...	6	12	13	96	13	14	Rouge de l'ouest
Skudden	...	72	78	130	...	...	...	Skudde
<b>Total</b>	<b>5 867</b>	<b>5 118</b>	<b>6 091</b>	<b>5 512</b>	<b>13 150</b>	<b>12 586</b>	<b>8 507</b>	<b>Total</b>

./.

### 3. Viehwirtschaft ~ Production animale

#### 3.9 Herdebuchtiere Animaux admis au herd-book

Schluss  
Fin

Tierart	1990	2000	2005	2010	2014 <sup>3</sup>	2015	2016	Genre d'animaux
<b>Ziegen</b>								<b>Chèvres</b>
Weibliche Tiere								Sujets femelles
Gemsfarbige Gebirgsziegen	3 410	6 222	7 199	7 969	8 985	7 277	7 690	Chèvre Chamoisée
Saannenziegen	4 392	6 194	6 393	7 543	7 704	5 315	5 356	Chèvre Gessenay
Toggenburger Ziegen	2 060	3 359	3 133	3 296	4 034	2 953	2 938	Chèvre du Toggenburg
Bündner Strahlenziegen	431	660	1 298	1 759	2 374	2 043	2 250	Chèvre Grisonne à Raies
Walliser Schwarzhalsziegen	1 470	2 146	2 002	2 091	2 306	1 822	1 765	Chèvre Col Noir du Valais
Burenziegen	...	90	269	1 123	1 894	1 603	1 559	Chèvre Boer
Appenzeller Ziegen	664	615	1 047	1 239	1 514	1 196	1 121	Chèvre de l'Appenzell
Pfauenziege	...	372	769	966	1 156	976	1 055	Chèvre de Paon
Nera Verzasca Ziegen	1 653	1 376	1 420	1 212	1 012	718	738	Chèvre Nera Verzasca
Stiefelgeiss	...	355	483	708	475	479	533	Chèvre Bottée
Capra Grigia	...	...	...	...	...	...	490	Capra Grigia
Anglo Nubierziegen	...	...	3	80	97	104	105	Chèvre Anglo-nubienne
<b>Total</b>	<b>14 080</b>	<b>21 389</b>	<b>24 013</b>	<b>27 906</b>	<b>31 454</b>	<b>24 382</b>	<b>25 600</b>	<b>Total</b>
Männliche Tiere								Sujets mâles
Gemsfarbige Gebirgsziegen	165	541	545	485	548	387	384	Chèvre Chamoisée
Saannenziegen	164	633	492	465	443	297	300	Chèvre Gessenay
Burenziegen	...	28	99	213	305	213	197	Chèvre Boer
Walliser Schwarzhalsziegen	182	276	274	252	260	177	182	Chèvre Col Noir du Valais
Toggenburger Ziegen	123	313	260	244	277	204	174	Chèvre du Toggenburg
Bündner Strahlenziegen	20	61	115	164	219	176	174	Chèvre Grisonne à Raies
Pfauenziege	...	90	83	90	114	83	93	Chèvre de Paon
Appenzeller Ziegen	56	62	81	98	118	75	79	Chèvre de l'Appenzell
Nera Verzasca Ziegen	80	121	99	89	77	59	66	Chèvre Nera Verzasca
Capra Grigia	...	...	...	...	...	...	58	Capra Grigia
Stiefelgeiss	...	82	57	62	46	34	48	Chèvre Bottée
Anglo Nubierziege	...	...	1	12	21	17	17	Chèvre Anglo-nubienne
<b>Total</b>	<b>790</b>	<b>2 207</b>	<b>2 106</b>	<b>2 174</b>	<b>2 428</b>	<b>1 722</b>	<b>1 772</b>	<b>Total</b>

1 Ab 1999 sind die Daten der Pferdeschauen und Identifikation der Rassenverbände zugrunde gelegt. Jeder Rassenverband führt seine Schauen nach eigenen Reglementen durch.

2 Bei männlichen Tieren ab 2010 inkl. SUISAG-KB-Eber

3 2014 wurden die verschärften Anforderungen der Verordnung über die Tierzucht (TZV) vom 31. Oktober 2012 (SR 916.310) erstmals angewendet.

1 Dès 1999, les données des inspections de chevaux et leur identification sont celles des associations des races. Chaque association des races effectue ses inspections selon son propre règlement.

2 Nombre des sujets mâles à partir de 2010 avec les verrats de l'insémination artificielle SUISAG

3 En 2014, les exigences renforcées de l'Odonnance sur l'élevage (OE) du 31 octobre 2012 ont été appliquées pour la première fois.

### 3. Viehwirtschaft ~ Production animale

#### 3.10 Vieh- und Geflügelbestände in Grossvieheinheiten (GVE)

##### Effectifs du bétail et de la volaille convertis en unités de gros bétail (UGB)

Umrechnung der Tiere in GVE gemäss landwirtschaftlicher Begriffsverordnung SR 910.91

Coefficient de conversion des animaux en UGB selon l'Ordonnance sur la terminologie agricole RS 910.91

	Total	Rindvieh	Tiere der Pferde- gattung	Schweine	Schafe	Ziegen	Geflügel	Betriebe mit ... GVE je ha LN Exploitations avec ... UGB par ha de SAU			
		Bétail bovin	Equidés	Porcs	Moutons	Chèvres	Volaille	0,01 - 1	1 - 2	2 - 3	3 +
GVE nach Jahr ~ UGB par année											
2000	1 299 512	973 651	35 667	194 416	40 426	8 299	42 650	18 920	33 291	5 776	1 903
2010	1 325 666	966 296	47 298	201 969	44 071	11 294	51 364	16 291	25 292	5 279	2 632
2013	1 307 319	960 460	43 942	189 049	42 003	11 714	56 607	16 270	22 955	4 902	2 586
2014	1 307 872	956 828	44 062	190 924	41 083	11 741	59 667	16 536	21 834	4 816	2 667
2015	1 320 406	967 336	43 922	193 061	40 142	11 370	60 917	15 702	21 535	4 962	2 721
<b>2016</b>	<b>1 315 243</b>	<b>963 804</b>	<b>44 237</b>	<b>188 550</b>	<b>40 169</b>	<b>11 523</b>	<b>63 320</b>	<b>15 655</b>	<b>21 091</b>	<b>4 827</b>	<b>2 767</b>

GVE 2016 nach Kanton ~ UGB 2016 par canton

ZH	73 473	58 627	4 049	5 097	1 695	326	3 460	1 164	1 154	163	88
BE	248 038	192 736	8 061	29 621	5 402	2 064	9 504	3 005	5 460	1 100	398
LU	160 333	96 981	2 376	51 587	1 870	625	6 396	609	2 015	1 024	745
UR	8 213	6 759	55	392	731	216	42	204	284	53	12
SZ	33 555	26 785	688	2 492	2 090	434	935	398	884	170	78
OW	14 265	11 856	142	1 541	277	141	272	68	371	127	36
NW	10 307	7 914	90	1 388	390	194	277	69	241	80	37
GL	8 673	7 458	118	318	338	165	274	127	211	15	9
ZG	17 684	13 282	610	2 597	586	146	432	118	289	64	48
FR	106 617	81 870	2 857	11 400	1 406	510	8 424	630	1 394	304	224
SO	34 325	26 737	1 919	3 555	819	155	1 110	564	455	89	72
BS/BL	21 915	17 426	1 221	1 465	641	113	973	423	310	28	23
SH	11 895	7 326	395	2 447	261	14	1 369	223	96	21	18
AR	18 352	14 371	221	2 424	745	164	398	117	472	75	17
AI	13 531	9 365	91	2 559	314	109	1 078	56	251	93	43
SG	123 953	87 818	2 265	22 975	4 114	911	5 642	736	2 192	514	236
GR	52 294	42 493	1 933	736	5 052	1 394	574	1 283	827	58	25
AG	73 650	48 235	3 679	12 377	2 110	268	6 395	1 172	1 004	266	223
TG	84 956	50 182	2 335	24 191	2 003	159	5 960	580	923	302	250
TI	11 946	6 642	1 088	314	1 490	1 737	637	493	212	25	34
VD	84 981	66 700	4 056	5 375	1 634	430	6 578	1 415	815	142	95
VS	27 782	19 492	1 398	273	5 204	850	500	1 150	559	46	20
NE	29 645	26 032	1 127	1 398	236	73	713	460	213	13	13
GE	3 034	1 587	715	204	241	24	175	118	26	4	12
JU	41 828	35 129	2 748	1 828	519	302	1 204	473	433	51	11

GVE 2016 nach Grössenklasse (ha LN) ~ UGB 2016 par classe de grandeur (ha SAU)

< 3	65 592	3 314	4 520	47 581	1 882	451	7 467	650	682	328	672
3 - 10	81 939	46 556	6 783	10 786	10 170	2 432	4 337	2 691	3 669	992	507
10 - 20	315 255	229 528	10 843	45 280	10 550	3 562	14 505	4 244	7 381	1 689	859
20 - 30	339 702	265 783	8 436	38 609	7 869	2 443	16 041	3 533	5 162	1 046	455
30 - 50	333 738	270 456	8 828	30 795	6 243	1 920	15 024	3 214	3 243	634	223
50 <	179 017	148 167	4 827	15 500	3 456	716	5 946	1 323	954	138	51

GVE 2016 nach Zone ~ UGB 2016 par zone

T/P 1 - 3	609 417	404 708	25 310	122 296	11 950	1 910	41 573	6 271	7 035	2 332	1 685
T/P 4	215 569	156 024	6 396	34 405	5 424	1 358	11 261	1 803	3 468	961	572
B/M 1	183 536	147 341	4 586	18 405	5 459	1 749	5 462	1 416	3 991	831	300
B/M 2	188 454	157 059	5 196	12 297	6 544	2 659	4 216	2 481	4 163	574	168
B/M 3	85 241	71 862	1 920	893	6 956	2 779	646	2 394	1 904	112	33
B/M 4	33 025	26 811	829	254	3 836	1 069	162	1 290	530	17	9

Bundesamt für Statistik (BFS),  
landwirtschaftliche Betriebszählungen und  
landwirtschaftliche Betriebsstrukturerhebungen

Office fédéral de la statistique (OFS),  
recensements des exploitations agricoles et  
relevés des structures agricoles



### 3. Viehwirtschaft ~ Production animale

#### 3.11 Meldepflichtige Tierseuchen Epizooties soumises l'annonce obligatoire

Anzahl Fälle, sortiert nach der Anzahl Fälle des letzten Jahres, inkl. die Fälle im Fürstentum Liechtenstein  
Nombre de cas, trié selon le nombre de cas de la dernière année, y inclus les cas dans la Principauté de Liechtenstein

Seuche	2010	2013	2014	2015	2016	Epizooties
Sauerbrut der Bienen	992	486	435	349	401	Loque européenne des abeilles
Campylobacteriose	8	82	164	158	142	Campylobactériose
Salmonellose	73	73	60	79	124	Salmonellose
Bovine Virus Diarrhoe / Mucosal Disease BVD/MD	777	59	44	92	118	Diarrhée virale bovine / Mucosal Disease (BVD / MD)
Geflügelpest	-	-	-	-	95	Peste aviaire (influenza aviaire)
Coxiellose	74	68	58	83	94	Coxiellose
Chlamydienabort der Schafe und Ziegen	34	56	50	76	77	Avortement enzootique des brebis et des chèvres
Faulbrut der Bienen	48	45	76	50	54	Loque américaine des abeilles
Kryptosporidiose	61	39	35	28	41	Cryptosporidiose
Echinococcose	9	11	9	9	38	Echinococcose
Neosporose	53	59	42	46	34	Néosporose
Paratuberkulose	17	27	27	13	29	Paratuberculose
Maedi-Visna	8	4	4	2	23	Maedi-Visna
Pseudotuberkulose der Schafe und Ziegen	10	22	14	10	23	Pseudotuberculose des moutons et des chèvres
Varroa destructor	12	8	19	8	23	Varroa destructor
Virale hämorrhagische Krankheit der Kaninchen	-	4	1	-	19	Maladie hémorragique virale du lapin
Listeriose	15	8	9	6	13	Listériose
Lungenadenomatose	5	5	6	2	12	Adénomatose pulmonaire
Yersiniose	1	6	3	8	12	Yersiniose
Salmonella-Infektion des Geflügels und der Schweine	3	4	11	5	8	Infection de la volaille et des porcs par Salmonella
Toxoplasmose	4	3	1	5	7	Toxoplasmose
Actinobacillose der Schweine	10	15	6	-	5	Actinobacillose du porc
Chlamydiose der Vögel	10	4	3	4	5	Chlamydiose des oiseaux
Tularämie	3	4	5	7	5	Tularémie
Rauschbrand	2	5	3	5	2	Charbon symptomatique
Dasselkrankheit	-	1	-	-	2	Hypodermose
Infektiöse Laryngotracheitis der Hühner	8	19	6	9	2	Laryngotrachéite infectieuse aviaire
Leptospirose	1	2	2	3	2	Leptospirose
Newcastle Krankheit	-	3	-	-	2	Maladie de Newcastle
Tuberkulose	1	10	2	1	2	Tuberculose
Caprine Arthritis-Encephalitis	99	5	3	-	1	Arthrite encéphalite caprine
Krebspest	-	1	-	-	1	Peste des écrevisses
Enzootische Pneumonie der Schweine	15	2	10	7	1	Pneumonie enzootique
Trichinellose	3	2	5	1	1	Trichinellose

Bundesamt für Lebensmittelsicherheit und Veterinärwesen (BLV)

Office fédéral de la sécurité alimentaire et des affaires vétérinaires (OSAV)

#### 3.12 Durchschnittliche Schlachtgewichte der kontrollierten Tiere Poids moyens des carcasses du bétail de boucherie contrôlé

In kg kalter Schlachtkörper pro Tier; ab 2012 mittlere Schlachtgewichte der inländischen Tiere.  
En kg de carcasses froides par animal; dès 2012, poids moyens des carcasses du bétail de boucherie indigène.

Tierart	1990	2000	2010	2013	2014	2015	2016	Genre d'animaux
Stiere	279.0	279.8	295.4	296.1	297.9	300.1	301.7	Taureaux
Ochsen	260.0	244.8	249.7	249.2	251.1	255.4	257.8	Bœufs
Rinder	255.0	242.9	251.1	250.8	253.4	256.5	261.1	Génisses
Kühe	283.0	279.9	298.2	299.7	299.1	300.8	304.4	Vaches
Kälber	113.0	109.0	123.1	123.6	121.0	123.7	125.3	Veaux
Schafe	20.0	19.5	20.5	20.0	20.6	20.6	21.2	Moutons
Schweine	82.0	85.2	87.4	87.7	88.1	87.8	89.2	Porcs
Ziegen <sup>1</sup>	16.0	13.4	11.5	11.5	10.0	12.1	10.4	Chèvres <sup>1</sup>
Pferde	294.0	241.3	255.0	239.4	243.3	250.5	242.4	Chevaux

<sup>1</sup> 2007 bis 2013: Schätzung aufgrund der Vorjahre

<sup>1</sup> 2007 jusqu'à 2013: estimation sur la base des années précédentes

Bundesamt für Statistik (BFS) bis März 2006;  
Agristat auf der Basis von Angaben der Proviande ab April 2006

Office fédéral de la statistique (OFS) jusqu'au mois de mars 2006;  
Agristat sur la base des indications de la Proviande depuis avril 2006

### 3. Viehwirtschaft ~ Production animale

#### 3.13 Kontrollierte Schlachttiere Bétail de boucherie contrôlé

Anzahl Tiere, geniessbar oder ungeniessbar; ohne Fürstentum Liechtenstein; ab 2015 Rindviehschlachtungen ab TVD, ab 2016 auch die übrigen Schlachtungen mit Ausnahme der Pferdeschlachtungen.

Nombre d'animaux, propre ou impropre à la consommation; sans la Principauté du Liechtenstein; à partir de 2015, les abattages de bovins proviennent de la BDTA, à partir de 2016 tous les abattages sauf ceux des équidés.

Tierart	1990	2000	2010	2013	2014	2015	2016	Genre d'animaux
Total kontrollierte Schlachttiere ~ Bétail de boucherie contrôlé total								
Stiere	168 290	105 641	109 512	105 510	107 096	103 557	107 427	Taureaux
Ochsen	14 360	10 458	30 856	36 047	38 322	40 474	42 035	Bœufs
Rinder	74 796	69 010	77 821	81 588	85 214	86 569	89 182	Génisses
Grosses Bankvieh	257 446	185 109	218 189	223 145	230 632	230 600	238 644	Gros bétail d'étal
Kühe	209 590	168 419	174 517	171 858	167 346	162 619	161 242	Vaches
Grossvieh	467 036	353 528	392 706	395 003	397 978	393 219	399 886	Gros bétail
Kälber	308 636	291 263	257 955	252 010	251 294	236 328	229 452	Veaux
<b>Rindvieh</b>	<b>775 672</b>	<b>644 791</b>	<b>650 661</b>	<b>647 013</b>	<b>649 272</b>	<b>629 547</b>	<b>629 338</b>	<b>Bétail bovin</b>
Schweine	3 203 750	2 619 081	2 845 612	2 680 027	2 742 441	2 744 669	2 670 592	Porcs
Schafe	188 116	254 010	242 568	218 138	218 647	210 816	220 075	Moutons
Ziegen	13 071	22 110	28 198	31 109	33 779	33 421	34 495	Chèvres
Equiden <sup>1</sup>	4 294	5 387	3 051	3 195	2 897	2 653	2 602	Equidés <sup>1</sup>
<b>Total</b>	<b>4 184 903</b>	<b>3 545 379</b>	<b>3 770 090</b>	<b>3 579 482</b>	<b>3 647 036</b>	<b>3 621 106</b>	<b>3 557 102</b>	<b>Total</b>
davon inländische Schlachttiere ~ dont bétail de boucherie indigène								
Stiere	168 179	105 486	109 325	105 318	106 919	103 347	106 935	Taureaux
Ochsen	14 211	10 303	30 514	35 791	37 998	40 200	41 792	Bœufs
Rinder	74 028	68 725	77 491	81 367	84 997	86 311	88 940	Génisses
Grosses Bankvieh	256 418	184 514	217 330	222 476	229 914	229 858	237 667	Gros bétail d'étal
Kühe	209 094	167 881	173 896	171 320	166 777	162 067	160 750	Vaches
Grossvieh	465 512	352 395	391 226	393 796	396 691	391 925	398 417	Gros bétail
Kälber	305 636	289 858	256 269	250 362	249 762	234 787	227 910	Veaux
<b>Rindvieh</b>	<b>771 148</b>	<b>642 253</b>	<b>647 495</b>	<b>644 158</b>	<b>646 453</b>	<b>626 712</b>	<b>626 327</b>	<b>Bétail bovin</b>
Schweine	3 202 738	2 617 026	2 844 612	2 679 027	2 741 441	2 743 669	2 669 592	Porcs
Schafe	188 116	253 876	242 568	218 138	218 647	210 816	220 075	Moutons
Ziegen	13 071	22 064	28 198	31 109	33 779	33 421	34 495	Chèvres
Equiden <sup>1</sup>	4 223	5 374	3 051	3 195	2 897	2 652	2 601	Equidés <sup>1</sup>
<b>Total</b>	<b>4 179 296</b>	<b>3 540 593</b>	<b>3 765 924</b>	<b>3 575 627</b>	<b>3 643 217</b>	<b>3 617 270</b>	<b>3 553 090</b>	<b>Total</b>

<sup>1</sup> Pferde, Esel, Maultiere, Maulesel und Ponys

<sup>1</sup> Chevaux, ânes, mulets, bardots et poneys

Bundesamt für Lebensmittelsicherheit und Veterinärwesen (BLV);  
Eidgenössische Zollverwaltung (EZV);  
Identitas AG, Tierverkehrsdatenbank; Proviande; Agristat

Office fédéral de la sécurité alimentaire et des affaires vétérinaires (OSAV);  
Administration fédérale des douanes (AFD); Identitas SA, banque de  
données sur le trafic des animaux; Proviande; Agristat

#### 3.14 Hofschlachtungen Abattages à la ferme

Anzahl Tiere ~ Nombre d'animaux

Tierart	1990	2000	2005	2010	2014	2015	2016	Genre d'animaux
Stiere	-	500	300	597	489	427	366	Taureaux
Ochsen	-	-	-	168	210	166	143	Bœufs
Rinder	2 400	800	600	661	723	561	481	Génisses
Kühe	2 100	1 400	900	508	551	470	487	Vaches
Kälber	14 000	10 000	4 500	2 241	1 714	1 525	1 291	Veaux
<b>Rindvieh<sup>1</sup></b>	<b>18 500</b>	<b>12 700</b>	<b>6 300</b>	<b>4 175</b>	<b>3 687</b>	<b>3 149</b>	<b>2 768</b>	<b>Bétail bovin<sup>1</sup></b>
Schweine	81 000	26 000	17 000	13 500	10 000	9 320	8 500	Porcs
Schafe	36 000	30 000	30 000	25 000	21 000	20 590	19 750	Moutons
Ziegen	33 000	19 000	17 000	15 000	12 750	11 800	11 500	Chèvres
<b>Total</b>	<b>168 500</b>	<b>87 700</b>	<b>70 300</b>	<b>57 675</b>	<b>47 437</b>	<b>44 859</b>	<b>42 518</b>	<b>Total</b>

<sup>1</sup> Stiere und Ochsen waren bis 2007 in der Position Stiere zusammengefasst.  
<sup>2</sup> Quellenwechsel ab 2008

<sup>1</sup> Jusqu'à l'an 2007, les taureaux et les boeufs étaient regroupés dans la position taureaux.  
<sup>2</sup> Changement de source dès 2008

Identitas AG, Tierverkehrsdatenbank; Agristat

Identitas SA, banque de données sur le trafic des animaux; Agristat

### 3. Viehwirtschaft ~ Production animale

#### 3.15 Verwendbare Fleischproduktion Production utilisable de viande

In Tonnen kalter Schlachtkörper (Tonnen Schlachtgewicht) ~ En tonnes de carcasses froides (tonnes de poids mort)

Tierart	1990	2000	2010	2013	2014	2015	2016	Genre d'animaux
Inländische Bruttoproduktion ~ Production indigène brute								
Ochsen	3 690	2 521	7 623	8 926	9 554	10 265	10 760	Bœufs
Rinder	19 301	16 795	19 526	20 486	21 628	22 191	23 244	Génisses
Stiere	46 843	29 584	32 306	31 213	31 867	31 008	32 308	Taureaux
Kühe	59 002	46 724	51 745	51 288	49 841	48 681	48 856	Vaches
Grossvieh	128 836	95 623	111 199	111 912	112 890	112 144	115 167	Gros bétail
Kälber	35 665	32 316	31 667	31 022	30 297	29 099	28 576	Veaux
Schweine	269 612	224 892	249 453	235 460	241 999	241 298	238 588	Porcs
Schafe	4 476	5 540	5 469	4 793	4 935	4 772	5 073	Moutons
Ziegen	578	505	494	507	477	547	475	Chèvres
Equiden	1 266	1 265	748	749	691	654	617	Equidés
Poulets	29 871	44 157	67 100	77 154	81 844	84 052	87 618	Poulets
Suppenhühner	1 406	1 733	159	1 144	1 176	1 437	1 564	Poules à bouillir
Truten und andere	1 803	3 390	1 452	1 497	1 484	1 607	1 812	Dindes et autres
Geflügel	33 080	49 280	68 712	79 795	84 505	87 096	90 994	Volailles
Kaninchen	1 690	1 120	1 496	1 305	1 271	1 047	1 000	Lapins
Zuchtwild	...	118	212	204	206	216	225	Cervidés d'élevage
Wildbret <sup>1</sup>	1 529	1 759	1 909	1 950	1 955	2 219	2 219	Gibier <sup>1</sup>
Organteile	19 407	12 861	13 992	13 491	13 720	13 606	13 623	Abats comestibles
<b>Total</b>	<b>496 139</b>	<b>425 279</b>	<b>485 351</b>	<b>481 189</b>	<b>492 946</b>	<b>492 698</b>	<b>496 558</b>	<b>Total</b>
Ausfuhr lebender Schlachttiere ~ Exportation d'animaux de boucherie vivants								
Ochsen	-	-	2	1	2	2	2	Bœufs
Rinder	1	-	2	1	2	2	2	Génisses
Stiere	-	-	2	1	1	2	2	Taureaux
Kühe	-	-	2	1	-	2	2	Vaches
Grossvieh	1	-	8	3	5	7	9	Gros bétail
Kälber	-	-	-	-	-	-	-	Veaux
Schweine	-	-	-	-	1	-	-	Porcs
Schafe	-	-	-	-	-	-	-	Moutons
Ziegen	-	-	-	-	-	-	-	Chèvres
Equiden	72	-	-	2	1	4	-	Equidés
<b>Total</b>	<b>73</b>	<b>8</b>	<b>8</b>	<b>5</b>	<b>6</b>	<b>11</b>	<b>9</b>	<b>Total</b>
Einfuhr lebender Schlachttiere ~ Importation d'animaux de boucherie vivants								
Ochsen	39	38	86	104	128	107	111	Bœufs
Rinder	194	69	83	76	75	90	94	Génisses
Stiere	31	43	55	78	75	83	104	Taureaux
Kühe	139	151	185	188	196	193	188	Vaches
Grossvieh	<b>402</b>	<b>301</b>	<b>410</b>	<b>447</b>	<b>474</b>	<b>472</b>	<b>496</b>	Gros bétail
Kälber	338	153	208	222	197	200	225	Veaux
Schweine	83	175	88	94	95	95	94	Porcs
Schafe	-	3	-	-	-	-	-	Moutons
Ziegen	-	1	-	-	-	0	-	Chèvres
Equiden	20	3	-	-	-	-	0	Equidés
<b>Total</b>	<b>844</b>	<b>635</b>	<b>705</b>	<b>763</b>	<b>766</b>	<b>768</b>	<b>816</b>	<b>Total</b>
Verwendbare Produktion <sup>2</sup> ~ Production utilisable <sup>2</sup>								
Ochsen	3 728	2 558	7 707	9 030	9 681	10 370	10 869	Bœufs
Rinder	19 494	16 864	19 607	20 561	21 701	22 279	23 335	Génisses
Stiere	46 874	29 627	32 359	31 290	31 940	31 089	32 409	Taureaux
Kühe	59 141	46 875	51 928	51 475	50 037	48 871	49 042	Vaches
Grossvieh	129 238	95 924	111 601	112 356	113 360	112 610	115 655	Gros bétail

./.

### 3. Viehwirtschaft ~ Production animale

#### 3.15 Verwendbare Produktion von Fleisch Production utilisable de viande

Schluss  
Fin

In Tonnen kalter Schlachtkörper (Tonnen Schlachtgewicht) ~ En tonnes de carcasses froides (tonnes de poids mort)

Tierart	1990	2000	2010	2013	2014	2015	2016	Genre d'animaux
Verwendbare Produktion <sup>2</sup> (Fortsetzung) ~ Production utilisable <sup>2</sup> (suite)								
Kälber	36 004	32 469	31 874	31 244	30 494	29 299	28 801	Veaux
Schweine	269 695	225 067	249 541	235 554	242 094	241 394	238 682	Porcs
Schafe	4 476	5 543	5 469	4 793	4 935	4 772	5 073	Moutons
Ziegen	578	506	494	507	477	547	475	Chèvres
Equiden	1 214	1 268	748	747	691	2 680	2 497	Equidés
Poulets	29 871	44 157	67 100	77 154	81 844	84 052	87 618	Poulets
Suppenhühner	1 406	1 733	159	1 144	1 176	1 437	1 564	Poules à bouillir
Truten und sonstige	1 803	3 390	1 452	1 497	1 484	1 607	1 812	Dindes et autres
Geflügel	33 080	49 280	68 712	79 795	84 505	87 096	90 994	Volailles
Kaninchen	1 690	1 120	1 496	1 305	1 271	1 047	1 000	Lapins
Zuchtwild	...	118	212	204	206	216	225	Cervidés d'élevage
Wildbret <sup>1</sup>	1 529	1 759	1 909	1 950	1 955	2 219	2 219	Gibier <sup>1</sup>
Organteile	19 407	12 861	14 020	13 522	13 750	13 732	13 745	Abats comestibles
<b>Total</b>	<b>496 909</b>	<b>425 914</b>	<b>486 077</b>	<b>481 979</b>	<b>493 737</b>	<b>495 611</b>	<b>499 367</b>	<b>Total</b>
Hofschlachtungen ~ Abattages à la ferme								
Ochsen	-	-	42	48	53	42	37	Bœufs
Rinder	600	200	166	176	183	144	126	Génisses
Stiere	-	100	176	168	146	128	111	Taureaux
Kühe	600	400	151	188	165	141	149	Vaches
Grossvieh	1 200	700	535	580	547	455	423	Gros bétail
Kälber	1 200	800	276	213	207	189	163	Veaux
Schweine	7 200	2 300	1 200	903	881	818	757	Porcs
Schafe	720	600	510	445	433	425	420	Moutons
Ziegen	370	210	170	150	140	143	117	Chèvres
<b>Total</b>	<b>10 690</b>	<b>4 610</b>	<b>2 691</b>	<b>2 291</b>	<b>2 208</b>	<b>2 030</b>	<b>1 880</b>	<b>Total</b>
Kontrollierte geniessbare Schlachttiere <sup>3</sup> ~ Abattages contrôlés et propres à la consommation <sup>3</sup>								
Ochsen	3 728	2 558	7 665	8 982	9 628	10 328	10 832	Bœufs
Rinder	18 894	16 664	19 441	20 385	21 518	22 135	23 209	Génisses
Stiere	46 874	29 527	32 183	31 122	31 794	30 961	32 298	Taureaux
Kühe	58 541	46 475	51 777	51 287	49 872	48 730	48 893	Vaches
Grossvieh	128 038	95 224	111 066	111 776	112 813	112 155	115 232	Gros bétail
Kälber	34 804	31 669	31 598	31 031	30 287	29 110	28 638	Veaux
Schweine	262 495	222 767	248 341	234 651	241 213	240 576	237 925	Porcs
Schafe	3 756	4 943	4 959	4 348	4 502	4 347	4 653	Moutons
Ziegen	208	296	324	357	337	404	358	Chèvres
Equiden	1 214	1 268	748	747	691	650	617	Equidés
<b>Total</b>	<b>430 514</b>	<b>356 167</b>	<b>397 037</b>	<b>382 911</b>	<b>389 843</b>	<b>387 241</b>	<b>387 424</b>	<b>Total</b>
Davon inländische Schlachttiere ~ Dont animaux de boucheries indigènes								
Ochsen	3 690	2 521	7 579	8 877	9 500	10 221	10 721	Bœufs
Rinder	18 700	16 595	19 358	20 309	21 443	22 045	23 116	Génisses
Stiere	46 843	29 484	32 128	31 044	31 719	30 878	32 194	Taureaux
Kühe	58 402	46 324	51 592	51 099	49 676	48 538	48 705	Vaches
Grossvieh	127 635	94 923	110 657	111 329	112 339	111 682	114 736	Gros bétail
Kälber	34 465	31 516	31 391	30 809	30 090	28 910	28 413	Veaux
Schweine	262 412	222 592	248 253	234 557	241 118	240 480	237 831	Porcs
Schafe	3 756	4 940	4 959	4 348	4 502	4 347	4 653	Moutons
Ziegen	208	295	324	357	337	404	358	Chèvres
Equiden	1 194	1 265	748	747	691	650	617	Equidés
<b>Total</b>	<b>429 670</b>	<b>355 531</b>	<b>396 332</b>	<b>382 148</b>	<b>389 076</b>	<b>386 473</b>	<b>386 608</b>	<b>Total</b>

1 Im Fell; im aktuellen Jahr jeweils Vorjahresmenge

2 Verwendbare Produktion = Bruttoproduktion - Ausfuhr + Einfuhr  
= Hofschlachtungen + kontrollierte geniessbare Schlachttiere

3 In- und ausländischer Herkunft

1 En pelage; dans l'année actuelle, la quantité de l'année précédente est indiquée

2 Production utilisable = production brute - exportations + importations  
= abattages à la ferme + abattages contrôlés et propres à la consommation

3 D'origine indigène et étrangère

### 3. Viehwirtschaft ~ Production animale

#### 3.16 Durchschnittlicher Milchviehbestand, Milchleistung und -gehalt Nombre moyen de femelles laitières, rendement et teneur du lait

Bezeichnung, Einheit	2000	2005	2010	2014	2015	2016	Désignations, unités
<b>Kuhmilch</b>							<b>Lait de vache</b>
Gemolkene Kühe (Anzahl) <sup>1</sup>	669 410	620 708	595 474	583 584	574 537	565 173	Vaches traitées (nombre) <sup>1</sup>
Milchleistung (kg/Jahr)	5 718	6 237	6 851	6 976	7 045	7 010	Rendement laitier (kg/an)
Produktion (1000 t)	3 827.8	3 871.2	4 079.4	4 066.6	4 042.5	3 956.8	Production (1000 t)
Mittlerer Milchgehalt <sup>2</sup>							Teneur moyenne du lait en <sup>2</sup>
Milchfett (%)	4.05	4.09	4.08	4.07	4.08	4.11	matière grasse (%)
Eiweiss (%)	3.26	3.33	3.29	3.32	3.31	3.31	protéines (%)
<b>Ziegenmilch</b>							<b>Lait de chèvre</b>
Milchziegen (Anzahl)	30 000	34 343	36 501	36 551	34 935	34 945	Chèvres laitières (nombre)
Milchleistung (kg/Jahr)	550	570	600	630	630	630	Rendement laitier (kg/an)
Produktion (1000 t)	16.5	19.6	21.9	23.0	22.0	22.0	Production (1000 t)
<b>Schafmilch</b>							<b>Lait de brebis</b>
Milchschafe (Anzahl)	3 500	8 881	12 362	13 696	13 564	12 909	Brebis laitières (nombre)
Milchleistung (kg/Jahr)	350	350	375	430	430	440	Rendement laitier (kg/an)
Produktion (1000 t)	1.3	3.2	4.6	5.9	5.8	5.7	Production (1000 t)

1 Mittlerer Jahresbestand der gemolkene Kühe  
2 Gewichtsprozent in der Bassinmilch

1 Effectif annuel moyen des vaches traitées  
2 Pour cent de poids du lait de bassin

Bundesamt für Statistik (BFS); Suisselab AG;  
Qualitas AG; Agristat

Office fédéral de la statistique (OFS); Suisselab SA;  
Qualitas SA; Agristat

#### 3.17 Versorgungsbilanz (Betriebe und Molkereien) der Vollmilch Bilan d'approvisionnement (fermes et laiteries) du lait entier

Aufkommen, Verwendung	2000	2005	2010	2014	2015	2016	Provenance, utilisation
	In Tonnen Vollmilch ~ En tonnes de lait entier						
<b>Produktion</b>							<b>Production</b>
Kuhmilch	3 827 800	3 871 200	4 079 400	4 066 600	4 042 500	3 956 800	Lait de vache
Ziegenmilch	16 500	19 600	21 901	23 027	22 009	22 015	Lait de chèvre
Schaf-, Stuten-, Büffelmilch	1 300	3 200	4 736	7 429	7 536	7 500	Lait de brebis, de jument et de bufflonne
<b>Verwendbare Produktion</b>	<b>3 845 600</b>	<b>3 894 000</b>	<b>4 106 037</b>	<b>4 097 056</b>	<b>4 072 045</b>	<b>3 986 315</b>	<b>Production utilisable</b>
Plus: Einfuhr	22 557	26 229	26 907	28 854	28 743	27 173	Plus: importations
<b>Aufkommen = Verwendung</b>	<b>3 868 157</b>	<b>3 920 229</b>	<b>4 132 944</b>	<b>4 125 910</b>	<b>4 100 788</b>	<b>4 013 488</b>	<b>Ressources = emplois</b>
<b>Milchverwertung <sup>1</sup></b>							<b>Mise en valeur du lait <sup>1</sup></b>
<b>Nicht vermarktete Milch</b>	<b>666 512</b>	<b>705 094</b>	<b>677 096</b>	<b>558 507</b>	<b>594 289</b>	<b>559 138</b>	<b>Lait non commercialisé</b>
Haushaltmilch	112 882	103 321	70 801	46 824	42 837	38 862	Lait de ménage
Fütterungsmilch	553 629	601 773	606 295	511 683	551 452	520 276	Lait affouragé
<b>Vermarktete Milch</b>	<b>3 179 026</b>	<b>3 188 831</b>	<b>3 428 800</b>	<b>3 536 971</b>	<b>3 476 096</b>	<b>3 425 355</b>	<b>Lait commercialisé</b>
	In 1000 Milchäquivalenten <sup>2</sup> ~ En milliers d'équivalents-lait <sup>2</sup>						
<b>Milch zur Verarbeitung <sup>3</sup></b>							<b>Lait transformé <sup>3</sup></b>
Käse, Quark	1 427 361	1 371 514	1 469 441	1 506 938	1 492 618	1 448 432	Fromage, séré
Konsummilch	462 411	447 743	422 867	405 559	392 304	388 647	Lait de consommation
Konsumrahm	252 166	251 016	266 864	281 120	289 492	282 867	Crème de consommation
Jogurt	32 731	111 971	114 555	115 287	113 880	111 776	Yogourt
Andere Milchspezialitäten	148 842	90 508	98 429	106 578	103 551	102 006	Autres spécialités laitières
Dauermilchwaren	327 713	309 946	367 795	381 021	358 382	374 270	Conserves de lait
Butter	458 599	480 803	580 541	572 467	559 480	549 093	Beurre
Andere Verwertung, Gewichtsdifferenzen	87 036	139 721	117 130	171 562	176 470	176 884	Autres mises en valeurs, différences de poids
<b>Total</b>	<b>3 196 859</b>	<b>3 203 222</b>	<b>3 437 622</b>	<b>3 540 532</b>	<b>3 486 177</b>	<b>3 433 975</b>	<b>Total</b>

1 Ohne Milch der Genfer Freizone  
2 Ein Milchäquivalent entspricht der Eiweiss- und Fettmenge eines kg Rohmilch (73 g Eiweiss und Fett)  
3 Ausschliesslich Kuhmilch

1 Sans le lait de la zone franche de Genève  
2 Un équivalent-lait correspond à la quantité de protéine et de matière grasse d'un kg de lait cru (73 g de protéine et de matière grasse)  
3 Seulement lait de vache

### 3. Viehwirtschaft ~ Production animale

#### 3.18 Produktion von Konsummilch und verschiedenen Milchprodukten Production de lait de consommation et des produits laitiers

In Tonnen ~ En tonnes

Produkte	2000	2005	2010	2014	2015	2016	Produits
Konsummilch	508 920	488 420	493 421	471 527	455 368	451 223	Lait de consommation
Rohmilch	27 189	14 404	9 095	6 287	5 995	5 344	Lait cru
Vollmilch	273 571	263 884	73 832	63 909	60 978	61 439	Lait entier
Standard. Vollmilch (3.5 % Fett)	...	...	197 152	185 237	180 054	179 192	Lait standard. (3.5 % de m. g.)
Teilentrahmte Milch	189 735	192 557	198 288	202 712	195 661	193 601	Lait partiellement écrémé
Trinkmagermilch	17 953	16 474	14 129	12 657	12 015	11 043	Lait écrémé
Fettangereicherte Milch	472	1 101	925	725	665	604	Lait enrichi en matière grasse
Konsumrahm	68 400	64 494	68 164	69 080	70 461	68 814	Crème de consommation
Doppelrahm	468	609	715	785	801	818	Double-crème
Vollrahm	26 392	25 388	28 587	32 280	34 419	33 731	Crème entière
Halbrahm	13 626	13 383	14 185	14 007	13 615	13 400	Demi-crème
Kaffeerahm	27 914	25 114	24 677	22 008	21 626	20 865	Crème à café
Butter	36 891	38 916	48 574	48 436	46 844	47 610	Beurre
Jogurt	...	140 667	141 525	139 273	137 441	134 796	Yogourt
Kuhmilchjogurt	...	140 470	141 031	138 459	136 654	134 042	Yogourt au lait de vaches
Schafmilchjogurt	...	197	494	814	787	754	Yogourt au lait de brebis
Milchspezialitäten <sup>1</sup>	...	111 655	120 727	129 834	129 585	125 815	Spécialités laitières <sup>1</sup>
Dauermilchwaren	...	...	57 214	57 010	50 453	49 585	Conserves de lait
Milchpulver	39 545	48 043	54 408	54 397	47 996	47 208	Poudre de lait
Vollmilchpulver	10 332	16 535	15 863	17 766	15 478	14 428	Poudre de lait entier
Übriges fetthaltiges M. <sup>2</sup>	3 026	3 483	4 105	4 359	4 421	4 056	Autre poudre de lait grasse <sup>2</sup>
Magermilchpulver	23 314	25 787	33 206	28 902	25 379	26 619	Poudre de lait écrémé
Buttermilchpulver	298	257	134	598	539	318	Poudre de babeurre
Molkenpulver	2 575	1 981	1 100	2 771	2 179	1 787	Poudre de lactosérum
Milchkondensat	...	...	2 806	2 613	2 457	2 377	Lait condensé
Käse	187 273	196 550	198 529	198 352	201 228	197 089	Fromage
Frischkäse	35 102	49 580	44 920	47 582	53 111	53 271	Fromages frais
Quark	10 295	9 799	9 443	14 005	18 962	18 936	Séré
Mozzarella	11 581	14 815	18 820	22 693	23 552	23 450	Mozzarella
Weichkäse	6 619	6 564	7 873	6 181	6 012	5 891	Fromages à pâte molle
Halbhartkäse	45 929	49 429	57 665	63 259	63 892	64 399	Fromages à pâte mi-dure
Schweizer Raclettekäse	11 271	11 080	11 744	12 697	13 629	13 687	Fromage à raclette suisse
Appenzeller	8 813	9 188	9 113	8 830	8 782	8 806	Appenzeller
Tilsiter	6 261	4 141	3 812	3 143	3 182	3 036	Tilsit
Vacherin Fribourgeois AOP	2 067	2 226	2 534	2 830	2 641	2 604	Vacherin Fribourgeois AOP
Tête de Moine AOP	1 567	1 791	2 153	2 262	2 273	2 385	Tête de Moine AOP
Hartkäse	75 935	69 492	67 909	65 541	63 036	58 527	Fromages à pâte dure
Emmentaler AOP	45 323	32 181	27 059	20 259	18 843	17 029	Emmentaler AOP
Le Gruyère AOP	26 207	27 530	28 166	29 419	28 551	26 325	Le Gruyère AOP
Extra Hartkäse (Sbrinz AOP)	3 304	1 564	1 857	1 614	1 546	1 488	Fromages à pâte extra-dure (Sbrinz AOP)
Schaf-, Ziegenkäse	486	877	1 105	1 159	1 210	1 330	Fromages de chèvre et de brebis
Schmelzkäse	12 044	10 397	7 854	5 217	4 922	4 845	Fromage fondu
Fertigfondue	7 854	8 647	9 346	7 799	7 499	7 338	Fondue prête à l'emploi

1 Sauermilch, Sauerrahm, Dessertprodukte, Milchgetränke, Kefir, Speiseeis

2 Teilentrahmtes Milchpulver sowie fettangereichertes Milch- und Rahmpulver

1 Lait acidulé, crème acidulée, desserts, boissons lactées, kéfir, glaces comestibles

2 Poudre de lait partiellement écrémé, poudre de lait réengraissé, cème en poudre

### 3. Viehwirtschaft ~ Production animale

#### 3.19 Versorgungsbilanz der Wolle Bilan d'approvisionnement de la laine

Aufkommen, Verwendung	2011	2012	2013	2014	2015	2016 *	Provenance, utilisation
Schafe > 1 Jahr, Anzahl	244 369	241 861	238 843	232 712	226 834	227 121	Moutons > 1 an, nombre
Wolle je Schafe > 1 Jahr, kg	2.3	2.3	2.4	2.4	2.6	2.4	Laine par mouton > 1 an, kg
	In Tonnen ~ En tonnes						
<b>Verwendbare Produktion <sup>1</sup></b>	<b>554</b>	<b>552</b>	<b>576</b>	<b>559</b>	<b>594</b>	<b>535</b>	<b>Production utilisable <sup>1</sup></b>
Selbstversorgung der Betriebe	33	32	31	30	29	29	Autoconsommation à la ferme
Ablieferungen an die Nawarotec GmbH <sup>2</sup>	332	282	318	305	332	300	Livraisons à la Nawarotec Sàrl <sup>2</sup>
Ablieferungen an die fiwo	189	238	227	224	233	206	Livraisons à la fiwo
Plus: Einfuhr <sup>3</sup>	2 965	2 681	2 698	2 803	2 557	2 503	Plus: importations <sup>3</sup>
<b>Aufkommen = Verwendung</b>	<b>3 519</b>	<b>3 233</b>	<b>3 274</b>	<b>3 362</b>	<b>3 151</b>	<b>3 038</b>	<b>Ressources = emplois</b>
Minus: Ausfuhr <sup>3</sup>	1 975	1 804	1 745	1 642	1 628	1 653	Moins: exportations <sup>3</sup>
Vorräteveränderung <sup>4</sup>	...	...	...	...	...	...	Variation de stocks <sup>4</sup>
<b>Inländischer Gesamtverbrauch</b>	<b>1 544</b>	<b>1 429</b>	<b>1 529</b>	<b>1 720</b>	<b>1 523</b>	<b>1 385</b>	<b>Utilisation intérieure totale</b>

1 Ungewaschene Wolle  
2 Schweizerische Inlandwollzentrale (IWZ) bis 2009  
3 Wolle und Garne/Gewebe vorwiegend aus Wolle  
4 Die Vorräteveränderung wird statistisch nicht erfasst

1 Laine non lavée  
2 Centrale suisse de la laine indigène (CLI) jusqu'à 2009  
3 Laine et fils/tissus surtout fabriqués avec de la laine  
4 La variation de stocks ne fait pas l'objet de statistiques

Schweiz: Inlandwollzentrale (IWZ); Nawarotec GmbH (NWT);  
Förderung innovativer Wollverwertung Ostschweiz (fiwo); Agristat

Centrale suisse de la laine indigène (CLI); Nawarotec Sàrl (NWT);  
Förderung innovativer Wollverwertung Ostschweiz (fiwo); Agristat

#### 3.20 Betriebsbilanz der Hühnerzucht Bilan à la ferme des œufs de poule

Aufkommen, Verwendung	1990	2000	2005	2010	2015	2016*	Provenance, utilisation
Legehennenbestand <sup>1</sup> , Anzahl	3 034 200	2 150 303	2 188 510	2 438 051	2 651 551	2 862 263	Effectif de poudeuses <sup>1</sup> , nombre
Jährliche Nettoleistung (Eier je Legehenne)	217	333	312	320	345	327	Rendement annuel net (œufs par poudeuse)
	In 1000 Eier ~ En 1000 œufs						
<b>Verw. Produktion = Verwendung auf dem Betrieb</b>	<b>659 666</b>	<b>715 965</b>	<b>682 310</b>	<b>779 529</b>	<b>915 731</b>	<b>935 890</b>	<b>Production utilisable = utilisation à la ferme</b>
Bruteier (Wiederverwendung)	24 536	30 965	25 385	27 585	26 893	29 282	À couvrir (réemploi)
Selbstversorgung der Betriebe <sup>2</sup> Lieferungen	38 000	33 000	26 000	20 000	17 000	18 000	Autoconsommation à la ferme <sup>2</sup> Livraisons
an Sammelstelle <sup>3</sup>	251 893	415 844	...	...	...	...	aux centres de ramassage <sup>3</sup>
Andere, inbegr. Direktverkauf	345 237	236 156	...	...	...	...	autres, y compris vente directe
<b>Total Lieferungen</b>	<b>597 130</b>	<b>652 000</b>	<b>630 925</b>	<b>731 944</b>	<b>871 838</b>	<b>888 608</b>	<b>Total livraisons</b>
	In Tonnen <sup>4</sup> ~ En tonnes <sup>4</sup>						
<b>Verw. Produktion = Verwendung auf dem Betrieb</b>	<b>36 648</b>	<b>39 776</b>	<b>41 103</b>	<b>46 960</b>	<b>55 165</b>	<b>56 379</b>	<b>Production utilisable = utilisation à la ferme</b>
Bruteier (Wiederverwendung)	1 363	1 720	1 529	1 662	1 620	1 764	À couvrir (réemploi)
Selbstversorgung der Betriebe <sup>2</sup> Lieferungen	2 111	1 833	1 566	1 205	1 024	1 084	Autoconsommation à la ferme <sup>2</sup> Livraisons
an Sammelstelle <sup>3</sup>	13 994	23 102	...	...	...	...	aux centres de ramassage <sup>3</sup>
Andere, inbegr. Direktverkauf	19 180	13 120	...	...	...	...	autres, y compris vente directe
<b>Total Lieferungen</b>	<b>33 174</b>	<b>36 222</b>	<b>38 008</b>	<b>44 093</b>	<b>52 520</b>	<b>53 531</b>	<b>Total livraisons</b>

1 Lege- und Zuchthennen über 18 Wochen; in Jahren ohne Zählung wird der Bestand wie im Vorjahr angenommen; ab 1996: gemäss Landw. Betriebsstrukturerhebung  
2 Frischverzehr für die menschliche Ernährung auf dem Betrieb  
3 Bis August 1996: SEG und GELA.  
4 Bis 2004: Mittleres Eigewicht = 55 g (1 t = 18 000 Eier);  
Ab 2005: Mittleres Eigewicht = 60,24 g (1 t = 16 600 Eier).

1 Poules poudeuses et couveuses de plus de 18 semaines; les années sans dénombrement, le cheptel pris en compte est le même que l'année précédente; à partir de 1996: selon le relevé des structures agricoles  
2 Consommation à la ferme pour l'alimentation humaine  
3 Jusqu'à 1996: SEG et GELA  
4 Jusqu'à 2004: poids moyen d'un œuf = 55g (1 t = 18 000 œufs);  
à partir de 2005: poids moyen d'un œuf = 60,24g (1 t = 16 600 œufs)

### 3. Viehwirtschaft ~ Production animale

#### 3.21 Versorgungsbilanz des Honigs Bilan d'approvisionnement du miel

Aufkommen, Verwendung	1990	2000	2005	2010	2015	2016*	Provenance, utilisation
Anzahl Bienenvölker	275 770	235 801	208 091	165 045	168 965	169 916	Nombre de ruches
Jährliche Nettoleistung (kg Honig je Volk)	8.3	12.0	15.5	20.1	27.2	14.0	Rendement annuel net de miel (kg par ruche)
	In Tonnen ~ En tonnes						
<b>Verwendbare Produktion</b>	2 288	2 834	3 223	3 316	4 602	2 384	<b>Production utilisable</b>
Plus: Einfuhr	5 884	6 784	6 324	7 893	8 170	7 884	Plus : importations
<b>Aufkommen = Verwendung</b>	8 172	9 618	9 547	11 209	12 772	10 268	<b>Ressources = emplois</b>
Minus: Ausfuhr	46	442	340	651	703	648	Moins : exportations
Vorräteveränderung <sup>1</sup>	...	...	...	...	...	...	Variation de stocks <sup>1</sup>
<b>Inländischer Gesamtverbrauch</b>	8 126	9 176	9 207	10 558	12 069	9 620	<b>Utilisation intérieure totale</b>
Futter	41	35	31	25	25	25	Alimentation animale
Transformation in Nahrungsmittel	...	...	...	...	...	...	Transformations alimentaires
Transformation in Industrieprodukte	...	...	...	...	...	...	Transformations non alimentaires
Frischverzehr für die menschliche Ernährung	8 085	9 141	9 176	10 533	12 044	9 595	Utilis. sous forme de produits frais destinés à la consom. humaine

<sup>1</sup> Die Vorräteveränderung wird statistisch nicht erfasst

<sup>1</sup> La variation de stocks ne fait pas l'objet de statistiques

Agristat

Agristat

#### 3.22 Von Berufsfischern in neun Seen gefangene Fische Poissons pêchés dans neuf lacs par les pêcheurs professionnels

Fangertrag in Tonnen; rund 75 % des Fischertrages aller Schweizer Seen

Résultats de la pêche en tonnes; près de 75 % de l'ensemble de la pêche des lacs suisses

Jahre Années	Bodensee <sup>1</sup>	Zürichsee	Walensee	Zugersee	Brienzersee	Thunersee	Bieleree	Lac de Neuchâtel	Lac Léman <sup>2</sup>	Total
1990	570.4	200.1	23.6	94.6	28.9	34.9	142.9	561.3	374.5	2 031.2
2000	382.1	146.3	11.3	72.5	2.0	48.8	130.3	320.7	245.1	1 359.1
2005	277.1	168.6	9.5	47.0	3.9	42.5	96.8	249.1	164.8	1 059.3
2010	265.6	279.2	5.1	36.9	2.1	27.4	132.6	296.9	246.5	1 292.3
2011	275.6	198.7	3.0	36.7	1.8	28.9	102.6	256.9	367.0	1 271.1
2012	213.6	151.2	7.4	35.4	0.3	33.7	70.4	351.6	333.9	1 197.5
2013	168.0	177.9	7.1	33.1	1.6	28.6	72.1	360.5	347.3	1 196.1
2014	153.0	214.6	9.3	27.4	1.5	29.7	76.2	331.2	331.3	1 174.2
2015	95.9	176.3	8.1	22.8	0.4	23.9	78.1	314.2	274.2	994.0
<b>2016</b>	<b>118.2</b>	<b>155.3</b>	<b>7.8</b>	<b>30.4</b>	<b>0.3</b>	<b>36.1</b>	<b>84.2</b>	<b>338.5</b>	<b>275.4</b>	<b>1 046.1</b>

<sup>1</sup> Schweizer Teil

<sup>1</sup> Partie suisse

<sup>2</sup> Waadtländer Teil

<sup>2</sup> Partie vaudoise

Kantonale Fischereiverwaltungen

Administration cantonales de la pêche

#### 3.23 Fangertrag nach Fischarten Résultats par sortes de poissons

Fangertrag in Tonnen; rund 75 % des Fischertrages aller Schweizer Seen

Résultats de la pêche en tonnes; près de 75 % de l'ensemble de la pêche des lacs suisses

Jahre Années	Salmoniden (Edelfische) ~ Salmonidés				Andere ~ Autres					Total
	Äschen Ombres	Forellen Truites	Saiblinge Ombles chevaliers	Felchen Corégones	Hechte Brochets	Trübschen Lottes	Barsche Perches	Aale, Welse Anguilles, silures	Cypriniden Cyprinidés	
1990	1.0	14.4	11.9	946.1	24.6	7.0	411.7	5.6	608.9	2 031.2
2000	0.4	9.8	14.0	816.6	36.0	6.1	364.8	1.6	109.8	1 359.1
2010	0.1	11.3	9.9	885.1	44.3	8.0	193.7	2.7	137.2	1 292.3
2011	0.1	17.9	10.9	805.8	44.1	10.3	251.2	2.5	128.4	1 271.2
2012	1.6	10.2	11.4	767.8	46.6	8.2	209.4	2.3	140.1	1 197.5
2013	0.1	8.2	16.7	798.5	47.6	8.8	197.9	3.2	115.2	1 196.1
2014	0.1	13.5	11.9	809.6	43.0	6.0	184.1	2.5	103.6	1 174.2
2015	0.1	9.6	9.2	637.9	56.1	5.1	158.2	3.1	114.7	994.0
<b>2016</b>	<b>0.0</b>	<b>11.0</b>	<b>8.0</b>	<b>668.6</b>	<b>53.3</b>	<b>4.8</b>	<b>175.1</b>	<b>2.4</b>	<b>123.0</b>	<b>1 046.1</b>

Kantonale Fischereiverwaltungen

Administration cantonales de la pêche





<i>Tabelle ~ Tableau</i>	<i>Seite ~ Page</i>
4.1 Futtermittelbilanz: Verfügbare Futtermittel in den Jahren 2012-2015 Bilan fourrager: fourrages disponibles des années 2012-2015.....	86
4.2 Futtermittelbilanz 2015 *: Futtermittel-Aufkommen nach Herkunft Bilan fourrager 2015 *: ressources selon la provenance.....	88
4.3 Futtermittelbilanz: Futtermittel-Verwendung nach Tierkategorie Bilan fourrager: utilisation selon la catégorie animale.....	90
4.4 Futtermittelbilanz 2015 *: Verwendung nach Herkunft der Futtermittel und nach Futtermittelgruppen Bilan fourrager 2015 *: utilisation par provenance des aliments fourragers et par groupe d'aliment fourragers.....	92
4.5 Futtermittelbilanz: Verwendung nach Herkunft der Futtermittel und nach Futtermittelgruppen Bilan fourrager: utilisation par provenance des aliments fourragers et par groupe d'aliment fourragers.....	94
4.6 Flächenintensität der Tierhaltung Intensité de la détention d'animaux à la surface.....	96
4.7 Hauptnährstoffe aus verfügbaren Düngemitteln Principaux éléments nutritifs des engrais disponibles.....	97
4.8 Anfall von Hofdünger Volume d'engrais de ferme.....	97
4.9 Verfügbare Handelsdünger für die Landwirtschaft Engrais commerciaux disponibles pour l'agriculture.....	98
4.10 Stickstoff- und Phosphorbilanz Bilan d'azote et de phosphore.....	98
4.11 Gesamtphosphorgehalt in 21 Seen Teneur globale en phosphore mesurée dans 21 lacs.....	99
4.12 Nitrat im Grundwasser in Abhängigkeit von der Hauptbodennutzung Nitrates dans les eaux souterraines en fonction de l'utilisation principale du sol.....	100
4.13 Pflanzenschutzmittel im Grundwasser in Abhängigkeit von der Hauptbodennutzung Produits phytosanitaires dans les eaux souterraines en fonction de l'utilisation principale du sol.....	100
4.14 Absatz von Pflanzenschutzmitteln Vente de produits phytosanitaires.....	101
4.15 Vertriebsmengen von Antibiotika für Nutztiere Ventes d'antibiotiques utilisés en médecine vétérinaire.....	101
4.16 Antibiotikaresistenzen bei Nutztieren Résistances aux antibiotiques chez les animaux de rente.....	102
4.17 Witterung im Schweizer Mittelland Conditions atmosphériques sur le Plateau suisse.....	103
4.18 Meldungen von Hagel- und Elementarschäden Annonces des dégâts de grêle et des dégâts élémentaires.....	103
4.19 Phänologische Beobachtungen ausgewählter Stationen Observations phénologiques de quelques stations.....	104
4.20 Dauer der Grünfütterung Durée du régime vert.....	104
4.21 Veränderung der landwirtschaftlichen Nutzfläche pro Einwohner Variation de la surface agricole utile par habitant.....	105
4.22 Geschätzte Treibhausgasemissionen aus der Landwirtschaft Estimation des émissions de gaz à effet de serre de l'agriculture.....	105
4.23 Jahresmittelwerte der Ammoniakkonzentrationen an verschiedenen Messstellen Valeurs moyennes annuelles des concentrations d'ammoniac relevées dans différentes stations.....	106

## 4. Produktionsmittel und Umwelt ~ Agents de production et environnement

---

*Tabelle ~ Tableau*

*Seite ~ Page*

4.24	Ammonium (NH <sub>4</sub> <sup>+</sup> )- und Ammoniak (NH <sub>3</sub> )-Immissionen Immissions d'ammonium (NH <sub>4</sub> <sup>+</sup> ) et d'ammoniac (NH <sub>3</sub> ) .....	107
4.25	Jahresmittelwerte von Feinstaub (PM10) Densité moyenne annuelle des poussières fines (PM10) .....	107
4.26	Versteuerte Benzin- und Dieselmengen und Rückerstattung an die Landwirtschaft Quantité d'essence et de diesel imposable et remboursement à l'agriculture .....	108
4.27	Schätzung des landwirtschaftlichen Energieverbrauchs Estimation de la consommation agricole d'énergie.....	108
4.28	Versteuerte Mengen von Treibstoffen aus erneuerbaren Rohstoffen Quantités imposées de carburants issus de matières premières renouvelables.....	109
4.29	Produktion erneuerbarer Energien Production d'énergies renouvelables .....	109

## 4. Produktionsmittel und Umwelt ~ Agents de production et environnement

Optimierte Anbaumethoden und verbesserte Produktionsmittel verhelfen der Landwirtschaft zu beträchtlichen Ertragssteigerungen. Doch eine Intensivierung der Landwirtschaft bringt auch ökologische Probleme mit sich, die früher oder später wieder auf diese zurückfallen können. In diesem Kapitel werden unter anderem Zahlen über die wechselseitigen Beziehungen zwischen Landwirtschaft und Umwelt aufgezeigt.

Phosphor (P) ist ein sehr wichtiger Pflanzennährstoff und daher ein bedeutendes Produktionsmittel in der Landwirtschaft. Die P-Bilanz gibt die Differenz an zwischen der dem Boden zugeführten (z. B. durch importierte Futtermittel, Mineral-, Recycling- und übrige Dünger) und der ihm in Form landwirtschaftlicher Produkte (z. B. tierische und pflanzliche Nahrungsmittel) wieder entzogenen Phosphormenge (Input und Output). Es wird angenommen, dass der grösste Teil dieses Überschusses im Boden angereichert wird. Der Rest gelangt vor allem durch Erosion und Abschwemmung in die Gewässer, was zu einer erhöhten Biomasseproduktion (Eutrophierung) in diesen führt. Die P-Bilanz ist nach wie vor positiv, das heisst, es wird mehr Phosphor in das landwirtschaftliche System eingebracht als ihm entnommen wird. Der P-Überschuss hat aber in den letzten Jahrzehnten deutlich abgenommen. Er wird im Jahr 2015 auf ca. 3500 Tonnen geschätzt.

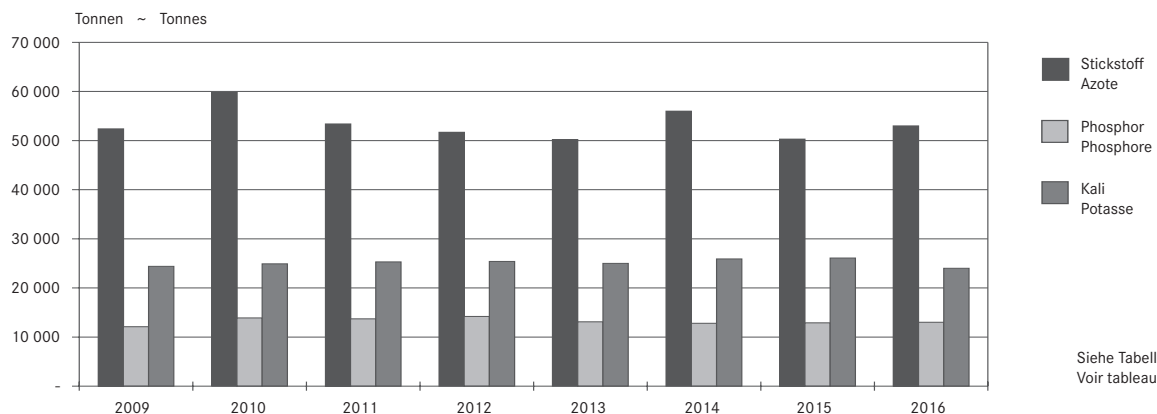
Eine Reduktion der gemessenen Phosphormengen lässt sich in allen Schweizer Seen beobachten. Diese Abnahme wird auf verschiedene Massnahmen zurückgeführt. Dazu gehören das P-Verbot in Waschmitteln und die verbesserte Abwasserreinigung. Im landwirtschaftlichen Bereich werden die Einträge vermindert durch die Optimierung der Tierernährung (N- und P-reduziertes Futter) und reduzierten Mineraldüngeraufwand.

La rationalisation des méthodes de culture et l'amélioration des moyens de production contribuent sensiblement à accroître la productivité de l'agriculture. Cependant, l'agriculture intensive entraîne aussi des problèmes écologiques qui, tôt ou tard, pourront avoir des retombées négatives. Ce chapitre illustre, entre autres, au moyen de quelques chiffres, les champs d'interaction entre l'agriculture et l'environnement.

Le phosphore (P) comme élément nutritif des organismes végétaux s'avère très important dans les moyens de production de l'agriculture. Le bilan de phosphore indique la différence entre la quantité amenée dans le sol (p. ex. par les fourrages importés, les engrais minéraux, recyclés et autres engrais) et la quantité qui lui est soutirée sous forme de produits agricoles, par exemple les aliments fourragers et les végétaux (input et output). La plus grande partie de l'excédent de phosphore s'accumule vraisemblablement dans le sol. La quantité restante, quant à elle, parvient avant tout dans les eaux par érosion ou infiltration, entraînant ainsi une surproduction de biomasse (eutrophisation). En Suisse, le bilan de phosphore reste positif, ce qui signifie que les flux de phosphore entrant par le système agricole dépassent les flux sortants. Toutefois, les excédents de phosphore ont beaucoup diminué durant les dernières décennies. Ils ont été évalués à 3500 tonnes environ en 2015.

Les observations faites dans tous les lacs de Suisse indiquent une diminution de la quantité de phosphore. Ce résultat est le fruit des différentes mesures engagées, comme par exemple l'interdiction des phosphates dans les produits de lessive ou encore les progrès réalisés dans l'épuration des eaux usées. Dans le domaine agricole, les intrants sont abaissés grâce à l'optimisation des aliments pour animaux (fourrages moins riches en N et P) et à la diminution des engrais organiques minéralisés.

### Verfügbare Handelsdünger für die Landwirtschaft Engrais commercial disponible pour l'agriculture



Auch Stickstoff (N) ist ein unentbehrlicher Nährstoff für Pflanzen und Tiere. Stickstoff im Überschuss kann aber zu Problemen führen, da gewisse daraus resultierende Verbindungen (z. B. Nitrat, Ammoniak, Lachgas) die Umwelt und die menschliche Gesundheit gefährden. Der N-Überschuss hat vor allem in den neunziger Jahren abgenommen, was auf den verminderten Hofdüngeranfall aufgrund der Reduktion des Viehbestandes und auf den geringeren Eintrag von Mineraldünger zurückzuführen ist. Die N-Bilanzen der letzten Jahre fallen aber sehr unterschiedlich aus. Die Stickstoffzufuhr (Input) blieb zwar ziemlich konstant aber grosse Erntemengen (Output) führten in einigen Jahren zu tieferen Werten, geringe Erntemengen aufgrund schlechter Witterungsbedingungen liessen die Schätzungen der Überschüsse in anderen Jahren (z. B. 1999, 2001 und 2003) höher ausfallen. Auch Stickstoffverbindungen wie Nitrat ( $\text{NO}_3^-/\text{l}$ ) gelangen ins Grundwasser, wo sie im Rahmen der nationalen Grundwasserbeobachtung (NAQUA) jährlich gemessen werden. Der Anforderungswert von  $25 \text{ mg NO}_3^-/\text{l}$  für Grundwasser, das als Trinkwasser genutzt wird oder dafür vorgesehen ist, wird in Ackerbauregionen häufig überschritten. 2014 war dies bei

L'azote (N) constitue aussi un élément nutritif indispensable pour les végétaux et les animaux. Une surcharge d'azote peut toutefois causer des problèmes, car certaines liaisons chimiques (p. ex. nitrate, ammoniac, gaz hilarant) présentent des risques pour l'environnement et la santé de l'être humain. La surcharge d'azote a surtout diminué dans les années nonante, en raison de la diminution des engrais de ferme due à la réduction de l'effectif de bétail, et de la moindre utilisation des engrais organiques minéralisés. Pourtant, les bilans d'azote des dernières années donnent une image très variable. Malgré des apports d'azote (input) plus ou moins constants, on a mesuré certaines années une plus faible concentration d'azote à cause des grandes récoltes (output), tandis que d'autres années (p. ex. 1999, 2001 et 2003), ces valeurs étaient supérieures en raison des petites récoltes dues à des conditions météorologiques défavorables. L'Observation nationale des eaux souterraines (NAQUA) mesure chaque année les composés azotés qui passent dans la nappe phréatique, comme le nitrate ( $\text{NO}_3^-/\text{l}$ ). Dans les régions de grandes cultures, les nappes phréatiques qui fournissent de l'eau potable ou prévues à cette fin dépassent souvent

## 4. Produktionsmittel und Umwelt ~ Agents de production et environnement

40% aller Standorte der Fall. 12% der Standorte überschritten sogar den Toleranzwert des Lebensmittelrechts von >40 mg/l.

Antibiotika gehören zu den wichtigsten Arzneimitteln, die zur Behandlung von bakteriellen Infektionskrankheiten bei Mensch, Tier und sogar Pflanzen (gegen Feuerbrand) eingesetzt werden. Durch ihre spezifische Wirkungsweise sind sie äusserst effektiv und wurden seit ihrer Entdeckung absolut unentbehrlich in unserem medizinischen Alltag. Da aber Bakterien sehr anpassungsfähig sind, können sie, bei übermässigem Gebrauch und nicht sachgerechter Anwendung, Resistenzen gegen Antibiotika entwickeln. Obwohl in der Schweiz eine Abnahme des Antibiotikavertriebs für Nutztiere zu beobachten ist, wurde im Rahmen des Antibiotikaresistenzmonitorings des Bundesamtes für Veterinärwesen (BVET) eine deutliche Zunahme von bestimmten Resistenzen in gesunden Schlachttieren festgestellt. Besonders bedenklich sind dabei die Methicillin-resistenten *Staphylococcus aureus* (MSRA). Solche Bakterienstämme sind nicht nur resistent gegen alle  $\beta$ -Lactam-Antibiotika (Penicillin etc.), sondern meist auch gegen andere Antibiotikaklassen (Multiresistenz), was im Krankheitsfall eine Behandlung schwierig und teuer macht. Im Jahr 2015 wurden bei Mastschweinen 298 Proben von gesunden Beständen im Schlachthof entnommen. Dabei wurden 77 MRSA-Stämme entdeckt und isoliert. 2009 waren es nur 9 Stämme, bei vergleichbarer Probeentnahme. Im Vergleich mit anderen Europäischen Ländern ist das MRSA-Vorkommen im schweizerischen Tierbestand nach wie vor gering und damit auch das Risiko einer Übertragung von Tieren auf den Menschen. Dennoch sollte die Resistenzentwicklung - vor allem bei Mastschweinen - weiter verfolgt werden.

Der zunehmende Energiebedarf der Schweizer Bevölkerung und die steigenden CO<sub>2</sub>-Emissionen sind auch in der Landwirtschaft ein Thema. Obwohl die Produktion erneuerbarer Energien in der Landwirtschaft nach wie vor nur einen kleinen Teil der gesamten (erneuer- und nicht-erneuerbaren) Energieproduktion ausmacht, ist sie im Laufe der Zeit gestiegen: So haben landwirtschaftliche Biogasanlagen 2015 immerhin 121 Gigawattstunden Energie in Form von Wärme und Elektrizität produziert, waren es 1990 gerade einmal 6.1 GWh.

Treibhausgase sind gasförmige Stoffe, die zum Treibhauseffekt beitragen. Das Kyoto-Protokoll sieht eine Reduktion des durch den Menschen verursachten Ausstosses der wichtigsten Gase (Kohlendioxid CO<sub>2</sub>, Methan CH<sub>4</sub>, Lachgas N<sub>2</sub>O sowie Fluorkohlenwasserstoffe FCKWs) vor. Damit die Emissionsmengen dieser Gase miteinander vergleichbar sind, werden sie in CO<sub>2</sub>-Äquivalente umgerechnet. 1990 betrug der gesamte schweizerische Treibhausgasausstoss 53 Millionen Tonnen CO<sub>2</sub>-Äquivalente. Davon wurden 6.8 Millionen Tonnen von der Landwirtschaft verursacht. Dieser Anteil hat sich kaum verändert: 2015 gehen immer noch 12.6% der gesamthaft 48.1 Millionen Tonnen emittierten CO<sub>2</sub>-Äquivalente zu Lasten der Landwirtschaft. Die wichtigsten Treibhausgase, die von der Landwirtschaft herrühren sind Methan und Lachgas. Methan wird hauptsächlich von landwirtschaftlichen Nutztieren (insbes. Rindvieh) ausgestossen und hat eine 20-30 Mal stärkere Wirkung als Kohlendioxid. Lachgas bildet sich aus stickstoffhaltigen Düngemitteln und hat ein Treibhauspotential, das jenes von Kohlendioxid mehr als 300 Mal übersteigt. Die 2015 emittierten Methan- und Lachgasmengen stammen je zu 82% resp. 80% aus der Landwirtschaft.

la valeur prescrite de 25 mg NO<sub>3</sub><sup>-</sup>/l. En 2014, c'était le cas dans 40% des stations, et 12% d'entre elles dépassaient la valeur de tolérance de >40 mg/l fixée par la législation sur les denrées alimentaires.

Les antibiotiques font partie des principaux médicaments utilisés pour traiter les maladies infectieuses bactériennes chez les humains, les animaux et même les plantes (contre le feu bactérien). De par leur action spécifique, ils sont très efficaces et sont devenus absolument indispensables à la médecine actuelle depuis leur découverte. Cependant, les bactéries sont très adaptables et peuvent développer une résistance aux antibiotiques lorsque ceux-ci sont utilisés de façon excessive et sans réelle nécessité. Même si l'on observe, en Suisse, une diminution de la distribution d'antibiotiques aux animaux de rente, on constate, dans le cadre du monitoring des résistances aux antibiotiques de l'Office vétérinaire fédéral (OVF), une nette augmentation des résistances des bactéries prélevées sur des animaux sains. Les souches de *Staphylococcus aureus* résistant à la méthicilline (SARM) sont particulièrement inquiétantes. De telles souches de bactéries ne sont pas seulement résistantes à toutes les bêta-lactamines (pénicilline, etc.), mais aussi à d'autres classes d'antibiotiques (multirésistance) et, en cas de maladie, le traitement devient alors difficile et onéreux. En 2015, 298 échantillons ont été prélevés à l'abattoir sur des porcs à l'engrais issus de cheptels sains. Ce faisant, 77 souches SARM ont été découvertes et isolées. En 2009, sur un échantillon comparable, il n'y avait que 9 souches. En comparaison avec d'autres pays européens, les cas de SARM restent rares au sein du cheptel suisse, ce qui limite le risque de transmission entre les animaux et les humains. Il n'empêche que le développement des résistances doit être surveillé, notamment pour les porcs à l'engrais.

L'augmentation des besoins énergétiques de la population suisse et celle des émissions de CO<sub>2</sub> intéressent aussi le monde agricole. Bien que la production d'énergies renouvelables dans l'agriculture ne constitue encore qu'une petite partie de la production totale d'énergie (renouvelable et non-renouvelable), elle a cependant considérablement augmenté: ainsi en 2015, les installations de biogaz ont produit 121 gigawattheures sous forme de chaleur et d'électricité, alors qu'en 1990, cette production n'était que de 6.1 GWh.

Les gaz à effet de serre sont des substances gazeuses qui contribuent au réchauffement climatique. Le Protocole de Kyoto prévoit une réduction des émissions des principaux gaz (le dioxyde de carbone CO<sub>2</sub>, le méthane CH<sub>4</sub>, l'oxyde nitreux N<sub>2</sub>O et les hydrofluorocarbones HFC) provoquées par l'être humain. Afin de pouvoir comparer les volumes de gaz émis, ceux-ci sont convertis en équivalents-CO<sub>2</sub>. En 1990, les émissions de gaz à effet de serre en Suisse ont atteint 53 millions de tonnes d'équivalents-CO<sub>2</sub> dont 6.8 millions de tonnes ont été produits par l'agriculture. Cette proportion n'a guère changé: En 2015, l'agriculture a toujours produit 12.6% des 48.1 millions de tonnes d'équivalents-CO<sub>2</sub> émises en total. L'agriculture produit surtout du méthane et de l'oxyde nitreux. Le méthane est émis principalement par les animaux de rente, notamment le bétail bovin, et est 20 à 30 fois plus actif que le dioxyde de carbone. L'oxyde nitreux se forme à partir des engrais azotés et possède un potentiel d'effet de serre 300 fois plus important que le dioxyde de carbone. Les volumes de méthane et d'oxyde nitreux émis en 2015 proviennent dans les deux cas respectivement à 82% et 80% de l'agriculture.

**Futtermittelbilanz**

Die Futtermittelbilanz der Schweiz berechnet die Futtermittel, die zur Fütterung des Nutztviehs pro Kalenderjahr zur Verfügung stehen.

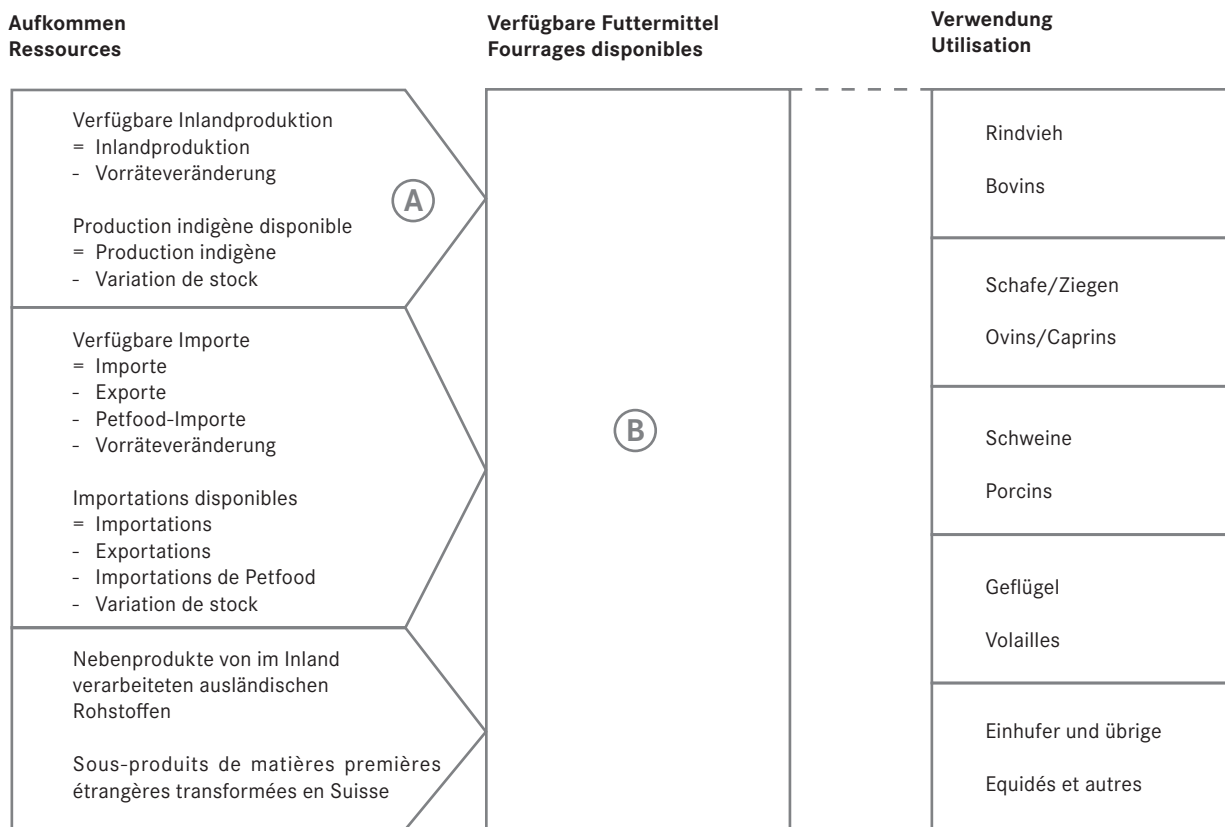
Die Futtermittelliste und die Viehkategorien wurden mit Hilfe des von Eurostat im Jahre 2002 publizierten «Handbuch für die Erstellung von Versorgungsbilanzen - Futtermittelbilanz: Aufkommen» erstellt.

**Bilan fourrager**

Le bilan fourrager de la Suisse indique la quantité de fourrages disponible par année civile pour l'affouragement du bétail de rente.

La liste des fourrages et les catégories de bétail ont été élaborées à l'aide du « Manuel pour l'élaboration des bilans d'approvisionnement - Alimentation animale: ressources » publié en 2002 par Eurostat.

**Darstellung der Futtermittelbilanz  
Schéma du bilan fourrager**



Anteil der verfügbaren Inlandproduktion am Futtermittel total (%) = (A) / (B) \* 100

Production indigène en % des ressources totales = (A) / (B) \* 100

## 4. Produktionsmittel und Umwelt ~ Agents de production et environnement

### 4.1 Futtermittelbilanz: Verfügbare Futtermittel in den Jahren 2012-2015 Bilan fourrager: fourrages disponibles des années 2012-2015

Futtermittel	2012				2013			
	FS ~ MF	TS ~ MS	BE ~ EB	RP ~ MA	FS ~ MF	TS ~ MS	BE ~ EB	RP ~ MA
	Tonnen Tonnes	Tonnen Tonnes	Terajoules Térajoules	Tonnen Tonnes	Tonnen Tonnes	Tonnen Tonnes	Terajoules Térajoules	Tonnen Tonnes
Futtermittel total	31 295 711	8 525 220	156 560	1 249 506	30 495 958	8 454 461	155 435	1 230 611
Marktfähige Futtermittel	3 979 753	1 809 133	34 476	384 757	3 919 501	1 816 384	34 768	391 307
Futtermittel pflanzlichen Ursprungs	1 143 115	953 287	17 643	123 653	1 093 433	943 278	17 492	120 909
Getreide (Körner)	916 392	797 283	14 552	100 670	900 287	783 259	14 298	97 587
Reis (Bruch-)	65 915	57 346	1 015	5 049	77 777	67 666	1 198	5 958
Getrocknete Hülsenfrüchte (Körner)	24 075	20 947	392	4 860	28 150	24 492	458	5 652
Kartoffeln (Knollen)	69 319	15 250	259	1 467	18 438	4 056	69	390
Zucker	8 403	8 319	134	-	8 471	8 387	135	-
Pflanzliche Fette und Öle (unverarbeitet)	8 963	8 963	352	-	9 880	9 880	388	-
Grünfutter verarbeitet (Trockengras)	20 692	18 623	335	3 654	21 422	19 280	347	3 764
Maniok (inbegr. Tapioka)	-	-	-	-	-	-	-	-
Andere Produkte pflanzlichen Ursprungs <sup>1</sup>	29 356	26 557	603	7 952	29 009	26 258	598	7 558
Nebenerzeugnisse aus Verarbeitung	1 025 258	694 636	13 470	226 181	1 079 534	715 828	13 979	236 213
Nebenerzeugnisse								
der Müllerei	163 951	144 046	2 659	24 183	165 437	145 068	2 677	24 783
der Brauerei	34 273	30 898	639	8 388	41 543	37 402	774	9 504
der Stärkeherstellung	45 278	40 751	920	28 178	53 149	47 834	1 079	32 800
der Zuckerherstellung	356 091	127 432	2 191	12 865	374 370	116 255	2 015	11 683
der Ölherstellung (Ölkuchen)	367 842	326 615	6 610	150 598	387 323	344 604	6 987	155 490
Andere Nebenerzeugnisse <sup>2</sup>	57 822	24 894	451	1 970	57 712	24 665	447	1 953
Futtermittel tierischen Ursprungs	1 811 380	161 210	3 363	34 923	1 746 534	157 278	3 298	34 185
Verarbeitung von Seetieren	10 193	9 378	194	6 471	10 696	9 840	204	6 790
Verarbeitung von Landtieren	-	-	-	-	-	-	-	-
Tierische Fette und Öle	4 212	4 174	165	-	5 646	5 594	221	-
Milch und Milchprodukte	1 796 975	147 658	3 004	28 451	1 730 192	141 844	2 873	27 396
Futtermittel in der Regel nicht marktfähig	27 315 958	6 716 087	122 084	864 749	26 576 456	6 638 077	120 667	839 304
Einjähriger Futterbau	2 211 621	662 486	12 345	52 178	2 137 084	633 736	11 812	50 069
Hackfrüchte	69 821	13 266	221	929	56 084	10 656	177	746
Grünmais	2 141 800	649 220	12 125	51 249	2 081 000	623 080	11 635	49 323
Mehrjähriger Futterbau (temporär und dauerhaft)	24 939 874	5 994 902	108 490	805 972	24 271 641	5 942 940	107 508	782 560
Kuppelprodukte	84 857	14 171	238	1 655	86 611	14 231	238	1 676
Stroh und Spreu	2 756	2 425	44	85	2 420	2 130	38	75
Blätter und Köpfe	73 700	10 318	170	1 445	73 700	10 318	170	1 445
Andere Kuppelprodukte	8 401	1 428	24	126	10 491	1 783	30	157
An anderer Stelle nicht genannte Futtermittel	79 605	44 528	1 011	4 947	81 119	47 169	1 108	5 000
Gemüse	9 294	1 115	19	107	8 511	1 021	17	98
Obst	2 577	517	10	34	2 246	411	8	19
Abfälle	43 403	24 161	628	2 211	44 022	25 454	699	2 077
Andere an anderer Stelle nicht genannte Futtermittel	24 331	18 735	355	2 592	26 341	20 283	384	2 806

Anmerkungen und Abkürzungen siehe Tabelle 4.3

Agristat

#### 4. Produktionsmittel und Umwelt ~ Agents de production et environnement

2014*				2015*				Aliments pour animaux
FS ~ MF	TS ~ MS	BE ~ EB	RP ~ MA	FS ~ MF	TS ~ MS	BE ~ EB	RP ~ MA	
Tonnen Tonnes	Tonnen Tonnes	Terajoules Térajoules	Tonnen Tonnes	Tonnen Tonnes	Tonnen Tonnes	Terajoules Térajoules	Tonnen Tonnes	
32 366 716	8 558 205	157 428	1 253 660	31 155 483	8 479 290	156 106	1 277 730	Total aliments pour animaux
4 256 254	1 948 213	37 042	407 480	4 082 094	1 905 130	36 343	408 840	Aliments pour animaux commercial.
1 218 415	967 249	17 806	122 313	1 125 405	939 782	17 341	121 969	Aliments d'origine végétale
895 423	779 027	14 226	95 182	889 277	773 678	14 120	96 758	Céréales (grains)
75 188	65 414	1 158	5 759	69 809	60 734	1 075	5 347	Riz (en brisures)
30 805	26 803	502	6 202	31 311	27 244	510	6 317	Légumineuses sèches (graines)
148 090	32 580	553	3 135	65 900	14 498	246	1 395	Pommes de terre (tubercules)
7 925	7 846	126	-	6 996	6 926	112	-	Sucre
5 510	5 510	217	-	5 259	5 259	207	-	Graisses et huiles végétales (non transformées)
26 332	23 699	427	4 629	26 033	23 429	422	4 576	Fourrages verts transformés (herbe séchée)
-	-	-	-	-	-	-	-	Manioc (y compris tapioca)
29 141	26 371	598	7 406	30 820	28 013	649	7 576	Autres produits d'origine végétale <sup>1</sup>
1 341 432	826 853	16 006	251 420	1 246 455	813 021	15 776	254 390	Sous-produits de trans- formation
187 934	164 859	3 041	27 904	198 617	174 380	3 218	29 248	Sous-produits de minoterie
48 791	43 936	909	11 266	45 476	40 998	848	11 134	de brasserie
54 566	49 109	1 107	33 571	50 009	45 008	1 015	30 811	d'amidonnerie
588 437	184 996	3 214	18 486	474 097	152 479	2 643	15 278	de sucrerie
399 386	355 828	7 225	157 976	414 696	369 145	7 489	165 464	d'huilerie (tourteaux)
62 318	28 126	510	2 217	63 560	31 013	563	2 455	Autres sous-produits <sup>2</sup>
1 696 406	154 111	3 230	33 746	1 710 234	152 327	3 226	32 481	Aliments d'origine animale
11 733	10 795	223	7 448	9 725	8 947	185	6 173	Animaux marins transformés
-	-	-	-	-	-	-	-	Animaux terrestres transformés
6 624	6 561	259	-	6 486	6 425	253	-	Graisses et huiles animales
1 678 049	136 755	2 748	26 298	1 694 023	136 954	2 787	26 308	Lait et produits laitiers
28 110 462	6 609 991	120 385	846 180	27 073 389	6 574 160	119 763	868 890	Aliments pour animaux, généralement non commercialisables
2 294 797	688 028	12 824	54 212	1 937 029	580 437	10 816	45 711	Fourrages annuels
63 497	12 064	201	845	61 406	11 668	194	817	Plantes sarclées
2 231 300	675 964	12 624	53 367	1 875 623	568 769	10 622	44 894	Maïs fourrager
25 624 623	5 849 879	105 868	784 840	24 953 525	5 919 829	107 169	816 123	Fourrages pluriannuels (temporaires et permanents)
94 320	15 322	256	1 829	84 615	13 984	234	1 644	Produits fatals des cultures
2 453	2 159	39	76	2 521	2 218	40	78	Paille et balles
81 800	11 452	189	1 603	73 000	10 220	169	1 431	Feuilles et collets
10 067	1 711	29	151	9 094	1 546	26	136	Autres produits fatals des cultures
96 723	56 762	1 436	5 299	98 220	59 910	1 543	5 411	Aliments fourragers non désignés ailleurs (NDA)
10 246	1 230	20	118	9 810	1 177	20	113	Légumes
2 484	419	7	12	2 124	335	6	4	Fruits
56 280	33 775	1 004	2 218	56 439	35 416	1 083	2 115	Déchets
27 713	21 339	404	2 952	29 847	22 982	435	3 179	Autres NDA

Remarques et abréviation voir au tableau 4.3



#### 4. Produktionsmittel und Umwelt ~ Agents de production et environnement

##### 4.2 Futtermittelbilanz 2015 \*: Futtermittel-Aufkommen nach Herkunft Bilan fourrager 2015 \*: ressources selon la provenance

Futtermittel	Verfügbare Inlandproduktion				Verfügbare Importe			
	Production indigène disponible				Importations disponibles			
	FS ~ MF Tonnen Tonnes	TS ~ MS Tonnen Tonnes	BE ~ EB Terajoules Térajoules	RP ~ MA Tonnen Tonnes	FS ~ MF Tonnen Tonnes	TS ~ MS Tonnen Tonnes	BE ~ EB Terajoules Térajoules	RP ~ MA Tonnen Tonnes
Futtermittel total	29 718 673	7 239 192	131 758	975 775	1 301 742	1 122 887	22 156	281 849
Marktfähige Futtermittel	2 896 080	860 276	15 974	129 752	1 053 518	929 916	18 220	259 336
Futtermittel pflanzlichen Ursprungs	587 146	468 594	8 532	59 624	532 674	466 160	8 716	61 455
Getreide (Körner)	483 942	421 030	7 669	50 682	405 335	352 649	6 451	46 076
Reis (Bruch-)	-	-	-	-	69 809	60 734	1 075	5 347
Getrocknete Hülsenfrüchte (Körner)	16 980	14 775	277	3 444	14 332	12 469	233	2 873
Kartoffeln (Knollen)	65 900	14 498	246	1 395	-	-	-	-
Zucker	-	-	-	-	6 996	6 926	112	-
Pflanzliche Fette und Öle (unverarbeitet)	-	-	-	-	5 259	5 259	207	-
Grünfutter verarbeitet	17 900	16 110	290	3 216	8 133	7 319	132	1 361
Maniok (inbegr. Tapioka)	-	-	-	-	-	-	-	-
Andere Produkte pflanzlichen Ursprungs <sup>1</sup>	2 424	2 182	50	888	22 810	20 804	505	5 798
Nebenerzeugnisse aus Verarbeitung	614 912	254 727	4 655	43 820	504 633	448 383	9 066	191 708
Nebenerzeugnisse der Müllerei	79 790	69 546	1 280	12 372	9 650	8 488	160	1 404
der Brauerei	-	-	-	-	31 036	28 002	579	7 892
der Stärkeherstellung	-	-	-	-	50 009	45 008	1 015	30 811
der Zuckerherstellung	443 700	125 767	2 170	12 861	30 016	26 406	468	2 383
der Ölherstellung (Ölkuchen)	56 667	51 532	1 064	18 001	358 214	317 812	6 429	147 401
Andere Nebenerzeugnisse <sup>2</sup>	34 755	7 882	140	587	25 708	22 666	415	1 817
Futtermittel tierischen Ursprungs	1 694 023	136 954	2 787	26 308	16 211	15 373	438	6 173
Verarbeitung von Seetieren	-	-	-	-	9 725	8 947	185	6 173
Verarbeitung von Landtieren	-	-	-	-	-	-	-	-
Tierische Fette und Öle	-	-	-	-	6 486	6 425	253	-
Milch und Milchprodukte	1 694 023	136 954	2 787	26 308	-	-	-	-
Futtermittel in der Regel nicht marktfähig	26 822 593	6 378 916	115 784	846 023	248 224	192 971	3 936	22 513
Einjähriger Futterbau	1 923 900	577 941	10 775	45 536	13 129	2 496	41	175
Hackfrüchte	48 300	9 177	153	642	13 106	2 491	41	174
Grünmais	1 875 600	568 764	10 622	44 894	23	5	0	0
Mehrjähriger Futterbau (temporär und dauerhaft)	24 791 800	5 777 511	104 598	797 622	161 725	142 318	2 571	18 501
Kuppelprodukte	84 615	13 984	234	1 644	-	-	-	-
Stroh und Spreu	2 521	2 218	40	78	-	-	-	-
Blätter und Köpfe	73 000	10 220	169	1 431	-	-	-	-
Andere Kuppelprodukte	9 094	1 546	26	136	-	-	-	-
An anderer Stelle nicht genannte Futtermittel	22 278	9 480	176	1 221	73 370	48 157	1 324	3 837
Gemüse	9 810	1 177	20	113	-	-	-	-
Obst	2 145	354	6	8	- 21	- 19	- 1	- 4
Abfälle	10 323	7 949	151	1 100	44 044	25 580	896	715
Andere an anderer Stelle nicht genannte Futtermittel	-	-	-	-	29 347	22 597	428	3 126

Anmerkungen und Abkürzungen siehe Tabelle 4.3

Agristat

#### 4. Produktionsmittel und Umwelt ~ Agents de production et environnement

Nebenprodukte von im Inland verarbeiteten ausländischen Rohstoffen				Anteil der verfügbaren Inlandproduktion am Futtermitteltotal				Aliments pour animaux
Sous-produits de matières premières étrangères transformées en Suisse				Production indigène en % des ressources totales				
FS ~ MF Tonnen Tonnes	TS ~ MS Tonnen Tonnes	BE ~ EB Terajoules Térajoules	RP ~ MA Tonnen Tonnes	FS ~ MF %	TS ~ MS %	BE ~ EB %	RP ~ MA %	
135 068	117 211	2 192	20 105	95.4	85.4	84.4	76.4	Total aliments pour animaux
132 496	114 939	2 149	19 751	70.9	45.2	44.0	31.7	Aliments pour animaux commercial.
5 586	5 027	93	890	52.2	49.9	49.2	48.9	Aliments d'origine végétale
-	-	-	-	54.4	54.4	54.3	52.4	Céréales (grains)
-	-	-	-	-	-	-	-	Riz (en brisures)
-	-	-	-	54.2	54.2	54.2	54.5	Légumineuses sèches (graines)
-	-	-	-	100.0	100.0	100.0	100.0	Pommes de terre (tubercules)
-	-	-	-	-	-	-	-	Sucre
-	-	-	-	-	-	-	-	Graisses et huiles végétales (non transformées)
-	-	-	-	68.8	68.8	68.6	70.3	Fourrages verts transformés
-	-	-	-	-	-	-	-	Manioc (y compris tapioca)
5 586	5 027	93	890	7.9	7.8	7.8	11.7	Autres produits d'origine végétale <sup>1</sup>
126 910	109 911	2 056	18 862	49.3	31.3	29.5	17.2	Sous-produits de transformation
109 177	96 345	1 779	15 472	40.2	39.9	39.8	42.3	Sous-produits de minoterie
14 440	12 996	269	3 242	-	-	-	-	de brasserie
-	-	-	-	-	-	-	-	d'amidonnerie
381	305	5	34	93.6	82.5	82.1	84.2	de sucrerie
- 185	- 200	- 5	62	13.7	14.0	14.2	10.9	d'huilerie (tourteaux)
3 097	465	8	51	54.7	25.4	24.9	23.9	Autres sous-produits <sup>2</sup>
-	-	-	-	99.1	89.9	86.4	81.0	Aliments d'origine animale
-	-	-	-	-	-	-	-	Animaux marins transformés
-	-	-	-	-	-	-	-	Animaux terrestres transformés
-	-	-	-	-	-	-	-	Graisses et huiles animales
-	-	-	-	100.0	100.0	100.0	100.0	Lait et produits laitiers
2 572	2 272	43	354	99.1	97.0	96.7	97.4	Aliments pour animaux, généralement non commercialisables
-	-	-	-	99.3	99.6	99.6	99.6	Fourrages annuels
-	-	-	-	78.7	78.6	78.6	78.7	Plantes sarclées
-	-	-	-	100.0	100.0	100.0	100.0	Maïs fourrager
-	-	-	-	99.4	97.6	97.6	97.7	Fourrages pluriannuels (temporaires et permanents)
-	-	-	-	100.0	100.0	100.0	100.0	Produits fatals des cultures
-	-	-	-	100.0	100.0	100.0	100.0	Paille et balles
-	-	-	-	100.0	100.0	100.0	100.0	Feuilles et collets
-	-	-	-	100.0	100.0	100.0	100.0	Autres produits fatals des cultures
2 572	2 272	43	354	22.7	15.8	11.4	22.6	Aliments fourragers non désignés ailleurs (NDA)
-	-	-	-	100.0	100.0	100.0	100.0	Légumes
-	-	-	-	101.0	105.7	108.8	211.8	Fruits
2 072	1 887	36	301	18.3	22.4	13.9	52.0	Déchets
500	385	7	53	-	-	-	-	Autres NDA

Remarques et abréviations voir au tableau 4.3

## 4. Produktionsmittel und Umwelt ~ Agents de production et environnement

### 4.3 Futtermittelbilanz: Futtermittel-Verwendung nach Tierkategorie Bilan fourrager: utilisation selon la catégorie animale

Jahre	Rindvieh total Bétail bovin total			Davon Kühe Dont vaches			Schafe/Ziegen Moutons/chèvres		
	TS ~ MS	NEL	APDE ~ PAIE	TS ~ MS	NEL	APDE ~ PAIE	TS ~ MS	NEL	APDE ~ PAIE
	Tonnen Tonnes	Terajoules Térajoules	Tonnen Tonnes	Tonnen Tonnes	Terajoules Térajoules	Tonnen Tonnes	Tonnen Tonnes	Terajoules Térajoules	Tonnen Tonnes
1998	6 503 669	38 417	599 431	4 689 494	27 163	434 062	225 579	1 282	20 029
1999	6 376 474	37 338	587 104	4 565 532	26 224	421 943	225 779	1 282	20 159
2000	6 609 721	39 530	614 221	4 696 282	27 470	438 922	228 603	1 311	20 597
2001	6 619 895	39 246	611 982	4 753 884	27 691	442 146	232 970	1 328	20 946
2002	6 587 881	39 294	612 298	4 714 596	27 559	441 353	231 910	1 332	20 929
2003	6 465 281	38 357	595 788	4 611 478	26 865	428 092	260 776	1 486	23 229
2004	6 386 202	38 114	591 713	4 548 685	26 661	423 734	257 710	1 478	23 118
2005	6 416 616	38 085	591 563	4 577 631	26 685	424 474	260 965	1 492	23 286
2006	6 521 630	38 981	614 794	4 663 881	27 395	443 181	264 018	1 519	23 828
2007	6 589 436	39 251	614 484	4 739 907	27 756	446 470	265 335	1 514	23 620
2008	6 705 379	39 904	623 454	4 825 929	28 245	453 530	268 504	1 527	23 674
2009	6 684 186	39 552	614 278	4 759 681	27 744	442 273	269 343	1 528	23 675
2010	6 722 567	39 572	618 050	4 791 916	27 788	446 594	269 415	1 515	23 475
2011	6 787 396	40 519	630 533	4 835 671	28 435	455 146	270 962	1 547	23 978
2012	6 763 850	39 797	618 182	4 827 653	28 008	447 046	273 144	1 539	23 788
2013	6 716 721	39 279	612 233	4 791 954	27 641	442 733	269 877	1 507	23 236
2014 *	6 779 664	40 210	626 033	4 841 908	28 362	453 474	268 744	1 518	23 475
<b>2015 *</b>	<b>6 704 558</b>	<b>39 976</b>	<b>625 490</b>	<b>4 796 171</b>	<b>28 246</b>	<b>453 198</b>	<b>267 159</b>	<b>1 518</b>	<b>23 638</b>

Davon aus inländischer Produktion in % ~ Dont de provenance indigène en %

1990-94	97.4	96.9	94.6	97.1	96.4	93.6	98.9	98.8	98.5
1995-99	96.6	95.9	94.2	96.4	95.6	93.3	98.6	98.4	98.2
2000-04	95.4	94.1	92.3	95.1	93.8	91.2	98.1	97.7	97.2
2005-09	94.4	93.0	90.1	93.9	92.3	88.5	97.6	97.2	96.5
2010-14	92.7	90.8	87.6	91.7	89.4	85.3	96.6	96.0	95.2
1998	96.4	95.8	93.5	96.2	95.4	92.5	98.7	98.5	98.4
1999	96.7	96.3	94.0	96.3	95.8	93.0	98.7	98.5	98.4
2000	95.9	94.9	93.3	95.7	94.7	92.4	98.5	98.3	98.2
2001	95.8	94.5	92.9	95.5	94.1	91.8	98.2	97.8	97.3
2002	95.8	94.5	92.6	95.5	94.3	91.4	98.2	97.8	97.1
2003	94.2	92.8	90.8	93.9	92.4	89.5	97.5	97.0	96.4
2004	95.2	93.8	91.9	94.9	93.4	90.9	98.0	97.6	97.0
2005	96.1	94.9	92.8	95.7	94.4	91.7	98.5	98.2	97.6
2006	94.6	93.3	90.2	94.1	92.7	88.8	97.5	97.2	96.5
2007	94.0	92.5	89.5	93.6	91.9	87.9	97.5	97.0	96.3
2008	93.6	91.8	88.4	93.1	91.1	86.7	97.5	97.0	96.2
2009	93.9	92.5	89.5	93.0	91.3	87.5	97.1	96.7	95.9
2010	92.6	90.8	87.4	91.6	89.4	85.1	96.6	96.0	95.2
2011	92.7	91.1	88.0	91.7	89.8	85.7	96.5	96.0	95.2
2012	93.5	91.8	88.7	92.5	90.4	86.4	97.0	96.5	95.7
2013	92.3	90.1	86.7	91.3	88.8	84.4	96.4	95.8	94.9
2014 *	92.2	90.1	87.0	91.2	88.8	84.7	96.5	96.0	95.1
<b>2015 *</b>	<b>91.7</b>	<b>89.4</b>	<b>86.5</b>	<b>90.6</b>	<b>88.0</b>	<b>84.3</b>	<b>96.3</b>	<b>95.7</b>	<b>94.9</b>

Anmerkungen und Abkürzungen der Futterbilanz-Tabellen 4.1 bis 4.3:

1 Kakaoschalen, Kartoffelflocken, Ölsaaten

2 Nebenprodukte der Kartoffel- und Fruchtsaftindustrie

APDE Absorbierbares Protein im Darm aus verfügbarer Energie

BE Bruttoenergie

FS Frischsubstanz

NEL Nettoenergie Milch

RP Rohprotein

TS Trockensubstanz

UEG(n) Geflügel Scheinbare umsetzbare Energie Geflügel, N-korrigiert

VEP Pferd Verdauliche Energie Pferd

VRP Pferd Verdauliches Rohprotein Pferd

Agristat

#### 4. Produktionsmittel und Umwelt ~ Agents de production et environnement

Schweine Porcs			Geflügel Volaille			Andere (Einhufer, Kaninchen usw.) Autres (equidés, lapins, etc.)			Années
TS ~ MS	VES	RP ~ MA	TS ~ MS	UEG(n) Geflügel EMAV(n) volaille	RP ~ MA	TS ~ MS	VEP Pferd EDC cheval	VRP Pferd MAD cheval	
Tonnen Tonnes	Terajoules Térajoules	Tonnen Tonnes	Tonnen Tonnes	Terajoules Térajoules	Tonnen Tonnes	Tonnen Tonnes	Terajoules Térajoules	Tonnen Tonnes	
921 586	13 080	173 576	225 272	3 087	52 836	226 386	2 885	17 316	1998
780 384	10 997	147 692	231 896	3 225	54 552	244 288	3 101	18 824	1999
921 102	13 074	170 172	245 029	3 371	57 220	253 523	3 262	19 741	2000
899 887	12 782	166 696	237 023	3 298	54 887	249 228	3 181	19 199	2001
923 041	13 154	165 877	259 484	3 658	59 907	253 767	3 263	19 493	2002
893 212	12 670	162 462	255 634	3 606	59 471	274 435	3 449	20 967	2003
899 895	12 870	163 472	241 326	3 412	55 676	271 384	3 500	20 777	2004
854 968	12 156	153 740	236 869	3 357	55 088	275 508	3 519	20 920	2005
895 152	12 684	161 727	217 831	3 103	50 275	274 055	3 482	20 957	2006
949 435	13 450	168 359	227 537	3 247	52 238	307 889	3 939	23 408	2007
920 892	12 948	166 165	249 265	3 548	58 433	302 660	3 796	22 829	2008
938 639	13 282	171 362	250 590	3 557	58 531	298 125	3 727	22 320	2009
917 056	12 924	165 882	258 887	3 643	60 210	302 221	3 752	22 382	2010
939 891	13 247	166 929	261 648	3 714	60 478	310 352	3 942	23 399	2011
910 257	12 685	163 537	271 464	3 832	63 099	306 506	3 810	22 606	2012
888 561	12 403	157 891	279 073	3 981	64 009	300 229	3 703	21 759	2013
911 579	12 751	158 957	289 836	4 009	66 841	308 382	3 881	22 936	2014 *
<b>911 226</b>	<b>12 718</b>	<b>161 539</b>	<b>296 845</b>	<b>4 099</b>	<b>68 196</b>	<b>299 501</b>	<b>3 754</b>	<b>22 876</b>	<b>2015 *</b>

Davon aus inländischer Produktion in % ~ Dont de provenance indigène en %

79.4	78.0	66.2	61.5	66.0	42.3	95.4	95.0	94.3	1990-94
77.1	75.4	64.1	61.2	65.5	43.2	93.4	92.8	93.4	1995-99
68.2	65.2	51.0	47.1	48.7	30.2	92.3	91.5	92.5	2000-04
63.8	59.7	47.0	41.4	42.0	26.0	91.3	90.4	91.1	2005-09
54.5	48.8	39.6	30.5	31.2	19.0	89.7	88.8	88.2	2010-14
75.3	73.2	62.3	61.4	65.2	44.3	93.2	92.4	93.1	1998
75.7	73.9	64.3	61.5	64.6	43.2	93.4	92.7	93.6	1999
72.2	70.5	60.1	54.4	58.3	38.1	92.0	91.2	92.1	2000
70.2	67.1	49.3	51.3	53.3	30.5	93.7	93.0	94.5	2001
69.1	66.2	50.7	56.2	58.0	35.1	91.8	91.0	92.5	2002
63.6	59.6	46.7	33.8	34.0	21.7	91.5	90.6	91.1	2003
65.8	62.3	48.1	39.7	40.1	25.5	92.2	91.4	92.5	2004
70.4	66.8	51.1	45.6	46.5	28.2	91.9	91.0	92.0	2005
64.4	60.8	47.6	44.0	44.7	27.4	90.2	89.3	91.0	2006
62.4	58.6	46.9	46.5	46.9	30.6	90.9	90.0	90.9	2007
60.8	56.3	45.0	35.8	36.5	22.2	91.1	90.1	90.2	2008
60.8	56.1	44.5	34.9	35.7	21.3	92.2	91.5	91.5	2009
56.1	51.0	41.8	31.1	31.9	19.2	89.1	88.1	87.5	2010
55.7	50.8	41.1	32.4	32.7	20.7	89.7	89.0	88.9	2011
54.1	47.9	38.0	28.3	28.9	17.1	90.8	89.7	89.0	2012
50.7	43.9	35.9	23.0	23.3	13.5	89.2	88.0	87.0	2013
55.8	50.7	41.3	37.8	39.3	24.5	89.8	89.1	88.6	2014 *
<b>52.7</b>	<b>46.9</b>	<b>38.7</b>	<b>29.3</b>	<b>30.3</b>	<b>18.7</b>	<b>89.9</b>	<b>89.1</b>	<b>88.4</b>	<b>2015 *</b>

Remarques et abréviations des tableaux du bilan de l'alimentation animale 4.1 à 4.3:

- 1 Coques de cacao, flocons de pommes de terre, graines d'oléagineux
- 2 Résidus de la transformation de fruits et pommes de terre
- PAIE Protéines absorbables dans l'intestin à partir de l'énergie disponible
- EB Energie brute
- MF Matière fraîche
- NEL Energie nette pour la production laitière
- MA Matière azotée
- MS Matière sèche
- EMAV(n) volaille Energie métabolisable apparente volailles, corrigée N
- EDC cheval Energie digestible cheval
- MAD cheval Matière azotée digestible cheval

## 4. Produktionsmittel und Umwelt ~ Agents de production et environnement

### 4.4 Futtermittelbilanz 2015 \*: Verwendung nach Herkunft der Futtermittel und nach Futtermittelgruppen <sup>1</sup> Bilan fourrager 2015 \*: utilisation par provenance des aliments fourragers et par groupe d'aliment fourragers <sup>1</sup>

Futtermittel	Verwendung aus Inlandproduktion			Verwendung aus Importen			Verwendung aus Nebenprodukten von im Inland verarbeiteten ausländischen Nahrungsmitteln
	Utilisation de la production indigène			Utilisation de produits importés			
	Kraftfutter Concentrés Tonnen TS Tonnes MS	Raufutter F. grossiers Tonnen TS Tonnes MS	Anderes Autres Tonnen TS Tonnes MS	Kraftfutter Concentrés Tonnen TS Tonnes MS	Raufutter F. grossiers Tonnen TS Tonnes MS	Anderes Autres Tonnen TS Tonnes MS	
Futtermittel	611 608	6 348 493	279 091	856 130	142 322	124 435	101 478
Marktfähige Futtermittel	611 608	-	248 668	856 130	-	73 786	101 478
Futtermittel pflanzlichen Ursprungs	454 096	-	14 498	466 160	-	-	5 027
Getreide (Körner)	421 030	-	-	352 649	-	-	-
Reis (Bruch-)	-	-	-	60 734	-	-	-
Getrocknete Hülsenfrüchte (Körner)	14 775	-	-	12 469	-	-	-
Kartoffeln (Knollen)	-	-	14 498	-	-	-	-
Zucker	-	-	-	6 926	-	-	-
Pflanzliche Fette und Öle (unverarbeitet)	-	-	-	5 259	-	-	-
Grünfutter verarbeitet	16 110	-	-	7 319	-	-	-
Maniok (inbegr. Tapioka)	-	-	-	-	-	-	-
Andere Produkte pflanzlichen Ursprungs <sup>1</sup>	2 182	-	-	20 804	-	-	5 027
Nebenerzeugnisse aus Verarbeitung	157 511	-	97 216	374 597	-	73 786	96 451
Nebenerzeugnisse der Müllerei	69 546	-	-	8 488	-	-	96 345
der Brauerei	-	-	-	3 209	-	24 793	-
der Stärkeherstellung	-	-	-	45 008	-	-	-
der Zuckerherstellung	36 434	-	89 334	79	-	26 327	305
der Ölherstellung (Ölkuchen)	51 532	-	-	317 812	-	-	-200
Andere Nebenerzeugnisse	-	-	7 882	-	-	22 666	-
Futtermittel tierischen Ursprungs	-	-	136 954	15 373	-	-	-
Verarbeitung von Seetieren	-	-	-	8 947	-	-	-
Verarbeitung von Landtieren	-	-	-	-	-	-	-
Tierische Fette und Öle	-	-	-	6 425	-	-	-
Milch und Milchprodukte	-	-	136 954	-	-	-	-
Futtermittel in der Regel nicht marktfähig	-	6 348 493	30 423	-	142 322	50 649	-
Einjähriger Futterbau	-	568 764	9 177	-	5	2 491	-
Hackfrüchte	-	-	9 177	-	-	2 491	-
Grünmais	-	568 764	-	-	5	-	-
Mehrjähriger Futterbau (temporär und dauerhaft)	-	5 777 511	-	-	142 318	-	-
Kuppelprodukte	-	2 218	11 766	-	-	-	-
Stroh und Spreu	-	2 218	-	-	-	-	-
Blätter und Köpfe	-	-	10 220	-	-	-	-
Andere Kuppelprodukte	-	-	1 546	-	-	-	-
An anderer Stelle nicht genannte Futtermittel	-	-	9 480	-	-	48 157	-
Gemüse	-	-	1 177	-	-	-	-
Obst	-	-	354	-	-	-19	-
Abfälle	-	-	7 949	-	-	25 580	-
Andere an anderer Stelle nicht genannte Futtermittel	-	-	-	-	-	22 597	-

<sup>1</sup> Als Kraftfutter werden die üblichen Energie- und Proteinträger definiert, die in den industriell hergestellten Mischfuttern Platz finden. Darunter werden Körner und Saaten, trockene Hülsenfrüchte, Nebenprodukte der Müllerei und der Ölherstellung, verarbeitete Grünfütter, Zucker und Melasse, Gluten und Kartoffelprotein, Futtermehle, Tiermehle, unverarbeitete Fette und Öle gezählt. Die Saftfütter wie Treber, Trester, Knollen, Rüben, Schnitzel, Milch und Milchprodukte, Fleischsuppe usw. gehören nicht dazu und werden in der Gruppe anderes Futter zugeteilt. Die Raufütter sind Produkte der Wiesen und Weiden, des Grünmaises und des Strohs, die auf dem Hof frisch verfüttert oder konserviert werden. Ausserhalb des Betriebes verarbeitete Grünfütter (z. B. Trockengras) werden zu den Kraftfuttern gezählt.

#### 4. Produktionsmittel und Umwelt ~ Agents de production et environnement

Utilisation de sous-produits de denrées alimentaires étrangères transformées en Suisse		Futtermittelverwendung Total Utilisation d'aliments fourragers totale			Anteil der Inlandproduktion zum Futtermitteltotal der Gruppe Part de la production indigène par rapport au total des aliments fourragers du groupe			Aliments pour animaux
Raufutter F. grossiers Tonnes MS	Anderes Autres Tonnes MS	Kraftfutter Concentrés Tonnes MS	Raufutter F. grossiers Tonnes MS	Anderes Autres Tonnes MS	Kraftfutter Concentrés %	Raufutter F. grossiers %	Anderes Autres %	
-	15 733	1 569 215	6 490 816	419 258	39.0	97.8	66.6	Aliments pour animaux
-	13 461	1 569 215	-	335 915	39.0	-	74.0	Aliments pour animaux commercial.
-	-	925 284	-	14 498	49.1	-	100.0	Aliments d'origine végétale
-	-	773 678	-	-	54.4	-	-	Céréales (grains)
-	-	60 734	-	-	-	-	-	Riz (en brisures)
-	-	27 244	-	-	54.2	-	-	Légumineuses sèches (graines)
-	-	-	-	14 498	-	-	100.0	Pommes de terre (tubercules)
-	-	6 926	-	-	-	-	-	Sucre
-	-	5 259	-	-	-	-	-	Graisses et huiles végétales (non transformées)
-	-	23 429	-	-	68.8	-	-	Fourrages verts transformés
-	-	-	-	-	-	-	-	Manioc (y compris tapioca)
-	-	28 013	-	-	7.8	-	-	Autres produits d'origine végétale <sup>1</sup>
-	13 461	628 559	-	184 463	25.1	-	52.7	Sous-produits de transformation
-	-	174 380	-	-	39.9	-	-	Sous-produits de minoterie
-	12 996	3 209	-	37 789	-	-	-	de brasserie
-	-	45 008	-	-	-	-	-	d'amidonnerie
-	-	36 818	-	115 661	99.0	-	77.2	de sucrerie
-	-	369 145	-	-	14.0	-	-	d'huilerie (tourteaux)
-	465	-	-	31 013	-	-	25.4	Autres sous-produits
-	-	15 373	-	136 954	-	-	100.0	Aliments d'origine animale
-	-	8 947	-	-	-	-	-	Animaux marins transformés
-	-	-	-	-	-	-	-	Animaux terrestres transformés
-	-	6 425	-	-	-	-	-	Graisses et huiles animales
-	-	-	-	136 954	-	-	100.0	Lait et produits laitiers
-	2 272	-	6 490 816	83 344	-	97.8	36.5	Aliments pour animaux, généralement non commercialisables
-	-	-	568 769	11 668	-	100.0	78.6	Fourrages annuels
-	-	-	-	11 668	-	-	78.6	Plantes sarclées
-	-	-	568 769	-	-	100.0	-	Maïs fourrager
-	-	-	5 919 829	-	-	97.6	-	Fourrages pluriannuels (temporaires et permanents)
-	-	-	2 218	11 766	-	100.0	100.0	Produits fatals des cultures
-	-	-	2 218	-	-	100.0	-	Paille et balles
-	-	-	-	10 220	-	-	100.0	Feuilles et collets
-	-	-	-	1 546	-	-	100.0	Autres produits fatals des cultures
-	2 272	-	-	59 910	-	-	15.8	Aliments fourragers non désignés ailleurs (NDA)
-	-	-	-	1 177	-	-	100.0	Légumes
-	-	-	-	335	-	-	105.7	Fruits
-	1 887	-	-	35 416	-	-	22.4	Déchets
-	385	-	-	22 982	-	-	-	Autres NDA

<sup>1</sup> Le terme « aliments concentrés » désigne les denrées énergétiques et protéinées utilisées habituellement dans la production des aliments composés industriels. En font partie : les graines et semences, les légumineuses sèches, les sous-produits de meunerie et d'huilerie, les fourrages verts transformés, le sucre et la mélasse, le gluten et la protéine de pomme de terre, la levure fourragère, les farines animales, les graisses et huiles non transformées. N'en font pas partie : les fourrages aqueux comme les drêches, le marc, les tubercules, les betteraves, les pulpes, le lait et les produits laitiers, la soupe de viande, etc., qui sont classés dans le groupe « Autres fourrages ». Les « fourrages grossiers » comprennent les produits de prairie et de pâturage, du maïs vert et de la paille, qui sont affouragés frais ou conservés à la ferme. Les fourrages verts transformés en dehors de l'exploitation (par ex. l'herbe séchée) font partie des aliments concentrés.

#### 4. Produktionsmittel und Umwelt ~ Agents de production et environnement

##### 4.5 Futtermittelbilanz: Verwendung nach Herkunft der Futtermittel und nach Futtermittelgruppen <sup>1</sup> Bilan fourrager: utilisation par provenance des aliments fourragers et par groupe d'aliment fourragers <sup>1</sup>

Jahre	Verwendung aus Inlandproduktion			Verwendung aus Importen			Verwendung aus Nebenprodukten von im Inland verarbeiteten ausländischen Nahrungsmitteln		
	Utilisation de la production indigène			Utilisation de produits importés			Utilisation de sous-produits de denrées alimentaires étrangères transformées en Suisse		
	Kraftfutter Concentrés	Raufutter F. grossiers	Anderes Autres	Kraftfutter Concentrés	Raufutter F. grossiers	Anderes Autres	Kraftfutter Concentrés	Raufutter F. grossiers	Anderes Autres
Tonnen TS Tonnes MS	Tonnen TS Tonnes MS	Tonnen TS Tonnes MS	Tonnen TS Tonnes MS	Tonnen TS Tonnes MS	Tonnen TS Tonnes MS	Tonnen TS Tonnes MS	Tonnen TS Tonnes MS	Tonnen TS Tonnes MS	
1990	1 007 824	6 505 430	464 874	245 655	15 450	6 400	148 932	-	20 522
1991	1 000 617	6 490 736	439 416	269 721	34 273	6 448	184 948	-	20 477
1992	935 817	6 299 595	462 708	243 317	60 135	6 660	176 341	-	19 392
1993	949 163	6 304 618	452 036	271 448	37 068	7 328	152 247	-	19 215
1994	852 004	6 423 631	417 531	197 997	23 268	7 680	168 579	-	19 151
1995	993 956	6 382 089	406 179	321 319	52 762	20 826	166 605	-	17 310
1996	1 077 303	6 451 667	434 212	285 909	59 292	11 084	155 621	-	16 734
1997	915 128	6 281 671	434 922	252 678	67 047	-1 271	160 457	-	16 934
1998	897 572	6 222 613	418 521	349 278	41 288	14 181	141 907	-	17 132
1999	708 753	6 256 077	383 283	288 780	49 424	12 614	142 208	-	17 682
2000	888 384	6 303 998	402 365	429 152	42 831	23 427	150 439	-	17 381
2001	803 984	6 425 607	328 661	487 641	51 208	33 836	91 070	-	16 996
2002	826 147	6 385 540	342 266	500 060	50 206	42 082	92 952	-	16 829
2003	674 061	6 265 502	312 211	622 832	90 574	72 311	94 678	-	17 170
2004	713 738	6 217 045	338 599	569 708	62 249	47 340	90 694	-	17 146
2005	727 628	6 329 316	327 676	492 659	39 878	39 062	73 020	-	15 688
2006	690 196	6 344 200	310 144	568 399	96 731	48 367	97 707	-	16 941
2007	720 733	6 362 426	350 505	640 514	91 668	53 066	103 593	-	17 127
2008	675 834	6 453 649	333 104	731 567	73 199	64 685	97 391	-	17 272
2009	670 725	6 444 074	357 012	690 110	110 998	62 194	89 022	-	16 749
2010	617 299	6 424 609	309 627	793 140	132 354	95 802	80 812	-	16 504
2011	643 089	6 442 452	353 141	789 862	141 921	84 178	99 098	-	16 508
2012	603 588	6 542 026	292 635	821 851	104 521	63 987	80 494	-	16 119
2013	549 758	6 432 858	257 308	897 609	135 292	92 061	73 527	-	16 048
2014 *	682 623	6 384 102	336 598	782 629	143 900	114 051	98 206	-	16 096
<b>2015 *</b>	<b>611 608</b>	<b>6 348 493</b>	<b>279 091</b>	<b>856 130</b>	<b>142 322</b>	<b>124 435</b>	<b>101 478</b>	<b>-</b>	<b>15 733</b>

<sup>1</sup> Als Kraftfutter werden die üblichen Energie- und Proteinträger definiert, die in den industriell hergestellten Mischfuttermitteln Platz finden. Darunter werden Körner und Saaten, trockene Hülsenfrüchte, Nebenprodukte der Müllerei und der Ölherstellung, verarbeitete Grünfütter, Zucker und Melasse, Gluten und Kartoffelprotein, Futtermehle, Tiermehle, unverarbeitete Fette und Öle gezählt. Die Saftfuttermittel wie Treber, Trester, Knollen, Rüben, Schnitzel, Milch und Milchprodukte, Fleischsuppe usw. gehören nicht dazu und werden in der Gruppe anderes Futter zugeteilt. Die Raufütter sind Produkte der Wiesen und Weiden, des Grünmais und des Stroh, die auf dem Hof frisch verfüttert oder konserviert werden. Ausserhalb des Betriebes verarbeitete Grünfütter (z. B. Trockengras) werden zu den Kraftfuttermitteln gezählt.

#### 4. Produktionsmittel und Umwelt ~ Agents de production et environnement

Gesamte Futtermittelverwendung				Anteil der Inlandproduktion zum Futtermitteltotal der Gruppe			Anteil der Futtermittelgruppen zur gesamten Futtermittelverwendung			Années
Utilisation d'aliments fourragers totale				Part de la production indigène par rapport au total des aliments fourragers du groupe			Part des groupes d'aliments fourragers par rapport à l'utilisation totale d'aliments fourragers			
Kraftfutter Concentrés	Raufutter F. grossiers	Anderes Autres	Total Total	Kraftfutter Concentrés	Raufutter F. grossiers	Anderes Autres	Kraftfutter Concentrés	Raufutter F. grossiers	Anderes Autres	
Tonnen TS Tonnes MS	Tonnen TS Tonnes MS	Tonnen TS Tonnes MS	Tonnen TS Tonnes MS	%	%	%	%	%	%	
1 402 411	6 520 881	491 795	8 415 087	71.9	99.8	94.5	16.7	77.5	5.8	1990
1 455 287	6 525 009	466 341	8 446 637	68.8	99.5	94.2	17.2	77.2	5.5	1991
1 355 474	6 359 731	488 760	8 203 965	69.0	99.1	94.7	16.5	77.5	6.0	1992
1 372 857	6 341 686	478 578	8 193 121	69.1	99.4	94.5	16.8	77.4	5.8	1993
1 218 580	6 446 899	444 362	8 109 841	69.9	99.6	94.0	15.0	79.5	5.5	1994
1 481 881	6 434 850	444 315	8 361 046	67.1	99.2	91.4	17.7	77.0	5.3	1995
1 518 833	6 510 958	462 030	8 491 822	70.9	99.1	94.0	17.9	76.7	5.4	1996
1 328 262	6 348 717	450 584	8 127 564	68.9	98.9	96.5	16.3	78.1	5.5	1997
1 388 758	6 263 901	449 834	8 102 492	64.6	99.3	93.0	17.1	77.3	5.6	1998
1 139 741	6 305 501	413 579	7 858 821	62.2	99.2	92.7	14.5	80.2	5.3	1999
1 467 976	6 346 830	443 172	8 257 978	60.5	99.3	90.8	17.8	76.9	5.4	2000
1 382 695	6 476 815	379 492	8 239 002	58.1	99.2	86.6	16.8	78.6	4.6	2001
1 419 159	6 435 746	401 177	8 256 082	58.2	99.2	85.3	17.2	78.0	4.9	2002
1 391 571	6 356 076	401 692	8 149 339	48.4	98.6	77.7	17.1	78.0	4.9	2003
1 374 139	6 279 294	403 085	8 056 518	51.9	99.0	84.0	17.1	77.9	5.0	2004
1 293 306	6 369 194	382 426	8 044 926	56.3	99.4	85.7	16.1	79.2	4.8	2005
1 356 303	6 440 931	375 452	8 172 685	50.9	98.5	82.6	16.6	78.8	4.6	2006
1 464 841	6 454 094	420 697	8 339 633	49.2	98.6	83.3	17.6	77.4	5.0	2007
1 504 791	6 526 848	415 061	8 446 700	44.9	98.9	80.3	17.8	77.3	4.9	2008
1 449 857	6 555 072	435 955	8 440 883	46.3	98.3	81.9	17.2	77.7	5.2	2009
1 491 252	6 556 963	421 933	8 470 147	41.4	98.0	73.4	17.6	77.4	5.0	2010
1 532 049	6 584 373	453 827	8 570 249	42.0	97.8	77.8	17.9	76.8	5.3	2011
1 505 933	6 646 548	372 740	8 525 220	40.1	98.4	78.5	17.7	78.0	4.4	2012
1 520 894	6 568 150	365 417	8 454 461	36.1	97.9	70.4	18.0	77.7	4.3	2013
1 563 458	6 528 001	466 745	8 558 205	43.7	97.8	72.1	18.3	76.3	5.5	2014 *
<b>1 569 215</b>	<b>6 490 816</b>	<b>419 258</b>	<b>8 479 290</b>	<b>39.0</b>	<b>97.8</b>	<b>66.6</b>	<b>18.5</b>	<b>76.5</b>	<b>4.9</b>	<b>2015 *</b>

1 Le terme « aliments concentrés » désigne les denrées énergétiques et protéinées utilisées habituellement dans la production des aliments composés industriels. En font partie: les graines et semences, les légumineuses sèches, les sous-produits de meunerie et d'huilerie, les fourrages verts transformés, le sucre et la mélasse, le gluten et la protéine de pomme de terre, la levure fourragère, les farines animales, les graisses et huiles non transformées. N'en font pas partie: les fourrages aqueux comme les drêches, le marc, les tubercules, les betteraves, les pulpes, le lait et les produits laitiers, la soupe de viande, etc., qui sont classés dans le groupe « Autres fourrages ». Les « fourrages grossiers » comprennent les produits de prairie et de pâturage, du maïs vert et de la paille, qui sont affouragés frais ou conservés à la ferme. Les fourrages verts transformés en dehors de l'exploitation (p. ex. l'herbe séchée) font partie des aliments concentrés.



4.6 Flächenintensität der Tierhaltung  
 Intensité de la détention d'animaux à la surface

Gruppierung	Tierbesatz, Grossvieheinheiten (GVE) je ha LN			Hauptfutterfläche je Rinder-Grossvieheinheiten, ha/RiGVE			Groupement
	Charge en bétail, unité gros bétail (UGB) par ha SAU			Surface fourragère principale par UGB consommant des fourrages grossiers, ha/UGBFG			
	2013	2014	2015 <sup>1</sup>	2013	2014	2015 <sup>1</sup>	
Alle Betriebe	...	...	1.32	...	...	0.76	Toutes les exploitations
<b>Region, Flächenklasse</b>							<b>Région, catégorie de surface</b>
Talregion	...	...	1.32	...	...	0.62	Région de plaine
10 - 20 ha	...	...	1.90	...	...	0.61	10 - 20 ha
20 - 30 ha	...	...	1.51	...	...	0.58	20 - 30 ha
30 - 50 ha	...	...	1.29	...	...	0.58	30 - 50 ha
Hügelregion	...	...	1.55	...	...	0.73	Région des collines
10 - 20 ha	...	...	1.71	...	...	0.68	10 - 20 ha
20 - 30 ha	...	...	1.53	...	...	0.72	20 - 30 ha
30 - 50 ha	...	...	1.27	...	...	0.75	30 - 50 ha
Bergregion	...	...	1.10	...	...	1.01	Région de montagne
10 - 20 ha	...	...	1.22	...	...	0.89	10 - 20 ha
20 - 30 ha	...	...	1.11	...	...	1.00	20 - 30 ha
30 - 50 ha	...	...	0.92	...	...	1.16	30 - 50 ha
<b>Betriebstyp</b>							<b>Type d'exploitation</b>
Milchkühe	...	...	1.29	...	...	0.77	Vaches laitières
Mutterkühe	...	...	1.16	...	...	0.85	Vaches-mères
Rindvieh gemischt	...	...	1.06	...	...	0.95	Bovins mixtes
Pferde/Schafe/Ziegen	...	...	1.31	...	...	6.13	Chevaux/ovins/caprins
Veredlung	...	...	4.05	...	...	0.80	Transformation
<b>Region und Betriebstyp</b>							<b>Région et type d'exploitation</b>
Talregion	...	...	1.70	...	...	0.57	Région de plaine
Milchkühe	...	...	1.22	...	...	0.51	Vaches laitières
Kombiniert Milchkühe/Ackerbau	...	...	2.79	...	...	0.65	Combiné lait commercialisé/ grandes cultures
Kombiniert Veredlung	...	...	1.39	...	...	0.72	Combiné transformation
Hügelregion	...	...	2.38	...	...	0.66	Région des collines
Milchkühe	...	...	2.38	...	...	0.66	Vaches laitières
Kombiniert Veredlung	...	...	2.38	...	...	0.66	Combiné transformation
Bergregion	...	...	1.05	...	...	0.94	Région de montagne
Milchkühe	...	...	1.05	...	...	0.94	Vaches laitières
Rindvieh gemischt	...	...	0.99	...	...	1.02	Bovins mixtes
<b>Region und Landbauform</b>							<b>Région et mode de production</b>
Talregion	...	...	1.35	...	...	0.60	Région de plaine
nicht Bio	...	...	1.35	...	...	0.60	non Bio
Bio	...	...	1.04	...	...	0.84	Bio
Hügelregion	...	...	1.58	...	...	0.71	Région des collines
nicht Bio	...	...	1.58	...	...	0.71	non Bio
Bio	...	...	1.30	...	...	0.92	Bio
Bergregion	...	...	1.17	...	...	0.95	Région de montagne
nicht Bio	...	...	1.17	...	...	0.95	non Bio
Bio	...	...	0.91	...	...	1.20	Bio

1 Neue Methode ab 2015

1 Nouvelle méthode à partir de 2015

Forschungsanstalt Agroscope Reckenholz-Tänikon (ART)

Station de recherche Agroscope Reckenholz-Tänikon (ART)

## 4. Produktionsmittel und Umwelt ~ Agents de production et environnement

### 4.7 Hauptnährstoffe aus verfügbaren Düngemitteln Principaux éléments nutritifs des engrais disponibles

Davon werden ca. 3% der gesamten Düngermenge ausserhalb der Landwirtschaft eingesetzt.  
Dont env. 3% de l'ensemble des engrais sont utilisés hors de l'agriculture.

Jahre	Hofdünger <sup>1</sup>	Übrige Dünger <sup>2</sup>	Kompost <sup>2</sup>	Klärschlamm <sup>3</sup>	Mineraldünger <sup>4</sup>	Total
Années	Engrais de ferme <sup>1</sup>	Autres engrais <sup>2</sup>	Compost <sup>2</sup>	Boues d'épuration <sup>3</sup>	Engrais minéraux <sup>4</sup>	
Stickstoffgehalt (N) in t ~ Teneur en azote (N) en t						
2000	128 300	2 200	2 800	4 000	53 000	190 300
2010	138 900	2 200	3 900	...	55 500	200 500
2015	139 600	2 200	3 900	...	45 800	191 500
2016	139 100	2 200	3 900	...	48 500	193 700
Phosphorgehalt (P <sub>2</sub> O <sub>5</sub> ) in t ~ Teneur en phosphore (P <sub>2</sub> O <sub>5</sub> ) en t						
2000	46 700	1 900	1 300	5 300	11 000	66 200
2010	52 400	1 900	1 700	...	10 700	66 700
2015	52 600	1 900	1 700	...	9 700	65 900
2016	52 500	1 900	1 700	...	9 800	65 900
Kaligehalt (K <sub>2</sub> O) in t ~ Teneur en potasse (K <sub>2</sub> O) en t						
2000	194 400	2 200	2 200	350	27 300	226 450
2010	200 100	2 200	2 800	...	20 700	225 800
2015	201 000	2 200	2 800	...	21 900	227 900
2016	200 300	2 200	2 800	...	19 700	225 000

- Berechnet aufgrund des Viehbestandes gemäss Betriebsstrukturerhebung und des Nährstoffanfalls pro Tier nach Angaben der Forschungsanstalt Agroscope Reckenholz-Tänikon (ART).
- Nach Angaben der Forschungsanstalt Agroscope Reckenholz-Tänikon (ART).
- Berechnet mit Hilfe der Angaben des BAFU. Nach dem Verbot 2006 (Verlängerung bis 2008) hat der Klärschlamm seine Bedeutung für die Landwirtschaft verloren.
- Gemäss Angaben von Agricura. Das Düngerjahr dauert vom 1. Mai bis 30. April des Folgejahres. Es wurde angenommen, dass der Mineraldünger erst für die Kulturen des Folgejahres verwendet werden.

- Calculé en fonction du cheptel, conformément au recensement des structures d'exploitation et aux matières nutritives par animal selon les indications de la Station de recherche Agroscope Reckenholz-Tänikon (ART).
- Selon les indications de la Station de recherche Agroscope Reckenholz-Tänikon (ART).
- Calculé à l'aide des indications de l'OFEV. Après l'interdiction de leur utilisation en 2006 (délai transitoire jusqu'en 2008), les boues d'épuration ne jouent désormais plus aucun rôle dans l'agriculture.
- Selon les indications de l'Agricura. L'année d'engrais dure du 1<sup>er</sup> mai au 30 avril de l'année suivante. On est parti du point de vue que les engrais minéraux ne sont utilisés que pour les cultures de l'année suivante.

Agristat

Agristat

### 4.8 Anfall von Hofdünger Volume d'engrais de ferme

Mehrjahres- mittel, Jahre	Schweiz. Viehbestand in 1000 Vieheinheiten <sup>1</sup>			Anfall von Hofdünger <sup>2</sup> ~ Volume d'engrais de ferme <sup>2</sup>					
	Eff. des anim. en Suisse en 1000 unités de bétail <sup>1</sup>			Stickstoff- gehalt (N)	Phosphor- gehalt (P <sub>2</sub> O <sub>5</sub> )	Kaligehalt (K <sub>2</sub> O)	N	P <sub>2</sub> O <sub>5</sub>	K <sub>2</sub> O
	Total	davon ~ dont							
Moyenne des années, années		Rindvieh	Schweine	Teneur en azote (N)	Teneur en phosphore (P <sub>2</sub> O <sub>5</sub> )	Teneur en potasse (K <sub>2</sub> O)	kg/ha <sup>3</sup>	kg/ha <sup>3</sup>	kg/ha <sup>3</sup>
		Bovins	Porcs	t	t	t			
1993-1997	1 362	1 050	185	136 060	49 320	207 400	130	47	198
1998-2002	1 304	983	191	128 640	46 800	194 920	122	45	186
2003-2007	1 285	944	199	129 580	48 980	185 500	123	47	177
2008-2012	1 319	966	199	137 140	51 720	197 480	131	49	188
2013-2016	1 313	962	190	138 800	52 325	200 025	133	50	191
2012	1 315	962	196	137 900	52 000	198 700	131	49	189
2013	1 307	960	189	138 300	52 100	199 700	132	50	190
2014	1 308	957	191	138 200	52 100	199 100	132	50	190
2015	1 320	967	193	139 600	52 600	201 000	133	50	191
<b>2016</b>	<b>1 315</b>	<b>964</b>	<b>189</b>	<b>139 100</b>	<b>52 500</b>	<b>200 300</b>	<b>133</b>	<b>50</b>	<b>191</b>

- Umrechnung gemäss landwirtschaftlicher Begriffsverordnung.
- Berechnet aufgrund des Viehbestandes nach der Betriebsstrukturerhebung und des Nährstoffanfalls pro Tier nach Angaben der Forschungsanstalt Agroscope Reckenholz-Tänikon (ART). 2009 neue Angaben.
- LN (ohne Sömmerungsweiden): 1 050 000 ha

- Conversion conformément à l'ordonnance sur la terminologie agricole.
- Calculé en fonction du cheptel, conformément au recensement des structures d'exploitation et aux matières nutritives par animal selon les indications de la Station de recherche Agroscope Reckenholz-Tänikon (ART). 2009 nouvelles indications.
- SAU (sans les pâturages des Alpes et du Jura): 1 050 000 ha

Agristat

Agristat

## 4. Produktionsmittel und Umwelt ~ Agents de production et environnement

### 4.9 Verfügbare Handelsdünger für die Landwirtschaft Engrais commerciaux disponibles pour l'agriculture

Die verfügbaren Handelsdünger umfassen die in der Landwirtschaft gehandelten Dünger wie Mineraldünger, Klärschlamm, Kompost und übrige Dünger.

Les engrais commerciaux disponibles, comprennent les engrais qui sont commercialisés dans l'agriculture, tels que les engrais minéraux, les boues d'épuration, le compost et les autres engrais.

5-Jahresm., Jahre Moyenne de 5 ans, années	N			P <sub>2</sub> O <sub>5</sub>			K <sub>2</sub> O			Nährstoffverhältnis		
	Total	kg je ha <sup>1</sup>		Total	kg je ha <sup>1</sup>		Total	kg je ha <sup>1</sup>		Proportions des matières nutritives		
	t	wenn ~ si Ø 71/75 = 100	kg par ha <sup>1</sup>	t	wenn ~ si Ø 71/75 = 100	kg par ha <sup>1</sup>	t	wenn ~ si Ø 71/75 = 100	kg par ha <sup>1</sup>	N	P <sub>2</sub> O <sub>5</sub>	K <sub>2</sub> O
1991-1995	71 260	178	67.9	38 240	76	36.4	57 960	92	55.2	1	0.54	0.81
1996-2000	60 220	151	57.4	22 700	45	21.6	34 580	55	32.9	1	0.38	0.57
2001-2005	60 240	151	57.4	18 820	37	17.9	31 660	50	30.2	1	0.31	0.53
2006-2010	56 700	142	54.0	15 740	31	15.0	29 060	46	27.7	1	0.28	0.51
2011-2015	52 320	131	49.8	13 340	27	12.7	25 540	40	24.3	1	0.26	0.49
2012	51 700	129	49.2	14 200	28	13.5	25 400	40	24.2	1	0.27	0.49
2013	50 200	125	47.8	13 100	26	12.5	25 000	40	23.8	1	0.26	0.50
2014	56 000	140	53.3	12 800	26	12.2	25 900	41	24.7	1	0.23	0.46
2015	50 300	126	47.9	12 900	26	12.3	26 100	41	24.9	1	0.26	0.52
<b>2016</b>	<b>53 000</b>	<b>132</b>	<b>50.5</b>	<b>13 000</b>	<b>26</b>	<b>12.4</b>	<b>24 000</b>	<b>38</b>	<b>22.9</b>	<b>1</b>	<b>0.25</b>	<b>0.45</b>

1 LN (ohne Sömmerungsweiden): 1 050 000 ha

1 SAU (sans les pâturages des Alpes et du Jura): 1 050 000 ha

Agristat

Agristat

### 4.10 Stickstoff- und Phosphorbilanz Bilan d'azote et de phosphore

Die Berechnungen umfassen Handels- und Hofdünger gemäss einer durch die Organisation für wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung (OECD) verwendeten Methode.

L'évaluation englobe les engrais commerciaux et de ferme, selon une méthode établie par l'Organisation de coopération et de développement économiques (OCDE).

Jahre Années	Stickstoffbilanz, in 1000 t Stickstoff Bilan d'azote, en 1000 t d'azote			Phosphorbilanz, in 1000 t Phosphor Bilan de phosphore, en 1000 t de phosphore		
	Input	Output	Input-Output	Input	Output	Input-Output
	1990	291	160	131	46	26
1991	290	156	134	45	25	19
1992	287	163	124	43	26	17
1993	280	167	113	41	27	14
1994	277	161	116	39	26	13
1995	274	159	115	37	26	12
1996	271	161	110	34	26	8
1997	260	165	95	33	27	7
1998	260	155	105	32	25	7
1999	257	157	100	32	25	7
2000	258	162	96	31	26	4
2001	259	157	102	31	25	6
2002	259	159	100	32	26	7
2003	254	146	108	30	23	6
2004	252	161	91	30	26	4
2005	251	159	92	29	26	4
2006	251	153	98	30	25	6
2007	254	161	93	31	26	5
2008	253	155	98	30	25	5
2009	248	158	90	28	25	2
2010	255	155	100	29	25	4
2011	248	165	83	28	26	2
2012	246	160	87	29	25	3
2013	243	151	92	28	24	4
2014	249	162	87	28	26	2
<b>2015</b>	<b>243</b>	<b>152</b>	<b>91</b>	<b>28</b>	<b>24</b>	<b>4</b>

Bundesamt für Statistik (BFS)

Office fédéral de la statistique (OFS)

## 4. Produktionsmittel und Umwelt ~ Agents de production et environnement

### 4.11 Gesamtphosphorgehalt in 21 Seen Teneur globale en phosphore mesurée dans 21 lacs

In Mikrogramm pro Liter Wasser ~ En microgrammes par litre d'eau

See ~ Lac	1980	1990	2000	2005	2010	2011	2012	2013 <sup>1</sup>
Lac Léman	83	55	36	29	22	23	22	20
Bodensee	83	39	14	9	6	6	6	7
Lac de Neuchâtel	59	30	12	10	7	6	11	...
Lago Maggiore	33	15	11	10	10	10	12	13
Vierwaldstättersee	23	8	6	3	5	3	5	5
Zürichsee	67	43	24	22	21	23	17	19
Zürich-Obersee	29	15	11	10	12	8	9	...
Lago di Lugano nord	176	150	149	115	73	72	73	...
Lago di Lugano sud	128	90	55	43	42	38	38	...
Thunersee	...	...	4	5	4	2	8	...
Bieleree	65	31	18	23	18	14	11	...
Zugersee	205	163	124	108	94	86	87	83
Brienzersee	...	...	5	7	5	3	4	...
Walensee	22	4	2	3	3	4	4	...
Murtensee	...	40	27	11	21	13	20	...
Sempachersee	136	116	42	25	23	19	15	19
Hallwilersee	231	107	52	38	19	16	19	15
Greifensee	217	116	58	68	48	52	46	...
Aegerisee	11	9	7	7	5	5	5	...
Baldeggersee	343	109	88	38	26	26	23	30
Pfäffikersee	159	48	20	23	16	11	14	...

<sup>1</sup> Die Reduktion des Phosphorgehalts in Seen ist eine Folge verschiedener Massnahmen. Es sind dies vor allem die Abwasserreinigung und das P-Verbot für Textilwaschmittel seit 1987. Gemäss Modellrechnungen der ART liegt die Reduktion der landwirtschaftlich bedingten Phosphoreinträge seit 1990 zwischen 10 und 30%.

<sup>1</sup> La réduction de la teneur en phosphore dans les lacs est le résultat de différentes mesures. Par exemple l'épuration des eaux usées et l'interdiction des phosphates dans les lessives depuis 1987. Selon le modèle de calcul de ART, la réduction des flux de phosphore due à l'agriculture se situe depuis 1990 entre 10 et 30%.

Bundesamt für Umwelt (BAFU); Kantonale Fachstellen;  
Internationale Kommissionen (IGKB, CIPEL, CIPAIS);  
Wasserversorgung Zürich;  
Wasserforschungs-Institut des ETH-Bereichs (EAWAG);  
Forschungsanstalt Agroscope Reckenholz-Tänikon (ART)

Office fédéral de l'environnement (OFEV); Services cantonaux;  
Commissions internationales (IGKB, CIPEL, CIPAIS);  
Service des eaux Zurich; Institut de recherche sur les eaux  
dans le cadre de l'Ecole polytechnique fédérale (EAWAG);  
Station de recherche Agroscope Reckenholz-Tänikon (ART)

## 4. Produktionsmittel und Umwelt ~ Agents de production et environnement

### 4.12 Nitrat im Grundwasser in Abhängigkeit von der Hauptbodennutzung Nitrates dans les eaux souterraines en fonction de l'utilisation principale du sol

a) Nitrat-Konzentration 2014 (Maximalwert pro Messstelle), Prozentanteile der beprobten Messstellen  
Concentration de nitrates 2014 (valeur maximale par station de mesure), pourcentage des stations de mesure analysées

Hauptbodennutzung <sup>1</sup>	Anzahl Messstellen ~ Nombre de stations de mesure		Nitrat-Konzentration ~ Concentration de nitrates				Utilisation principale du sol <sup>1</sup>
	Beprobte Echantillonnées		≤ 10 mg/l	> 10 - 25 mg/l <sup>2</sup>	> 25 - 40 mg/l	> 40 mg/l	
			%	%	%	%	
Ackerbau	92	9	51	28	12	Grandes cultures	
Gras- und Viehwirtschaft	142	40	49	11	-	Production herbagère et bétail	
Wald	159	82	15	3	-	Forêt	
Sommerungsweiden und unproduktive Gebiete	35	100	-	-	-	Pâturages d'estivage et régions improductives	

b) Entwicklung der Nitrat-Konzentration, Prozentanteile der beprobten Messstellen mit einer Maximalkonzentration über 25 mg/l  
Evolution de la concentration de nitrates, pourcentage des stations de mesure analysées avec une concentration maximale au-dessus de 25 mg/l

Hauptbodennutzung <sup>1</sup>	2002	2005	2010	2012	2013	2014	Utilisation principale du sol <sup>1</sup>
	%	%	%	%	%	%	
Ackerbau	48	45	48	46	45	40	Grandes cultures
Gras- und Viehwirtschaft	13	20	14	12	14	11	Production herbagère et bétail
Wald	4	3	4	3	3	3	Forêt
Sommerungsweiden und unproduktive Gebiete	-	-	-	-	-	-	Pâturages d'estivage et régions improductives

1 Bodennutzung mit dem grössten Flächenanteil im Einzugsgebiet einer Messstelle  
2 Anforderungswert für Grundwasser, das als Trinkwasser genutzt wird oder dafür vorgesehen ist, gemäss Gewässerschutzverordnung (GSchV): 25 mg/l

1 L'utilisation du sol qui occupe la plus grande superficie du bassin d'alimentation  
2 L'exigence chiffrée pour les eaux souterraines utilisées comme eau potable ou destinées à l'être selon l'ordonnance sur la protection des eaux (OEaux): 25 mg/l

Bundesamt für Umwelt (BAFU),  
Nationale Grundwasserbeobachtung NAQUA

Office fédéral de l'environnement (OFEV),  
Observation nationale des eaux souterraines NAQUA

### 4.13 Pflanzenschutzmittel im Grundwasser in Abhängigkeit von der Hauptbodennutzung Produits phytosanitaires dans les eaux souterraines en fonction de l'utilisation principale du sol

Maximal-Konzentration der Pflanzenschutzmittel-Wirkstoffe und -Abbauprodukte pro NAQUA-Messstelle im Jahr 2014, Prozentanteile der beprobten Messstellen

Concentration maximale de substances actives et de produits de dégradation par station de mesure NAQUA en 2014, pourcentage des stations analysées

Hauptbodennutzung <sup>1</sup>	Anzahl Messstellen ~ Nombre de stations de mesure		Mit Nachweis ~ Avec détection		Utilisation principale du sol <sup>1</sup>
	Beprobte Echantillonnées	Ohne Nachweis Sans détection	Concentration ≤ 0.1 µg/l <sup>2</sup>	Concentration > 0.1 µg/l	
			Concentration ≤ 0.1 µg/l <sup>2</sup>	Concentration > 0.1 µg/l	
Ackerbau	92	4	29	66	Grandes cultures
Gras- und Viehwirtschaft	142	35	51	15	Production herbagère et bétail
Wald	159	81	16	4	Forêt
Sommerungsweiden und unproduktive Gebiete	35	91	9	-	Pâturages d'estivage et régions improductives

1 Bodennutzung mit dem grössten Flächenanteil im Einzugsgebiet einer Messstelle  
2 Gemäss Gewässerschutzverordnung (GSchV) beträgt der Anforderungswert für Grundwasser, das als Trinkwasser genutzt wird oder dafür vorgesehen ist 0.1 µg/l für jeden einzelnen Wirkstoff.

1 L'utilisation du sol qui occupe la plus grande superficie du bassin d'alimentation  
2 Selon l'ordonnance sur la protection des eaux (OEaux) l'exigence chiffrée pour les eaux souterraines utilisées comme eau potable ou destinées à l'être est fixée à 0.1 µg/l pour chaque substance active prise isolément.

Bundesamt für Umwelt (BAFU),  
Nationale Grundwasserbeobachtung NAQUA

Office fédéral de l'environnement (OFEV),  
Observation nationale des eaux souterraines NAQUA

## 4. Produktionsmittel und Umwelt ~ Agents de production et environnement

### 4.14 Absatz von Pflanzenschutzmitteln Vente de produits phytosanitaires

Wirkstoffgewicht in Tonnen; einschliesslich Fürstentum Liechtenstein  
Poids de substance active en tonnes; y compris la Principauté de Liechtenstein

Jahre	Herbizide	Fungizide, Bakterizide, Saatbeizmittel	Wachstumsre- gulatoren	Rodentizide	Insektizide, Akarizide	Total
Années	Herbicides	Fongicides, Bactéricides, Désinfectants des semences	Régulateurs de croissance	Rodenticides	Insecticides, Acaricides	Total
1990 <sup>1</sup>	823	988	79	2	390	2 282
1995	657	949	34	0	185	1 826
1996	625	891	22	0	208	1 747
1997	598	840	20	0	186	1 644
1998	599	764	18	0	182	1 563
1999	613	708	18	0	188	1 527
2000	653	720	20	0	184	1 577
2001	656	706	21	0	179	1 562
2002	651	732	20	3	120	1 527
2003	631	692	19	2	133	1 477
2004	627	626	19	2	114	1 387
2005	628	622	20	0	122	1 392
2006 <sup>2</sup>	751	871	33	2	253	1 911
2007	908	895	29	19	320	2 171
2008	870	966	28	14	343	2 222
2009	744	975	59	9	424	2 212
2010	810	957	36	4	324	2 132
2011	874	934	31	6	358	2 203
2012	784	970	29	6	326	2 114
2013	733	992	25	3	351	2 104
2014	717	1 016	31	2	365	2 130
<b>2015</b>	<b>699</b>	<b>1 063</b>	<b>36</b>	<b>1</b>	<b>362</b>	<b>2 162</b>

1 Bis 2005 Erhebung durch scienceindustries, es wurden nur Daten von Mitgliedern erhoben, ohne Haus und Gärten.

2 Ab 2006 Erhebung durch BLW (ohne Parallelimporte)

1 Jusqu'à 2005, données recueillies par scienceindustries; seules les données des entreprises membres ont été recueillies, sans maison et jardins.

2 À partir de 2006, données recueillies par l'OFAG (sans importations parallèles)

scienceindustries Switzerland;  
Bundesamt für Landwirtschaft (BLW)

scienceindustries Switzerland;  
Office fédéral de l'agriculture (OFAG)

### 4.15 Vertriebsmengen von Antibiotika für Nutztiere Ventes d'antibiotiques utilisés en médecine vétérinaire

Wirkstoffgewicht in kg ~ Poids de substance active en kg

Wirkstoff	2006	2010	2013	2014	2015	Substance active
Sulfonamide	27 025	25 672	18 942	17 009	14 959	Sulfonamides
Penicilline		10 855	10 492	9 938	9 614	Pénicillines
Tetracycline	14 992	14 746	11 626	10 398	8 679	Tétracyclines
Makrolide/Lincosamide	3 667	3 864	3 125	2 816	2 641	Macrolides/lincosamides
Aminoglykoside	3 692	3 215	3 115	3 114	3 095	Aminoglycosides
Trimethoprim	2 079	1 702	1 148	1 102	904	Triméthoprime
Polymyxine	1 829	1 489	854	773	502	Polymyxines
Fluoroquinolone	318	388	384	379	384	Fluoroquinolones
Cephalosporine	131	237	228	241	234	Céphalosporines
Amphenicole	...	...	183	169	199	Amphénicoles
Andere <sup>1</sup>	122	245	274	208	166	Autres <sup>1</sup>
<b>Total</b>	<b>66 487</b>	<b>62 413</b>	<b>50 370</b>	<b>46 147</b>	<b>41 378</b>	<b>Total</b>

1 Amphenicole (bis 2012), Pleuromutiline, Polypeptide, Quinolone

1 Amphénicoles (jusqu'à 2012), pleuromutilines, polypeptides, quinolones

Bundesamt für Gesundheit (BAG) und Bundesamt für  
Lebensmittelsicherheit und Veterinärwesen (BLV),  
"Swiss Antibiotic Resistance Report 2016. Usage of Antibiotics and Occurrence  
of Antibiotic Resistance in Bacteria from Humans and Animals in Switzerland.  
November 2016. FOPH publication number: 2016-OEG-30"

Office fédéral de la santé publique (OFSP) et Office fédéral de la sécurité  
alimentaire et des affaires vétérinaires (OSAV),  
"Swiss Antibiotic Resistance Report 2016. Usage of Antibiotics and Occurrence  
of Antibiotic Resistance in Bacteria from Humans and Animals in  
Switzerland. November 2016. FOPH publication number: 2016-OEG-30"

## 4. Produktionsmittel und Umwelt ~ Agents de production et environnement

### 4.16 Antibiotikaresistenzen bei Nutztieren Résistances aux antibiotiques chez les animaux de rente

Antibiotikaresistenzmonitoring 2014<sup>1</sup>, Prävalenz und Anzahl isolierter Bakterienstämme aus Proben (Kloakentupfer) von Mastpoulets  
Monitoring des résistances aux antibiotiques 2014<sup>1</sup>, prévalence et nombre de souches de bactéries isolées d'échantillons (écouvillon cloacal) de poulets de chair

	<i>Escherichia coli</i>	<i>Enterococcus faecialis</i>	<i>Enterococcus faecium</i>	ESBL/Amp-C bildende <i>Escherichia coli</i> <sup>3</sup> ~ <i>Escherichia coli</i> productrices d'ESBL/Amp-C <sup>3</sup>		
Anzahl Proben	205 (je 5 gepoolt ~ gruppiés par 5)	350 (je 5 gepoolt ~ gruppiés par 5)	350 (je 5 gepoolt ~ gruppiés par 5)	297 (je 5 gepoolt ~ gruppiés par 5)		Nombre d'échantillons
Anzahl Stämme <sup>2</sup>	200	202	80	124		Nombre de souches <sup>2</sup>
Anzahl Resistenzen	Prävalenz der Resistenz in % (Anzahl Stämme) ~			Prévalence des résistances en % (nombre de souches)		Nombre de résistances
Keine Resistenz	43.5 (87)	31.2 (63)	17.5 (14)	0.0 (0)		Aucune résistance
1 Antibiotikum	10.0 (20)	43.6 (88)	36.3 (29)	0.0 (0)		1 Antibiotique
2 Antibiotika	21.0 (42)	19.8 (40)	36.3 (29)	0.0 (0)		2 Antibiotiques
3 Antibiotika	9.0 (18)	5.0 (10)	7.5 (6)	2.4 (3)		3 Antibiotiques
4 Antibiotika	8.0 (16)	0.5 (1)	2.5 (2)	10.5 (13)		4 Antibiotiques
> 4 Antibiotika	8.5 (17)	0.0 (0)	0.0 (0)	87.1 (108)		> 4 Antibiotiques

Antibiotikaresistenzmonitoring 2015<sup>1</sup>, Prävalenz und Anzahl isolierter Bakterienstämme aus Proben (Kot- oder Nasentupfer) von Mastschweinen  
Monitoring des résistances aux antibiotiques 2015<sup>1</sup>, prévalence et nombre de souches de bactéries isolées d'échantillons (écouvillon de fèces ou nasal) de porcs à l'engrais

	<i>Escherichia coli</i>	<i>Enterococcus faecium</i>	MRSA <sup>4</sup> ~ SARM <sup>4</sup>	ESBL/Amp-C bildende <i>Escherichia coli</i> <sup>3</sup> ~ <i>Escherichia coli</i> productrices d'ESBL/Amp-C <sup>3</sup>		
Anzahl Proben	197	300	298	303		Nombre d'échantillons
Anzahl Stämme <sup>2</sup>	182	53	77	77		Nombre de souches <sup>2</sup>
Anzahl Resistenzen	Prävalenz der Resistenz in % (Anzahl Stämme) ~			Prévalence des résistances en % (nombre de souches)		Nombre de résistances
Keine Resistenz	46.7 (85)	5.7 (3)	0.0 (0)	1.3 (1)		Aucune résistance
1 Antibiotikum	18.1 (33)	41.5 (22)	0.0 (0)	2.6 (2)		1 Antibiotique
2 Antibiotika	13.7 (25)	28.3 (15)	0.0 (0)	0.0 (0)		2 Antibiotiques
3 Antibiotika	9.9 (18)	9.4 (5)	18.2 (14)	13.0 (10)		3 Antibiotiques
4 Antibiotika	6.6 (12)	5.7 (3)	3.9 (3)	11.7 (9)		4 Antibiotiques
> 4 Antibiotika	4.9 (9)	9.4 (5)	77.9 (60)	71.4 (55)		> 4 Antibiotiques

Antibiotikaresistenzmonitoring 2015<sup>1</sup>, Prävalenz und Anzahl isolierter Bakterienstämme aus Proben (Kot- oder Nasentupfer) von Schlachtrindern  
Monitoring des résistances aux antibiotiques 2015<sup>1</sup>, prévalence et nombre de souches de bactéries isolées d'échantillons (écouvillon de fèces ou nasal) de bovins de boucherie

	<i>Escherichia coli</i>	<i>Enterococcus faecium</i>	MRSA <sup>4</sup> ~ SARM <sup>4</sup>	ESBL/Amp-C bildende <i>Escherichia coli</i> <sup>3</sup> ~ <i>Escherichia coli</i> productrices d'ESBL/Amp-C <sup>3</sup>		
Anzahl Proben	205	298	300	298		Nombre d'échantillons
Anzahl Stämme <sup>2</sup>	190	151	19	112		Nombre de souches <sup>2</sup>
Anzahl Resistenzen	Prävalenz der Resistenz in % (Anzahl Stämme) ~			Prévalence des résistances en % (nombre de souches)		Nombre de résistances
Keine Resistenz	47.9 (91)	2.6 (4)	0.0 (0)	0.0 (0)		Aucune résistance
1 Antibiotikum	7.9 (15)	62.3 (94)	0.0 (0)	0.0 (0)		1 Antibiotique
2 Antibiotika	10.5 (20)	25.8 (39)	0.0 (0)	0.0 (0)		2 Antibiotiques
3 Antibiotika	14.2 (27)	7.9 (12)	21.1 (4)	6.3 (7)		3 Antibiotiques
4 Antibiotika	6.3 (12)	1.3 (2)	0.0 (0)	6.3 (7)		4 Antibiotiques
> 4 Antibiotika	13.2 (25)	0.0 (0)	78.8 (15)	87.5 (98)		> 4 Antibiotiques

1 Im Rahmen des Überwachungsprogramms von Antibiotikaresistenzen wird jährlich eine repräsentative Beprobung von gesunden Mastpouletsherden, Schweinen und Rindern im Schlachthof durchgeführt.

2 Anzahl Bakterienstämme, die aus den Proben von gesunden Beständen isoliert und auf Resistenzen getestet wurden.

3 Extended-Spectrum  $\beta$ -Lactamasen (ESBL)-produzierende *Escherichia coli* sind resistent gegen sämtliche Penicilline und Cephalosporine der 1.- 4. Generation.

4 Methicillin-resistente *Staphylococcus aureus* Stämme (MRSA) sind resistent gegen alle  $\beta$ -Lactam-Antibiotika. Diese Stämme sind meist multiresistent, d.h. sie verfügen auch über Resistenzen gegenüber anderen Antibiotikaklassen.

1 Dans le cadre de la surveillance des résistances aux antibiotiques, des échantillons représentatifs sont prélevés chaque année dans les abattoirs sur des poulets de chair, des porcs et des veaux en bonne santé.

2 Nombre de souches de bactéries isolées à partir d'échantillons d'effectifs sains et ayant fait l'objet de tests de résistances.

3 *Escherichia coli* productrices de  $\beta$ -lactamasas à spectre étendu (ESBL) sont résistantes à toutes les pénicillines et aux céphalosporines de 1ère à 4ème génération.

4 Les souches de *Staphylococcus aureus* résistant à la méthicilline (SARM) sont résistantes à toutes les  $\beta$ -lactamines. Ces souches sont multirésistantes dans la plupart des cas, c.-à-d. qu'elles ont aussi développé des résistances contre d'autres classes d'antibiotiques.

## 4. Produktionsmittel und Umwelt ~ Agents de production et environnement

### 4.17 Witterung im Schweizer Mittelland Conditions atmosphériques sur le Plateau suisse

Durchschnitt der Meldungen von 7 Stationen: St. Gallen, Schaffhausen, Zürich, Luzern, Bern, Neuenburg, Lausanne  
Moyenne des rapports de 7 stations: St-Gall, Schaffhouse, Zurich, Lucerne, Berne, Neuchâtel, Lausanne

Monate	Lufttemperatur in ° Celsius			Niederschlag in mm			Zahl der Tage mit Niederschlag <sup>1</sup>			Sonnenscheindauer in Stunden		
Mois	Température de l'air en ° celsius			Précipitations en mm			Nombre de jours avec précipitations <sup>1</sup>			Ensoleillement en heures		
	Lang-jähriges Mittel 1981 - 2010	2015	2016	Moyenne pluri-annuelle 1981 - 2010	2015	2016	Lang-jähriges Mittel 1981 - 2010	2015	2016	Moyenne pluri-annuelle 1981 - 2010	2015	2016
Jan ~ Jan	0.5	2.0	3.0	64	94	152	11	15	18	54	51	52
Feb ~ Fév	1.4	0.0	4.1	60	39	101	10	7	15	81	75	49
Mrz ~ Mar	5.3	6.5	4.9	75	68	47	12	9	7	130	170	126
Apr ~ Avr	8.9	10.2	9.1	82	142	146	12	10	15	157	224	143
Mai ~ Mai	12.7	14.1	12.8	116	125	182	13	12	14	179	184	178
Jun ~ Jun	15.5	18.4	16.6	120	113	182	12	11	18	197	239	151
Jul ~ Jul	17.5	22.5	19.8	118	53	134	11	8	9	225	299	250
Aug ~ Aoû	17.0	20.2	19.3	122	89	75	12	8	7	208	241	258
Sep ~ Sep	13.6	13.5	16.9	103	59	62	9	8	6	155	155	212
Okt ~ Oct	9.9	9.4	8.8	89	55	80	8	9	9	103	87	97
Nov ~ Nov	5.2	7.5	5.2	79	73	97	10	6	10	60	103	52
Dez ~ Déc	2.6	4.2	0.9	82	21	1	11	5	0	43	84	74
<b>Jahr ~ Année</b>	<b>9.2</b>	<b>10.7</b>	<b>10.1</b>	<b>1 109</b>	<b>932</b>	<b>1 258</b>	<b>131</b>	<b>108</b>	<b>130</b>	<b>1 592</b>	<b>1 913</b>	<b>1 642</b>

<sup>1</sup> Mindestens 1 mm Niederschlag

<sup>1</sup> Au moins 1 mm de précipitations

Bundesamt für Meteorologie und Klimatologie,  
MeteoSchweiz

Office fédéral de météorologie et de climatologie,  
MétéoSuisse

### 4.18 Meldungen von Hagel- und Elementarschäden Annonces des dégâts de grêle et des dégâts élémentaires

Anzahl Schäden, die an Schweizer Hagel aus der Schweiz gemeldet wurden.  
Nombre des dégâts dus à la grêle en Suisse annoncés à Suisse Grêle.

Monate	Elementarschäden ~ Dégâts élémentaires					Hagelschäden ~ Dégâts de grêle				
Mois	2012	2013	2014	2015	2016	2012	2013	2014	2015	2016
Jan ~ Jan	60	42	10	8	1	-	-	-	-	-
Feb ~ Fév	21	7	6	3	1	-	-	-	-	-
Mrz ~ Mar	8	21	6	27	9	-	-	3	-	-
Apr ~ Avr	37	71	37	26	122	42	4	48	104	41
Mai ~ Mai	18	238	24	796	283	591	1 136	583	350	1 308
Jun ~ Jun	82	603	27	125	594	1 286	2 467	1 913	1 215	517
Jul ~ Jul	190	72	532	236	149	2 388	2 780	1 828	551	574
Aug ~ Aoû	70	231	244	61	39	1 018	1 107	186	304	355
Sep ~ Sep	28	298	27	13	149	25	71	71	12	13
Okt ~ Oct	171	140	116	2	12	-	-	45	-	11
Nov ~ Nov	34	21	17	3	3	-	-	-	-	1
Dez ~ Déc	13	1	-	-	0	-	-	-	-	-
<b>Jahr ~ Année</b>	<b>732</b>	<b>1 745</b>	<b>1 046</b>	<b>1 300</b>	<b>1 362</b>	<b>5 350</b>	<b>7 565</b>	<b>4 677</b>	<b>2 536</b>	<b>2 820</b>

Schweizer Hagel

Suisse Grêle



## 4. Produktionsmittel und Umwelt ~ Agents de production et environnement

### 4.19 Phänologische Beobachtungen ausgewählter Stationen Observations phénologiques de quelques stations

Pflanzen / Regionen	Langjährige Beobachtungsergebnisse (1951 - 2016)					2013	2014	2015	2016
Plantes / Régions	Résultats sur plusieurs années (1951 - 2016)					Datum	Datum	Datum	Datum
	Bisher frühester Zeitpunkt	Bisher spätester Zeitpunkt	Der Normalzeitpunkt liegt zwischen ... und ...			Date	Date	Date	Date
	Date la plus précoce	Date la plus tardive	La date normale se situe entre le ... et le ...						
<b>Vollblüte des Löwenzahns ~ Plaine floraison de la dent de lion</b>									
Mittelland <sup>1</sup>	- 600 m ü.M.	19.3.	23.5.	13.4.	27.4.	25.4.	6.4.	18.4.	9.4.
Voralpen <sup>2</sup>	600 - 1000 m ü.M.	2.4.	6.6.	22.4.	7.5.	6.5.	17.4.	22.4.	20.4.
Jura, Alpen <sup>3</sup>	1000 - 1600 m ü.M.	24.3.	20.6.	7.5.	22.5.	19.5.	4.5.	7.5.	19.5.
<b>Vollblüte der Apfelbäume ~ Plaine floraison des pommiers</b>									
Plateau <sup>1</sup>	- 600 m	31.3.	25.5.	25.4.	7.5.	6.5.	16.4.	25.4.	1.5.
Préalpes <sup>2</sup>	600 - 1000 m	16.4.	4.6.	6.5.	18.5.	12.5.	24.4.	2.5.	7.5.
Jura, Alpes <sup>3</sup>	1000 - 1600 m	10.4.	6.7.	16.5.	3.6.	2.6.	14.5.	19.5.	27.5.
<b>Blattverfärbung der Buche ~ Coloration des feuilles des hêtres</b>									
Mittelland <sup>1</sup>	- 600 m ü.M.	6.9.	18.11.	9.10.	22.10.	20.10.	23.10.	10.10.	11.10.
Voralpen <sup>2</sup>	600 - 1000 m ü.M.	1.9.	15.11.	1.10.	15.10.	12.10.	10.10.	6.10.	11.10.
Jura, Alpen <sup>3</sup>	1000 - 1600 m ü.M.	23.8.	5.11.	26.9.	15.10.	10.10.	30.9.	5.10.	9.10.

1 Phänologische Stationen: Rafz ZH, Oeschberg BE (bis 2004), Herzogenbuchsee BE (ab 2005), Liestal BL, Moutier BE und Cartigny GE  
 2 Stations d'observation: Uetliberg ZH (bis 1995), Entlebuch LU, Posieux FR, Wattwil SG et Seewis GR  
 3 Phänologische Stationen: Gadmen BE, Vals GR, Davos-Dorf GR, Gryon VD und Le Locle NE

Bundesamt für Meteorologie und Klimatologie,  
MeteoSchweiz

Office fédéral de météorologie et de climatologie,  
MétéoSuisse

### 4.20 Dauer der Grünfütterung Durée du régime vert

Berichterstatterangaben, Anzahl Meldungen in Klammern  
Indications des correspondants, nombre d'indications en parenthèse

Jahre	Talzone		Hügelzone		Bergzone I		Bergzone II		Bergzone III und IV	
Années	Zone de plaine		Zone des collines		Zone de montagne I		Zone de montagne II		Zone de montagne III et IV	
Beginn der Weide (Tag/Monat) ~ Début du pâturage (jour/mois)										
2010	10.4.	(52)	13.4.	(30)	19.4.	(19)	26.4.	(11)	09.5.	(8)
2011	01.4.	(48)	27.3.	(29)	06.4.	(23)	12.4.	(10)	01.5.	(8)
2012	9.4.	(44)	10.4.	(24)	16.4.	(13)	28.4.	(9)	13.5.	(9)
2013	19.4.	(44)	22.4.	(25)	27.4.	(19)	27.4.	(7)	16.5.	(8)
2014	1.4.	(38)	2.4.	(28)	11.4.	(9)	13.4.	(9)	5.5.	(11)
2015	11.4.	(40)	9.4.	(22)	13.4.	(12)	17.4.	(8)	7.5.	(9)
2016	6.4.	(35)	6.4.	(20)	13.4.	(10)	15.4.	(9)	11.5.	(12)
2017	31.3.	(35)	30.3.	(21)	3.4.	(13)	11.4.	(7)	4.5.	(8)
Beginn der Winterfütterung (Tag/Monat) ~ Début du régime hivernal (jour/mois)										
2010	06.11.	(54)	07.11.	(36)	30.10.	(21)	26.10.	(9)	24.10.	(9)
2011	13.11.	(49)	15.11.	(31)	08.11.	(15)	04.11.	(9)	27.10.	(6)
2012	8.11.	(45)	7.11.	(25)	1.11.	(13)	16.10.	(9)	22.10.	(8)
2013	9.11.	(33)	7.11.	(27)	31.10.	(14)	28.10.	(6)	22.10.	(8)
2014	12.11.	(32)	12.11.	(23)	8.11.	(12)	27.10.	(6)	23.10.	(8)
2015	8.11.	(37)	8.11.	(27)	3.11.	(14)	...	(5)	...	(4)
2016	3.11.	(28)	5.11.	(20)	28.10.	(9)	5.11.	(6)	21.10.	(6)
Dauer der Grünfütterung in Tagen ~ Durée du régime vert en jours										
2010	210		208		194		183		168	
2011	226		233		216		206		179	
2012	213		211		199		171		162	
2013	204		199		187		184		159	
2014	225		224		211		197		171	
2015	211		213		204		202		157	
<b>2016</b>	<b>211</b>		<b>213</b>		<b>198</b>		<b>204</b>		<b>163</b>	

Agristat, Berichterstattererhebungen

Agristat, enquête auprès des correspondants

## 4. Produktionsmittel und Umwelt ~ Agents de production et environnement

### 4.21 Veränderung der landwirtschaftlichen Nutzfläche pro Einwohner Variation de la surface agricole utile par habitant

Jahre	LN Total in ha <sup>1</sup>	Davon Ackerland <sup>2</sup>	Einwohner Total <sup>3</sup>	LN in Aren pro Einwohner	Veränderung seit 2000 in %	Ackerland in Aren pro Einwohner	Veränderung seit 2000 in %
Années	SAU total en ha <sup>1</sup>	Dont terres assolées <sup>2</sup>	Population totale <sup>3</sup>	SAU en ares par habitant	Variation dès 2000 en %	Terres assolées en ares par habitant	Variation dès 2000 en %
2000	1 072 492	408 039	7 164 444	15.0	-	5.7	-
2005	1 065 118	405 412	7 415 102	14.4	-4.0	5.5	-4.0
2007	1 060 243	405 879	7 508 739	14.1	-5.7	5.4	-5.1
2008	1 058 099	405 489	7 593 494	13.9	-6.9	5.3	-6.2
2009	1 055 649	405 214	7 701 856	13.7	-8.4	5.3	-7.6
2010	1 051 747	403 749	7 785 806	13.5	-9.8	5.2	-8.9
2011	1 051 866	403 051	7 870 134	13.4	-10.7	5.1	-10.1
2012	1 051 037	403 018	7 954 662	13.2	-11.7	5.1	-11.0
2013	1 049 923	402 902	8 039 060	13.1	-12.8	5.0	-12.0
2014	1 051 265	399 442	8 139 631	12.9	-13.7	4.9	-13.8
<b>2015</b>	<b>1 049 725</b>	<b>398 399</b>	<b>8 237 666</b>	<b>12.7</b>	<b>-14.9</b>	<b>4.8</b>	<b>-15.1</b>

1 Ohne Sömmerungsweiden, inbegriffen die Nutzfläche ausserhalb der Landesgrenze

2 Offenes Ackerland und Kunstwiesen

3 Bilanz der ständigen Wohnbevölkerung, Bevölkerungstand am 1. Januar

1 Sans les alpages, y compris la surface utile située à l'étranger

2 Terres ouvertes et prairies artificielles

3 Bilan de la population résidente permanente, état de la population au 1<sup>er</sup> janvier

Bundesamt für Statistik (BFS),  
Landwirtschaftliche Betriebsstrukturerhebungen und STATPOP

Office fédéral de la statistique (OFS),  
relevés des structures agricoles et STATPOP

### 4.22 Geschätzte Treibhausgasemissionen aus der Landwirtschaft Estimation des émissions de gaz à effet de serre de l'agriculture

	2000	2005	2010	2013	2014	2015	
<b>Kohlendioxid (CO<sub>2</sub>), Mio. t</b>							<b>Dioxyde de carbone (CO<sub>2</sub>), mio t</b>
Total Emissionen <sup>1</sup>	43.8	45.9	45.2	43.3	39.4	38.9	Total émissions <sup>1</sup>
Land- und Forstwirtschaft <sup>2</sup>	0.5	0.5	0.5	0.4	0.4	0.4	Agriculture et sylviculture <sup>2</sup>
<b>Methan (CH<sub>4</sub>), 1000 t</b>							<b>Méthane (CH<sub>4</sub>), 1000 t</b>
Total Emissionen <sup>1</sup>	215.8	212.3	211.0	204.7	204.8	203.4	Total émissions <sup>1</sup>
Landwirtschaft	164.8	164.0	167.9	165.5	167.0	166.1	Agriculture
Nutztierhaltung	133.1	132.2	135.5	133.6	134.6	133.8	Détention d'animaux
Rindvieh	125.2	123.8	126.9	125.1	126.2	126.0	Bétail bovin
Hofdüngerbewirtschaftung	31.7	31.8	32.3	32.0	32.4	32.3	Utilisation engrais de ferme
<b>Lachgas (N<sub>2</sub>O), 1000 t</b>							<b>Protoxyde d'azote (N<sub>2</sub>O), 1000 t</b>
Total Emissionen <sup>1</sup>	8.5	8.2	8.4	8.0	8.1	7.9	Total émissions <sup>1</sup>
Landwirtschaft	6.5	6.5	6.6	6.3	6.5	6.3	Agriculture
Hofdüngerbewirtschaftung	1.1	1.2	1.3	1.2	1.2	1.2	Utilisation engrais de ferme
Landwirtschaftliche Böden	5.4	5.3	5.4	5.1	5.3	5.1	Sols agricoles
<b>CO<sub>2</sub>-Äquivalente <sup>3</sup>, Mio. t</b>							<b>Equivalents CO<sub>2</sub> <sup>3</sup>, mio t</b>
Total Emissionen <sup>1</sup>	52.5	55.0	54.5	52.6	48.7	48.1	Total émissions <sup>1</sup>
Landwirtschaft	6.1	6.1	6.2	6.1	6.2	6.1	Agriculture
Nutztierhaltung	3.3	3.3	3.4	3.3	3.4	3.3	Détention d'animaux
Rindvieh	3.1	3.1	3.2	3.1	3.2	3.1	Bétail bovin
Hofdüngerbewirtschaftung	1.1	1.1	1.2	1.2	1.2	1.2	Utilisation engrais de ferme
Landwirtschaftliche Böden	1.6	1.6	1.6	1.5	1.6	1.5	Sols agricoles

1 Ohne internationalen Flugverkehr und ohne Landnutzung, Landnutzungsänderung und Forstwirtschaft

2 Emissionen verursacht durch Verbrennung von Treibstoffen im Offroadbereich und für die Grastrocknung

3 CO<sub>2</sub>-Äquivalente = Summe aller Gase; Nicht-CO<sub>2</sub>-Emissionen wurden ihrem Klima-Erwärmungspotenzial entsprechend umgerechnet (IPCC, 1995).

1 Sans le transport aérien international et l'utilisation des sols, changement d'utilisation des sols/sylviculture

2 Emissions dégagées par les carburants brûlés hors du réseau routier et par le séchage de l'herbe

3 Equivalents CO<sub>2</sub> = somme des gaz; les gaz autres que le CO<sub>2</sub> ont été convertis suivant leur potentiel de réchauffement atmosphérique (IPCC, 1995).

Bundesamt für Umwelt (BAFU),  
Treibhausgasinventar der Schweiz

Office fédéral de l'environnement (OFEV),  
Inventaire des émissions de la Suisse

## 4. Produktionsmittel und Umwelt ~ Agents de production et environnement

### 4.23 Jahresmittelwerte der Ammoniakkonzentrationen <sup>1</sup> an verschiedenen Messstellen <sup>2</sup> Valeurs moyennes annuelles des concentrations d'ammoniac <sup>1</sup> relevées dans différentes stations <sup>2</sup>

In Mikrogramm Ammoniak (NH<sub>3</sub>) pro Kubikmeter Luft <sup>3</sup> ~ En microgrammes d'ammoniac (NH<sub>3</sub>) par mètre cube d'air <sup>3</sup>

Messstelle	Emissionstyp <sup>4</sup>	2000	2005	2010	2014	2015	2016
Points de mesure	Type d'émission <sup>4</sup>						
Wengernalp (BE)	a	0.3	0.2	0.2	0.2	0.2	...
Bachtel (ZH)	b	2.1	1.7	2.0	2.4	2.2	2
Rigi-Seebodenalp (SZ)	b	1.3	1.3	1.3	1.3	1.6	1.2
Früebüel (ZG)	b	...	...	1.6	1.3	1.7	1.4
Zigerhüttli (ZG)	b	...	...	2.0	2.3	2.1	2.3
Zugerberg (ZG)	b	2.5	1.6	1.6	1.4	1.9	1.8
Oberschrot (FR)	b	...	...	4.0	3.4	4.9	...
Chaumont (NE)	b	0.9	0.8	1.2	0.9	1.3	1.0
Eschenbach (LU)	c	...	7.6	7.6	8.9	8.7	8.2
Holderhus (LU)	c	6.9	5.6	5.8	6.2	6.2	5.5
Neudorf (LU)	c	...	...	5.2	5.6	6.2	5.9
Root Michaelskreuz (LU)	c	...	4.0	3.2	2.8	3.0	2.7
Schüpfheim (LU)	c	4.9	5.7	6.7	6.1	6.8	6.4
Wauwil 1 (LU)	c	...	9.6	9.9	9.0	10.0	9.5
Wauwil 2 (LU)	c	...	...	6.6	5.5	6.0	5.5
Kloster Frauental (ZG)	c	...	...	3.3	4.1	4.5	3.8
Miséry (FR)	c	...	...	3.8	4.1	4.4	3.4
Vuisternens-en-Ogoz (FR)	c	...	...	3.3	3.8	4.1	3.1
Appenzell-Steinegg (AI)	c	...	9.6	8.1	7.5	8.4	7.5
Häggenchwil (SG)	c	...	7.5	7.0	6.5	9.4	7.2
Schänis (SG)	c	1.6	1.8	1.9	1.7	2.0	1.7
Ems Plarenga (GR)	c	...	...	4.1	3.9	3.8	3.8
Muri (AG)	c	3.3	3.0	2.9	2.4	3.0	...
Eschlikon (TG)	c	...	...	7.5	8.4	8.3	...
Hudelmoos (TG)	c	...	2.2	2.1	2.3	2.6	2.3
Mauren (TG)	c	4.1	5.5	5.8	5.9	6.7	5.9
Tänikon (TG)	c	3.9	5.7	5.5	5.2	5.2	4.5
Magadino (TI)	c	3.5	4.3	3.5	4.3	5.6	4.7
Sagno-Reservoir (TI)	c	...	...	...	1.1	1.3	1.2
Payerne (VD)	c	3.4	3.4	3.3	2.4	3.1	2.5
Härkingen (SO)	d	...	...	4.9	4.4	5.0	4.4
Sion - Aeroport (VS)	d	4.8	4.2	3.9	3.9	4.2	3.8
San Vittore (GR)	d	...	...	3.9	2.6	3.4	2.5
Inwil (LU)	e	...	...	4.1	3.4	4.2	3.7
Basel-Binningen (BL)	e	1.7	1.9	2.3	2.2	2.5	2.0
Sagno (TI)	e	1.8	1.7	1.2	1.3	1.8	...
Lugano (TI)	f	2.5	2.8	2.2	2.1	2.6	2.3
Rapperswil (SG)	g	...	3.8	3.5	3.3	3.7	3.2
Zürich, Schimmelstrasse	g	...	...	4.2	3.9	4.1	3.9

1 Gemäss nationalen und europäischen Emissionsinventaren liegt der Anteil der Landwirtschaft am gesamten Ammoniak-Ausstoss zwischen 90 und 95%. Der Rest wird durch Verkehr, Industrie und Gewerbe sowie Haushalte verursacht (SHL).

2 Stationen des Bundes (Nationales Beobachtungsnetz für Luftfremdstoffe, NABEL) und der Kantone

3 Durchschnitt von 26 Zweiwochen-Mittelwerten

4 a = Alp > 1 800 m ü.M., b = ländlich > 900 m ü.M., c = ländlich < 900 m ü.M., d = ländlich, an Autobahn, e = vorstädtisch, f = städtisch, g = städtisch, verkehrsbelastet

1 Selon l'inventaire national et européen, la part des émissions d'ammoniac de l'agriculture se situe entre 90 et 95% de la concentration totale.

Le reste est causé par la circulation, l'industrie, l'artisanat et les ménages (HESA).

2 Stations de mesure de la Confédération (réseau d'observatoires nationaux pour les polluants atmosphériques, NABEL) et des cantons

3 Valeur moyenne de 26 mesures (toutes les deux semaines)

4 a = Alpes > 1 800 m d'alt., b = région rurale > 900 m d'alt., c = région rurale < 900 m d'alt., d = région rurale, autoroute, e = suburbain, f = urbain, g = urbain, trafic

Forschungsstelle für Umweltbeobachtung (FUB) im Auftrag des Bundesamtes für Umwelt (BAFU) und verschiedener Kantone; Hochschule für Agrar-, Forst- und Lebensmittelwissenschaften (HAFL)

Bureau de recherche pour l'observation de l'environnement (FUB) sur mandat de l'Office fédéral de l'environnement (OFEV) et de plusieurs cantons; Haute école de sciences agronomiques, forestières et alimentaires (HAFL)

## 4. Produktionsmittel und Umwelt ~ Agents de production et environnement

### 4.24 Ammonium (NH<sub>4</sub><sup>+</sup>)- und Ammoniak (NH<sub>3</sub>)-Immissionen<sup>1</sup> Immissions d'ammonium (NH<sub>4</sub><sup>+</sup>) et d'ammoniac (NH<sub>3</sub>)<sup>1</sup>

Jahre	NH <sub>4</sub> <sup>+</sup> -Fracht mit dem Regen in Milligramm Stickstoff pro Quadratmeter und Jahr (mgN/m <sup>2</sup> /Jahr)					Jahresmittelwerte der Summe von NH <sub>3</sub> (Gas) und NH <sub>4</sub> <sup>+</sup> (im Aerosol) <sup>2</sup> in Microgramm Stickstoff pro Kubikmeter (µgN/m <sup>3</sup> )	
Années	NH <sub>4</sub> <sup>+</sup> transporté par la pluie en milligrammes d'azote par mètre carré et année (mgN/m <sup>2</sup> /année)					Valeurs moyennes annuelles de la somme de NH <sub>3</sub> (gaz) et NH <sub>4</sub> <sup>+</sup> (dans l'aérosol) <sup>2</sup> en microgrammes d'azote par mètre cube (µgN/m <sup>3</sup> )	
	Payerne	Dübendorf	Chaumont	Rigi	Magadino	Payerne	Rigi
2000	395	576	361	556	1 135	...	1.67
2005	375	518	280	682	938	4.27	2.07
2006	494	483	436	568	994	4.61	2.04
2007	371	427	301	457	1 027	3.65	1.91
2008	364	484	287	454	1 355	3.54	1.74
2009	318	434	316	558	1 148	3.89	1.92
2010	275	544	232	678	908	3.83	1.86
2011	242	398	222	490	991	4.41	1.94
2012	405	577	262	603	1 050	3.48	1.70
2013	326	478	262	507	1 290	3.29	1.70
2014	311	517	252	518	1 319	2.92	1.57
2015	258	389	222	570	1 107	3.49	1.87
<b>2016</b>	<b>351</b>	<b>481</b>	<b>259</b>	<b>537</b>	<b>908</b>	<b>3.05</b>	<b>1.55</b>

1 Gemessen an verschiedenen NABEL-Stationen. Die Messungen widerspiegeln klein- und grossräumige Einflüsse und können auch von Emissionen aus dem Ausland beeinflusst werden.

2 Stickstoffhaltige Aerosole sind ein Bestandteil des Feinstaubs PM10 (Partikel mit einem Durchmesser von weniger als 10 µm).

1 Mesuré dans les différents observatoires NABEL. Les mesures reflètent de petites et de plus vastes influences et peuvent aussi être influencées par les émissions de l'étranger.

2 Les aérosols azotés sont des composants de la poussière fine PM10 (particules d'un diamètre de moins de 10 µm).

NABEL Luftbelastung 2016,  
Bundesamt für Umwelt (BAFU);  
Eidgenössische Materialprüfungs- und Forschungsanstalt (EMPA)

NABEL – La pollution de l'air 2016,  
Office fédéral de l'environnement (OFEV);  
Laboratoire fédéral d'essai des matériaux (LFEM)

### 4.25 Jahresmittelwerte von Feinstaub (PM10) Densité moyenne annuelle des poussières fines (PM10)

In Microgramm PM10<sup>1</sup> pro Kubikmeter Luft<sup>2</sup> gemessen an verschiedenen Messstellen<sup>3</sup>  
En microgrammes de PM10<sup>1</sup> par mètre cube d'air<sup>2</sup> relevée dans différentes stations<sup>3</sup>

Messstelle	Standorttyp <sup>4</sup>	2005	2010	2011	2012	2013	2014	2015	2016
Point de mesure	Type d'emplacement <sup>4</sup>								
Basel	a	22	18	18	16	17	13	15	14
Dübendorf	a	21	18	19	16	18	14	16	14
Bern	b	34	27	26	24	27	19	22	19
Lausanne	b	27	20	23	19	20	16	18	17
Lugano	c	32	21	23	21	18	15	18	16
Zürich	c	24	20	20	17	19	15	17	15
Härkingen	d	26	21	21	20	20	16	17	15
Sion	d	26	19	21	20	21	17	19	16
Magadino	e	30	19	23	21	18	15	19	16
Payerne	e	20	16	17	15	15	12	13	12
Tänikon	e	18	16	15	14	15	11	13	11
Chaumont	f	11	9	9	8	8	7	8	6
Rigi-Seebodenalp	f	12	9	8	7	8	7	8	6

1 PM10 = Partikel mit einem Durchmesser von weniger als 10 µm. Gemäss Schätzungen des BAFU werden ca 30% der primären Feinstaubemissionen durch die Land- und Forstwirtschaft verursacht.

2 Stationen des Bundes (Nationales Beobachtungsnetz für Luftfremdstoffe, NABEL)

3 In der Luftreinhalte-Verordnung ist ein Immissionsgrenzwert von 20 µg/m<sup>3</sup> festgelegt.

4 a = Vorstädtisch, b = Stadt, verkehrsbelastet, c = Stadt, d = ländlich, an Autobahn, e = ländlich < 1000 m ü.M., f = ländlich > 1000 m ü.M.

1 PM 10 = particules fines d'un diamètre inférieur à 10 µm. Selon les estimations de l'OFEV, l'agriculture et la sylviculture seraient à l'origine d'environ 30% des émissions primaires de particules fines.

2 Stations de mesure de la Confédération (Réseau national d'observation des polluants atmosphériques, NABEL)

3 La valeur limite prévue par l'Ordonnance sur la protection de l'air s'élève à 20 µg/m<sup>3</sup>.

4 a = Suburbain, b = urbain, trafic, c = urbain, d = région rurale, autoroute, e = région rurale < 1000 m d'alt., f = région rurale > 1000 m d'alt.

#### 4. Produktionsmittel und Umwelt ~ Agents de production et environnement

##### 4.26 Versteuerte Benzin- und Dieselmengen und Rückerstattung an die Landwirtschaft Quantité d'essence et de diesel imposable et remboursement à l'agriculture

Jahre	Gesamtmenge Benzin in 1000 l bei 15°C	Davon rückerstattet an Landwirtschaft	Anteil der Landwirt- schaft an Benzin, %	Gesamtmenge Diesel in 1000 l bei 15°C	Davon rückerstattet an Landwirtschaft	Anteil der Landwirt- schaft an Diesel, %
Années	Quantité totale d'essence en milliers de l à 15°C	Dont restituée à l'agriculture	Part de l'agriculture en essence, %	Quantité totale de diesel en milliers de l à 15°C	Dont restituée à l'agriculture	Part de l'agriculture en diesel, %
2000	5 351 508	23 076	0.4	1 562 376	96 079	6.1
2001	5 205 147	22 909	0.4	1 607 193	95 899	6.0
2002	5 104 511	22 213	0.4	1 655 303	96 749	5.8
2003	5 083 707	21 719	0.4	1 752 836	96 915	5.5
2004	4 998 837	20 885	0.4	1 892 725	96 816	5.1
2005	4 861 708	20 360	0.4	2 061 755	96 606	4.7
2006	4 718 148	19 749	0.4	2 200 548	97 961	4.5
2007	4 669 157	23 228	0.5	2 403 026	93 880	3.9
2008	4 576 453	22 842	0.5	2 617 059	92 239	3.5
2009	4 444 128	22 702	0.5	2 662 732	91 677	3.4
2010	4 290 683	22 310	0.5	2 767 008	90 088	3.3
2011	4 114 331	22 482	0.5	2 841 020	90 785	3.2
2012	3 982 168	22 337	0.6	3 008 092	90 199	3.0
2013	3 796 738	22 376	0.6	3 144 470	90 360	2.9
2014	3 653 022	22 313	0.6	3 231 069	90 103	2.8
2015	3 405 433	22 230	0.7	3 165 378	89 770	2.8
<b>2016</b>	<b>3 315 384</b>	<b>22 551</b>	<b>0.7</b>	<b>3 225 622</b>	<b>91 068</b>	<b>2.8</b>

Eidgenössische Zollverwaltung (EZV)

Administration fédérale des douanes (AFD)

##### 4.27 Schätzung des landwirtschaftlichen Energieverbrauchs Estimation de la consommation agricole d'énergie

In MJ pro ha landwirtschaftliche Nutzfläche (LN) ~ En MJ par ha surface agricole utilisable (SAU)

Einsatzgebiet	1990	2000	2005	2010	2012	2013	2014	2015	Domaine d'application
<b>Direkte Energie <sup>1</sup></b>									<b>Energie directe <sup>1</sup></b>
Elektrizität und erneuer- bare Energien <sup>2</sup>	3 411	3 879	4 112	4 241	4 262	4 277	4 052	4 182	Electricité et énergies renouvelables <sup>2</sup>
Brennstoffe	5 867	4 940	5 507	5 530	5 076	5 095	4 598	4 654	Combustibles
Treibstoffe	4 700	4 797	4 863	4 941	4 945	4 950	4 943	4 948	Carburants
<b>Indirekte Energie <sup>1</sup></b>									<b>Energie indirecte <sup>1</sup></b>
Bereitstellung von direkter Energie	3 983	4 006	4 228	4 222	4 102	4 133	3 964	4 015	Mise à disposition d'énergie directe
Maschinen, Instrumente, Motoren	7 407	7 993	8 298	9 658	9 423	9 303	9 152	9 016	Machines, instruments, moteurs
Gebäude	11 342	10 246	10 568	10 700	10 650	10 518	10 619	10 549	Bâtiments
Mineraldünger	6 146	3 836	3 865	4 001	3 559	3 434	3 774	3 481	Engrais minéraux
Pflanzenschutzmittel	398	310	276	247	432	451	446	448	Pesticides
Import Getreidesaatgut	42	33	54	35	38	37	32	30	Semences de blé importées
Import Futtermittel	3 093	3 475	4 320	7 023	7 026	7 647	8 541	8 224	Aliments pour animaux importés
<b>Total</b>	<b>46 390</b>	<b>43 515</b>	<b>46 091</b>	<b>50 596</b>	<b>49 514</b>	<b>49 843</b>	<b>50 122</b>	<b>49 548</b>	<b>Total</b>

1 Der Energieverbrauch setzt sich zusammen aus dem direkten Energieeinsatz (z. B. Diesel für den Betrieb von Maschinen) und dem indirekten Einsatz.

Letzterer umfasst den Energiebedarf für die Herstellung, Verwendung und den Unterhalt von Produktionsmitteln und Maschinen, die sogenannte graue Energie.

2 Inklusive Stromverbrauch in den Privathaushalten der landwirtschaftlichen Betriebe.

1 La consommation d'énergie est constituée par l'utilisation directe d'énergie (p. ex. du carburant pour faire fonctionner des machines) et l'utilisation indirecte d'énergie. Cette dernière comprend le besoin en énergie pour l'élaboration, l'utilisation et l'entretien des moyens de production et des machines, ce que l'on appelle l'énergie grise.

2 Y compris la consommation d'électricité des ménages dans les exploitations agricoles.

## 4. Produktionsmittel und Umwelt ~ Agents de production et environnement

### 4.28 Versteuerte Mengen von Treibstoffen aus erneuerbaren Rohstoffen Quantités imposées de carburants issus de matières premières renouvelables

Jahre	Biogas	Biodiesel	Pflanzliche / tierische Öle	Hydrierte pflanzliche / tierische Öle	Bioanteil Gemische	Biogene Anteile in Mischungen mit Dieselöl
Années	Biogaz	Biodiesel	Huiles végétales / animales	Huiles hydrogénées végétales / animales	Part biogène mélanges	Part biogène dans mélanges avec huile diesel
	in 1000 kg Eigenmasse en 1000 kg de masse nette	in 1000 l bei 15 °C en 1000 l à 15 °C				
2005	3 351	6 361	529	-	-	-
2010	1 691	9 326	1 819	-	447	-
2011	5 773	10 262	870	-	4 047	-
2012	5 890	12 391	506	-	4 619	-
2013	6 633	11 709	322	-	4 004	-
2014	9 489	21 072	232	-	8 089	-
2015	9 397	45 055	444	-	28 064	-
<b>2016</b>	<b>2 321</b>	<b>70 436</b>	<b>43</b>	<b>11 303</b>	<b>38 193</b>	<b>2 073</b>

Eidgenössische Zollverwaltung (EZV)

Administration fédérale des douanes (AFD)

### 4.29 Produktion erneuerbarer Energien Production d'énergies renouvelables

Ohne Wasserkraft, in Gigawattstunden ~ Sans force hydraulique, en gigawattheures

	1990	2000	2010	2014	2015	
<b>Erneuerbare Wärmeproduktion</b>	<b>6 981</b>	<b>8 582</b>	<b>12 850</b>	<b>14 959</b>	<b>15 704</b>	<b>Production de chaleur renouvelable</b>
Sonnenenergie <sup>1</sup>	29	153	403	614	655	Energie solaire <sup>1</sup>
Kollektoren für Heutrocknung	58	105	112	...	...	Capteurs de séchage de foin
Umweltwärme	859	1 327	3 014	4 156	4 439	Chaleur ambiante
Biomasse	4 807	5 289	7 114	7 998	8 308	Biomasse
Biogasanlagen LW	5	4	11	19	21	Installations à biogaz dans l'agric.
Erneuerbare Anteile aus Abfall	1 150	1 635	2 189	2 072	2 214	Composants renouvelables des déchets
Erneuerbare Anteile aus Abwasser	205	263	287	288	278	Comp. renouvelables des eaux usées
Abzug erneuerbarer Anteil Fernwärmeverluste	-69	-83	-157	-168	-190	Déduction part renouvelables des pertes chaleur à distance
<b>Erneuerbare Stromproduktion</b>	<b>439</b>	<b>847</b>	<b>1 404</b>	<b>2 614</b>	<b>2 831</b>	<b>Production d'électricité renouvelable</b>
Sonnenenergie <sup>1</sup>	1	11	94	842	1 119	Energie solaire <sup>1</sup>
Biomasse	7	17	182	362	283	Biomasse
Biogasanlagen LW	2	3	46	89	100	Installations à biogaz dans l'agric.
Windenergie	0	3	37	101	110	Energie éolienne
Erneuerbare Anteile aus Abfall	372	721	971	1 181	1 192	Composants renouvelables des déchets
Erneuerbare Anteile aus Abwasser	59	94	121	129	127	Comp. renouvelables des eaux usées
<b>Erneuerbare Energieproduktion (Wärme + Elektrizität)</b>	<b>7 421</b>	<b>9 429</b>	<b>14 255</b>	<b>17 573</b>	<b>18 535</b>	<b>Production d'énergie renouvelable (chaleur et électricité)</b>
Sonnenenergie <sup>1</sup>	30	164	497	1 456	1 774	Energie solaire <sup>1</sup>
Kollektoren für Heutrocknung (Anzahl Anlagen)	58	105	112	...	...	Capteurs de séchage de foin (Nombre d'installations)
Umweltwärme	859	1 327	3 014	4 156	4 439	Chaleur ambiante
Biomasse	4 814	5 306	7 296	8 360	8 591	Biomasse
Biogasanlagen LW (Anzahl Anlagen)	6	7	56	107	121	Installations à biogaz dans l'agric. (Nombre d'installations)
Windenergie (Anzahl Anlagen)	0	3	37	101	110	Energie éolienne (Nombre d'installations)
Erneuerbare Anteile aus Abfall	1 522	2 356	3 160	3 253	3 406	Composants renouvelables des déchets
Erneuerbare Anteile aus Abwasser	263	357	408	417	405	Comp. renouvelables des eaux usées
Abzug erneuerbarer Anteil Fernwärmeverluste	-69	-83	-157	-168	-190	Déduction part renouvelables des pertes chaleur à distance

<sup>1</sup> Ab 2012 werden keine Energiedaten der Heukollektoren mehr ausgewiesen.

<sup>1</sup> A partir de 2012, il n'y a plus de données sur la production d'énergie des capteurs de séchage de foin.

## 5. Aussenhandel ~ Commerce extérieur

---

Tabelle ~ Tableau

Seite ~ Page

5.1	Gesamteinfuhr und -ausfuhr, Herkunfts- und Bestimmungsländer Importations et exportations totales, pays de provenance resp. de destination.....	112
5.2	Ein- und Ausfuhr landwirtschaftlicher Erzeugnisse im Jahr 2016 Importations et exportations de produits agricoles en 2016.....	113
5.3	Einfuhr landwirtschaftlicher Produkte nach Hauptherkunftsländern Importations de produits agricoles d'après les principaux pays de provenance.....	119
5.4	Ausfuhr landwirtschaftlicher Produkte nach Hauptbestimmungsländern Exportations de produits agricoles d'après les principaux pays de destination.....	121
5.5	Aussenhandelsindizes Indices du commerce extérieur.....	122
5.6	Einfuhr landwirtschaftlicher Produktionsmittel Importations de moyens de la production agricole.....	123

## 5. Aussenhandel ~ Commerce extérieur

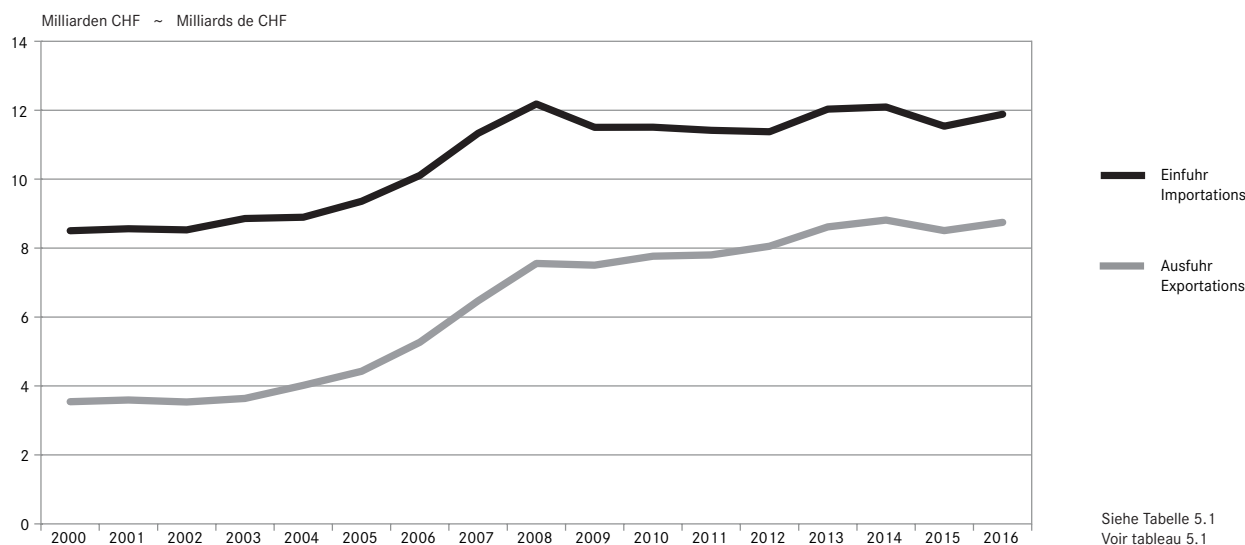
Im Jahre 2016 führte die Schweiz Güter im Wert von 266 Milliarden Franken (Vorjahr: 244 Milliarden Franken) ein und im Wert von 298 Milliarden Franken (Vorjahr: 279 Milliarden Franken) aus. Pro Einwohner ergaben sich somit Warenströme im Betrag von 31 435 Franken in die Schweiz und von 35 247 Franken aus der Schweiz. Zu beachten ist, dass in den Zahlen der Tabelle 5.1 ab 2013 auch der Aussenhandel mit Gold und Silber (Zollkapitel 71) eingeschlossen ist. Dadurch sind die Angaben nicht mehr mit jenen der Vorjahre vergleichbar.

Wichtigster Handelspartner der Schweiz ist die Europäische Union (EU), die seit dem Eintritt von Kroatien im Jahr 2013 28 Mitgliedstaaten umfasst. Wertmässig stammten 56% der in die Schweiz eingeführten Güter aus der EU (-13% gegenüber dem Vorjahr) und 48% der Exporte gelangten in die EU (+11% gegenüber dem Vorjahr). Von den EU-Ländern ist Deutschland mit grossem Abstand der wichtigste Handelspartner. Mit wertmässigen Anteilen von 19% an der Gesamteinfuhr in die Schweiz und 14% an der Gesamtausfuhr übertraf es das Vereinigte Königreich (Einfuhranteil 7% und Ausfuhranteil 11%), Italien (Einfuhranteil 7% und Ausfuhranteil 5%) und Frankreich (Einfuhranteil 6% und Ausfuhranteil 6%) deutlich.

### Ein- und Ausfuhr landwirtschaftlicher Produkte Importations et exportations de produits agricoles

Zollkapitel 1 bis 24, in Milliarden CHF

Chapitres douaniers 1 à 24, en milliards de CHF



Mit Importen von 11.9 Milliarden Franken und Exporten von 8.8 Milliarden Franken erreichten die landwirtschaftlichen Erzeugnisse (Zollkapitel 1 bis 24) Anteile von 4.5% an der Einfuhr und von 2.9% an der Ausfuhr. Getränke, Früchte und Kaffee lagen bei den Einfuhren wertmässig an der Spitze, bei den Ausfuhren waren es Kaffee, Getränke und verschiedene Lebensmittelzubereitungen. Die grössten Tonnagen wurden sowohl bei der Einfuhr wie auch bei der Ausfuhr bei den Getränken erreicht. Die wichtigsten Exportprodukte der Schweizer Landwirtschaft sind Milchprodukte und insbesondere der Käse mit einem Exportwert von 573 Millionen Franken im Jahr 2016 (Tabelle 5.2).

Bei den landwirtschaftlichen Produktionsmitteln sind in den letzten Jahren insbesondere die Importe von Futtermitteln angestiegen (Tabelle 5.6). Die Menge dieser Importe hängt stark von der Inlandernte ab, die witterungsbedingt schwanken kann. Insgesamt ist aber ein positiver Trend erkennbar, insbesondere beim Futterweizen, Futtermais und Ölkuchen.

En 2016, la Suisse a importé des marchandises pour une valeur de 266 milliards de francs (244 milliards de francs en 2015) et en a exporté pour 298 milliards de francs (279 milliards de francs en 2015). En rapportant ces volumes au nombre d'habitants, il en résulte un flux de marchandises par habitant de 31 435 francs à l'importation et de 35 247 francs à l'exportation. Il faut noter qu'à partir de 2013, les chiffres du tableau 5.1 incluent aussi le commerce extérieur de l'or et de l'argent (chapitre 71 du tarif douanier). De ce fait, les données ne peuvent plus être comparées avec celles des années précédentes.

L'Union européenne (UE) est le partenaire commercial le plus important de la Suisse. Depuis l'adhésion de la Croatie en 2013, elle compte 28 pays membres. En termes de valeur, environ 56% des marchandises importées en Suisse provenaient des pays de l'UE (-13% par rapport à l'année précédente) et 48% des produits exportés leur étaient destinés (+11% par rapport à l'année précédente). L'Allemagne a confirmé sa position de premier partenaire commercial. En valeur, l'Allemagne totalisait 19% des importations et 14% des exportations totales, devançant de loin le Royaume-Uni (7% des importations et 11% des exportations), l'Italie (7% des importations et 5% des exportations) et la France (6% des importations et 6% des exportations).

La part des produits agricoles importés (chapitres 1 à 24 du tarif douanier) s'est élevée à 11.9 milliards de francs (soit 4.5% des importations), celles des produits agricoles exportés à 8.8 milliards de francs (soit 2.9% des exportations). En termes de valeur, les boissons, les fruits et le café figuraient en tête des produits importés, tandis que les principaux produits d'exportation étaient le café, les boissons et différentes préparations alimentaires. Les boissons représentaient également les tonnages les plus importants tant à l'importation qu'à l'exportation. L'agriculture suisse exporte surtout des produits laitiers, et notamment du fromage pour une valeur d'exportation de 573 millions de francs en 2016 (tableau 5.2).

En ce qui concerne les moyens de production agricoles, ce sont en particulier les importations des denrées fourragères qui ont connu une hausse ces dernières années (Tableau 5.6). Cependant, ces importations dépendent aussi de la production indigène qui peut varier d'une année à l'autre en fonction des conditions météorologiques. En général, une tendance positive peut être constatée, surtout pour le blé fourrager, le maïs fourrager et les tourteaux.



## 5. Aussenhandel ~ Commerce extérieur

### 5.1 Gesamteinfuhr und -ausfuhr, Herkunfts- und Bestimmungsländer Importations et exportations totales, pays de provenance resp. de destination

In Millionen CHF. Ab 2013: Inbegriffen Gold und Silber in Barren sowie Münzen  
En millions de CHF. Dès 2013 : Y compris l'or et l'argent en barres ainsi que les monnaies

Länder, Erzeugnisse	Einfuhr ~ Importations					Ausfuhr ~ Exportations					Pays, produits
	2012	2013	2014	2015	2016	2012	2013	2014	2015	2016	
Belgien	5 056	5 616	4 612	4 631	4 801	4 898	5 397	5 852	5 608	6 094	Belgique
Bulgarien	204	265	225	211	261	297	326	357	353	369	Bulgarie
Dänemark	831	809	828	746	747	972	991	953	856	918	Danemark
Deutschland	54 918	55 624	54 556	49 872	51 075	41 837	42 047	43 440	39 661	42 734	Allemagne
Estland	64	49	46	41	52	123	189	154	144	170	Estonie
Finnland	681	953	1 021	859	931	876	784	786	646	796	Finlande
Frankreich	15 620	19 719	16 654	16 360	16 378	14 917	19 186	17 317	16 804	17 287	France
Griechenland	162	174	158	149	160	947	909	899	794	777	Grèce
Irland	6 756	7 060	7 199	7 011	7 645	708	840	1 177	968	1 012	Irlande
Italien	18 827	23 061	20 710	18 764	19 469	15 004	16 831	16 160	14 936	14 390	Italie
Kroatien	106	129	137	169	178	200	233	189	208	247	Croatie
Lettland	46	44	50	47	51	144	137	138	141	170	Lettonie
Litauen	75	92	129	106	139	161	178	172	138	139	Lituanie
Luxemburg	205	368	547	222	277	311	388	253	250	325	Luxembourg
Malta	15	13	13	16	19	52	52	52	53	50	Malte
Niederlande	6 326	5 940	5 579	4 971	4 974	5 167	5 364	5 240	4 820	5 164	Pays-Bas
Österreich	7 719	8 073	8 885	7 492	7 800	6 207	8 320	7 840	7 527	7 237	Autriche
Polen	1 596	1 663	1 754	1 723	1 975	1 893	2 082	2 209	2 104	2 174	Pologne
Portugal	777	996	821	836	853	809	1 070	839	792	806	Portugal
Rumänien	507	559	617	559	596	793	794	791	664	699	Roumanie
Schweden	1 373	1 919	1 632	1 597	1 457	1 596	1 473	1 489	1 478	1 443	Suède
Slowakei	873	973	875	809	909	446	521	565	517	564	Slovaquie
Slowenien	318	363	532	399	440	346	418	455	413	417	Slovénie
Spanien	5 467	5 953	4 910	4 572	5 102	5 488	5 346	5 846	5 385	5 572	Espagne
Tschechische R.	2 219	2 197	2 295	2 358	2 279	1 499	1 471	1 509	1 548	1 508	Rép. Tchèque
Ungarn	886	1 036	1 100	1 078	1 081	1 001	854	1 070	1 079	929	Hongrie
Ver. Königreich	6 760	64 665	30 890	31 036	18 747	11 401	12 307	12 636	13 089	31 976	Royaume-Uni
Zypern	14	18	6	18	15	60	87	60	56	69	Chypre
EU15	131 480	200 928	159 004	149 118	140 418	111 138	121 253	120 728	113 614	136 530	UE15
EU28	138 404	208 329	166 786	156 651	148 412	118 153	128 594	128 449	121 032	144 034	UE 28
Türkei	1 130	1 363	3 323	5 770	3 011	1 838	8 250	4 490	2 489	2 307	Turquie
Russland	542	4 389	3 037	1 596	1 643	2 960	3 143	2 908	2 305	2 018	Russie
Norwegen	300	404	352	342	395	1 046	954	977	785	707	Norvège
Usbekistan	2	1 426	1 224	1 801	2 802	65	81	131	75	105	Ouzbékistan
Übriges Europa	1 240	2 876	2 465	1 459	1 048	1 598	2 033	1 822	1 426	1 140	Autres pays europ.
Europa	141 618	218 788	177 188	167 620	157 310	125 661	143 055	138 776	128 112	150 311	Europe
Asien	25 332	31 237	33 363	35 609	61 323	46 493	144 835	100 303	105 248	95 888	Asie
Amerika	14 267	36 866	31 555	32 000	37 476	33 561	36 042	39 349	39 824	46 250	Amérique
Afrika	3 755	10 667	9 746	7 918	9 015	3 347	5 048	3 967	3 350	3 393	Afrique
Ozeanien	438	836	653	624	1 013	2 745	3 157	2 783	2 620	2 567	Océanie
Total	185 409	298 394	252 505	243 772	266 137	211 808	332 137	285 179	279 154	298 409	Total
Kapitel 1-18	6 951	7 412	7 459	7 233	7 437	3 704	4 103	4 189	4 033	4 141	Chapitres 1-18
Kapitel 19-24	4 425	4 619	4 636	4 302	4 444	4 351	4 514	4 626	4 474	4 604	Chapitres 19-24
Kapitel 1-24	11 375	12 031	12 095	11 535	11 882	8 055	8 616	8 815	8 507	8 745	Chapitres 1-24
<b>In % des Totals</b>											<b>En % du total</b>
Kapitel 1-18	3.7	2.5	3.0	3.0	2.8	1.7	1.2	1.5	1.4	1.4	Chapitres 1-18
Kapitel 19-24	2.4	1.5	1.8	1.8	1.7	2.1	1.4	1.6	1.6	1.5	Chapitres 19-24
Kapitel 1-24	6.1	4.0	4.8	4.7	4.5	3.8	2.6	3.1	3.0	2.9	Chapitres 1-24

## 5.2 Ein- und Ausfuhr landwirtschaftlicher Erzeugnisse im Jahr 2016 Importations et exportations de produits agricoles en 2016

Inbegriffen Lohnveredlungs- und Retourwarenverkehr

Y compris des marchandises de perfectionnement à façon, des marchandises en retour

Tarif-Nr. Kapitel-Nr. No. du tarif resp. du chapitre	Produkte	Einfuhr ~ Importations		Ausfuhr ~ Exportations		Produits
		Menge	Wert in	Menge	Wert in	
		Quantité	Valeur en	Quantité	Valeur en	
		Stück	1000 CHF	Pièces	1000 CHF	
101	Pferde, Esel, Maultiere	4 012	57 940	1 412	22 049	Chevaux, ânes, mulets
102	Rindvieh	4 640	8 556	241	504	Bovins
103	Schweine	1 097	807	94	54	Porcs
104	Schafe und Ziegen	766	221	34	7	Moutons et chèvres
105	Geflügel	476 567	2 113	1 659 015	763	Volaille
106	Andere Tiere	4 664	17 208	1 208	2 415	Autres animaux
<b>1</b>	<b>Lebende Tiere</b>	<b>491 746</b>	<b>86 845</b>	<b>1 662 004</b>	<b>25 792</b>	<b>Animaux vivants</b>
		Tonnen	1000 CHF	Tonnes	1000 CHF	
201	Fleisch von Rindvieh, frisch	20 932	196 984	22	388	Viandes de bovins, fraîches
202	Fleisch von Rindvieh, gefroren	676	5 019	58	398	Viandes de bovins, congelées
203	Schweinefleisch	1 741	9 960	875	3 747	Viandes de porcs
204	Schaf- und Ziegenfleisch	6 953	112 123	0	5	Viandes de moutons et de chèvres
205	Pferdefleisch	2 971	37 017	-	-	Viandes de chevaux
206	Schlachtnebenprodukte	18 965	9 328	20 165	9 333	Abats comestibles
207	Fleisch von Hausgeflügel	47 613	189 261	3 850	4 730	Viandes de volaille
208	Anderes Fleisch	4 806	62 085	40	239	Autres viandes
209	Schweinespeck	18	117	813	745	Lard de porc
210	Fleisch gesalzen, getrocknet, geräuchert	3 565	59 259	1 985	47 539	Viandes salées, séchées, fumées
<b>2</b>	<b>Fleisch</b>	<b>108 239</b>	<b>681 154</b>	<b>27 808</b>	<b>67 125</b>	<b>Viandes</b>
301	Fische, lebend	678	7 909	4	777	Poissons vivants
302	Fische, frisch, ohne Filets	8 415	87 338	4	27	Poissons frais, sans les filets
303	Fische, gefroren, ohne Filets	2 960	17 434	69	242	Poissons congelés, sans les filets
304	Filets und anderes Fischfleisch	19 478	238 315	37	346	Filets et autre chair de poissons
305	Fische, getrocknet, gesalzen, geräuchert	5 480	95 122	45	3 105	Poissons salés, séchés, fumés
306	Krebstiere	5 344	78 420	33	560	Crustacés
307	Weichtiere	5 589	45 849	12	140	Mollusques
308	Wirbellose Wassertiere	27	574	-	-	Invertébrés aquatiques
<b>3</b>	<b>Fisch, Krebs- und Weichtiere</b>	<b>47 970</b>	<b>570 961</b>	<b>204</b>	<b>5 197</b>	<b>Poissons, crustacés, mollusques</b>
401	Milch und Rahm	26 379	19 504	6 329	10 855	Lait et crème de lait
402	Milch und Rahm, eingedickt oder gesüsst	3 079	10 325	16 336	38 252	Lait et crème de lait, concentrés ou sucrés
403	Jogurt, Buttermilch, Kefir usw.	10 838	16 396	5 571	18 776	Yaourt, babeurre, képhir, etc.
404	Molke, andere Erzeugnisse aus Milchbestandteilen	8 598	26 810	79 563	18 911	Lactosérum, autres produits de composants du lait
405	Butter	89	698	5 455	16 941	Beurre
406	Käse und Quark	58 201	360 198	65 994	578 278	Fromages, caillebotte
407	Eier in der Schale	28 490	54 960	17	154	Oeufs en coquille
408	Eier ohne Schale, Eigelb	7 606	20 337	243	787	Oeufs sans coquilles, jaunes d'oeufs
409	Honig, natürlich	7 884	34 919	648	6 641	Miel naturel
410	Geniessbare Waren tierischen Ursprungs	7	222	24	106	Produits comestibles d'origine animale
<b>4</b>	<b>Milch / Milchprodukte, Eier, Honig</b>	<b>151 172</b>	<b>544 370</b>	<b>180 180</b>	<b>689 699</b>	<b>Lait / produits laitiers, œufs, miel</b>
501	Menschenhaare, roh	0	77	0	3	Cheveux bruts
502	Borsten, Tierhaare	15	358	0	0	Soies et poils d'animaux
504	Därme, Blasen und Magen	3 696	31 187	4 986	10 183	Boyaux, vessies et estomacs
505	Vogelbälge, Federn, Daunen	2 037	8 048	5 523	240	Peaux, plumes et duvets d'oiseaux
506	Knochen und Stirnbeinzapfen	193	682	53 992	7 719	Os et cornillons
507	Elfenbein, Schildpatt, Fischbein	1 283	1 411	21	41	Ivoire, écaille de tortue, fanons
508	Korallen, Schalen und Panzer von Weichtieren	1 751	566	0	5	Corail, coquilles et carapaces de mollusques
510	Graue Ambra, Bibergeil, Zibet, Moschus usw.	41	138	38	63	Ambre gris, castoréum, civette et musc etc.
511	Waren tierischen Ursprungs a. n. g.	7 108	22 885	55 727	13 568	Produits d'origine animale n. d. a.
<b>5</b>	<b>Andere Waren tierischen Ursprungs</b>	<b>16 124</b>	<b>65 352</b>	<b>120 289</b>	<b>31 825</b>	<b>Autres produits d'origine animale</b>

./.

**5.2 Ein- und Ausfuhr landwirtschaftlicher Erzeugnisse im Jahr 2016**  
**Importations et exportations de produits agricoles en 2016**
Fortsetzung  
Suite

Inbegriffen Lohnveredlungs- und Retourwarenverkehr

Y compris des marchandises de perfectionnement à façon, des marchandises en retour

Tarif-Nr. Kapitel-Nr. No. du tarif resp. du chapitre	Produkte	Einfuhr ~ Importations		Ausfuhr ~ Exportations		Produits
		Menge	Wert in	Menge	Wert in	
		Quantité	Valeur en	Quantité	Valeur en	
		Tonnen	1000 CHF	Tonnes	1000 CHF	
601	Zwiebeln, Knollen, Wurzeln usw.	20 317	112 250	38	106	Oignons, tubercules, racines etc.
602	Lebende Pflanzen	143 030	229 994	1 300	5 375	Plantes vivantes
603	Blumen und Blüten	15 964	170 955	2	58	Fleurs et boutons de fleurs
604	Blattwerk, Zweige, usw.	8 389	32 036	13	109	Feuillages, rameaux etc.
<b>6</b>	<b>Pflanzen und Pflanzenteile</b>	<b>187 699</b>	<b>545 234</b>	<b>1 353</b>	<b>5 647</b>	<b>Plantes et parties de plantes</b>
701	Kartoffeln	104 284	49 420	5 245	2 217	Pommes de terre
702	Tomaten	38 411	78 834	96	105	Tomates
703	Speisezwiebeln, Knoblauch, Lauch	14 374	28 080	50	79	Oignons, ails, poireaux
704	Kohlgewächse	25 933	40 955	65	90	Choux et produits comestibles du genre Brassica
705	Salate und Zichorien	37 457	57 266	69	393	Salades et chicorées
706	Karotten und andere geniessbare Wurzeln	7 398	7 672	27	17	Carottes et autres racines comestibles
707	Gurken und Cornichons	17 116	23 587	7	8	Concombres et cornichons
708	Hülsenfrüchte	4 673	16 225	9	35	Légumes à cosse
709	Andere Gemüse	91 103	251 550	381	380	Autres légumes
710	Gemüse gefroren	13 291	25 743	217	520	Légumes congelés
711	Gemüse vorkonserviert	602	2 065	39	143	Légumes conservés provisoirement
712	Gemüse getrocknet	3 396	34 212	93	1 225	Légumes secs
713	Trockene Hülsenfrüchte	18 067	16 397	140	456	Légumes à cosse secs
714	Wurzeln von Maniok, Süsskartoffeln usw.	3 748	5 697	2	5	Racines de manioc, patates douces etc.
<b>7</b>	<b>Gemüse</b>	<b>379 854</b>	<b>637 706</b>	<b>6 440</b>	<b>5 673</b>	<b>Légumes</b>
801	Kokosnüsse, Paranüsse und Acajounüsse	4 221	26 823	132	1 075	Noix de coco, noix du Brésil et noix de cajou
802	Andere Nüsse und Schalenfrüchte	26 735	241 092	911	9 220	Autres noix et fruits à écales
803	Bananen	91 310	103 946	12	10	Bananes
804	Datteln, Feigen, Ananas usw.	55 207	148 142	389	1 945	Dattes, figues, ananas etc.
805	Zitrusfrüchte	145 984	196 045	163	254	Agrumes
806	Weintrauben	38 354	85 833	245	683	Raisins
807	Melonen und Papayas	55 596	65 601	64	78	Melons et papayas
808	Äpfel, Birnen, Quitten	21 452	25 989	4 222	1 908	Pommes, poires, coings
809	Steinobst	51 339	103 482	78	241	Fruits à noyau
810	Beeren (Erdbeeren, Himbeeren usw.)	46 951	196 899	44	215	Baies (fraises, framboises etc.)
811	Früchte, gefroren	22 693	56 761	413	1 030	Fruits, congelés
812	Früchte, vorkonserviert	338	581	16	25	Fruits, conservés provisoirement
813	Früchte, getrocknet	3 861	28 456	263	1 348	Fruits, séchés
814	Schalen von Zitrusfrüchten oder Melonen	369	422	1	19	Ecorces d'agrumes ou de melons
<b>8</b>	<b>Geniessbare Früchte</b>	<b>564 410</b>	<b>1 280 073</b>	<b>6 953</b>	<b>18 053</b>	<b>Fruits comestibles</b>
901	Kaffee	163 469	687 433	67 563	2 015 400	Café
902	Tee	5 831	32 665	4 251	24 253	Thé
903	Mate	31	202	4	39	Maté
904	Pfeffer	2 724	18 545	165	3 058	Poivre
905	Vanille	63	9 812	6	667	Vanille
906	Zimt	198	1 742	11	120	Cannelle
907	Gewürznelken	32	380	0	5	Girolles
908	Muskatnüsse	151	2 184	8	111	Noix muscades
909	Anis-, Fenchel-, Kümmelfrüchte usw.	1 123	4 932	254	928	Graines d'anis, de fenouil, de cumin etc.
910	Andere Gewürze	2 983	21 159	241	6 016	Autres épices
<b>9</b>	<b>Kaffee, Tee, Gewürze</b>	<b>176 605</b>	<b>779 053</b>	<b>72 501</b>	<b>2 050 596</b>	<b>Café, thé, épices</b>

./.

**5.2 Ein- und Ausfuhr landwirtschaftlicher Erzeugnisse im Jahr 2016**  
**Importations et exportations de produits agricoles en 2016**
Fortsetzung  
Suite

Inbegriffen Lohnveredlungs- und Retourwarenverkehr

Y compris des marchandises de perfectionnement à façon, des marchandises en retour

Tarif-Nr. Kapitel-Nr. No. du tarif resp. du chapitre	Produkte	Einfuhr ~ Importations		Ausfuhr ~ Exportations		Produits
		Menge	Wert in	Menge	Wert in	
		Quantité	Valeur en	Quantité	Valeur en	
		Tonnen	1000 CHF	Tonnes	1000 CHF	
1001	Weizen	484 790	129 682	7 190	1 945	Froment
1002	Roggen	2 780	1 155	0	0	Seigle
1003	Gerste	34 153	8 700	437	251	Orge
1004	Hafer	50 128	13 360	8	7	Avoine
1005	Mais	165 869	47 505	180	398	Maïs
1006	Reis	134 693	84 501	2 285	5 335	Riz
1007	Körnersorghum	395	163	0	0	Sorgho à grains
1008	Anderes Getreide	5 147	8 561	21	165	Autres céréales
<b>10</b>	<b>Getreide</b>	<b>877 955</b>	<b>293 627</b>	<b>10 121</b>	<b>8 101</b>	<b>Céréales</b>
1101	Mehl von Weizen	9 245	4 556	7 096	6 532	Farines de froment
1102	Mehl von anderen Getreiden	1 354	1 809	99	204	Farines d'autres céréales
1103	Grütze und Griess	2 818	2 297	80	140	Gruaux et semoules
1104	Getreide, anders bearbeitet	11 960	7 878	563	1 351	Céréales autrement travaillées
1105	Kartoffelmehl, -griess,-flocken	309	486	23	65	Farines, semoules, flocons de pommes de terre
1106	Mehl und Griess von Hülsenfrüchten	821	6 591	66	1 543	Farines et semoules de légumes à cosse
1107	Malz	69 626	30 130	8	41	Malt
1108	Stärke, Inulin	29 778	17 996	99	372	Amidons, fécules, inuline
1109	Kleber von Weizen	5 380	8 853	38	192	Gluten de froment
<b>11</b>	<b>Müllereierzeugnisse</b>	<b>131 291</b>	<b>80 597</b>	<b>8 072</b>	<b>10 441</b>	<b>Produits de la minoterie</b>
1201	Sojabohnen	12 695	8 684	161	303	Fèves de soja
1202	Erdnüsse	3 127	7 281	98	212	Arachides
1203	Kopra	0	1	0	0	Coprah
1204	Leinsamen	6 943	5 012	131	222	Graines de lin
1205	Raps- und Rübsensamen	11 974	6 622	31	78	Graines de colza et de navette
1206	Sonnenblumenkerne	6 269	7 157	125	113	Graines de tournesol
1207	Andere Ölsaaten und ölhaltige Früchte	5 059	13 775	472	1 212	Autres graines et fruits oléagineux
1208	Mehl von Ölsaaten und ölhalt. Früchten	275	482	4	9	Farines de graines et fruits oléagineux
1209	Sämereien	8 847	52 255	1 352	8 999	Semences
1210	Hopfen	143	1 961	29	249	Houblon
1211	Pflanzen für Kosmetik, Pharmazeutik usw.	5 913	41 616	451	4 244	Plantes pour la parfumerie, la pharmacie etc.
1212	Andere geniessbare pflanzliche Waren	101 347	17 171	82	440	Autres produits végétaux comestibles
1213	Stroh, Spreu	302 539	43 073	463	91	Pailles, balles
1214	Heu, Raufutter, usw.	176 485	41 527	152	67	Foin, fourrages, etc.
<b>12</b>	<b>Samen, Früchte, Stroh, Futter</b>	<b>641 617</b>	<b>246 617</b>	<b>3 552</b>	<b>16 240</b>	<b>Graines, fruits, pailles, fourrages</b>
1301	Schellack, Harze, Gummiharze und Oleoresine	1 955	9 488	158	2 117	Gomme laque, résines, gommés-résines et oléorésines
1302	Pflanzensäfte und -auszüge	3 999	67 905	4 988	96 450	Sucs et extraits végétaux
<b>13</b>	<b>Gummis, Harze und Pflanzensäfte</b>	<b>5 954</b>	<b>77 393</b>	<b>5 146</b>	<b>98 567</b>	<b>Gommés, résines et extraits végétaux</b>
1401	Stoffe zur Herstellung von Korb- oder Flechtwaren	528	1 193	6	17	Matières utilisées en vannerie ou en sparterie
1404	Pflanzliche Erzeugnisse a. n. g.	3 880	2 532	2 846	123	Produits végétaux n. d .a.
<b>14</b>	<b>Flechtstoffe</b>	<b>4 408</b>	<b>3 724</b>	<b>2 853</b>	<b>141</b>	<b>Matières à tresser</b>

./.

**5.2 Ein- und Ausfuhr landwirtschaftlicher Erzeugnisse im Jahr 2016**  
**Importations et exportations de produits agricoles en 2016**
Fortsetzung  
Suite

Inbegriffen Lohnveredlungs- und Retourwarenverkehr

Y compris des marchandises de perfectionnement à façon, des marchandises en retour

Tarif-Nr. Kapitel-Nr. No. du tarif resp. du chapitre	Produkte	Einfuhr ~ Importations		Ausfuhr ~ Exportations		Produits
		Menge	Wert in	Menge	Wert in	
		Quantité	Valeur en	Quantité	Valeur en	
		Tonnen	1000 CHF	Tonnes	1000 CHF	
1501	Schweineschmalz, Schweine- und Geflügelfett	1 744	1 538	1 059	953	Saindoux et graisses de porc et de volailles
1502	Fett von Rindvieh, Schafen und Ziegen	3 057	1 844	110	129	Graisses de bovins, de moutons, de chèvres
1503	Schmalz-, Oleostearin usw.	97	155	0	2	Stéarines et d'autres matières semblables
1504	Fette und Öle von Meerestieren	1 706	15 593	554	10 416	Graisses et huiles d'animaux marins
1505	Wollfett und Lanolin	93	1 258	4	87	Graisse de suint et lanoline
1506	Tierfette und -öle und ihre Fraktionen a. n. g.	371	1 384	975	515	Graisses et huiles animales et leurs fractions n. d. a.
ex. 1516	Tierische Fette und Öle, chemisch modifiziert	102	2 719	0	2	Graisses et huiles animales, chimiquement modifiées
	<b>Fette und Öle tier. Ursprungs</b>	<b>7 170</b>	<b>24 491</b>	<b>2 701</b>	<b>12 104</b>	<b>Graisses et huiles d'origine animale</b>
1507	Sojaöl	4 717	4 798	199	349	Huile de soja
1508	Erdnussöl	7 544	11 323	86	242	Huile d'arachide
1509	Olivenöl, mechanisch-physikalisch hergestellt	14 805	85 063	45	343	Huile d'olive procédée mécanique ou physique
1510	Anderer Olivenöle	60	317	0	1	Autres huiles d'olive
1511	Palmöl	28 352	30 682	109	131	Huile de palme
1512	Sonnenblumen-, Saflor- oder Baumwollsaamenöl	45 454	65 690	540	1 361	Huiles de tournesol, de carthame ou de coton
1513	Kokos-, Palmkern- und Babassuöl	8 957	18 882	16	211	Huiles de coco, de palmiste ou de babassu
1514	Rüb-, Raps- und Senföl	7 451	7 968	63	191	Huiles de navette, de colza ou de moutarde
1515	Anderer pflanzliche Fette und Öle	6 153	47 671	239	4 113	Autres graisses et huiles végétales
ex. 1516	Pflanzliche Fette und Öle, chemisch modifiziert	4 077	12 844	2 545	2 797	Graisses et huiles végétales chimiquement modifiées
	<b>Fette und Öle pflanzlichen Ursprungs</b>	<b>127 569</b>	<b>285 239</b>	<b>3 842</b>	<b>9 738</b>	<b>Graisses et huiles végétales</b>
1517	Margarine und Zubereitungen von Speisefetten	8 544	27 944	4 588	46 587	Margarine et prép. alimentaires de graisses
1518	Fette und Öle, verarbeitet, a. n. g.	11 540	8 497	16 234	7 900	Graisses et huiles, modifiées, n. d. a.
1520	Glycerin u. ä.	5 475	1 112	0	2	Glycérine et d'autres matières semblables
1521	Pflanzen-, Bienenwax usw.	122	1 385	10	95	Cires végétales, cires d'abeilles etc.
1522	Gerberfett, Fett- und Wachsrückstände	838	139	0	0	Dé gras, résidus de graisses ou de cires
<b>15</b>	<b>Total Fette und Öle</b>	<b>161 258</b>	<b>348 807</b>	<b>27 375</b>	<b>76 425</b>	<b>Graisses et huiles, total</b>
1601	Würste	4 937	60 275	326	2 823	Saucisses
1602	Fleischkonserven	9 505	81 736	634	3 294	Conserves de viande
1603	Extrakte und Säfte von Fleisch und Fisch	332	5 931	13	258	Extraits et jus de viande et de poissons
1604	Fischzubereitungen und Kaviar	21 108	143 018	64	1 612	Préparations de poissons et caviar
1605	Konserven von Krebs- und Weichtieren	5 373	63 597	28	1 014	Conserves de crustacés et mollusques
<b>16</b>	<b>Zubereitungen von Fleisch, Fischen und Meeresfrüchten</b>	<b>41 255</b>	<b>354 556</b>	<b>1 065</b>	<b>9 000</b>	<b>Préparations de viandes, de poissons et de fruits de mer</b>
1701	Rüben- und Rohrzucker	96 899	54 402	2 849	2 803	Sucre de betterave et de canne
1702	Anderer Zucker und Zuckersirupe	93 648	79 108	3 153	7 015	Autres sucres et sirops de sucre
1703	Melassen	846	502	245	696	Mélasses
1704	Zuckerwaren ohne Kakaogehalt und weisse Schokolade	18 101	101 520	22 136	156 930	Sucreries sans cacao et chocolat blanc
<b>17</b>	<b>Zucker und Zuckerwaren</b>	<b>209 494</b>	<b>235 532</b>	<b>28 383</b>	<b>167 445</b>	<b>Sucres et sucreries</b>

./.

## 5.2 Ein- und Ausfuhr landwirtschaftlicher Erzeugnisse im Jahr 2016 Importations et exportations de produits agricoles en 2016

Inbegriffen Lohnveredlungs- und Retourwarenverkehr

Y compris des marchandises de perfectionnement à façon, des marchandises en retour

Tarif-Nr. Kapitel-Nr. No. du tarif resp. du chapitre	Produkte	Einfuhr ~ Importations		Ausfuhr ~ Exportations		Produits
		Menge	Wert in	Menge	Wert in	
		Quantité	Valeur en	Quantité	Valeur en	
		Tonnen	1000 CHF	Tonnes	1000 CHF	
1801	Kakaobohnen und -bruch	38 577	125 058	331	1 859	Cacao en fèves et brisures de fèves
1802	Kakaoschalen und -abfälle	989	129	336	36	Coques et déchets de cacao
1803	Kakaomasse, auch entfettet	9 265	42 342	13 293	65 317	Pâte de cacao, même dégraissée
1804	Kakaobutter, Kakaofett und Kakaoöl	27 546	173 873	203	1 609	Beurre, graisse et huile de cacao
1805	Kakaopulver ohne Zucker und Süssmittel	4 552	13 870	145	1 212	Poudre de cacao, sans sucre ou édulcorants
1806	Schokolade und kakaohaltige Zubereitungen	36 309	250 371	107 360	785 426	Chocolat et autres préparations contenant du cacao
<b>18</b>	<b>Kakao und -zubereitungen</b>	<b>117 238</b>	<b>605 642</b>	<b>121 669</b>	<b>855 458</b>	<b>Cacao et ses préparations</b>
1901	Malzextrakt, Lebensmittelzubereitungen aus Mehl u. ä.	36 191	118 411	111 758	483 171	Extraits de malt, préparations alimentaires de farines etc.
1902	Teigwaren, auch mit Zutaten	59 491	130 718	27 908	64 729	Pâtes alimentaires farcies
1903	Tapioka und Tapiokaersatz	97	196	1	3	Tapioca et ses succédanés
1904	Getreidezubereitungen geröstet, aufgebläht oder als Flocken	21 183	67 856	16 273	59 562	Produits à base de céréales obtenus par soufflage ou grillage, ou sous forme de flocon
1905	Back-, Konditoreiwaren	119 166	437 681	16 474	143 558	Produits de la boulangerie et de la pâtisserie
<b>19</b>	<b>Getreidezubereitungen</b>	<b>236 129</b>	<b>754 862</b>	<b>172 413</b>	<b>751 023</b>	<b>Préparations à base de céréales</b>
2001	Gemüse und Früchte in Essig Zubereitungen ohne Essig:	15 020	30 861	125	270	Légumes et fruits conservés au vinaigre Préparations sans vinaigre:
2002	Tomaten	46 230	53 265	1 101	6 176	Tomates
2003	Pilze	3 673	11 441	33	157	Champignons
2004	Andere Gemüse, gefroren	7 921	14 862	126	326	Autres légumes, congelés
2005	Andere Gemüse, nicht gefroren	31 446	91 918	2 263	8 635	Autres légumes, non congelés
2006	Gemüse und Früchte mit Zucker konserviert	830	3 538	74	510	Légumes et fruits confits au sucre
2007	Konfitüren, Fruchtmus usw.	12 082	35 957	6 712	26 344	Confitures, purées de fruits etc.
2008	Früchte in anderer Weise zubereitet	35 059	135 734	2 067	9 618	Fruits autrement préparés
2009	Früchte-, Gemüsesäfte	73 648	134 407	8 785	24 267	Jus de fruits et de légumes
<b>20</b>	<b>Gemüse-, Fruchtzubereitungen</b>	<b>225 910</b>	<b>511 982</b>	<b>21 285</b>	<b>76 303</b>	<b>Préparations de légumes et de fruits</b>
2101	Auszüge aus Kaffee, Tee oder Mate	3 720	35 042	11 426	159 434	Extraits de café, de thé ou de maté
2102	Hefen und Backtriebmittel	13 802	23 373	6 015	7 852	Levures et poudres à lever
2103	Gewürzsaucen, Würzmittel und Senf	42 078	145 275	72 837	130 573	Sauces, condiments composés et moutarde
2104	Suppen oder Brühen	3 398	16 291	10 401	54 434	Soupes ou bouillons
2105	Speiseeis, auch kakaohaltig	9 979	52 861	4 238	22 616	Glaces de consommation, même contenant du cacao
2106	Lebensmittelzubereitungen a. n. g.	57 253	395 682	70 420	654 033	Préparations alimentaires n. d. a.
<b>21</b>	<b>Versch. Lebensmittelzubereitungen</b>	<b>130 230</b>	<b>668 525</b>	<b>175 337</b>	<b>1 028 941</b>	<b>Préparations alimentaires diverses</b>
2201	Wasser ohne Zusätze ausser Kohlensäure	471 561	82 666	850 650	1 882	Eaux, même gazéifiées, sans autres additifs
2202	Wasser mit Zusatzstoffen	270 786	245 705	827 641	1 854 115	Eaux contenant des additifs
2203	Bier aus Malz	118 316	117 173	7 902	4 684	Bières de malt
2204	Wein und Traubenmost	184 962	1 053 494	1 228	101 213	Vins et moûts de raisin
2205	Wermutwein und andere Weine	4 226	10 312	12	71	Vermouths et autres vins
2206	Andere gegorene Getränke	7 166	12 508	462	2 539	Autres boissons fermentées
2207	Alkohol (≥ 80 % Vol.) und denaturierter Alkohol	79 799	71 512	1 348	2 836	Alcool (≥ 80 % vol) et alcool dénaturé
2208	Ethylalkohol (< 80 % Vol.), Spirituosen	19 571	181 888	619	17 098	Alcool (< 80 % vol.), boissons spiritueuses
2209	Speiseessig und Essigsäure	14 986	19 501	487	724	Vinaigres comestibles et acide acétique
<b>22</b>	<b>Getränke und alkohol. Flüssigkeiten</b>	<b>1 171 373</b>	<b>1 794 759</b>	<b>1 690 349</b>	<b>1 985 161</b>	<b>Boissons et liquides alcooliques</b>

## 5. Aussenhandel ~ Commerce extérieur

### 5.2 Ein- und Ausfuhr landwirtschaftlicher Erzeugnisse im Jahr 2016 Importations et exportations de produits agricoles en 2016

Schluss  
Fin

Inbegriffen Lohnveredlungs- und Retourwarenverkehr

Y compris des marchandises de perfectionnement à façon, des marchandises en retour

Tarif-Nr. Kapitel-Nr. No. du tarif resp. du chapitre	Produkte	Einfuhr ~ Importations		Ausfuhr ~ Exportations		Produits
		Menge	Wert in	Menge	Wert in	
		Quantité	Valeur en	Quantité	Valeur en	
		Tonnen	1000 CHF	Tonnes	1000 CHF	
2301	Fleisch- und Fischmehl	3 004	3 398	14 456	443	Farine de viande et de poissons
2302	Kleie	11 229	2 821	480	310	Sons
	Rückstände aus der					Résidus
2303	Zucker- und Stärkefabrikation	120 659	50 731	1 750	131	d'amidonnerie et déchets de sucrerie
2304	Gewinnung von Sojaöl	274 772	138 512	431	247	de l'extraction de l'huile de soja
2305	Gewinnung von Erdnussöl	0	0	-	-	de l'extraction de l'huile d'arachide
2306	Gewinnung anderer pflanzl. Öle	78 051	20 545	25	29	de l'extraction d'autre huiles végétales
2307	Weinhefe und Weinstein	63	83	6	18	Lies de vin et tartre
2308	Andere Tierfutter pflanzlicher Art	28 267	5 558	1 252	38	Autres produits végétaux pour l'affouragement
2309	Zubereitete Tierfutter	127 049	218 989	98 104	200 144	Préparations pour l'alimentation des animaux
<b>23</b>	<b>Futtermittel</b>	<b>643 095</b>	<b>440 637</b>	<b>116 503</b>	<b>201 360</b>	<b>Aliments pour animaux</b>
2401	Tabak roh und Tabakabfälle	17 203	125 396	1 390	11 052	Tabacs bruts et déchets de tabac
2402	Zigarren und Zigaretten	1 118	74 297	24 953	535 997	Cigares et cigarettes
2403	Verarbeiteter Tabak und Ersatzstoffe	7 683	73 850	1 189	13 893	Tabacs fabriqués et succédanés
<b>24</b>	<b>Tabak und Tabakersatzstoffe</b>	<b>26 004</b>	<b>273 543</b>	<b>27 531</b>	<b>560 943</b>	<b>Tabacs et succédanés de tabac</b>
40	Kautschuk und Waren daraus	202 859	1 190 303	78 713	373 108	Caoutchouc et ouvrages en caoutchouc
41	Häute, Felle und Leder	979	62 638	16 948	92 731	Peaux et cuirs
42	Lederwaren	26 571	1 129 687	6 027	472 980	Ouvrages en cuir
43	Pelzfelle und künstliches Pelzwerk	464	41 565	31	7 709	Pelletteries et fourrures; pelletteries factices
44	Holz, Holzkohle und Holzwaren	1 803 280	1 800 349	1 543 755	552 633	Bois, charbon de bois et ouvrages en bois
45	Kork und Korkwaren	4 753	26 290	500	7 022	Liège et ouvrages en liège
46	Flechtwaren und Korbmacherwaren	2 922	19 579	81	780	Ouvrages de sparterie ou de vannerie
51	Wolle, feine oder grobe Tierhaare	2 554	78 171	1 730	50 122	Laine, poils fins ou grossiers
52	Baumwolle	19 826	157 705	7 000	173 297	Coton
53	Andere pflanzliche Spinnstoffe	2 512	12 246	116	3 737	Autres fibres textiles végétales
	<b>Kapitel 1-18</b>	<b>3 827 082</b>	<b>7 437 245</b>	<b>628 072</b>	<b>4 141 424</b>	<b>Chapitres 1-18</b>
	<b>Kapitel 1-24</b>	<b>6 259 823</b>	<b>11 881 553</b>	<b>2 831 491</b>	<b>8 745 156</b>	<b>Chapitres 1-24</b>

Eidgenössische Zollverwaltung (EZV)

Administration fédérale des douanes (AFD)

## 5. Aussenhandel ~ Commerce extérieur

### 5.3 Einfuhr landwirtschaftlicher Produkte nach Hauptherkunftsländern Importations de produits agricoles d'après les principaux pays de provenance

Inbegriffen Lohnveredlungs- und Retourwarenverkehr

Y compris des marchandises de perfectionnement à façon, des marchandises en retour

Herkunftsländer	Mengen in t (Wein in hl) Quantités en t (vin en hl)		Wert in 1000 CHF Valeur en 1000 CHF		Pays de provenance
	2015	2016	2015	2016	
Weizen ~ Froment (1001)					
Frankreich	117 040	191 389	28 077	40 458	France
Deutschland	123 134	127 873	30 779	29 927	Allemagne
Kanada	60 260	67 256	23 599	21 940	Canada
Übrige Länder	96 852	98 272	42 677	37 358	Autres pays
<b>Gesamteinfuhr</b>	<b>397 285</b>	<b>484 790</b>	<b>125 132</b>	<b>129 682</b>	<b>Importations, total</b>
Gerste ~ Orge (1003)					
Deutschland	40 640	17 173	8 332	3 621	Allemagne
Frankreich	26 293	14 012	6 541	4 122	France
Übrige Länder	2 055	2 969	766	957	Autres pays
<b>Gesamteinfuhr</b>	<b>68 988</b>	<b>34 153</b>	<b>15 639</b>	<b>8 700</b>	<b>Importations, total</b>
Hafer ~ Avoine (1004)					
Finnland	23 534	19 218	6 081	4 678	Finlande
Deutschland	12 983	14 711	3 883	4 170	Allemagne
Übrige	12 065	16 199	3 091	41 281	Autres pays
<b>Gesamteinfuhr</b>	<b>48 582</b>	<b>50 128</b>	<b>13 055</b>	<b>50 128</b>	<b>Importations, total</b>
Mais ~ Maïs (1005)					
Frankreich	69 662	97 227	19 205	24 724	France
Deutschland	24 305	34 740	5 920	12 370	Allemagne
Übrige Länder	37 529	33 902	12 716	10 411	Autres pays
<b>Gesamteinfuhr</b>	<b>131 495</b>	<b>165 869</b>	<b>37 841</b>	<b>47 505</b>	<b>Importations, total</b>
Sojabohnen ~ Fèves de soja (1201)					
Frankreich	5 846	7 031	3 328	3 466	France
Italien	955	1 377	986	1 317	Italie
Indien	1 686	1 338	1 289	1 083	Inde
Kanada	882	1 045	830	925	Canada
Übrige Länder	3 719	1 904	2 874	1 894	Autres pays
<b>Gesamteinfuhr</b>	<b>13 088</b>	<b>12 695</b>	<b>9 307</b>	<b>8 684</b>	<b>Importations, total</b>
Zucker ~ Sucre (1701)					
Frankreich	41 899	43 098	19 826	19 569	France
Deutschland	30 220	18 845	15 342	11 708	Allemagne
Tschechische R.	5 327	16 428	2 326	7 333	Rép. Tchèque
Übrige Länder	21 476	18 529	17 001	15 792	Autres pays
<b>Gesamteinfuhr</b>	<b>98 922</b>	<b>96 899</b>	<b>54 495</b>	<b>54 402</b>	<b>Importations, total</b>
Gemüse, frisch oder gekühlt ~ Légumes frais ou réfrigérés (702-709 <sup>1)</sup> )					
Spanien	108 858	114 131	189 218	203 677	Espagne
Italien	47 945	49 719	98 688	104 744	Italie
Niederlande	23 316	20 469	50 198	44 603	Pays-Bas
Übrige Länder	52 228	52 096	146 183	151 066	Autres pays
<b>Gesamteinfuhr</b>	<b>232 346</b>	<b>236 416</b>	<b>484 287</b>	<b>504 090</b>	<b>Importations, total</b>
Kern- und Steinobst, Beeren, frisch ~ Fruits à pépins et à noyau, baies, frais (808-810)					
Spanien	46 272	47 725	123 164	144 465	Espagne
Italien	29 004	32 697	49 052	59 403	Italie
Frankreich	11 556	9 616	31 665	30 346	France
Übrige Länder	23 923	29 704	80 527	92 155	Autres pays
<b>Gesamteinfuhr</b>	<b>110 755</b>	<b>119 741</b>	<b>284 408</b>	<b>326 370</b>	<b>Importations, total</b>
Südfrüchte ~ Fruits du midi (803-806 <sup>2)</sup> )					
Spanien	102 479	99 392	129 715	136 392	Espagne
Italien	46 668	49 207	77 588	82 597	Italie
Panama	36 748	31 021	39 184	28 615	Panama
Kolumbien	17 419	23 242	16 708	23 015	Colombie
Übrige Länder	118 955	127 993	227 616	263 347	Autres pays
<b>Gesamteinfuhr</b>	<b>322 270</b>	<b>330 855</b>	<b>490 811</b>	<b>533 967</b>	<b>Importations, total</b>

./.



### 5.3 Einfuhr landwirtschaftlicher Produkte nach Hauptherkunftsländern Importations de produits agricoles d'après les principaux pays de provenance

Schluss  
Fin

Inbegriffen Lohnveredlungs- und Retourwarenverkehr

Y compris des marchandises de perfectionnement à façon, des marchandises en retour

Herkunftsländer	Mengen in t (Wein in hl) Quantités en t (vin en hl)		Wert in 1000 CHF Valeur en 1000 CHF		Pays de provenance
	2015	2016	2015	2016	
Rind-, Kalb-, Schweine-, Schaf-, Pferde- und Ziegenfleisch Viande d'animaux de boucherie (201-206)					
Deutschland	20 346	15 498	43 764	32 274	Allemagne
Niederlande	4 142	7 060	5 624	6 965	Pays-Bas
Österreich	3 221	3 983	13 415	16 034	Autriche
Irland	2 836	3 872	37 282	49 815	Irlande
Australien	3 569	3 327	63 358	66 563	Australie
Neuseeland	2 731	2 683	43 452	44 924	Nouvelle-Zélande
Übrige Länder	13 795	15 814	148 456	153 856	Autres pays
<b>Gesamteinfuhr</b>	<b>50 640</b>	<b>52 237</b>	<b>355 351</b>	<b>370 431</b>	<b>Importations, total</b>
Geflügelfleisch ~ Volaille (207)					
Brasilien	19 962	17 602	60 350	47 413	Brésil
Deutschland	9 420	8 533	28 709	30 846	Allemagne
Ungarn	6 163	5 949	35 746	34 781	Hongrie
Frankreich	6 892	5 886	41 876	41 211	France
Übrige Länder	8 003	9 641	29 458	35 010	Autres pays
<b>Gesamteinfuhr</b>	<b>50 438</b>	<b>47 613</b>	<b>196 139</b>	<b>189 261</b>	<b>Importations, total</b>
Eier in der Schale ~ Œufs en coquille (407)					
Niederlande	17 564	16 610	26 034	26 611	Pays-Bas
Deutschland	5 178	5 685	10 153	12 892	Allemagne
Frankreich	3 288	2 992	7 982	7 772	France
Polen	1 961	1 005	2 373	1 349	Pologne
Übrige	1 862	2 198	6 384	6 336	Autres pays
<b>Gesamteinfuhr</b>	<b>29 853</b>	<b>28 490</b>	<b>52 926</b>	<b>54 960</b>	<b>Importations, total</b>
Fische, frisch oder gekühlt ~ Poissons, frais ou réfrigérés (302-304)					
Frankreich	3 465	3 555	42 172	48 699	France
Vietnam	3 181	3 274	13 808	14 444	Viêt-Nam
Niederlande	3 163	3 219	35 306	41 076	Pays-Bas
Norwegen	3 534	2 924	30 931	34 473	Norvège
Dänemark	1 997	2 006	24 635	28 119	Danemark
Übrige Länder	15 478	15 873	163 796	176 277	Autres pays
<b>Gesamteinfuhr</b>	<b>30 818</b>	<b>30 852</b>	<b>310 648</b>	<b>343 087</b>	<b>Importations, total</b>
Käse ~ Fromages (406)					
Italien	19 863	20 477	129 688	136 217	Italie
Frankreich	14 125	14 320	114 521	115 454	France
Deutschland	12 820	14 071	50 928	54 311	Allemagne
Übrige Länder	8 659	9 333	50 976	54 217	Autres pays
<b>Gesamteinfuhr</b>	<b>55 466</b>	<b>58 201</b>	<b>346 113</b>	<b>360 198</b>	<b>Importations, total</b>
Fasswein ~ Vin en fûts (2204.2911-2942)					
Italien	206 063	215 616	31 900	32 049	Italie
Frankreich	179 895	167 392	32 613	31 164	France
Spanien	168 962	115 950	9 639	8 643	Espagne
Übrige Länder	137 781	141 214	17 367	17 339	Autres pays
<b>Gesamteinfuhr</b>	<b>692 702</b>	<b>640 173</b>	<b>91 518</b>	<b>89 194</b>	<b>Importations, total</b>
Naturwein in Flaschen ~ Vins naturels en bouteilles (2204.2121-2149)					
Italien	385 910	397 982	278 290	295 160	Italie
Spanien	176 470	174 927	114 560	120 140	Espagne
Übrige Länder	409 139	413 328	350 952	353 727	Autres pays
<b>Gesamteinfuhr</b>	<b>971 519</b>	<b>986 236</b>	<b>743 802</b>	<b>769 028</b>	<b>Importations, total</b>

1 702 - 709 ohne Setzweibeln

2 Datteln, Bananen, Ananas, Zitrusfrüchte, Feigen, Trauben, Guaven, Mangofrüchte

1 702 - 709 sans petits oignons à planter

2 Dattes, bananes, ananas, agrumes, figues, raisins, goyaves, mangues

#### 5.4 Ausfuhr landwirtschaftlicher Produkte nach Hauptbestimmungsländern Exportations de produits agricoles d'après les principaux pays de destination

Inbegriffen Lohnveredlungs- und Retourwarenverkehr

Y compris des marchandises de perfectionnement à façon, des marchandises en retour

Bestimmungsländer	Mengen in t (Vieh in Stück) Quantités en t (bétail en pièces)		Wert in 1000 CHF Valeur en 1000 CHF		Pays de destination
	2015	2016	2015	2016	
Rindvieh, Zuchtvieh ~ Bétail bovin, de rente (102.1010, 1091, 1099, 2110, 2191, 2199, 2991, 2999, 3991, 3999, 9091, 9098, 9099)					
Deutschland	29	54	80	138	Allemagne
Österreich	48	51	85	75	Autriche
Italien	55	31	127	83	Italie
Frankreich	22	25	33	51	France
Übrige Länder	6	38	15	97	Autres pays
<b>Gesamtausfuhr</b>	<b>160</b>	<b>199</b>	<b>340</b>	<b>443</b>	<b>Exportations, total</b>
Käse, ohne Schmelzkäse ~ Fromage, sans fromage fondu (406)					
Deutschland	29 528	30 124	246 294	252 020	Allemagne
Italien	9 914	9 970	63 813	62 334	Italie
USA	8 192	7 934	85 051	79 424	Etats-Unis
Frankreich	4 417	5 133	50 196	53 273	France
Übrige Länder	11 038	11 734	119 849	123 924	Autres pays
<b>Gesamtausfuhr</b>	<b>63 089</b>	<b>64 895</b>	<b>565 203</b>	<b>570 976</b>	<b>Exportations, total</b>
Schmelzkäse ~ Fromage fondu (406.3090)					
Italien	900	869	5 207	4 946	Italie
Niederlande	111	106	1 021	956	Pays-Bas
Kanada	75	74	937	906	Canada
Übrige Länder	54	51	516	496	Autres pays
<b>Gesamtausfuhr</b>	<b>1 141</b>	<b>1 099</b>	<b>7 681</b>	<b>7 303</b>	<b>Exportations, total</b>
Speise- und Pflanzkartoffeln, frisch ~ Pommes de terre (de consommation, semences), fraîches (701)					
Österreich	2 816	2 216	1 252	1 016	Autriche
Deutschland	1 330	2 021	583	781	Allemagne
Niederlande	83	634	25	231	Pays-Bas
Belgien	121	241	35	88	Belgique
Übrige Länder	45	134	47	100	Autres pays
<b>Gesamtausfuhr</b>	<b>4 395</b>	<b>5 245</b>	<b>1 943</b>	<b>2 217</b>	<b>Exportations, total</b>
Kern- und Steinobst, Beeren, frisch ~ Fruits à pépins, fruits à noyau, baies, frais (808-810)					
Deutschland	3 808	3 214	1 393	1 151	Allemagne
Italien	271	781	182	557	Italie
Frankreich	352	130	507	232	France
Russland	482	112	351	96	Féd. de Russie
Übrige Länder	289	108	464	327	Autres pays
<b>Gesamtausfuhr</b>	<b>5 203</b>	<b>4 344</b>	<b>2 898</b>	<b>2 364</b>	<b>Exportations, total</b>
Schokolade ~ Chocolat (1806.2071 - 1806.9069)					
Deutschland	19 485	15 725	140 627	115 158	Allemagne
Vereinigtes Königreich	13 262	13 661	92 379	91 494	Royaume-Uni
Frankreich	10 347	11 309	82 923	91 969	France
Übrige Länder	63 923	65 697	467 022	482 221	Autres pays
<b>Gesamtausfuhr</b>	<b>107 017</b>	<b>106 392</b>	<b>782 950</b>	<b>780 842</b>	<b>Exportations, total</b>
Obstsafkonzentrat ~ Jus de fruits concentré (2009.7910, 7990, 8041, 8049, 8941, 8949, 9031, 9039)					
Österreich	1 386	364	1 336	895	Autriche
Übrige Länder	146	26	125	118	Autres pays
<b>Gesamtausfuhr</b>	<b>1 532</b>	<b>389</b>	<b>1 461</b>	<b>1 014</b>	<b>Exportations, total</b>

./.

## 5. Aussenhandel ~ Commerce extérieur

### 5.4 Ausfuhr landwirtschaftlicher Produkte nach Hauptbestimmungsländern Exportations de produits agricoles d'après les principaux pays de destination

Schluss  
Fin

Inbegriffen Lohnveredlungs- und Retourwarenverkehr

Y compris des marchandises de perfectionnement à façon, des marchandises en retour

Bestimmungsländer	Mengen in t (Vieh in Stück) Quantités en t (bétail en pièces)		Wert in 1000 CHF Valeur en 1000 CHF		Pays de destination
	2015	2016	2015	2016	
Häute, Felle ~ Peaux (4101-4103)					
Italien	12 369	12 211	52 750	48 848	Italie
Frankreich	1 977	2 284	6 427	7 103	France
Spanien	882	1 102	2 917	3 314	Espagne
Niederlande	606	505	227	131	Pays-Bas
Übrige Länder	524	350	1 511	1 444	Autres Pays
<b>Gesamtausfuhr</b>	<b>16 359</b>	<b>16 453</b>	<b>63 831</b>	<b>60 840</b>	<b>Exportations, total</b>
Holz ~ Bois (4401-4403)					
Italien	435 488	398 885	29 004	24 433	Italie
Deutschland	274 019	228 545	9 069	7 590	Allemagne
Österreich	168 951	148 854	13 714	11 864	Autriche
Frankreich	137 654	123 766	14 065	11 515	France
Übrige Länder	41 902	49 617	5 881	5 952	Autres pays
<b>Gesamtausfuhr</b>	<b>1 058 014</b>	<b>949 666</b>	<b>71 733</b>	<b>61 353</b>	<b>Exportations, total</b>

Eidgenössische Zollverwaltung (EZV)

Administration fédérale des douanes (AFD)

### 5.5 Aussenhandelsindizes Indices du commerce extérieur

Inbegriffen Lohnveredlungs- und Retourwarenverkehr

Y compris des marchandises de perfectionnement à façon, des marchandises en retour

	2012	2013	2014	2015	2016	
Mengenindex, 1997 = 100 ~ Indice de volume, 1997 = 100						
<b>Einfuhr</b>						<b>Importations</b>
Konsumfertige Nahrungsmittel <sup>1</sup>	153.2	163.4	164.3	166.0	173.8	Denrées aliment. prêtes à la consom. <sup>1</sup>
Getränke <sup>1</sup>	198.2	203.9	206.6	206.8	210.6	Boissons <sup>1</sup>
Halbfabrikate und Zwischenprodukte für die Ernährungswirtschaft <sup>2</sup>	147.5	155.6	157.7	156.4	158.4	Demi-produits et produits intermédiaires pour l'industrie aliment. <sup>2</sup>
Nahrungs- und Genussmittel <sup>1</sup>	160.5	167.7	169.4	170.1	175.6	Denrées aliment.,boissons et tabacs <sup>1</sup>
<b>Ausfuhr</b>						<b>Exportations</b>
Konsumfertige Nahrungsmittel <sup>1</sup>	205.7	218.7	229.5	227.6	244.0	Denrées aliment. prêtes à la consom. <sup>1</sup>
Nahrungs- und Genussmittel <sup>1</sup>	223.6	230.9	240.9	240.0	250.5	Denrées aliment., boissons et tabacs <sup>1</sup>
Preisindex, 1997 = 100 ~ Indice des prix, 1997 = 100						
<b>Einfuhr</b>						<b>Importations</b>
Konsumfertige Nahrungsmittel <sup>1</sup>	95.7	98.7	99.7	94.6	95.3	Denrées aliment. prêtes à la consom. <sup>1</sup>
Getränke <sup>1</sup>	78.3	80.2	77.6	72.8	73.1	Boissons <sup>1</sup>
Halbfabrikate und Zwischenprodukte für die Ernährungswirtschaft <sup>2</sup>	110.4	108.6	110.4	107.6	103.6	Demi-produits et produits intermédiaires pour l'industrie aliment. <sup>2</sup>
Nahrungs- und Genussmittel <sup>1</sup>	94.2	94.9	95.0	91.1	90.8	Denrées aliment.,boissons et tabacs <sup>1</sup>
<b>Ausfuhr</b>						<b>Exportations</b>
Konsumfertige Nahrungsmittel <sup>1</sup>	121.0	124.8	120.1	115.5	111.4	Denrées aliment. prêtes à la consom. <sup>1</sup>
Nahrungs- und Genussmittel <sup>1</sup>	117.8	122.1	119.6	116.2	114.5	Denrées aliment., boissons et tabacs <sup>1</sup>

<sup>1</sup> Gliederung nach Warenart

<sup>2</sup> Gliederung nach Verwendungszweck

<sup>1</sup> Nomenclatures selon la nature

<sup>2</sup> Nomenclatures selon l'emploi des marchandises

Eidgenössische Zollverwaltung (EZV)

Administration fédérale des douanes (AFD)

## 5. Aussenhandel ~ Commerce extérieur

### 5.6 Einfuhr landwirtschaftlicher Produktionsmittel Importations de moyens de la production agricole

Jahre	Produktionsmittel aus dem landwirtschaftlichen Sektor ~ Moyens de la production provenant du secteur agricole							
Années	Brotgetreide- saatgut	Futtergetreide- saatgut	Anderes Saatgut	Futter- getreide <sup>1</sup>	Ölkuchen, Ölsaaten	Heu, roh	Anderer Futtermittel <sup>1</sup>	Stroh
	Semences de cér. panifiables	Semences de cér. fourragères	Autres semences	Céréales fourragères <sup>1</sup>	Tourteaux, oléagineux	Foin non conditionné	Autres denrées fourragères <sup>1</sup>	Paille
Mengen in t ~ Quantités en t								
2001-2010	990	1 651	9 521	297 937	245 343	94 782	268 309	245 845
2013	642	1 955	12 032	522 257	342 695	159 533	271 790	300 714
2014	594	1 700	14 074	545 132	339 845	165 905	304 932	285 950
2015	662	1 483	13 463	459 308	373 808	164 025	323 329	292 477
<b>2016</b>	<b>766</b>	<b>1 754</b>	<b>15 622</b>	<b>565 012</b>	<b>369 883</b>	<b>157 903</b>	<b>315 302</b>	<b>302 488</b>
Wert in 1000 CHF ~ Valeur en 1000 CHF								
2001-2010	796	10 867	44 000	82 344	102 684	22 310	170 163	38 838
2013	714	11 353	55 337	172 019	195 766	37 708	208 775	48 048
2014	617	10 969	58 458	154 908	193 046	41 061	214 251	44 500
2015	665	8 266	53 363	110 534	178 136	36 929	195 786	42 820
<b>2016</b>	<b>648</b>	<b>9 779</b>	<b>59 322</b>	<b>131 961</b>	<b>167 415</b>	<b>36 213</b>	<b>190 458</b>	<b>43 059</b>
Prozentverteilung (Wert) ~ En pour-cent (valeur)								
2013	0.1	0.9	4.4	13.7	15.6	3.0	16.6	3.8
2014	0.1	0.9	4.8	12.7	15.8	3.4	17.5	3.6
2015	0.1	0.7	4.6	9.6	15.5	3.2	17.0	3.7
<b>2016</b>	<b>0.1</b>	<b>0.9</b>	<b>5.3</b>	<b>11.7</b>	<b>14.9</b>	<b>3.2</b>	<b>16.9</b>	<b>3.8</b>
Produktionsmittel aus dem industriellen Sektor ~ Moyens de la production provenant du secteur industriel							Total	davon Investitions- güter <sup>2</sup>
Stickstoff- dünger	Phosphor- säuredünger	Kalidünger	Anderer Dünger	Zweiachs- / Raupentraktoren	Anderer Geräte und Maschinen			dont biens d'investisse- ment <sup>2</sup>
Engrais azoté	Engrais phosphatés	Engrais minéraux	Autres engrais	Tracteurs à double axes / à chenilles	Autres instrum. et machines			
Mengen in t (Traktoren in St.) ~ Quantités en t (Tracteurs en pce)								
2001-2010	93 442	11 318	24 025	75 623	3 023	...	...	...
2013	110 664	8 561	18 439	73 649	3 313	...	...	...
2014	119 335	8 245	21 793	78 387	2 849	...	...	...
2015	112 691	6 438	21 218	83 117	3 513	...	...	...
<b>2016</b>	<b>120 768</b>	<b>7 556</b>	<b>23 860</b>	<b>78 454</b>	<b>3 167</b>	...	...	...
Wert in 1000 CHF ~ Valeur en 1000 CHF								
2001-2010	28 111	3 479	8 376	40 538	159 509	189 292	901 306	348 801
2013	39 228	3 364	9 169	43 089	199 982	234 332	1 258 884	434 314
2014	41 280	2 908	9 443	45 571	173 660	232 927	1 223 598	406 587
2015	35 781	2 210	8 774	43 937	201 498	232 974	1 151 673	434 472
<b>2016</b>	<b>31 452</b>	<b>2 434</b>	<b>9 621</b>	<b>40 283</b>	<b>190 587</b>	<b>210 888</b>	<b>1 124 122</b>	<b>401 476</b>
Prozentverteilung (Wert) ~ En pour-cent (valeur)								
2013	3.1	0.3	0.7	3.4	15.9	18.6	100.0	34.5
2014	3.4	0.2	0.8	3.7	14.2	19.0	100.0	33.2
2015	3.1	0.2	0.8	3.8	17.5	20.2	100.0	37.7
<b>2016</b>	<b>2.8</b>	<b>0.2</b>	<b>0.9</b>	<b>3.6</b>	<b>17.0</b>	<b>18.8</b>	<b>100.0</b>	<b>35.7</b>

1 Nur Waren, die als Futtermittel eingeführt werden, somit ohne Nebenprodukte von im Inland verarbeiteten ausländischen Nahrungsmittelrohstoffen

1 Seulement marchandises importées comme denrées fourragères, donc sans les sous-produits de matières premières alim. étrangères transformées en Suisse

2 Geräte, Maschinen und Traktoren

2 Instruments, machines et tracteurs

Tarifnummern ~ Numéros du tarif :

Saatgut ~ Semences

701.1010,1090; 703.1011,1013,1019; ex 713.5011,5015; ex 1001-1008; ex 1201; ex 1204-1207; ex 1209

Futtermittel ~ Denrées fourragères

ex 505.9011; 508.0091; ex 511.9110,9911; 708.9010; ex 713; ex 714; ex 802; ex 813.4081-5099; ex 901.9011; ex 1001-1004; ex 1005.9030; ex 1006-1008; ex 1101-1109; ex 1201-1214; ex 1404.9010; ex 1501-1503; ex 1506-1508; ex 1511-1519; ex 1702.3033; ex 1802; ex 1905.9011; ex 2102-2103; ex 2301-2306; ex 2308; ex 2309.9010,9040,9090; ex 3505; ex 3506.9900; ex 3809.1000; ex 3823-3824

Dünger ~ Engrais

ex 2814.1000,2000; ex 2827.1000; ex 2834.2100,2900; 3101-3105

Geräte, Maschinen, Traktoren

8424.8100,9010; 8432; 8433.2000-9000; 8434-8437; ex 8701.1000,3000,9000,9010; 8716.2000; ex 8716.3100,3900

Instruments, machines, tracteurs

## 6. Ernährung ~ Alimentation

---

Tabelle ~ Tableau

Seite ~ Page

6.1	Erläuterungen zu den Tabellen der Nahrungsmittelbilanz Explications concernant les tableaux du bilan des denrées alimentaires.....	129
6.2	Übersicht über die Nahrungsmittelversorgung Aperçu de l'approvisionnement en denrées alimentaires .....	133
6.3	Nahrungsmittelversorgung nach Energie Approvisionnement en denrées alimentaires selon énergie .....	135
6.4	Nahrungsmittelversorgung nach Menge Approvisionnement en denrées alimentaires selon quantité .....	139
6.5	Nahrungsmittelverbrauch pro Kopf Consommation de denrées alimentaires par habitant .....	140
6.6	Inlandproduktion in Prozent des Verbrauchs Production indigène en pour cent de la consommation .....	142
6.7	Nährstoffversorgung, Zeitreihen Approvisionnement en substances nutritives, séries temporelles.....	144
6.8	Nährstoffverbrauch pro Kopf und Tag Consommation de substances nutritives par habitant et par jour .....	145
6.9	Verbrauch von Makronährstoffen nach Nahrungsmittelgruppe Consommation de macronutriments par groupe de denrées alimentaires.....	145
6.10	Aussenhandel mit Nahrungsmitteln nach Zollkapitel Commerce extérieur de denrées alimentaires par chapitre douanier.....	146
6.11	Aussenhandel mit Getreide, Zucker, Ölen und Fetten nach Zollkapitel Commerce extérieur avec céréales, sucres, huiles et graisses par chapitre douanier.....	147
6.12	Verbrauch von Eiern Consommation d'œufs.....	147
6.13	Haushaltsausgaben Dépenses des ménages.....	148

Die Statistiken zur Nahrungsmittelversorgung beruhen auf der Basis von Inlandproduktion, Aussenhandel und Veränderungen der bekannten Vorräte gemäss der Formel «Verbrauch = Inlandproduktion - Exporte + Importe ± Vorräteveränderung». Dabei entspricht der statistische Verbrauch nicht dem eigentlichen Verzehr, sondern dem Angebot, welches auf Stufe Aussenhandel oder erster Verarbeitungsstufe zur Verfügung steht. Weiter ist es wichtig zu definieren, ob es sich um einen energie- oder mengenmässigen «Verbrauch» handelt. Gewichtsangaben können vor allem für Betrachtungen innerhalb einer Nahrungsmittelgruppe nützlich sein. Für umfassendere Betrachtungen eignen sich die Informationen zum Energiegehalt sowie zum Gehalt an Hauptnährstoffen (Eiweiss, Fett und Kohlenhydrate) meistens besser. Die organischen Stoffe in der Nahrung liefern dem menschlichen Körper die notwendige Energie zur Aufrechterhaltung der Körperfunktionen, für jegliche Tätigkeit, zum Wachstum in der Jugend sowie bei der Schwangerschaft. Nach der Aufnahme der Nahrungsmittel gibt es während der Umsetzung der in der Nahrung enthaltenen Energie diverse Verluste. In der menschlichen Ernährung ist es deshalb üblich, nicht die Bruttoenergie (Brennwert) der Nahrungsmittel als Massstab zu nehmen, sondern die so genannte verwertbare Energie. Die verwertbare Energie entspricht der Bruttoenergie der Nahrungsmittel abzüglich der Energieverluste in Faeces und Harn. Die Bruttoenergie ist wenig geeignet als Massstab, da der Anteil der verwertbaren Energie an der Bruttoenergie je nach Nahrungsmittel recht unterschiedlich sein kann. Mit Eiweiss, Fett und Kohlenhydraten wird die organische Substanz, d. h. die Nahrungsmittel abzüglich der Mineralstoffe und des Wassers, in drei Hauptgruppen unterteilt. Während Fette und Kohlenhydrate hauptsächlich zur Energieversorgung dienen, werden die Eiweisse durch den Körper zusätzlich als Baustoffe verwendet. Die Abgrenzung der drei Hauptgruppen kann folgendermassen definiert werden: die Eiweisse entsprechen der stickstoffhaltigen Substanz, während die Fette v. a. die fettlöslichen Triglyceride enthalten. Die Kohlenhydrate werden oft unterschiedlich definiert. In der vorliegenden Publikation entsprechen sie in etwa der verbleibenden organischen Substanz nach Abzug der Eiweisse und der Fette. Dies sind grösstenteils Kohlenhydrate im engeren Sinn (wie Zucker und Stärke) aber z. B. auch organische Säuren. Vor der Revision von 2008 wurden auch die Alkohole grösstenteils zu den Kohlenhydraten gerechnet. Mit der neuen Methode werden die Alkohole getrennt ausgewiesen.

Die Methode zur Bilanzierung der Nahrungsmittel wurde im Jahr 2008 grundlegend revidiert. Ziel war es, der Entwicklung der letzten 30 Jahre im Nahrungsmittelsektor Rechnung zu tragen indem Nährwerte, Umrechnungsfaktoren, Nahrungsmittelzusammensetzungen sowie die Berechnungsmethode generell überprüft und angepasst wurden. Neue Auswertungsmöglichkeiten erlauben es nun, Datenflüsse klar und einheitlich strukturiert mit einem Datawarehouse zu erfassen. Dabei können zusätzliche Inhaltsstoffe (z. B. Alkohol, Vitamine usw.) quantifiziert werden.

Die revidierte Methode - neu Nahrungsmittelbilanz (NMB08) genannt - wurde erstmals für das Jahr 2008 angewandt. Da für die Jahre 2008-2010 schon Berechnungen mit der herkömmlichen Methode gemacht wurden, konnten die Daten drei Jahre lang parallel berechnet und so verglichen werden.

In der revidierten Methode werden zwei Bilanzen berechnet:

Die **Bilanz nach Energie** hat das Ziel, sämtliche für die menschliche Ernährung verfügbaren Nahrungsmittel zu erfassen und mittels deren Gehalte die Nährstoffmengen sowie die Gesamtenergie (verwertbare Energie in Joule) zu berechnen. Für die Nährwerte stehen nationale und internationale Datenbanken zur Verfügung, die praktisch alle Nahrungsmittel abdecken. Grundsätzlich werden alle für den Schweizer potentiell verfügbaren Nahrungsmittel ab Grosshandelsstufe benutzt. Ob diese Nahrungsmittel dann effektiv verzehrt werden oder aufgrund von Verschwendung, Verderb oder andersartiger Verwendung verworfen werden, wird für die Nahrungsmittelbilanz nicht ermittelt. Als potentiell verfügbar gelten die essbaren Anteile der unverarbeiteten Produkte (z. B. gerüstetes Gemüse und Früchte, Nüsse ohne Schale, Käse ohne Rinde, Fleisch ohne Knochen usw.) und die gesamten verarbeiteten Produkte. Ebenfalls berücksichtigt wird die Form, in der ein Nahrungsmittel hauptsächlich verzehrt wird. D. h. Brotgetreidekörner werden mittels eines Mehlausbeutefaktors in Mehl umgerechnet, Ölfrüchte werden

Les statistiques sur l'approvisionnement en denrées alimentaires sont basées sur la production indigène, le commerce extérieur et les variations des stocks connus, selon la formule : « consommation = production intérieure - exportations + importations ± variation des stocks ». Cependant, les données statistiques sur la consommation ne correspondent pas à la consommation réelle, mais à l'offre au niveau du commerce extérieur ou du premier échelon de transformation. Il est en outre important de définir si l'on s'agit d'une « consommation » à quantifier en termes d'énergie ou de quantité. Les données pondérales sont surtout utiles lorsque l'on considère un groupe donné de denrées alimentaires. La plupart du temps, les informations sur la teneur énergétique ou les teneurs en substances nutritives essentielles (protéines, lipides et glucides) se prêtent mieux à des examens plus exhaustifs. Les substances organiques présentes dans les aliments fournissent au corps humain l'énergie nécessaire au maintien de ses fonctions, à ses diverses activités, à la croissance durant la jeunesse, ainsi qu'à la grossesse. Après la prise de l'aliment, des pertes interviennent au cours de l'utilisation de l'énergie contenue dans la nourriture. Il est donc usuel, dans l'alimentation humaine, de ne pas prendre l'énergie brute (valeur énergétique) de l'aliment comme référence, mais ce qu'on appelle l'énergie métabolisable. L'énergie métabolisable correspond à l'énergie brute des aliments moins les pertes énergétiques par le biais des matières fécales et de l'urine. L'énergie brute ne constitue pas un point de référence approprié étant donné que la part de l'énergie métabolisable peut varier passablement suivant les denrées alimentaires. La substance organique, c'est-à-dire l'aliment sans les sels minéraux et l'eau, est subdivisée en trois groupes principaux, qui sont les protéines, les lipides et les glucides. Alors que les lipides et les glucides servent principalement à l'approvisionnement en énergie, les protéines sont également utilisées comme éléments constitutifs par l'organisme. Ces trois grands groupes se distinguent de la manière suivante : les protéines correspondent aux substances azotées, alors que les lipides contiennent surtout les triglycérides liposolubles. Les glucides font souvent l'objet de définitions diverses. Dans la présente publication, ils correspondent approximativement à la substance organique restante une fois retirés les protéines et les lipides. Il s'agit pour la plus grande part de glucides au sens strict du terme (p. ex. sucre et amidon), mais, par exemple, aussi d'acides organiques. Avant la révision de 2008, les alcools ont été intégrés dans les hydrates de carbone. Sur la base de la nouvelle méthode, les alcools sont indiqués séparément.

En 2008, la méthode pour calculer le bilan alimentaire a fait l'objet d'une révision complète. L'objectif était de rendre compte de l'évolution du secteur de l'alimentation sur les trente dernières années en vérifiant et en adaptant les valeurs nutritives, les facteurs de conversion, la composition des aliments, ainsi que la méthode de calcul dans son ensemble. Les nouvelles procédures d'évaluation nous permettent aujourd'hui de saisir des flux de données structurés de façon claire et homogène à l'aide d'un entrepôt de données. Il est aussi possible de quantifier des composants supplémentaires (p. ex. alcool, vitamines, etc.).

La méthode révisée, au nouveau nom de Bilan alimentaire (BA08), a été appliquée pour la première fois à l'année 2008. Comme des calculs avaient déjà été faits avec l'ancienne méthode pour les années 2008 à 2010, les données ont pu être calculées en parallèle sur ces trois ans afin d'être comparées.

La méthode révisée calcule deux bilans :

Le **bilan basé sur l'énergie** a pour objectif de prendre en compte toutes les denrées disponibles pour l'alimentation humaine et de calculer, à l'aide de leurs teneurs, les quantités de substances nutritives et la quantité totale d'énergie (énergie métabolisable en joules). Les valeurs nutritives sont indiquées dans des bases de données nationales et internationales, qui comprennent presque tous les aliments. En principe, tous les aliments potentiellement disponibles pour la population suisse sont utilisés à l'échelon du commerce de gros. Le bilan alimentaire n'indique cependant pas si ces aliments sont effectivement consommés ou s'ils sont gaspillés, abîmés ou utilisés d'une autre façon. Les parties comestibles des produits non transformés (p. ex. les fruits et légumes parés, les noix sans coque, le fromage sans croûte, la viande désossée, etc.) et tous les produits transformés sont considérés comme potentiellement disponibles. La forme sous laquelle un aliment est le plus consommé est également prise en compte. Les céréales panifiables, par exemple, sont prises en compte sous forme de farine à l'aide d'un facteur de rendement en farine,

## 6. Ernährung ~ Alimentation

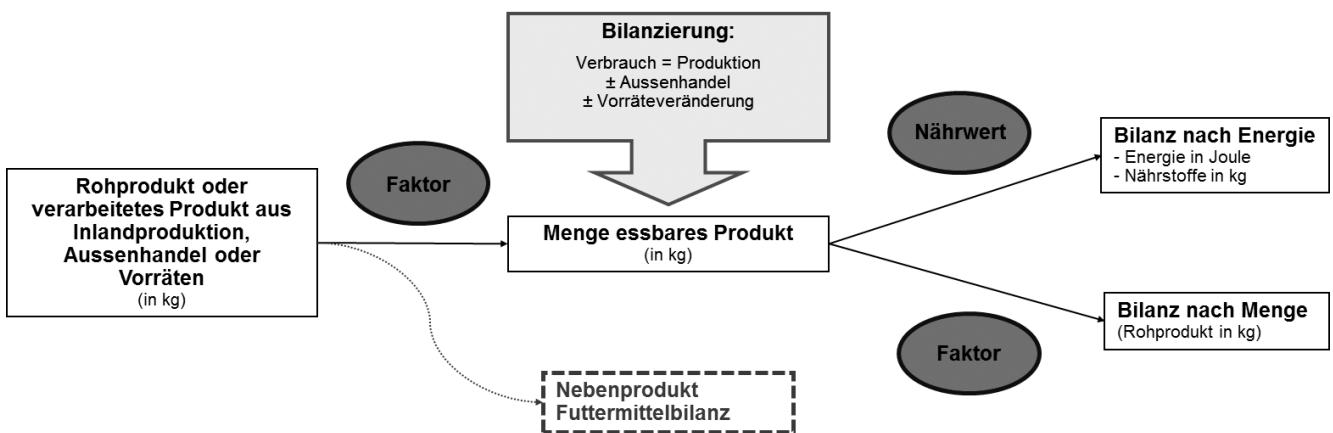
als Öl ausgewiesen, usw. Nahrungsmittel, die theoretisch verzehrt werden könnten, aufgrund unserer Ess- und Kochgewohnheiten aber verworfen werden (z. B. Frittieröl), gelten als potentiell verfügbar und werden somit in der Nahrungsmittelbilanz erfasst. Der effektive Verzehr von Lebensmitteln durch die Bevölkerung dürfte daher um einiges tiefer liegen als der berechnete Verbrauch. Ernährungsphysiologen schätzen den effektiven Bedarf auf 9 - 10 MJ verwertbare Energie pro Person und Tag.

Die **Bilanz nach Menge** dient dazu, die Verfügbarkeit der Nahrungsmittel auch mengenmässig (Gewicht) zu erfassen. Dafür müssen die verarbeiteten Nahrungsmittel anhand eines Faktors in das jeweilige Ausgangsprodukt (z. B. Weizenkörner, Nüsse mit Schale, Gemüse nicht gerüstet) zurückgerechnet werden. So erhält man vergleichbare Einheiten und kann die Ausgangs- bzw. Rohprodukte bilanzieren.

les oléagineux sont pris en compte sous forme d'huile, etc. Les aliments qui pourraient théoriquement être consommés, mais sont jetés en raison de nos habitudes alimentaires ou culinaires (p. ex. l'huile de friture), sont considérés comme potentiellement disponibles et figurent donc aussi dans le bilan alimentaire. La consommation effective d'aliments de la population devrait donc être un peu inférieure à la consommation estimée. Les spécialistes en physiologie de la nutrition estiment les besoins effectifs à 9 - 10 MJ d'énergie métabolisable par personne et par jour.

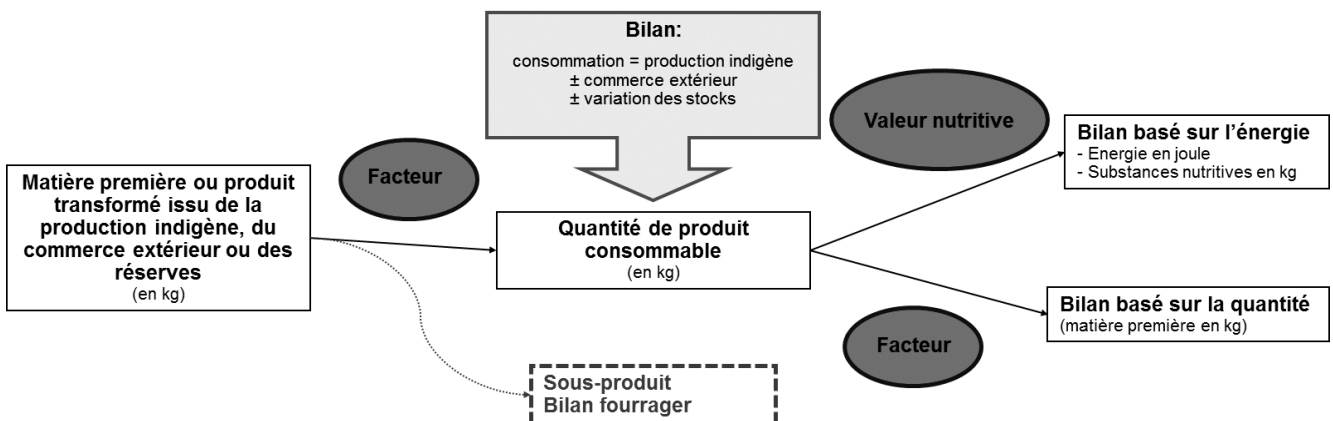
Le **bilan basé sur la quantité** permet de saisir les quantités d'aliments disponibles. Pour cela, il faut utiliser un facteur permettant de comptabiliser les aliments transformés sous leur forme initiale (p. ex. blé, noix avec coque, légumes entiers). De cette façon, il est possible d'obtenir des unités comparables et de faire le bilan des produits sous leur forme initiale, le cas échéant comme matière première.

### Schema der NMB:



Alle Nahrungsmittel aus Inlandproduktion, Aussenhandel und Vorräten werden erfasst und mit einem Faktor in ein Produkt umgerechnet, das sich zum Verzehr eignet (z. B. Nüsse ohne Schale). Für die Bilanz nach Energie werden die Produkte mit ihren Nährwerten multipliziert. Für die Bilanz nach Menge werden die Produkte mit einem Faktor multipliziert und so in ihre Ursprungsprodukte (z.B. Nüsse mit Schale) zurückgerechnet.

### Schéma du BA :



Tous les aliments produits en Suisse, provenant du commerce extérieur et des stocks sont saisis et convertis, à l'aide d'un facteur, en un produit adapté à la consommation (p. ex. noix sans coque). Pour le bilan basé sur l'énergie, les produits sont multipliés par leurs valeurs nutritives. Pour le bilan basé sur la quantité, les produits sont multipliés à l'aide d'un facteur afin de les reconverter sous leur forme initiale (p. ex. noix avec coque).

Die **Produktionsmengen** der meisten Produkte werden von Agristat erhoben oder geschätzt. Einige Daten stammen von Bundesämtern, Verarbeitungsfirmen oder Verbänden. Bei den im Inland produzierten Nahrungsmitteln handelt es sich hauptsächlich um Rohprodukte oder unverarbeitete Produkte, deren essbarer Anteil für die NMB folglich berechnet werden muss. Die **Vorräteveränderung** wird berechnet anhand der Differenz des Warenbestandes Ende Jahr minus anfangs Jahr. Sie kann entsprechend positiv oder negativ sein. Für die NMB werden die Vorräte von in- und ausländischer Ware separat erfasst. Bei der inländischen Ware wird zusätzlich zwischen Vorräteveränderungen auf betrieblicher Ebene und solchen auf industrieller / gewerblicher Ebene (Pflichtlager und Sammelstellen) unterschieden. Vorräte, die z.B. beim Grossisten, Detaillisten oder beim Konsumenten gelagert werden, sind in der NMB nicht erfasst. Die Mengen der Produkte des **Aussenhandels** fließen direkt aus der Aussenhandelsdatenbank in die NMB ein. Die Problematik im Aussenhandel besteht darin, dass die Produkte, die importiert oder exportiert werden, einerseits für verschiedene Verwendungen benutzt werden und andererseits sehr unterschiedliche Verarbeitungsstufen aufweisen. So kann z. B. Weichweizen für Futter, technische Zwecke oder Nahrung in Form von Körnern, Mehl oder Biskuits unter diversen Zollpositionen auftreten. Für die NMB werden die Zolltarifnummern daher in einem ersten Schritt einer oder mehreren Verwendungen zugeteilt. In einem zweiten Schritt werden jene Nummern, die für Nahrung bestimmt sind, in ihre Komponenten zerlegt. Dabei werden die prozentualen Anteile der einzelnen Produkte mittels eines Faktors geschätzt. Dieses mehrstufige Faktorensystem erlaubt es, sämtliche Produkte in einem hohen Detaillierungsgrad und auf allen Verarbeitungsstufen zu erfassen. Warenflüsse können bis auf Produktebene und Verarbeitungsstufe einzeln verfolgt und nachvollzogen werden.

Die Zahlen der Inlandproduktion, des Aussenhandels und der Vorräteveränderungen sind nicht nur Basis für die Berechnung des Gesamtverbrauchs sondern dienen auch zu Berechnung von weiteren Kennzahlen. So wird z. B. auch der pro Kopf Verbrauch (in kJ pro Tag oder kg pro Jahr, Tabelle 6.5) ausgewiesen. Dazu wird der Gesamtverbrauch durch die geschätzte mittlere ortsanwesende Bevölkerung dividiert. Letztere basiert auf den Zahlen der mittleren Wohnbevölkerung des Bundesamtes für Statistik (BFS) mit Korrekturen für Touristen, nicht erfasste Kurzaufenthalter und Grenzgänger (Tabelle 11.3). Ebenfalls wird die Inlandproduktion im Verhältnis zum Verbrauch (Tabelle 6.6) berechnet, die einen gewissen Einblick in die Versorgungslage – allerdings nur für Nahrungsmittel – bietet. Um dem zunehmenden Import von Futtermitteln ebenfalls gerecht zu werden, wird der sogenannte Nettoselbstversorgungsgrad berechnet (Tabelle 6.7). Für diesen werden die tierischen Nahrungsmittel um jenen Anteil der Inlandproduktion reduziert, welcher mit importierten Futtermitteln produziert wurde. Durch die systematische Erfassung sämtlicher Nahrungsmittel in einem komplexen Datenbanksystem wird die NMB diversen Anforderungen gerecht und kann bis zu einem gewissen Grad den rasanten Veränderungen der Essgewohnheiten und der Handelsbedingungen Rechnung tragen. Dadurch, dass bei der Bilanz-Berechnung in vielen Bereichen Schätzungen und Annahmen notwendig sind, ergibt sich für die Ergebnisse jedoch ein gewisser Streubereich, welcher bei der Interpretation der Daten berücksichtigt werden muss. So werden z. B. auch Details wie der Verbrauch eines spezifischen Nahrungsmittels (z. B. Palmöl) ausgewiesen, obwohl dieser nur einen Richtwert darstellt. Palmöl ist in diversen Fertigprodukten enthalten, wo es – als «pflanzliches Fett» deklariert – den Zoll passiert. In der NMB werden diese undefinierten Fette bewusst in der Sammelposition «pflanzliches Fett» eingereiht, obwohl es sich dabei möglicherweise auch um Palmöl handeln könnte. In diesem Fall können nur über die gesamten Nahrungsmittelgruppen z. B. «pflanzliche Fette» Aussagen gemacht werden.

Agristat relève ou estime les **quantités produites** pour la majorité des produits. Certaines données sont fournies par les offices fédéraux, des entreprises de transformation ou des associations. Dans le cas des aliments produits en Suisse, il s'agit surtout de matières premières ou de produits non transformés, dont la part comestible doit être calculée pour le bilan alimentaire. La **variation des stocks** est calculée par la différence entre le stock de marchandise de fin d'année et le stock de marchandise de début d'année. Elle peut être positive ou négative. Pour le bilan alimentaire, les stocks de marchandise suisse et étrangère sont pris en compte séparément. Pour la marchandise suisse, il faut en outre faire la différence entre les variations des stocks au niveau de l'entreprise et les variations des stocks au niveau industriel / artisanal (réserves obligatoires et centres collecteurs). Les stocks des grossistes, des détaillants ou des consommateurs ne sont pas pris en compte dans le bilan alimentaire. Les quantités des produits issus du **commerce extérieur** entrent directement de la banque de données sur le commerce extérieur dans le bilan alimentaire. Le problème avec le commerce extérieur, c'est que les produits importés ou exportés sont utilisés de différentes façons et se situent à des échelons de transformation très variables. Le blé tendre, par exemple, peut être utilisé comme fourrage, à des fins techniques ou comme nourriture sous forme de grains, de farine ou de biscuits et apparaît donc sous différentes positions tarifaires. Pour le bilan alimentaire, il faut donc d'abord attribuer une ou plusieurs utilisations aux numéros de tarif douanier. Ensuite, il s'agit d'analyser les composants des numéros correspondant à des aliments. Il s'agit là d'évaluer à l'aide d'un facteur les parts des différents produits. Ce système de facteur à plusieurs niveaux permet de saisir tous les produits de façons très détaillée et ce à tous les échelons de transformation. Il est possible de remonter les flux de marchandise jusqu'au niveau du produit et de l'échelon de transformation.

Les chiffres de la production indigène, du commerce extérieur et des variations des stocks servent de base pour calculer la consommation globale et aussi d'autres chiffres-clé. Ils permettent par exemple d'indiquer la consommation par habitant (y c. kJ par jour ou kg par an, tableau 6.5). La consommation totale est divisée par la population présente moyenne. Cette dernière donnée est obtenue à partir des chiffres de l'Office fédéral de la statistique (OFS) sur la population de résidence moyenne, après correction pour les touristes, les personnes avec une autorisation de courte durée, qui ne sont pas prises en compte, et les frontaliers (tableau 11.3). On calcule aussi le rapport entre la production indigène et la consommation (tableau 6.6). Cela offre un aperçu de la situation de l'approvisionnement, même si cela ne concerne que les denrées alimentaires. Pour rendre compte de l'augmentation des importations d'aliments fourragers, il faut calculer le taux net d'autoapprovisionnement (tableau 6.7). Pour ce faire, il faut réduire les denrées alimentaires d'origine animale à la part de la production indigène qui est produite avec des aliments fourragers importés.

Grâce à la saisie systématique de toutes les denrées alimentaires dans un système complexe de banque de donnée, le bilan alimentaire satisfait à des exigences diverses et permet de faire état, dans une certaine mesure, des changements très rapides des habitudes alimentaires et des conditions commerciales. Dans de nombreux domaines cependant, le calcul du bilan s'appuie sur des estimations et des hypothèses, et il convient donc de prendre en considération une certaine marge de dispersion lors de l'interprétation des données. Le bilan alimentaire fait aussi état des détails, comme par exemple la consommation d'une denrée alimentaire spécifique (p. ex. l'huile de palme), même s'il ne s'agit que d'une valeur indicative. De nombreux produits finis contiennent de l'huile de palme et la présentent comme «graisse végétale» lors du passage en douane. Le bilan alimentaire classe volontairement ces graisses indéfinies comme «grasses végétales», même s'il peut s'agir d'huile de palme. De ce cas, des indications ne peuvent être fournies qu'en passant par les groupes de denrées alimentaires, p. ex. «grasses végétales».



### Aktuell

Im Berechnungsjahr 2015 wurden lediglich zwei Anpassungen in den Berechnungsgrundlagen vorgenommen:

- Der Inland-Hopfen wird nicht mehr separat als Produkt der NMB in der Produktkategorie «Tee» erhoben. Der Hauptgrund für diesen Entscheid ist, dass der weitaus grösste Teil des Hopfens importiert und für die Herstellung von Bier verwendet wird. Dieser Import-Hopfen wird in der NMB nach wie vor als Teil des im Inland hergestellten Biers aus ausländischen Rohstoffen ausgewiesen und erscheint somit als NMB-Produkt «Bier». Das bedeutet, dass bisher unter dem NMB-Produkt «Hopfen» lediglich die Inlandproduktion aufgeführt wurde, was zu Trugschlüssen bezüglich der Hopfenversorgung führen konnte. Da die Menge des Inland-Hopfens im Vergleich zum importierten Hopfen gering ist, und dieser nur einen vernachlässigbaren Anteil zur Energieversorgung der Schweizer Bevölkerung liefert, wird er ab 2015 gar nicht mehr erfasst.
- Die zweite Änderung betrifft den Nährwert von Buttermilchkonzentrat. Es stellte sich heraus, dass dieser bis anhin zu tief war und wahrscheinlich eher jenem der nicht-konzentrierten Buttermilch entsprach. Da kein Nährwert für das Konzentrat in den zugrunde liegenden Nährwertdatenbanken (Schweizer Nährwertdatenbank und Bundeslebensmittelschlüssel) existiert, wurde er in der Nährwert-Datenbank der NMB manuell ergänzt und zwar mit dem vierfachen Wert von Buttermilch. Die Berechnungen mit dem neuen Nährwert mussten rückwirkend bis 2007 gemacht werden, was kleinere Änderungen in den Datenreihen mit sich brachte.

### Actualités

Durant l'année 2015 considérée, les bases de calcul n'ont fait l'objet que de deux adaptations:

- Le houblon indigène n'est plus relevé comme produit distinct dans la catégorie de produits « thé » du BAL. La raison principale à l'origine de cette décision est que la plus grande partie du houblon est importée et destinée à la production de la bière. Le houblon importé est toujours présenté dans le BAL comme ingrédient entrant dans la bière brassée en Suisse à partir de matières premières étrangères et se retrouve ainsi dans le produit « bière » au BAL. Cela signifie que le produit « houblon » dans le BAL correspondait jusqu'alors uniquement à la production indigène et était susceptible d'induire en erreur en ce qui concerne l'approvisionnement en houblon. Comme la quantité de houblon indigène se révèle très modeste par rapport au houblon importé, et sachant qu'elle n'entre que pour une part négligeable dans l'approvisionnement énergétique de la population suisse, elle n'est même plus relevée depuis 2015.
- La deuxième modification concerne la valeur nutritive du concentré de babeurre. Il s'est avéré que cette valeur était trop basse jusqu'alors et qu'elle correspondait sans doute plutôt à celle du babeurre non concentré. Faute de valeur nutritive pour le concentré dans les bases de données à disposition (Base de données suisse des valeurs nutritives et Bundeslebensmittelschlüssel), un ajout manuel a été apporté à la base de données des valeurs nutritives du BAL, et ce en multipliant par quatre la valeur du babeurre. Il a fallu procéder à des calculs rétroactifs jusqu'en 2007 avec la nouvelle valeur nutritive, ce qui s'est accompagné de modifications mineures des séries chronologiques.

## 6. Ernährung ~ Alimentation

### 6.1 Erläuterungen zu den Tabellen der Nahrungsmittelbilanz

Die Bilanz nach Energie berechnet die Nährwerte des essbaren Anteils der Nahrungsmittel  
Die Bilanz nach Menge berechnet für jedes Nahrungsmittel das Gewicht als Rohprodukt

Haupt- und Untergruppen	Darin enthaltene Produkte	Zustand der Produkte in der Bilanz nach Energie	Zustand der Produkte in der Bilanz nach Menge
<b>Getreide</b>	<b>(Ausgenommen Getreide importiert zur Herstellung von Stärke)</b>		
Hartweizen	Dito	Griess	Körner
Weichweizen	Dito	Mehl, Griess, Flocken, Keime, Kleie, Kleber	Körner
Dinkel	Dito	Mehl	Körner entspelzt
Roggen	Dito	Mehl, Griess, Flocken	Körner
Gerste	Dito	Mehl, Flocken, Graupen, Malz	Körner
Hafer	Dito	Mehl, Griess, Flocken	Körner
Mais	Dito	Mehl, Griess, Keime, Kleie, Körner (für Popcorn)	Körner
Reis	Dito	Körner geschliffen oder geschält, Mehl, Griess oder Kleie	Körner geschliffen
Getreide a.n.g. und allgemein	Anderweitig nicht genanntes Getreide (Buchweizen, Hirse, Wildreis usw.) sowie nicht definiertes Getreide	Mehl, Griess, Flocken	Körner
<b>Kartoffeln, sonstige Wurzeln und Knollen</b>			
Kartoffeln	Dito	Gerüstet, auch getrocknet	Frisch, nicht gerüstet
Anderere Wurzeln und Knollen	Süsskartoffeln, Maniok, Yams, Zichorie	Gerüstet, auch getrocknet	Frisch, nicht gerüstet
<b>Stärken</b>	<b>(Rohprodukte des Aussenhandels sind umgerechnet in Stärke)</b>		
Weizenstärke	Dito (inkl. Stärke aus importierten Weizenkörnern)		
Stärken a.n.g. und allgemein	Anderweitig nicht genannte Stärke (Kartoffel, Reis-, Mais, Maniokstärke) sowie nicht definierte Stärke v.a. in verarbeiteten Produkten		
<b>Zucker</b>			
Saccharose	Haushaltszucker oder nicht definierte Zucker aus dem Aussenhandel		Zucker raffiniert
Anderere Zucker	Glucose, Fructose etc.		In Pulverform
Zuckeraustauschstoffe	Zuckeralkohole (Mannit, Sorbit usw.)		In Pulverform
Honig	Dito		
<b>Hülsenfrüchte</b>	Erbsen, Kichererbsen, Linsen, diverse Bohnen, Johannisbrotkerne usw.	Ausgekernt und getrocknet oder Mehl	Ausgekernt und getrocknet
<b>Nüsse</b>	<b>(Ausgenommen Nüsse importiert zur Ölherstellung im Aussenhandel)</b>		
Hasel- und Baumnüsse	Dito	Geschält	Mit Schale
Mandeln	Dito	Geschält	Mit Schale
Kastanien	Dito	Geschält oder Mehl	Mit Schale
Nüsse a.n.g. und allgemein	Anderweitig nicht genannte Nüsse (Pistazien, Paranüsse, Cashewnüsse und weitere tropische Nüsse) sowie nicht definierte Nüsse	Geschält	Mit Schale
<b>Ölfrüchte</b>	<b>(Ausgenommen Ölfrüchte importiert zur Ölherstellung im Aussenhandel)</b>		
Erdnüsse	Dito	Geschält	Mit Schale
Soja	Dito	Bohnen getrocknet, Soja verarbeitet zu Milch oder Sauce	Bohnen getrocknet
Ölfrüchte a.n.g. und allgemein	Anderweitig nicht genannte Ölfrüchte (Oliven, Kokosnüsse, Sonnenblumenkerne usw.)	Geschält, Oliven ohne Kern	Mit Schale, Oliven mit Kern
<b>Gemüse</b>			
Wurzel- und Knollengemüse	Karotten, Rüben, Schwarzwurzeln, Fenchel, Randen usw.	Gerüstet, auch getrocknet oder verarbeitet	Frisch, nicht gerüstet
Alliumartiges Gemüse	Zwiebeln, Knoblauch, Lauch usw.	Gerüstet, auch getrocknet oder verarbeitet	Frisch, nicht gerüstet
Kohl Gemüse	Broccoli, Blumenkohl, Kohlrabi, diverse Kohlsorten usw.	Gerüstet, auch getrocknet oder verarbeitet	Frisch, nicht gerüstet
Salatartiges Blattgemüse	Kopfsalat, Eisbergsalat, Feldsalat, Zuckerhut, Chicoree usw.	Gerüstet, auch getrocknet oder verarbeitet	Frisch, nicht gerüstet
Anderes Blatt- und Stängelgemüse	Spinat, Mangold, Rhabarber Spargeln, Artischocken, diverse frische Küchenkräuter usw.	Gerüstet, auch getrocknet oder verarbeitet	Frisch, nicht gerüstet
Fruchtgemüse	Tomaten, Peperoni, Gurken, Zucchini, Kürbis, Melone usw.	Gerüstet, auch getrocknet oder verarbeitet	Frisch, nicht gerüstet
Leguminosen	Grüne Bohnen, Erbsen, Kefen usw.	Gerüstet, auch getrocknet oder verarbeitet (Kerne nicht getrocknet sonst unter Hülsenfrüchten)	Frisch, nicht gerüstet
Pilze	Champignon, Trüffel und andere	Gerüstet, auch getrocknet oder verarbeitet	Frisch, nicht gerüstet
Gemüse a.n.g. und allgemein	Anderweitig nicht genanntes Gemüse (Gemüsemais, Kapern, Bambussprossen usw.) sowie nicht definiertes Gemüse	Gerüstet, auch getrocknet oder verarbeitet	Frisch, nicht gerüstet
<b>Früchte</b>			
Kernobst	Äpfel, Birnen, Quitten	Gerüstet, auch getrocknet, verarbeitet oder als Saft	Frisch, nicht gerüstet
Steinobst	Kirschen, Aprikosen, Pfirsiche, Pflaumen usw.	Gerüstet, auch getrocknet, verarbeitet oder als Saft	Frisch, nicht gerüstet
Beeren und Kiwis	Erdbeeren, Himbeeren, Brombeeren, Cassis, Kiwis usw.	Gerüstet, auch getrocknet, verarbeitet oder als Saft	Frisch, nicht gerüstet
Trauben	Tafeltrauben und Trauben für Saft (ohne Trauben für Wein)	Gerüstet, auch getrocknet, verarbeitet oder als Saft	Frisch, nicht gerüstet
Bananen	Bananen und Kochbananen	Gerüstet, auch getrocknet, verarbeitet oder als Saft	Frisch, nicht gerüstet
Zitrusfrüchte	Orangen, Grapefruits, Mandarinen, Zitronen usw.	Gerüstet, auch getrocknet, verarbeitet oder als Saft	Frisch, nicht gerüstet
Tropische und subtropische Früchte	Ananas, Papaya, Avocado, Datteln, Feigen, Kaki usw. und nicht definierte tropische Früchte	Gerüstet, auch getrocknet, verarbeitet oder als Saft	Frisch, nicht gerüstet
Früchte allgemein	Im Aussenhandel nicht definierte Früchte	Gerüstet, auch getrocknet, verarbeitet oder als Saft	Frisch, nicht gerüstet
<b>Stimulantien</b>			
Kaffee	Dito	Bohnen geröstet oder Extrakt	Bohnen geröstet
Kakao	Dito	Kakaomasse, -pulver oder -butter	Kakaobohnen geschält
Tee	Schwarztee, Kräutertee, Mate, Hopfen	Getrocknet, Extrakt oder aufgegossen	Getrocknet

## 6. Ernährung ~ Alimentation

### 6.1 Erläuterungen zu den Tabellen der Nahrungsmittelbilanz

Schluss

Die Bilanz nach Energie berechnet die Nährwerte des essbaren Anteils der Nahrungsmittel

Fin

Die Bilanz nach Menge berechnet für jedes Nahrungsmittel das Gewicht als Rohprodukt

Haupt- und Untergruppen	Darin enthaltene Produkte	Zustand der Produkte in der Bilanz nach Energie	Zustand der Produkte in der Bilanz nach Menge
<b>Gewürze</b>	Anis, Ingwer, Koriander, Muskat, Nelken, Paprika, Vanille Schoten, Zimt usw.	Getrocknet	Getrocknet
<b>Alkoholhaltige Getränke</b>			
Wein	Weisswein, Rotwein, Schaumwein, Obstwein und sonstige Weine		
Bier	Inkl. alkoholfreies Bier		
Branntweine 40 % vol.	Obst- und sonstige Branntweine		40 % vol.
Sonstige Spirituosen 100 % vol.	Spirituosen auf der Basis von Ethylalkohol (inkl. Süssweine usw.)		Umgerechnet in 100% Alkohol
<b>Pflanzliche Fette (Rohprodukte des Aussenhandels sind umgerechnet Öl)</b>			
Rapsöl	Dito	Öl	Öl
Sonnenblumenöl	Dito	Öl	Öl
Palmöl	Palmöl und Palmkernöl	Öl	Öl
Olivenöl	Dito	Öl	Öl
Pflanzliche Fette a.n.g.	Anderweitig nicht genannte Öle (Erdnussöl, Kokosfett, Sesamöl, Sojaöl, diverse Keimöle, Baumnussöl usw.)	Öl	Öl
Pflanzliche Fette allgemein	Im Aussenhandel nicht definierte Fette und Öle vor allem in verarbeiteten Produkten	Öl	Öl
<b>Verschiedenes</b>	Backtriebmittel, künstliche Süsstoffe, Aromastoffe, Essig, Mikroorganismen usw., nur im Aussenhandel. Bei der Inlandproduktion sind diese Produkte als Rohprodukt erfasst.		
<b>Fleisch</b>			
Rind	Rind, Stier, Ochse, Kuh (Unterteilung nur bei Inlandproduktion)	Fleisch ohne Knochen, Fleischextrakt, essbarer Anteil ausgewählter Schlachtnebenerzeugnisse (Leber, Zunge usw.)	Fleisch ohne Knochen
Kalb	Dito	Fleisch ohne Knochen, essbarer Anteil ausgewählter Schlachtnebenerzeugnisse (Leber, Zunge usw.)	Fleisch ohne Knochen
Schwein	Dito	Fleisch ohne Knochen, Gelatine, essbarer Anteil ausgewählter Schlachtnebenerzeugnisse (Leber, Zunge usw.)	Fleisch ohne Knochen
Schaf	Schaf und Lamm	Fleisch ohne Knochen	Fleisch ohne Knochen
Ziege	Ziege und Gitzi	Fleisch ohne Knochen	Fleisch ohne Knochen
Pferd	Pferd und Fohlen	Fleisch ohne Knochen	Fleisch ohne Knochen
Geflügel	Poulet, Suppenhuhn, Truthuhn, Ente, Gans, Perlhuhn	Fleisch ohne Knochen, essbarer Anteil ausgewählter Schlachtnebenerzeugnisse	Fleisch ohne Knochen
Kaninchen	Dito	Fleisch ohne Knochen, essbarer Anteil ausgewählter Schlachtnebenerzeugnisse	Fleisch ohne Knochen
Wild	Hirsch, Wildschwein und andere	Fleisch ohne Knochen, essbarer Anteil ausgewählter Schlachtnebenerzeugnisse	Fleisch ohne Knochen
Fleisch a.n.g. und allgemein	Anderweitig nicht genannte Tierarten sowie nicht definiertes Fleisch im Aussenhandel	Fleisch ohne Knochen, essbarer Anteil ausgewählter Schlachtnebenerzeugnisse	Fleisch ohne Knochen
<b>Eier</b>			
Hühnereier	Dito	Ohne Schale, Vollei, Eigelb, Eiweiss, flüssig oder getrocknet	Schalenei
Eier a.n.g.	Anderweitig nicht genanntes Geflügel	Ohne Schale	Schalenei
<b>Fische</b>			
Süsswasserfische	Süsswasserfische (Forelle und andere) und periphere Süsswasserfische (Aal, Lachs usw.)	Fleisch ohne Knochen	Fleisch ohne Knochen
Salzwasserfische	Thun, Kabeljau, Sardinen, Sardellen usw.	Fleisch ohne Knochen	Fleisch ohne Knochen
Krebs- und Weichtiere, Meerestiere a.n.g.	Garnele, Hummer, Languste, Tintenfische, Muscheln, andere Invertebraten, Meeressäuger, Fischerzeugnisse (Rogen/Kaviar)	Fleisch ohne Knochen, Panzer oder Schale	Fleisch ohne Knochen, Panzer oder Schale
<b>Milch (Milch und Milchprodukte v.a. aus Kuhmilch, aber auch aus Ziegen- und Schafmilch)</b>			
Konsummilch	Diverse Fettstufen		Vollmilchäquivalente
Quark	Diverse Fettstufen		Vollmilchäquivalente
Frischkäse	Hüttenkäse, Mascarpone, Mozzarella usw., diverse Fettstufen		Vollmilchäquivalente
Weichkäse	Camembert, Tomme, Vacherin Mont d'Or usw., diverse Fettstufen	Reif, inklusive Schmelzrohware	Vollmilchäquivalente
Halbhartkäse	Tilsiter, Appenzeller, Mutschli, Tête de Moine usw., diverse Fettstufen	Reif, ohne Rinde, inkl. Schmelzrohware	Vollmilchäquivalente (Rinde nicht einberechnet)
Hartkäse	Gruyère, Emmentaler, Parmesan usw., diverse Fettstufen	Reif, ohne Rinde, inkl. Schmelzrohware	Vollmilchäquivalente (Rinde nicht einberechnet)
Rahm	Diverse Fettstufen		Vollmilchäquivalente
Jogurt	Diverse Fettstufen		Vollmilchäquivalente
Frischmilchprod. und Prod. in Speiseeis	Kefir, Buttermilch, Sauermilch, diverse Milchbestandteile in Speiseeis		Vollmilchäquivalente
Dauermilchwaren und Milchproteinprod.	Milchpulver, Kondensmilch, Milchproteine usw.		Vollmilchäquivalente
<b>Tierische Fette</b>			
Butter	Butter und Butterfett	Butter oder Butterfett	Butter (83 % Milchfett)
Andere tierische Fette	Rind, Schwein, Geflügel, Fisch, Lebertran und nicht definierte tierische Fette		

## 6. Nutrition ~ Alimentation

### 6.1 Explications concernant les tableaux du bilan des denrées alimentaires

Le bilan basé sur l'énergie calcule les valeurs nutritives de la part comestible des denrées alimentaires

Le bilan basé sur la quantité calcule pour chaque denrée alimentaire le poids de la matière première

Groupes principaux et sous-groupes	Produits qu'il contiennent	Etat des produits dans le bilan basé sur l'énergie	Etat des produits dans le bilan basé sur la quantité
<b>Céréales</b>			
<b>(Sauf céréales importées pour la fabrication d'amidon)</b>			
Froment (blé) dur	Idem	Semoule	Grain
Froment (blé) tendre	Idem	Farine, semoule, flocons, germes, son, gluten	Grain
Epeautre	Idem	Farine	Grain sans glume
Seigle	Idem	Farine, semoule, flocons	Grain
Orge	Idem	Farine, flocons, grumeaux, malt	Grain
Avoine	Idem	Farine, semoule, flocons	Grain
Maïs	Idem	Farine, semoule, germes, son, grain (pour le popcorn)	Grain
Riz	Idem	Grains blanchis ou mondés, farine, semoule ou son	Grains blanchis
Céréales n.d.a. et en général	Céréales n.d.a., (sarrasin, millet, riz sauvage, etc.) et céréales non définies	Farine, semoule, flocons	Grain
<b>Pommes de terre et autres racines et tubercules</b>			
Pommes de terre	Idem	Parées, aussi séchées	Fraîches, non parées
Autres racines et tubercules	Patate douce, manioc, igname, chicorée	Parées, aussi séchées	Fraîches, non parées
<b>Amidons et féculés</b>			
<b>(les matières premières du commerce extérieur sont calculées en amidon)</b>			
Amidon de froment	Idem (y c. amidon produit à base de grains de froment importés)		
Amidons n.d.a. et en général	Amidon n.d.a. (de pomme de terre, de riz, de maïs, de manioc) et amidon non défini notamment dans les produits transformés		
<b>Sucres</b>			
Saccharose	Sucre cristallisé ou sucre non défini issu du commerce extérieur		Sucre raffiné
Autres sucres	Glucose, fructose, etc.		En poudre
Alditols	Alditols (mannitol, sorbitol etc.)		En poudre
Miel	Idem		
<b>Légumes à cosse</b>			
	Pois, pois chiches, lentilles, divers haricots, graine de caroube, etc.	Ecossés et séchés ou en farine	Ecossés et séchés
<b>Noix</b>			
<b>(Sauf noix importés pour la fabrication d'huile)</b>			
Noisettes et noix	Idem	Sans coque	Avec coque
Amandes	Idem	Sans coque	Avec coque
Châtaignes	Idem	Sans coque ou en farine	Avec coque
Noix n.d.a. et en général	Noix n.d.a. (pistaches, noix du Brésil, noix de cajou, etc.) et noix non définies	Sans coque	Avec coque
<b>Oléagineux</b>			
<b>(Sauf oléagineux importés pour la fabrication d'huile dans le commerce extérieur)</b>			
Arachides	Idem	Sans coque	Avec coque
Soja	Idem	Germes séchés, soja transformé en lait ou en sauce	Germes séchés
Oléagineux n.d.a. et en général	Oléagineux n.d.a. (olives, noix de coco, graines de tournesol, diverses graines, etc.)	Sans coque, olives sans noyau	Avec coque, olives avec noyau
<b>Légumes</b>			
Racines et tubercules	Carottes, raves, scorsonères, fenouille, betteraves rouges, etc.)	Parées, aussi séchées ou transformées	Fraîches, non parées
Légumes alliacés	Oignons, ail, poireau, etc.	Parés, aussi séchés ou transformés	Fraîches, non parées
Choux	Broccoli, chou-fleur, chou-rave, diverses sortes de chou, etc.	Parés, aussi séchés ou transformés	Fraîches, non parées
Légumes à feuille type laitue	Laitue pommée, laitue iceberg, mâche, chicorée pain de sucre, endive, etc.	Parés, aussi séchés ou transformés	Fraîches, non parées
Autres légumes à feuilles et à tiges	Epinards, blettes, rhubarbe, asperges, artichauts, diverses fines herbes fraîches, etc.	Parés, aussi séchés ou transformés	Fraîches, non parées
Légumes-fruits	Tomates, poivrons, concombres, courgettes, courges, melons, etc.	Parés, aussi séchés ou transformés	Fraîches, non parées
Légumineuses	Haricots verts, pois, pois mange-tout, etc.	Parées, aussi séchées ou transformées (graines non séchées, sinon voir sous légumineuses)	Fraîches, non parées
Champignons	Champignons, truffes et autres	Parés, aussi séchés ou transformés	Frais, non parés
Légumes n.d.a. et en général	Légumes n.d.a. (maïs, câpres, pousses de bambou, cœur de palmier, algues) et légumes non définis	Parés, aussi séchés, transformés ou en jus	Frais, non parés
<b>Fruits</b>			
Fruits à pépins	Pommes, poires, coings	Parés, aussi séchés, transformés ou en jus	Frais, non parés
Fruits à noyau	Cerises, abricots, pêches, prunes, etc.	Parés, aussi séchés, transformés ou en jus	Frais, non parés
Baies et kiwis	Fraises, framboises, mûres, cassis, kiwis, etc.	Parés, aussi séchés, transformés ou en jus	Frais, non parés
Raisin	Raisin de table et raisin à jus (sans raisin à vin)	Parés, aussi séchés, transformés ou en jus	Frais, non parés
Bananes	Bananes et bananes plantain	Parées, aussi séchées, transformées ou en jus	Fraîches, non parées
Agrumes	Oranges, pamplemousses, mandarines, citrons, etc.	Parés, aussi séchés, transformés ou en jus	Frais, non parés
Fruits tropicaux et subtropicaux	Ananas, papaye, avocat, dattes, figues, kaki etc. et fruits tropicaux non définis	Parés, aussi séchés, transformés ou en jus	Frais, non parées
Fruits en général	Fruits non définis dans le commerce extérieur	Parés, aussi séchés, transformés ou en jus	Frais, non parés
<b>Stimulants</b>			
Café	Idem	Grains torréfiés ou extrait	Grains torréfiés
Cacao	Idem	Pâte, poudre ou beurre de cacao	Fèves de cacao épluchées
Thé	Thé noir, tisane, maté, houblon	Séché, extrait ou infusé	Séché

## 6. Ernährung ~ Alimentation

### 6.1 Explications concernant les tableaux du bilan des denrées alimentaires

Schluss

Le bilan basé sur l'énergie calcule les valeurs nutritives de la part comestible des denrées alimentaires  
Le bilan basé sur la quantité calcule pour chaque denrée alimentaire le poids de la matière première

Fin

Groupes principaux et sous-groupes	Produits qu'il contiennent	Etat des produits dans le bilan basé sur l'énergie	Etat des produits dans le bilan basé sur la quantité
<b>Epices</b>	Anis, gingembre, coriandre, muscade, clou de girofle, paprika, gousses de vanille, cannelle, etc.	Séchées	Séchées
<b>Boissons alcoolisées</b>			
Vin	Vin blanc, vin rouge, vin mousseux, vin de fruits et autres vins		
Bière	Y c. bière sans alcool		
Eaux-de-vie 40 % vol.	Eaux-de-vie de fruits et autres		40 % vol.
Autres spiritueux 100 % vol.	Spiritueux basés sur l'éthanol (y inclus vins doux etc.)		100 % alcohol
<b>Graisses végétales</b>	<b>(Les matières premières dans le commerce extérieur sont calculées sous forme d'huile)</b>		
Huile de colza	Idem	Huile	Huile
Huile de tournesol	Idem	Huile	Huile
Huile de palme	Huile de palme et huile de palmiste	Huile	Huile
Huile d'olive	Idem	Huile	Huile
Graisses végétales n.d.a.	Huiles n.d.a. (d'arachide, de sésame, de soja, de noix, de diverses graines, graisse de coco, etc.)	Huile	Huile
Graisses végétales en général	Graisses et huiles non définies dans le commerce extérieur, notamment dans les produits transformés)	Huile	Huile
<b>Divers</b>	Poudre à lever, édulcorants artificiels, arômes, vinaigre, microorganismes, etc. uniquement dans le commerce extérieur. Quant à la production indigène, ces produits sont attribués aux matières premières.		
<b>Viande</b>			
Bœuf	Génisses, taureaux, bœufs, vaches (subdivision que pour la production indigène)	Viande désossée, extrait de viande, parts comestibles de certains abats choisis (foie, langue, etc.)	Viande désossée
Veau	Idem	Viande désossée, parts comestibles de certains abats choisis (foie, langue, etc.)	Viande désossée
Porc	Idem	Viande désossée, gélatine, parts comestibles de certains abats choisis (foie, langue, etc.)	Viande désossée
Mouton	Moutons et agneaux	Viande désossée	Viande désossée
Chèvre	Chèvres et cabris	Viande désossée	Viande désossée
Cheval	Chevaux et poulains	Viande désossée	Viande désossée
Volaille	Poulets, poules à bouillir, dindon, canard, oies, pintade	Viande désossée, parts comestibles de certains abats choisis	Viande désossée
Lapin	Idem	Viande désossée, parts comestibles de certains abats choisis	Viande désossée
Gibier	Cerfs, sangliers et autres	Viande désossée, parts comestibles de certains abats choisis	Viande désossée
Viande n.d.a. et en général	Espèces animales n.d.a. et viande non définie dans le commerce extérieur	Viande désossée, parts comestibles de certains abats choisis	Viande désossée
<b>Œufs</b>			
Œufs de poule	Idem	Sans coquille, œuf entier, jaune, blanc, liquide ou en poudre	Œufs en coquille
Œufs n.d.a.	Volaille n.d.a.	Sans coquille	Œufs en coquille
<b>Poisson</b>			
Poisson d'eau douce	Poissons d'eau douce (truites et autres) et poissons diadrome (anguille, saumon, etc.)	Viande désossée	Viande désossée
Poisson d'eau salée	Thon, cabillaud, sardines, anchois, etc.	Viande désossée	Viande désossée
Crustacés et mollusques, animaux marins n.d.a.	Crevettes, homard, langouste, calamar, coquillages, invertébrés n.d.a., mammifères marins, produits issus du poisson (œufs/caviar)	Chair sans carapace ou coquille, viande désossée	Chair sans carapace ou coquille, viande désossée
<b>Lait</b>	<b>(Lait et produit laitiers surtout au lait de vache, mais aussi au lait de chèvre et de brebis)</b>		
Lait de consommation	Teneur en graisse variable		Equivalent en lait entier
Séré	Teneur en graisse variable		Equivalent en lait entier
Fromage frais	Fromage frais, mascarpone, mozzarella etc., teneur en graisses variable		Equivalent en lait entier
Fromage à pâte molle	Camembert, tomme, vacherin Mont d'Or etc., teneur en graisse variable	Fait, y c. fromage pour la fonte	Equivalent en lait entier
Fromage à pâte mi-dure	Tilsiter, Appenzeller, Mutschli, Tête de Moine etc., teneur en graisses variable	Fait, sans croûte, y c. fromage pour la fonte	Equivalent en lait entier (croûte non comprise)
Fromage à pâte dure	Gruyère, Emmentaler, Parmesan etc., teneur en graisses variable	Fait, sans croûte, y c. fromage pour la fonte	Equivalent en lait entier (croûte non comprise)
Crème	Teneur en graisse variable		Equivalent en lait entier
Yogourt	Teneur en graisse variable		Equivalent en lait entier
Produits laitiers frais et dans les glaces alimentaires	Kéfir, babeurre, lait acidulé, etc., divers composants du lait dans les glaces		Equivalent en lait entier
Conserves de lait et produits de protéines lactiques	Lait en poudre, lait condensé, protéines lactiques etc.		Equivalent en lait entier
<b>Graisses animales</b>			
Beurre	Beurre et graisse butyrique	Beurre ou graisse butyrique	Beurre (83 % matière grasse du lait)
Autres graisses animales	Bœuf, porc, volaille, poisson, huile de foie de morue et graisses animales non définies		

## 6. Ernährung ~ Alimentation

### 6.2 Übersicht über die Nahrungsmittelversorgung Aperçu de l'approvisionnement en denrées alimentaires

Für Erläuterungen siehe Tabelle 6.1, für Details siehe Tabelle 6.3, 6.4, 6.5 und 6.6  
Pour explications voir tableau 6.1, pour détails voir tableau 6.3, 6.4, 6.5 et 6.6

Nahrungsmittel Denrées alimentaires	Inland- produktion	Ausfuhr	Einfuhr	Vorrätever- änderung	Verbrauch total	Verbrauch pro Kopf und Tag	Verbrauch pro Kopf und Jahr	Inlandproduktion in % des Verbrauchs (Energie)
	Production indigène	Exportations	Importations	Variation des stocks	Consom- mation totale	Consommation par habitant et jour	Consommation par habitant et année	Production indigène en % de la consom- mation (énergie)
	In TJ verwertbare Energie ~ En TJ énergie métabolisable				In kJ ~ En kJ		In kg ~ En kg	
<b>2012</b>								
Pflanzliche Nahrungsmittel	11 721	8 427	22 647	-334	26 275	8 854	547	45
Getreide	4 472	1 223	4 621	-31	7 901	2 663	92	57
Kartoffeln usw.	807	16	118	-24	934	315	49	86
Stärken	-	76	465	-	389	131	3	-
Zucker	4 159	3 928	4 502	-378	5 110	1 722	38	81
Hülsenfrüchte	-	1	72	-	71	24	1	-
Nüsse	20	31	724	-	714	241	7	3
Ölfrüchte	-	9	381	-	372	125	3	-
Gemüse	356	26	370	-11	710	239	107	50
Früchte	483	188	1 282	-103	1 680	566	121	29
Stimulantien	6	1 862	3 311	3	1 452	489	11	0
Gewürze	-	73	143	-	70	24	1	-
Alkoholhaltige Getränke	367	25	1 602	10	1 934	652	96	19
Pflanzliche Fette	1 050	900	4 982	199	4 933	1 662	16	21
Verschiedenes	-	69	73	-	5	2	2	-
Tierische Nahrungsmittel	11 708	2 604	2 427	-86	11 617	3 915	323	101
Fleisch	3 199	161	687	-	3 725	1 255	50	86
Eier	236	22	265	-	479	161	12	49
Fische	6	2	286	-	290	98	8	2
Milch	6 640	1 945	939	-13	5 646	1 903	248	118
Tierische Fette	1 627	473	249	-73	1 476	498	6	110
<b>Nahrungsmittel</b>	<b>23 429</b>	<b>11 031</b>	<b>25 073</b>	<b>-420</b>	<b>37 892</b>	<b>12 769</b>	<b>870</b>	<b>62</b>
<b>2013</b>								
Denrées alimentaires végétales	11 230	8 978	24 282	-1 038	27 572	9 201	552	41
Céréales	4 618	1 249	4 501	3	7 866	2 625	90	59
Pommes de terre, etc.	746	20	203	-73	1 002	334	52	74
Amidons et féculoses	-	61	430	-	370	123	3	-
Sucres	3 633	4 229	5 676	-640	5 720	1 909	42	64
Légumes à cosse	-	1	71	-	70	23	1	-
Noix	19	37	831	-	813	271	8	2
Oléagineux	-	8	426	-	418	139	4	-
Légumes	339	26	390	-3	706	236	105	48
Fruits	444	214	1 372	-71	1 673	558	119	27
Stimulants	6	2 012	3 503	3	1 495	499	12	0
Epices	-	93	150	-	58	19	1	-
Boissons alcoolisées	299	22	1 580	-77	1 933	645	95	15
Graisses végétales	1 127	939	5 074	-180	5 441	1 816	18	21
Divers	-	67	74	-	7	2	2	-
Denrées alimentaires animales	11 543	2 242	2 608	-7	11 917	3 977	328	97
Viande	3 139	146	760	-	3 752	1 252	51	84
Œufs	244	22	266	-	488	163	12	50
Poissons	6	3	313	-	316	106	8	2
Lait	6 638	1 833	975	-14	5 795	1 934	252	115
Graisses animales	1 516	237	294	7	1 565	522	6	97
<b>Denrées alimentaires</b>	<b>22 773</b>	<b>11 220</b>	<b>26 891</b>	<b>-1 045</b>	<b>39 489</b>	<b>13 178</b>	<b>879</b>	<b>58</b>

./.

## 6. Ernährung ~ Alimentation

### 6.2 Übersicht über die Nahrungsmittelversorgung Aperçu de l'approvisionnement en denrées alimentaires

Schluss  
Fin

Für Erläuterungen siehe Tabelle 6.1, für Details siehe Tabelle 6.3, 6.4, 6.5 und 6.6  
Pour explications voir tableau 6.1, pour détails voir tableau 6.3, 6.4, 6.5 et 6.6

Nahrungsmittel Denrées alimentaires	Inland- produktion  Production indigène	Ausfuhr  Exportations	Einfuhr  Importations	Vorrätever- änderung  Variation des stocks	Verbrauch total  Consom- mation totale	Verbrauch pro Kopf und Tag  Consommation par habitant et jour	Verbrauch pro Kopf und Jahr  Consommation par habitant et année	Inlandproduktion in % des Verbrauchs (Energie)  Production indigène en % de la consom- mation (énergie)
	In TJ verwertbare Energie ~ En TJ énergie métabolisable				In kj ~ En kj		In kg ~ En kg	
					In % ~ En %			
<b>2014</b>								
Pflanzliche Nahrungsmittel	12 621	8 843	24 799	1 332	27 245	8 982	533	46
Getreide	4 144	1 240	4 842	-161	7 907	2 607	90	52
Kartoffeln usw.	759	22	183	94	826	272	43	92
Stärken	-	61	437	-	376	124	3	-
Zucker	5 050	4 078	5 720	1 252	5 440	1 793	39	93
Hülsenfrüchte	-	1	84	-	84	28	1	-
Nüsse	20	29	842	-	834	275	8	2
Ölfrüchte	-	8	414	-	406	134	4	-
Gemüse	367	26	375	4	712	235	104	52
Früchte	511	207	1 354	10	1 648	543	115	31
Stimulantien	6	2 065	3 535	6	1 470	485	11	0
Gewürze	-	91	155	-	64	21	1	-
Alkoholhaltige Getränke	324	23	1 593	-19	1 913	631	94	17
Pflanzliche Fette	1 439	927	5 200	146	5 566	1 835	18	26
Verschiedenes	-	67	68	-	1	0	2	-
Tierische Nahrungsmittel	11 864	2 471	2 577	77	11 892	3 921	324	100
Fleisch	3 218	176	743	-	3 785	1 248	51	85
Eier	258	22	264	-	500	165	12	52
Fische	6	4	303	-	306	101	8	2
Milch	6 780	1 941	989	45	5 783	1 907	248	117
Tierische Fette	1 601	328	277	32	1 518	501	6	105
<b>Nahrungsmittel</b>	<b>24 484</b>	<b>11 314</b>	<b>27 376</b>	<b>1 408</b>	<b>39 137</b>	<b>12 903</b>	<b>857</b>	<b>63</b>
<b>2015 *</b>								
Denrées alimentaires végétales	11 532	8 537	24 478	-249	27 722	9 053	544	42
Céréales	4 451	1 252	5 204	187	8 216	2 683	93	54
Pommes de terre, etc.	695	22	191	-142	1 006	328	51	69
Amidons et féculés	-	50	465	-	415	135	3	-
Sucres	3 891	3 758	5 019	-403	5 554	1 814	40	70
Légumes à cosse	-	1	99	-	97	32	1	-
Noix	19	30	830	-	819	268	8	2
Oléagineux	-	8	457	-	449	146	4	-
Légumes	354	24	385	-4	719	235	104	49
Fruits	461	180	1 375	-14	1 669	545	115	28
Stimulants	7	2 086	3 579	1	1 498	489	12	0
Epices	-	92	154	-	63	21	1	-
Boissons alcoolisées	311	20	1 583	-39	1 913	625	93	16
Graisses végétales	1 344	950	5 072	165	5 301	1 731	17	25
Divers	-	63	66	-	3	1	2	-
Denrées alimentaires animales	11 789	2 393	2 565	95	11 865	3 875	322	99
Viande	3 211	164	712	-	3 759	1 227	50	85
Œufs	273	21	258	-	511	167	12	53
Poissons	7	3	312	-	316	103	8	2
Lait	6 726	1 903	1 019	35	5 807	1 896	247	116
Graisses animales	1 572	302	264	60	1 473	481	6	107
<b>Denrées alimentaires</b>	<b>23 321</b>	<b>10 930</b>	<b>27 043</b>	<b>-154</b>	<b>39 588</b>	<b>12 927</b>	<b>865</b>	<b>59</b>

## 6. Ernährung ~ Alimentation

### 6.3 Nahrungsmittelversorgung nach Energie 2014 Approvisionnement en denrées alimentaires selon énergie 2014

Verwertbare Energie des essbaren Anteils in Terajoule, für Details zu den Nahrungsmittelgruppen siehe Tabelle 6.1

Energie métabolisable de la part comestible en térajoules, pour détails concernant les groupes de denrées alimentaires voir tableau 6.1

Nahrungsmittel	Inland- produktion	Ausfuhr	Einfuhr	Inl. Vorrätever.	Ausl. Vorrätever.	Verbrauch	Denrées alimentaires
	Production indigène	Exportations	Importations	Variation des stocks indig.	Variation des stocks import.	Consommation	
Getreide	4 144	1 240	4 842	-179	17	7 907	Céréales
Hartweizen	-	185	1 396	-	-16	1 227	Froment (blé) dur
Weichweizen	3 981	870	1 966	-160	4	5 233	Froment (blé) tendre
Dinkel	106	0	45	5	-	146	Epeautre
Roggen	53	10	28	-24	-	95	Seigle
Gerste	-	17	118	-	-	101	Orge
Hafer	2	27	186	-	-	160	Avoine
Mais	-	90	278	-	-	188	Maïs
Reis	-	39	792	-	29	724	Riz
Getreide a.n.g. und allgemein	3	1	32	-	-	33	Céréales n.d.a. et en général
Kartoffeln usw.	759	22	183	94	-	826	Pommes de terre, etc.
Kartoffeln	759	19	153	94	-	800	Pommes de terre
Andere Wurzeln und Knollen	-	3	30	-	-	26	Autres racines et tubercules
Stärken	-	61	437	-	-	376	Amidons et féculés
Weizenstärke	-	4	301	-	-	296	Amidon de froment
Stärke a.n.g. und allgemein	-	57	136	-	-	79	Amidons n.d.a. et en général
Zucker	5 050	4 078	5 720	1 197	55	5 440	Sucres
Saccharose	5 019	3 885	4 448	1 197	55	4 331	Saccharose
Zucker andere	-	76	1 121	-	-	1 045	Autres sucres
Zuckeraustauschstoffe	-	109	52	-	-	-56	Alditols
Honig	31	8	98	-	-	121	Miel
Hülsenfrüchte	-	1	84	-	-	84	Légumes à cosse
Nüsse	20	29	842	-	-	834	Noix
Hasel- und Baumnüsse	20	5	337	-	-	352	Noisettes et noix
Mandeln	-	6	249	-	-	243	Amandes
Kastanien	0	1	22	-	-	21	Châtaignes
Nüsse a.n.g. und allgemein	-	17	234	-	-	217	Noix n.d.a. et en général
Ölfrüchte	-	8	414	-	-	406	Oléagineux
Erdnüsse	-	1	127	-	-	127	Arachides
Soja	-	1	54	-	-	53	Soja
Ölfrüchte a.n.g. und allgemein	-	6	232	-	-	226	Oléagineux n.d.a. et en général
Gemüse	367	26	375	4	-	712	Légumes
Wurzel- und Knollengemüse	111	0	14	-0	-	125	Racines et tubercules
Alliumartiges Gemüse	70	0	33	5	-	98	Légumes alliacés
Kohlgemüse	37	0	19	-0	-	56	Choux
Salatartiges Blattgemüse	39	0	18	0	-	57	Légumes à feuilles type laitue
Anderes Blatt- und Stängelgemüse	16	0	12	-	-	28	Autres légumes à feuilles et à tiges
Fruchtgemüse	53	4	175	-	-	225	Légumes-fruits
Leguminosen	30	0	22	-	-	52	Légumineuses
Pilze	5	0	9	-	-	14	Champignons
Gemüse a.n.g. und allgemein	6	21	73	-	-	58	Légumes n.d.a. et en général
Früchte	511	207	1 354	11	-0	1 648	Fruits
Kernobst	440	63	62	11	-	428	Fruits à pépins
Steinobst	44	2	110	-	-	152	Fruits à noyau
Beeren und Kiwis	27	0	63	-	-	90	Baies et kiwis
Trauben	0	2	157	-	-0	155	Raisin
Bananen	-	0	219	-	-	219	Bananen
Zitrusfrüchte	-	38	437	-	-	399	Agrumes
Tropische und subtropische Früchte	-	2	200	-	-	197	Fruits tropicaux et subtropicaux
Früchte allgemein	-	98	106	-	-	8	Fruits en général
Stimulantien	6	2 065	3 535	-	6	1 470	Stimulants
Kaffee	-	580	1 033	-	6	447	Café
Kakao	-	1 419	2 363	-	-	944	Cacao
Tee	6	66	139	-	-	79	Thé



### 6.3 Nahrungsmittelversorgung nach Energie 2014 Approvisionnement en denrées alimentaires selon énergie 2014

Schluss  
Fin

Verwertbare Energie des essbaren Anteils in Terajoule, für Details zu den Nahrungsmittelgruppen siehe Tabelle 6.1

Energie métabolisable de la part comestible en térajoules, pour détails concernant les groupes de denrées alimentaires voir tableau 6.1

Nahrungsmittel	Inland- produktion	Ausfuhr	Einfuhr	Inl. Vorrätever.	Ausl. Vorrätever.	Verbrauch	Denrées alimentaires
	Production indigène	Exportations	Importations	Variation des stocks indig.	Variation des stocks import.	Consommation	
Gewürze	-	91	155	-	-	64	Epices
Alkohohaltige Getränke	324	23	1 593	-15	-4	1 913	Boissons alcoolisées
Wein	300	7	584	-15	-4	895	Vin
Bier	-	11	841	-	-	830	Bière
Branntweine 40 % vol.	25	2	139	-	-	161	Eaux-de-vie 40 % vol.
Sonstige Spirituosen 100 % vol.	-	2	29	-	-	26	Autres spiritueux 100 % vol.
Pflanzliche Fette	1 439	927	5 200	134	12	5 566	Graisses végétales
Rapsöl	1 308	3	264	134	-	1 435	Huile de colza
Sonnenblumenöl	124	22	1 857	-	-	1 959	Huile de tournesol
Palmöl	-	11	1 111	-	-	1 101	Huile de palme
Olivenöl	-	1	534	-	-	532	Huile d'olive
Pflanzliche Fette a.n.g.	7	16	410	-	-	401	Graisses végétales n.d.a.
Pflanzliche Fette allgemein	-	874	1 025	-	12	138	Graisses végétales en général
Verschiedenes	-	67	68	-	-	1	Divers
Pflanzliche Nahrungsmittel	12 621	8 843	24 799	1 246	86	27 245	Denrées alimentaires végétales
Fleisch	3 218	176	743	-	-	3 785	Viande
Rind	527	61	147	-	-	613	Bœuf
Kalb	119	0	3	-	-	122	Veau
Schwein	2 221	103	227	-	-	2 346	Porc
Schaf	31	0	41	-	-	72	Mouton
Ziege	2	0	1	-	-	3	Chèvre
Pferd	2	0	15	-	-	17	Cheval
Geflügel	302	12	286	-	-	576	Volaille
Kaninchen	6	-	5	-	-	11	Lapin
Wild	6	0	16	-	-	22	Gibier
Fleisch a.n.g. und allgemein	3	0	2	-	-	4	Viande n.d.a. et en général
Eier	258	22	264	-	-	500	Œufs
Hühnereier	257	22	264	-	-	499	Œufs de poules
Eier a.n.g.	1	-	0	-	-	1	Œufs n.d.a.
Fische	6	4	303	-	-	306	Poisson
Süßwasserfische	6	3	116	-	-	119	Poisson d'eau douce
Salzwasserfische	-	0	152	-	-	152	Poisson d'eau salée
Krebs- und Weichtiere, Meerestiere a.n.g.	-	0	35	-	-	35	Crustacés et mollusques, animaux marins n.d.a.
Milch	6 780	1 941	989	45	-	5 783	Lait
Konsummilch	1 278	8	65	-	-	1 335	Lait de consommation
Quark	56	-	-	-	-	56	Séré
Frischkäse	311	67	176	-0	-	419	Fromage frais
Weichkäse	82	8	109	-	-	183	Fromage à pâte molle
Halbhartkäse	895	244	128	-4	-	783	Fromage à pâte mi-dure
Hartkäse	1 021	588	160	15	-	577	Fromage à pâte dure
Rahm	766	14	15	-	-	767	Crème
Jogurt	356	11	23	-	-	368	Yogourt
Frischmilchprod. und Prod. in Speiseeis	320	96	3	-	-	226	Produits laitiers frais et dans les glaces alimentaires
Dauermilchwaren und Milchproteinprodukte	1 697	906	312	34	-	1 070	Conserves de lait et produits de protéines lactiques
Tierische Fette	1 601	328	277	32	-	1 518	Graisses animales
Butter	1 527	250	162	34	-	1 405	Beurre
Andere tierische Fette	74	78	115	-2	-	113	Autres graisses animales
Tierische Nahrungsmittel	11 864	2 471	2 577	77	-	11 892	Denrées alimentaires animales
<b>Nahrungsmittel</b>	<b>24 484</b>	<b>11 314</b>	<b>27 376</b>	<b>1 322</b>	<b>86</b>	<b>39 137</b>	<b>Denrées alimentaires</b>

## 6. Ernährung ~ Alimentation

### 6.3 Nahrungsmittelversorgung nach Energie 2015 \* Approvisionnement en denrées alimentaires selon énergie 2015 \*

Verwertbare Energie des essbaren Anteils in Terajoule, für Details zu den Nahrungsmittelgruppen siehe Tabelle 6.1

Energie métabolisable de la part comestible en térajoules, pour détails concernant les groupes de denrées alimentaires voir tableau 6.1

Nahrungsmittel	Inland- produktion	Ausfuhr	Einfuhr	Inl. Vorrätever.	Ausl. Vorrätever.	Verbrauch	Denrées alimentaires
	Production indigène	Exportations	Importations	Variation des stocks indig.	Variation des stocks import.	Consommation	
Getreide	4 451	1 252	5 204	234	-47	8 216	Céréales
Hartweizen	-	168	1 341	-	3	1 170	Froment (blé) dur
Weichweizen	4 251	891	2 235	200	-109	5 504	Froment (blé) tendre
Dinkel	93	0	109	1	-	201	Epeautre
Roggen	101	13	41	33	-	97	Seigle
Gerste	-	19	120	-	-	102	Orge
Hafer	2	32	219	-	-	188	Avoine
Mais	-	97	290	-	-	193	Maïs
Reis	-	31	811	-	59	720	Riz
Getreide a.n.g. und allgemein	4	1	38	-	-	40	Céréales n.d.a. et en général
Kartoffeln usw.	695	22	191	-142	-	1 006	Pommes de terre, etc.
Kartoffeln	695	18	159	-142	-	977	Pommes de terre
Andere Wurzeln und Knollen	-	3	32	-	-	29	Autres racines et tubercules
Stärken	-	50	465	-	-	415	Amidons et féculés
Weizenstärke	-	4	321	-	-	316	Amidon de froment
Stärke a.n.g. und allgemein	-	46	145	-	-	98	Amidons n.d.a. et en général
Zucker	3 891	3 758	5 019	-470	67	5 554	Sucres
Saccharose	3 832	3 543	3 703	-470	67	4 394	Saccharose
Zucker andere	-	97	1 161	-	-	1 064	Autres sucres
Zuckeraustauschstoffe	-	109	51	-	-	-58	Alditols
Honig	59	9	104	-	-	154	Miel
Hülsenfrüchte	-	1	99	-	-	97	Légumes à cosse
Nüsse	19	30	830	-	-	819	Noix
Hasel- und Baumnüsse	19	9	323	-	-	333	Noisettes et noix
Mandeln	-	8	237	-	-	230	Amandes
Kastanien	0	0	24	-	-	24	Châtaignes
Nüsse a.n.g. und allgemein	-	13	246	-	-	233	Noix n.d.a. et en général
Ölfrüchte	-	8	457	-	-	449	Oléagineux
Erdnüsse	-	1	149	-	-	147	Arachides
Soja	-	2	54	-	-	52	Soja
Ölfrüchte a.n.g. und allgemein	-	5	254	-	-	249	Oléagineux n.d.a. et en général
Gemüse	354	24	385	-4	-	719	Légumes
Wurzel- und Knollengemüse	117	0	18	4	-	130	Racines et tubercules
Alliumartiges Gemüse	56	0	32	-7	-	96	Légumes alliés
Kohlgemüse	34	0	19	-1	-	54	Choux
Salatartiges Blattgemüse	37	0	18	-0	-	55	Légumes à feuilles type laitue
Anderes Blatt- und Stängelgemüse	16	0	11	-	-	27	Autres légumes à feuilles et à tiges
Fruchtgemüse	54	3	185	-	-	236	Légumes-fruits
Leguminosen	31	0	21	-	-	52	Légumineuses
Pilze	5	0	8	-	-	13	Champignons
Gemüse a.n.g. und allgemein	4	20	73	-	-	57	Légumes n.d.a. et en général
Früchte	461	180	1 375	-13	-1	1 669	Fruits
Kernobst	405	54	53	-13	-	417	Fruits à pépins
Steinobst	32	2	115	-	-	146	Fruits à noyau
Beeren und Kiwis	23	1	72	-	-	95	Baies et kiwis
Trauben	0	3	163	-	-1	161	Raisin
Bananen	-	0	228	-	-	228	Bananen
Zitrusfrüchte	-	19	420	-	-	401	Agrumes
Tropische und subtropische Früchte	-	3	208	-	-	205	Fruits tropicaux et subtropicaux
Früchte allgemein	-	99	115	-	-	16	Fruits en général
Stimulantien	7	2 086	3 579	-	1	1 498	Stimulants
Kaffee	-	600	1 078	-	1	477	Café
Kakao	-	1 432	2 346	-	-	914	Cacao
Tee	7	54	154	-	-	107	Thé

## 6. Ernährung ~ Alimentation

### 6.3 Nahrungsmittelversorgung nach Energie 2015 \* Approvisionnement en denrées alimentaires selon énergie 2015 \*

Schluss  
Fin

Verwertbare Energie des essbaren Anteils in Terajoule, für Details zu den Nahrungsmittelgruppen siehe Tabelle 6.1

Energie métabolisable de la part comestible en térajoules, pour détails concernant les groupes de denrées alimentaires voir tableau 6.1

Nahrungsmittel	Inland- produktion	Ausfuhr	Einfuhr	Inl. Vorrätever.	Ausl. Vorrätever.	Verbrauch	Denrées alimentaires
	Production indigène	Exportations	Importations	Variation des stocks indig.	Variation des stocks import.	Consommation	
Gewürze	-	92	154	-	-	63	Epices
Alkohohaltige Getränke	311	20	1 583	-43	4	1 913	Boissons alcoolisées
Wein	276	6	582	-43	4	891	Vin
Bier	-	11	838	-	-	828	Bière
Branntweine 40 % vol.	35	2	134	-	-	168	Eaux-de-vie 40 % vol.
Sonstige Spirituosen 100 % vol.	-	2	29	-	-	27	Autres spiritueux 100 % vol.
Pflanzliche Fette	1 344	950	5 072	29	136	5 301	Graisses végétales
Rapsöl	1 211	35	147	29	-	1 294	Huile de colza
Sonnenblumenöl	125	32	1 802	-	-	1 895	Huile de tournesol
Palmöl	-	6	998	-	-	991	Huile de palme
Olivenöl	-	1	523	-	-	522	Huile d'olive
Pflanzliche Fette a.n.g.	7	20	562	-	-	549	Graisses végétales n.d.a.
Pflanzliche Fette allgemein	-	854	1 040	-	136	50	Graisses végétales en général
Verschiedenes	-	63	66	-	-	3	Divers
Pflanzliche Nahrungsmittel	11 532	8 537	24 478	-409	160	27 722	Denrées alimentaires végétales
Fleisch	3 211	164	7 12	-	-	3 759	Viande
Rind	523	56	142	-	-	609	Bœuf
Kalb	114	0	3	-	-	117	Veau
Schwein	2 215	98	197	-	-	2 314	Porc
Schaf	30	0	44	-	-	75	Mouton
Ziege	2	0	1	-	-	4	Chèvre
Pferd	2	0	14	-	-	16	Cheval
Geflügel	311	9	285	-	-	587	Volaille
Kaninchen	5	0	5	-	-	9	Lapin
Wild	7	0	18	-	-	25	Gibier
Fleisch a.n.g. und allgemein	2	0	1	-	-	4	Viande n.d.a. et en général
Eier	273	21	258	-	-	511	Œufs
Hühnereier	273	21	258	-	-	510	Œufs de poules
Eier a.n.g.	1	0	0	-	-	1	Œufs n.d.a.
Fische	7	3	312	-	-	316	Poisson
Süßwasserfische	7	2	125	-	-	130	Poisson d'eau douce
Salzwasserfische	-	1	152	-	-	152	Poisson d'eau salée
Krebs- und Weichtiere, Meerestiere a.n.g.	-	0	35	-	-	35	Crustacés et mollusques, animaux marins n.d.a.
Milch	6 726	1 903	1 019	35	-	5 807	Lait
Konsummilch	1 221	9	67	-	-	1 279	Lait de consommation
Quark	83	0	0	-	-	83	Séré
Frischkäse	311	67	180	0	-	424	Fromage frais
Weichkäse	79	6	113	-	-	187	Fromage à pâte molle
Halbhartkäse	903	262	135	-1	-	777	Fromage à pâte mi-dure
Hartkäse	981	578	158	11	-	550	Fromage à pâte dure
Rahm	789	35	17	-	-	770	Crème
Jogurt	355	11	23	-	-	367	Yogourt
Frischmilchprod. und Prod. in Speiseeis	311	93	2	-	-	219	Produits laitiers frais et dans les glaces alimentaires
Dauermilchwaren und Milchproteinprodukte	1 694	842	323	24	-	1 151	Conserves de lait et produits de protéines lactiques
Tierische Fette	1 572	302	264	60	-	1 473	Graisses animales
Butter	1 476	211	170	60	-	1 374	Beurre
Andere tierische Fette	96	92	95	0	-	99	Autres graisses animales
Tierische Nahrungsmittel	11 789	2 393	2 565	95	-	11 865	Denrées alimentaires animales
<b>Nahrungsmittel</b>	<b>23 321</b>	<b>10 930</b>	<b>27 043</b>	<b>-314</b>	<b>160</b>	<b>39 588</b>	<b>Denrées alimentaires</b>

## 6. Ernährung ~ Alimentation

### 6.4 Nahrungsmittelversorgung nach Menge Approvisionnement en denrées alimentaires selon quantité

In Tonnen Rohprodukt gemäss der Definition in Tabelle 6.1  
En tonnes de matière première selon la définition en tableau 6.1

Nahrungsmittel	Inlandproduktion	Ausfuhr	Einfuhr	Vorräteveränderung	Verbrauch total
Denrées alimentaires	Production indigène	Exportations	Importations	Variation des stocks	Consommation totale
<b>2014</b>					
Pflanzliche Nahrungsmittel	1 886 079	782 667	3 434 603	108 468	4 429 547
Getreide	384 129	120 756	468 432	-15 868	747 672
Kartoffeln usw.	329 637	8 992	74 353	40 736	354 262
Stärken	-	4 202	30 555	-	26 353
Zucker	302 293	248 260	344 784	74 781	324 036
Hülsenfrüchte	-	62	8 261	-	8 200
Nüsse	1 667	2 244	69 240	-	68 663
Ölfrüchte	-	771	31 326	-	30 554
Gemüse	440 196	33 313	464 465	3 296	868 053
Früchte	288 808	135 083	808 222	6 771	955 177
Stimulantien	457	175 251	267 952	739	92 420
Gewürze	-	7 255	13 219	-	5 964
Alkoholhaltige Getränke	100 629	9 011	681 782	-5 875	779 276
Pflanzliche Fette	38 263	24 994	139 048	3 888	148 429
Verschiedenes	-	12 472	32 963	-	20 490
Tierische Nahrungsmittel	2 856 820	726 752	579 764	17 076	2 692 756
Fleisch	335 824	18 460	103 793	-	421 157
Eier	50 564	4 274	51 431	-	97 721
Fische	1 618	617	62 878	-	63 878
Milch	2 418 253	693 303	353 372	16 054	2 062 268
Tierische Fette	50 561	10 097	8 291	1 022	47 732
<b>Nahrungsmittel</b>	<b>4 742 898</b>	<b>1 509 419</b>	<b>4 014 367</b>	<b>125 544</b>	<b>7 122 303</b>
<b>2015 *</b>					
Denrées alimentaires végétales	1 763 675	742 283	3 450 338	-88 714	4 560 444
Céréales	412 649	122 273	502 462	16 026	776 812
Pommes de terre, etc.	301 658	8 898	77 412	-61 810	431 982
Amidons	-	3 469	32 458	-	28 989
Sucres	233 570	229 114	302 882	-24 077	331 416
Légumes à cosse	-	124	9 635	-	9 511
Noix	1 622	2 377	68 125	-	67 370
Oléagineux	-	840	34 084	-	33 244
Légumes	424 535	30 736	477 642	-2 515	873 956
Fruits	258 957	116 577	814 442	-8 673	965 495
Stimulants	440	175 250	273 819	155	98 854
Epices	-	7 348	13 180	-	5 832
Boissons alcoolisées	94 529	8 237	680 605	-12 259	779 157
Graisses végétales	35 715	25 581	135 620	4 439	141 315
Divers	-	11 460	27 972	-	16 512
Denrées alimentaires animales	2 837 954	711 092	586 968	14 405	2 699 425
Viande	335 027	17 649	100 675	-	418 053
Œufs	53 670	4 108	50 264	-	99 826
Poissons	1 666	431	64 156	-	65 391
Lait	2 398 073	679 698	363 889	12 483	2 069 781
Graisses animales	49 519	9 206	7 982	1 922	46 374
<b>Denrées alimentaires</b>	<b>4 601 629</b>	<b>1 453 375</b>	<b>4 037 305</b>	<b>-74 309</b>	<b>7 259 868</b>

## 6. Ernährung ~ Alimentation

### 6.5 Nahrungsmittelverbrauch pro Kopf Consommation de denrées alimentaires par habitant

Geschätzte mittlere ortsanwesende Bevölkerung der Schweiz siehe Tabelle 11.3  
Population moyenne présente de la Suisse voir tableau 11.3

Nahrungsmittel	kJ pro Kopf und Tag ~ kJ par habitant et jour				kg pro Kopf und Jahr ~ kg par habitant et année				Denrées alimentaires
	2012	2013	2014	2015*	2012	2013	2014	2015*	
Getreide	2 663	2 625	2 607	2 683	91.9	90.1	90.0	92.6	Céréales
Hartweizen	367	363	405	382	13.9	13.8	15.4	14.5	Froment (blé) dur
Weichweizen	1 833	1 810	1 725	1 797	61.4	60.7	57.8	60.0	Froment (blé) tendre
Dinkel	43	38	48	66	1.5	1.3	1.7	2.3	Epeautre
Roggen	34	36	31	32	1.2	1.3	1.1	1.1	Seigle
Gerste	34	34	33	33	1.6	1.5	1.5	1.5	Orge
Hafer	56	41	53	62	3.9	2.8	3.7	4.3	Avoine
Mais	65	65	62	63	2.4	2.5	2.4	2.4	Maïs
Reis	219	226	239	235	5.5	5.7	6.0	5.9	Riz
Getreide a.n.g. und allgemein	12	12	11	13	0.5	0.5	0.4	0.5	Céréales n.d.a. et en général
Kartoffeln usw.	315	334	272	328	49.4	52.5	42.6	51.5	Pommes de terre, etc.
Kartoffeln	307	326	264	319	48.7	51.7	41.8	50.6	Pommes de terre
Andere Wurzeln und Knollen	8	8	9	9	0.7	0.8	0.8	0.9	Autres racines et tubercules
Stärken	131	123	124	135	3.4	3.2	3.2	3.5	Amidons et féculés
Weizenstärke	111	94	98	103	2.8	2.4	2.5	2.6	Amidon de froment
Stärke a.n.g. und allgemein	20	29	26	32	0.6	0.8	0.7	0.8	Amidons n.d.a. et en général
Zucker	1 722	1 909	1 793	1 814	37.5	41.6	39.0	39.5	Sucres
Saccharose	1 364	1 528	1 428	1 435	29.7	33.3	31.1	31.3	Saccharose
Andere Zucker	331	348	344	347	7.1	7.5	7.4	7.5	Autres sucres
Zuckeraustauschstoffe	-13	-16	-19	-19	-0.5	-0.6	-0.7	-0.7	Alditols
Honig	41	49	40	50	1.2	1.4	1.1	1.4	Miel
Hülsenfrüchte	24	23	28	32	0.9	0.9	1.0	1.1	Légumes à cosse
Nüsse	241	271	275	268	7.3	8.2	8.3	8.0	Noix
Hasel- und Baumnüsse	105	120	116	109	3.3	3.8	3.7	3.4	Noisettes et noix
Mandeln	69	76	80	75	2.0	2.2	2.4	2.2	Amandes
Kastanien	8	7	7	8	0.5	0.5	0.4	0.5	Châtaignes
Nüsse a.n.g. und allgemein	59	68	72	76	1.5	1.7	1.8	1.9	Noix n.d.a. et en général
Ölfrüchte	125	139	134	146	3.5	3.7	3.7	4.0	Oléagineux
Erdnüsse	40	49	42	48	0.8	0.9	0.8	0.9	Arachides
Soja	14	16	18	17	0.5	0.6	0.6	0.6	Soja
Ölfrüchte a.n.g. und allgemein	71	74	75	81	2.2	2.2	2.3	2.4	Oléagineux n.d.a. et en général
Gemüse	239	236	235	235	106.5	105.2	104.5	104.2	Légumes
Wurzel- und Knollengemüse	44	41	41	42	16.4	15.0	15.1	15.4	Racines et tubercules
Alliumartiges Gemüse	35	33	32	31	9.8	9.6	9.4	9.0	Légumes alliacés
Kohlgemüse	20	18	19	17	10.6	9.7	9.8	9.4	Choux
Salatartiges Blattgemüse	19	19	19	18	14.5	14.5	14.4	13.7	Légumes à feuilles type laitue
Anderes Blatt- und Stängelg.	9	10	9	9	5.1	5.3	5.2	5.0	Autres légumes à feuilles et à tiges
Fruchtgemüse	76	76	74	77	38.3	38.8	37.9	39.4	Légumes-fruits
Leguminosen	15	15	17	17	3.0	2.8	3.3	3.2	Légumineuses
Pilze	5	4	4	4	2.6	2.5	2.5	2.4	Champignons
Gemüse a.n.g. und allgemein	18	19	19	19	6.4	6.9	6.9	6.8	Légumes n.d.a. et en général
Früchte	566	558	543	545	121.1	119.3	114.9	115.1	Fruits
Kernobst	175	155	141	136	35.7	31.5	28.0	27.0	Fruits à pépins
Steinobst	47	49	50	48	10.3	10.6	10.9	10.4	Fruits à noyau
Beeren und Kiwis	28	29	30	31	6.5	6.7	6.8	7.1	Baies et kiwis
Trauben	54	55	51	53	8.1	8.2	7.6	7.8	Raisin
Bananen	68	71	72	74	9.7	10.1	10.3	10.6	Bananen
Zitrusfrüchte	133	136	132	131	38.7	39.5	38.4	38.5	Agrumes
Tropische und subtropische Früchte	56	60	65	67	11.2	11.9	12.7	12.7	Fruits tropicaux et subtropicaux
Früchte allgemein	5	4	3	5	0.9	0.6	0.3	0.9	Fruits en général
Stimulantien	489	499	485	489	11.5	11.7	11.1	11.8	Stimulants
Kaffee	154	162	147	156	4.9	5.0	4.5	5.3	Café
Kakao	312	316	311	299	6.0	6.1	6.0	5.8	Cacao
Tee	23	21	26	35	0.6	0.6	0.6	0.8	Thé

./.

### 6.5 Nahrungsmittelverbrauch pro Kopf Consommation de denrées alimentaires par habitant

Schluss  
Fin

Geschätzte mittlere ortsanwesende Bevölkerung der Schweiz siehe Tabelle 11.3  
Population moyenne présente de la Suisse voir tableau 11.3

Nahrungsmittel	kJ pro Kopf und Tag ~ kJ par habitant et jour				kg pro Kopf und Jahr ~ kg par habitant et année				Denrées alimentaires
	2012	2013	2014	2015*	2012	2013	2014	2015*	
Gewürze	24	19	21	21	0.8	0.6	0.7	0.7	Epices
Alkoholhaltige Getränke	652	645	631	625	95.7	95.1	93.8	92.9	Boissons alcoolisées
Wein	301	305	295	291	35.4	35.8	34.6	34.2	Vin
Bier	277	274	274	270	57.7	57.0	56.9	56.4	Bière
Branntweine 40 % vol.	64	58	53	55	2.3	2.1	1.9	2.0	Eaux-de-vie 40 % vol.
Sonstige Spirituosen 100 % vol.	10	9	9	9	0.4	0.3	0.3	0.3	Autres spiritueux 100 % vol.
Pflanzliche Fette	1 662	1 816	1 835	1 731	16.2	17.7	17.9	16.8	Graisses végétales
Rapsöl	406	453	473	423	3.9	4.4	4.6	4.1	Huile de colza
Sonnenblumenöl	585	521	646	619	5.7	5.1	6.3	6.0	Huile de tournesol
Palmöl	387	384	363	324	3.8	3.8	3.6	3.2	Huile de palme
Olivenöl	175	172	175	170	1.7	1.7	1.7	1.7	Huile d'olive
Pflanzliche Fette a.n.g.	146	202	132	179	1.4	2.0	1.3	1.7	Graisses végétales n.d.a.
Pflanzliche Fette allgemein	-36	85	46	16	-0.3	0.8	0.4	0.2	Graisses végétales en général
Verschiedenes	2	2	0	1	1.6	1.8	2.5	2.0	Divers
Pflanzliche Nahrungsmittel	8 854	9 201	8 982	9 053	547.2	551.7	533.0	543.6	Denrées aliment. végétales
Fleisch	1 255	1 252	1 248	1 227	50.4	50.5	50.7	49.8	Viande
Rind	196	206	202	199	10.8	11.3	11.1	11.0	Bœuf
Kalb	43	42	40	38	2.7	2.6	2.5	2.4	Veau
Schwein	786	776	773	756	24.1	24.0	24.1	23.4	Porc
Schaf	24	23	24	24	1.1	1.1	1.1	1.1	Mouton
Ziege	1	1	1	1	0.1	0.1	0.1	0.1	Chèvre
Pferd	8	7	6	5	0.7	0.6	0.5	0.4	Cheval
Geflügel	185	185	190	192	10.1	10.0	10.4	10.6	Volaille
Kaninchen	4	4	4	3	0.2	0.2	0.2	0.2	Lapin
Wild	7	7	7	8	0.5	0.5	0.5	0.5	Gibier
Fleisch a.n.g. und allgemein	1	1	1	1	0.1	0.1	0.1	0.1	Viande n.d.a. et en général
Eier	161	163	165	167	11.5	11.6	11.8	11.9	Œufs
Hühnereier	161	163	165	166	11.5	11.6	11.7	11.9	Œufs de poule
Eier a.n.g.	0	0	0	0	0.0	0.0	0.0	0.0	Œufs n.d.a.
Fische	98	106	101	103	7.5	8.0	7.7	7.8	Poisson
Süßwasserfische	40	43	39	42	2.5	2.7	2.4	2.6	Poisson d'eau douce
Salzwasserfische	47	51	50	50	3.5	3.8	3.7	3.7	Poisson d'eau salée
Krebs- und Weichtiere, Meerestiere a.n.g.	11	12	11	11	1.5	1.5	1.5	1.5	Crustacés et mollusques, animaux marins n.d.a.
Milch	1 903	1 934	1 907	1 896	247.7	251.6	248.2	246.7	Lait
Konsummilch	468	459	440	418	61.0	59.9	57.4	54.4	Lait de consommation
Quark	18	18	18	27	2.3	2.3	2.4	3.5	Séré
Friskäse	128	133	138	139	16.7	17.3	18.0	18.1	Fromage frais
Weichkäse	61	62	60	61	7.9	8.0	7.9	7.9	Fromage à pâte molle
Halbhartkäse	244	252	258	254	31.9	32.8	33.6	33.1	Fromage à pâte mi-dure
Hartkäse	214	206	190	180	27.9	26.8	24.8	23.4	Fromage à pâte dure
Rahm	253	260	253	252	33.0	33.9	33.0	32.8	Crème
Jogurt	123	123	121	120	15.7	15.6	15.4	15.1	Yogourt
Frischmilchprod. und Prod. in Speiseeis	79	84	75	72	10.3	11.0	9.7	9.3	Produits laitiers frais et dans les glaces aliment.
Dauermilchwaren und Milchproteinprod.	314	337	353	376	41.0	43.9	46.0	49.0	Conserves de lait et produits de protéines lactiques
Tierische Fette	498	522	501	481	5.7	6.0	5.7	5.5	Graisses animales
Butter	466	483	463	449	5.4	5.6	5.4	5.2	Beurre
Andere tierische Fette	32	39	37	32	0.3	0.4	0.4	0.3	Autres graisses animales
Tierische Nahrungsmittel	3 915	3 977	3 921	3 875	322.8	327.8	324.0	321.7	Denrées aliment. animal.
<b>Total Nahrungsmittel</b>	<b>12 769</b>	<b>13 178</b>	<b>12 903</b>	<b>12 927</b>	<b>870.0</b>	<b>879.5</b>	<b>857.1</b>	<b>865.3</b>	<b>Denrées alimentaires, total</b>

## 6. Ernährung ~ Alimentation

### 6.6 Inlandproduktion in Prozent des Verbrauchs Production indigène en pour cent de la consommation

Energie der im Inland produzierten Nahrungsmittel in Prozent der gesamthaft verbrauchten Energie  
Energie des denrées alimentaires indigènes en pour cent de l'énergie consommée totale

Nahrungsmittel	2010	2011	2012	2013	2014	2015 *	Denrées alimentaires
Getreide	56	55	57	59	52	54	Céréales
Hartweizen	-	-	-	-	-	-	Froment (blé) dur
Weichweizen	80	83	79	82	76	77	Froment (blé) tendre
Dinkel	75	87	51	71	73	46	Epeautre
Roggen	73	62	84	84	56	105	Seigle
Gerste	-	-	-	-	-	-	Orge
Hafer	2	0	0	1	1	1	Avoine
Mais	-	-	-	-	-	-	Maïs
Reis	-	-	-	-	-	-	Riz
Getreide a.n.g. und allgemein	5	10	7	6	8	9	Céréales n.d.a. et en général
Kartoffeln usw.	86	93	86	74	92	69	Pommes de terre, etc.
Kartoffeln	88	95	89	76	95	71	Pommes de terre
Andere Wurzeln und Knollen	-	-	-	-	-	-	Autres racines et tubercules
Stärken	-	-	-	-	-	-	Amidons et féculés
Weizenstärke	-	-	-	-	-	-	Amidon de froment
Stärken a.n.g. und allgemein	-	-	-	-	-	-	Amidons n.d.a. et en général
Zucker	70	94	81	64	93	70	Sucres
Saccharose	86	115	102	78	116	87	Saccharose
Andere Zucker	-	-	-	-	-	-	Autres sucres
Zuckeraustauschstoffe	-	-	-	-	-	-	Alditols
Honig	31	40	23	33	25	38	Miel
Hülsenfrüchte	-	-	-	-	-	-	Légumes à cosse
Nüsse	3	3	3	2	2	2	Noix
Hasel- und Baumnüsse	6	5	6	5	6	6	Noisettes et noix
Mandeln	-	-	-	-	-	-	Amandes
Kastanien	6	6	7	1	1	1	Châtaignes
Nüsse a.n.g. und allgemein	-	-	-	-	-	-	Noix n.d.a. et en général
Ölfrüchte	-	-	-	-	-	-	Oléagineux
Erdnüsse	-	-	-	-	-	-	Arachides
Soja	-	-	-	-	-	-	Soja
Ölfrüchte a.n.g. und allgemein	-	-	-	-	-	-	Oléagineux n.d.a. et en général
Gemüse	47	54	50	48	52	49	Légumes
Wurzel- und Knollengemüse	85	103	86	85	89	90	Racines et tubercules
Alliumartiges Gemüse	59	72	66	63	71	59	Légumes alliacés
Kohlgemüse	67	73	67	64	67	64	Choux
Salatartiges Blattgemüse	66	69	66	66	69	68	Légumes à feuilles type laitue
Anderes Blatt- und Stängelgemüse	58	58	56	58	58	58	Autres légumes à feuilles et à tiges
Fruchtgemüse	20	21	23	23	24	23	Légumes-fruits
Leguminosen	59	62	57	52	58	59	Légumineuses
Pilze	37	37	37	38	34	36	Champignons
Gemüse a.n.g. und allgemein	5	5	5	5	10	7	Légumes n.d.a. et en général
Früchte	26	41	29	27	31	28	Fruits
Kernobst	83	139	83	84	103	97	Fruits à pépins
Steinobst	22	28	20	21	29	22	Fruits à noyau
Beeren und Kiwis	23	26	25	26	30	25	Baies et kiwis
Trauben	0	0	0	0	0	0	Raisin
Bananen	-	-	-	-	-	-	Bananen
Zitrusfrüchte	-	-	-	-	-	-	Agrumes
Tropische und subtropische Früchte	-	-	-	-	-	-	Fruits tropicaux et subtropicaux
Früchte allgemein	-	-	-	-	-	-	Fruits en général
Stimulantien	0	0	0	0	0	0	Stimulants
Kaffee	-	-	-	-	-	-	Café
Kakao	-	-	-	-	-	-	Cacao
Tee	7	6	9	9	8	6	Thé
Gewürze	-	-	-	-	-	-	Epices

### 6.6 Inlandproduktion in Prozent des Verbrauchs Production indigène en pour cent de la consommation

Schluss  
Fin

Energie der im Inland produzierten Nahrungsmittel in Prozent der gesamthaft verbrauchten Energie  
Energie des denrées alimentaires indigènes en pour cent de l'énergie consommée totale

Nahrungsmittel	2010	2011	2012	2013	2014	2015 *	Denrées alimentaires
Alkoholhaltige Getränke	19	20	19	15	17	16	Boissons alcoolisées
Wein	36	39	36	30	33	31	Vin
Bier	-	-	-	-	-	-	Bière
Branntweine 40 % vol.	23	17	24	15	15	21	Eaux-de-vie 40 % vol.
Sonstige Spirituosen 100 % vol.	-	-	-	-	-	-	Autres spiritueux 100 % vol.
Pflanzliche Fette	20	21	21	21	26	25	Graisses végétales
Rapsöl	77	77	77	74	91	94	Huile de colza
Sonnenblumenöl	8	7	7	7	6	7	Huile de tournesol
Palmöl	-	-	-	-	-	-	Huile de palme
Olivenöl	-	-	-	-	-	-	Huile d'olive
Pflanzliche Fette a.n.g.	1	2	2	1	2	1	Graisses végétales n.d.a.
Pflanzliche Fette allgemein	-	-	-	-	-	-	Graisses végétales en général
Verschiedenes	-	-	-	-	-	-	Divers
Pflanzliche Nahrungsmittel	42	47	45	41	46	42	Denrées alimentaires végétales
Fleisch	85	85	86	84	85	85	Viande
Rind	88	88	90	85	86	86	Bœuf
Kalb	97	98	98	98	98	98	Veau
Schwein	94	94	96	93	95	96	Porc
Schaf	48	47	45	44	43	40	Mouton
Ziege	58	58	62	66	60	64	Chèvre
Pferd	7	7	8	8	9	9	Cheval
Geflügel	48	49	49	51	52	53	Volaille
Kaninchen	49	49	50	51	51	49	Lapin
Wild	21	25	30	27	27	27	Gibier
Fleisch a.n.g. und allgemein	63	60	63	67	61	70	Viande n.d.a. et en général
Eier	47	49	49	50	52	54	Œufs
Hühnereier	47	49	49	50	51	54	Œufs de poule
Eier a.n.g.	82	86	57	97	96	87	Œufs n.d.a.
Fische	2	2	2	2	2	2	Poisson
Süßwasserfische	7	7	5	5	5	5	Poisson d'eau douce
Salzwasserfische	-	-	-	-	-	-	Poisson d'eau salée
Krebs- und Weichtiere, Meerestiere a.n.g.	-	-	-	-	-	-	Crustacés et mollusques, animaux marins n.d.a.
Milch	119	118	118	115	117	116	Lait
Konsummilch	95	95	95	96	96	95	Lait de consommation
Quark	100	100	100	100	100	100	Séré
Frischkäse	75	78	77	76	74	73	Fromage frais
Weichkäse	53	49	46	46	45	43	Fromage à pâte molle
Halbhartkäse	113	116	117	114	114	116	Fromage à pâte mi-dure
Hartkäse	160	160	167	169	177	178	Fromage à pâte dure
Rahm	104	105	102	100	100	102	Crème
Jogurt	98	96	96	96	97	97	Yogourts
Frischmilchprod. und Prod. in Speiseeis	129	127	130	128	141	142	Produits laitiers frais et dans les glaces alimentaires
Dauermilchwaren und Milchproteinprodukte	197	173	167	150	159	147	Conserves de lait et produits de protéines lactiques
Tierische Fette	110	107	110	97	105	107	Graisses animales
Butter	113	111	114	101	109	107	Beurre
Andere tierische Fette	63	55	48	41	65	97	Autres graisses animales
Tierische Nahrungsmittel	101	100	101	97	100	99	Denrées alimentaires animales
<b>Total Nahrungsmittel</b>	<b>60</b>	<b>63</b>	<b>62</b>	<b>58</b>	<b>63</b>	<b>59</b>	<b>Denrées alimentaires, total</b>



## 6. Ernährung ~ Alimentation

### 6.7 Nährstoffversorgung, Zeitreihen Approvisionnement en substances nutritives, séries temporelles

Neue Berechnungsmethode ab 2007 ~ Nouvelle méthode de calcul dès 2007

	1981-1990	1991-2000	2008	2009	2010	2011	2012	2013	2014	2015 *	
Nährstoffe in 1000 Tonnen ~ Substances nutritives en 1000 tonnes											
<b>Inlandproduktion</b>											<b>Production indigène</b>
Eiweiss	184	183	206	210	212	216	212	210	212	213	Protéines
Fett	258	252	232	232	236	239	236	235	248	244	Matière grasse
Kohlenhydrate	514	534	626	665	597	702	635	604	674	613	Hydrates de carbone
Alkohol	...	...	12	11	11	11	11	9	10	9	Alcool
<b>Ausfuhr</b>											<b>Exportations</b>
Eiweiss	28	35	59	66	67	67	71	69	72	71	Protéines
Fett	45	54	91	94	93	98	101	100	104	104	Matière grasse
Kohlenhydrate	85	140	427	379	317	319	360	377	371	348	Hydrates de carbone
Alkohol	...	...	1	1	1	1	1	1	1	1	Alcool
<b>Einfuhr</b>											<b>Importations</b>
Eiweiss	76	89	151	147	151	160	152	159	160	168	Protéines
Fett	145	165	264	259	262	271	268	281	285	282	Matière grasse
Kohlenhydrate	475	526	809	728	643	720	668	742	759	738	Hydrates de carbone
Alkohol	...	...	41	41	42	42	42	41	41	41	Alcool
<b>Verbrauch</b>											<b>Consommation</b>
Eiweiss	230	241	291	293	299	306	294	300	300	309	Protéines
Fett	356	370	397	397	408	413	400	422	424	416	Matière grasse
Kohlenhydrate	912	948	992	1 003	974	1 009	975	1 015	989	1 025	Hydrates de carbone
Alkohol	...	...	52	51	53	52	52	52	51	51	Alcool
Verwertbare Energie, in Terajoule ~ Energie métabolisable, en térajoule											
<b>Inlandproduktion</b>	22 163	22 195	23 020	23 746	22 773	24 737	23 429	22 773	24 484	23 321	<b>Production indigène</b>
<b>Inlandproduktion netto <sup>1</sup></b>	20 471	20 753	20 669	21 400	20 062	22 042	20 735	19 860	21 706	20 366	<b>Production indigène nette <sup>1</sup></b>
davon tierische Nahrungsmittel netto <sup>1</sup>	10 894	10 535	9 222	9 193	8 989	9 112	9 015	8 630	9 086	8 835	dont production nette d'aliments d'origine animale <sup>1</sup>
<b>Ausfuhr</b>	3 627	5 048	11 527	10 968	9 922	10 165	11 031	11 220	11 314	10 930	<b>Exportations</b>
<b>Einfuhr</b>	16 028	17 816	27 193	25 627	24 413	26 202	25 073	26 891	27 376	27 043	<b>Importations</b>
<b>Einfuhrüberschuss</b>	12 401	12 768	15 666	14 658	14 490	16 037	14 043	15 672	16 062	16 113	<b>Excédent d'importation</b>
<b>Entnahme aus Vorräten</b>											<b>Prise des stocks</b>
Inlandprodukte	-270	252	-998	-325	921	-1 348	636	854	-1 322	314	Produits indigènes
Einfuhrprodukte	179	602	318	96	82	-265	-215	191	-86	-160	Produits importés
<b>Total</b>	-90	854	-680	-229	1 003	-1 613	420	1 045	-1 408	154	<b>Total</b>
<b>Gesamtverbrauch</b>	<b>34 474</b>	<b>35 817</b>	<b>38 005</b>	<b>38 184</b>	<b>38 274</b>	<b>39 161</b>	<b>37 892</b>	<b>39 489</b>	<b>39 137</b>	<b>39 588</b>	<b>Consommation totale</b>
Inlandproduktion in % des Verbrauches ~ Production indigène en % de la consommation											
Eiweiss	80	76	71	72	71	71	72	70	71	69	Protéines
Fett	73	68	58	59	58	58	59	56	59	59	Matière grasse
Kohlenhydrate	56	56	63	66	61	70	65	60	68	60	Hydrates de carbone
Alkohol	...	...	22	22	21	22	21	17	19	18	Alcool
<b>Total verwertbare Energie</b>	<b>64</b>	<b>62</b>	<b>61</b>	<b>62</b>	<b>60</b>	<b>63</b>	<b>62</b>	<b>58</b>	<b>63</b>	<b>59</b>	<b>Energie métabolisable totale</b>
Nettoanteil nach Korrektur für importierte Futtermittel <sup>1</sup>	...	58	54	56	52	56	55	50	55	51	Part nette corrigée pour les aliments pour animaux importés <sup>1</sup>
Nettoanteil bei tierischen Nahrungsmittel <sup>1</sup>	...	83	82	81	77	77	78	72	76	74	Part nette des aliments d'origine animale <sup>1</sup>

<sup>1</sup> Für die Netto-Inlandproduktion wird nur jener Anteil der Inlandproduktion berücksichtigt, der mit inländischen Futtermitteln produziert wurde.

<sup>1</sup> Pour la production indigène nette, seule est considérée la part des produits sur la base d'aliments pour animaux indigène.

## 6. Ernährung ~ Alimentation

### 6.8 Nährstoffverbrauch pro Kopf und Tag Consommation de substances nutritives par habitant et par jour

Neue Berechnungsmethode ab 2007, geschätzte mittlere ortsanwesende Bevölkerung der Schweiz siehe Tabelle 11.3  
Nouvelle méthode de calcul dès 2007, population moyenne présente de la Suisse voir tableau 11.3

Jahre Années	Eiweiss ~ Protéines		Fett ~ Matière grasse		Kohlenhydrate ~ Hydrates de carbone		Alkohol ~ Alcool	Energie ~ Energie			Total
	Pflanzliches	Tierisches	Pflanzliches	Tierisches	Pflanzliche	Tierische	Pflanzlicher	Pflanzliche	Tierische	Tierische <sup>1</sup>	
	Végétales	Animales	Végétales	Animales	Végétales	Animales	Végétal	Végétale	Animale	Animale <sup>1</sup>	
	g	g	g	g	g	g	g	kJ		%	
1981/1990	33	62	48	99	338	26	...	8 915	5 270	37	14 185
1991/2000	33	59	51	90	340	23	...	8 892	4 831	35	13 719
2001/2010	36	59	61	78	335	22	18	9 056	4 306	32	13 361
2011	42	62	72	68	320	23	18	9 324	4 004	30	13 321
2012	39	60	67	68	306	22	17	8 856	3 915	31	12 762
2013	39	61	72	68	315	23	17	9 201	3 977	30	13 194
2014	39	60	72	67	304	22	17	8 982	3 921	30	12 900
<b>2015 *</b>	<b>41</b>	<b>60</b>	<b>70</b>	<b>66</b>	<b>312</b>	<b>23</b>	<b>17</b>	<b>9 053</b>	<b>3 873</b>	<b>30</b>	<b>12 925</b>

<sup>1</sup> Energie tierischer Nahrungsmittel in Prozent des gesamten Energieverbrauchs

<sup>1</sup> Energie des denrées alimentaires animales en pourcent de la consommation d'énergie totale

Agristat

Agristat

### 6.9 Verbrauch von Makronährstoffen nach Nahrungsmittelgruppe 2015 \* Consommation de macronutriments par groupe de denrées alimentaires 2015 \*

Nahrungsmittel	Energie		Eiweiss		Fett		Kohlenhydrate		Alkohol		Denrées alimentaires
	Energie		Protéines		Matière grasse		Hydrates de carbone		Alcool		
	TJ	%	t	%	t	%	t	%	t	%	
Pflanzliche Nahrungsmittel	27 722	70	124 491	40	213 466	51	955 630	93	50 900	100	Denrées alimentaires végétales
Getreide	8 216	21	72 446	23	8 682	2	397 977	39	-	-	Céréales
Kartoffeln usw.	1 006	3	6 246	2	79	0	51 317	5	-	-	Pommes de terre, etc.
Stärken	415	1	128	0	35	0	24 581	2	-	-	Amidons et féculés
Zucker	5 554	14	48	0	-	-	328 490	32	-	-	Sucres
Hülsenfrüchte	97	0	1 660	1	177	0	3 656	0	-	-	Légumes à cosse
Nüsse	819	2	6 143	2	17 335	4	3 977	0	-	-	Noix
Ölfrüchte	449	1	5 600	2	8 816	2	1 600	0	-	-	Oléagineux
Gemüse	719	2	10 049	3	1 833	0	28 651	3	-	-	Légumes
Früchte	1 669	4	4 744	2	3 405	1	88 072	9	-	-	Fruits
Stimulantien	1 498	4	13 333	4	31 728	8	3 484	0	-	-	Stimulants
Gewürze	63	0	616	0	520	0	1 946	0	-	-	Epices
Alkoholhaltige Getränke	1 913	5	2 899	1	-	-	21 738	2	50 900	100	Boissons alcoolisées
Pflanzliche Fette	5 301	13	64	0	140 824	34	1	0	-	-	Graisses végétales
Verschiedenes	3	0	514	0	32	0	142	0	-	-	Divers
Tierische Nahrungsmittel	11 865	30	184 543	60	202 240	49	69 742	7	-0	-0	Denrées alimentaires animales
Fleisch	3 759	9	82 593	27	63 610	15	194	0	-	-	Viande
Eier	511	1	10 379	3	8 637	2	762	0	-	-	Œufs
Fische	316	1	11 883	4	2 988	1	234	0	-	-	Poisson
Milch	5 807	15	79 448	26	88 071	21	68 284	7	-0	-0	Lait
Tierische Fette	1 473	4	240	0	38 935	9	268	0	-	-	Graisses animales
<b>Nahrungsmittel</b>	<b>39 588</b>	<b>100</b>	<b>309 034</b>	<b>100</b>	<b>415 706</b>	<b>100</b>	<b>1 025 372</b>	<b>100</b>	<b>50 900</b>	<b>100</b>	<b>Denrées alimentaires</b>

Agristat

Agristat

## 6. Ernährung ~ Alimentation

### 6.10 Aussenhandel mit Nahrungsmitteln nach Zollkapitel 2015 \* Commerce extérieur de denrées alimentaires par chapitre douanier 2015 \*

Verwertbare Energie der Nahrungsmittel, in TJ und % vom Total  
Energie métabolisable des denrées alimentaires, en TJ et en % du total

Zollkapitel <sup>1</sup>	Ausfuhr Exportations		Einfuhr Importations		Chapitre douanier <sup>1</sup>
	Energie in TJ Energie en TJ	% vom Total % du total	Energie in TJ Energie en TJ	% vom Total % du total	
1 Lebende Tiere	3	0	4	0	Animaux vivants
2 Fleisch	78	1	408	2	Viandes
3 Fisch, Krebs- und Weichtiere	2	0	202	1	Poissons, crustacés, mollusques
4 Milch, Eier, Honig	1 307	12	1 162	4	Lait, œufs, miel
5 Andere Waren tierischen Ursprungs	16	0	0	0	Autres produits d'origine animale
7 Gemüse	13	0	410	2	Légumes
8 Früchte	36	0	1 750	6	Fruits
9 Kaffee, Tee, Gewürze	529	5	1 159	4	Café, thé, épices
10 Getreide	46	0	3 166	12	Céréales
11 Müllereierzeugnisse	107	1	515	2	Produits de la minoterie
12 Samen, Ölfrüchte	38	0	325	1	Graines, oléagineux
13 Pflanzensäfte	0	0	2	0	Extraits végétaux
15 Fette und Öle	266	2	4 266	16	Graisses et huiles
16 Zubereitungen von Fleisch, Fischen und Meeresfrüchten	7	0	359	1	Préparations de viandes, de poissons et de fruits de mer
17 Zucker und Zuckerwaren	586	5	3 091	11	Sucres et sucreries
18 Kakao und -zubereitungen	2 589	24	2 756	10	Cacao et préparations de cacao
19 Getreidezubereitungen	2 322	21	3 148	12	Préparations à base de céréales
20 Gemüse- und Fruchtzubereitungen	134	1	999	4	Préparations de légumes et de fruits
21 Verschiedene Lebensmittel- zubereitungen	1 091	10	1 022	4	Préparations alimentaires divers
22 Getränke (inkl. alkoholische)	1 635	15	1 532	6	Boissons (y c. boissons alcoolisées)
29 Organische chemische Erzeugnisse	0	0	34	0	Produits chimiques organiques
33 Ätherische Öle, Riechstoffe usw.	66	1	15	0	Huiles essentielles, résinoïdes, etc.
35 Eiweissstoffe etc.	59	1	107	0	Protides, etc.
Bier aus ausländischen Rohstoffen	-	-	613	2	Bière à base de matière première importée
<b>Total</b>	<b>10 930</b>	<b>100</b>	<b>27 043</b>	<b>100</b>	<b>Total</b>

<sup>1</sup> Inhalt Zollkapitel siehe Kapitel 5

<sup>1</sup> Contenu des chapitres douaniers voir chapitre 5

Agristat

Agristat

## 6. Ernährung ~ Alimentation

### 6.11 Aussenhandel mit Getreide, Zucker, Ölen und Fetten nach Zollkapitel 2015 \* Commerce extérieur avec céréales, sucres, huiles et graisses par chapitre douanier 2015 \*

Verwertbare Energie der Nahrungsmittelgruppe pro Zollkapitel, in TJ

Energie métabolisable du groupe de denrées alimentaires par chapitre douanier, en TJ

Zollkapitel <sup>1</sup>	Getreide Céréales		Zucker Sucres		Öle und Fette Huiles et graisses		Chapitre douanier <sup>1</sup>
	Ausfuhr Exportations	Einfuhr Importations	Ausfuhr Exportations	Einfuhr Importations	Ausfuhr Exportations	Einfuhr Importations	
1 Lebende Tiere	-	-	-	-	-	-	Animaux vivants
2 Fleisch	-	-	-	-	0	0	Viandes
4 Milch, Eier, Honig	-	-	26	132	103	23	Lait, oeufs, miel
8 Früchte	-	-	0	28	-	0	Fruits
10 Getreide	46	2 885	-	-	-	-	Céréales
11 Müllereierzeugnisse	106	367	-	-	-	0	Produits de la minoterie
12 Samen, Ölfrüchte	-	-	-	71	34	9	Graines, oléagineux
15 Fette und Öle	-	-	-	-	266	4 266	Graisses et huiles
16 Zubereitungen von Fleisch, Fischen und Meeresfrüchten	0	19	-	-	0	37	Préparations de viandes, de poissons et de fruits de mer
17 Zucker und Zuckerwaren	-	-	451	3 052	2	19	Sucres et sucreries
18 Kakao und -zubereitungen	1	3	853	280	144	109	Cacao et préparations de cacao
19 Getreidezubereitungen	1 083	1 921	426	433	506	590	Préparations à base de céréales
20 Gemüse- und Frucht- zubereitungen	-	-	80	139	6	50	Préparations de légumes et de fruits
21 Verschiedene Lebensmittel- zubereitungen	14	9	468	407	190	234	Préparations alimentaires divers
22 Getränke (inkl. alkoholische)	-	-	1 387	428	-	-	Boissons (y c. boissons alcoolisées)
29 Organische chemische Erzeugnisse	-	-	0	33	-	-	Produits chimiques organiques
33 Ätherische Öle, Riechstoffe etc.	-	-	66	15	-	-	Huiles essentielles, résinoïdes, etc.
<b>Total</b>	<b>1 251</b>	<b>5 204</b>	<b>3 758</b>	<b>5 019</b>	<b>1 250</b>	<b>5 336</b>	<b>Total</b>

<sup>1</sup> Inhalt Zollkapitel siehe Kapitel 5

<sup>1</sup> Contenu des chapitres douaniers voir chapitre 5

Agristat

Agristat

### 6.12 Verbrauch von Eiern Consommation d'œufs

In Millionen Stück; ab 2011 mit Berücksichtigung des Veredlungsverkehrs

En million de pièces; à partir de 2011 en tenant compte du trafic de perfectionnement

Herkunft, Verwendung	2000	2010	2014	2015	2016	Provenance, utilisation
Inlandproduktion	685.000	751.944	837.130	888.838	906.608	Production indigène
Schaleneier-Importe						Importations d'œufs en coquille
Total	391.400	513.212	466.584	431.119	413.966	Total
davon verarbeitet	172.337	258.021	221.297	194.771	176.361	dont transformés
Eiprodukte-Importe	286.101	173.537	173.575	165.589	175.234	Importations de produits à base d'œufs
in Mio. Eiereinheiten						en mio unités d'œufs
Total Importe	677.501	686.749	640.159	596.708	589.200	Importations, total
Schaleneier-Verbrauch						Consommation d'œufs en coquille
Import	219.063	255.191	245.287	236.348	237.605	Importations
Inland	660.000	711.944	772.130	818.838	831.608	Indigènes
Total	879.063	967.135	1 017.417	1 055.186	1 069.213	Total
Eiprodukte-Verbrauch						Consom. de produits à base d'œufs
Inland	25.000	40.000	65.000	70.000	75.000	Indigènes
Import	458.438	431.558	394.872	360.360	351.595	Importations
Total	483.438	471.558	459.872	430.360	426.595	Total
Gesamtverbrauch						Consommation, total
Total	1 362.501	1 438.693	1 477.289	1 485.546	1 495.808	Total
Pro Person in Stück <sup>1</sup>	185	181	178	177	177	Pièces par personne <sup>1</sup>

<sup>1</sup> Berechnet auf der Basis der mittleren ortsanwesenden Bevölkerung der Schweiz

<sup>1</sup> Calculé sur la base de la population moyenne présente en Suisse

Aviforum und Agristat

Aviforum et Agristat

## 6. Ernährung ~ Alimentation

### 6.13 Haushaltausgaben Dépenses des ménages

Budgetstruktur	In CHF pro Haushalt bzw. in % des Bruttoeinkommens		En CHF par ménage resp. en % du revenu brut		2014		Structure du budget
	2012 CHF	%	2013 CHF	%	CHF	%	
Erwerbseinkommen	7 579	75.3	7 618	75.8	7 616	75.6	Revenus du travail
Einkommen aus Vermögen und Vermietung	497	4.9	386	3.8	435	4.3	Revenus de la fortune et de la location
Primäreinkommen	8 076	80.3	8 004	79.6	8 051	79.9	Revenu primaire
Renten und Sozialleistungen	1 855	18.4	1 909	19.0	1 905	18.9	Rentes et transferts sociaux
Monetäre Transfereinkommen von anderen Haushalten	132	1.3	139	1.4	123	1.2	Transferts monétaires reçus d'autres ménages
Bruttoeinkommen	10 063	100.0	10 052	100.0	10 079	100.0	Revenu brut
Obligatorische Transferausgaben	-2 777	-27.6	-2 748	-27.3	-2 736	-27.1	Dépenses de transfer obligatoires
Sozialversicherungsbeiträge	-985	-9.8	-1 008	-10.0	-1 000	-9.9	Assurances sociales
Steuern	-1 234	-12.3	-1 180	-11.7	-1 152	-11.4	Impôts
Krankenkassen: Prämien der Grundvers.	-558	-5.5	-560	-5.6	-585	-5.8	Assurance-maladie de base: primes
Monetäre Transferausgaben	-174	-1.7	-175	-1.7	-166	-1.7	Transferts monétaires
Verfügbares Einkommen	7 112	70.7	7 130	70.9	7 176	71.2	Revenu disponible
Übrige Vers., Gebühren und Übertragungen	-616	-6.1	-662	-6.6	-593	-5.9	Autres assurances, taxes et transferts
Krankenkassen: Prämien für Zusatzvers.	-157	-1.6	-158	-1.6	-151	-1.5	Assurances-maladie complémentaires: primes
Übrige Versicherungsprämien	-197	-2.0	-197	-2.0	-195	-1.9	Autres assurances: primes
Gebühren	-97	-1.0	-84	-0.8	-68	-0.7	Taxes
Spenden, Geschenke und Einladungen	-164	-1.6	-224	-2.2	-179	-1.8	Dons, cadeaux offerts et invitations
Konsumausgaben	-5 511	-54.8	-5 481	-54.5	-5 432	-53.9	Dépenses de consommation
Nahrungsmittel und alkoholfreie Getränke	-638	-6.3	-645	-6.4	-642	-6.4	Produits alimentaires et boissons non alcoolisées
Alkoholische Getränke und Tabakwaren	-112	-1.1	-106	-1.1	-101	-1.0	Boissons alcoolisées et tabacs
Gast- und Beherbergungsstätten	-547	-5.4	-579	-5.8	-557	-5.5	Restauration et services d'hébergement
Bekleidung und Schuhe	-235	-2.3	-225	-2.2	-217	-2.2	Vêtements et chaussures
Wohnen und Energie	-1 499	-14.9	-1 521	-15.1	-1 488	-14.8	Logement et énergie
Wohnungseinrichtung und laufende Haushaltsführung	-281	-2.8	-274	-2.7	-274	-2.7	Ameublement, équipement et entretien du ménage
Gesundheitsausgaben	-272	-2.7	-261	-2.6	-257	-2.6	Dépenses de santé
Verkehr	-808	-8.0	-786	-7.8	-827	-8.2	Transports
Nachrichtenübermittlung	-177	-1.8	-188	-1.9	-192	-1.9	Communications
Unterhaltung, Erholung und Kultur	-646	-6.4	-605	-6.0	-571	-5.7	Loisirs et culture
Andere Waren und Dienstleistungen	-296	-2.9	-289	-2.9	-305	-3.0	Autres biens et services
Sporadische Einkommen	333	3.3	342	3.4	392	3.9	Revenus sporadiques
Sparbetrag	1 318	13.1	1 329	13.2	1 544	15.3	Épargne
	Anzahlen bzw. %				Nombre resp. %		
Personen pro Haushalt (Mittelwert)	2.24	100.0	2.19	100.0	2.22	100.0	Personnes par ménage (moyenne)
Haushaltszusammensetzung nach Erwerbsstatus und Alter							Composition du ménage selon le statut d'activité et l'âge
Selbständigerwerbende	0.19	8.3	0.20	9.1	0.19	8.5	Indépendants
Unselbständigerwerbende	1.03	45.8	1.00	45.7	1.00	45.0	Salariés
Rentner	0.40	18.0	0.38	17.2	0.39	17.6	Rentiers
Personen in Ausbildung	0.09	4.2	0.10	4.6	0.11	5.1	Personnes en formation
Andere	0.17	7.4	0.17	7.6	0.18	7.9	Autres
Kinder unter 15 Jahren	0.37	16.4	0.35	15.8	0.35	15.7	Enfants de moins de 15 ans
Anteil ausgewählter Haushaltsgruppen							Proportions de différentes catégories de ménages
Einpersonenhaushalte		31.8		33.2		32.4	Ménages de personnes seules
Mieterhaushalte		57.5		58.7		58.0	Ménages locataires
Haushalte mit min. einem Auto		81.0		79.5		79.7	Ménages avec au moins une voiture
Haushalte mit min. einem Velo		73.1		70.2		70.2	Ménages avec au moins un vélo
Haushalte mit min. einem Computer		86.6		88.6		90.2	Ménages avec au moins un ordinateur
Haushalte mit min. einem Mobiltelefon		94.8		94.3		95.1	Ménages avec au moins un téléphone portable
Haushalte mit min. einem Haustier (Hund oder Katze)		29.6		28.8		28.2	Ménages avec au moins un animal domestique (chien ou chat)



## 7. Preise, Löhne, Zinsen ~ Prix, salaires, intérêts

---

Tabelle ~ Tableau

Seite ~ Page

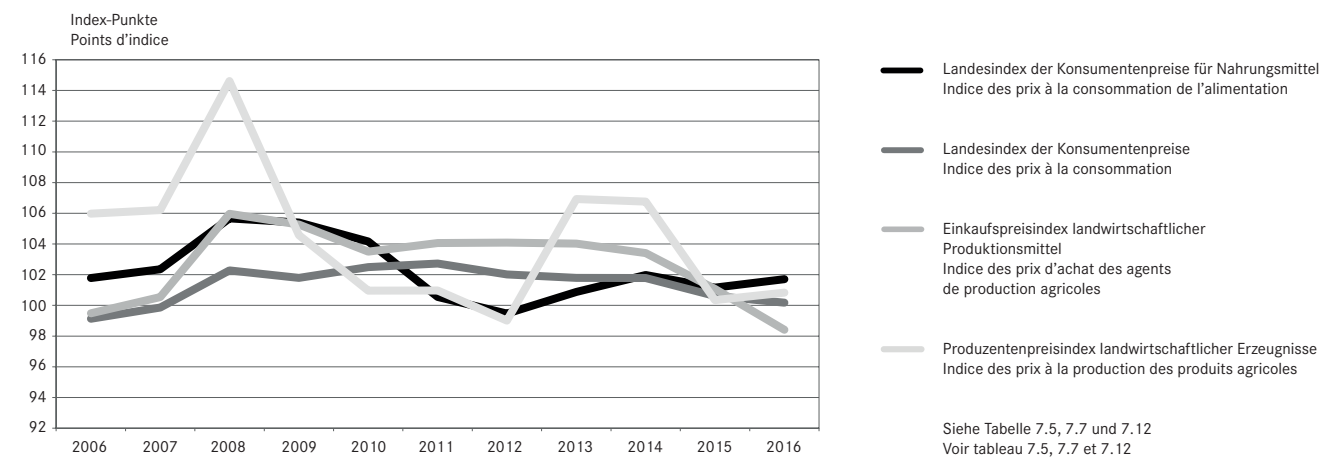
7.1	Richtpreise landwirtschaftlicher Erzeugnisse Prix indicatifs des produits agricoles .....	152
7.2	Erzielte Produzentenpreise landwirtschaftlicher Erzeugnisse, 1. Teil Prix payés au producteurs des produits agricoles, 1 <sup>ère</sup> partie .....	156
7.3	Erzielte Produzentenpreise landwirtschaftlicher Erzeugnisse, 2. Teil Prix payés aux producteurs des produits agricoles, 2 <sup>ème</sup> partie .....	158
7.4	Realisierte Bruttopreise an Nutztviehauktionen Prix bruts réalisés lors de mises de bétail .....	159
7.5	Produzentenpreisindex landwirtschaftlicher Erzeugnisse, Dezember 2015 = 100 Indice des prix à la production des produits agricoles, décembre 2015 = 100 .....	160
7.6	Einkaufspreisindex landwirtschaftlicher Produktionsmittel, Januar 2007 = 100 Indice des prix d'achat des agents de production agricoles, janvier 2007 = 100.....	161
7.7	Einkaufspreisindex landwirtschaftlicher Produktionsmittel, Dezember 2015 = 100 Indice des prix d'achat des agents de production agricoles, décembre 2015 = 100.....	162
7.8	Kaufkraft des Erlöses für landw. Erzeugnisse gegenüber landw. Produktionsmitteln, Dezember 2015 = 100 Pouvoir d'achat des produits agricoles par rapport aux agents de production, décembre 2015 = 100 .....	162
7.9	Index der Preise landwirtschaftlicher Produktionsfaktoren, Dezember 2015 = 100 Indice des prix des facteurs de production agricole, décembre 2015 = 100.....	162
7.10	Einkaufspreise einiger landwirtschaftlicher Produktionsmittel Prix d'achat de divers agents de production agricole .....	163
7.11	Durchschnittliche Konsumentenpreise einiger Artikel Prix moyen à la consommation de divers articles .....	163
7.12	Schweizerischer Landesindex der Konsumentenpreise, Dezember 2015 = 100 Indice suisse des prix à la consommation, décembre 2015 = 100.....	164
7.13	Importpreisindex, Dezember 2015 = 100 Indice des prix à l'importation, décembre 2015 = 100.....	164
7.14	Produzentenpreisindex, Dezember 2015 = 100 Indice des prix à la production, décembre 2015 = 100 .....	165
7.15	Entwicklung ausgewählter Produzentenpreise (nominal) Evolution des prix à la production de produits sélectionnés (valeurs nominales).....	166
7.16	Durchschnittliche Preise von Boden und landwirtschaftlichen Anwesen Prix moyens de terres et des domaines agricoles.....	167
7.17	Handänderungen sowie Kauf- und Vertragspreise landwirtschaftlicher Anwesen Transferts ainsi que prix d'achat et de contrat de domaines agricoles.....	168
7.18	Bruttolöhne landwirtschaftlicher Angestellter nach Ausbildung und Funktion Salaires bruts d'employés agricoles par formation et fonction.....	168
7.19	Verschuldung je ha Kulturfläche (ohne Wald) und Zinsbelastung Endettement par ha de surface cultivée (sans les forêts) et charge d'intérêts.....	169

## 7. Preise, Löhne, Zinsen ~ Prix, salaires, intérêts

Die Agrarpreisindizes geben Informationen über die Entwicklung der Produzentenpreise landwirtschaftlicher Erzeugnisse (Output) und der Einkaufspreise landwirtschaftlicher Produktionsmittel und -faktoren (Input). Der Warenkorb des im 2007 revidierten Einkaufspreisindex landwirtschaftlicher Produktionsmittel (EPI) wurde um fast das Doppelte erweitert. Deswegen können nicht alle Indexreihen vor Beginn der Referenzperiode (Januar 2007) auf die neue Basis umgerechnet werden (Tabelle 7.6). Der Index ist in der aktuellen Version weiterhin kohärent mit dem Produzentenpreisindex landwirtschaftlicher Erzeugnisse. Kapital- und Arbeitskosten, Pachtzinsen, Versicherungen und Landkauf sind vom EPI ausgeschlossen. Die beiden Ersten werden im Index der Preise landwirtschaftlicher Produktionsfaktoren erfasst (Tabelle 7.9).

Les indices des prix agricoles reflètent l'évolution des prix à la production des produits agricoles (sortants) et des prix d'achat des agents et des facteurs de production agricole (intrants). Le panier constitutif de l'indice, révisé en 2007, des prix d'achat des moyens de production agricole (IPA) s'est vu augmenter du double à peu de chose près. De ce fait, il n'est pas possible de convertir toutes les séries d'indices antérieures au début de la période de référence (janvier 2007) en conformité avec la nouvelle base (tableau 7.6). Dans sa version actuelle, l'IPA reste toujours cohérent avec l'indice des prix à la production des produits agricoles. Le coût du capital et du travail, les frais de fermage, les assurances et les acquisitions de terrain ne sont pas compris dans l'IPA. Les deux premiers sont saisis dans l'indice des prix des facteurs de production agricoles (tableau 7.9).

### Vergleich der Indices, Dezember 2015 = 100 Punkte Comparaison des indices, décembre 2015 = 100 points



Der Produzentenpreisindex wurde im Jahr 2015 revidiert und wird mit der Originalreferenzperiode (Dezember 2015 = 100) des Bundesamtes für Statistik publiziert (Tabelle 7.5). Um die direkte Vergleichbarkeit mit dem Produzentenpreisindex sowie den übrigen Indices zu gewährleisten, wurde der Einkaufspreisindex auf die Referenzperiode Dezember 2015 = 100 umgerechnet (Tabelle 7.7).

Der Produzentenpreisindex erreichte im Jahr 1990 mit 144.5 Punkten seinen Höchststand. Im Jahr 2016 ist er gegenüber dem Vorjahr leicht um 0.5 Punkte auf 100.8 Punkte gestiegen (Tabelle 7.5). Grund dafür waren höhere Erlöse sowohl für die pflanzliche- als auch für die tierische Erzeugung. Bei der pflanzlichen Produktion verzeichneten die besseren Preise für Kartoffeln (+8.5 Punkte), Obst (+0.3 Punkte) und Wein (+1.7 Punkte), die Preisabnahmen bei den Handelsgewächsen (-9.4 Punkte), der Futterpflanzen (-6.5 Punkte) und Gemüse (-0.1 Punkte) wertzumachen. Bei der tierischen Erzeugung waren die höheren Schweinepreise (+9.8 Punkte) für die Zunahme verantwortlich. Auffallend sind die Unterschiede zwischen der konventionellen und der Bio-Produktion. Während die ÖLN-Produkte Frischgemüse und Milch im 2016 gegenüber dem Vorjahr eine Preisabnahme verzeichneten, stiegen die Preise dieser Produkte in Bio-Qualität in der gleichen Zeitspanne. Der Einkaufspreisindex landwirtschaftlicher Produktionsmittel (Dezember 2015 = 100) ist im Jahr 2016 gegenüber dem Vorjahr um 2.7 Punkte auf 98.4 Punkte gesunken (Tabelle 7.7). Der Teilindex der Produktionsmittel landwirtschaftlicher Herkunft (Futtermittel, Saat- und Pflanzgut) nahm gegenüber dem Vorjahr um 2.1 Punkte ab, auch der Teilindex der restlichen Produktionsmittel sank um 2.9 Punkte. Am stärksten rückläufig waren die Preise für Energie- und Schmierstoffe (-8 Punkte) sowie die Dünge- und Bodenverbesserungsmittel (-7.9 Punkte). Der Schweizerische Landesindex der Konsumentenpreise (Basis Dezember 2015 = 100) nahm im Jahr 2016 um 0.4 Punkte im Vergleich zum Vorjahr ab und lag bei 100.2 Punkten (Tabelle 7.12). Der Teilindex für Nahrungsmittel verzeichnete eine leichte Zunahme von 0.5 Punkten gegenüber dem Vorjahr und lag bei 101.7 Punkten. Insgesamt hat die Kaufkraft der Landwirte gegenüber dem Vorjahr um 3.2 Punkte zugenommen, da die Preise für Produktionsmittel rückläufig waren, jene für die landwirtschaftlichen Erzeugnisse hingegen stiegen (Tabelle 7.8).

L'indice des prix à la production, qui a été révisé en 2015, est publié en utilisant la période de référence originale (décembre 2015 = 100) de l'Office fédéral de la statistique (tableau 7.5). Afin de garantir sa comparabilité avec l'indice des prix à la production et les autres indices, l'indice des prix d'achat a été converti en fonction de la période de référence décembre 2015 = 100 (tableau 7.7).

L'indice des prix à la production a atteint son pic historique de 144.5 points en 1990. En 2016, il a progressé de 0.5 point par rapport à l'année précédente, pour s'inscrire à 100.8 points (tableau 7.5). Les recettes en hausse de la production végétale et de la production animale en sont à l'origine. Dans la production végétale, la hausse des prix des pommes de terre (+8.5 points), des fruits (+0.3 point) et du vin (+1.7 point) ont permis de compenser les baisses de prix des plantes industrielles (-9.4 points), des plantes fourragères (-6.5 points) et des légumes (-0.1 point). Dans les produits d'origine animale, la hausse tient aux prix plus élevés du porc (+9.8 points). Les différences entre la production conventionnelle et biologique se révèlent frappantes. Alors que les légumes frais et le lait en production PER ont enregistré une baisse de prix en 2016 par rapport à l'année précédente, les prix de ces produits en qualité bio ont augmenté pendant la même période. L'indice des prix d'achat des agents de production agricole (décembre 2015 = 100) a baissé de 2.7 points en 2016 par rapport à l'année précédente pour s'établir à 98.4 points (tableau 7.7). L'indice partiel des agents de production d'origine agricole (fourrages, semences et plants) a baissé de 2.1 points par rapport à l'année précédente, tout comme l'indice partiel des autres agents de production qui accuse un recul de 2.9 points. La baisse la plus forte concerne l'énergie et les lubrifiants (-8 points) ainsi que les engrais et les amendements (-7.9 points).

En 2016, l'indice suisse des prix à la consommation (base décembre 2015 = 100) a diminué de 0.4 point par rapport à l'année précédente, pour s'inscrire à 100.2 points (tableau 7.12). L'indice partiel des produits alimentaires a enregistré une légère hausse de 0.5 point par rapport à l'année précédente et s'est établi à 101.7 points. Dans l'ensemble, le pouvoir d'achat des agriculteurs a augmenté de 3.2 points par rapport à l'année précédente, étant donné que les recettes des produits agricoles ont progressé alors que les prix des agents de production ont baissé (tableau 7.8).



## 7. Preise, Löhne, Zinsen ~ Prix, salaires, intérêts

### 7.1 Richtpreise landwirtschaftlicher Erzeugnisse Prix indicatifs des produits agricoles

Zielpreise (MwSt. inbegriffen), die nicht unbedingt realisiert werden; Periode: Durchschnitt des Wirtschafts- bzw. des Kalenderjahres  
Prix d'objectif (TVA incluse), qui ne sont pas forcément réalisés; période: moyenne de la campagne ou de l'année civile

Erzeugnisse	Qualität <sup>1</sup>	Einheit	1990	2000	2010	2012
<b>Getreide</b>						
Weizen Top	77 - 79 kg hl-Gewicht	CHF/100 kg	...	...	...	53.00
Weizen I	77 - 79 kg hl-Gewicht	CHF/100 kg	...	...	...	50.00
Weizen II	77 - 79 kg hl-Gewicht	CHF/100 kg	...	...	...	47.50
Weizen Biscuits	77 - 79 kg hl-Gewicht	CHF/100 kg	...	...	...	48.00
Roggen	73 - 74 kg hl-Gewicht	CHF/100 kg	...	...	...	40.00
Futterweizen	77 - 79 kg hl-Gewicht	CHF/100 kg	...	...	36.50	36.50
Gerste	65 - 66 kg hl-Gewicht	CHF/100 kg	68.00	47.00	34.50	34.50
Hafer	54 - 55 kg hl-Gewicht	CHF/100 kg	67.00	43.00	30.50	30.50
Körnermais	Max. 14 % Feuchtigkeit	CHF/100 kg	73.00	49.00	36.50	36.50
Triticale	Max. 15 % Feuchtigkeit	CHF/100 kg	68.00	48.00	34.50	34.50
<b>Hülsenfrüchte</b>						
Eiweisserbsen	Max. 13 % Feuchtigkeit	CHF/100 kg	75.00	53.00	37.00	37.00
Ackerbohnen	Max. 13 % Feuchtigkeit	CHF/100 kg	68.00	47.00	34.50	34.50
Lupinen, weisse	Max. 13 % Feuchtigkeit	CHF/100 kg	...	...	42.50	42.50
<b>Kartoffeln</b>						
Charlotte	Kaliber 30 - 60 mm	CHF/100 kg	...	48.00	51.55	48.75
Bintje	Kaliber 42.5 - 75 mm	CHF/100 kg	...	48.00	48.10	49.40
Lady Claire	Kaliber 42.5 - 75 mm	CHF/100 kg	...	...	45.45	44.35
Innovator	Kaliber > 42.5 mm	CHF/100 kg	...	...	44.25	41.45
Victoria	Kaliber 42.5 - 75 mm	CHF/100 kg	...	...	46.80	45.20
Fontane	Kaliber 42.5 - 85 mm	CHF/100 kg	...	...	42.70	42.50
Nicola	Kaliber 30 - 60 mm	CHF/100 kg	...	46.50	51.55	48.75
Ditta	Kaliber 30 - 60 mm	CHF/100 kg	...	46.50	51.55	48.75
Agria	Kaliber 42.5 - 85 mm	CHF/100 kg	...	44.00	43.00	42.60
Brat- oder Raclette-Kartoffeln	Kaliber 35 - 42,5 mm	CHF/100 kg	32.00	35.00	34.00	34.00
Feldkartoffeln für Industrie	14 % Stärkegehalt	CHF/100 kg	26.00	23.00	25.00	24.00
<b>Zuckerrüben <sup>2</sup></b>						
Zuckerrüben, ab Ernte 1999: A-Rüben	16 % Zuckergehalt	CHF/100 kg	14.50	11.20	5.30	5.30
<b>Heu und Stroh</b>						
Heu lose ab Stock (Juli)	Unbelüftet	CHF/100 kg	28.00	25.00	20.00	23.00
Heu lose ab Stock (Dezember)	Unbelüftet	CHF/100 kg	32.00	25.00	23.00	...
Heu Kleinballen verladen ab Hof (Juli)	bodengetrocknet	CHF/100 kg	...	...	...	...
Heu Kleinballen verladen ab Hof (Dez.)	bodengetrocknet	CHF/100 kg	...	...	...	26.00
Stroh gepresst ab Feld (Juli)	Kleinballen	CHF/100 kg	10.00	10.00	...	...
<b>Äpfel</b>						
Gala	Kaliber 65 - 85 mm	CHF/100 kg	...	...	134.00	120.00
Braeburn	Kaliber 65 - 85 mm	CHF/100 kg	...	...	134.00	115.00
Golden Delicious	Kaliber 70 - 85 mm	CHF/100 kg	...	88.00	122.00	110.00
Jonagold	Kaliber 70 - 85 mm	CHF/100 kg	...	91.00	125.00	110.00
<b>Steinobst</b>						
Tafelzweitschgen	Min. 33 mm Durchmesser	CHF/100 kg	...	169.00	190.00	220.00
Tafelkirschen I	Min. 21 mm Durchmesser	CHF/100 kg	...	358.00	380.00	450.00
Tafelkirschen Extra	Min. 24 mm Durchmesser	CHF/100 kg	...	501.00	550.00	620.00
Industriekirschen	Min. 17 mm Durchmesser	CHF/100 kg	...	194.00	162.00	162.00
<b>Beeren <sup>3</sup></b>						
Erdbeeren		CHF/kg	...	5.73	6.96	6.97
Himbeeren		CHF/kg	...	11.25	11.99	12.04
<b>Gemüse <sup>4</sup></b>						
Blumenkohl		CHF/kg	...	1.96	2.86	2.48
Broccoli		CHF/kg	...	2.72	3.76	2.83
Buschbohnen		CHF/kg	...	3.29	5.16	5.12
Endivien, frisée		CHF/kg	...	...	4.82	4.72
Karotten	Gewaschen	CHF/kg	...	0.96	1.46	1.32
Knollensellerie		CHF/kg	...	1.71	2.98	2.26
Kopfsalat		CHF/St.	...	0.88	1.32	1.28

Anmerkungen am Schluss der Tabelle

./.

## 7. Preise, Löhne, Zinsen ~ Prix, salaires, intérêts

Fortsetzung  
Suite

2013	2014	2015	2016	Unité	Qualité <sup>1</sup>	Produits
						<b>Céréales</b>
...	52.00	52.00	52.00	CHF/100 kg	77 - 79 kg à l'hectolitre	Blé Top
...	50.00	50.00	50.00	CHF/100 kg	77 - 79 kg à l'hectolitre	Blé I
...	49.00	49.00	49.00	CHF/100 kg	77 - 79 kg à l'hectolitre	Blé II
...	49.00	49.00	49.00	CHF/100 kg	77 - 79 kg à l'hectolitre	Blé Biscuits
...	40.00	40.00	40.00	CHF/100 kg	73 - 74 kg à l'hectolitre	Seigle
36.50	36.50	36.50	36.50	CHF/100 kg	77 - 79 kg à l'hectolitre	Blé fourrager
34.50	34.50	34.50	34.50	CHF/100 kg	65 - 66 kg à l'hectolitre	Orge
30.50	30.50	30.50	30.50	CHF/100 kg	54 - 55 kg à l'hectolitre	Avoine
36.50	36.50	36.50	36.50	CHF/100 kg	Taux d'humidité max. 14 %	Mais grain
34.50	34.50	34.50	34.50	CHF/100 kg	Taux d'humidité max. 15 %	Triticale
						<b>Légumes secs</b>
37.00	37.00	37.00	37.00	CHF/100 kg	Taux d'humidité max. 13 %	Pois protéagineux
34.50	34.50	34.50	34.50	CHF/100 kg	Taux d'humidité max. 13 %	Féverole
42.50	42.50	42.50	42.50	CHF/100 kg	Taux d'humidité max. 13 %	Lupins blancs
						<b>Pommes de terre</b>
53.00	44.70	52.00	55.65	CHF/100 kg	Calibre 30 - 60 mm	Charlotte
50.50	40.50	49.50	53.15	CHF/100 kg	Calibre 42.5 - 75 mm	Bintje
45.15	41.65	44.15	44.65	CHF/100 kg	Calibre 42.5 - 75 mm	Lady Claire
44.10	40.80	43.10	43.20	CHF/100 kg	Calibre > 42.5 mm	Innovator
48.70	41.25	47.70	51.35	CHF/100 kg	Calibre 42.5 - 75 mm	Victoria
44.10	42.25	43.10	43.60	CHF/100 kg	Calibre 42.5 - 85 mm	Fontane
53.00	44.70	52.00	55.65	CHF/100 kg	Calibre 30 - 60 mm	Nicola
53.00	44.70	52.00	55.65	CHF/100 kg	Calibre 30 - 60 mm	Ditta
44.10	42.85	43.10	43.75	CHF/100 kg	Calibre 42.5 - 85 mm	Agria
34.00	34.00	34.00	34.00	CHF/100 kg	Calibre 35 - 42,5 mm	A rôtir et à raclette
25.00	24.00	24.00	24.50	CHF/100 kg	Teneur en amidon 14 %	Tout venant pour l'industrie
						<b>Betteraves sucrières<sup>2</sup></b>
5.30	5.30	...	4.30	CHF/100 kg	Teneur en sucre 16 %	Betteraves sucrières; dès 1999: bett. A
						<b>Foin et paille</b>
...	...	...	...	CHF/100 kg	Séché au sol	Foin en vrac au tas (juillet)
...	...	...	...	CHF/100 kg	Séché au sol	Foin en vrac au tas (décembre)
25.00	22.00	23.00	23.00	CHF/100 kg	Séché au sol	Foin en petites bottes départ ferme (juil.)
27.00	27.00	23.00	23.00	CHF/100 kg	Séché au sol	Foin en petites bottes départ ferme (déc.)
...	...	...	...	CHF/100 kg	Petites bottes	Paille pressée, départ du champ (juillet)
						<b>Pommes</b>
125.00	110.00	122.00	120.00	CHF/100 kg	Calibre 65 - 85 mm	Gala
115.00	110.00	110.00	115.00	CHF/100 kg	Calibre 65 - 85 mm	Braeburn
110.00	110.00	110.00	115.00	CHF/100 kg	Calibre 70 - 85 mm	Golden Delicious
110.00	110.00	115.00	115.00	CHF/100 kg	Calibre 70 - 85 mm	Jonagold
						<b>Fruits à noyau</b>
215.00	195.00	205.00	205.00	CHF/100 kg	Diamètre min. 33 mm	Prunes de table
460.00	430.00	430.00	430.00	CHF/100 kg	Diamètre min. 21 mm	Cerises de table I
630.00	600.00	600.00	620.00	CHF/100 kg	Diamètre min. 24 mm	Cerises Extra
182.00	182.00	...	182.00	CHF/100 kg	Diamètre min. 17 mm	Cerises d'industrie
						<b>Baies<sup>3</sup></b>
6.97	6.97	6.97	6.97	CHF/kg		Fraises
12.04	12.43	12.34	12.34	CHF/kg		Framboises
						<b>Légumes<sup>4</sup></b>
2.73	2.69	2.91	2.86	CHF/kg		Chou-fleur
3.34	3.48	3.87	3.75	CHF/kg		Brocoli
5.51	6.15	5.88	5.96	CHF/kg		Haricots nains
4.53	4.28	4.68	4.31	CHF/kg		Chicorée frisée
1.50	1.57	1.54	1.48	CHF/kg	Lavées	Carottes
2.73	3.02	3.09	3.04	CHF/kg		Céleri-rave
1.36	1.22	1.27	1.26	CHF/pce		Laitue pommée

Voir à la fin du tableau

./.

## 7. Preise, Löhne, Zinsen ~ Prix, salaires, intérêts

### 7.1 Richtpreise landwirtschaftlicher Erzeugnisse Prix indicatifs des produits agricoles

Zielpreise (MwSt. inbegriffen), die nicht unbedingt realisiert werden; Periode: Durchschnitt des Wirtschafts- bzw. des Kalenderjahres  
Prix d'objectif (TVA incluse), qui ne sont pas forcément réalisés; période: moyenne de la campagne ou de l'année civile

Erzeugnisse	Qualität <sup>1</sup>	Einheit	1990	2000	2010	2012
Lauch, grün		CHF/kg	...	1.78	2.98	2.73
Lollo, rot		CHF/kg	...	3.46	4.50	4.47
Nüssli Salat		CHF/kg	...	13.68	18.60	16.70
Tomaten, rund		CHF/kg	...	2.23	2.59	2.34
Weisskabis		CHF/kg	...	1.18	2.08	1.89
Wirz		CHF/kg	...	...	2.68	2.53
Zwiebeln		CHF/kg	...	0.91	1.40	1.26
<b>Rindvieh <sup>5</sup></b>						
Muni MT T3	Ungeschaufelt	CHF/kg SG	...	8.96	8.16	8.46
Muni MA T3	Ältere Muni	CHF/kg SG	...	6.68	5.82	5.78
Ochsen OB T3	Bis max. 4 Schaufeln	CHF/kg SG	...	9.03	8.16	8.46
Rinder RG T3	Bis max. 4 Schaufeln	CHF/kg SG	...	8.87	8.14	8.46
Rinder/Jungkühe RV T3	Jungkühe bis max. 4 Schaufeln	CHF/kg SG	...	7.86	6.95	6.87
Kühe VK T3		CHF/kg SG	...	6.72	6.37	6.28
Kühe VK 1X3		CHF/kg SG	...	...	5.02	4.73
Kühe VK 3X3		CHF/kg SG	...	...	4.12	3.83
Kälber KV T3		CHF/kg SG	...	13.20	13.46	13.63
Jungvieh JB T3		CHF/kg LG	...	...	5.37	5.71
<b>Tränker</b>						
Börse Wattwil <sup>6</sup>	AA Stierkalb	CHF/kg LG	...	...	8.90	8.84
Börse Thun	AA Stierkalb	CHF/kg LG	...	...	9.26	9.00
Börse Wattwil <sup>6</sup>	AA Kuhkalb	CHF/kg LG	...	...	6.84	6.81
Börse Thun	AA Kuhkalb	CHF/kg LG	...	...	7.14	7.20
Börse Wattwil <sup>6</sup>	A	CHF/kg LG	...	5.65	3.74	4.21
Börse Thun	A	CHF/kg LG	...	7.07	4.38	4.54
Tränker AA Stierkalb	Mastrassentyp	CHF/kg LG	...	...	...	...
Tränker A	Milchrassentyp	CHF/kg LG	...	...	...	...
<b>Ferkel</b>						
Gesamtschweizerische Ferkelbörse	SGDA, 20 kg, ab Stall	CHF/kg LG	...	...	5.22	4.95
<b>Schafe <sup>5</sup></b>						
Lämmer LA T3	Ohne Schaufeln	CHF/kg SG	...	12.78	9.73	10.73
Schafe SM 2 T3	Mit 2 Schaufeln	CHF/kg SG	...	10.46	6.67	7.81
Schafe SM 4-8 T3	4 Schaufeln und ältere	CHF/kg SG	...	4.95	4.43	4.64
Weidelämmer WP T3	Ohne Schaufeln, bis max. 40 kg LG	CHF/kg LG	...	...	4.24	4.49
<b>Pferde <sup>7</sup></b>						
Saugfohlen H3, bis 12 Monate		CHF/kg LG	6.50	4.30	...	...
Saugfohlen H3, bis 12 Monate <sup>8</sup>		CHF/kg SG	...	...	7.20	7.50
Fohlen H3, 13 - 14 Monate		CHF/kg LG	5.90	3.70	...	...
Schlachtpferde H3, ab 13. Monat		CHF/kg SG	...	...	...	3.50
Gitzi I H/T (bis 2000 Klasse A) <sup>9</sup>	Schlachtgewicht 5 - 7.8 kg	CHF/kg SG	17.75	14.25	14.50	12.80
Honig <sup>10</sup>	Sensorisch geprüft	CHF/kg	16.00	15.00	18.00	...
Honig <sup>11</sup>	Mit Qualitätssiegel	CHF/kg	...	...	24.00	25.00

1 Stand des letzten publizierten Jahres

2 Garantierter Basispreis für die erwähnte Qualität

3 Beeren: Preise inklusive Gebinde

4 Ab 2010 SGA-Richtpreise des Verbandes Schweizer Gemüseproduzenten, bis 2009 mittlere Börsenpreise (Börse BE, FR, SO und Region ZH); franko Grossverteiler

5 Wochenpreise der Proviande: bis 2000 garantierte Übernahmepreise, ab 2001 aufgrund der in der Vorwoche realisierten Preise festgesetzte Wochenpreise

6 Bis August 2005 Börse Lichtensteig

7 Pferde und Fohlen mit Schweizer Herkunft, Preise franko Schlachthof

8 Ab 2014: Wochen 40 bis 47

9 Bis 1994 SG bis 14 kg, 1995 bis 2000 SG bis 8.5 kg, 2001 bis 7.5 kg; ab 2002 SG ohne Kopf, ab 2005 Basispreis der Proviande

10 In grossen Gebinden, an den Detailhandel, ab 2007 Preis für Honig mit Siegel

11 An Konsumenten, 1 kg-Glas

## 7. Preise, Löhne, Zinsen ~ Prix, salaires, intérêts

Schluss  
Fin

2013	2014	2015	2016	Unité	Qualité <sup>1</sup>	Produits
2.95	2.78	3.07	2.75	CHF/kg		Poireau vert
4.63	4.00	4.37	4.93	CHF/kg		Lollo rouge
18.61	16.58	16.32	19.71	CHF/kg		Rampon
2.21	2.28	2.36	2.35	CHF/kg		Tomates rondes
2.07	1.90	1.98	2.16	CHF/kg		Chou blanc
2.47	2.30	2.50	2.59	CHF/kg		Chou frisé
1.47	1.39	1.38	1.43	CHF/kg		Oignons
						<b>Bovins<sup>5</sup></b>
8.52	8.42	9.05	9.10	CHF/kg PM	Sans dents de remplacement	Taureaux MT T3
6.31	6.80	7.12	6.68	CHF/kg PM	Taureaux plus âgés	Taureaux MA T3
8.52	8.42	9.05	9.10	CHF/kg PM	Jusqu'à 4 pelles au maximum	Boeufs OB T3
8.57	8.41	9.05	9.07	CHF/kg PM	Jusqu'à 4 pelles au maximum	Génisses RG T3
7.25	7.78	8.24	8.21	CHF/kg PM	Vaches jusqu'à 4 pelles au maximum	Génisses/jeunes vaches RV T3
6.81	7.37	7.77	7.73	CHF/kg PM		Vaches VK T3
5.26	5.82	6.22	6.18	CHF/kg PM		Vaches VK 1X3
4.36	4.92	5.32	5.28	CHF/kg PM		Vaches VK 3X3
13.92	13.70	13.85	13.79	CHF/kg PM		Veaux KV T3
5.80	5.80	6.19	6.21	CHF/kg PV		Jeune bétail JB T3
						<b>Veaux d'engrais</b>
8.40	8.07	9.83	...	CHF/kg PV	AA mâle	Bourse de Wattwil <sup>6</sup>
8.07	7.45	10.08	...	CHF/kg PV	AA mâle	Bourse de Thoune
6.90	6.58	8.33	...	CHF/kg PV	AA femelle	Bourse de Wattwil <sup>6</sup>
6.73	6.13	8.75	...	CHF/kg PV	AA femelle	Bourse de Thoune
4.03	3.60	4.62	...	CHF/kg PV	A	Bourse de Wattwil <sup>6</sup>
3.88	3.28	3.99	...	CHF/kg PV	A	Bourse de Thoune
...	...	...	10.10	CHF/kg PV	Types de races à viande	Veaux d'engrais AA mâle
...	...	...	4.30	CHF/kg PV	Types de races à lait	Veaux d'engrais A
						<b>Porcelets</b>
6.71	6.06	5.01	5.48	CHF/kg PV	SSP-A, 20 kg, départ ferme	Bourse suisse des porcelets
						<b>Moutons<sup>5</sup></b>
11.20	11.64	12.20	12.02	CHF/kg PM	Sans pelles	Agneaux LA T3
8.25	8.74	9.55	9.55	CHF/kg PM	Avec 2 pelles	Agneaux SM2 T3
5.02	4.87	5.29	5.55	CHF/kg PM	Avec 4 pelles et sujets plus âgés	Agneaux SM4-8 T3
4.69	4.93	4.99	5.14	CHF/kg PV	Sans pelles, max. 40 kg PV	Agneaux de pâturage WP T3
						<b>Chevaux<sup>7</sup></b>
...	...	...	...	CHF/kg PV		Poulains de lait H3, jusqu'à 12 mois
7.50	8.50	8.50	8.50	CHF/kg PM		Poulains de lait H3, jusqu'à 12 mois <sup>8</sup>
...	...	...	...	CHF/kg PV		Poulains H3, 13 - 14 mois
3.50	3.50	3.50	3.50	CHF/kg PM		Chevaux de boucherie H3, dès 13 mois
13.50	13.80	13.80	13.80	CHF/kg PM	Poids mort de 5 - 7.8 kg	Cabris I H/T (jusqu'en 2000, classe A) <sup>9</sup>
...	...	...	...	CHF/kg	Garantie	Miel <sup>10</sup>
25.00	25.00	25.00	26.00	CHF/kg	Avec label de qualité	Miel <sup>11</sup>

1 État de la dernière année publiée

2 Prix de base garanti pour la qualité mentionnée

3 Baies : prix avec l'emballage

4 Dès 2010 prix indicatifs SGA de l'Union maraîchère suisse, jusqu'en 2009 prix moyens de bourse (bourse BE, FR, SO et région ZH); franco grand distributeur

5 Prix hebdomadaires de la Proviande : Jusqu'à l'année 2000 prix garantis de prise en charge, dès 2001 prix hebdomadaires en fonction des prix réalisés dans la semaine précédente

6 Jusqu'au mois d'août 2005 bourse de Lichtensteig

7 Chevaux et poulains d'origine suisse, prix franco abattoir

8 Dès 2014: semaines 40 à 47

9 Jusqu'en 1994 PM jusqu'à 14 kg, 1995 jusqu'en 2000 PM jusqu'à 8.5 kg; 2001 PM jusqu'à 7,5 kg; à partir de 2002 PM sans tête, à partir de 2005 prix de base de Proviande

10 En grand conditionnement, au commerce de détail, dès 2007: prix pour miel avec label de qualité

11 Aux consommateurs, verre de 1 kg

Sources diverses

## 7. Preise, Löhne, Zinsen ~ Prix, salaires, intérêts

### 7.2 Erzielte Produzentenpreise landwirtschaftlicher Erzeugnisse, 1. Teil Prix payés au producteurs des produits agricoles, 1<sup>ère</sup> partie

Jahresmittel der erfassten Verkaufspreise gemäss Berichterstattererhebung von Agristat, für die überwachten Märkte gemäss Angaben der freiburgischen Viehverwertungsgenossenschaft und der Proviande, für Sammelstelleneier Angaben der BLW Marktbeobachtung; falls nichts anderes vermerkt ist, Preise ab Hof; MwSt. inbegriffen

Moyenne annuelle des prix de vente relevés selon l'enquêtes auprès des correspondants de l'Agristat, pour les marchés surveillés selon les indications de la Coopérative fribourgeoise pour l'écoulement du bétail et de la Proviande, pour des œufs livrés aux centres collecteur selon les indications de l'OFAG, observation du marché; sans indication respective prix départ ferme; TVA inclus

Erzeugnisse	Einheit	2005	2010	2014	2015	2016	Unité	Produits
<b>Raufutter</b>								<b>Fourrages</b>
Heu belüftet								Foin séché en grange
lose ab Stock	CHF/100 kg	28.37	33.27	31.87	33.81	29.71	CHF/100 kg	en vrac pris sur le tas
gepresst franko Empfänger	CHF/100 kg	35.93	41.56	40.66	40.27	37.73	CHF/100 kg	pressé fco acheteur
Heu unbelüftet								Foin séché au sol
lose ab Stock	CHF/100 kg	24.61	27.36	27.69	27.79	25.09	CHF/100 kg	en vrac pris sur le tas
gepresst franko Empfänger	CHF/100 kg	32.90	34.81	34.02	32.25	32.10	CHF/100 kg	pressé fco acheteur
Emd belüftet, gepresst, franko Empfänger	CHF/100 kg	36.06	41.21	37.94	38.53	38.73	CHF/100 kg	Regain pressé, séché en grange, franco acheteur
Ökoheu								Foin écologique
gepresst ab Feld	CHF/100 kg	22.79	26.10	26.74	25.63	28.00	CHF/100 kg	pressé pris sur le champ
lose ab Stock	CHF/100 kg	20.24	23.71	25.22	27.13	29.25	CHF/100 kg	en vrac pris sur le tas
gepresst ab Stock	CHF/100 kg	24.48	29.20	27.45	28.53	29.33	CHF/100 kg	pressé pris sur le tas
Stroh, Kleinballen								Paille pressée, petites bottes
ab Feld	CHF/100 kg	11.00	13.64	16.80	15.00	...	CHF/100 kg	départ champ
ab Hof	CHF/100 kg	15.51	18.75	18.83	18.64	18.32	CHF/100 kg	départ ferme
franko Empfänger	CHF/100 kg	18.17	22.52	21.81	21.35	20.42	CHF/100 kg	fco acheteur
Grassilage-Ballen à 600 kg, 35 % TS, ab Hof	CHF/St.	70.90	75.84	69.68	67.50	68.82	CHF/pce	Ensilage de l'herbe, grandes balles à 600 kg, 35 % MS, départ ferme
<b>Futterkartoffeln und Rüben</b>								<b>P. d. terre fourragères et betteraves</b>
Feldkartoffeln	CHF/100 kg	6.64	7.33	5.00	5.60	...	CHF/100 kg	Pommes de terre tout venant
Kartoffeln als Erleseabgang	CHF/100 kg	6.68	6.37	5.54	5.68	5.82	CHF/100 kg	P. de terre déchets de triage
Futterzuckerrüben ab Feld	CHF/100 kg	8.44	8.25	...	...	...	CHF/100 kg	Betteraves sucrières fourragères, départ champ
<b>Schlachtvieh auf überwachten Märkten</b>								<b>Bétail de boucherie sur des marchés surveillés</b>
Rinder/Jungkühe RV T3	CHF/kg LG	3.68	3.52	3.84	4.07	4.05	CHF/kg PV	Génisses/jeunes vaches RV T3
Kühe VK T3	CHF/kg LG	3.11	3.15	3.58	3.80	3.81	CHF/kg PV	Vaches VK T3
Kühe VK 1X1	CHF/kg LG	2.40	2.27	2.70	2.95	2.92	CHF/kg PV	Vaches VK 1X1
Kühe VK 2X1	CHF/kg LG	2.18	2.07	2.47	2.71	2.70	CHF/kg PV	Vaches VK 2X1
Muni MT H3	CHF/kg LG	4.31	4.65	5.02	5.42	5.53	CHF/kg PV	Taureaux MT H3
Muni MT T3	CHF/kg LG	4.24	4.22	4.59	4.91	4.86	CHF/kg PV	Taureaux MT T3
Ochsen OB T3	CHF/kg LG	4.35	4.24	4.39	4.79	4.77	CHF/kg PV	Bœufs OB T3
Rinder RG H3	CHF/kg LG	4.73	4.63	4.89	5.26	5.21	CHF/kg PV	Génisses RG H3
Rinder RG T3	CHF/kg LG	4.26	4.23	4.38	4.76	4.74	CHF/kg PV	Génisses RG T3
Gitzi Gi I H	CHF/kg SG	...	15.07	15.25	14.73	13.94	CHF/kg PM	Cabris Gi I H
Gitzi Gi I T	CHF/kg SG	...	14.79	15.10	14.83	13.75	CHF/kg PM	Cabris Gi I T
Gitzi Gi II H	CHF/kg SG	...	12.68	12.72	12.63	11.71	CHF/kg PM	Cabris Gi II H
<b>Kleinvieh: Schlachttiere und Fleisch</b>								<b>Petit bétail: Animaux de boucherie et viande</b>
Lämmer bis 42 kg	CHF/kg LG	4.94	4.77	5.44	6.10	...	CHF/kg PV	Agneaux, jusqu'à 42 kg PV
Schafe mit 4 Ersatzzähnen	CHF/kg LG	2.48	2.08	2.63	2.38	...	CHF/kg PV	Moutons, avec 4 dents de rempl.
Lammfleisch verpackt an Konsumenten	CHF/kg		18.83	22.79	25.30	25.23	CHF/kg	Viande d'agneau emballée au consommateur
Gitzi I	CHF/kg SG	18.26	21.18	20.63	18.24	...	CHF/kg PM	Cabris I
Gitzi II	CHF/kg SG	17.85	19.65	20.71	20.67	...	CHF/kg PM	Cabris II
Gitziffleisch verpackt an Konsumenten	CHF/kg	23.33	25.25	25.92	26.29	25.35	CHF/kg	Viande de cabris emballée au consommateur
Kaninchen, fette	CHF/kg SG	18.46	18.08	18.77	19.58	19.58	CHF/kg PM	Lapins gras

./.

## 7. Preise, Löhne, Zinsen ~ Prix, salaires, intérêts

### 7.2 Erzielte Produzentenpreise landwirtschaftlicher Erzeugnisse, 1. Teil Prix payés au producteurs des produits agricoles, 1<sup>ère</sup> partie

Schluss  
Fin

Erzeugnisse	Einheit	2005	2010	2014	2015	2016	Unité	Produits
<b>Kleinvieh zur Zucht</b>								<b>Petit bétail d'élevage</b>
<b>Weibl. Zuchtschafe</b>								<b>Brebis d'élevage</b>
bis 12 Monate	CHF/St.	309	297	294	315	297	CHF/tête	jusqu'à l'âge de 12 mois
1 bis 2 Jahre	CHF/St.	396	368	381	369	334	CHF/tête	1 jusqu'à 2 ans
älter als 2 Jahre	CHF/St.	417	411	400	372	400	CHF/tête	âgés de plus de 2 ans
<b>Zuchtwidder</b>								<b>Bélier d'élevage</b>
bis 2 jährig	CHF/St.	598	554	474	535	...	CHF/tête	jusqu'à l'âge de 2 ans
bis 12 Monate	CHF/St.	...	...	...	...	412	CHF/tête	jusqu'à l'âge de 12 mois
älter als 2 Jahre	CHF/St.	...	...	...	...	403	CHF/tête	âgés de plus de 2 ans
<b>Weidelämmer</b>	CHF/kg LG	4.84	4.45	5.27	5.50	...	CHF/kg PV	<b>Agneaux de pâturage</b>
<b>Weibliche Zuchtziegen</b>								<b>Chèvre d'élevage</b>
bis 12 Monate	CHF/St.	311	289	280	286	279	CHF/tête	jusqu'à 12 mois
1 bis 2 Jahre	CHF/St.	441	406	397	403	342	CHF/tête	1 jusqu'à 2 ans
<b>Zuchtbock</b>								<b>Bouc d'élevage</b>
bis 2 jährig	CHF/St.	546	503	513	499	...	CHF/tête	jusqu'à 2 ans
bis 12 Monate	CHF/St.	...	...	...	...	432	CHF/tête	jusqu'à 12 mois
1 bis 2 Jahre	CHF/St.	...	...	...	...	720	CHF/tête	1 jusqu'à 2 ans
älter als 2 Jahre	CHF/St.	...	...	...	...	621	CHF/tête	âgés de plus de 2 ans
<b>Ziegenmilch und -käse</b>								<b>Lait et fromage de chèvre</b>
<b>Ziegenmilch</b>	CHF/kg	1.54	1.57	1.51	1.45	1.47	CHF/kg	<b>Lait de chèvre</b>
<b>Frisch- oder Weichkäse</b>								<b>Fromage frais ou à pâte molle</b>
mind. 50 % Ziegenmilch	CHF/kg	19.72	22.58	22.78	28.58	23.14	CHF/kg	au moins 50% de lait de chèvre
100 % Ziegenmilch	CHF/kg	23.46	25.15	26.92	29.05	28.15	CHF/kg	à base de 100% de lait de chèvre
<b>Halbhartkäse</b>								<b>Fromage à pâte mi-dure</b>
mind. 50 % Ziegenmilch	CHF/kg	20.72	22.80	25.43	25.97	25.86	CHF/kg	au moins 50% de lait de chèvre
100 % Ziegenmilch	CHF/kg	24.43	26.54	26.45	27.59	28.06	CHF/kg	à base de 100% de lait de chèvre
<b>Eier</b>								<b>Œufs</b>
<b>Bodenhaltung</b>								<b>Elevage au sol</b>
ab Hof an Konsumenten	Rp./St.	48.66	51.72	51.98	53.67	52.82	ct./pce	départ ferme au consommateur
ab Hof an Grossverbraucher	Rp./St.	38.08	39.54	40.62	42.44	40.59	ct./pce	départ ferme à grand acheteur
franko Konsument	Rp./St.	49.50	53.73	54.44	52.40	51.52	ct./pce	franco consommateur
franko Grossverbraucher	Rp./St.	38.99	42.36	38.58	39.43	39.40	ct./pce	franco grand acheteur
<b>Freilandeier</b>								<b>Stabulation en plein air</b>
ab Hof an Konsumenten	Rp./St.	54.51	55.25	56.96	57.64	57.36	ct./pce	départ ferme au consommateur
ab Hof an Grossverbraucher	Rp./St.	42.08	40.89	44.42	44.49	44.18	ct./pce	départ ferme à grand acheteur
franko Konsument	Rp./St.	57.13	59.46	61.27	61.84	60.41	ct./pce	franco consommateur
franko Grossverbraucher	Rp./St.	44.04	44.06	44.68	45.13	43.42	ct./pce	franco grand acheteur
<b>Klein- und Knickeier</b>								<b>Œufs petits ou fêlés</b>
ab Hof, ab 30 St.	Rp./St.	22.99	25.05	24.77	24.32	23.15	ct./pce	départ ferme, au moins 30 pce
franko Grossverbraucher	Rp./St.	15.09	17.88	17.90	18.46	19.70	ct./pce	franco grand acheteur
<b>Sammelstelleneier,</b>								<b>Œufs livrés aux centres collecteur,</b>
ab Hof								départ ferme
Bodenhaltung	Rp./St.	22.41	21.98	22.58	22.11	21.66	ct./pce	élevage au sol
Freilandhaltung	Rp./St.	24.20	23.06	24.07	23.20	22.53	ct./pce	élevage en libre parcours
Bio	Rp./St.	40.15	39.65	42.33	42.15	42.25	ct./pce	Bio
Schweiz	Rp./St.	25.42	24.75	26.46	26.24	25.83	ct./pce	Suisse
<b>Honig</b>								<b>Miel</b>
Kleinverkauf	CHF/kg	22.11	22.31	23.32	23.90	23.57	CHF/kg	vente au détail
Grossverkauf	CHF/kg	17.07	19.12	19.89	20.88	20.14	CHF/kg	vente en gros

Agristat, Berichterstattererhebungen;  
Bundesamt für Landwirtschaft (BLW), Marktbeobachtung;  
Freiburgische Viehverwertungsorganisation; Proviande

Agristat, enquêtes auprès des correspondants;  
Office fédéral de l'agriculture (OFAG), observation du marché;  
Coopération fribourgeoise; Proviande

## 7. Preise, Löhne, Zinsen ~ Prix, salaires, intérêts

### 7.3 Erzielte Produzentenpreise landwirtschaftlicher Erzeugnisse, 2. Teil Prix payés aux producteurs des produits agricoles, 2<sup>ème</sup> partie

MwSt. inbegriffen ~ TVA incluse

Erzeugnisse	Einheit	2005	2010	2014	2015	2016	Unité	Produits
<b>Bankvieh<sup>1</sup></b>								<b>Bétail d'égal<sup>1</sup></b>
Muni MT C3 QM	CHF/kg SG	8.62	8.77	9.08	9.73	9.78	CHF/kg PM	Taureaux MT C3 QM
Muni MT H3 QM	CHF/kg SG	8.38	8.56	8.86	9.51	9.56	CHF/kg PM	Taureaux MT H3 QM
Muni MT T3 QM	CHF/kg SG	7.97	8.15	8.41	9.05	9.09	CHF/kg PM	Taureaux MT T3 QM
Muni MT A3 QM	CHF/kg SG	7.42	7.57	7.79	8.41	8.47	CHF/kg PM	Taureaux MT A3 QM
Muni MT T3 TerraSuisse	CHF/kg SG	...	8.78	8.93	9.61	...	CHF/kg PM	Taureaux MT T3 TerraSuisse
Muni MT T3 IP-Suisse	CHF/kg SG	...	8.75	8.90	9.53	9.57	CHF/kg PM	Taureaux MT T3 IP-Suisse
Rinder RG H3 QM	CHF/kg SG	8.40	8.53	8.97	9.63	9.60	CHF/kg PM	Génisses RG H3 QM
Rinder RG T3 QM	CHF/kg SG	7.94	8.11	8.39	9.05	9.04	CHF/kg PM	Génisses RG T3 QM
Rinder RG A3 QM	CHF/kg SG	6.89	7.13	7.24	7.85	7.76	CHF/kg PM	Génisses RG A3 QM
Rinder RG T3 TerraSuisse	CHF/kg SG	...	8.68	8.94	9.73	...	CHF/kg PM	Génisses RG T3 TerraSuisse
Rinder RG T3 IP-Suisse	CHF/kg SG	...	8.61	8.84	9.54	9.48	CHF/kg PM	Génisses RG T3 IP-Suisse
Ochsen OB H3 QM	CHF/kg SG	8.37	8.55	8.92	9.55	9.58	CHF/kg PM	Bœufs OB H3 QM
Ochsen OB T3 QM	CHF/kg SG	7.95	8.14	8.41	9.04	9.07	CHF/kg PM	Bœufs OB T3 QM
Ochsen OB A3 QM	CHF/kg SG	7.39	7.54	7.79	8.41	8.45	CHF/kg PM	Bœufs OB A3 QM
Natura Beef T3	CHF/kg SG	10.00	10.24	10.85	11.35	11.56	CHF/kg PM	Natura Beef T3
<b>Verarbeitungsvieh<sup>1</sup></b>								<b>Bétail de transformation<sup>1</sup></b>
Rinder/Jungkühe RV T3 QM	CHF/kg SG	6.94	6.89	7.73	8.18	8.15	CHF/kg PM	Génisses/j. vaches RV T3 QM
Rinder/Jungkühe RV A3 QM	CHF/kg SG	6.16	5.91	6.80	7.20	7.17	CHF/kg PM	Génisses/j. vaches RV A3 QM
Kühe VK T3 QM	CHF/kg SG	6.16	6.35	7.37	7.74	7.71	CHF/kg PM	Vaches VK T3 QM
Kühe VK A3 QM	CHF/kg SG	5.58	5.58	6.51	6.89	6.84	CHF/kg PM	Vaches VK A3 QM
Kühe VK T3 TerraSuisse	CHF/kg SG	...	6.63	7.57	7.94	...	CHF/kg PM	Vaches VK T3 TerraSuisse
Kühe VK T3 IP-Suisse	CHF/kg SG	...	6.57	7.59	7.93	7.81	CHF/kg PM	Vaches VK T3 IP-Suisse
<b>Kälber<sup>1</sup></b>								<b>Veaux<sup>1</sup></b>
Kälber KV C3 QM	CHF/kg SG	14.10	14.62	15.18	15.32	15.26	CHF/kg PM	Veaux KV C3 QM
Kälber KV H3 QM	CHF/kg SG	13.80	14.31	14.72	14.87	14.79	CHF/kg PM	Veaux KV H3 QM
Kälber KV T3 QM	CHF/kg SG	13.20	13.47	13.73	13.87	13.78	CHF/kg PM	Veaux KV T3 QM
Kälber KV A3 QM	CHF/kg SG	12.20	12.08	12.16	12.24	12.26	CHF/kg PM	Veaux KV A3 QM
Kälber KV T3 IP-Suisse	CHF/kg SG	...	14.11	14.51	15.40	14.91	CHF/kg PM	Veaux KV T3 IP-Suisse
<b>Remonten<sup>1</sup></b>								<b>Remontes d'engraissement<sup>1</sup></b>
Jungvieh JB T3 QM	CHF/kg LG	6.25	6.20	6.30	6.85	6.74	CHF/kg PV	Jeune bétail JB T3 QM
<b>Schafe<sup>1</sup></b>								<b>Moutons<sup>1</sup></b>
Lämmer LA T3	CHF/kg SG	10.30	9.72	11.65	12.25	12.05	CHF/kg PM	Agneaux LA T3
Lämmer LA T3 Bio	CHF/kg SG	11.90	11.67	13.64	14.54	14.16	CHF/kg PM	Agneaux LA T3 bio
Schafe SM 4-8 T3	CHF/kg SG	4.86	4.41	4.88	5.32	5.55	CHF/kg PM	Moutons SM 4-8 T3
Weidelämmer WP T3	CHF/kg LG	4.60	4.28	4.93	4.99	5.15	CHF/kg PV	Agneaux de pâturage WP T3
<b>Schlachtschweine<sup>1</sup></b>								<b>Porcs de boucherie<sup>1</sup></b>
Schweine QM ab Stall	CHF/kg SG	4.02	3.80	4.14	3.45	3.78	CHF/kg PM	Porcs QM départ ferme
Schweine Coop Naturafarm ab Stall	CHF/kg SG	4.54	4.30	4.64	3.95	4.28	CHF/kg PM	Porcs Coop Naturafarm départ ferme
Schweine IP-Suisse ab Stall	CHF/kg SG	...	4.11	4.43	3.70	4.06	CHF/kg PM	Porcs IP-Suisse départ ferme
<b>Milch<sup>2</sup></b>								<b>Lait<sup>2</sup></b>
Verkehrsmilch	Rp./kg	72.41	61.79	68.23	61.87	60.64	ct./kg	Lait commercialisé
Industriemilch	Rp./kg	71.04	59.46	65.15	57.09	54.51	ct./kg	Lait d'usine
verkäste Milch	Rp./kg	72.21	67.07	72.32	67.46	65.31	ct./kg	Lait transformé en fromage
Biomilch	Rp./kg	81.81	74.72	78.57	77.51	78.29	ct./kg	Lait bio
Milch gewerblicher Käsereien	Rp./kg	72.65	72.06	76.46	73.17	71.26	ct./kg	Lait transformé par des fromageries artisanales

1 Realisierte Preise gemäss Erhebungen der Proviande. Soweit nichts anderes vermerkt ist, sind es Preise franko Schlachthof

2 Gemäss den monatlichen Publikationen «Marktbericht Milch» des Bundesamtes für Landwirtschaft

1 Prix réalisés selon les enquêtes de la Proviande. Sans indication respective, les prix sont valables franco abattoir

2 Selon les publications mensuelles «bulletin du marché du lait» de l'Office fédéral de l'agriculture

## 7. Preise, Löhne, Zinsen ~ Prix, salaires, intérêts

### 7.4 Realisierte Bruttopreise an Nutztviehauktionen Prix bruts réalisés lors de mises de bétail

CHF/Stück, mittlere Bruttopreise vor Abzug der Auslagen für Futter- und Standgeld sowie Transport und Vermittlung;  
Anzahl verkaufte Tiere in Klammern

CHF/pièce, prix bruts moyens avant déduction des frais d'affouragement, d'inscription, de transport et de l'indemnité  
de l'intermédiaire ; Nombre d'animaux vendus entre parenthèses

Kategorie / Rasse	2010	2014	2015	2016	Catégorie / race
<b>Kühe</b>					<b>Vaches</b>
Braunvieh	2 868 (826)	3 047 (591)	3 039 (588)	3 012 (486)	Brune
Fleckvieh	2 998(3032)	3 112(2500)	3 156(2027)	3 103(2099)	Tachetée rouge
Holstein	3 248 (100)	3 196 (144)	3 216 (194)	3 125 (211)	Holstein
<b>Kühe und Rinder <sup>1</sup></b>					<b>Vaches et génisses <sup>1</sup></b>
<b>Milchrassen</b>					<b>Races laitières</b>
Braunvieh	4 219 (32)	3 132 (184)	3 582 (145)	3 333 (169)	Brune
Fleckvieh	...	3 087 (189)	3 171 (87)	3 272 (62)	Tachetée rouge
Holstein	...	3 366 (19)	3 788 (9)	...	Holstein
<b>Rinder</b>					<b>Génisses</b>
<b>Milchrassen</b>					<b>Races laitières</b>
Braunvieh	2 546 (83)	2 479 (34)	2 874 (48)	2 874 (83)	Brune
Fleckvieh	2 770 (361)	2 907 (295)	3 067 (351)	2 797 (284)	Tachetée rouge
Holstein	3 133 (12)	3 060 (15)	3 009 (11)	2 639 (97)	Holstein
<b>Fleischrassen</b>					<b>Races à viande</b>
Angus	3 855 (31)	4 237 (35)	4 180 (30)	3 720 (5)	Angus
Charolais	...	4 328 (7)	4 280 (5)	...	Charolais
Limousin	4 300 (3)	4 573 (22)	4 361 (28)	4 479 (29)	Limousin
Simmental Mast	...	4 270 (23)	4 116 (30)	4 138 (21)	Simmental d'engraissement
Kreuzungen	3 892 (12)	3 516 (69)	3 517 (63)	3 636 (52)	Croisements
<b>Zuchtkälber</b>					<b>Veaux d'élevage</b>
Braunvieh	869 (141)	1 063 (89)	1 078 (128)	1 258 (56)	Brune
Fleckvieh	859 (206)	1 009 (241)	990 (197)	1 042 (165)	Tachetée rouge
Holstein	...	...	1 323 (10)	975 (12)	Holstein
<b>Zuchtstiere</b>					<b>Toreaux d'élevage</b>
<b>Milchrassen</b>					<b>Races laitières</b>
Braunvieh	2 936 (50)	2 766 (35)	2 591 (40)	2 706 (43)	Brune
Fleckvieh	2 986 (252)	3 143 (155)	3 045 (23)	3 089 (27)	Tachetée rouge
Holstein	2 834 (39)	3 022 (73)	3 031 (78)	2 957 (60)	Holstein
<b>Fleischrassen</b>					<b>Races à viande</b>
Angus	5 098 (50)	4 844 (36)	5 036 (33)	4 809 (45)	Angus
Charolais	4 140 (5)	4 843 (7)	4 740 (10)	4 708 (12)	Charolais
Limousin	4 944 (71)	5 270 (76)	5 830 (74)	5 351 (80)	Limousin
Simmental Mast	4 540 (10)	4 700 (12)	4 753 (15)	4 936 (22)	Simmental d'engraissement

<sup>1</sup> Angaben nicht auf Kategorie aufteilbar

<sup>1</sup> Les données ne peuvent pas être réparties en catégories

Zusammenstellung gemäss Angaben der Organisatoren von  
Zucht- und Nutztviehauktionen

Synthèse selon les indications des  
organisateurs de mises de bétail



## 7. Preise, Löhne, Zinsen ~ Prix, salaires, intérêts

### 7.5 Produzentenpreisindex landwirtschaftlicher Erzeugnisse Indice des prix à la production des produits agricoles

Ohne Baumschul- und Gartenbauprodukte, Dezember 2015 = 100

Sans les produits de pépinières et les produits horticoles, décembre 2015 = 100

Produkte	Gewicht 2015 Pondération 2015	2010	2014	2015	2016	Produits					
Landwirtschaftliche Produkte	100.0000	101.0	106.8	100.3	100.8	Produits agricoles					
Pflanzliche Erzeugung	35.7725	101.6	102.2	102.4	102.5	Production végétale					
Getreide	5.0227	97.1	100.0	100.0	100.0	Céréales					
Weizen und Spelz	3.5704	...	100.0	100.0	100.0	Blé et épeautre					
Roggen	0.0551	100.6	100.1	100.0	100.0	Seigle					
Gerste	0.7333	100.1	100.0	100.0	100.0	Orge					
Körnermais	0.4462	100.1	100.0	100.0	100.0	Maïs grains					
Triticale	0.2177	100.1	100.0	100.0	100.0	Triticale					
Handelsgewächse	2.8301	...	115.7	109.1	99.7	Plantes industrielles					
Ölsaaten und Ölfrüchte	1.1420	107.0	113.1	104.9	101.4	Graines et fruits oléagineux					
Eiweisspflanzen	0.0572	...	100.0	100.0	100.0	Protéagineux					
Zuckerrüben	1.6309	123.9	117.8	111.8	98.5	Betteraves sucrières					
Futterpflanzen	0.8577	116.3	110.5	106.5	100.0	Plantes fourragères					
Frischgemüse	9.7893	98.3	105.2	106.9	106.8	Légumes frais					
Blumenkohl	0.2310	68.7	138.4	131.1	102.1	Chou-fleur					
Tomaten	1.4657	...	96.2	95.4	101.0	Tomates					
Sonstige Frischgemüse	8.0926	...	105.7	107.9	107.9	Autres légumes frais					
Kopfkohl	0.4387	...	98.2	101.5	107.2	Chou pommé					
Blattsalat	1.2422	...	104.1	106.2	102.1	Salades à feuilles					
Spinat	0.1928	104.8	100.0	100.0	100.0	Epinards					
Gurken	0.2778	112.8	98.2	95.9	90.9	Concombres					
Karotten	0.6510	115.3	116.2	114.2	106.9	Carottes					
Zwiebeln	0.6029	...	96.9	93.9	99.5	Oignons					
Buschbohnen	0.1783	...	101.4	102.2	101.0	Haricots nains					
Erbsen	0.0412	105.5	100.0	100.0	101.0	Petits pois					
Sonstige Frischgemüse, a.n.g.	4.4678	...	107.6	111.2	112.7	Autres légumes frais, n.d.a.					
Kartoffeln	2.5438	98.5	102.1	96.5	104.9	Pommes de terre					
Obst	8.1049	103.2	96.8	99.9	100.2	Fruits					
Frischobst	5.1355	101.1	98.4	98.4	100.3	Fruits frais					
Tafeläpfel	1.9908	103.6	98.0	97.8	100.5	Pommes de table					
Tafelbirnen	0.4565	90.8	98.0	92.7	101.0	Poires de table					
Sonstiges Frischobst	2.6881	...	98.8	99.7	100.0	Autres fruits frais					
Kirschen	0.2603	96.3	102.1	100.2	102.4	Cerises					
Zwetschgen	0.1351	90.0	102.1	97.8	100.0	Prunes					
Erdbeeren	0.7686	100.0	95.1	99.6	100.0	Fraises					
Sonstiges Frischobst, a.n.g.	1.5241	...	99.7	99.8	99.6	Autres fruits frais, n.d.a.					
Trauben	2.9694	103.5	94.7	101.9	100.1	Raisins					
Wein	6.6240	...	98.9	99.8	101.5	Vin					
Tierische Erzeugung	64.2275	100.7	108.9	99.4	99.9	Production animale					
Tiere	30.5861	...	107.3	98.9	102.1	Animaux					
Rindvieh	13.9343	...	92.1	96.0	95.5	Bovins					
Schweine	12.0587	112.0	122.7	100.9	110.7	Porcs					
Schafe	0.6930	82.0	98.5	104.7	102.4	Ovins					
Geflügel	3.9001	...	101.8	100.8	99.4	Volaille					
Tierische Erzeugnisse	33.6414	...	110.4	99.9	97.8	Produits animaux					
Rohmilch	30.5577	103.9	111.2	99.9	97.6	Lait cru					
Eier	3.0119	98.6	99.2	99.7	99.8	Œufs					
Sonstige tierische Erzeugnisse	0.0718	96.1	100.0	100.0	104.0	Autres produits animaux					
<b>Indices nach Produktionsart</b>						<b>Indices selon le mode de production</b>					
Frischgemüse	9.7893	98.3	105.2	106.9	106.8	Légumes frais					
ÖLN	8.6594	98.0	105.5	106.9	105.6	PER					
Bio	1.1299	101.9	102.6	106.1	115.4	Bio					
Grossvieh	7.7248	89.3	95.9	102.3	102.1	Grand bétail					
ÖLN	6.1304	89.1	96.2	102.9	102.9	PER					
Natura Beef	1.5944	87.3	92.5	96.7	98.7	Natura Beef					
Rohmilch	30.5577	103.9	111.2	99.9	97.6	Lait cru					
ÖLN	28.1424	104.4	111.8	99.9	97.3	PER					
Bio	2.4153	96.3	101.1	99.8	101.0	Bio					

## 7. Preise, Löhne, Zinsen ~ Prix, salaires, intérêts

### 7.6 Einkaufspreisindex landwirtschaftlicher Produktionsmittel Indice des prix d'achat des agents de production agricoles

Januar 2007 = 100 ~ Janvier 2007 = 100

Produktgruppen	Gewicht 2007 Pondération 2007	2010	2014	2015	2016	Groupes de produit
Gesamtinput	100.0000	103.5	103.4	101.1	98.4	Input total
Landwirtschaftliche Verbrauchsgüter (Vorleistungen)	77.4210	102.2	102.7	100.0	97.5	Produits consommés dans l'agriculture (consommation intermédiaire)
Saat- und Pflanzgut	4.7513	103.9	104.0	104.4	101.3	Semences et plants
Energie und Schmierstoffe	6.3123	104.4	110.0	96.0	88.7	Energie et lubrifiants
Strom	2.6711	101.5	102.5	108.3	108.4	Electricité
Heizstoffe	0.6554	121.8	138.7	109.8	100.9	Combustibles de chauffage
Treibstoffe	2.8402	103.2	110.9	81.1	67.0	Carburants
Schmierstoffe	0.1457	103.2	102.1	99.0	96.8	Lubrifiants
Dünge- u. Bodenverbesserungsmittel	2.9060	118.3	123.3	116.6	107.6	Engrais et amendements
Einnährstoffdünger	2.0342	112.8	118.5	111.6	100.2	Engrais simples
Mehrnährstoffdünger	0.6103	133.4	129.5	122.4	117.1	Engrais composés
Sonstige Dünge- und Bodenverbesserungsmittel	0.2615	126.0	145.8	142.1	143.2	Autres engrais et amendements
Pflanzenschutz- und Schädlingsbekämpfungsmittel	1.9969	98.5	94.9	94.0	88.8	Produits phytosanitaires et antiparasitaires
Tierarzt und Medikamente	2.7018	99.8	95.4	95.0	95.5	Vétérinaire et médicaments
Futtermittel	24.2958	96.5	99.1	96.6	94.8	Aliments pour animaux
Einzel Futtermittel	4.6162	99.1	100.6	97.4	95.7	Aliments simples
Mischfuttermittel	19.6796	95.8	98.8	96.4	94.6	Aliments composés
Mischfuttermittel für Kälber	1.5744	100.7	102.3	100.6	97.7	Aliments composés pour veaux
Mischfuttermittel für Rinder ohne Kälber	5.3135	95.1	97.9	95.2	93.4	Aliments composés pour bovins autres que veaux
Mischfuttermittel für Schweine	7.2815	94.0	97.1	94.4	92.6	Alim. composés pour porcins
Mischfuttermittel für Geflügel	4.5263	97.2	100.9	99.0	97.3	Alim. composés pour volailles
Sonstige Mischfuttermittel	0.9840	98.9	101.0	99.5	98.8	Autres aliments composés
Instandhaltung von Maschinen und Geräten	7.3379	105.2	103.8	101.5	100.0	Entretien des machines et de l'équipement
Instandhaltung von Bauten	3.1204	106.5	105.8	104.4	103.2	Entretien des bâtiments
Sonstige Waren und Dienstleistungen	23.9987	104.4	102.2	101.6	99.9	Autres biens et services
Landwirtschaftliche Dienstleistungen	10.4130	107.5	104.3	104.5	103.4	Services agricoles
Sonstige Waren und Dienstl. n.a.d.	13.5857	102.0	100.6	99.4	97.1	Autres biens et services n.d.a.
Wasserkosten	0.7640	103.7	113.8	113.8	118.4	Frais de l'eau
Kleinwerkzeuge	2.6750	109.8	100.1	97.5	85.2	Petit outillage
Allg. Kosten Pflanzenbau	2.2740	91.2	89.1	86.1	85.6	Frais gén. en culture végétale
Allg. Kosten Tierhaltung	2.0450	99.9	96.0	96.1	95.6	Frais gén. en production animale
Kommunikation	1.5670	101.8	107.1	109.0	109.9	Communication
Administration, Beratungsdienstl., Finanzdienstleistungen	2.3880	106.3	106.3	108.3	108.3	Administration, services de consultation, serv. financiers
Berufsverbände	1.8730	100.0	102.6	96.3	96.3	Organisations profession.
Landwirtschaftliche Investitionsgüter	22.5790	107.9	106.0	104.9	101.7	Investissements agricoles
Ausrüstungsgüter	13.3686	111.0	104.8	103.6	98.5	Biens d'équipements
Einrichtungen u. sonst. Maschinen	8.9935	111.6	105.5	104.7	100.3	Équipements et autres machines
Einachsschlepper und andere einachsige Motorgeräte	0.5396	108.4	108.7	107.1	98.3	Monoaxes et autres machines à un essieu
Maschinen und Geräte für die Bodenbearbeitung	2.3383	112.3	103.9	103.0	99.5	Machines et équipements pour la culture du sol
Maschinen und Geräte für die Ernte	4.4068	110.3	104.4	103.8	98.1	Machines et équip. pour la récolte
Maschinen und Einrichtungen der Innenwirtschaft	1.7088	115.3	109.2	108.5	107.8	Machines et équipements utilisés à l'intérieur de la ferme
Fahrzeuge	4.3751	109.5	103.6	101.5	94.7	Véhicules
Zugmaschinen	2.2313	110.2	102.3	98.8	91.2	Tracteurs
Sonstige Fahrzeuge	2.1438	108.8	104.9	104.2	98.4	Autres véhicules
Bauten	8.0328	103.6	107.9	106.8	106.4	Constructions
Sonstige Investitionen	1.1776	101.4	105.7	105.6	106.5	Autres investissements
Produktionsmittel landwirtschaftlicher Herkunft <sup>1</sup>	29.0471	97.7	99.9	97.9	95.9	Agents de production d'origine agricole <sup>1</sup>
Restliche Produktionsmittel	69.7753	105.9	104.8	102.4	99.5	Autres agents de production

<sup>1</sup> Saat- und Pflanzgut, Futtermittel

<sup>1</sup> Semences et plants, aliments pour animaux

## 7. Preise, Löhne, Zinsen ~ Prix, salaires, intérêts

### 7.7 Einkaufspreisindex landwirtschaftlicher Produktionsmittel Indice des prix d'achat des agents de production agricoles

Dezember 2015 = 100 ~ Décembre 2015 = 100

Produktgruppen	Gewicht 2007 Pondération 2007	2010	2014	2015	2016	Groupes de produits
Gesamtinput	100.0000	103.5	103.4	101.1	98.4	Input total
Landwirtschaftliche Verbrauchsgüter (Vorleistungen)	77.4210	103.2	103.6	100.9	98.4	Produits consommés dans l'agriculture (consommation intermédiaire)
Saat- und Pflanzgut	4.7513	100.2	100.3	100.8	97.7	Semences et plants
Energie- und Schmierstoffe	6.3123	114.6	120.8	105.4	97.4	Energie et lubrifiants
Dünge- und Bodenverbesserungsmittel	2.9060	103.7	108.1	102.2	94.3	Engrais et amendements
Pflanzenschutz- und Schädlings- bekämpfungsmittel	1.9969	104.8	101.0	100.0	94.5	Produits phytosanitaires et antiparasitaires
Tierarzt und Medikamente	2.7018	104.6	100.0	99.6	100.1	Vétérinaire et médicaments
Futtermittel	24.2958	100.6	103.4	100.7	98.9	Aliments pour animaux
Instandhaltung von Maschinen und Geräten	7.3379	104.2	102.9	100.6	99.1	Entretien des machines et de l'équipement
Instandhaltung von Bauten	3.1204	102.8	102.1	100.7	99.6	Entretien des bâtiments
Sonstige Waren und Dienstleistungen	23.9987	103.0	100.9	100.3	98.6	Autres biens et services
Landwirtschaftliche Investitionsgüter	22.5790	104.5	102.6	101.5	98.5	Investissements agricoles
Ausrüstungsgüter	13.3686	110.0	103.9	102.7	97.6	Biens d'équipements
Bauten	8.0328	97.1	101.1	100.0	99.6	Constructions
Sonstige Investitionen	1.1776	95.3	99.4	99.4	100.1	Autres investissements
Produktionsmittel landwirtschaftl. Herkunft <sup>1</sup>	29.0471	100.5	102.8	100.7	98.7	Agents de production d'origine agricole <sup>1</sup>
Restliche Produktionsmittel	69.7753	104.7	103.6	101.2	98.3	Autres agents de production

<sup>1</sup> Saat- und Pflanzgut, Futtermittel

<sup>1</sup> Semences et plants, aliments pour animaux

Agristat

Agristat

### 7.8 Kaufkraft des Erlöses für landw. Erzeugnisse gegenüber landw. Produktionsmitteln Pouvoir d'achat des produits agricoles par rapport aux agents de production agricoles

Verhältnis zwischen dem Produzentenpreisindex landw. Erzeugnisse und dem Einkaufspreisindex landw. Produktionsmittel,  
Dezember 2015 = 100

Relation entre l'indice des prix à la production des produits agricoles et l'indice des prix des agents de production agricoles,  
décembre 2015 = 100

Jahre Années	Januar Janvier	Februar Février	März Mars	April Avril	Mai Mai	Juni Juin	Juli Juillet	August Août	September Septembre	Oktober Octobre	November Novembre	Dezember Décembre	Mittel <sup>1</sup> Moyenne <sup>1</sup>
2000	123.3	122.4	122.4	125.5	120.9	121.4	120.9	118.4	117.0	116.8	114.1	113.0	119.7
2005	109.1	108.3	107.9	106.6	106.2	105.8	105.3	104.8	107.1	105.9	105.1	105.0	106.4
2010	98.8	97.1	97.1	96.3	95.9	97.1	98.7	97.9	100.4	97.8	96.7	96.9	97.6
2012	94.0	93.7	93.3	94.2	93.6	95.6	96.2	95.4	94.5	96.1	96.0	98.9	95.1
2013	98.6	99.5	100.1	100.5	100.6	103.7	105.0	104.5	106.4	106.2	103.7	104.6	102.8
2014	105.0	104.4	104.4	104.2	104.0	105.5	105.3	104.3	103.9	100.8	98.2	98.8	103.2
2015	98.3	97.0	96.8	97.8	97.7	99.3	101.3	101.6	101.1	101.0	99.6	100.0	102.5
<b>2016</b>	<b>101.0</b>	<b>100.4</b>	<b>99.6</b>	<b>100.4</b>	<b>100.8</b>	<b>102.8</b>	<b>105.5</b>	<b>104.9</b>	<b>103.4</b>	<b>104.0</b>	<b>103.3</b>	<b>103.3</b>	<b>102.5</b>

<sup>1</sup> Jahresmittel

<sup>1</sup> Moyenne annuelle

Agristat

Agristat

### 7.9 Index der Preise landwirtschaftlicher Produktionsfaktoren Indice des prix des facteurs de production agricoles

Dezember 2015 = 100 ~ Décembre 2015 = 100

Produktgruppen	Gewicht 2008 Pondération 2008	2010	2014	2015	2016	Groupes de produits
Kapitalkosten	100.0000	103.1	100.4	100.1	98.9	Coûts financiers
Löhne und Lohnnebenkosten	100.0000	97.5	100.3	100.2	100.1	Salaires et charges salariales annexes
Löhne	86.4241	97.6	100.3	100.3	100.4	Salaires
Lohnnebenkosten	13.5759	96.8	100.2	100.0	98.5	Charges salariales annexes

Agristat

Agristat

## 7. Preise, Löhne, Zinsen ~ Prix, salaires, intérêts

### 7.10 Einkaufspreise einiger landwirtschaftlicher Produktionsmittel Prix d'achat de divers agents de production agricoles

Preise zur Indexberechnung anfangs Monat erhoben; die Preise verstehen sich franko Hof und ohne MwSt.  
Die Preisdurchschnitte können durch Quellenwechsel beeinflusst werden.

Les prix pour le calcul de l'indice ont été saisis au début du mois; les prix s'entendent franco la ferme, sans la TVA.  
Les moyennes de prix peuvent être influencées par des changements de sources.

Produktionsmittel	Einheit	2010	2014	2015	2016	Agents de production
<b>Energiestoffe</b>						<b>Sources énergétiques</b>
Heizöl <sup>1</sup>	CHF/hl	77.11	89.44	66.56	62.62	Mazout <sup>1</sup>
Benzin <sup>2</sup>	CHF/hl	94.39	101.69	80.24	73.07	Essence <sup>2</sup>
Diesel <sup>2</sup>	CHF/hl	101.34	109.93	85.16	75.83	Diesel <sup>2</sup>
<b>Düngemittel<sup>3</sup></b>						<b>Engrais<sup>3</sup></b>
Ammonsalpeter 27% N	CHF/100 kg N	163.05	173.85	161.70	137.92	Nitrate d'ammoniaque 27% N
Harnstoff 46% N	CHF/100 kg N	145.24	140.80	129.08	111.33	Urée 46% N
Phosphatdünger 46% P	CHF/100 kg P	...	...	...	...	Engrais phosphaté 46% P
Phosphatdünger 18% P	CHF/100 kg P	282.98	299.55	293.68	288.44	Engrais phosphaté 18% P
Kalisalz 60% K	CHF/100 kg K	107.68	103.96	92.56	86.32	Sel de potasse 60% K
PK-Dünger 20 : 30	CHF/100 kg	73.54	71.41	67.16	64.83	Engrais PK 20 : 30
NPK-Dünger 13 : 13 : 21	CHF/100 kg	70.66	69.30	64.36	60.33	Engrais NPK 13 : 13 : 21
NPK-Dünger 20 : 5 : 8	CHF/100 kg	76.46	72.36	68.58	64.86	Engrais NPK 20 : 5 : 8
NPK-Dünger 20 : 8 : 8 + Mg + B	CHF/100 kg	83.10	79.86	75.44	70.31	Engrais NPK 20 : 8 : 8 + Mg + B

1 BFS: Landesindex der Konsumentenpreise: Preis für 9 001 - 14 000 Liter

2 Zollrückerstattung bereits abgezogen

3 Lieferbedingungen: Sackware, franko Hof, mindestens 8 Tonnen

1 OFS: Indice des prix à la consommation: prix pour 9 001 à 14 000 litres

2 Remboursement des droits de douane déjà déduit

3 Conditions de livraison: en sacs, franco ferme, au moins 8 tonnes

Agristat

Agristat

### 7.11 Durchschnittliche Konsumentenpreise einiger Artikel Prix moyen à la consommation de divers articles

Nahrungsmittel	Einheit	2010	2014	2015	2016	Aliment
Vollmilch, pasteurisiert	CHF/l	1.64	1.65	1.61	1.54	Lait entier, pasteurisé
Milchdrink, pasteurisiert	CHF/l	1.58	1.61	1.57	1.53	Lait « drink », pasteurisé
Vorzugsbutter	CHF/100 g	1.88	1.76	1.71	1.66	Beurre de choix
Kochbutter, in Mödeli	CHF/250 g	3.08	3.15	3.07	2.91	Beurre de cuisine, en plaques
Emmentalerkäse	CHF/100 g	1.89	1.72	1.74	1.71	Fromage d'Emmental
Greyerzerkäse	CHF/100 g	2.10	1.84	1.86	1.90	Fromage de Gruyère
Joghurt, nature	CHF/180 g	0.71	0.74	0.80	0.78	Yogourt nature
Kaffeerahm, verpackt	CHF/2,5 dl	1.38	1.09	1.00	0.94	Crème à café, en emballage
Inlandeier, Kl. «Extra» (50 - 65 g)	CHF/St. ~ CHF/pce	0.73	0.60	0.61	...	Œufs du pays, cl.«extra» (50 - 65 g)
Inlandeier (Bodenhaltung)	CHF/6 St. ~ CHF/6 pce	...	...	...	2.66	Œufs du pays (élevage au sol)
<b>Rindfleisch ohne Knochen</b>						<b>Viande de bœuf, sans os</b>
Entrecôte	CHF/kg	64.16	68.34	69.26	69.51	Entrecôte
Braten	CHF/kg	34.56	39.00	39.97	40.88	Rôti
Voressen	CHF/kg	24.57	26.13	26.61	26.18	Ragoût
<b>Kalbfleisch, la, ohne Knochen</b>						<b>Viande de veau 1<sup>er</sup> choix, sans os</b>
Plätzli	CHF/kg	71.37	71.84	74.47	74.84	Tranche
Braten	CHF/kg	44.87	52.13	56.62	60.12	Rôti
Voressen	CHF/kg	34.82	37.27	37.95	37.66	Ragoût
<b>Schweinefleisch, ohne Knochen</b>						<b>Viande de porc, sans os</b>
Plätzli	CHF/kg	29.08	31.93	30.38	30.74	Tranche
Braten	CHF/kg	26.61	28.96	27.83	30.08	Rôti
Voressen	CHF/kg	17.88	16.51	15.68	15.28	Ragoût
<b>Wurstwaren</b>						<b>Charcuterie</b>
Cervelat	CHF/St. ~ CHF/pce	1.12	1.10	1.08	1.12	Cervelas
Kalbsbratwurst (80 - 120 g)	CHF/St. ~ CHF/pce	2.01	2.23	2.40	2.12	Saucisses à rôtir de veau (80 - 120 g)
Kartoffeln	CHF/kg	2.69	2.98	2.90	2.92	Pommes de terre

Bundesamt für Statistik (BFS), Landesindex der Konsumentenpreise

Office fédéral de la statistique (OFS), indice des prix à la consommation

## 7. Preise, Löhne, Zinsen ~ Prix, salaires, intérêts

### 7.12 Schweizerischer Landesindex der Konsumentenpreise Indice suisse des prix à la consommation

Dezember 2015 = 100 ~ Décembre 2015 = 100

Produktgruppen	Gewicht 2016 <sup>1</sup> Pondération 2016 <sup>1</sup>	2010	2014	2015	2016	Groupes de produits
Gesamtindex	100.0000	102.5	101.8	100.6	100.2	Indice général
Nahrungsm. u. alkoholfreie Getränke	10.3330	104.3	102.1	101.2	101.6	Alimentation et boissons non-alcoolisées
Nahrungsmittel	9.3820	104.2	102.0	101.2	101.7	Alimentation
Brot-, Mehl und Nahrungsmittel	1.5830	105.0	100.5	100.9	100.8	Pain, farine et produits alimentaires
Fleisch, Fleischwaren	2.3250	101.1	101.7	100.8	101.9	Viande, charcuterie et saucisses
Fisch, Fischwaren	0.3540	104.2	101.2	99.9	100.9	Poissons, crustacés et fruits de mer
Milch, Käse, Eier	1.5900	103.1	101.4	99.9	99.2	Lait, fromage, œufs
Speisefette und Öle	0.2420	98.6	100.9	100.1	99.3	Graisses et huiles comestibles
Früchte, Gemüse, Kartoffeln	1.9830	108.9	104.9	103.5	105.4	Fruits, légumes et pommes de terre
Zucker, Süßwaren	0.6460	103.4	100.9	102.0	102.5	Sucre, aliments sucrés
Sonstige Nahrungsmittel	0.6590	105.6	101.2	99.6	98.7	Autres produits d'alimentation
Alkoholfreie Getränke	0.9510	105.6	102.9	102.2	101.0	Boissons non-alcoolisées
Kaffee, Tee, Kakao	0.4260	99.1	101.6	102.1	100.9	Café, thé, cacao
Alkoholische Getränke und Tabak	2.9000	96.1	100.9	101.0	100.5	Boissons alcoolisées et tabac
Alkoholische Getränke	1.0590	103.3	102.3	101.6	101.5	Boissons alcoolisées
Tabakwaren	1.8410	85.3	98.3	99.9	100.0	Tabacs
Bekleidung und Schuhe	3.7770	106.6	96.7	96.9	98.2	Habillement et chaussures
Wohnen und Energie	24.7470	97.1	101.4	100.7	100.7	Logement et énergie
Hausrat und laufende Haushaltsführung	4.4610	108.3	102.2	100.0	97.8	Équipement ménager et entretien courant
Gesundheitspflege	15.5770	103.0	100.6	100.2	99.8	Santé
Verkehr	10.8560	110.0	106.5	101.8	99.4	Transport
Nachrichtenübermittlung	2.9740	107.9	102.3	101.4	99.9	Communications
Freizeit und Kultur	9.0440	108.9	102.4	100.4	101.3	Loisirs et culture
Erziehung und Unterricht	0.7640	92.2	98.3	99.4	100.2	Enseignement
Restaurants und Hotels	9.0600	97.4	101.0	100.9	100.7	Restaurants et hôtels
Sonstige Waren und Dienstleistungen	5.5070	100.9	100.9	100.1	98.4	Autres bien et services

<sup>1</sup> Der Warenkorb wird jährlich neu gewichtet.

<sup>1</sup> La pondération du panier-type est renouvelée chaque année.

Bundesamt für Statistik (BFS), Sektion Preise

Office fédéral de la statistique (OFS), section des prix

### 7.13 Importpreisindex Indice des prix à l'importation

Dezember 2015 = 100 ~ Décembre 2015 = 100

Produktgruppen	Gewicht 2015 Pondération 2015	2010	2014	2015	2016	Groupes de produits
Importpreisindex	100.0000	118.5	112.8	102.4	99.3	Indice des prix à l'importation
Landwirtschaftliche Produkte	2.1797	108.8	105.9	105.0	102.1	Produits agricoles
Kohlen	0.0165	183.7	111.2	103.0	97.6	Charbon
Verarbeitete Produkte	95.5322	117.4	110.9	102.0	99.5	Arts et métiers, industrie
Nahrungs- und Futtermittel	3.8342	104.5	104.5	99.8	100.1	Produits alimentaires et fourragers
Fleisch und Fleischprodukte	0.5866	97.8	99.9	97.6	99.4	Viande et produits carnés
Fisch und Fischprodukte	0.3737	106.7	107.3	99.1	102.1	Poissons et produits à base de poisson
Verarbeitetes Obst und Gemüse	0.4385	90.1	102.4	100.9	99.0	Fruits et légumes transformés
Sonstige Nahrungsmittel	0.2759	118.4	109.1	101.0	100.9	Autres produits alimentaires
Futtermittel für Heimtiere	0.1089	118.1	113.6	103.3	99.7	Aliments pour animaux de compagnie
Getränke	1.1566	106.1	105.0	101.2	100.5	Boissons
Holzprodukte	1.2356	118.5	111.4	100.4	101.1	Produits en bois
Mineralölprodukte	4.3071	149.9	166.5	114.6	91.5	Produits pétroliers
Benzin	1.1257	153.0	165.3	115.2	92.8	Essence
Diesel	1.2757	160.3	170.6	114.1	87.9	Diesel
Heizöl extraleicht	1.1083	150.9	171.2	115.4	90.0	Mazout extra-léger
Metallprodukte	3.6408	112.7	109.4	101.4	100.0	Produits métalliques
Maschinen	8.2812	114.5	108.3	101.5	100.7	Machines
Land- und forstwirtschaftliche Maschinen	0.3875	111.0	107.2	101.5	97.7	Machines agricoles et forestières
EDV-Geräte usw.	9.6034	126.3	109.0	102.2	100.4	Produits informatiques etc.
Desktops	0.3509	118.6	108.8	103.8	101.9	Desktops
Nutzfahrzeuge	0.8666	121.7	111.2	103.3	103.1	Véhicules utilitaires

Bundesamt für Statistik (BFS), Sektion Preise

Office fédéral de la statistique (OFS), section des prix

**7.14 Produzentenpreisindex  
Indice des prix à la production**

Dezember 2015 = 100 ~ Décembre 2015 = 100

Produktgruppen	Gewicht 2015 Pondération 2015	2010	2014	2015	2016	Groupes de produits
Produzentenpreisindex	100.0000	107.1	104.8	101.0	99.7	Indice des prix à la production
Land- und Forstwirtschaft <sup>1</sup>	2.4157	100.2	105.3	99.7	99.7	Agriculture et sylviculture <sup>1</sup>
Landwirtschaftliche Produkte <sup>1</sup>	2.2929	99.9	105.4	99.5	99.7	Produits agricoles <sup>1</sup>
Einjährige Pflanzen	0.5581	101.8	104.5	103.3	102.8	Plantes non permanentes
Getreide, Hülsenfrüchte und Ölsaaten	0.1361	99.0	102.1	100.8	100.3	Céréales, légumineuses et graines oléagineuses
Getreide	0.1061	97.1	100.0	100.0	100.0	Céréales
Gemüse, Wurzeln und Knollen	0.2905	101.9	106.7	105.7	105.5	Légumes, racines et tubercules
Frischgemüse	0.2022	98.2	105.3	107.0	106.9	Légumes frais
Zuckerrüben	0.0345	123.9	117.8	111.8	98.5	Betteraves sucrières
Kartoffeln	0.0538	98.5	102.1	96.5	104.9	Pommes de terre
Sonstige einjährige Pflanzen	0.1315	105.2	102.8	101.3	99.5	Autres plantes non permanentes
Gartenbauprodukte	0.1134	102.5	101.7	100.5	99.5	Produits horticoles
Mehnjährige Pflanzen	0.3112	101.5	97.8	99.8	100.8	Plantes permanentes
Weinbau	0.2027	102.6	97.4	100.5	101.1	Vigne
Kern- und Steinobst	0.0695	101.8	98.8	97.6	100.6	Fruits à pépins et à noyau
Baumschulprodukte	0.0666	105.5	103.0	101.1	99.1	Produits de pépinières
Tiere und tierische Produkte	1.3570	98.6	107.2	98.0	98.1	Animaux et produits animaux
Rohmilch	0.6457	99.6	107.8	96.9	94.0	Lait cru
Schlachtrinder	0.2944	87.3	92.1	96.0	95.5	Bovins de boucherie
Schafe	0.0146	82.0	98.5	104.7	102.4	Ovins
Schweine	0.2548	112.0	122.7	100.9	110.7	Porcs
Geflügel	0.1460	99.9	100.6	100.3	99.6	Volailles
Forstwirtschaftliche Produkte	0.1228	104.9	102.9	103.2	99.9	Produits sylvicoles
Natursteine, Sand und Kies, Salz	0.7002	101.8	101.0	100.9	99.5	Pierres naturelles, sable et gravier, sel
Verarbeitete Produkte	92.1608	107.7	105.0	101.0	99.5	Arts et métiers, industrie
Nahrungs- und Futtermittel	9.4362	101.3	101.8	100.0	99.9	Produits alimentaires et fourragers
Fleisch und Fleischprodukte	2.0205	103.4	104.1	99.5	100.9	Viande et produits carnés
Verarbeitetes Obst und Gemüse	0.2036	101.5	99.8	99.6	100.1	Fruits et légumes transformés
Pflanzliche und tierische Öle und Fette	0.1583	103.9	103.6	100.3	104.7	Huiles et graisses végétales et animales
Milchprodukte	2.2295	99.6	101.6	100.4	99.0	Produits laitiers
Müllereiprodukte und Stärkeerzeugnisse	0.2809	104.5	103.5	101.3	99.6	Produits de meunerie et produits amylicés
Back- und Teigwaren	1.0969	96.8	98.4	99.7	100.6	Produits de boulangerie et pâtes alimentaires
Sonstige Nahrungsmittel	2.9495	102.9	101.6	99.8	99.5	Autres produits alimentaires
Futtermittel für Nutztiere	0.4970	101.3	102.9	100.8	100.0	Aliments pour animaux de ferme
Getränke	0.8642	100.6	100.2	100.0	100.0	Boissons
Tabakwaren <sup>2</sup>	0.3427	96.8	98.9	100.8	103.1	Produits à base de tabac <sup>2</sup>
Holzprodukte	2.6957	102.2	103.7	101.8	100.5	Produits en bois
Mineralölprodukte	0.8086	158.1	172.5	117.8	94.4	Produits pétroliers
Chemische Produkte	6.0406	109.2	105.2	102.2	100.0	Produits chimiques
Schädlingsbekämpfungs- und Pflanzenschutzmittel	0.3071	...	105.7	102.3	99.9	Pesticides et autres produits agrochimiques
Maschinen	10.2733	105.6	103.8	100.6	100.1	Machines
Land- und forstwirtschaftliche Maschinen	0.1348	98.8	100.2	99.7	101.6	Machines agricoles et forestières
Energieversorgung	3.4827	96.9	100.7	101.2	100.2	Prod. et distrib. d'électricité et de gaz
Elektrizität	2.7607	96.4	97.5	100.1	99.8	Electricité
Sammlung von Abfällen, Rückgewinnung	1.2406	184.2	147.8	116.4	115.4	Collection de déchets, récupération

<sup>1</sup> Inbegriffen Baumschul- und Gartenbauprodukte

<sup>2</sup> Bis Dezember 2010 inkl. Tabaksteuer

<sup>1</sup> Produits de pépinières et produits horticoles inclus

<sup>2</sup> Jusqu'en décembre 2010 y compris l'impôt sur le tabac

## 7. Preise, Löhne, Zinsen ~ Prix, salaires, intérêts

### 7.15 Entwicklung ausgewählter Produzentenpreise (nominal) Evolution des prix à la production de produits sélectionnés (valeurs nominales)

Jahre	Konsummilch <sup>1</sup>	Weizen	Spelz, Korn	Roggen	Hafer	Futtergerste	Landesindex der Konsumentenpreise, Basis 1914 = 100
Années	Lait de consommation <sup>1</sup>	Blé	Brachtée, épautre	Seigle	Avoine	Orge fourragère	Indice des prix à la consommation, base 1914 = 100
Produzentenpreis in CHF/100 kg, exkl. MwSt. Prix à la production en CHF par 100 kg, hors TVA							Punkte Points
1914	17.20	24.53	18.78	20.97	21.67	21.25	100.0
1920	37.70	65.26	50.69	62.14	55.97	56.46	224.0
1925	29.50	44.33	31.90	37.51	30.93	32.75	168.2
1930	24.20	41.85	30.51	34.42	21.50	22.19	158.4
1935	20.60	33.80	25.50	25.40	17.20	19.50	128.2
1940	23.70	38.35	29.84	31.25	30.34	31.36	150.8
1945	31.30	53.44	48.00	50.20	47.21	47.25	208.9
1950	40.20	62.85	58.00	57.31	44.25	45.45	218.1
1955	41.00	64.41	59.44	55.20	46.60	47.10	236.7
1960	42.40	65.62	61.53	55.66	44.04	46.08	251.6
1965	51.90	67.48	62.46	55.23	38.60	38.40	294.7
1970	56.70	66.83	60.11	55.89	42.20	43.60	349.3
1975	73.53	92.59	83.00	78.60	56.00	56.00	505.8
1980	78.22	96.61	88.40	82.39	64.00	64.00	567.6
1985	90.94	106.83	95.91	101.06	74.00	74.00	699.9
1990	104.72	104.52	98.43	105.62	67.00	68.00	792.3
1995	93.09	100.99	96.62	91.78	55.50	59.50	925.3
2000	76.37	71.16	64.51	56.98	43.00	47.00	960.2
2005	69.38	51.53	52.08	45.20	37.00	40.50	1 001.6
2006	69.06	51.72	51.63	46.27	37.00	40.50	1 012.2
2007	67.19	55.50	54.57	52.90	35.00	37.50	1 019.6
2008	74.78	55.53	61.06	51.90	34.50	38.00	1 044.4
2009	61.32	46.53	57.92	37.90	30.50	31.10	1 039.4
2010	58.07	49.54	52.91	39.90	30.50	34.40	1 046.9
2012	56.47	49.84	51.01	39.85	30.50	33.70	1 041.7
2013	61.54	50.10	55.07	41.00	30.50	34.20	1 039.4
2014	63.56	46.71	55.78	41.00	30.50	33.40	1 039.2
2015	55.70	48.67 *	55.86 *	40.00 *	30.50 *	32.20 *	1 027.4
<b>2016</b>	<b>53.18</b>	<b>47.58 *</b>	<b>57.75 *</b>	<b>40.00 *</b>	<b>30.50 *</b>	<b>32.20 *</b>	<b>1 022.9</b>

<sup>1</sup> Bis 1999 Konsummilch franko Sammelstelle; ab 2000 Industriemilch der Sektion Marktbeobachtung BLW

<sup>1</sup> Lait de consommation franco centre collecteur jusqu'en 1999; lait industriel de la Section observation du marché de l'OFAG à partir de 2000

Verschiedene Quellen

Sources diverses

**7.16 Durchschnittliche Preise von Boden und landwirtschaftlichen Anwesen  
Prix moyens des terres et des domaines agricoles**

Bezirk	Region	Bodenqualität	Durchschnittliche Bodenpreise in CHF/m <sup>2</sup> Prix moyen des terrains en CHF/m <sup>2</sup>					Qualité du sol	Région
			2007-2012	2008-2013	2009-2014	2010-2015	2011-2016		
Delémont	Talregion	gut	2.97	2.99	...	...	...	bonne	Région de plaine
		mittel	2.39	2.23	...	...	...	moyenne	
		schlecht	1.93	1.63	...	...	...	médiocre	
		insgesamt	2.81	2.83	2.85	2.88	2.67	au total	
	Hügelregion	gut	2.53	2.85	...	...	...	bonne	Région des collines
		mittel	2.59	2.22	...	...	...	moyenne	
		schlecht	2.34	2.06	...	...	...	médiocre	
		insgesamt	2.53	2.42	2.32	2.45	2.48	au total	
	Bergregion	gut	1.81	1.83	...	...	...	bonne	Région de montagne
		mittel	1.44	1.48	...	...	...	moyenne	
		schlecht	1.10	1.32	...	...	...	médiocre	
		insgesamt	1.66	1.69	1.68	1.64	1.61	au total	
Porrentruy	Talregion	gut	2.47	2.21	...	...	...	bonne	Région de plaine
		mittel	2.11	2.13	...	...	...	moyenne	
		schlecht	1.20	1.44	...	...	...	médiocre	
		insgesamt	2.16	2.13	2.10	2.09	2.12	au total	
	Hügel- und Bergregion	1. Qualität	1.78	1.84	...	...	...	1ère qualité	Région des collines et de montagne
		2. Qualität	1.11	1.10	...	...	...	2ème qualité	
		insgesamt	1.30	1.29	1.26	1.29	1.25	au total	
		insgesamt	1.30	1.29	1.26	1.29	1.25	au total	
Franches-Montagnes	gut	1.63	1.61	...	...	...	bonne		
	mittel	1.12	1.20	...	...	...	moyenne		
	schlecht	0.61	0.61	...	...	...	médiocre		
	insgesamt	1.42	1.49	1.34	1.39	1.39	au total		
			2012	2013	2014	2015	2016		
Landwirtschaftliche Anwesen								Domaines agricoles	
Anzahl Verkäufe			31	38	33	32	29	Nombre de ventes	
Verhältnis Verkaufspreis zum Ertragswert			2.22	2.31	2.47	2.46	2.51	Relation entre prix de vente et valeur de rendement	
Wald (CHF/m <sup>2</sup> )								Forêt (CHF/m <sup>2</sup> )	
Delémont			0.94	0.86	0.86	0.66	0.83	Delémont	
Franches-Montagnes			0.85	0.88	0.88	0.75	0.77	Franches-Montagnes	
Porrentruy			0.86	0.91	0.91	0.90	0.96	Porrentruy	
Total			0.88	0.89	0.89	0.82	0.87	Total	



## 7. Preise, Löhne, Zinsen ~ Prix, salaires, intérêts

### 7.17 Handänderungen sowie Kauf- und Vertragspreise landwirtschaftlicher Anwesen Transferts ainsi que prix d'achat et de contrat de domaines agricoles

Kanton Baselland <sup>1</sup> ~ Canton de Bâle-Campagne <sup>1</sup>

	1990	2000	2010	2013	2014	2015	2016	
Land ausserhalb Baugebiet								Terres en dehors de la zone à bâtir
Anzahl Freihandkäufe	162	215	169	162	147	132	120	Nombres des ventes de gré à gré
Umgesetzte Fläche, ha	68	145	80	119	102	152	126	Surface transférée, ha
Kaufpreis, Total in 1000 CHF	6 813	7 006	3 423	3 687	4 495	5 688	3 895	Prix d'achat, total en 1000 CHF
je Are, CHF	1 004	483	428	309	440	374	310	par are, CHF
Landwirtschaftliches Anwesen								Domaines agricoles
Anzahl Freihandkäufe	15	41	33	15	25	22	21	Nombres des ventes de gré à gré
Umgesetzte Fläche, ha	153	259	195	160	273	201	213	Surface transférée, ha
Kaufpreis, Total in 1000 CHF	3 236	21 101	17 379	10 850	16 566	23 516	19 248	Prix d'achat, total en 1000 CHF
je Are, CHF	211	816	890	679	608	1 168	904	par are, CHF

<sup>1</sup> Bis 1993 ohne Bezirk Laufen

<sup>1</sup> Jusqu'à 1993 sans le district de Laufen

Statistisches Amt des Kantons Basel-Landschaft

Office statistique du canton de Bâle-Campagne

### 7.18 Bruttolöhne landwirtschaftlicher Angestellter nach Ausbildung und Funktion Salaires bruts d'employés agricoles par formation et fonction

Monatl. Bruttolohn inkl. Naturalleistungen (Kost, Logis) und Mitarbeiterbeiträge, ohne Arbeitgeberbeiträge; Gratifikationen und der 13. Monatslohn wurden anteilmässig berücksichtigt. Die Löhne wurden neu nach Jahresvollzeitäquivalenten gewichtet. Die Zahlen 2009 wurden aus diesem Grund revidiert.

Salairé mensuel brut, y compris prestations en nature (repas, logement) et cotisations du collaborateur, sans cotisations de l'employeur. Prise en compte proportionnelle des gratifications et du 13<sup>e</sup> salaire. Les salaires ont été pondérés par les équivalents plein temps par an. Pour cette raison, les chiffres 2009 ont été révisés.

Ausbildung / Funktion	2009 <sup>1</sup>		2014		Formation / fonction	
	Median <sup>1</sup>	Interquartil <sup>2</sup>	Median <sup>1</sup>	Interquartil <sup>2</sup>		
	Médiane <sup>1</sup>	Interquartile <sup>2</sup>	Médiane <sup>1</sup>	Interquartile <sup>2</sup>		
	CHF	CHF	CHF	CHF		
Praktikanten im Rahmen eines Studiums	1 608	(12) 1 552 - 1 796	1 850	(10) 1 227 - 2 201	Stagiaires dans le cadre d'étude	
Praktikanten im Rahmen eines Programms des SBV / Agrimpuls	2 645	(80) 2 492 - 2 650	2 678	(43) 2 546 - 3 190	Stagiaires dans le cadre d'un programme de l'USP / Agrimpuls	
Aushilfen	3 108	(59) 2 491 - 3 200	3 356	(125) 3 200 - 3 752	Auxiliaires temporaires	
Befristete Angestellte oder Angestellte ohne Erfahrung	3 300	(566) 3 110 - 3 600	3 350	(966) 3 200 - 3 630	Employé(e)s temporaires ou sans expérience	
Betriebsangestellte, Niveau EBA / LAP 1	3 914	(316) 3 400 - 4 500	4 000	(396) 3 483 - 4 529	Employé(e)s d'exploitation, niveau AFP / EFA 1	
Niveau Fähigkeitszeugnis (FZ)	4 500	(146) 3 991 - 5 352	4 500	(196) 4 000 - 5 200	niveau certificat de capacité (CFC)	
Betriebszweigleiter/innen, Niveau Berufsprüfung	5 500	(54) 4 851 - 6 015	5 408	(68) 4 500 - 6 007	Responsables de branche de production, niveau examen professionnel	
Betriebsleiter/innen, Niveau Meisterprüfung	6 000	(34) 5 339 - 9 053	6 620	(27) 5 500 - 8 636	Chefs/cheffes d'exploitation, niveau diplôme de maîtrise	
Alle Löhne	3 614	(1267) 3 150 - 4 500	3 600	(1804) 3 230 - 4 302	Toutes les salaires	
Frauen	3 300	(317) 3 100 - 3 949	3 400	(496) 3 200 - 4 035	Femmes	
Männer	3 770	(933) 3 200 - 4 673	3 641	(1288) 3 300 - 4 400	Hommes	
Vollzeit	3 600	(1070) 3 150 - 4 444	3 550	(1526) 3 200 - 4 247	A plein temps	
Teilzeit	4 085	(197) 3 300 - 4 999	4 318	(278) 3 625 - 5 133	A temps partiel	

<sup>1</sup> Median oder Zentralwert: 50 % verdienen mehr, 50 % weniger als ...CHF/Monat, Anzahl Angaben in Klammer.

<sup>2</sup> Interquartil-Bereich: Je 25 % der Angaben liegen unter dem unteren bzw. über dem oberen Grenzwert.

<sup>1</sup> Médiane ou valeur centrale: 50 % gagnent plus, 50 % moins de ...CHF/mois, nombre d'indications entre parenthèses.

<sup>2</sup> Ecart interquartile: 25 % des données sont en-dessous de la limite inférieure ou en-dessus de la limite supérieure.

Agristat

Agristat

**7.19 Verschuldung je ha Kulturfläche (ohne Wald) und Zinsbelastung  
Endettement par ha de surface cultivée (sans les forêts) et charge d'intérêts**

In Landwirtschaftsbetrieben im Jahre der Bewilligung eines Investitionskredites  
Dans les exploitations lors de l'octroi d'un crédit d'investissement

Kantone Cantons	Fremdkapital (inbegriffen Investitionskredite), CHF/ha Kulturfläche Capital emprunté (avec crédits d'investissements), CHF/ha surface cultivée					Durchschnittliche Zinsbelastung des Fremdkapitals, % Charge d'intérêt moyenne du capital emprunté, %				
	2010	2013	2014	2015	2016	2010	2013	2014	2015	2016
ZH	29 106	29 249	29 395	32 788	33 129	1.59	1.89	1.79	1.90	2.07
BE	28 699	28 578	33 127	29 412	32 279	2.59	2.55	2.53	2.62	2.61
LU	35 687	38 788	39 014	38 908	43 866	2.16	2.09	2.18	2.09	2.20
UR	36 060	31 542	34 967	35 824	31 451	1.95	1.76	1.23	1.76	1.18
SZ	32 508	37 379	37 709	40 521	43 102	2.70	1.73	2.22	1.90	1.73
OW	35 635	44 195	48 307	44 968	90 470	2.04	1.65	2.07	2.31	2.03
NW	30 822	41 673	41 367	60 785	50 195	2.08	1.48	2.94	2.55	1.88
GL	24 361	27 401	19 631	22 529	25 206	1.53	1.76	1.91	2.18	1.74
ZG	36 405	54 188	37 159	49 775	29 430	2.17	2.03	2.10	2.12	1.08
FR	24 902	24 543	23 972	29 552	29 619	2.26	2.24	2.23	2.26	2.41
SO	26 290	36 791	25 845	26 399	32 522	1.99	2.10	1.95	1.76	1.76
BL	21 209	23 471	29 240	26 020	27 515	1.64	2.26	2.70	2.61	2.59
SH	18 477	23 844	25 234	27 583	27 873	1.75	1.47	1.97	1.71	2.01
AR	26 775	28 636	35 088	31 801	31 261	1.59	1.47	1.74	1.21	0.94
AI	39 187	41 530	39 204	35 416	30 209	1.94	1.80	1.70	2.11	1.71
SG	26 984	32 178	26 635	30 142	36 379	1.98	2.15	2.25	2.69	2.28
GR	23 105	24 782	23 514	21 050	28 099	1.80	2.91	2.57	2.55	2.39
AG	28 489	31 403	28 801	31 158	43 957	1.86	1.93	2.05	2.20	2.18
TG	33 926	32 735	37 433	34 710	40 441	2.58	2.13	2.15	2.08	2.05
TI	22 365	15 157	16 625	15 907	27 185	1.46	1.12	1.13	1.15	1.28
VD	20 457	21 160	24 927	24 305	25 527	2.75	2.53	2.45	2.70	2.49
VS	23 258	17 380	19 541	23 577	17 300	1.87	1.41	1.25	1.10	1.16
NE	15 506	11 830	18 415	20 359	16 605	2.09	1.52	1.59	1.55	1.51
GE	5 541	33 707	12 648	14 846	38 174	0.78	2.03	0.28	1.00	1.00
JU	17 052	18 035	19 084	19 256	18 888	2.70	2.44	2.90	2.64	2.73
<b>CH</b>	<b>26 327</b>	<b>27 632</b>	<b>28 481</b>	<b>28 929</b>	<b>31 316</b>	<b>2.20</b>	<b>2.19</b>	<b>2.22</b>	<b>2.26</b>	<b>2.20</b>

## 8. Massnahmen von Bund und Kantonen ~ Mesures de la Confédération et des cantons

---

Tabelle ~ Tableau

Seite ~ Page

8.1	Ausgaben des Bundes nach Aufgabengebieten Dépenses de la Confédération par groupe de tâches .....	173
8.2	Bundessubventionen Subventions fédérales .....	174
8.3	Bundessubventionen an Landwirtschaft und Ernährung Subventions fédérales affectées à l'agriculture et à l'alimentation.....	175
8.4	Zweckgebundene Einnahmen des Bundes aus Landwirtschaft und Ernährung Recettes affectées de l'État de l'agriculture et de l'alimentation.....	176
8.5	Ausgaben der Kantone zugunsten der Landwirtschaft Dépenses cantonales en faveur de l'agriculture.....	177
8.6	Übersicht Direktzahlungen Aperçu des paiements directs.....	178
8.7	Übersicht Kulturlandschaftsbeiträge Aperçu des contributions au paysage cultivé .....	179
8.8	Kulturlandschaftsbeiträge Contributions au paysage cultivé.....	180
8.9	Kulturlandschaftsbeiträge: Fortsetzung Sömmerungsbeiträge Contributions au paysage cultivé: Suite contributions à l'estivage .....	182
8.10	Versorgungssicherheitsbeiträge Contributions à la sécurité de l'approvisionnement.....	183
8.11	Biodiversitätsbeiträge Contributions à la biodiversité.....	184
8.12	Landschaftsqualitätsbeiträge Contributions à la qualité du paysage .....	185
8.13	Übersicht Produktionssystembeiträge Aperçu des contributions au système de production.....	186
8.14	Biologischer Landbau Agriculture biologique.....	187
8.15	Extensive Produktion von Ackerkulturen Production extensive de grandes cultures .....	188
8.16	Besonders tierfreundliche Stallhaltungssysteme (BTS) Systèmes de stabulation particulièrement respectueux des animaux (SST) .....	189
8.17	Regelmässiger Auslauf im Freien (RAUS) Sorties régulières en plein air (SRPA) .....	190
8.18	Graslandbasierte Milch- und Fleischproduktion Production de lait et de viande basée sur les herbages.....	191
8.19	Ressourceneffizienzbeiträge Contributions à l'utilisation efficiente des ressources .....	192
8.20	Übergangsbeiträge Contributions de transition.....	193
8.21	Einzelkulturbeiträge Contributions pour cultures particulières.....	194
8.22	Bewilligte Investitionskredite an die Landwirtschaft Crédits d'investissements accordés à l'agriculture.....	195
8.23	Investitionskredite an die Landwirtschaft und Tilgung der Darlehen Crédits d'investissements accordés à l'agriculture et remboursements des prêts.....	195
8.24	Bewilligte Investitionskredite an die Landwirtschaft nach Verwendungszweck Crédits d'investissements accordés à l'agriculture selon l'emploi .....	196
8.25	Familienzulagen an landwirtschaftliche Arbeitnehmer und selbständige Landwirte Allocations familiales aux travailleurs agricoles et aux agriculteurs indépendants.....	197

## 8. Massnahmen von Bund und Kantonen ~ Mesures de la Confédération et des cantons

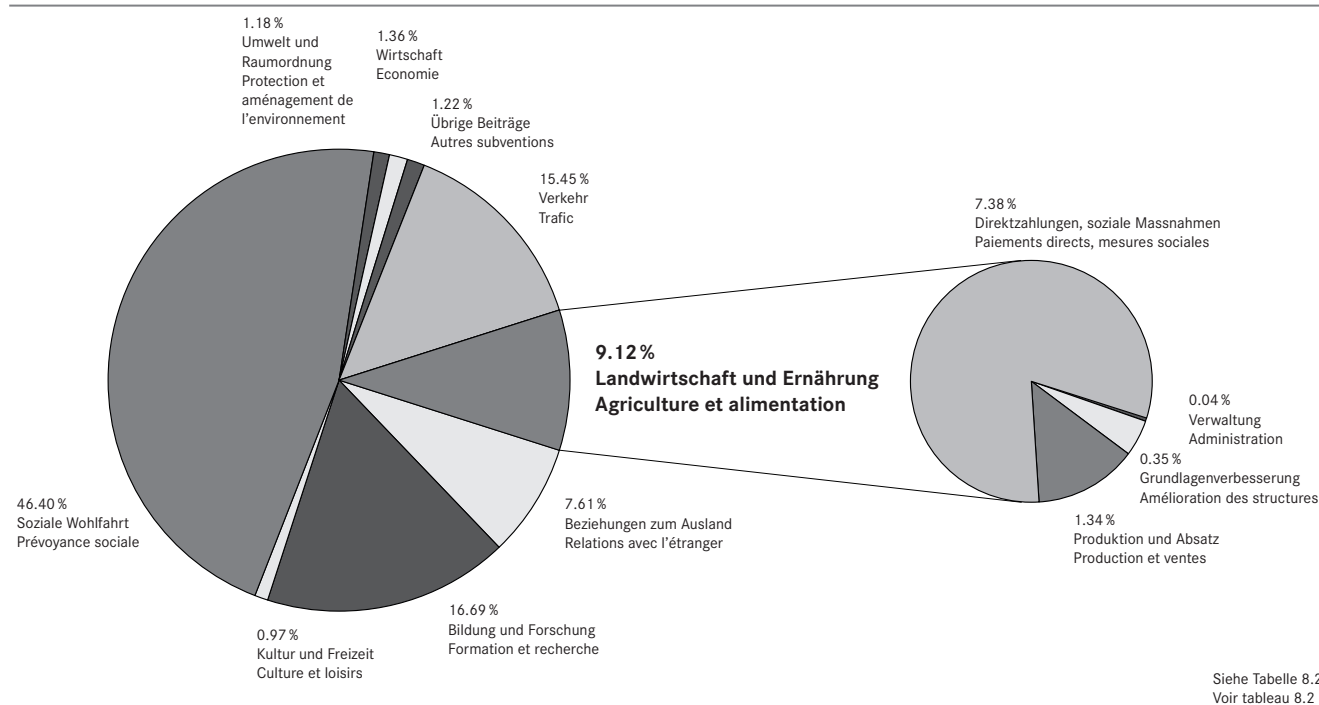
Die ordentlichen Ausgaben des Bundes beliefen sich 2016 auf 66.3 Milliarden Franken, 1.6% mehr als im Vorjahr. Ein Drittel der Ausgaben (34%) beanspruchte die soziale Wohlfahrt, gefolgt vom Bereich Finanzen und Steuern, welcher die Zinsausgaben sowie die Kantonsanteile an Steuereinnahmen des Bundes umfasst (13.8%), vom Verkehr (13.7%), der Bildung und Grundlagenforschung (10.8%) und von der Landesverteidigung (7%). Die Ausgaben für den Bereich Landwirtschaft und Ernährung (5.5%) folgten an sechster Stelle (Tabelle 8.1).

58.6% der Bundesausgaben flossen in Form von Subventionen zu den verschiedenen Empfängergruppen. Jene mit den grössten Anteilen waren die Alters-, die Invaliden-, die Kranken- und die sonstigen Sozialversicherungen mit insgesamt 27.5%, der Bereich Bildung und Forschung (9.8%), der Bereich Verkehr (9%) sowie der Bereich Landwirtschaft und Ernährung (5.3%) (Tabelle 8.2).

En 2016, les dépenses ordinaires de la Confédération se sont élevées à 66.3 milliards de francs, soit 1.6% de plus que l'année précédente. Un tiers de ce montant (34%) a été affecté à la prévoyance sociale, suivie du secteur des finances et des contributions englobant les dépenses en intérêts ainsi que la part des cantons aux revenus fiscaux de la Confédération (13.8%), des transports (13.7%), de la formation et recherche (10.8%) et de la défense nationale (7%). Les dépenses relatives aux domaines de l'agriculture et de l'alimentation (5.5%) viennent en sixième position (Tableau 8.1).

Des dépenses totales de la Confédération, 58.6% ont été versés sous forme de subventions aux groupes de bénéficiaires les plus divers. Les assurances vieillesse, invalidité et maladie ainsi que les autres assurances sociales en perçoivent ensemble la part la plus importante (27.5%). Suivent les domaines de la formation et de la recherche (9.8%), les transports (9%) ainsi que les dépenses relatives aux domaines de l'agriculture et de l'alimentation (5.3%) (Tableau 8.2).

### Bundessubventionen nach Verwendungszweck, 2016 Subventions fédérale d'après leur destination, 2016



Im Berichtsjahr 2016 wurden Direktzahlungen und soziale Massnahmen in der Landwirtschaft im Umfang von 2.86 Milliarden Franken ausgerichtet. Im Vergleich dazu fielen die dem Bereich Landwirtschaft und Ernährung zugerechneten Aufwendungen für Verwaltung (18 Mio. CHF), zur Grundlagenverbesserung (136 Mio. CHF) sowie die Ausgaben für Produktion und Absatzförderung (520 Mio. CHF) deutlich kleiner aus (Tabelle 8.3). Den Bundesausgaben für Ernährung und Landwirtschaft standen im Jahr 2016 zweckgebundene und sonstige Einnahmen in Höhe von 219 Millionen Franken gegenüber. Diese setzen sich in erster Linie aus Erlösen aus Kontingentsversteigerungen und den Einnahmen aus der Tierverkehrskontrolle zusammen (Tabelle 8.4). Die Nettoausgaben der Kantone für die Landwirtschaft beliefen sich 2015 auf 280 Millionen Franken (Tabelle 8.5). Gemessen an den Ausgaben des Bundes ist dieser Betrag gering. Die Ausgaben sind über die Jahre rückläufig.

Die genauen Zahlen zur Verwendung der Direktzahlungen liegen erst für das Beitragsjahr 2015 vor. Demnach wurden insgesamt 2.75 Milliarden Franken für Direktzahlungen ausgegeben. Der grösste Anteil entfiel auf die Versorgungssicherheitsbeiträge (39.7%), gefolgt von den Kulturlandschaftsbeiträgen (18.3%), den Produktionssystembeiträgen (16.4%), den Biodiversitätsbeiträgen (14.1%) und den Landschaftsqualitätsbeiträgen

Durant l'année 2016 sous revue, les paiements directs et les mesures sociales octroyés dans l'agriculture se sont élevés à 2.86 milliards de francs. Les autres dépenses imputées aux domaines de l'agriculture et de l'alimentation se sont avérées nettement plus modestes avec 18 millions de francs pour l'administration, 136 millions de francs pour l'amélioration des structures ainsi que 520 millions de francs en faveur de la production et des ventes (Tableau 8.3). En contrepartie des dépenses liées au secteur agroalimentaire, la Confédération a perçu en 2016 des recettes à affectation obligatoire et d'autres recettes à hauteur de 219 millions de francs. Ces recettes se composent principalement des produits des mises en adjudication de contingents et du contrôle du trafic des animaux (Tableau 8.4). Les dépenses nettes des cantons en faveur de l'agriculture se sont élevées à 280 millions de francs en 2015 (Tableau 8.5). Il s'agit d'un montant modeste par rapport aux dépenses de la Confédération. Les dépenses reculent depuis des années.

Les chiffres exacts de l'utilisation des paiements directs sont seulement disponibles pour l'année de contributions 2015 à l'heure actuelle. 2.75 milliards de francs ont été dépensés au total pour les paiements directs. Les contributions à la sécurité de l'approvisionnement (39.7%), les contributions au paysage cultivé (18.3%), les contributions au système

## 8. Massnahmen von Bund und Kantonen ~ Mesures de la Confédération et des cantons

---

(4.6%). Die Übergangsbeiträge wurden gegenüber dem Vorjahr nahezu halbiert und machten nur noch 6.5% des gesamten Beitragsvolumens aus (Tabelle 8.6).

Mittels zinsgünstigen Investitionskrediten unterstützt der Bund die Verbesserung der landwirtschaftlichen Produktionsgrundlagen. Im Jahre 2016 bewilligten die zuständigen kantonalen Stellen Beiträge in der Höhe von 302 Millionen Franken. Rund 38% dieser Mittel wurden zur Finanzierung von Ökonomiebauten benötigt, weitere rund 28% kamen nichtbaulichen Massnahmen zu Gute, namentlich der Starthilfe für Junglandwirte. Zur Erneuerung von Wohnbauten wurden 16% verwendet. 5% wurden in Wohn- und Ökonomiegebäude investiert. Mit den verbleibenden 13% wurden Investitionen von Gemeinschaften, namentlich Bau- und Investitionskredite von Meliorationen, mitfinanziert (Tabelle 8.24).

Für die Bauernfamilien nach wie vor bedeutungsvoll sind die Familienzulagen des Bundes. Im Jahre 2016 kamen 21 230 Landwirte und ihre Angestellten in den Genuss von Zahlungen in Form von Kinder- bzw. Haushaltzuschüssen im Gesamtbetrag von 110 Millionen Franken (Tabelle 8.25).

de production (16.4%), les contributions à la biodiversité (14.1%) et les contributions à la qualité du paysage (4.6%) en représentaient la plus grande partie. Les contributions de transition ont diminué pour ainsi dire de moitié par rapport à l'année précédente et ne représentaient plus que 6.5% du volume total des contributions (Tableau 8.6).

En accordant des crédits d'investissement à taux préférentiels, la Confédération soutient l'amélioration des bases de production agricole. En 2016, les autorités cantonales compétentes ont approuvé des crédits à hauteur de 302 millions de francs. 38% de ces fonds ont été utilisés pour financer des bâtiments d'exploitation et 28% ont été investis pour des mesures autres que la construction, à savoir comme aides au démarrage octroyées à de jeunes agriculteurs. 16% ont été attribués à la rénovation de bâtiments d'habitation. 5% ont été investis dans des bâtiments d'habitation et des ruraux. Le reste (13%) a servi au cofinancement d'investissements réalisés par des communautés d'exploitation (Tableau 8.24).

Comme par le passé, les allocations familiales de la Confédération revêtent une grande importance pour les familles paysannes. En 2016, 21 230 agriculteurs et employés ont bénéficié d'un montant total de 110 millions de francs sous forme d'allocations pour enfants ou d'allocations de ménage (Tableau 8.25).

## 8. Massnahmen von Bund und Kantonen ~ Mesures de la Confédération et des cantons

### 8.1 Ausgaben des Bundes nach Aufgabengebieten Dépenses de la Confédération par groupe de tâches

In 1000 CHF. Bei diesen Angaben handelt es sich um die Bruttoaufwendungen, analog der Darstellung in der Staatsrechnung nach neuem Rechnungsmodell des Bundes (NRM). Das heisst, dass die Rückerstattungen nicht von den Ausgaben abgezogen sind. Aufgrund der Umstellung auf das neue harmonisierte Rechnungslegungsmodell der Kantone und Gemeinde HRM2 sind die Zahlen ab 2008 nur beschränkt mit den Vorjahren vergleichbar.

En 1000 CHF. Dépenses brutes, remboursements non déduits, présentation analogue à celle des comptes des pouvoirs publics selon le nouveau modèle comptable de la Confédération (NMC), ce qui veut dire que les remboursements ne sont pas retirés des dépenses. Le passage au modèle comptable harmonisé des cantons et des communes (MCH2) implique une comparaison restreinte des chiffres dès 2008 avec ceux des années précédentes.

Verwendungszwecke	2000	2010	2015	2016*	Affectation
Institutionelle und finanzielle Voraussetzungen	1 747 056	2 459 611	2 643 725	2 603 153	Conditions institutionnelles et financières
Ordnung und öffentliche Sicherheit	727 884	909 624	1 046 081	1 048 880	Ordre et sécurité publique
Beziehungen zum Ausland / Internationale Zusammenarbeit	2 177 756	2 606 850	3 717 480	3 540 147	Relations avec l'étranger / coopération internationale
Landesverteidigung	4 815 158	4 394 653	4 466 471	4 630 851	Défense nationale
Bildung und Forschung	3 959 681	6 066 593	7 045 728	7 133 387	Formation et recherche
Kultur und Freizeit	573 125	413 278	509 160	528 926	Culture et loisirs
Gesundheit	157 324	228 232	226 705	231 277	Santé
Soziale Wohlfahrt	14 171 408	18 453 897	21 986 595	22 532 430	Prévoyance sociale
Altersversicherung	6 428 676	9 934 967	10 893 582	11 018 348	Assurance-vieillesse
Invalidenversicherung	3 330 049	3 522 889	4 856 154	4 714 767	Assurance-invalidité
Krankenversicherung	1 736 695	2 007 972	2 475 351	2 599 971	Assurance-maladie
Ergänzungsleistungen	501 651	1 270 926	1 460 226	1 502 487	Prestations complémentaires
Militärversicherung	260 783	216 472	214 166	265 860	Assurance militaire
Arbeitslosenversicherung / Arbeitsvermittlung	202 455	438 735	505 543	514 358	Assurance chômage / service de l'emploi
Sozialer Wohnungsbau / Wohnbauförderung	367 197	125 653	81 576	69 234	Constr. de log. à caract. social/ encour. à la cons. de log.
Migration	1 331 414	885 362	1 443 372	1 795 578	Migrations
Soziale Hilfe und Fürsorge	12 488	50 921	56 625	51 827	Aides et assistance sociales
Verkehr	6 423 641	8 224 955	8 321 573	9 103 826	Trafic
Strassenverkehr	2 857 866	2 914 441	3 074 570	2 963 123	Circulation routière
Öffentlicher Verkehr	3 496 079	5 214 941	5 079 902	5 955 930	Transports publics
Luftfahrt	69 696	95 573	167 101	184 773	Aviation
Umwelt und Raumordnung	800 041	1 163 848	1 362 730	1 397 733	Environnement et aménagement du territoire
Umwelt	297 615	791 869	983 522	964 473	Environnement
Schutz vor Naturgefahren	438 118	262 388	229 010	271 203	Protection contre les dangers naturels
Naturschutz	58 853	95 788	134 965	145 908	Protection de la nature
Raumordnung	5 454	13 803	15 233	16 149	Aménagement du territoire
Landwirtschaft und Ernährung	3 572 942	3 665 703	3 667 267	3 659 325	Agriculture et alimentation
Wirtschaft	426 144	567 659	716 405	699 067	Economie
Wirtschaftsordnung	88 866	119 289	131 684	132 122	Ordre économique
Standortförd., Regionalpolitik, wirtsch. Landesversorgung	247 175	168 128	130 040	148 203	Promotion économique, pol. rég., approvision. écon. du pays
Energie	90 103	280 242	454 680	418 742	Energie
Finanzen und Steuern	7 577 731	10 110 718	9 533 224	9 152 452	Finances et impôts
Ordentliche Ausgaben	47 129 891	59 265 621	65 243 144	66 261 454	Dépenses ordinaires

## 8. Massnahmen von Bund und Kantonen ~ Mesures de la Confédération et des cantons

### 8.2 Bundessubventionen Subventions fédérales

In 1000 CHF. Bei diesen Angaben handelt es sich um die Bruttoaufwendungen, analog der Darstellung in der Staatsrechnung nach neuem Rechnungsmodell des Bundes (NRM). Das heisst, dass die Rückerstattungen nicht von den Ausgaben abgezogen sind. Aufgrund der Umstellung auf das neue harmonisierte Rechnungslegungsmodell der Kantone und Gemeinde (HRM2) sind die Zahlen ab 2008 nur beschränkt mit den Vorjahren vergleichbar.

En 1000 CHF. Dépenses brutes, remboursements non déduits, présentation analogue à celle des comptes des pouvoirs publics selon le nouveau modèle comptable de la Confédération (NMC), ce qui veut dire que les remboursements ne sont pas retirés des dépenses. Le passage au modèle comptable harmonisé des cantons et des communes (MCH2) implique une comparaison restreinte des chiffres dès 2008 avec ceux des années précédentes.

Verwendungszwecke	2005	2010	2015	2016	Affectation
Institutionelle und finanzielle Voraussetzungen	26 512	31 604	36 226	37 820	Conditions institutionnelles et financières
Ordnung und öffentliche Sicherheit	159 035	159 772	201 653	203 998	Ordre et sécurité publique
Beziehungen zum Ausland / Internationale Zusammenarbeit	1 820 291	2 058 951	3 067 856	2 953 668	Relations avec l'étranger / coopération internationale
Landesverteidigung	184 554	192 106	110 200	147 754	Défense nationale
Bildung und Forschung	4 375 219	5 386 472	6 335 684	6 475 472	Formation et recherche
Kultur und Freizeit	316 263	276 731	356 365	376 354	Culture et loisirs
Gesundheit	79 485	87 922	82 866	83 431	Santé
Soziale Wohlfahrt	13 423 832	15 175 571	17 515 642	18 000 044	Prévoyance sociale
Krankenversicherung	2 098 987	1 976 797	2 444 717	2 569 474	Assurance-maladie
Altersversicherung	5 045 011	7 162 114	8 172 068	8 322 324	Assurance-vieillesse
Invalidenversicherung	4 345 000	3 480 176	3 693 132	3 554 903	Assurance-invalidité
Ergänzungsleistungen	673 000	1 269 118	1 458 554	1 501 299	Prestations complémentaires
Arbeitslosenversicherung / Arbeitsvermittlung	339 797	419 315	464 712	477 004	Assurance chômage / service de l'emploi
Migration	729 334	705 959	1 163 780	1 469 702	Migrations
Sozialer Wohnungsbau / Wohnbauförderung	164 247	118 917	73 355	61 337	Constr. de log. à caract. social/ encour. à la cons. de log.
Soziale Hilfe und Fürsorge	28 456	43 176	45 325	44 001	Aides et assistance sociales
Verkehr	5 431 866	5 427 542	5 129 701	5 994 781	Trafic
Strassenverkehr	723 784	561 543	180 178	178 206	Circulation routière
Öffentlicher Verkehr	4 656 179	4 840 418	4 852 433	5 704 533	Transports publics
Schifffahrt	748	936	985	896	Navigation
Luftfahrt	51 155	24 645	96 106	111 146	Aviation
Umwelt und Raumordnung	321 198	405 200	410 379	458 229	Environnement et aménagement du territoire
Umweltschutz	128 983	84 438	84 350	83 476	Protection de l'environnement
Gewässerverbauungen	63 990	141 364	104 790	132 855	Correction des cours d'eau
Schutz vor Naturgefahren	50 434	97 406	100 705	110 395	Protection contre les dangers naturels
Naturschutz	77 521	81 702	120 381	131 369	Protection de la nature
Raumordnung	269	290	152	133	Aménagement du territoire
Landwirtschaft und Ernährung	3 496 270	3 549 288	3 543 557	3 537 906	Agriculture et alimentation
Verwaltung, Vollzug, Kontrolle	21 077	15 306	15 908	17 035	Administration, mise en œuvre et contrôle
Grundlagenverbesserung	178 785	171 260	148 802	135 835	Amélioration des structures
Produktion und Absatz	753 929	495 636	517 159	520 070	Production et ventes
Direktzahlungen und soziale Massnahmen	2 542 479	2 867 086	2 861 687	2 864 966	Paiements directs et mesures sociales
Wirtschaft	228 968	427 959	535 569	527 327	Economie
Waldwirtschaft	101 261	23 618	23 514	27 952	Sylviculture
Wirtschaftsordnung	4 926	22 156	29 823	29 303	Ordre économique
Standortförderung und Regionalpolitik	100 124	141 136	109 519	126 552	Promotion place économique et politique régional
Energie	22 657	241 049	372 713	343 519	Energie
<b>Total</b>	<b>29 863 493</b>	<b>33 179 118</b>	<b>37 325 697</b>	<b>38 796 784</b>	<b>Total</b>

## 8. Massnahmen von Bund und Kantonen ~ Mesures de la Confédération et des cantons

### 8.3 Bundessubventionen an Landwirtschaft und Ernährung Subventions fédérales affectées à l'agriculture et à l'alimentation

In 1000 CHF. Aufgrund der Umstellung auf das neue Rechnungsmodell des Bundes (NRM) sind die Zahlen ab 2008 nur beschränkt mit den Vorjahren vergleichbar.

En 1000 CHF. Le passage au modèle comptable harmonisé des cantons et des communes (MCH2) implique une comparaison restreinte des chiffres dès 2008 avec ceux des années précédentes.

Verwendungszwecke	2000	2010	2015	2016	Affectation
Verwaltung	26 089	16 937	17 218	17 549	Administration
Forschungsbeiträge	1 593	3 129	4 038	5 437	Subsides pour la recherche
Landw. Beratungswesen	18 830	12 177	11 870	11 598	Vulgarisation agricole
Bekämpfungsmassnahmen	5 666	1 631	1 310	514	Mesures de lutte
Grundlagenverbesserung	215 753	171 841	147 694	136 411	Amélioration des structures agricoles
Pflanzen- und Tierzucht	21 000	37 629	37 549	38 479	Sélection végétale et élevage du bétail
Beihilfen Pflanzenbau, Teilkredit	-	-	-	-	Aides pour la prod. végétale, crédit partie
Umschulungsbeihilfen	-	49	40	41	Aides à la reconversion professionnelle
Investitionskredite	100 000	47 000	15 283	13 034	Crédits d'investissement
Landw. Strukturverbesserungen	87 000	85 000	94 659	83 808	Améliorations struct. dans l'agriculture
Betriebshilfe	7 753	2 164	163	1 049	Aide aux exploitations
Produktion und Absatz	1 046 012	512 917	517 159	520 070	Production et ventes
Absatzförderung	59 521	55 840	60 797	62 246	Promotion des ventes
Ausfuhrbeiträge für landw. Verarbeitungsprodukte	111 842	76 711	95 600	94 599	Contributions à l'exportation de produits agricoles transformés
Beihilfen und Zulagen Milchwirtschaft	708 700	289 000	292 996	292 997	Aides et supplément accordés à l'économie laitière
Zulage auf verkäster Milch	280 059	256 292	262 104	262 909	Supplément pour le lait transformé en fromage
Zulage für silofreie Verfütterung	50 693	32 708	30 892	30 088	Supplément de non-ensilage
Inlandbeihilfen für Butter, Käse, Magermilch und Milchpulver	193 413	-	-	-	Aides pour le beurre, le lait écrémé et la poudre de lait et pour le fromage acc. dans le pays
Ausfuhrbeihilfen für Käse und andere Milchprodukte	184 535	-	-	-	Aides à l'exportation de fromages et d'autres produits laitiers
Beihilfen Viehwirtschaft	-	4 008	5 431	5 670	Aides en économie animales
Beihilfen Pflanzenbau	-	70 060	62 335	64 558	Aides pour la production végétale
Zuckerrübenverarbeitung	-	33 638	31 441	34 108	Transformation de betteraves à sucre
Ölsaaten und Körnerleguminosen	-	29 981	26 623	25 513	Oléagineux et légumineuses à graines
Kartoffelverarbeitung	-	-	-	-	Transformation de pommes de terre
Obstverwertung	-	2 894	1 936	2 453	Mise en valeur de fruits
Saatgut, nachwachsende Rohstoffe, Weinbau	-	3 546	2 335	2 484	Semences, matières premières renouvelables, viticulture
Diverses (einschliesslich EHEC-Entschädigungen, 2011)	165 949	17 298	-	-	Divers (incl. indemnisations EHEC, 2011)
Direktzahlungen u. soziale Massnahmen <sup>1</sup>	2 205 700	2 864 873	2 861 485	2 863 876	Paiements directs et mesures sociales <sup>1</sup>
Versorgungssicherheitsbeiträge	-	-	1 095 376	1 090 320	Contributions à la sécurité de l'approvisionnement
Kulturlandschaftsbeiträge	-	-	505 672	506 652	Contributions au paysage cultivé
Biodiversitätsbeiträge	-	-	396 848	403 646	Contributions à la biodiversité
Landschaftsqualitätsbeiträge	-	-	125 260	142 002	Contributions à la qualité du paysage
Produktionssystembeiträge	-	-	450 956	457 649	Contributions au système de production
Ressourceneffizienzbeiträge, Ressourcenprogramme, Gewässerschutz	-	-	42 869	39 257	Contributions à l'utilisation efficiente des ressources, programmes d'utilisation durable des ressources, protection des eaux
Übergangsbeiträge	-	-	178 203	162 250	Contributions de transition
Allgemeine Direktzahlungen	1 758 985	2 181 967	-	-	Paiements directs généraux
Ökologische Direktzahlungen	355 485	587 306	-	-	Paiements directs écologiques
Familienzulagen in der Landwirtschaft	91 230	95 600	66 300	62 100	Allocations familiales dans l'agriculture
<b>Total</b>	<b>3 493 554</b>	<b>3 566 569</b>	<b>3 543 557</b>	<b>3 537 906</b>	<b>Total</b>

<sup>1</sup> In der Staatsrechnung erfasste Ausgaben. Diese können in einzelnen Jahren aus rechnungstechnischen Gründen von den tatsächlichen Auszahlungen in den folgenden Tabellen abweichen.

<sup>1</sup> Dépenses figurant au compte d'Etat. Dans les tableaux suivants, les dépenses peuvent varier d'une année à l'autre des paiements effectifs, pour des raisons techniques comptables.



## 8. Massnahmen von Bund und Kantonen ~ Mesures de la Confédération et des cantons

### 8.4 Zweckgebundene Einnahmen des Bundes aus Landwirtschaft und Ernährung Recettes affectées de l'État de l'agriculture et de l'alimentation

In 1000 CHF ~ En 1000 CHF

Einnahmen	2000	2010	2015	2016	Recettes
Verwaltung	27 262	212 830	211 242	209 611	Administration
Überlieferungsabgabe der Milchproduzenten	1 253	343	-	-	Taxe sur les livraisons excédentaires des producteurs de lait
Schlachtabgabe	-	-	2 905	2 872	Taxe perçue à l'abattage
Erlöse aus Kontingentsversteigerung von Fleisch, Pferden und Zuchtrindern	12 018	206 469	202 869	195 971	Produit de la vente aux enchères des contingents de viande, de chevaux et de génisses d'élevage
Weisswein	6 209	-	-	-	du vin blanc
Kartoffelprodukten und Kernobst	1 026	1 742	1 982	2 066	de produits à base de pommes de terre et de fruits à pépins
Schnittblumen	-	180	128	138	de fleurs coupées
Käse	921	-	-	-	de fromage
Milchpulver und Butter	-	191	738	761	de poudre de lait et beurre
Abgrenzung aus Kontingentsversteigerungen	-	-9 214	-1 571	3 050	Régularisation de la vente aux enchères de contingents
Gebühren für Verzollung	3 308	2 017	3 009	3 436	Taxes pour dédouanement
Rückerstattung von Beiträgen	2 447	9 384	-33	53	Remboursement de subventions
Kostenbeiträge Liechtenstein	80	353	167	187	Contributions du Liechtenstein
Übriger Ertrag	-	1 366	1 048	1 077	Autres revenus
Tierverkehrskontrolle	-	10 162	9 911	9 784	Trafic des animaux
Betriebseinnahmen Tierverkehrsdatenbank	-	10 162	9 911	9 784	Recettes d'exploitation de la banque de données sur le trafic des animaux
Grundlagenverbesserung	-	480	66	34	Amélioration des structures agricoles
Zinsertrag auf Investitionskrediten und Betriebshilfe	-	480	66	34	Intérêts sur crédits d'investissements et sur l'aide aux exploitations
<b>Total</b>	<b>27 262</b>	<b>223 473</b>	<b>221 219</b>	<b>219 429</b>	<b>Total</b>

Eidgenössische Finanzverwaltung (EFV), Staatsrechnung

Administration fédérale des finances (AFF), Compte d'Etat

**8.5 Ausgaben der Kantone zugunsten der Landwirtschaft  
Dépenses cantonales en faveur de l'agriculture**

In 1000 CHF, ohne Beiträge für die landwirtschaftliche Berufsbildung. Aufgrund der Umstellung auf das neue harmonisierte Rechnungslegungsmodell der Kantone und Gemeinde (HRM2) sind die Zahlen ab 2008 nur beschränkt mit den Vorjahren vergleichbar.  
En 1000 CHF, sans les subsides pour l'enseignement agricole. Le passage au modèle comptable harmonisé des cantons et des communes (MCH2) implique une comparaison restreinte des chiffres dès 2008 avec ceux des années précédentes.

	2000	2010	2014	2015	
Bruttoausgaben der Kantone für die Landwirtschaft	2 735 546	3 300 182	3 292 446	3 253 896	Dépenses brutes des cantons en faveur de l'agriculture
Verwaltung	69 340	...	...	...	Administration
Verwaltung, Vollzug und Kontrolle	...	135 741	101 750	102 323	Administration, exécution et contrôle
Betriebs- und Bodenverbesserungen	266 773	...	...	...	Amélioration foncières et constructions rurales
Strukturverbesserungen	...	211 813	213 329	222 838	Amélioration des structures
Tierhaltung	204 691	...	...	...	Garde d'animaux
Produktionsverbesserung Vieh	...	96 624	65 106	62 362	Amélioration de la production animale
Pflanzenbau	122 186	...	...	...	Production végétale
Produktionsverbesserung Pflanzen	...	40 646	37 113	33 419	Amélioration de la production végétale
Wirtschaftliche Massnahmen	...	22 992	20 340	18 951	Mesures économiques
Einkommenszuschüsse	2 012 201	...	...	...	Versements compensatoires
Direktzahlungen	...	2 784 979	2 848 230	2 812 320	Paiements directs
Soziale Massnahmen	60 356	7 187	5 786	969	Mesures sociales
Alpwirtschaft	...	200	793	714	Economie alpestre
Davon in laufender Rechnung gedeckt durch					Dont couvertes dans le compte de fonctionnement par
Bundesbeiträge	2 233 721	2 799 517	2 814 866	2 795 185	Subventions fédérales
Übrige Einnahmen	161 944	186 822	194 358	191 473	Recettes diverses
Nettoausgaben der Kantone für die Landwirtschaft	339 741	313 843	283 222	267 238	Dépenses nettes des cantons en faveur de l'agriculture

## 8. Massnahmen von Bund und Kantonen ~ Mesures de la Confédération et des cantons

### 8.6 Übersicht Direktzahlungen Aperçu des paiements directs

In 1000 CHF ~ En 1000 CHF

	Kulturlandschaft	Versorgungssicherheit	Biodiversität	Landschaftsqualität	Produktionssystem	Ressourceneffizienz	Übergangsbeiträge	Kürzungen, Nachzahlungen	Total Beiträge
	Paysage cultivé	Sécurité de l'approvisionnement	Biodiversité	Qualité du paysage	Système de production	Utilisation efficiente des ressources	Contributions de transition	Réductions, paiements ultérieurs	Contributions, total
Beiträge nach Jahr ~ Contributions par année									
2014	495 727	1 096 114	364 108	70 153	439 465	6 335	307 830	...	2 779 732
<b>2015</b>	<b>504 366</b>	<b>1 093 531</b>	<b>387 154</b>	<b>125 476</b>	<b>450 131</b>	<b>17 327</b>	<b>177 928</b>	<b>-2 393</b>	<b>2 753 520</b>
Beiträge 2015 nach Kanton ~ Contributions 2015 par canton									
ZH	6 515	69 501	29 526	6 783	25 860	743	12 072	-1 155	149 845
BE	102 843	209 583	62 598	27 707	82 176	2 115	35 454	1 178	523 654
LU	25 173	80 497	28 405	9 812	45 381	3 904	17 112	-288	209 997
UR	12 721	7 404	4 557	1 498	2 759	-	929	-22	29 847
SZ	22 098	24 611	13 641	4 055	10 249	12	4 553	-105	79 115
OW	11 652	8 500	3 653	1 644	4 542	3	1 408	-352	31 049
NW	6 891	6 434	2 830	1 071	2 940	-	1 197	-32	21 330
GL	8 898	7 314	3 987	1 142	3 239	4	1 242	-156	25 672
ZG	3 454	10 359	6 015	1 150	5 130	121	2 122	-147	28 203
FR	28 367	80 704	18 511	10 964	35 463	1 767	13 314	278	189 368
SO	6 855	32 257	13 622	2 262	12 464	436	5 425	-13	73 307
BL/BS	4 825	22 688	9 682	1 447	8 617	324	3 510	-162	50 932
SH	932	15 304	6 322	1 460	4 458	339	1 839	-157	30 496
AR	8 476	13 336	2 239	1 499	5 941	3	2 555	-99	33 950
AI	5 728	8 125	1 589	631	4 005	2	1 580	-179	21 480
SG	39 275	71 119	24 733	3 766	35 607	802	14 482	-434	189 349
GR	77 450	57 771	29 076	11 153	28 527	39	9 069	-1 172	211 912
AG	6 380	61 784	24 020	2 475	24 105	834	10 486	-1 141	128 944
TG	2 391	47 842	14 373	3 056	23 710	1 470	8 982	-517	101 306
TI	13 312	14 078	5 320	759	4 812	77	1 665	-107	39 916
VD	36 899	116 435	37 460	15 972	36 571	2 517	13 139	42	259 034
VS	42 529	39 199	20 618	6 595	11 106	209	4 602	2 194	127 052
NE	13 354	35 234	7 456	1 997	12 519	489	4 264	279	75 593
GE	284	10 774	3 252	1 014	2 671	405	735	-59	19 077
JU	17 063	42 682	13 668	5 565	17 276	713	6 191	-66	103 092
Beiträge 2015 nach Zone ~ Contributions 2015 par zone									
T/P 1-3	31 719	487 297	164 130	45 122	195 271	12 805	80 899	-3 415	1 013 826
T/P 4	40 479	157 353	52 870	14 910	70 332	2 570	26 263	-670	364 107
B/M 1	63 143	132 590	33 845	14 170	57 072	1 140	21 984	-304	323 640
B/M 2	108 339	172 093	49 376	18 048	68 151	699	26 751	-483	442 974
B/M 3	83 367	89 421	34 691	13 609	36 410	90	13 479	-573	270 495
B/M 4	55 008	54 776	31 155	9 878	22 894	23	8 553	-435	181 853
Sömmerung	122 309	-	21 087	9 740	-	-	-	3 488	156 624

Bundesamt für Landwirtschaft (BLW)

Office fédéral de l'agriculture (OFAG)

## 8. Massnahmen von Bund und Kantonen ~ Mesures de la Confédération et des cantons

### 8.7 Übersicht Kulturlandschaftsbeiträge Aperçu des contributions au paysage cultivé

In 1000 CHF ~ En 1000 CHF

	Offenhaltungs- beiträge	Hangbeiträge	Steillagen- beiträge	Hangbeiträge für Rebflächen	Alpung- beiträge	Sömmerungs- beiträge	Total Beiträge
	Contributions au maintien d'un paysage ouvert	Contributions pour surfaces en pente	Contributions pour surfaces en forte pente	Contributions pour surfaces viticoles en pente	Contributions de mise à l'alpage	Contributions d'estivage	Contributions, total
Beiträge nach Jahr ~ Contributions par année							
2014	140 621	107 266	13 448	11 720	101 624	121 048	495 727
<b>2015</b>	<b>140 815</b>	<b>108 114</b>	<b>13 454</b>	<b>11 945</b>	<b>107 728</b>	<b>122 309</b>	<b>504 366</b>
Beiträge 2015 nach Kanton ~ Contributions 2015 par canton							
ZH	2 149	2 313	48	377	1 501	128	6 515
BE	31 437	23 640	2 289	399	21 210	23 868	102 843
LU	9 186	9 697	608	34	2 950	2 698	25 173
UR	2 261	2 925	2 171	1	2 350	3 013	12 721
SZ	5 830	5 592	1 092	17	4 455	5 113	22 098
OW	1 951	2 477	593	6	3 085	3 540	11 652
NW	1 454	1 851	498	-	1 328	1 759	6 891
GL	1 915	1 820	386	8	1 881	2 888	8 898
ZG	1 488	1 475	64	2	340	85	3 454
FR	6 753	3 154	18	48	8 981	9 413	28 367
SO	2 760	2 074	7	0	934	1 079	6 855
BL/BS	2 001	2 364	13	64	237	146	4 825
SH	280	387	-	158	61	46	932
AR	3 226	2 807	20	4	1 317	1 103	8 476
AI	2 192	1 390	6	-	897	1 243	5 728
SG	10 237	10 669	997	316	8 559	8 497	39 275
GR	18 513	16 480	3 200	35	16 655	22 567	77 450
AG	1 995	3 181	9	309	803	84	6 380
TG	464	613	89	133	1 090	-	2 391
TI	3 499	1 824	214	382	3 254	4 139	13 312
VD	6 719	2 373	20	2 720	11 516	13 550	36 899
VS	10 339	6 060	1 100	6 670	7 867	10 492	42 529
NE	7 786	1 370	-	159	1 813	2 226	13 354
GE	4	-	-	92	189	-	284
JU	6 375	1 576	13	11	4 455	4 633	17 063
Beiträge 2015 nach Zone ~ Contributions 2015 par zone							
T/P 1 - 3	3 453	3 202	6	6 019	19 038	...	31 719
T/P 4	14 109	15 452	50	2 082	8 786	...	40 479
B/M 1	25 754	20 339	857	827	15 366	...	63 143
B/M 2	47 702	29 039	3 182	2 808	25 609	...	108 339
B/M 3	30 022	23 799	4 859	164	24 523	...	83 367
B/M 4	19 775	16 283	4 499	45	14 407	...	55 008

Bundesamt für Landwirtschaft (BLW)

Office fédéral de l'agriculture (OFAG)

## 8. Massnahmen von Bund und Kantonen ~ Mesures de la Confédération et des cantons

### 8.8 Kulturlandschaftsbeiträge Contributions au paysage cultivé

Offenhaltungsbeiträge Contributions au maintien d'un paysage ouvert				Hangbeiträge Contributions pour surfaces en pente			
Betriebe Exploitations Anzahl ~ Nombre	Fläche Surface ha	Beiträge Contributions 1000 CHF		Betriebe Exploitations Anzahl ~ Nombre	Fläche Surface ha	Beiträge Contributions 1000 CHF	Betriebe Exploitations Anzahl ~ Nombre
Beiträge nach Jahr ~ Contributions par année							
2014	31 573	542 014	140 621	27 644	208 044	107 266	5 674
<b>2015</b>	<b>31 160</b>	<b>542 413</b>	<b>140 815</b>	<b>27 324</b>	<b>209 652</b>	<b>108 114</b>	<b>5 485</b>
Beiträge 2015 nach Kanton ~ Contributions 2015 par canton							
ZH	823	13 182	2 149	679	4 747	2 313	34
BE	7 516	119 802	31 437	7 019	46 013	23 640	1 258
LU	3 079	42 811	9 186	2 854	19 286	9 697	429
UR	541	6 581	2 261	500	4 671	2 925	398
SZ	1 364	19 711	5 830	1 307	10 554	5 592	350
OW	566	6 999	1 951	539	4 448	2 477	257
NW	411	5 219	1 454	399	3 244	1 851	208
GL	328	5 621	1 915	317	3 212	1 820	153
ZG	339	6 035	1 488	328	2 917	1 475	49
FR	1 553	35 773	6 753	1 331	7 016	3 154	15
SO	602	13 125	2 760	560	4 517	2 074	5
BL/BS	681	13 680	2 001	608	5 200	2 364	10
SH	172	2 790	280	133	916	387	-
AR	619	11 509	3 226	617	5 907	2 807	28
AI	437	7 073	2 192	426	2 951	1 390	11
SG	2 687	40 319	10 237	2 477	20 181	10 669	507
GR	2 120	50 133	18 513	2 050	29 611	16 480	1 005
AG	1 256	18 162	1 995	1 047	7 168	3 181	7
TG	189	2 263	464	154	1 167	613	28
TI	673	10 441	3 499	484	3 247	1 824	120
VD	1 271	30 982	6 719	817	5 142	2 373	13
VS	2 572	29 870	10 339	1 635	10 734	6 060	598
NE	628	25 945	7 786	500	3 251	1 370	-
GE	2	12	4	-	-	-	-
JU	731	24 375	6 375	543	3 552	1 576	2
Beiträge 2015 nach Zone ~ Contributions 2015 par zone							
T/P 1 - 3	4 272	22 517	3 453	2 337	6 690	3 202	10
T/P 4	6 756	125 349	14 109	5 928	33 868	15 452	67
B/M 1	6 080	111 962	25 754	5 734	41 692	20 339	639
B/M 2	7 386	150 906	47 702	6 755	56 236	29 039	1 641
B/M 3	4 203	80 416	30 022	4 129	42 815	23 799	1 823
B/M 4	2 463	51 262	19 775	2 482	27 826	16 283	1 305

./.

## 8. Massnahmen von Bund und Kantonen ~ Mesures de la Confédération et des cantons

Steillagenbeiträge		Hangbeiträge für Rebflächen			Alpungsbeiträge		
Contributions pour surfaces en forte pente		Contributions pour surfaces viticoles en pente			Contributions de mise à l'alpage		
Fläche	Beiträge	Betriebe	Fläche	Beiträge	Betriebe	Fläche	Beiträge
Surface	Contributions	Exploitations	Surface	Contributions	Exploitations	Surface	Contributions
ha	1000 CHF	Anzahl ~ Nombre	ha	1000 CHF	Anzahl ~ Nombre	ha	1000 CHF
Beiträge nach Jahr ~ Contributions par année							
38 435	13 448	2 394	3 850	11 720	21 708	274 660	101 624
<b>35 160</b>	<b>13 454</b>	<b>2 375</b>	<b>3 921</b>	<b>11 945</b>	<b>21 489</b>	<b>291 159</b>	<b>107 728</b>
Beiträge 2015 nach Kanton ~ Contributions 2015 par canton							
226	48	185	197	377	633	4 056	1 501
7 380	2 289	61	96	399	5 480	57 325	21 210
2 198	608	26	19	34	1 183	7 972	2 950
3 288	2 171	3	1	1	515	6 352	2 350
2 456	1 092	10	8	17	1 093	12 041	4 455
1 596	593	2	2	6	520	8 339	3 085
1 328	498	-	-	-	342	3 590	1 328
1 223	386	2	2	8	298	5 084	1 881
272	64	3	1	2	174	919	340
86	18	19	26	48	1 483	24 273	8 981
16	7	1	-	0	298	2 525	934
49	13	43	37	64	101	639	237
-	-	111	95	158	18	164	61
121	20	3	1	4	344	3 559	1 317
34	6	-	-	-	240	2 424	897
3 491	997	62	111	316	2 087	23 132	8 559
10 142	3 200	24	17	35	1 990	45 013	16 655
40	9	133	181	309	279	2 170	803
238	89	59	87	133	370	2 947	1 090
718	214	171	182	382	444	8 795	3 254
99	20	420	811	2 720	1 269	31 125	11 516
3 412	1 100	936	1 902	6 670	1 509	21 263	7 867
-	-	59	81	159	332	4 900	1 813
-	-	39	58	92	20	510	189
35	13	3	6	11	467	12 042	4 455
Beiträge 2015 nach Zone ~ Contributions 2015 par zone							
45	6	1 370	2 121	6 019	5 060	51 455	19 038
262	50	350	634	2 082	2 459	23 747	8 786
3 051	857	167	285	827	3 375	41 530	15 366
9 864	3 182	348	824	2 808	4 660	69 212	25 609
13 632	4 859	94	44	164	3 658	66 278	24 523
11 595	4 499	46	12	45	2 277	38 937	14 407

Bundesamt für Landwirtschaft (BLW)

Office fédéral de l'agriculture (OFAG)

## 8. Massnahmen von Bund und Kantonen ~ Mesures de la Confédération et des cantons

### 8.9 Kulturlandschaftsbeiträge: Fortsetzung Sömmerungsbeiträge Contributions au paysage cultivé: Suite contributions à l'estivage

Anzahl beitrags- berechtigte Bewirt- schafter	Schafe (ohne Milchschafe)		Kühe gemolken, Milchschafe und Milchziegen <sup>1</sup>		Übrige Raufutter verzehrende Tiere		Total Tiere	Total Beitrags- summe in 1000 CHF	
	Moutons (brebis laitières exceptées)		Vaches traites, brebis laitières, chèvres laitières <sup>1</sup>		Autres animaux consommant des fourrages grossiers				
	Nombre des exploitants bénéficiaires	Betriebe, Anzahl	Normalbesatz, Normalstösse	Betriebe, Anzahl	Normalbesatz, GVE	Betriebe, Anzahl	Normalbesatz, Normalstösse	Animaux, total	Montant des contributions en 1000 CHF
	Exploitations, nombre	Charge usuelle, pâquiers normaux	Exploitations, nombre	Charge usuelle, UBG	Exploitations, nombre	Charge usuelle, pâquiers normaux			
Sömmerungsbeiträge nach Jahr ~ Contributions à l'estivage par année									
2000	7 968	...	...	...	...	...	725 753	81 238	
2001	7 607	...	...	...	...	...	717 060	80 524	
2002	7 527	...	...	...	...	...	709 739	89 561	
2003	7 493	1 032	25 580	2 240	55 167	6 801	234 409	91 381	
2004	7 449	1 005	24 540	2 198	54 257	6 761	233 807	91 066	
2005	7 387	975	24 644	2 155	54 155	6 755	235 356	91 607	
2006	7 336	955	24 535	2 074	53 036	6 724	236 300	91 681	
2007	7 299	935	24 824	2 053	53 316	6 693	237 046	92 110	
2008	7 278	916	24 368	2 011	52 438	6 676	236 698	91 711	
2009	7 197	907	24 276	1 863	50 881	6 602	239 209	98 008	
2010	7 187	920	24 440	1 323	41 978	6 628	243 126	101 275	
2011	7 139	904	24 187	1 076	35 635	6 598	245 727	101 529	
2012	7 091	876	23 532	1 060	37 248	6 552	244 372	101 521	
2013	7 057	875	23 010	1 089	37 527	6 518	242 646	101 064	
2014	6 874	821	21 627	1 022	35 073	6 369	252 236	121 048	
<b>2015</b>	<b>6 745</b>	<b>774</b>	<b>20 873</b>	<b>900</b>	<b>32 278</b>	<b>6 276</b>	<b>258 257</b>	<b>122 309</b>	

Sömmerungsbeiträge 2015 nach Kanton ~ Contributions à l'estivage 2015 par canton

ZH	7	-	-	-	-	7	320	...	128
BE	1 501	159	1 851	291	9 570	1 414	48 968	...	23 868
LU	241	25	257	-	-	239	6 565	...	2 698
UR	284	42	594	84	1 874	226	5 231	...	3 013
SZ	424	44	686	94	941	397	11 349	...	5 113
OW	250	21	188	27	312	236	8 475	...	3 540
NW	126	5	16	3	46	125	4 342	...	1 759
GL	116	13	445	1	17	108	6 842	...	2 888
ZG	12	1	33	2	4	11	176	...	85
FR	565	36	579	11	185	546	22 923	...	9 413
SO	61	1	3	-	-	61	2 722	...	1 079
BL	9	-	-	-	-	9	366	...	146
SH	1	-	-	-	-	1	116	...	46
AR	110	1	6	19	272	108	2 478	...	1 103
AI	139	6	50	58	911	133	2 177	...	1 243
SG	353	11	461	58	3 158	349	17 791	...	8 497
GR	893	164	7 471	170	9 866	791	40 062	...	22 567
AG	3	-	-	-	-	3	209	...	84
TG	-	-	-	-	-	-	-	...	0
TI	239	74	2 113	36	2 859	192	6 156	...	4 139
VD	638	29	1 086	0	-	621	33 143	...	13 550
VS	519	140	4 968	46	2 263	445	20 723	...	10 492
NE	154	1	14	-	-	154	5 583	...	2 226
GE	-	-	-	-	-	-	-	...	0
JU	100	1	52	-	-	100	11 540	...	4 633

<sup>1</sup> Normalbesatz für gemolkene Tiere mit einer Sömmerungsdauer von 56 bis 100 Tagen

<sup>1</sup> Charge usuelle pour animaux traits avec une durée d'estivage de 56 à 100 jours

## 8. Massnahmen von Bund und Kantonen ~ Mesures de la Confédération et des cantons

### 8.10 Versorgungssicherheitsbeiträge Contributions à la sécurité de l'approvisionnement

Basisbeiträge			Produktionerschwernisbeiträge			Beiträge für offene Ackerflächen und für Dauerkulturen			Total Versorgungssicherheitsbeiträge	
Contributions de base			Contributions pour la production dans des conditions difficiles			Contributions pour les terres ouvertes et les cultures pérennes			Contributions à la sécurité de l'approvisionnement, total	
Betriebe	Fläche	Beiträge	Betriebe	Fläche	Beiträge	Betriebe	Fläche	Beiträge	Beiträge	
Exploitations	Surface	Contrib.	Exploitations	Surface	Contrib.	Exploitations	Surface	Contrib.	Contrib.	
Anzahl ~ Nombre	ha	1000 CHF	Anzahl ~ Nombre	ha	1000 CHF	Anzahl ~ Nombre	ha	1000 CHF	1000 CHF	
Beiträge nach Jahr ~ Contributions par année										
2014	47 239	1 000 801	823 976	31 337	535 334	160 342	28 169	251 343	111 796	1 096 114
<b>2015</b>	<b>46 482</b>	<b>999 797</b>	<b>820 772</b>	<b>30 928</b>	<b>535 433</b>	<b>160 485</b>	<b>28 034</b>	<b>280 686</b>	<b>112 274</b>	<b>1 093 531</b>
Beiträge 2015 nach Kanton ~ Contributions 2015 par canton										
ZH	2 944	67 115	54 988	806	12 665	3 299	2 412	28 036	11 214	69 501
BE	10 190	185 607	155 052	7 501	118 919	36 015	6 456	46 289	18 516	209 583
LU	4 350	73 991	62 831	3 061	42 465	11 986	2 580	14 201	5 680	80 497
UR	538	6 530	5 231	538	6 478	2 168	14	11	4	7 404
SZ	1 461	22 388	18 659	1 356	18 611	5 798	192	385	154	24 611
OW	579	7 566	6 359	566	6 927	2 132	30	25	10	8 500
NW	425	5 832	4 840	410	5 145	1 585	20	23	9	6 434
GL	347	6 735	5 479	327	5 553	1 817	27	46	18	7 314
ZG	488	9 593	8 166	334	5 535	1 637	240	1 390	556	10 359
FR	2 542	73 175	61 720	1 548	35 588	9 867	1 875	22 792	9 117	80 704
SO	1 188	30 312	24 588	591	12 981	3 644	903	10 062	4 025	32 257
BL/BS	820	20 711	16 867	672	13 585	3 455	681	5 916	2 366	22 688
SH	488	13 662	11 045	162	2 720	594	477	9 165	3 666	15 304
AR	617	11 383	9 830	617	11 296	3 499	19	19	8	13 336
AI	436	6 868	5 952	436	6 847	2 171	7	5	2	8 125
SG	3 569	67 620	57 448	2 666	38 848	11 534	1 123	5 344	2 137	71 119
GR	2 176	53 756	39 679	2 103	49 899	17 121	590	2 428	971	57 771
AG	2 609	56 910	46 974	1 251	18 043	4 266	2 443	26 359	10 543	61 784
TG	2 136	47 089	39 659	186	2 238	620	1 854	18 906	7 563	47 842
TI	744	12 993	10 063	664	10 370	3 329	420	1 714	686	14 078
VD	3 239	103 983	84 779	1 229	30 700	8 640	2 839	57 540	23 016	116 435
VS	2 661	36 357	26 206	2 552	29 808	9 901	1 572	7 731	3 092	39 199
NE	727	31 193	25 256	622	25 910	8 119	331	4 645	1 858	35 234
GE	257	9 971	7 732	2	12	4	249	7 594	3 037	10 774
JU	951	38 457	31 371	728	24 290	7 287	680	10 060	4 024	42 682
Beiträge 2015 nach Zone ~ Contributions 2015 par zone										
T/P 1 - 3	19 681	466 223	387 823	4 139	22 149	5 677	17 941	234 492	93 797	487 297
T/P 4	6 719	137 337	114 514	6 714	123 995	29 915	5 056	32 309	12 924	157 353
B/M 1	6 063	113 685	95 914	6 062	110 992	32 913	2 674	9 408	3 763	132 590
B/M 2	7 371	150 215	123 552	7 370	148 153	47 081	1 492	3 650	1 460	172 093
B/M 3	4 196	80 380	62 263	4 191	79 439	26 882	625	689	276	89 421
B/M 4	2 452	51 956	36 706	2 452	50 707	18 015	246	136	55	54 776

Bundesamt für Landwirtschaft (BLW)

Office fédéral de l'agriculture (OFAG)



## 8. Massnahmen von Bund und Kantonen ~ Mesures de la Confédération et des cantons

### 8.11 Biodiversitätsbeiträge Contributions à la biodiversité

	BFF Qualität I ~ SPB qualité I		BFF Qualität II ~ SPB qualité II		BFF Vernetzung ~ SPB mises en réseau		Total
	Betriebe	Beiträge	Betriebe	Beiträge	Betriebe	Beiträge	Beiträge
	Exploitations	Contributions	Exploitations	Contributions	Exploitations	Contributions	Contributions
	Anzahl ~ Nombre	1000 CHF	Anzahl ~ Nombre	1000 CHF	Anzahl ~ Nombre	1000 CHF	1000 CHF
Beiträge nach Jahr ~ Contributions par année							
2014	47 007	178 642	32 029	105 356	33 249	80 109	364 108
<b>2015</b>	<b>46 084</b>	<b>185 708</b>	<b>33 506</b>	<b>110 984</b>	<b>35 229</b>	<b>90 463</b>	<b>387 154</b>
Beiträge 2015 nach Kanton ~ Contributions 2015 par canton							
ZH	2 981	17 215	1 975	6 849	2 030	5 462	29 526
BE	10 189	28 070	6 911	15 813	9 347	18 715	62 598
LU	4 358	13 070	3 441	8 755	3 269	6 579	28 405
UR	541	988	587	2 304	430	1 265	4 557
SZ	1 463	4 577	1 663	6 065	1 280	3 000	13 641
OW	578	1 094	637	1 770	354	789	3 653
NW	426	929	423	1 287	301	614	2 830
GL	346	940	388	2 194	291	854	3 987
ZG	491	2 576	437	2 074	454	1 365	6 015
FR	2 538	10 693	1 308	3 355	1 555	4 463	18 511
SO	1 202	7 109	751	2 901	1 028	3 612	13 622
BL/BS	829	5 358	663	2 982	679	1 342	9 682
SH	479	3 492	328	1 570	320	1 260	6 322
AR	618	1 073	453	796	299	370	2 239
AI	432	621	391	604	284	364	1 589
SG	3 579	11 826	2 785	8 164	2 413	4 744	24 733
GR	2 180	11 074	2 061	11 380	2 039	6 622	29 076
AG	2 620	13 556	1 495	6 470	1 263	3 995	24 020
TG	2 146	8 959	1 030	3 338	1 714	2 076	14 373
TI	723	2 217	486	1 836	347	1 268	5 320
VD	3 140	19 374	2 406	7 971	2 671	10 115	37 460
VS	2 298	7 809	1 654	7 668	1 407	5 142	20 618
NE	714	3 577	550	1 522	587	2 358	7 456
GE	259	2 788	66	180	73	284	3 252
JU	954	6 724	617	3 139	794	3 806	13 668
Beiträge 2015 nach Zone ~ Contributions 2015 par zone							
T/P 1 - 3	19 468	98 312	10 796	31 723	14 082	34 094	164 130
T/P 4	6 680	27 465	4 387	13 769	5 080	11 636	52 870
B/M 1	6 025	15 293	3 849	9 837	4 537	8 716	33 845
B/M 2	7 258	19 880	4 914	14 774	5 727	14 723	49 376
B/M 3	4 190	13 163	3 142	10 485	3 569	11 043	34 691
B/M 4	2 463	11 595	2 066	9 309	2 234	10 252	31 155
Sömmerung ~ Estivage	-	-	4 352	21 087	-	-	21 087

Bundesamt für Landwirtschaft (BLW)

Office fédéral de l'agriculture (OFAG)

**8.12 Landschaftsqualitätsbeiträge  
Contributions à la qualité du paysage**

Die Werte zu den Beteiligungen beziehen sich prozentual auf die Anzahl aller Ganzjahres- und Sömmerungsbetriebe des jeweiligen Kantons (abgekürzt mit LN bzw. SöG). Daher hat zum Beispiel der Kanton Graubünden eine sehr hohe Beteiligung der Ganzjahresbetriebe und Appenzell Ausserrhoden der Sömmerungsbetriebe: in diesen Kantonen hatten alle Betriebe die Möglichkeit, sich an einem LQ-Projekt zu beteiligen.

Le pourcentage de participation est calculé par rapport à l'ensemble des exploitations à l'année et d'estivage du canton (abrégié par SAU et RE). Par exemple, le canton des Grisons compte une très forte participation des exploitations à l'année et Appenzell Rhodes-Extérieures des exploitations d'estivage: dans ces cantons, toutes les exploitations avaient la possibilité de participer à un projet QP.

Betriebe mit Vereinbarung		Beteiligung (% der Betriebe)		Ø -Beitrag pro Betrieb		Ausgerichtete Beiträge		Total Beiträge
LN	SöG	LN	SöG	LN	SöG	LN	SöG	
Exploitations ayant conclu une convention		Participation (% d'exploitations)		Ø-Contribution par exploitation		Contributions versées		Contributions, total
SAU	RE	SAU	RE	SAU	RE	SAU	RE	
Anzahl ~ Nombre	Anzahl ~ Nombre	%	%	CHF	CHF	CHF	CHF	CHF

Beiträge nach Jahr ~ Contributions par année

2014	16 756	2 141	35	31	3 762	3 324	63 036 502	7 116 190	70 152 691
<b>2015</b>	<b>31 083</b>	<b>3 953</b>	<b>66</b>	<b>57</b>	<b>3 723</b>	<b>2 468</b>	<b>115 719 620</b>	<b>9 755 921</b>	<b>125 475 540</b>

Beiträge 2015 nach Kanton ~ Contributions 2015 par canton

ZH	1 876	-	63	-	3 616	-	6 782 737	-	6 782 737
BE	8 901	1 170	87	78	2 958	1 180	26 326 194	1 380 637	27 706 830
LU	3 487	202	80	83	2 727	1 503	9 508 316	303 556	9 811 872
UR	416	135	77	42	2 943	2 027	1 224 210	273 595	1 497 806
SZ	1 096	301	75	70	3 236	1 690	3 546 467	508 650	4 055 117
OW	479	183	82	73	2 804	1 641	1 343 207	300 392	1 643 598
NW	383	100	89	78	2 351	1 703	900 368	170 333	1 070 701
GL	280	95	81	81	3 583	1 462	1 003 338	138 873	1 142 211
ZG	380	4	77	33	3 016	972	1 146 113	3 890	1 150 003
FR	1 852	513	72	89	5 053	3 131	9 358 226	1 606 179	10 964 405
SO	964	-	80	-	2 346	-	2 261 590	-	2 261 590
BL	464	-	56	-	3 119	-	1 447 141	-	1 447 141
SH	425	-	87	-	3 435	-	1 460 017	-	1 460 017
AR	430	67	69	60	3 126	2 301	1 344 366	154 177	1 498 543
AI	278	105	62	71	1 791	1 266	497 898	132 928	630 826
SG	904	176	25	49	3 537	3 227	3 197 721	567 993	3 765 715
GR	2 035	1	93	-	5 478	5 796	11 147 670	5 796	11 153 466
AG	473	-	18	-	5 232	-	2 474 894	-	2 474 894
TG	867	-	40	-	3 525	-	3 055 749	-	3 055 749
TI	244	48	32	20	2 642	2 387	644 632	114 562	759 194
VD	2 553	554	78	83	5 372	4 075	13 714 476	2 257 494	15 971 970
VS	981	228	37	43	5 851	3 753	5 739 438	855 663	6 595 101
NE	361	-	50	-	5 532	-	1 997 028	-	1 997 028
GE	179	-	69	-	5 665	-	1 014 034	-	1 014 034
JU	775	71	81	70	5 915	13 820	4 583 790	981 203	5 564 992

## 8. Massnahmen von Bund und Kantonen ~ Mesures de la Confédération et des cantons

### 8.13 Übersicht Produktionssystembeiträge Aperçu des contributions au système de production

In 1000 CHF ~ En 1000 CHF

	Biologischer Landbau Agriculture biologique	Extensive Produktion von Ackerkulturen Production extensive de grandes cultures	Graslandbasierte Milch- und Fleisch- produktion Production de lait et de viande basée sur les herbages	Tierwohl (BTS, RAUS) Bien-être des animaux (SST, SRPA)	Total Beiträge Contributions, total
Beiträge nach Jahr ~ Contributions par année					
2014	40 359	31 879	104 822	262 406	439 465
<b>2015</b>	<b>42 466</b>	<b>33 481</b>	<b>107 866</b>	<b>266 319</b>	<b>450 131</b>
Beiträge 2015 nach Kanton ~ Contributions 2015 par canton					
ZH	3 714	2 761	4 271	15 114	25 860
BE	6 086	5 252	20 614	50 224	82 176
LU	1 812	1 264	9 000	33 305	45 381
UR	191	-	1 268	1 301	2 759
SZ	575	3	3 877	5 793	10 249
OW	498	-	1 437	2 607	4 542
NW	211	-	1 074	1 655	2 940
GL	351	2	1 298	1 589	3 239
ZG	391	76	1 170	3 493	5 130
FR	1 849	2 750	7 556	23 307	35 463
SO	1 232	1 423	2 543	7 266	12 464
BL/BS	1 044	979	1 706	4 888	8 617
SH	457	962	248	2 790	4 458
AR	446	-	2 112	3 384	5 941
AI	76	-	1 289	2 641	4 005
SG	1 945	217	10 830	22 615	35 607
GR	7 093	295	9 105	12 035	28 527
AG	2 679	3 132	3 474	14 819	24 105
TG	3 029	1 530	3 378	15 773	23 710
TI	577	81	1 870	2 284	4 812
VD	3 138	8 678	6 273	18 483	36 571
VS	1 829	135	4 879	4 262	11 106
NE	753	958	4 571	6 237	12 519
GE	505	1 452	184	531	2 671
JU	1 984	1 530	3 838	9 924	17 276
Beiträge 2015 nach Zone ~ Contributions 2015 par zone					
T/P 1 - 3	19 105	25 121	25 463	125 582	195 271
T/P 4	4 751	5 702	15 242	44 636	70 332
B/M 1	3 566	2 092	16 456	34 957	57 072
B/M 2	4 800	473	26 342	36 536	68 151
B/M 3	5 595	75	14 830	15 910	36 410
B/M 4	4 647	18	9 532	8 697	22 894

Bundesamt für Landwirtschaft (BLW)

Office fédéral de l'agriculture (OFAG)

## 8. Massnahmen von Bund und Kantonen ~ Mesures de la Confédération et des cantons

### 8.14 Biologischer Landbau Agriculture biologique

	Betriebe	Fläche	Total Beiträge	Fläche pro Betrieb	Beitrag pro ha	Beiträge pro Betrieb	Anteil an der LN aller DZ-berechtigten Betriebe
	Exploitations	Surface	Contributions, total	Surface par exploitation	Contribution par ha	Contributions par exploitation	Proportion au SAU de toutes les exploitations ayant droit aux PD
	Anzahl ~ Nombre	ha	1000 CHF	ha	CHF	CHF	%
Beiträge nach Jahr ~ Contributions par année							
2000	4 904	82 822	12 185	17	147	2 485	8.0
2001	5 441	93 565	23 488	17	251	4 317	9.0
2002	5 898	102 802	25 484	17	248	4 321	9.9
2003	6 182	110 134	27 135	18	246	4 389	10.6
2004	6 318	113 295	27 962	18	247	4 426	10.9
2005	6 350	115 387	28 601	18	248	4 504	11.1
2006	6 260	115 703	28 672	18	248	4 580	11.1
2007	6 082	113 531	28 074	19	247	4 616	10.9
2008	5 930	112 537	27 980	19	249	4 718	10.9
2009	5 714	110 282	27 937	19	253	4 889	10.7
2010	5 641	110 445	29 680	20	269	5 262	10.7
2011	5 691	113 900	31 241	20	274	5 490	11.1
2012	5 828	119 247	33 112	20	278	5 682	11.6
2013	5 988	124 839	35 086	21	281	5 859	12.1
2014	6 093	127 411	40 359	21	317	6 624	12.4
<b>2015</b>	<b>6 148</b>	<b>131 418</b>	<b>42 466</b>	<b>21</b>	<b>323</b>	<b>6 907</b>	<b>12.8</b>
Beiträge 2015 nach Kanton ~ Contributions 2015 par canton							
ZH	348	7 679	3 714	22	484	10 673	10.9
BE	1 162	20 276	6 086	17	300	5 237	10.7
LU	336	5 750	1 812	17	315	5 394	7.6
UR	55	944	191	17	202	3 468	14.2
SZ	163	2 767	575	17	208	3 530	11.7
OW	180	2 464	498	14	202	2 767	32.1
NW	69	1 026	211	15	206	3 056	17.3
GL	80	1 747	351	22	201	4 390	25.6
ZG	79	1 513	391	19	258	4 946	14.7
FR	154	4 045	1 849	26	457	12 009	5.4
SO	125	3 664	1 232	29	336	9 859	11.8
BL/BS	123	2 983	1 044	24	350	8 488	13.7
SH	29	743	457	26	616	15 771	4.7
AR	106	2 210	446	21	202	4 206	19.0
AI	23	378	76	16	201	3 296	5.3
SG	431	8 097	1 945	19	240	4 512	11.5
GR	1 302	32 884	7 093	25	216	5 448	59.5
AG	233	4 945	2 679	21	542	11 499	8.5
TG	277	5 561	3 029	20	545	10 936	11.5
TI	128	2 372	577	19	243	4 506	17.7
VD	204	5 936	3 138	29	529	15 384	5.6
VS	331	5 851	1 829	18	313	5 526	16.0
NE	67	2 208	753	33	341	11 240	7.0
GE	18	637	505	35	792	28 033	6.0
JU	125	4 738	1 984	38	419	15 875	11.9
Beiträge 2015 nach Zone ~ Contributions 2015 par zone							
T/P 1 - 3	1 452	32 170	19 105	22	594	13 158	6.7
T/P 4	647	12 955	4 751	20	367	7 344	9.2
B/M 1	753	13 861	3 566	18	257	4 736	11.9
B/M 2	1 153	22 626	4 800	20	212	4 163	14.7
B/M 3	1 215	26 812	5 595	22	209	4 605	32.7
B/M 4	928	22 995	4 647	25	202	5 008	43.1

## 8. Massnahmen von Bund und Kantonen ~ Mesures de la Confédération et des cantons

### 8.15 Extensive Produktion von Ackerkulturen Production extensive de grandes cultures

Bis 2013 nur Getreide und Raps, ab 2014 auch Sonnenblumen, Eiweisserbsen und Ackerbohnen  
Jusqu'à 2013 seulement des céréales et du colza, dès 2014 aussi des tournesols, des pois protéagineux et des féveroles.

Betriebe	Fläche	Beiträge	Fläche pro Betrieb	Beiträge pro Betrieb
Exploitations	Surface	Contributions	Surface par exploitation	Contributions par exploitation
Anzahl ~ Nombre	ha	1000 CHF	ha	CHF
Beiträge nach Jahr ~ Contributions par année				
2000	20 482	83 577	4.1	1 631
2001	19 217	81 576	4.2	1 693
2002	18 403	80 140	4.4	1 735
2003	17 784	78 425	4.4	1 757
2004	17 263	77 361	4.5	1 786
2005	16 928	79 102	4.7	1 862
2006	16 414	78 074	4.8	1 894
2007	15 826	76 913	4.9	1 935
2008	15 474	76 653	5.0	1 973
2009	14 847	72 934	4.9	1 958
2010	14 603	73 654	5.0	2 009
2011	14 280	72 747	5.1	2 030
2012	14 278	74 497	5.2	2 078
2013	14 060	75 456	5.4	2 138
2014	14 326	79 697	5.6	2 225
<b>2015</b>	<b>14 311</b>	<b>83 704</b>	<b>5.8</b>	<b>2 340</b>
Beiträge 2015 nach Kanton ~ Contributions 2015 par canton				
ZH	1 375	6 903	5.0	2 008
BE	3 702	13 131	3.5	1 419
LU	1 038	3 160	3.0	1 218
UR	-	-	-	-
SZ	7	9	1.3	486
OW	-	-	-	-
NW	-	-	-	-
GL	3	4	1.3	503
ZG	64	190	3.0	1 190
FR	1 057	6 876	6.5	2 602
SO	600	3 557	5.9	2 371
BL/BS	485	2 447	5.0	2 018
SH	317	2 405	7.6	3 035
AR	-	-	-	-
AI	-	-	-	-
SG	220	542	2.5	985
GR	241	738	3.1	1 224
AG	1 464	7 831	5.3	2 140
TG	800	3 825	4.8	1 913
TI	47	202	4.3	1 718
VD	1 884	21 695	11.5	4 606
VS	120	339	2.8	1 129
NE	235	2 396	10.2	4 079
GE	188	3 629	19.3	7 721
JU	464	3 825	8.2	3 298
Beiträge 2015 nach Zone ~ Contributions 2015 par zone				
T/P 1-3	9 163	62 803	6.9	2 742
T/P 4	3 119	14 254	4.6	1 828
B/M 1	1 435	5 231	3.6	1 458
B/M 2	424	1 182	2.8	1 115
B/M 3	117	188	1.6	643
B/M 4	53	44	0.8	333

### 8.16 Besonders tierfreundliche Stallhaltungssysteme (BTS) Systèmes de stabulation particulièrement respectueux des animaux (SST)

Betriebe	GVE	Total Beiträge	GVE pro Betrieb	Beitrag pro Betrieb	Total GVE <sup>1</sup>	Beteiligung der GVE
Exploitations	UGB	Contributions, total	UGB par exploitation	Contribution par exploitation	UGB, total <sup>1</sup>	Participation de l'UGB
Anzahl ~ Nombre	Anzahl ~ Nombre	1000 CHF	GVE ~ UGB	CHF	Anzahl ~ Nombre	%
Beiträge nach Jahr ~ Contributions par année						
2000	12 943	265 236	20.5	1 912	1 149 448	23.1
2001	15 321	310 139	20.2	2 221	1 161 937	26.7
2002	16 581	345 763	20.9	2 354	1 156 819	29.9
2003	18 477	384 969	20.8	2 341	1 149 331	33.5
2004	19 577	414 183	21.2	2 376	1 135 659	36.5
2005	17 840	416 650	23.4	2 640	1 105 817	37.7
2006	18 340	445 028	24.3	2 713	1 117 828	39.8
2007	18 649	466 984	25.0	2 767	1 116 411	41.8
2008	18 963	494 537	26.1	2 954	1 135 281	43.6
2009	19 635	522 171	26.6	3 050	1 184 457	44.1
2010	19 910	540 222	27.1	3 100	1 224 620	44.1
2011	20 177	563 202	27.9	3 167	1 226 445	45.9
2012	20 435	581 923	28.5	3 241	1 225 240	47.5
2013	20 671	601 864	29.1	3 297	1 184 465	50.8
2014	21 572	647 304	30.0	3 504	1 197 785	54.0
<b>2015</b>	<b>21 898</b>	<b>666 327</b>	<b>30.4</b>	<b>3 567</b>	<b>1 198 590</b>	<b>55.6</b>
Beiträge 2015 nach Kanton ~ Contributions 2015 par canton						
ZH	1 407	43 580	31.0	3 320	67 077	65.0
BE	4 330	101 778	23.5	2 856	237 196	42.9
LU	2 868	95 607	33.3	4 146	154 590	61.8
UR	142	1 882	13.3	1 233	6 744	27.9
SZ	552	11 722	21.2	2 375	29 491	39.7
OW	301	6 372	21.2	2 187	12 587	50.6
NW	185	4 287	23.2	2 656	9 801	43.7
GL	127	2 673	21.0	2 090	7 420	36.0
ZG	312	10 399	33.3	3 477	15 313	67.9
FR	1 510	58 742	38.9	4 755	98 657	59.5
SO	674	19 518	29.0	3 125	32 517	60.0
BL/BS	470	13 440	28.6	3 095	20 650	65.1
SH	217	9 125	42.1	5 773	11 757	77.6
AR	235	5 397	23.0	2 616	15 713	34.3
AI	180	4 767	26.5	3 927	12 550	38.0
SG	1 669	52 181	31.3	3 718	105 420	49.5
GR	1 222	28 279	23.1	2 189	45 037	62.8
AG	1 357	44 258	32.6	4 119	69 070	64.1
TG	1 172	47 252	40.3	5 103	68 401	69.1
TI	236	4 638	19.7	1 804	9 418	49.2
VD	1 284	49 029	38.2	4 522	78 332	62.6
VS	341	6 031	17.7	1 931	21 829	27.6
NE	397	15 691	39.5	3 880	27 091	57.9
GE	40	1 283	32.1	3 587	2 264	56.7
JU	670	28 396	42.4	4 269	39 668	71.6
Beiträge 2015 nach Zone <sup>2</sup> ~ Contributions 2015 par zone <sup>2</sup>						
T/P 1 - 3	9 845	359 984	36.6	4 503	559 231	64.4
T/P 4	3 775	115 237	30.5	3 625	198 372	58.1
B/M 1	3 035	78 497	25.9	2 871	160 495	48.9
B/M 2	2 998	71 211	23.8	2 513	171 199	41.6
B/M 3	1 434	26 786	18.7	1 754	71 854	37.3
B/M 4	811	14 611	18.0	1 646	37 440	39.0

<sup>1</sup> GVE, die am Programm BTS potentiell teilnehmen könnten  
<sup>2</sup> Zuteilung der Fläche nach Hauptanteil der LN, die ein Betrieb in einer Zone bewirtschaftet

<sup>1</sup> UGB qui pourraient être inscrits au programme SST  
<sup>2</sup> Attribution des surfaces selon la part principale des SAU, qui est exploitée dans une zone

## 8. Massnahmen von Bund und Kantonen ~ Mesures de la Confédération et des cantons

### 8.17 Regelmässiger Auslauf im Freien (RAUS) Sorties régulières en plein air (SRPA)

Betriebe	GVE	Total Beiträge	GVE pro Betrieb	Beitrag pro Betrieb	Total GVE <sup>1</sup>	Beteiligung der GVE
Exploitations	UGB	Contributions, total	UGB par exploitation	Contribution par exploitation	UGB, total <sup>1</sup>	Participation de l'UGB
Anzahl ~ Nombre	Anzahl ~ Nombre	1000 CHF	GVE ~ UGB	CHF	Anzahl ~ Nombre	%
Beiträge nach Jahr ~ Contributions par année						
2000	30 121	618 000	20.5	2 768	1 215 406	50.8
2001	32 987	690 939	20.9	3 681	1 229 343	56.2
2002	34 824	742 993	21.3	3 781	1 225 304	60.6
2003	36 618	793 517	21.7	3 826	1 220 654	65.0
2004	37 446	817 724	21.8	3 849	1 208 726	67.7
2005	37 707	844 948	22.4	3 943	1 219 670	69.3
2006	38 000	874 239	23.0	4 039	1 232 935	70.9
2007	37 898	891 352	23.5	4 121	1 231 950	72.4
2008	37 669	918 202	24.4	4 263	1 253 578	73.2
2009	37 076	894 258	24.1	4 398	1 249 170	71.6
2010	36 795	900 790	24.5	4 454	1 249 489	72.1
2011	36 451	909 988	25.0	4 526	1 251 370	72.7
2012	36 057	915 423	25.4	4 595	1 249 938	73.2
2013	35 698	921 549	25.8	4 661	1 246 774	73.9
2014	35 616	954 515	26.8	5 245	1 275 113	74.9
<b>2015</b>	<b>35 378</b>	<b>960 003</b>	<b>27.1</b>	<b>5 320</b>	<b>1 274 601</b>	<b>75.3</b>

Beiträge 2015 nach Kanton ~ Contributions 2015 par canton							
ZH	1 913	52 992	10 442	27.7	5 459	71 129	74.5
BE	8 437	193 496	37 856	22.9	4 487	249 912	77.4
LU	3 683	108 325	21 415	29.4	5 814	160 162	67.6
UR	426	5 880	1 126	13.8	2 643	7 749	75.9
SZ	1 151	23 012	4 482	20.0	3 894	32 397	71.0
OW	476	10 091	1 949	21.2	4 094	13 151	76.7
NW	282	6 037	1 164	21.4	4 126	10 416	58.0
GL	302	6 829	1 323	22.6	4 382	7 956	85.8
ZG	401	12 272	2 408	30.6	6 005	16 397	74.8
FR	2 146	83 134	16 127	38.7	7 515	102 962	80.7
SO	954	26 338	5 159	27.6	5 408	34 433	76.5
BL/BS	636	17 114	3 433	26.9	5 398	21 992	77.8
SH	231	7 604	1 538	32.9	6 656	12 646	60.1
AR	567	14 253	2 769	25.1	4 883	16 891	84.4
AI	384	9 657	1 934	25.1	5 036	13 200	73.2
SG	2 932	83 732	16 410	28.6	5 597	112 331	74.5
GR	2 055	47 943	9 360	23.3	4 555	51 831	92.5
AG	1 658	46 231	9 230	27.9	5 567	73 486	62.9
TG	1 478	49 574	9 793	33.5	6 626	71 920	68.9
TI	560	9 653	1 858	17.2	3 318	11 106	86.9
VD	1 941	64 725	12 677	33.3	6 531	82 086	78.9
VS	1 219	18 631	3 604	15.3	2 956	27 897	66.8
NE	601	24 218	4 696	40.3	7 814	28 123	86.1
GE	82	2 002	387	24.4	4 723	2 520	79.4
JU	863	36 260	7 063	42.0	8 184	41 910	86.5

Beiträge 2015 nach Zone <sup>2</sup> ~ Contributions 2015 par zone <sup>2</sup>							
T/P 1 - 3	13 021	411 593	81 250	31.6	6 240	587 096	70.1
T/P 4	5 418	157 367	30 951	29.0	5 713	209 402	75.2
B/M 1	5 100	134 838	26 244	26.4	5 146	169 664	79.5
B/M 2	6 123	149 340	29 002	24.4	4 737	182 914	81.6
B/M 3	3 580	68 964	13 394	19.3	3 741	81 580	84.5
B/M 4	2 136	37 897	7 362	17.7	3 447	43 946	86.2

<sup>1</sup> GVE, die an den Programm RAUS teilnehmten könnten

<sup>2</sup> Zuteilung der Fläche nach Hauptanteil der LN, die ein Betrieb in einer Zone bewirtschaftet

<sup>1</sup> UGB qui pourraient être inscrits au programme SRPA

<sup>2</sup> Attribution des surfaces selon la part principale des SAU, qui est exploitée dans une zone

## 8. Massnahmen von Bund und Kantonen ~ Mesures de la Confédération et des cantons

### 8.18 Graslandbasierte Milch- und Fleischproduktion Production de lait et de viande basée sur les herbages

	Betriebe	Fläche	Total Beiträge	Beiträge pro Betrieb	Anteil an der LN aller DZ-berechtigten Betriebe
	Exploitations	Surface	Contributions, total	Contributions par exploitation	Proportion au SAU de toutes les exploitations ayant droit aux PD
	Anzahl ~ Nombre	ha	1000 CHF	CHF	%
Beiträge nach Jahr ~ Contributions par année					
2014	29 599	528 594	104 822	3 541	51.3
<b>2015</b>	<b>30 094</b>	<b>543 899</b>	<b>107 866</b>	<b>3 584</b>	<b>52.8</b>
Beiträge 2015 nach Kanton ~ Contributions 2015 par canton					
ZH	1 306	21 841	4 271	3 270	30.9
BE	6 826	103 627	20 614	3 020	54.5
LU	3 105	45 308	9 000	2 899	60.1
UR	522	6 341	1 268	2 428	95.3
SZ	1 262	19 457	3 877	3 072	81.9
OW	538	7 187	1 437	2 671	93.7
NW	383	5 380	1 074	2 804	90.7
GL	335	6 525	1 298	3 875	95.6
ZG	337	5 911	1 170	3 473	57.4
FR	1 598	37 971	7 556	4 729	50.8
SO	608	12 968	2 543	4 182	41.9
BL/BS	425	8 730	1 706	4 015	40.2
SH	87	1 326	248	2 855	8.5
AR	576	10 581	2 112	3 666	90.8
AI	406	6 455	1 289	3 174	90.9
SG	3 009	54 442	10 830	3 599	77.5
GR	1 861	45 545	9 105	4 893	82.4
AG	1 298	17 850	3 474	2 677	30.5
TG	992	17 078	3 378	3 405	35.4
TI	497	9 531	1 870	3 763	71.2
VD	1 432	31 951	6 273	4 380	30.1
VS	1 467	24 531	4 879	3 326	66.9
NE	552	22 967	4 571	8 281	73.2
GE	50	1 042	184	3 688	9.9
JU	622	19 354	3 838	6 170	48.5
Beiträge 2015 nach Zone ~ Contributions 2015 par zone					
T/P 1-3	8 461	129 616	25 463	3 009	26.8
T/P 4	4 588	77 211	15 242	3 322	54.7
B/M 1	4 701	82 885	16 456	3 500	71.3
B/M 2	6 275	132 154	26 342	4 198	85.9
B/M 3	3 789	74 330	14 830	3 914	90.8
B/M 4	2 280	47 706	9 532	4 181	89.4



## 8. Massnahmen von Bund und Kantonen ~ Mesures de la Confédération et des cantons

### 8.19 Ressourceneffizienzbeiträge Contributions à l'utilisation efficiente des ressources

Emissionsmindernde Ausbringverfahren Techniques d'épandage diminuant les émissions			Schonende Bodenbearbeitung Techniques culturales préservant le sol			Einsatz von präzisen Applikationstechniken Utilisation de techniques d'application précise des produits phytosanitaires		Total	
Betriebe	Fläche	Beiträge	Betriebe	Fläche	Beiträge	Betriebe	Beiträge	Beiträge	
Exploitations	Surface	Contribu- tions	Exploitations	Surface	Contributions	Exploitations	Contributions	Contribu- tions	
Anzahl ~ Nombre	ha	CHF	Anzahl ~ Nombre	ha	CHF	Anzahl ~ Nombre	1000 CHF	CHF	
Beiträge nach Jahr ~ Contributions par année									
2014	2 635	72 280	2 167 119	4 563	17 379	3 587 257	84	282 834	6 037 209
<b>2015</b>	<b>6 243</b>	<b>206 993</b>	<b>6 209 806</b>	<b>7 487</b>	<b>50 493</b>	<b>10 413 041</b>	<b>193</b>	<b>703 957</b>	<b>17 326 804</b>
Beiträge 2015 nach Kanton ~ Contributions 2015 par canton									
ZH	-	-	-	574	3 594	703 274	12	40 018	743 292
BE	1 803	20 470	614 115	1 697	8 037	1 467 695	10	33 576	2 115 386
LU	1 948	89 739	2 692 168	1 245	5 336	1 169 057	11	42 932	3 904 157
UR	-	-	-	-	-	-	-	-	-
SZ	-	-	-	34	55	11 014	1	850	11 864
OW	5	93	2 791	-	-	-	-	-	2 791
NW	-	-	-	-	-	-	-	-	-
GL	-	-	-	9	21	4 480	-	-	4 480
ZG	8	78	2 340	92	514	118 505	-	-	120 845
FR	641	29 553	886 583	566	4 454	876 486	1	4 250	1 767 319
SO	42	700	21 004	325	2 037	404 412	3	10 602	436 018
BL	197	5 093	152 782	104	501	132 556	8	38 573	323 911
SH	-	-	-	183	1 613	327 305	5	11 405	338 710
AR	6	89	2 677	-	-	-	-	-	2 677
AI	-	-	-	1	3	1 620	-	-	1 620
SG	514	19 346	580 382	264	825	194 670	5	26 485	801 537
GR	-	-	-	18	91	28 139	2	10 423	38 562
AG	-	-	-	654	4 074	795 218	11	38 347	833 565
TG	691	26 563	796 880	494	2 595	553 910	31	119 124	1 469 914
TI	18	832	24 955	8	63	28 580	7	23 063	76 598
VD	-	-	-	832	11 869	2 351 852	44	165 316	2 517 168
VS	37	1 538	46 156	18	159	65 441	32	97 599	209 196
NE	137	5 886	176 582	122	1 104	298 393	3	14 269	489 244
GE	13	227	6 820	83	1 702	370 933	7	27 125	404 878
JU	183	6 786	203 571	164	1 846	509 501	-	-	713 072
Beiträge 2015 nach Zone ~ Contributions 2015 par zone									
T/P 1 - 3	3 370	121 724	3 651 732	5 627	42 927	8 573 269	154	579 760	12 804 761
T/P 4	1 170	40 278	1 208 357	1 261	5 476	1 275 474	25	85 880	2 569 711
B/M 1	786	23 090	692 706	464	1 651	429 910	5	17 687	1 140 303
B/M 2	681	18 379	551 381	125	411	128 050	8	19 779	699 210
B/M 3	158	2 759	82 760	9	27	6 111	1	850	89 721
B/M 4	78	762	22 870	1	1	223	-	-	23 093

Bundesamt für Landwirtschaft (BLW)

Office fédéral de l'agriculture (OFAG)

## 8. Massnahmen von Bund und Kantonen ~ Mesures de la Confédération et des cantons

### 8.20 Übergangsbeiträge Contributions de transition

Übergangsbeiträge ~ Contributions de transition

Betriebe	Total Beiträge	Beiträge pro Betrieb
Exploitations	Contributions, total	Contributions par exploitations
Anzahl ~ Nombre	1000 CHF	1000 CHF

Beiträge nach Jahr ~ Contributions par année

2014	46 093	307 830	6 678
<b>2015</b>	<b>45 215</b>	<b>177 928</b>	<b>3 935</b>

Beiträge 2015 nach Kanton ~ Contributions 2015 par canton

ZH	2 937	12 072	4 110
BE	10 084	35 454	3 516
LU	4 309	17 112	3 971
UR	440	929	2 112
SZ	1 428	4 553	3 188
OW	549	1 408	2 565
NW	418	1 197	2 863
GL	339	1 242	3 665
ZG	483	2 122	4 393
FR	2 526	13 314	5 271
SO	1 174	5 425	4 621
BL/BS	800	3 510	4 388
SH	479	1 839	3 839
AR	612	2 555	4 175
AI	430	1 580	3 674
SG	3 525	14 482	4 108
GR	2 115	9 069	4 288
AG	2 568	10 486	4 083
TG	2 137	8 982	4 203
TI	617	1 665	2 699
VD	3 172	13 139	4 142
VS	2 175	4 602	2 116
NE	711	4 264	5 997
GE	249	735	2 952
JU	938	6 191	6 600

Beiträge 2015 nach Zone ~ Contributions 2015 par zone

T/P 1 - 3	19 581	80 899	4 131
T/P 4	6 530	26 263	4 022
B/M 1	5 823	21 984	3 775
B/M 2	6 934	26 751	3 858
B/M 3	3 990	13 479	3 378
B/M 4	2 357	8 553	3 629

## 8. Massnahmen von Bund und Kantonen ~ Mesures de la Confédération et des cantons

### 8.21 Einzelkulturbeiträge Contributions pour cultures particulières

	Anzahl Bewirtschafter	Ölsaaten <sup>1</sup>	Soja ab 2014	Körner- leguminosen	Faserpflanzen (Chinaschilf, Kenaf)	Saatgutproduktion	Zuckerrüben	Total Beiträge
	Nombre d'exploitants	Oléagineux <sup>1</sup>	Soja dès 2014	Légumineuses à grains	Plantes à fibres (Roseau de china, Kénaf)	Production de semences	Betteraves sucrières	Contributions, total
		1000 CHF	1000 CHF	1000 CHF	1000 CHF	1000 CHF	1000 CHF	1000 CHF
Beiträge nach Jahr ~ Contributions par année								
2000	26 328	27 388	-	3 510	506	-	-	55 153
2001	9 478	26 708	-	4 054	496	-	-	4 550
2002	8 938	32 248	-	6 394	471	-	-	39 113
2003	9 283	35 209	-	7 879	480	-	-	43 569
2004	9 034	35 890	-	7 238	460	-	-	43 587
2005	8 979	36 055	-	7 619	461	-	-	44 135
2006	9 125	37 574	-	8 392	462	-	-	46 428
2007	9 230	38 887	-	8 329	454	-	-	47 671
2008	11 890	38 468	-	6 848	458	-	16 665	62 440
2009	11 949	25 821	-	3 991	223	1 990	37 682	69 707
2010	11 685	26 127	-	3 775	220	2 032	33 519	65 673
2011	11 605	26 338	-	3 808	206	2 014	36 520	68 887
2012	11 472	26 508	-	3 779	209	2 085	36 288	68 869
2013	11 184	27 338	-	4 042	200	2 119	37 170	70 870
2014	11 147	18 825	1 449	4 606	-	1 528	33 131	59 540
<b>2015</b>	<b>10 823</b>	<b>19 024</b>	<b>1 652</b>	<b>5 275</b>	<b>-</b>	<b>1 575</b>	<b>30 482</b>	<b>58 007</b>
Beiträge 2015 nach Kanton ~ Contributions 2015 par canton								
ZH	1 176	1 614	224	257	-	55	4 117	6 267
BE	2 279	1 905	45	668	-	392	6 625	9 634
LU	608	880	24	134	-	25	278	1 341
UR	-	-	-	-	-	-	-	-
SZ	2	1	-	2	-	-	-	4
NW	-	-	-	-	-	-	-	-
OW	-	-	-	-	-	-	-	-
GL	-	-	-	-	-	-	-	-
ZG	31	54	1	6	-	-	5	66
FR	819	1 330	37	535	-	291	2 244	4 437
SO	448	640	62	146	-	33	914	1 794
BL/BS	153	272	107	95	-	5	78	557
SH	402	1 066	97	196	-	71	1 806	3 237
AI	-	-	-	-	-	-	-	-
AR	-	-	-	-	-	-	-	-
SG	126	66	19	18	-	101	173	378
GR	56	63	3	31	-	-	22	119
AG	1 181	1 791	100	199	-	41	2 103	4 233
TG	936	964	95	166	-	46	3 826	5 098
TI	28	11	117	7	-	30	-	165
VD	1 950	6 140	318	1 897	-	399	7 495	16 249
VS	26	18	13	16	-	-	133	180
NE	134	383	33	113	-	-	64	594
GE	189	1 068	308	430	-	84	77	1 966
JU	279	758	51	359	-	-	522	1 690

<sup>1</sup> Inklusive Hanf bis 2007 und Soja bis 2013

<sup>1</sup> Y inclus le chanvre jusqu'à 2007 et le soja jusqu'à 2013

Bundesamt für Landwirtschaft (BLW)

Office fédéral de l'agriculture (OFAG)

## 8. Massnahmen von Bund und Kantonen ~ Mesures de la Confédération et des cantons

### 8.22 Bewilligte Investitionskredite an die Landwirtschaft Crédits d'investissements accordés à l'agriculture

Kantone Cantons	Anzahl total Nombre total			Betrag, 1000 CHF Montant, 1000 CHF			davon einzelbetriebliche Massnahmen, 2016 dont mesures individuelles, 2016		davon gemeinschaftliche Massnahmen, 2016 dont mesures collectives, 2016			
	2014	2015	2016	2014	2015	2016	Investitionskredite Crédits d'investissements		Investitionskredite Crédits d'investissements		Baukredite Crédits de construction	
							Anzahl Nombre	In 1000 CHF En 1000 CHF	Anzahl Nombre	In 1000 CHF En 1000 CHF	Anzahl Nombre	In 1000 CHF En 1000 CHF
ZH	77	77	71	15 530	15 959	13 184	69	12 962	2	222	-	-
BE	309	262	305	46 358	40 972	48 699	293	44 552	12	4 147	-	-
LU	233	234	210	38 250	38 226	36 851	190	27 764	10	3 467	10	5 620
UR	13	13	7	1 660	1 486	415	3	223	4	192	-	-
SZ	48	52	72	8 585	10 050	9 116	54	7 302	3	184	15	1 630
OW	15	15	27	2 717	2 174	4 072	22	3 511	5	561	-	-
NW	20	18	18	2 414	2 671	2 317	17	2 257	1	60	-	-
GL	11	14	15	1 320	2 035	2 099	12	1 875	3	224	-	-
ZG	17	17	13	2 799	2 200	1 927	13	1 927	-	-	-	-
FR	132	139	135	23 784	30 905	24 820	123	21 944	12	2 876	-	-
SO	64	47	60	10 642	7 939	10 044	59	10 017	1	27	-	-
BL	26	40	32	4 088	5 097	4 371	32	4 371	-	-	-	-
SH	28	13	34	4 068	2 763	6 051	32	5 743	1	8	1	300
AR	42	38	38	4 898	4 464	5 047	37	4 907	1	140	-	-
AI	22	14	21	2 542	1 809	2 783	21	2 783	-	-	-	-
SG	113	146	115	17 649	19 536	17 401	107	16 878	8	523	-	-
GR	113	119	116	20 817	21 498	21 632	99	15 726	8	1 011	9	4 894
AG	110	97	74	17 722	13 331	12 892	74	12 892	-	-	-	-
TG	77	79	74	15 763	12 271	12 300	74	12 300	-	-	-	-
TI	24	29	26	4 166	4 776	4 637	22	4 288	4	349	-	-
VD	199	196	161	31 949	33 584	25 548	123	20 389	37	4 859	1	300
VS	26	51	31	4 077	7 307	7 558	26	3 760	3	3 128	2	670
NE	58	45	56	15 131	11 299	14 906	51	12 780	5	2 126	-	-
GE	11	4	7	1 758	811	1 234	2	878	5	356	-	-
JU	57	63	77	9 755	10 126	11 687	74	10 814	2	573	1	300
<b>CH</b>	<b>1 845</b>	<b>1 822</b>	<b>1 795</b>	<b>308 443</b>	<b>303 288</b>	<b>301 590</b>	<b>1 629</b>	<b>262 841</b>	<b>127</b>	<b>25 035</b>	<b>39</b>	<b>13 714</b>

Bundesamt für Landwirtschaft (BLW)

Office fédéral de l'agriculture (OFAG)

### 8.23 Investitionskredite an die Landwirtschaft und Tilgung der Darlehen Crédits d'investissements accordés à l'agriculture et remboursements des prêts

Jahre Années	Bundesmittel Versé par la Confédération	Durch kant. Stellen bewilligte Darlehen Prêts d'investissem. accordés par les services cantonaux	Auszahlungen der kantonalen Stellen Versements des services cantonaux	Rückzahlungen der Kreditempfänger Remboursements par les bénéficiaires des crédits		Darlehensbest. am Ende des Jahres Volume des prêts à la fin de l'année	
				In % der Auszahlungen En % des versements	In % d. Darl.-best. am Ende des Vorjahres En % du vol. des prêts à la fin de l'année pr.		
	1000 CHF	1000 CHF	1000 CHF	1000 CHF		1000 CHF	
2000	100 000	266 051	303 596	241 987	79.7	16.1	1 569 268
2005	68 000	320 292	344 141	286 973	83.4	15.6	1 894 465
2010	47 000	327 053	388 168	331 554	85.4	15.7	2 165 503
2014	45 132	308 443	363 115	334 562	92.1	14.7	2 305 807
2015	15 283	303 288	352 865	345 805	98.0	15.0	2 309 962
Veränderung gegenüber dem Vorjahr, in % ~ Variation en % par rapport à l'année précédente							
2000	400.0	12.0	16.2	3.8	-10.7	1.9	4.1
2005	-11.1	6.3	0.9	4.4	3.5	0.6	3.1
2010	0.0	3.0	2.0	4.7	2.6	1.5	2.7
2014	-11.5	-8.1	-7.7	-4.9	3.1	-6.6	1.2
2015	-66.1	-1.7	-2.8	3.4	6.4	2.1	0.2

Bundesamt für Landwirtschaft (BLW)

Office fédéral de l'agriculture (OFAG)

## 8. Massnahmen von Bund und Kantonen ~ Mesures de la Confédération et des cantons

### 8.24 Bewilligte Investitionskredite an die Landwirtschaft nach Verwendungszweck Crédits d'investissements accordés à l'agriculture selon l'emploi

Verwendungszweck ~ Affectation des crédits	2005	2010	2014	2015	2016
	Anzahl ~ Nombre				
Total Investitionskredite	2 185	2 047	1 845	1 822	1 795
Bodenverbesserungen					
Gemeinschaftliche Massnahmen	93	86	51	66	54
Baukredite	56	53	32	37	39
Investitionskredite	37	33	19	29	15
Landwirtschaftlicher Hochbau					
Einzelbetriebliche Massnahmen	1 990	1 797	1 672	1 602	1 629
Nichtbauliche Massnahmen	562	461	522	499	514
davon Starthilfe	535	456	508	490	504
Wohnbauten	463	451	355	370	356
Ökonomiebauten	896	845	742	688	704
Wohn- und Ökonomiegebäude	69	40	53	45	55
Gemeinschaftliche Massnahmen	102	164	122	154	112
davon Kauf von Maschinen und Fahrzeugen	46	106	67	87	45
	Betrag in 1000 CHF ~ Montant en 1000 CHF				
Crédits d'investissement, total	320 292	327 053	308 443	303 288	301 590
Améliorations foncières					
Mesures collectives	30 932	33 602	17 871	22 461	15 895
Crédits de construction	26 336	26 961	15 593	19 345	13 714
Crédits d'investissements	4 596	6 641	2 278	3 116	2 180
Constructions rurales					
Mesures individuelles	267 926	260 268	270 547	251 182	262 841
Mesures non constructives	82 742	70 173	83 938	80 726	84 369
dont aide initiale	76 039	68 478	79 238	78 733	80 388
Maisons d'habitation	55 255	57 320	47 951	51 854	49 220
Bâtiments d'exploitation	120 207	124 855	124 345	110 492	113 494
Bâtiments d'habitation et d'exploitation	9 723	7 920	14 312	8 110	15 757
Mesures collectives	21 434	33 183	20 025	29 646	22 855
dont achat en commun de machines et de véhicules	3 876	6 667	4 126	5 799	2 829

Bundesamt für Landwirtschaft (BLW)

Office fédéral de l'agriculture (OFAG)

**8.25 Familienzulagen an landwirtschaftliche Arbeitnehmer und selbständige Landwirte  
Allocations familiales aux travailleurs agricoles et aux agriculteurs indépendants**

Gemäss Bundesgesetz; in einigen Kantonen bestehen kantonale Familienausgleichskassen, die ebenfalls Zulagen ausrichten.

Selon la législation fédérale; il existe des caisses de compensation familiales dans divers cantons qui accordent des allocations familiales supplémentaires.

Jahre Années	Bezüger <sup>2</sup>	Familienzulagen	Rückerstattungen	Verwaltungskosten	Total Aufwand	Mittelbeschaffung ~ Proven. des ressources			Total
	Bénéficiaires <sup>1</sup>	Allocations familiales	Remboursements	Frais d'administration	Dépenses, total	Arbeitgeberbeiträge	Beiträge der Kantone <sup>1</sup>	Beiträge des Bundes	
	Anzahl ~ Nombre	1000 CHF	1000 CHF	1000 CHF	1000 CHF	1000 CHF	1000 CHF	1000 CHF	1000 CHF
1996	31 183	138 492	390	2 948	141 050	12 114	42 979	85 957	141 050
1997	30 915	143 210	486	2 922	145 646	11 962	44 561	89 123	145 646
1998	30 268	141 633	515	3 186	144 304	11 962	44 114	88 228	144 304
1999	29 899	146 113	388	3 228	148 953	11 740	45 738	91 475	148 953
2000	28 804	136 216	523	3 140	138 832	11 323	42 503	85 006	138 832
2001	28 632	132 085	373	3 381	135 093	11 494	41 200	82 400	135 094
2002	27 449	131 780	302	3 082	134 560	11 569	40 997	81 994	134 560
2003	27 525	125 907	227	3 033	128 712	11 885	38 943	77 885	128 712
2004	25 815	125 497	715	3 027	127 808	11 946	38 621	77 242	127 808
2005	25 875	122 386	638	3 088	124 836	12 568	37 423	74 845	124 836
2006	24 248	117 697	475	2 902	120 124	12 874	35 750	71 500	120 124
2007	23 723	114 746	353	2 243	116 636	13 039	34 532	69 064	116 636
2008	27 609	145 527	441	3 405	148 491	14 025	44 822	89 644	148 491
2009	27 647	156 424	729	2 511	158 206	15 094	47 704	95 408	158 206
2010	26 107	147 201	371	2 463	149 293	15 133	44 720	89 439	149 293
2011	25 242	140 647	967	2 436	142 116	16 686	41 810	83 620	142 116
2012	24 056	136 833	845	2 370	138 359	16 353	40 669	81 337	138 359
2013	23 473	128 420	1 050	2 210	129 579	17 354	37 408	74 817	129 579
2014	22 349	119 438	732	2 177	120 882	18 129	34 251	68 503	120 882
2015	21 917	114 499	1 187	2 099	115 411	18 615	32 265	64 529	115 409
<b>2016</b>	<b>21 230</b>	<b>108 379</b>	<b>842</b>	<b>2 070</b>	<b>109 606</b>	<b>19 094</b>	<b>30 171</b>	<b>60 341</b>	<b>109 606</b>

1 Landwirtschaftliche Arbeitnehmer, selbständigerwerbende Landwirte, Äpler, Berufsfischer  
2 Inbegriffen Entnahme aus der Rückstellung

1 Travailleurs agricoles, agriculteurs indépendants, exploitants d'alpage, pêcheurs professionnels  
2 Y compris les retraits de la réserve



## 9. Buchhaltungsergebnisse, Produktionskosten ~ Résultats comptables, coûts de production

---

Tabelle ~ Tableau

Seite ~ Page

9.1	Kennzahlen nach Regionen 2015 Chiffres clés par région 2015.....	202
9.2	Schlussbilanz nach Region 2015 Bilan de clôture de l'entreprise par région 2015 .....	203
9.3	Erfolgsrechnung nach Region 2015 Compte de résultat par région 2015.....	204
9.4	Kennzahlen nach Betriebstyp 2015 Bilan de clôture de l'entreprise par type d'exploitation 2015.....	206
9.5	Schlussbilanz nach Betriebstyp 2015 Chiffres clé par type d'exploitation 2015.....	208
9.6	Erfolgsrechnung nach Betriebstyp 2015 Compte de résultat par type d'exploitation 2015.....	210



## 9. Buchhaltungsergebnisse, Produktionskosten ~ Résultats comptables, coûts de production

Für das Agrarmonitoring erfasst Agroscope Buchhaltungsdaten von jährlich über 4000 Schweizer Landwirtschaftsbetrieben. Diese «Zentrale Auswertung von Buchhaltungsdaten» (ZA-BH) erfährt hin zur Publikation der Ergebnisse des Buchhaltungsjahres 2015 eine umfassende Revision. Die ZA basiert neu auf zwei Stichproben. Die Einkommenssituation kann auf der Basis von zufällig erhobenen Finanzbuchhaltungen analysiert werden (Stichprobe Einkommenssituation). Für vertiefte ökonomische Analysen dient eine weitere Stichprobe mit Betrieben, deren Finanzbuchhaltung um eine Teilkostenrechnung ergänzt ist. Die hier in den Tabellen 9.1 bis 9.6 wiedergegebenen Ergebnisse für das Buchungsjahr 2015 basieren alle auf der Zufallsstichprobe Einkommenssituation. Bei der Darstellung der Ergebnisse im zeitlichen Verlauf entsteht somit ein statistischer Bruch zwischen den Buchhaltungsjahren 2014 und 2015. Dieser ist einerseits durch die geänderte Auswahlmethode verursacht (bisher Referenzbetriebe, ab 2015 Zufallsstichprobe) und gründet auch auf weiteren methodischen Anpassungen z. B. in der Rechnungslegung (bisher Betriebsbuchhaltung, ab 2015 Finanzbuchhaltung). Die Auswirkung des Methodenwechsels auf die Schätzergebnisse sind signifikant. Schätzergebnisse für 2015 können demzufolge nur sehr bedingt direkt mit jenen von Vorjahren verglichen werden.<sup>1</sup> Deshalb verzichten wir vorläufig auf die Publikation von Zeitreihen und stellen ausschliesslich das mit der neuen Methode erhobene Rechnungsjahr 2015 dar.

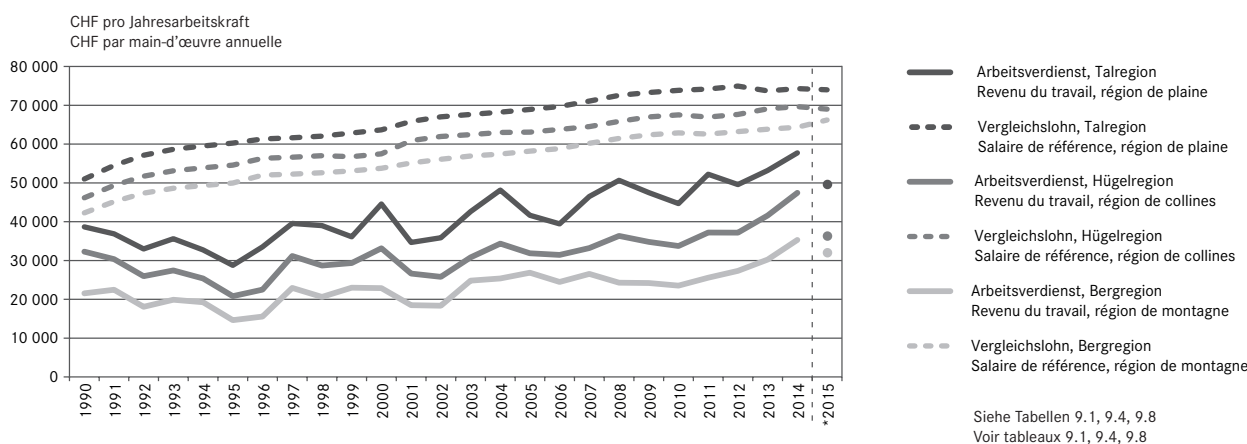
Agroscope recueille chaque année les données comptables de plus de 4000 exploitations agricoles suisses pour le monitoring agricole. Ce «Dépouillement centralisé des données comptables» (DC-Cta) a fait l'objet d'une révision complète en vue de la publication des résultats de l'exercice comptable 2015. Le DC se base dorénavant sur deux échantillons. L'analyse de la situation du revenu peut se faire sur la base d'un échantillonnage aléatoire de comptabilités financières (échantillon Situation du revenu). Un autre échantillon d'exploitations, dont les comptabilités financières sont complétées par un calcul des coûts partiels, sert à réaliser des analyses économiques approfondies. Les résultats restitués ici dans les tableaux 9.1 à 9.6 pour l'exercice comptable 2015 s'appuient tous sur l'échantillon aléatoire sur la situation du revenu. De ce fait, la présentation des résultats au fil du temps comporte une fracture statistique entre les exercices comptables 2014 et 2015. Cette fracture tient tant au changement de la méthode de sélection (exploitations de référence jusqu'alors, échantillon aléatoire à partir de 2015) qu'à d'autres adaptations méthodiques, p. ex. dans la présentation des comptes (comptabilité d'exploitation jusqu'alors, comptabilité financière à partir de 2015). Les effets du changement de méthode sur les résultats des estimations se révèlent significatifs. Par conséquent, les résultats des estimations pour 2015 ne se prêtent que très partiellement à une comparaison directe avec les années précédentes.<sup>1</sup> C'est pourquoi nous renonçons pour l'instant à publier des séries chronologiques et nous nous contentons de représenter l'exercice 2015 relevé à l'aide de la nouvelle méthode.

### Entwicklung des Arbeitsverdienstes und des Vergleichslohns nach Region, 1990-2015

#### Développement du revenu du travail et du salaire de référence par région, 1990-2015

Mediane der nominalen Werte, neue Methode ab 2015

Médianes des valeurs nominales, nouvelle méthode à partir de 2015



2015 wurden in der Stichprobe Einkommenssituation 2198 Betriebe ausgewertet. Die Unterschiede zwischen den Betriebsgruppen (geschichtet nach Region, Betriebstyp)<sup>2</sup> sind erheblich. Die Arbeit auf den Betrieben wurde im Schnitt von 1.91 Arbeitskräften (davon 1.38 familieneigene) geleistet. Diese bestellten im schweizweiten Durchschnitt 24.91 ha Landwirtschaftliche Nutzfläche (LN) und kümmerten sich um einen mittleren Tierbestand von 32.8 GVE. Das Vermögen überstieg auf einem Talbetrieb eine Million Franken (CHF 1 138 466) während in Bergbetrieben in der Schlussbilanz 2015 gut drei Viertel Millionen Fran-

Les données de 2198 exploitations ont été dépouillées dans l'échantillon Situation du revenu en 2015. Les écarts entre les groupes d'exploitations (stratifiés par région et type d'exploitation)<sup>2</sup> se révèlent considérables. Ce sont en moyenne 1.91 unités de main-d'œuvre (dont 1.38 unités de main-d'œuvre familiale) qui ont accompli le travail dans les exploitations. Celles-ci s'occupaient, en moyenne suisse, d'une surface agricole utile (SAU) de 24.91 ha et détenaient un cheptel moyen de 32.8 UGB. La fortune d'une exploitation de plaine dépassait un million de francs (1 138 466 CHF), tandis que le bilan de clôture des exploitations

1 Landwirtschaftliche Einkommen (LE) und Arbeitsverdienst pro Familienarbeitskraft (AV) werden gegenüber der früheren Methode ohne Zufallsstichprobe signifikant tiefer geschätzt. (Details siehe Website «Agrarmonitoring» von Agroscope, → Kurzinformation Stichprobenumstellung ZA-BH (Kurztext) (PDF, 41 kB, 17.10.2016) <https://www.agroscope.admin.ch/agroscope/de/home/themen/wirtschaft-technik/betriebswirtschaft/za-bh/agrarmonitoring.html>)

2 Siehe Tabellen 9.1-9.3 für die Regionen, Tabelle 9.4-9.6 für die Betriebstypen. Der Quellpublikation von Agroscope können zudem weitere Ergebnisse mit der Schichtung nach Grössenklassen und Merkmalskombinationen entnommen werden.

1 Par rapport à l'ancien échantillon non aléatoire, la nouvelle méthode conduit à une estimation significativement plus basse du revenu agricole (RA) et du revenu du travail par unité de main-d'œuvre familiale (RT). (Pour en savoir plus, voir la page «Monitoring agricole» d'Agroscope, → Brève information sur le changement d'échantillonnage DC-Cta (texte) (PDF, 155 Ko, 17.10.2016) <https://www.agroscope.admin.ch/agroscope/fr/home/themes/economie-technique/economie-dentreprise/za-bh/agrarmonitoring.html>)

2 Voir les tableaux 9.1-9.3 pour les régions et les tableaux 9.4-9.6 pour les types d'exploitations. La publication de référence d'Agroscope contient en outre d'autres résultats avec la stratification selon les classes de grandeur et les caractéristiques combinées.

## 9. Buchhaltungsergebnisse, Produktionskosten ~ Résultats comptables, coûts de production

---

ken standen (CHF 759 470). Die Anlagen und das Tiervermögen waren im Durchschnitt mit 60% durch Eigenkapital gedeckt. Der operative Gewinn vor Investitionsaufwand (EBITDA)<sup>3</sup> belief sich im Mittel aller Betriebe auf CHF 100 083. Auf der Erfolgsseite trugen als wichtigste Posten zu diesem Ergebnis die Erträge aus Tier- (CHF 144 663) und Pflanzenproduktion (CHF 49 509) wie auch die Direktzahlungen mit fast 70 000 Franken bei.

Das Landwirtschaftliche Einkommen (LE) entspricht dem erwirtschafteten Überschuss, welcher dem Betrieb zur Entschädigung der nicht entlohnten Familienarbeitskräfte und für das investierte Eigenkapital zur Verfügung steht. Setzt man vom LE einen kalkulierten Zinsanspruch für das Eigenkapital ab, so ergibt sich der (kalkulierte) Arbeitsverdienst der Familienarbeitskräfte. Der Arbeitsverdienst (AV) ist eine politische Kenngrösse zur Beurteilung der Einkommenssituation in der Landwirtschaft. Dazu vergleicht man den AV pro Familienarbeitskraft mit dem vom BFS für in den übrigen Wirtschaftssektoren erhobenen Vergleichslohn. Die Entwicklung von Arbeitsverdienst und Vergleichslohn ist in der nachfolgenden Abbildung dargestellt. 2015 Betrag er im Mittel der Betriebe CHF 44 570, was weit unter dem Vergleichslohn im 2. und 3. Sektor lag (siehe Abbildung).

de montagne restait en deçà (759 470 CHF). Les immobilisations et l'actif animal étaient couverts par du capital propre à raison de 60% en moyenne. Le bénéfice d'exploitation avant investissements (EBITDA)<sup>3</sup> s'est établi à 100 083 CHF en moyenne de toutes les exploitations. Sur le côté recettes, ce sont les produits des animaux (144 663 CHF), les produits des végétaux (49 509 CHF) ainsi que les paiements directs pour près de 70 000 CHF qui représentent les principaux postes ayant contribué à ce résultat.

Le revenu agricole (RA) correspond à l'excédent généré à la disposition de l'exploitation pour rémunérer la main-d'œuvre familiale non rétribuée et le capital propre investi. Le revenu du travail (calculé) par unité de main-d'œuvre familiale correspond au revenu agricole après déduction des intérêts calculés du capital propre investi. Le revenu du travail (RT) est un paramètre politique servant à évaluer la situation des revenus dans l'agriculture. Le RT par unité de main-d'œuvre familiale et le salaire comparable relevé par l'OFS dans les autres secteurs économiques sont mis en parallèle à cet effet. L'évolution du revenu du travail et du salaire comparable est représentée dans l'illustration ci-après. En 2015, le RT s'est établi à 44 570 CHF en moyenne de toutes les exploitations, soit bien en deçà du salaire comparable dans le secondaire et le tertiaire (voir figure).

---

<sup>3</sup> EBITDA: *earnings before interest, taxes, depreciation and amortization* - betriebliches Ergebnis vor Zinsen, Steuern und Abschreibungen

---

<sup>3</sup> EBITDA (*earnings before interest, taxes, depreciation and amortization*): résultat d'exploitation avant intérêts, impôts et amortissements

## 9. Buchhaltungsergebnisse, Produktionskosten ~ Résultats comptables, coûts de production

### 9.1 Kennzahlen nach Region 2015 Chiffres clés par région 2015

CH = alle Betriebe, Tal = Talregion, Hügel = Hügelregion, Bergregion

CH = toutes les exploitations, Plaine = région de plaine, Collines = région des collines, Montagne = région de montagne

Rubrik	Einheit	CH CH	Tal Plaine	Hügel Collines	Berg Montagne	Unité	Rubrique
Anzahl Betriebe		2 198	975	657	566		Nombre d'exploitations
Vertretene Betriebe		36 743	15 542	10 031	11 170		Exploitations représentées
<b>Eigentumsverhältnisse (% der Betriebe)</b>							<b>Rapports de propriété (% d'exploitations)</b>
Ökonomiegebäude im Geschäfts- vermögen	%	87	85	87	89	%	Bâtiments ruraux dans actifs de l'entreprise
Ökonomiegebäude im Privat- vermögen	%	2	2	2	2	%	Bâtiments ruraux dans patrimoine privé
Gewerbepacht	%	7	7	6	6	%	Ferme du domaine
<b>Arbeitseinsatz Landwirtschafts- betrieb</b>							<b>Travail dans l'exploitation agricole</b>
Arbeitskräfte	JAE	1.91	2.22	1.70	1.68	UTA	Main-d'œuvre
Familie	JAE	1.38	1.37	1.35	1.42	UTA	Famille
Angestellte	JAE	0.54	0.85	0.35	0.27	UTA	Employés
Anteil Angestellte an den JAE	%	28	38	21	16	%	Part d'employés dans les UTA
Normalarbeitstage (NAT)	NAT	565	654	503	498	JTN	Jours de travail normalisés (JTN)
Familie	NAT	411	409	402	422	JTN	Famille
Angestellte	NAT	154	245	101	77	JTN	Employés
<b>Flächenausstattung</b>							<b>Surface</b>
Kulturfläche	ha	30.13	29.88	26.80	33.47	ha	Surface cultivée
Landwirtschaftliche Nutzfläche (LN)	ha	24.91	27.07	22.99	23.63	ha	Surface agricole utile (SAU)
Offene Ackerfläche	ha	6.31	12.27	3.89	0.20	ha	Terres assolées ouvertes
Grünland	ha	17.69	13.46	18.63	22.73	ha	Prairies
Dauerkulturen	ha	0.51	1.06	0.13	0.07	ha	Cultures pérennes
Übrige Flächen innerhalb der LN	ha	0.40	0.29	0.34	0.63	ha	Autres surfaces SAU
Wald	ha	4.58	2.21	3.20	9.11	ha	Sylviculture
Übrige Flächen ausserhalb der LN	ha	0.64	0.60	0.61	0.74	ha	Autres surfaces non SAU
<b>Jahresdurchschnittsbestände, anwesend</b>							<b>Cheptel annuel moyen, animaux présents</b>
Tierbestand total	GVE	32.8	35.8	35.6	25.9	UGB	Cheptel vif total
Rinder	GVE	25.1	25.9	26.9	22.4	UGB	Bovins
Milchkühe	GVE	15.5	16.5	17.2	12.6	UGB	Vaches laitières
andere Kühe	GVE	2.5	2.5	2.4	2.4	UGB	Autres vaches
übriges Rindvieh	GVE	6.9	6.4	7.1	7.3	UGB	Autre bétail bovin
Pferdegattung	GVE	0.5	0.7	0.4	0.5	UGB	Équidés
Kleine Wiederkäuer	GVE	0.9	0.5	1.0	1.2	UGB	Petits ruminants
Schweine	GVE	4.5	6.0	5.8	1.4	UGB	Porcs
Geflügel	GVE	1.7	2.7	1.5	0.5	UGB	Volaille
Übrige Tiere	GVE	0.0	0.0	0.0	0.0	UGB	Autres animaux
Tierbesatz	GVE/ha LN	1.32	1.32	1.55	1.10	UGB/ha SAU	Charge en bétail

Agroscope, zentrale Auswertung von Buchhaltungsdaten

Agroscope, dépouillement centralisé des données comptables

## 9. Buchhaltungsergebnisse, Produktionskosten ~ Résultats comptables, coûts de production

### 9.2 Schlussbilanz nach Region 2015

#### Bilan de clôture de l'entreprise par région 2015

In CHF; CH = alle Betriebe, Tal = Talregion, Hügel = Hügelregion, Bergregion

En CHF; CH = toutes les exploitations, Plaine = région de plaine, Collines = région des collines, Montagne = région de montagne

Rubrik	CH CH	Tal Plaine	Hügel Collines	Berg Montagne	Rubrique
<b>Aktiven</b>	958 207	1 138 466	900 217	759 470	<b>Actifs</b>
Umlaufvermögen	217 114	264 525	205 276	161 777	Actifs circulants
Flüssige Mittel	97 232	121 211	87 438	72 663	Liquidités
Forderungen	16 533	24 707	14 124	7 324	Créances
Vorräte	98 381	112 039	99 504	78 367	Stocks
davon Tiere	69 053	73 067	73 188	59 753	dont animaux
Aktive Rechnungsabgrenzung (transitorische Aktiven)	4 968	6 567	4 210	3 423	Actifs de régularisation (actifs transitoires)
Anlagevermögen	741 093	873 942	694 941	597 693	Immobilisations
Finanzanlagen / Beteiligungen	4 948	6 612	2 955	4 424	Immobilisations financières/participations
Mobile Sachanlagen	80 621	82 912	76 569	81 072	Immobilisations corporelles meubles
Immobilie Sachanlagen / Landgut- vermögen	652 810	780 671	613 710	510 016	Immob. corp. immeub./actifs du domaine
Immaterielle Werte	2 714	3 747	1 707	2 181	Valeurs immatérielles
<b>Passiven</b>	958 207	1 138 466	900 217	759 470	<b>Passifs</b>
Fremdkapital	469 607	550 679	462 888	362 838	Capital étranger
Kurzfristiges Fremdkapital	23 486	31 523	19 115	16 228	Capital étranger à court terme
Langfristiges Fremdkapital	446 121	519 156	443 773	346 610	Capital étranger à long terme
Eigenkapital 31.12.	488 600	587 787	437 329	396 632	Capital propre 31.12
Eigenkapital 1.1.	471 740	570 338	420 286	380 758	Capital propre 1.1.
Eigenkapitalveränderung FiBu	16 860	17 450	17 044	15 875	Variation du capital propre CoFi

Agroscope, zentrale Auswertung von Buchhaltungsdaten

Agroscope, dépouillement centralisé des données comptables

## 9. Buchhaltungsergebnisse, Produktionskosten ~ Résultats comptables, coûts de production

### 9.3 Erfolgsrechnung nach Region 2015 Compte de résultat par région 2015

CH = alle Betriebe, Tal = Talregion, Hügel = Hügelregion, Bergregion

CH = toutes les exploitations, Plaine = région de plaine, Collines = région des collines, Montagne = région de montagne

Rubrik	Einheit	CH CH	Tal Plaine	Hügel Collines	Berg Montagne	Unité	Rubrique
<b>Arbeitskräfte und Arbeitstage</b>							<b>Main-d'œuvre et jours de travail</b>
Familienarbeitskräfte	JAE	1.38	1.37	1.35	1.42	UTA	Unités de main-d'œuvre familiale
Arbeitstage Familienarbeitskräfte	Tage	469	457	474	483	Jours	Jours de travail de la main-d'œuvre familiale
landwirtschaftlich	NAT	396	390	391	410	JTN	Agricole
selbständig ausserlandwirtschaftlich	Tage	11	10	8	16	Jours	Indépendant extra-agricole
unselbständig ausserlandwirtschaftlich	Tage	62	56	75	57	Jours	Dépendant extra-agricole
<b>Erfolgsrechnung FiBu</b>							<b>Compte de résultat CoFi</b>
Landwirtschaftlicher Betriebsertrag	CHF	294 028	392 412	251 769	195 087	CHF	Produits de l'exploitation agricole
Ertrag Pflanzenbau	CHF	49 509	102 278	16 334	5 876	CHF	Produits des végétaux
Ertrag Tierhaltung	CHF	144 663	181 192	151 717	87 502	CHF	Produits des animaux
Ertrag Verarbeitungsprodukte	CHF	11 867	22 236	4 819	3 770	CHF	Produits de produits transformés
Übrige Erträge (z. B. Maschinenvermietung)	CHF	15 572	20 301	11 011	13 087	CHF	Autres produits (p. ex. location de machines)
Lieferungen an Betrieb und Privat	CHF	2 851	2 904	2 738	2 879	CHF	Mouvements externes à l'entrep. et au privé
Direktzahlungen	CHF	69 537	63 475	65 179	81 886	CHF	Paiements directs
Bestandsänderungen	CHF	29	25	-29	85	CHF	Variation des stocks
Aufwand für Material, Waren und Dienstleistungen	CHF	-106 819	-153 148	-92 532	-55 188	CHF	Charges de matières, marchandises et services
Aufwand pflanzenbauliche Produktion	CHF	-17 974	-35 045	-8 841	-2 422	CHF	Charges spécifiques des végétaux
Aufwand Tierhaltung und Tierkäufe	CHF	-71 568	-91 383	-72 439	-43 214	CHF	Charges spécif. animaux et achats anim.
Materialaufwand Verarbeitungsprodukte	CHF	-5 337	-10 047	-2 313	-1 498	CHF	Charges spécif. des produits transformés
Übriger Aufwand (z. B. Maschinenmiete)	CHF	-12 065	-16 902	-9 010	-8 077	CHF	Autres charges (p. ex. location de machines)
Aufwandminderungen	CHF	-123	-229	-70	-24	CHF	Déductions obtenues sur charges
Deckungsbeitrag Betrieb (Bruttoergebnis 1)	CHF	187 209	239 263	159 237	139 900	CHF	Résultat brut de l'exploitation
Personalaufwand	CHF	-33 264	-52 392	-21 621	-17 106	CHF	Charges de personnel
Lohnaufwand	CHF	-19 861	-33 283	-11 502	-8 692	CHF	Salaires
Sozialversicherungsaufwand Angestellte	CHF	-3 719	-6 552	-1 851	-1 455	CHF	Charges sociales employés
Sozialversicherungsaufwand Betriebs- leiterpaar	CHF	-9 284	-11 808	-8 065	-6 867	CHF	Charges sociales couple d'exploitants
Übriger Personalaufwand	CHF	-494	-845	-252	-222	CHF	Autres charges de personnel
Übriger betr. Aufwand (ohne Abschreibungen und Finanzaufwand)	CHF	-53 862	-66 849	-47 890	-41 154	CHF	Autr. charges expl. (sans amort. & charg. fin.)
Pachtzinsen und Pächterlasten	CHF	-11 131	-15 556	-9 200	-6 708	CHF	Locations et charges de fermage
Unterhalt, Reparaturen, Ersatz mobile Sachanlagen, Fahrzeug-/Transportaufwand	CHF	-25 553	-29 865	-23 657	-21 255	CHF	ERR imm. corp. meubl., charg. véhic./transp.
Sachversicherungen, Abgaben, Gebühren, Bewilligungen	CHF	-2 991	-3 463	-2 697	-2 597	CHF	Assurances-choses, droits, taxes, autorisations
Energie- und Entsorgungsaufwand	CHF	-8 392	-10 514	-7 613	-6 139	CHF	Charges d'énergie et évac. des déchets
Verwaltungs- und Informatikaufwand	CHF	-5 304	-6 433	-4 661	-4 310	CHF	Charges d'administration et d'informatique
Privatanteil Energie, Entsorgung, Verwaltung u. Informatik	CHF	3 410	3 672	3 414	3 042	CHF	Part priv. énerg., évac. déchets, admin., inform.
Sonstiger betrieblicher Aufwand	CHF	-3 902	-4 690	-3 476	-3 189	CHF	Autres charges d'exploitation
EBITDA (betr. Ergebnis vor Zinsen, Steuern und Abschreibungen)	CHF	100 083	120 022	89 726	81 639	CHF	EBITDA (résultat avant intérêts, impôts et amort.)
Abschreibungen und Wertberichtigungen	CHF	-17 796	-20 043	-16 496	-15 836	CHF	Amortissements et ajustements
EBIT (betriebliches Ergebnis vor Zinsen und Steuern)	CHF	82 287	99 979	73 230	65 803	CHF	EBIT (résultat avant intérêts & impôts)
Finanzaufwand und Finanzertrag	CHF	-820	-982	-630	-765	CHF	Charges et produits financiers
EBT (betriebliches Ergebnis vor Steuern)	CHF	81 467	98 997	72 601	65 038	CHF	EBT (résultat avant impôts)
Ertrag betriebliche Liegenschaften	CHF	15 623	17 915	15 462	12 580	CHF	Produits des immeubles de l'exploitation
Aufwand betriebliche Liegenschaften	CHF	-41 057	-48 331	-39 565	-32 275	CHF	Charges des immeubles de l'exploitation

./.

## 9. Buchhaltungsergebnisse, Produktionskosten ~ Résultats comptables, coûts de production

### 9.3 Erfolgsrechnung nach Region 2015 Compte de résultat par région 2015

Schluss  
Fin

CH = alle Betriebe, Tal = Talregion, Hügel = Hügelregion, Bergregion

CH = toutes les exploitations, Plaine = région de plaine, Collines = régions des collines, Montagne = région de montagne

Rubrik	Einheit	CH CH	Tal Plaine	Hügel Collines	Berg Montagne	Unité	Rubrique
Landw. ausserordentlicher, einmaliger oder periodenfremder Erfolg	CHF	1 531	1 270	1 735	1 712	CHF	Résultat agricole exceptionnel, unique ou hors période
Erfolg aus Landwirtschaft, FIBU	CHF	57 565	69 851	50 233	47 055	CHF	Résultat de l'agriculture, Comptabilité Financière
nicht-landwirtschaftliche Erfolge	CHF	1 641	1 198	2 415	1 563	CHF	Résultats non-agricoles
Jahresgewinn/-verlust (Unternehmenserfolg FIBU)	CHF	59 206	71 049	52 647	48 618	CHF	Bénéfices/pertes annuels (résultat d'entreprise CoFi)
<b>Harmonisierte Berechnung des landwirtschaftlichen Einkommens und des Arbeitsverdienstes</b>							<b>Calcul harmonisé revenu agr. et revenu du travail</b>
Erfolg aus Landwirtschaft, Finanzbuchhaltung	CHF	57 565	69 851	50 233	47 055	CHF	Résultat de l'agriculture, CoFi
Erfolg aus Landwirtschaft ausserhalb Finanzbuchhaltung	CHF	627	890	631	257	CHF	Résultat de l'agriculture hors CoFi
davon Erfolg aus Betriebs- zweiggemeinschaften	CHF	621	884	631	244	CHF	dont résultat des Communautés Partielles d'Expl.
Erfolg aus Landwirtschaft AHV, IV, EO: Korrektur für	CHF	58 192	70 741	50 864	47 312	CHF	Résultat de l'agriculture AVS, AI, APG: correction
Berechnung des LE	CHF	3 051	3 731	2 737	2 388	CHF	pour le revenu agr.
Einkäufe BVG 2b: Korrektur für LE	CHF	159	292	45	75	CHF	Achats PP 2b: correction pour le revenu agr.
Landwirtschaftliches Einkommen (LE)	CHF	61 402	74 764	53 645	49 775	CHF	Revenu agricole
<b>Zusammenfassende Ergebnisse</b>							<b>Compte de résultat récapitulatif</b>
Erträge total	CHF	311 810	412 486	269 597	209 636	CHF	Produits totaux
Aufwände total	CHF	-250 408	-337 722	-215 952	-159 861	CHF	Charges totales
Landwirtschaftliches Einkommen (LE)	CHF	61 402	74 764	53 645	49 775	CHF	Revenu agricole
Zinsanspruch Eigenkapital	CHF	0	0	0	0	CHF	Intérêt calculé du capital propre
Arbeitsverdienst der Familienarbeitskräfte	CHF	61 402	74 764	53 645	49 775	CHF	Revenu du travail de la MO familiale
Arbeitsverdienst je Familienarbeitskraft	CHF/JAE	44 570	54 680	39 675	35 177	CHF/UTA	Revenu du travail par UTA familiale
Lohnanspruch Familienarbeitskräfte	CHF	-96 781	-101 195	-93 343	-93 728	CHF	Prétention de salaire de la main d'œuvre familiale
Kalkulatorischer Gewinn/Verlust	CHF	35 380	26 432	39 697	43 953	CHF	Bénéfices/pertes calculés
<b>Familie und Haushalt (ohne Betriebsgemeinschaften)</b>							<b>Famille et ménage (sans communautés d'expl.)</b>
Haushalts-/ Gesamteinkommen	CHF	88 342	100 892	84 672	74 377	CHF	Revenu du ménage / total
Landwirtschaftliches Einkommen (ohne Betriebsgemeinschaften)	CHF	58 468	70 562	51 627	47 980	CHF	Revenu agricole (sans com. d'expl.)
Ausserlandwirtschaftliches Einkommen	CHF	29 874	30 331	33 045	26 397	CHF	Revenu extra-agricole
Haushaltsausgaben (ohne übriger Privatverbrauch)							Dépenses du ménage (sans autre conso. privée)
Mietwert Privatwohnung	CHF	-6 549	-7 390	-6 291	-5 625	CHF	Loyer du logement privé
Sozialversicherungen und Vorsorge	CHF	-10 174	-13 230	-9 293	-6 761	CHF	Assurances sociales et prévoyance

Agroscope, zentrale Auswertung von Buchhaltungsdaten

Agroscope, dépouillement centralisé des données comptables

## 9. Buchhaltungsergebnisse, Produktionskosten ~ Résultats comptables, coûts de production

### 9.4 Kennzahlen nach Betriebstyp 2015

#### Bilan de clôture de l'entreprise par type d'exploitation 2015

Acker = Ackerbau, Spez = Spezialkulturen, Milch = Milchkühe, MK = Mutterkühe, RV = Rindvieh gemischt ,  
 PSZ = Pferde/Schafe/Ziegen, V = Veredlung , KMA = Kombiniert Milchkühe/Ackerbau, KMK = Kombiniert Mutterkühe,  
 KV = Kombiniert Veredlung, KA = Kombiniert Andere  
 GC = Grandes cultures, Spéc = Cultures spéciales, Lait = Vaches laitières, VM = Vaches-mères, BM = Bovins mixtes,  
 COC = Chevaux/ovins/caprins, T = Transformation, vaches-mères, CT = Combiné transformation, CA = Combiné autres

Rubrik	Einheit	Acker GC	Spez Spéc	Milch Lait	MK VM	RV BM
Anzahl Betriebe		102	241	433	132	230
Vertretene Betriebe		1 781	3 066	11 739	1 771	4 047
<b>Eigentumsverhältnisse (Anteil Betriebe)</b>						
Ökonomiegebäude im Geschäftsvermögen	%	88	76	89	83	86
Ökonomiegebäude im Privatvermögen	%	2	3	1	2	2
Gewerbepacht	%	4	11	6	10	8
<b>Arbeitseinsatz Landwirtschaftsbetrieb</b>						
Arbeitskräfte	JAE	1.43	3.39	1.69	1.84	1.67
Familienarbeitskräfte	JAE	1.14	1.39	1.41	1.34	1.39
Angestellte	JAE	0.28	2.01	0.29	0.49	0.28
Anteil Angestellte an den JAE Betrieb	%	20	59	17	27	17
Normalarbeitstage (NAT)	NAT	412	976	503	559	494
Familie	NAT	330	402	421	399	415
Angestellte	NAT	82	574	82	160	79
<b>Flächenausstattung</b>						
Kulturfläche	ha	36.42	18.17	31.45	34.76	30.24
Landwirtschaftliche Nutzfläche (LN)	ha	33.96	16.99	22.87	28.85	25.31
Offene Ackerfläche	ha	27.56	9.01	1.14	1.84	0.79
Grünland	ha	5.92	3.18	21.14	26.41	23.90
Dauerkulturen	ha	0.30	4.57	0.04	0.11	0.02
Übrige Flächen innerhalb der LN	ha	0.18	0.23	0.55	0.49	0.60
Wald	ha	1.94	0.88	7.91	5.11	3.99
Übrige Flächen ausserhalb der LN	ha	0.52	0.30	0.67	0.80	0.94
<b>Jahresdurchschnittsbestände, anwesend</b>						
Tierbestand total	GVE	9.6	2.3	29.6	33.5	26.7
Rinder	GVE	6.9	1.6	28.2	31.9	25.7
Milchkühe	GVE	1.9	0.3	22.0	0.7	11.9
andere Kühe	GVE	0.7	0.6	0.1	22.9	1.1
übriges Rindvieh	GVE	4.2	0.7	6.1	8.3	12.3
Pferdegattung	GVE	0.3	0.3	0.2	0.5	0.3
Kleine Wiederkäuer	GVE	0.5	0.2	0.4	0.6	0.4
Schweine	GVE	0.6	0.0	0.7	0.3	0.2
Geflügel	GVE	1.3	0.1	0.1	0.1	0.1
Übrige Tiere	GVE	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0
Tierbesatz	GVE/ha LN	0.28	0.13	1.29	1.16	1.06

Agroscope, zentrale Auswertung von Buchhaltungsdaten

## 9. Buchhaltungsergebnisse, Produktionskosten ~ Résultats comptables, coûts de production

PSZ COC	V T	KMA CLGC	KMK CVM	KV CT	KA CA	Unité	Rubrique
78	159	125	76	367	255		Nombre d'exploitations
895	1 179	2 249	822	4 372	4 822		Exploitations représentées
<b>Rapports de propriété (% d'exploitations)</b>							
80	87	85	87	91	87	%	Bâtiments ruraux dans actifs de l'entreprise
10	2	2	1	1	2	%	Bâtiments ruraux dans patrimoine privé
5	3	7	6	5	6	%	Fermage du domaine (bâtiments et terres)
<b>Travail dans l'exploitation agricole</b>							
1.78	1.80	2.06	1.82	1.91	1.93	UTA	Main-d'œuvre
1.36	1.36	1.42	1.29	1.39	1.38	UTA	Unités de main-d'œuvre familiale
0.43	0.45	0.64	0.53	0.52	0.55	UTA	Employés
24	25	31	29	27	29	%	Part d'employés dans les UTA exploitation
543	528	616	530	563	573	JTN	Jours de travail normalisés (JTN)
417	402	431	376	415	416	JTN	Famille
126	126	184	153	148	157	JTN	Employés
<b>Surface</b>							
25.24	20.44	34.92	34.09	28.38	32.38	ha	Surface cultivée
20.58	17.17	32.00	31.02	24.31	28.69	ha	Surface agricole utile (SAU)
0.73	1.21	16.34	13.61	8.00	10.46	ha	Terres assolées ouvertes
19.42	15.68	15.37	16.50	15.88	17.54	ha	Prairies
0.11	0.03	0.11	0.60	0.11	0.40	ha	Cultures pérennes
0.31	0.25	0.18	0.31	0.33	0.29	ha	Autres surfaces à l'intérieur de la SAU
4.16	2.98	2.09	2.44	3.61	2.93	ha	Sylviculture
0.50	0.28	0.83	0.63	0.45	0.75	ha	Autres surfaces à l'extérieur de la SAU
<b>Cheptel annuel moyen, animaux présents</b>							
26.9	69.5	38.0	35.6	61.7	36.3	UGB	Cheptel vif total
3.2	20.2	37.2	34.7	26.7	33.0	UGB	Bovins
1.1	13.1	30.3	0.6	18.0	19.8	UGB	Vaches laitières
0.7	1.4	0.3	23.7	2.5	1.4	UGB	Autres vaches
1.4	5.5	6.6	10.4	5.8	10.5	UGB	Autre bétail bovin
6.1	0.2	0.3	0.2	0.4	1.1	UGB	Équidés
17.5	0.5	0.1	0.1	0.5	0.9	UGB	Petits ruminants
0.1	36.9	0.3	0.5	24.3	1.0	UGB	Porcs
0.0	11.7	0.1	0.1	9.9	0.2	UGB	Volaille
0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	0.1	UGB	Autres animaux
1.31	4.05	1.19	1.15	2.54	1.27	UGB/ha SAU	Charge en bétail

Agroscope, dépouillement centralisé des données comptables



## 9. Buchhaltungsergebnisse, Produktionskosten ~ Résultats comptables, coûts de production

### 9.5 Schlussbilanz nach Betriebstyp 2015 Chiffres clé par type d'exploitation 2015

In CHF; Acker = Ackerbau, Spez = Spezialkulturen, Milch = Milchkühe, MK = Mutterkühe, RV = Rindvieh gemischt, PSZ = Pferde/Schafe/Ziegen, V = Veredlung, KMA = Kombiniert Milchkühe/Ackerbau, KMK = Kombiniert Mutterkühe, KV = Kombiniert Veredlung, KA = Kombiniert Andere  
En CHF; GC = Grandes cultures, Spéc = Cultures spéciales, Lait = Vaches laitières, VM = Vaches-mères, BM = Bovins mixtes, COC = Chevaux/ovins/caprins, T = Transformation, vaches-mères, CT = Combiné transformation, CA = Combiné autres

Rubrik	Acker GC	Spez Spéc	Milch Lait	MK VM	RV BM
<b>Aktiven</b>	938 739	998 547	832 625	898 987	784 413
Umlaufvermögen	206 753	252 805	183 776	192 877	162 714
Flüssige Mittel	135 097	139 586	79 443	77 417	66 048
Forderungen	19 253	39 818	9 855	6 104	8 007
Vorräte	42 423	60 493	91 410	106 254	84 320
davon Tiere	20 790	5 502	69 887	83 224	63 591
Aktive Rechnungsabgrenzung (transitorische Aktiven)	9 979	12 909	3 068	3 103	4 338
Anlagevermögen	731 987	745 742	648 849	706 110	621 699
Finanzanlagen / Beteiligungen	9 909	7 214	4 983	3 155	4 048
Mobile Sachanlagen	70 752	78 509	73 749	94 933	84 414
Immobilie Sachanlagen / Landgut- vermögen	648 327	648 225	568 951	604 005	532 085
Immaterielle Werte	2 998	11 794	1 166	4 016	1 153
<b>Passiven</b>	938 739	998 547	832 625	898 987	784 413
Fremdkapital	332 389	484 312	397 573	467 122	396 967
Kurzfristiges Fremdkapital	22 365	45 416	15 404	18 196	20 589
Langfristiges Fremdkapital	310 024	438 896	382 169	448 926	376 378
Eigenkapital 31.12.	606 350	514 235	435 052	431 865	387 447
Eigenkapital 1.1.	591 696	500 021	420 944	404 540	369 352
Eigenkapitalveränderung FiBu	14 654	14 214	14 108	27 325	18 095

Agroscope, zentrale Auswertung von Buchhaltungsdaten

## 9. Buchhaltungsergebnisse, Produktionskosten ~ Résultats comptables, coûts de production

PSZ COC	V T	KMA CLGC	KMK CVM	KV CT	KA CA	Unité	Rubrique
732 089	1 121 319	1 050 125	1 045 592	1 234 449	1 106 941	CHF	<b>Actifs</b>
123 269	268 837	281 008	235 970	261 162	265 784	CHF	Actifs circulants
66 578	126 185	118 731	90 477	109 984	111 246	CHF	Liquidités
5 520	22 116	26 994	11 990	22 597	19 046	CHF	Créances
47 738	116 800	130 188	127 132	124 304	130 672	CHF	Stocks
33 631	91 521	87 054	91 967	90 239	94 205	CHF	dont animaux
3 433	3 736	5 095	6 372	4 277	4 820	CHF	Actifs de régularisation (actifs transitoires)
608 820	852 482	769 117	809 622	973 288	841 156	CHF	Immobilisations
768	5 504	7 808	3 308	4 348	3 138	CHF	Immobilisations financières/participations
64 966	62 629	93 836	95 634	83 148	90 189	CHF	Immobilisations corporelles meubles
541 607	783 538	666 286	707 580	882 903	745 212	CHF	Immob. corp. immeub./actifs du domaine
1 480	811	1 187	3 101	2 889	2 618	CHF	Valeurs immatérielles
732 089	1 121 319	1 050 125	1 045 592	1 234 449	1 106 941	CHF	<b>Passifs</b>
394 456	618 028	516 526	526 081	627 097	551 536	CHF	Capital étranger
16 138	32 296	23 656	27 742	34 044	22 836	CHF	Capital étranger à court terme
378 318	585 732	492 870	498 339	593 053	528 701	CHF	Capital étranger à long terme
337 633	503 291	533 599	519 512	607 352	555 404	CHF	Capital propre 31.12
323 902	482 298	506 597	494 008	591 988	539 505	CHF	Capital propre 1.1.
13 731	20 993	27 002	25 503	15 364	15 899	CHF	Variation du capital propre CoFi

Agroscope, dépouillement centralisé des données comptables

## 9. Buchhaltungsergebnisse, Produktionskosten ~ Résultats comptables, coûts de production

### 9.6 Erfolgsrechnung nach Betriebstyp 2015 Compte de résultat par type d'exploitation 2015

Acker = Ackerbau, Spez = Spezialkulturen, Milch = Milchkühe, MK = Mutterkühe, RV = Rindvieh gemischt,  
PSZ = Pferde/Schafe/Ziegen, V = Veredlung, KMA = Kombiniert Milchkühe/Ackerbau, KMK = Kombiniert Mutterkühe,  
KV = Kombiniert Veredlung, KA = Kombiniert Andere  
GC = Grandes cultures, Spéc = Cultures spéciales, Lait = Vaches laitières, VM = Vaches-mères, BM = Bovins mixtes,  
COC = Chevaux/ovins/caprins, T = Transformation, vaches-mères, CT = Combiné transformation, CA = Combiné autres

Rubrik	Einheit	Acker GC	Spez Spéc	Milch Lait	MK VM	RV BM
<b>Arbeitskräfte und Arbeitstage</b>						
Familienarbeitskräfte	JAE	1.14	1.39	1.41	1.34	1.39
Arbeitstage Familienarbeitskräfte	Tage	411	432	479	483	482
landwirtschaftlich	NAT	317	376	407	394	404
selbständig ausserlandwirtschaftlich	Tage	12	12	10	18	14
unselbständig ausserlandwirtschaftlich	Tage	82	44	61	71	64
<b>Erfolgsrechnung FiBu</b>						
Landwirtschaftlicher Betriebsertrag	CHF	272 138	490 950	206 729	201 023	206 222
Ertrag Pflanzenbau	CHF	110 009	307 364	6 423	12 003	4 520
Ertrag Tierhaltung	CHF	59 613	9 680	119 361	71 101	90 454
Ertrag Verarbeitungsprodukte	CHF	1 248	102 224	1 503	5 394	3 768
Übrige Erträge (z.B. Maschinenvermietung)	CHF	24 397	32 807	8 406	13 481	19 587
Lieferungen an Betrieb und Privat	CHF	2 156	1 769	2 973	2 205	2 832
Direktzahlungen	CHF	74 667	37 170	68 223	96 709	84 698
Bestandsänderungen	CHF	48	-64	-160	130	363
Aufwand für Material, Waren und Dienstleistungen	CHF	-92 865	-145 190	-60 119	-49 265	-63 100
Aufwand pflanzenbauliche Produktion	CHF	-41 494	-80 379	-4 478	-6 995	-3 565
Aufwand Tierhaltung und Tierkäufe	CHF	-34 292	-5 200	-48 877	-29 270	-43 803
Materialaufwand Verarbeitungsprodukte	CHF	-1 188	-42 825	-511	-2 039	-2 402
Übriger Aufwand (z.B. Maschinenmiete)	CHF	-16 132	-17 147	-6 316	-10 943	-13 381
Aufwandminderungen	CHF	-241	-361	-62	17	-52
Deckungsbeitrag Betrieb (Bruttoergebnis 1)	CHF	179 273	345 760	146 610	151 758	143 122
Personalaufwand	CHF	-22 625	-132 253	-17 902	-16 542	-16 182
Lohnaufwand	CHF	-10 005	-95 375	-8 890	-8 374	-8 094
Sozialversicherungsaufwand Angestellte	CHF	-1 070	-19 870	-1 426	-1 091	-1 337
Sozialversicherungsaufwand Betriebsleiterpaar	CHF	-11 528	-14 480	-7 475	-6 844	-6 786
Übriger Personalaufwand	CHF	-124	-2 574	-195	-260	-140
Übriger betr. Aufwand (ohne Abschreibungen und Finanzaufwand)	CHF	-60 766	-82 178	-44 054	-45 381	-44 274
Pachtzinsen und Pächterlasten	CHF	-15 344	-18 901	-9 119	-8 162	-7 190
Unterhalt, Reparaturen, Ersatz mobile Sachanlagen, Fahrzeug-/Transportaufwand	CHF	-30 610	-31 593	-21 003	-23 574	-23 646
Sachversicherungen, Abgaben, Gebühren, Bewilligungen	CHF	-2 918	-4 384	-2 538	-2 952	-2 753
Energie- und Entsorgungsaufwand	CHF	-5 919	-13 006	-7 114	-5 394	-6 376
Verwaltungs- und Informatikaufwand	CHF	-6 016	-9 562	-4 219	-4 476	-4 793
Privatanteil Energie, Entsorgung, Verwaltung u. Informatik	CHF	3 869	3 687	3 160	3 090	3 345
Sonstiger betrieblicher Aufwand	CHF	-3 828	-8 418	-3 221	-3 913	-2 862
EBITDA (betr. Ergebnis vor Zinsen, Steuern und Abschreibungen)	CHF	95 882	131 329	84 654	89 835	82 666
Abschreibungen und Wertberichtigungen	CHF	-19 817	-22 481	-15 161	-21 467	-16 097
EBIT (betriebliches Ergebnis vor Zinsen und Steuern)	CHF	76 064	108 847	69 493	68 368	66 569
Finanzaufwand und Finanzertrag	CHF	-1 011	-1 249	-675	-1 154	-570
EBT (betriebliches Ergebnis vor Steuern)	CHF	75 053	107 599	68 818	67 214	65 999
Ertrag betriebliche Liegenschaften	CHF	14 397	18 512	13 895	15 977	12 131
Aufwand betriebliche Liegenschaften	CHF	-29 363	-43 315	-33 703	-40 001	-33 891
Landw. ausserordentlicher, einmaliger oder periodenfremder Erfolg	CHF	1 709	-687	1 099	1 855	2 827
Erfolg aus Landwirtschaft, FIBU	CHF	61 796	82 108	50 109	45 045	47 067
nicht-landwirtschaftliche Erfolge	CHF	990	318	1 468	2 501	950
Jahresgewinn/-verlust (Unternehmenserfolg FIBU)	CHF	62 786	82 426	51 577	47 546	48 016

## 9. Buchhaltungsergebnisse, Produktionskosten ~ Résultats comptables, coûts de production

PSZ COC	V T	KMA CLGC	KMK CVM	KV CT	KA CA	Unité	Rubrique
<b>Main-d'œuvre et jours de travail</b>							
1.36	1.36	1.42	1.29	1.39	1.38	UTA	Unités de main-d'œuvre familiale
488	460	471	455	466	479	Jours	Jours de travail de la main-d'œuvre familiale
425	384	416	362	398	401	JTN	Agricole
5	10	6	4	13	11	Jours	Indépendant extra-agricole
58	65	49	89	56	67	Jours	Dépendant extra-agricole
<b>Compte de résultat CoFi</b>							
195 038	473 832	323 510	290 017	437 293	328 733	CHF	Produits de l'exploitation agricole
7 849	10 368	61 418	63 972	35 391	41 716	CHF	Produits des végétaux
96 552	389 084	168 928	93 531	312 854	190 086	CHF	Produits des animaux
8 211	4 971	3 940	22 990	2 427	5 470	CHF	Produits de produits transformés
12 674	10 864	15 531	19 756	15 159	17 566	CHF	Autres produits (p. ex. location de machines)
2 983	2 836	3 446	2 806	2 785	3 522	CHF	Mouvements externes à l'entrep. et au privé
66 783	56 235	71 114	85 811	68 857	69 589	CHF	Paiements directs
-15	-526	-868	1 152	-181	783	CHF	Variation des stocks
-50 844	-262 469	-114 177	-105 184	-213 063	-131 949	CHF	Charges de matières, marchandises et services
-3 411	-5 327	-29 042	-25 474	-16 278	-19 479	CHF	Charges spécifiques des végétaux
-33 796	-243 441	-65 691	-51 157	-181 629	-93 027	CHF	Charges spécif. animaux et achats anim.
-3 379	-4 494	-1 786	-8 330	-2 235	-2 983	CHF	Charges spécif. des produits transformés
-10 325	-9 203	-17 867	-20 511	-13 025	-16 638	CHF	Autres charges (p. ex. location de machines)
-67	4	-209	-287	-104	-178	CHF	Déductions obtenues sur charges
144 194	211 363	209 333	184 833	224 229	196 784	CHF	Résultat brut de l'exploitation
-26 256	-33 044	-35 032	-30 014	-35 567	-31 128	CHF	Charges de personnel
-16 198	-17 408	-20 197	-17 412	-19 717	-17 961	CHF	Salaires
-3 388	-3 291	-3 277	-3 672	-3 805	-3 276	CHF	Charges sociales Employés
-6 695	-11 904	-11 175	-8 164	-11 748	-9 462	CHF	Charges sociales Couple d'exploitants
-138	-593	-500	-813	-367	-516	CHF	Autres charges de personnel
-40 897	-53 358	-68 361	-59 612	-59 405	-58 106	CHF	Autres charges expl. (sans amort. & charg. fin.)
-6 829	-11 212	-15 638	-12 913	-12 104	-11 422	CHF	Locations et charges de fermage
-19 367	-21 819	-34 025	-31 483	-27 301	-28 761	CHF	ERR imm. corp. meubl., charg. véhic./transp.
-2 916	-3 248	-3 240	-3 043	-3 213	-3 070	CHF	Assurances-choses, droits, taxes, autorisations
-6 542	-11 424	-9 646	-6 410	-11 106	-9 168	CHF	Charges d'énergie et évac. des déchets
-4 589	-4 890	-6 082	-6 220	-5 400	-5 334	CHF	Charges d'administration et d'informatique
3 351	3 571	3 524	3 880	3 675	3 446	CHF	Part priv. énerg., évac. déchets, admin., inform.
-4 006	-4 336	-3 253	-3 423	-3 957	-3 797	CHF	Autres charges d'exploitation
77 041	124 961	105 940	95 207	129 257	107 549	CHF	EBITDA (résultat avant intérêts, impôts et amort.)
-16 023	-15 470	-18 905	-20 896	-18 442	-19 827	CHF	Amortissements et ajustements
61 018	109 491	87 034	74 311	110 815	87 723	CHF	EBIT (résultat avant intérêts & impôts)
-379	-514	-1 081	-1 350	-1 005	-693	CHF	Charges et produits financiers
60 639	108 977	85 953	72 962	109 811	87 030	CHF	EBT (résultat avant impôts)
20 228	21 943	15 926	16 823	18 234	16 135	CHF	Produits des immeubles de l'exploitation
-37 792	-58 991	-40 948	-38 694	-61 876	-46 041	CHF	Charges des immeubles de l'exploitation
1 385	868	3 926	2 589	919	2 171	CHF	Résultat agricole exceptionnel, unique ou hors période
44 460	72 797	64 856	53 679	67 088	59 295	CHF	Résultat de l'agriculture, Comptabilité Financière
2 018	1 469	1 824	3 026	2 233	2 521	CHF	Résultats non-agricoles
46 478	74 267	66 680	56 705	69 321	61 816	CHF	Bénéfices/pertes annuels (résultat d'entreprise CoFi)

./.

## 9. Buchhaltungsergebnisse, Produktionskosten ~ Résultats comptables, coûts de production

### 9.6 Erfolgsrechnung nach Betriebstyp 2015 Compte de résultat par type d'exploitation 2015

Acker = Ackerbau, Spez = Spezialkulturen, Milch = Milchkühe, MK = Mutterkühe, RV = Rindvieh gemischt ,  
PSZ = Pferde/Schafe/Ziegen, V = Veredlung , KMA = Kombiniert Milchkühe/Ackerbau, KMK = Kombiniert Mutterkühe,  
KV = Kombiniert Veredlung, KA = Kombiniert Andere  
GC = Grandes cultures, Spéc = Cultures spéciales, Lait = Vaches laitières, VM = Vaches-mères, BM = Bovins mixtes,  
COC = Chevaux/ovins/caprins, T = Transformation, vaches-mères, CT = Combiné transformation, CA = Combiné autres

Rubrik	Einheit	Acker GC	Spez Spéc	Milch Lait	MK VM	RV BM
<b>Harmonisierte Berechnung des landwirtschaftlichen Einkommens und des Arbeitsverdienstes</b>						
Erfolg aus Landwirtschaft, Finanzbuchhaltung	CHF	61 796	82 108	50 109	45 045	47 067
Erfolg aus Landwirtschaft ausserhalb Finanzbuchhaltung	CHF	1 789	987	133	1 990	55
davon Erfolg aus Betriebszweiggemeinschaften	CHF	1 789	962	133	1 994	55
Erfolg aus Landwirtschaft	CHF	63 585	83 095	50 242	47 034	47 121
AHV, IV, EO: Korrektur für Berechnung des LE	CHF	3 607	4 552	2 607	2 338	2 297
Einkäufe BVG 2b: Korrektur für LE	CHF	56	739	29	76	126
Landwirtschaftliches Einkommen (LE)	CHF	67 248	88 386	52 878	49 448	49 545
<b>Zusammenfassende Ergebnisse</b>						
Erträge total	CHF	290 033	509 762	221 856	220 844	221 234
Aufwände total	CHF	-222 785	-421 376	-168 978	-171 396	-171 690
Landwirtschaftliches Einkommen (LE)	CHF	67 248	88 386	52 878	49 448	49 545
Zinsanspruch Eigenkapital	CHF	0	0	0	0	0
Arbeitsverdienst der Familienarbeitskräfte	CHF	67 248	88 386	52 878	49 448	49 545
Arbeitsverdienst je Familienarbeitskraft	CHF/JAE	58 942	63 724	37 600	36 794	35 643
Lohnanspruch Familienarbeitskräfte	CHF	-84 333	-102 065	-96 477	-91 849	-93 193
Kalkulatorischer Gewinn/Verlust	CHF	17 086	13 679	43 599	42 401	43 648
<b>Familie und Haushalt (ohne Betriebsgemeinschaften)</b>						
Haushalts-/ Gesamteinkommen	CHF	102 884	107 940	79 406	81 842	74 492
Landwirtschaftliches Einkommen (ohne Betriebsgemeinschaften)	CHF	64 880	79 021	51 038	48 906	47 257
Ausserlandwirtschaftliches Einkommen	CHF	38 004	28 919	28 368	32 936	27 235
Haushaltsausgaben (ohne übriger Privatverbrauch)						
Mietwert Privatwohnung	CHF	-7 351	-7 193	-6 127	-6 381	-5 605
Sozialversicherungen und Vorsorge	CHF	-13 860	-14 948	-7 623	-8 127	-6 657

Agroscope, zentrale Auswertung von Buchhaltungsdaten

## 9. Buchhaltungsergebnisse, Produktionskosten ~ Résultats comptables, coûts de production

PSZ COC	V T	KMA CLGC	KMK CVM	KV CT	KA CA	Unité	Rubrique
<b>Calcul harmonisé revenu agr. et revenu du travail</b>							
44 460	72 797	64 856	53 679	67 088	59 295	CHF	Résultat de l'agriculture, CoFi
168	2 572	691	0	732	741	CHF	Résultat de l'agriculture hors CoFi
0	2 572	691	0	732	741	CHF	dont résultat des Com. Partielles d'Expl.
44 628	75 370	65 547	53 679	67 820	60 036	CHF	Résultat de l'agriculture
2 472	3 960	3 545	2 725	3 721	2 969	CHF	AVS, AI, APG: correction pour le revenu agr.
19	141	140	72	384	51	CHF	Achats PP 2b: correction pour le revenu agr.
47 119	79 471	69 232	56 476	71 926	63 056	CHF	Revenu agricole
<b>Compte de résultat récapitulatif</b>							
216 819	499 216	344 052	309 429	457 178	347 779	CHF	Produits totaux
-169 700	-419 745	-274 820	-252 953	-385 253	-284 723	CHF	Charges totales
47 119	79 471	69 232	56 476	71 926	63 056	CHF	Revenu agricole
0	0	0	0	0	0	CHF	Intérêt calculé du capital propre
47 119	79 471	69 232	56 476	71 926	63 056	CHF	Revenu du travail de la MO familiale
34 709	58 655	48 626	43 805	51 700	45 634	CHF/UTA	Revenu du travail par UTA familiale
-93 337	-94 837	-104 590	-94 458	-98 796	-99 626	CHF	Prétention de salaire de la main d'œuvre familiale
46 218	15 366	35 358	37 982	26 871	36 570	CHF	Bénéfices/pertes calculés
<b>Famille et ménage (sans communautés d'expl.)</b>							
73 077	105 871	90 372	97 821	98 159	93 611	CHF	Revenu du ménage / total
48 206	77 518	65 496	53 368	69 079	59 899	CHF	Revenu agricole (sans communauté d'expl.)
24 871	28 353	24 875	44 453	29 080	33 712	CHF	Revenu extra-agricole
-5 550	-7 187	-6 895	-7 146	-7 463	-6 673	CHF	Dépenses du ménage (sans autre conso. privée)
-6 398	-15 072	-10 713	-11 171	-14 041	-11 341	CHF	Loyer du logement privé Assurances sociales et prévoyance

Agroscope, dépouillement centralisé des données comptables

## 10. Landwirtschaftliche Gesamtrechnung ~ Les comptes économiques de l'agriculture

---

*Tabelle ~ Tableau*

*Seite ~ Page*

10.1	Produktionswert der Landwirtschaft zu laufenden Preisen Valeur de la production agricole aux prix courants .....	218
10.2	Vorleistungen der Landwirtschaft zu laufenden Preisen Consommation intermédiaire de l'agriculture aux prix courants .....	220
10.3	Die landwirtschaftliche Gesamtrechnung zu laufenden Preisen Les comptes économiques de l'agriculture aux prix courants .....	220
10.4	Schweizerisches Bruttonationaleinkommen zu laufenden Preisen Revenu national brut aux prix courants .....	222

### Methode und Definitionen

Die Landwirtschaftliche Gesamtrechnung (LGR) der Schweiz wird nach der Methode der Europäischen Union (EU) erstellt. Da diese Methode im Jahre 1997 revidiert wurde, hat auch die Schweiz die LGR-Reihen nach der neuen Methode 1 berechnet.

Die wichtigsten Änderungen sind:

- die Betriebe des Wirtschaftsbereichs Landwirtschaft (Grundgesamtheit) sind identisch mit jenen aus der Strukturhebung des Bundesamtes für Statistik (BFS), d. h. neu sind auch die Gartenbaubetriebe und die landwirtschaftlichen Dienstleistungsbetriebe inbegriffen;
- die Erfassung der Tätigkeiten wurde erweitert. Neu sind auch nicht landwirtschaftliche und vom Betrieb nicht trennbare Nebentätigkeiten (z. B. Käseherstellung, «schlaf im Stroh!») zu berücksichtigen;
- da das Bundeshofkonzept abgeschafft wurde, werden neu auch auf dem Betrieb produzierte und wiederverwendete Erzeugnisse (z. B. Raufutter) bewertet (sofern sie nicht in dieselbe Tätigkeitsklasse fallen). Deshalb wird der Produktionswert Gesamtproduktion anstatt Endproduktion genannt;
- die Produktion bzw. die Vorleistungen werden neu zu Herstellungs- (d. h. Preise inbegr. Subventionen jedoch ohne Steuern auf Produkten) bzw. zu Anschaffungspreisen (d. h. Preise ohne Subventionen jedoch inbegriffen Steuern auf Produkten) bewertet;

Zusätzliche Informationen finden sie im Handbuch der EU <sup>1</sup> oder in der spezifischen BFS-Publikation <sup>2</sup>. Aus dieser Publikation stammt auch die nachfolgende Beschreibung der Kontensequenz der LGR.

### Kontensequenz

Die LGR beschreibt den landwirtschaftlichen Produktionsprozess und das daraus hervorgehende Primäreinkommen. Dabei stützt sie sich auf die landwirtschaftlichen Betriebe als fachliche Einheit. Anders gesagt, der landwirtschaftliche Haushalt dient also nicht als Basiseinheit. Somit sind die Nebeneinkommen und die Verbrauchsausgaben dieser Haushalte nicht in der LGR enthalten. Da also die «institutionelle Einheit» nicht vollständig Berücksichtigung findet, kann lediglich eine Auswahl der Konten der laufenden Transaktionen aus der vollständigen Kontensequenz des Zentralrahmens der Volkswirtschaftlichen Gesamtrechnungen berechnet werden. Diese Konten beschreiben die Produktion und die Primärverteilung des Einkommens. Es handelt sich dabei um (siehe nachfolgende Darstellung):

- das Produktionskonto (Saldo = Wertschöpfung)
- das Einkommensentstehungskonto
- das Unternehmensgewinnkonto

Gewisse *Elemente des Vermögensbildungskontos* erscheinen ebenfalls in der Kontensequenz der LGR. Es handelt sich dabei um Elemente, die Änderungen im Bestand (Käufe minus Verkäufe bzw. Nettozugang, d. h. Bruttoanlageinvestitionen) an Vermögensgütern beschreiben, die für die landwirtschaftliche Produktion erforderlich sind (Gebäude, Maschinen, Anpflanzungen, Viehbestand). Dieses Kapitalkonto weist keinen Saldo aus.

### Méthode et définitions

Les comptes économiques de l'agriculture suisse (CEA) sont établis selon la méthode de l'Union européenne (UE). Cette méthode a été révisée en 1997. La Suisse a donc calculé les CEA selon la nouvelle méthode 1.

Les principales modifications sont :

- les exploitations de la branche économique agricole (univers) sont assimilées à celles du relevé des structures de l'Office fédéral de la statistique (OFS) et comprennent désormais les exploitations horticoles et les entreprises de services agricoles ;
- la saisie des activités a été élargie. Elle prend désormais en compte les activités secondaires non agricoles et indissociables de l'exploitation (par exemple la fabrication du fromage, « Aventure sur la paille ») ;
- comme le concept de ferme nationale a été supprimé, les produits de l'exploitation réutilisés (p. ex. fourrage grossier) sont désormais évalués (dans la mesure où ils ne tombent pas dans la même classe d'activité). Raison pour laquelle, la valeur de production est désignée production globale au lieu de production finale ;
- la production, soit la consommation intermédiaire est désormais évaluée aux prix de base (c.-à-d. prix avec subventions, mais sans impôts sur les produits) respectivement aux prix d'acquisition (c.-à-d. aux prix avec impôts mais sans subventions sur les produits) ;
- Vous trouverez des informations complémentaires dans le manuel de l'UE <sup>1</sup> ou dans la publication spécifique OFS <sup>2</sup>. La description ci-après de la séquence comptable des CEA est tirée de cette publication.

### Séquence comptable

Les CEA se concentrent sur la description du processus de production agricole et du revenu primaire qui s'en dégage, basé sur des unités d'activité économique, les « exploitations agricoles ». Pour simplifier, le « ménage agricole » n'est pas l'unité de base, donc les revenus annexes et les dépenses de consommation des ménages ne sont pas enregistrés dans les CEA. L'unité « institutionnelle » n'étant pas observée dans son entier, seul un choix de comptes des opérations courantes de la séquence complète du cadre central des Comptes nationaux, décrivant la production et la distribution primaire du revenu, peut être pris en considération (voir le schéma ci-dessous) :

- Le compte de production (solde = valeur ajoutée)
- Le compte d'exploitation
- Le compte du revenu d'entreprise

Des *éléments du compte de capital*, décrivant les variations du patrimoine (acquisitions moins cessions, soit la formation brute de capital fixe, les « investissements ») en actifs non financiers nécessaires à la production agricole (bâtiments, machines, plantations, bétail) sont également mesurés. Ce compte de capital incomplet n'est pas soldé.

1 Handbuch zur Landwirtschaftlichen und Forstwirtschaftlichen Gesamtrechnung LGR/FGR 97 (Rev. 1.1), Eurostat, Luxemburg 2000

2 Einblicke in die schweizerische Landwirtschaft 2003, BFS, Neuenburg 2003

1 Manuel des comptes économiques de l'Agriculture et de la Sylviculture CEA/CES 97 (Rév. 1.1), Eurostat, Luxembourg 2000

2 Reflets de l'agriculture suisse 2003, OFS, Neuchâtel 2003



### Produktionskonto

Das Produktionskonto zeichnet die mit dem Produktionsprozess verbundenen Waren- und Dienstleistungsstransaktionen nach.

In der LGR umfasst *die Produktion* auf der Aufkommenseite den Wert sämtlicher landwirtschaftlicher Waren und Dienstleistungen, welche die landwirtschaftlichen Einheiten bereitstellen. Die landwirtschaftlichen Dienstleistungen beinhalten insbesondere die Lohnarbeiten für Dritte (z. B. Saat und Ernte). Die nicht trennbaren nichtlandwirtschaftlichen Nebentätigkeiten sind Tätigkeiten wie die Verarbeitung von Mostobst, Fleisch oder Milch auf dem Hof oder Dienstleistungen, wie Strassenrand- und Landschaftspflege, die Haltung von Pensionstieren (Pferde) sowie die Übernachtungen von Touristen (Schlaf im Strohl). Die landwirtschaftlichen Einheiten produzieren diese Waren und Dienstleistungen entweder für andere Wirtschaftseinheiten (Verkäufe, Eigenkonsum der landwirtschaftlichen Haushalte), verwenden sie als Vorleistungen für eine andere eigene Tätigkeit (z. B. Futter zur Milchproduktion), oder sie setzen sie für selbsterstellte Anlagen ein (Anpflanzungen und Nutztiere).

Die *Vorleistungen* umfassen verwendungsseitig alle für die Produktion eingesetzten und in deren Verlauf entweder weiterverarbeiteten oder aufgebrauchten Waren und Dienstleistungen (Dünger, Samen, Unterhaltungsdienstleistungen, usw.).

Der *Saldo* des Produktionskontos – die Bruttowertschöpfung (BWS) – ist eine zentrale Größe des Systems. Die BWS entspricht im Sinne der LGR dem Wert, den alle landwirtschaftlichen Einheiten zusammen geschaffen haben. Fasst man die BWS aller Branchen einer Volkswirtschaft zusammen, ergibt sich ein wichtiges Aggregat: das Bruttoinlandprodukt. Der Saldo des Produktionskontos kann brutto oder netto ausgewiesen werden; im ersten Fall sind die *Abschreibungen* (d. h. die Abnutzung der für die Produktion eingesetzten Aktiven) im Saldo enthalten, im zweiten Fall nicht.

### Einkommensentstehungskonto

Das Einkommensentstehungskonto analysiert die Bildung des direkt aus dem Produktionsprozess hervorgehenden Einkommens und dessen Verteilung auf die Arbeitskräfte und die öffentlichen Haushalte (Gütersteuern und -subventionen). Aufkommenseitig beschreibt es die Wertschöpfung, verwendungsseitig finden sich die Arbeitnehmerentgelte (Bruttolöhne und -gehälter, Sozialbeiträge der Arbeitgeber) sowie der Saldo der Gütersteuern (Motorfahrzeug-, Grundsteuern, usw.) MINUS die Gütersubventionen (Direktzahlungen, ökologische Beiträge, usw.). Der Saldo setzt sich aus dem Betriebsüberschuss und den Selbständigeneinkommen zusammen. Letzterer spielt in der Landwirtschaft eine wichtige Rolle, umfasst er doch die Verdienste der Familien und Selbständigen, die sich nicht als Unternehmen organisiert haben.

### Unternehmensgewinnkonto

Im Unternehmensgewinnkonto werden die Umverteilungsströme aufgezeichnet, die durch die Bezahlung für aufgenommenes Kapital (Schuldzinsen) und gemieteten Boden (Pacht) entstehen. Der Saldo – der Nettounternehmensgewinn – ist mit dem mikroökonomischen Begriff des landwirtschaftlichen Einkommens vergleichbar.

### Le compte de production

Le compte de production montre les opérations sur biens et services relatives au processus de production.

*La production*, en ressources, contient la valeur de l'ensemble des biens et services agricoles fournis par les unités agricoles. La production de services agricoles contient en particulier les travaux pour tiers (p. ex. pour les semences et les récoltes). Les activités secondaires non agricoles non séparables incluent en particulier les jus issus des fruits de cidrerie transformés sur les exploitations agricoles (fluctuant avec les récoltes fruitières), la production de saucissons et autres produits carnés, la transformation laitière à la ferme, les travaux pour tiers en dehors de la branche agricole (comme l'entretien des bords de route et du paysage), la pension d'animaux domestiques (chevaux) et le programme agro-touristique « Aventure sur la paille ». Les unités agricoles fournissent ces biens et services soit à d'autres unités de l'économie (ventes, autoconsommation des ménages agricoles), soit en tant que biens de consommation intermédiaire d'une autre activité propre (fourrages pour production laitière), soit enfin comme production de biens de capital fixe pour usage propre (plantations et animaux de rente).

*La consommation intermédiaire* (en emplois) contient tous les biens et services utilisés au cours de la production et qui sont transformés ou entièrement consommés au cours du processus de production (engrais, semences, services d'entretien, etc.).

Le *solde* du compte de production est l'un des principaux soldes du système comptable : la valeur ajoutée brute, qui correspond, du point de vue des CEA, à la valeur créée par toutes les unités agricoles. En agrégeant toutes les branches d'une économie, on obtient un agrégat essentiel : le produit intérieur brut. Le solde du compte peut être brut ou net, selon que *la consommation de capital fixe* est déjà considérée ou non (l'usure des actifs engagés dans la production).

### Le compte d'exploitation

Le compte d'exploitation est le premier élément qui analyse la formation de revenus issus directement du processus de production et sa répartition entre le facteur « travail » et les administrations publiques (impôts et subventions sur la production). En ressources, nous retrouvons la valeur ajoutée, et en emplois, la rémunération des salariés (salaires et traitements bruts, cotisations sociales à la charge des employeurs) et le « solde » des impôts sur la production (taxes pour les véhicules à moteur, impôts fonciers, etc.) MOINS les subventions sur la production (paiements directs, contributions écologiques, etc.). Le solde du compte est composite : revenu d'exploitation / revenu mixte ; car ce dernier, particulièrement important en agriculture, contient un élément de rétribution des familles et des indépendants qui ne sont pas constitués en sociétés.

### Le compte du revenu d'entreprise

Avec le compte du revenu d'entreprise, le capital emprunté (intérêt de la dette) et les terres en location (fermages) sont rétribués. Le solde « revenu d'entreprise net » peut être assimilé à la notion micro-économique de « revenu agricole ».

**Darstellung der landwirtschaftlichen Gesamtrechnung: Die Kontensequenz**

Produktionskonto	
Verwendung	Aufkommen
Vorleistungen zu Preisen mit Steuern aber ohne Subventionen auf Produkten	Produktion zu Preisen ohne Steuern aber mit Subventionen auf Produkten
= Vorleistungen zu Anschaffungspreisen	
Wertschöpfung (Saldo 1)	= Produktionswert zu Herstellungspreisen

**Schéma des comptes économiques de l'agriculture : la séquence des comptes**

Compte de production	
Emplois	Ressources
Consommation intermédiaire aux prix avec impôts mais sans subventions sur les produits	Production aux prix sans impôts mais avec subventions sur les produits
= Consommation intermédiaire aux prix d'acquisition	
Valeur ajoutée (solde 1)	= Valeur de la production aux prix de base

Einkommensentstehungskonto <sup>2</sup>	
Verwendung	Aufkommen
Arbeitnehmerentgelt	Wertschöpfung
Sonstige Produktionsabgaben	
Betriebsüberschuss / Selbständigeneinkommen (Saldo <sup>1</sup> )	Sonstige Subventionen

Compte d'exploitation <sup>2</sup>	
Emplois	Ressources
Rémunération des salariés	Valeur ajoutée
Autres impôts sur la production	
Excédent d'exploitation / revenu mixte (solde <sup>1</sup> )	Autres subventions sur la production

Unternehmensgewinnkonto <sup>2</sup>	
Verwendung	Aufkommen
Gezahlte Pachten	Betriebsüberschuss / Selbständigeneinkommen
Gezahlte Zinsen	
Unternehmensgewinn (Saldo <sup>1</sup> )	Empfangene Zinsen

Compte du revenu d'entreprise <sup>2</sup>	
Emplois	Ressources
Fermages à payer	Excédent d'exploitation / revenu mixte
Intérêts à payer	
Revenu d'entreprise (solde <sup>1</sup> )	Intérêts à recevoir

1 Der Saldo kann netto oder brutto sein, je nachdem ob die Abschreibungen abgezogen bzw. nicht abgezogen sind.

2 Das Einkommensentstehungskonto verteilt das Einkommen auf die Produktionsfaktoren Arbeit bzw. Boden und Kapital. Da in der schweizerischen Landwirtschaft fast alle Betriebe Unternehmen ohne eigene Rechtspersönlichkeit (Familienbetriebe) sind, können Arbeitsentgelt des Betriebsleiters und dessen nicht entlohnte Familienmitglieder und Unternehmensgewinn nicht getrennt werden. Der Saldo ist ein gemischtes Einkommen und wird Selbständigeneinkommen (anstatt Betriebsüberschuss) genannt. Aus demselben Grund ist der Saldo des Unternehmensgewinnkonto kein reiner Gewinn. Der Unternehmensgewinn des Bereichs Landwirtschaft beinhaltet das Einkommen der landwirtschaftlichen Unternehmen für die Entschädigung der auf dem Betrieb geleisteten und nicht entlohnten Familienarbeit und dem im Unternehmen investierten Eigenkapital und -boden.

1 Le solde peut être net ou brut, suivant que les amortissements sont déduits ou non.

2 Le compte d'exploitation répartit le revenu sur les facteurs de production travail, terres et capital. Comme dans l'agriculture suisse, presque toutes les exploitations sont des entreprises sans personnalité juridique propre (exploitation familiale), la rémunération du travail du chef d'exploitation et des membres de sa famille non salariés ainsi que le revenu de l'entreprise sont indissociables. Le solde est désigné revenu mixte au lieu d'excédent d'exploitation. Raison pour laquelle, le solde du compte du revenu d'entreprise n'est pas un bénéfice. Le revenu d'entreprise dans le domaine de l'agriculture comprend le revenu de l'entreprise agricole pour la rémunération du travail fourni dans l'exploitation également par la main d'œuvre familiale non salariée, du terrain et du capital propre investis dans l'entreprise.

## 10. Landwirtschaftliche Gesamtrechnung ~ Les comptes économiques de l'agriculture

### 10.1 Produktionswert der Landwirtschaft zu laufenden Preisen Valeur de la production agricole aux prix courants

In 1000 CHF ~ En 1000 CHF

Produkte	1990 <sup>f</sup>	2000 <sup>f</sup>	2005 <sup>f</sup>	2008 <sup>f</sup>	2009 <sup>f</sup>	2010 <sup>f</sup>
Getreide (einschl. Saatgut)	1 138 663	619 958	448 892	449 302	385 241	374 131
Weizen, Spelz, Wintermenggetreide	546 751	350 989	259 876	290 901	241 173	245 350
Roggen	16 944	10 331	3 901	5 837	5 365	4 963
Übrige Getreide	574 968	258 637	185 115	152 564	138 704	123 818
Handelsgewächse	257 772	263 013	284 733	318 295	274 695	243 880
Ölsaaten und Ölfrüchte (einschl. Saatgut)	88 093	65 615	87 997	113 321	83 181	83 367
Eiweißpflanzen (einschl. Saatgut)	8 463	8 466	14 341	13 689	9 866	9 912
Rohtabak	13 384	17 990	22 830	18 554	14 751	18 404
Zuckerrüben	146 570	165 831	154 747	167 145	160 108	126 879
Sonstige Handelsgewächse	1 263	5 112	4 817	5 585	6 789	5 318
Futterpflanzen	1 754 168	1 345 901	1 169 218	1 170 416	993 560	1 039 116
Erzeugnisse des Gemüse- und Gartenbaus	1 198 308	1 323 245	1 218 674	1 371 342	1 410 171	1 400 535
Frischgemüse	381 218	468 399	528 819	599 839	645 116	647 198
Pflanzen und Blumen	817 090	854 846	689 855	771 503	765 055	753 338
Kartoffeln (einschl. Pflanzkartoffeln)	277 867	207 017	177 114	183 858	193 466	179 511
Obst	706 423	643 368	496 360	536 024	592 255	514 742
Frischobst, inbegr. Tafeltrauben	326 487	365 460	282 824	301 681	343 463	293 451
Weintrauben	379 935	277 909	213 536	234 343	248 792	221 291
Wein	503 882	437 986	413 253	460 188	472 770	451 114
Sonstige pflanzliche Erzeugnisse	25 305	28 197	28 283	45 443	48 829	50 022
<b>Pflanzen und pflanzliche Erzeugnisse</b>	<b>5 862 388</b>	<b>4 868 686</b>	<b>4 236 529</b>	<b>4 534 868</b>	<b>4 370 988</b>	<b>4 253 052</b>
Tiere	3 878 363	2 542 459	2 423 745	2 733 477	2 567 265	2 458 042
Rinder	1 969 287	1 201 317	1 176 470	1 285 197	1 253 402	1 216 634
Schweine	1 633 850	1 086 177	975 331	1 158 445	1 015 623	938 742
Einhufer	13 116	4 029	4 547	5 687	3 316	2 433
Schafe	56 211	52 287	47 795	42 243	40 882	37 095
Ziegen	971	2 383	3 302	2 649	2 441	2 058
Geflügel	170 891	182 773	205 507	228 929	238 314	246 742
Sonstige Tiere (Hirsche, Kaninchen, Bienen)	34 038	13 493	10 793	10 327	13 287	14 338
Tierische Erzeugnisse	3 555 161	2 748 068	2 516 747	2 836 840	2 406 773	2 317 355
Milch	3 336 290	2 563 172	2 329 301	2 644 571	2 201 774	2 109 672
Eier	206 354	178 100	179 538	184 660	198 569	201 671
Sonstige tierische Erzeugnisse	12 517	6 796	7 908	7 609	6 430	6 012
<b>Tiere und tierische Erzeugnisse</b>	<b>7 433 523</b>	<b>5 290 527</b>	<b>4 940 492</b>	<b>5 570 317</b>	<b>4 974 038</b>	<b>4 775 397</b>
<b>Produktion landwirtschaftlicher Güter</b>	<b>13 295 911</b>	<b>10 159 213</b>	<b>9 177 020</b>	<b>10 105 184</b>	<b>9 345 026</b>	<b>9 028 449</b>
Produktion landwirtschaftlicher Dienstleistungen	408 934	560 053	637 037	648 359	650 018	655 061
Landwirtschaftliche Dienstleistungen	408 934	529 427	606 705	648 359	650 018	655 061
Verpachtung von Milchquoten	-	30 626	30 333	-	-	-
<b>Landwirtschaftliche Produktion</b>	<b>13 704 845</b>	<b>10 719 267</b>	<b>9 814 058</b>	<b>10 753 543</b>	<b>9 995 045</b>	<b>9 683 511</b>
Nichtlandwirtschaftliche Nebentätigkeiten (nicht trennbar)	353 598	357 739	293 632	358 575	385 717	363 553
Verarbeitung landwirtschaftlicher Erzeugnisse	286 498	186 228	192 624	210 894	209 128	206 972
Sonstige nicht trennbare Nebentätigkeiten (Güter und Dienstleistungen)	67 100	171 511	101 008	147 681	176 589	156 581
<b>Produktionswert des landwirtschaftlichen Wirtschaftsbereichs</b>	<b>14 058 443</b>	<b>11 077 006</b>	<b>10 107 689</b>	<b>11 112 119</b>	<b>10 380 762</b>	<b>10 047 063</b>

<sup>f</sup> Revidiert im Jahre 2014

Berechnungen des Bundesamtes für Statistik (BFS)

## 10. Landwirtschaftliche Gesamtrechnung ~ Les comptes économiques de l'agriculture

2011 <sup>r</sup>	2012	2013	2014	2015*	2016**	Produits
386 290	370 976	342 792	367 365	356 045	289 959	Céréales (y compris semences)
255 336	244 940	228 637	240 960	244 539	182 107	Blé, épeautre, méteil
4 549	3 779	3 847	4 622	4 358	4 111	Seigle
126 406	122 257	110 308	121 783	107 148	103 740	Autres céréales
288 002	257 615	250 381	282 574	244 314	221 952	Plantes industrielles
94 955	90 505	92 269	98 942	89 361	83 493	Oléagineux (y compris semences)
9 486	9 066	9 029	9 314	10 267	10 876	Protéagineux (y compris semences)
19 095	16 551	16 499	15 719	16 185	15 700	Tabac brut
158 772	136 044	127 307	153 311	123 087	106 213	Betteraves sucrières
5 694	5 449	5 277	5 287	5 414	5 671	Autres plantes industrielles
946 462	1 041 874	967 333	914 503	851 409	926 478	Plantes fourragères
1 396 644	1 422 112	1 380 833	1 447 708	1 396 307	1 373 874	Produits maraîchers et horticoles
671 301	673 699	691 500	736 320	718 414	724 084	Légumes frais
725 342	748 414	689 332	711 388	677 893	649 790	Plantes et fleurs
188 095	180 496	171 165	176 716	161 479	161 066	Pommes de terre (y compris semences)
600 207	535 975	502 649	579 728	520 784	531 741	Fruits
368 137	331 619	329 490	382 897	335 186	323 560	Fruits frais, y compris raisins de table
232 070	204 356	173 160	196 830	185 598	208 182	Raisins de cuve
462 716	435 104	387 302	406 327	389 815	425 311	Vins
62 065	69 394	74 080	76 770	78 104	74 252	Autres produits végétaux
4 330 480	4 313 545	4 076 535	4 251 690	3 998 258	4 004 635	Plantes et produits végétaux
2 430 301	2 391 154	2 682 748	2 673 980	2 542 037	2 660 574	Animaux
1 235 099	1 246 972	1 288 236	1 317 820	1 358 102	1 394 938	Bovins
880 438	824 875	1 052 063	1 001 867	822 857	894 647	Porcins
2 737	1 851	1 516	1 038	1 101	963	Équidés
40 553	37 843	38 148	40 233	43 283	45 718	Ovins
2 593	2 298	2 505	2 236	2 463	2 419	Caprins
256 385	266 391	286 931	298 072	304 901	312 816	Volailles
12 497	10 924	13 350	12 714	9 329	9 073	Autres animaux (cerfs, lapins, abeilles)
2 369 274	2 287 102	2 438 583	2 625 081	2 386 531	2 340 311	Produits animaux
2 152 021	2 074 858	2 199 860	2 377 502	2 120 435	2 083 305	Lait
204 139	207 279	229 850	238 080	245 827	245 514	Œufs
13 113	4 965	8 874	9 499	20 270	11 492	Autres produits animaux
4 799 575	4 678 256	5 121 331	5 299 061	4 928 568	5 000 885	Animaux et produits animaux
9 130 055	8 991 801	9 197 867	9 550 751	8 926 826	9 005 519	Production de biens agricoles
662 054	681 647	684 515	705 624	707 864	708 851	Production de services agricoles
662 054	681 647	684 515	705 624	707 864	708 851	Services agricoles
-	-	-	-	-	-	Location de quotas laitiers
9 792 109	9 673 449	9 882 382	10 256 375	9 634 690	9 714 370	Production agricole
381 386	410 145	429 599	434 280	451 129	461 870	Activités secondaires non agricoles (non séparables)
203 222	189 291	185 690	187 884	183 225	186 554	Transformation de produits agricoles
178 164	220 854	243 909	246 396	267 904	275 316	Autres activités secondaires non séparables (biens et services)
<b>10 173 496</b>	<b>10 083 594</b>	<b>10 311 981</b>	<b>10 690 655</b>	<b>10 085 819</b>	<b>10 176 240</b>	<b>Valeur de la production de la branche agricole</b>

<sup>r</sup> Révisé en 2014

Calculs de l'Office fédéral de la statistique (OFS)

## 10. Landwirtschaftliche Gesamtrechnung ~ Les comptes économiques de l'agriculture

### 10.2 Vorleistungen der Landwirtschaft zu laufenden Preisen Consommation intermédiaire de l'agriculture aux prix courants

In 1000 CHF ~ En 1000 CHF

Vorleistungsart	1990 <sup>r</sup>	2000 <sup>r</sup>	2005 <sup>r</sup>	2008 <sup>r</sup>	2009 <sup>r</sup>	2010 <sup>r</sup>
Saat- und Pflanzgut	346 775	338 006	286 105	314 092	326 177	302 664
Energie, Schmierstoffe	322 832	401 569	431 563	501 405	452 302	450 759
Dünge- und Bodenverbesserungsmittel	251 179	141 336	181 939	208 311	245 071	194 471
Pflanzenbehandlungs- und Schädlings- bekämpfungsmittel	140 503	132 552	126 012	125 655	129 576	125 234
Tierarzt und Medikamente	150 137	160 912	180 890	214 333	209 465	212 698
Futtermittel	3 663 219	2 925 216	2 558 848	2 732 017	2 491 574	2 450 417
bei landwirtschaftlichen Einheiten	39 259	30 460	40 864	42 724	33 986	35 993
gekauft						
außerhalb des Wirtschaftsbereichs	1 752 677	1 516 122	1 410 844	1 624 871	1 522 486	1 476 386
gekauft						
innerbetrieblich erzeugte und	1 871 283	1 378 634	1 107 140	1 064 422	935 102	938 038
verbrauchte Futtermittel						
Instandhaltung von Maschinen und Geräten	348 995	380 259	461 142	502 899	508 233	503 259
Instandhaltung von baulichen Anlagen	119 157	120 764	187 942	195 628	196 013	192 972
Landwirtschaftliche Dienstleistungen	408 934	560 053	637 037	648 359	650 018	655 061
Sonstige Güter und Dienstleistungen	823 564	989 148	959 185	1 051 800	1 088 127	1 078 626
FISIM (unterstellte Bankgebühr)	33 961	99 735	61 979	48 930	52 628	49 493
<b>Vorleistungen</b>	<b>6 609 256</b>	<b>6 249 550</b>	<b>6 072 642</b>	<b>6 543 430</b>	<b>6 349 185</b>	<b>6 215 653</b>

<sup>sd</sup> halbdeterminativ, \* provisorisch, \*\* Schätzung

<sup>r</sup> Revidiert im Jahre 2014

Berechnungen des Bundesamtes für Statistik (BFS)

### 10.3 Die landwirtschaftlichen Gesamtrechnungen zu laufenden Preisen Les comptes économiques de l'agriculture aux prix courants

In 1000 CHF ~ En 1000 CHF

Produkte	1990 <sup>r</sup>	2000 <sup>r</sup>	2005 <sup>r</sup>	2008 <sup>r</sup>	2009 <sup>r</sup>	2010 <sup>r</sup>
Produktionswert	14 058 443	11 077 006	10 107 689	11 112 119	10 380 762	10 047 063
Vorleistungen	6 609 256	6 249 550	6 072 642	6 543 430	6 349 185	6 215 653
<b>Bruttowertschöpfung zu Herstellungspreisen</b>	<b>7 449 187</b>	<b>4 827 455</b>	<b>4 035 048</b>	<b>4 568 689</b>	<b>4 031 577</b>	<b>3 831 411</b>
Abschreibungen	1 991 125	1 977 975	2 058 991	2 186 563	2 197 819	2 142 119
für Ausrüstungsgüter	982 537	1 013 043	1 078 482	1 142 131	1 183 372	1 154 213
für Bauten	926 054	853 306	855 718	909 365	882 288	855 951
für Anpflanzungen	79 241	96 133	98 430	105 014	105 193	106 580
Sonstige	3 292	15 492	26 362	30 052	26 966	25 376
<b>Nettowertschöpfung zu Herstellungspreisen</b>	<b>5 458 063</b>	<b>2 849 480</b>	<b>1 976 057</b>	<b>2 382 126</b>	<b>1 833 758</b>	<b>1 689 292</b>
Sonstige Subventionen	696 342	2 219 949	2 570 770	2 655 420	2 836 529	2 876 449
Sonstige Produktionsabgaben	27 244	92 877	123 699	120 144	129 297	130 113
<b>Nettowertschöpfung zu Faktorkosten (Faktoreinkommen)</b>	<b>6 127 161</b>	<b>4 976 552</b>	<b>4 423 127</b>	<b>4 917 402</b>	<b>4 540 990</b>	<b>4 435 627</b>
Arbeitnehmerentgelt	1 192 072	1 161 016	1 172 845	1 265 025	1 224 389	1 231 087
Gezahlte Pachten	181 845	218 376	225 991	229 283	233 409	233 810
Gezahlte Zinsen	498 130	286 317	261 107	323 262	293 577	277 143
Empfangene Zinsen	49 518	30 462	9 542	15 500	11 532	10 427
<b>Nettounternehmensgewinn und Arbeitsentgelt der nicht entlohnten Familienarbeitskräfte</b>	<b>4 304 633</b>	<b>3 341 305</b>	<b>2 772 725</b>	<b>3 115 333</b>	<b>2 801 147</b>	<b>2 704 015</b>

<sup>sd</sup> halbdeterminativ, \* provisorisch, \*\* Schätzung

<sup>r</sup> Revidiert im Jahre 2014

Berechnungen des Bundesamtes für Statistik (BFS)

## 10. Landwirtschaftliche Gesamtrechnung ~ Les comptes économiques de l'agriculture

2011 <sup>r</sup>	2012	2013	2014 <sup>sd</sup>	2015*	2016**	Produits
291 065	292 451	294 373	295 866	283 167	278 379	Semences et plants
480 870	503 725	507 603	510 761	484 600	449 071	Énergie, lubrifiants
199 126	203 161	205 243	202 604	194 435	188 803	Engrais et amendements
126 165	124 493	126 724	134 129	129 725	121 632	Produits de protection des cultures et antiparasitaires
202 484	202 764	203 479	197 602	192 089	193 105	Dépenses vétérinaires
2 488 744	2 423 187	2 426 970	2 477 335	2 330 309	2 364 930	Aliments pour animaux
39 870	42 693	36 563	34 656	32 968	34 674	aliments pour animaux achetés à d'autres unités agricoles
1 531 645	1 510 598	1 515 526	1 591 493	1 529 929	1 503 746	aliments pour animaux achetés hors de la branche agricole
917 229	869 897	874 882	851 186	767 412	826 510	aliments pour animaux produits et consommés au sein de l'exploitation
509 028	514 241	520 330	533 346	534 980	531 621	Entretien du matériel
208 019	210 895	218 868	260 254	240 558	239 185	Entretien des bâtiments
662 054	681 647	684 515	705 624	707 864	708 851	Services agricoles
1 061 061	1 101 427	1 070 989	1 090 771	1 095 188	1 093 148	Autres biens et services
51 017	49 956	50 835	49 334	47 983	49 922	SIFIM (Services d'intermédiation financière indirectement mesurés)
<b>6 279 634</b>	<b>6 307 947</b>	<b>6 309 929</b>	<b>6 457 625</b>	<b>6 240 899</b>	<b>6 218 645</b>	<b>Consommations intermédiaires</b>

<sup>sd</sup> semi-définitif, \* provisoire, \*\* estimation

<sup>r</sup> Révisé en 2014

Calculs de l'Office fédéral de la statistique (OFS)

2011 <sup>r</sup>	2012	2013	2014 <sup>sd</sup>	2015*	2016**	Produits
10 173 496	10 083 594	10 311 981	10 690 655	10 085 819	10 176 240	Valeur de la production
6 279 634	6 307 947	6 309 929	6 457 625	6 240 899	6 218 645	Consommation intermédiaire
<b>3 893 862</b>	<b>3 775 647</b>	<b>4 002 052</b>	<b>4 233 030</b>	<b>3 844 920</b>	<b>3 957 594</b>	<b>Valeur ajoutée brute aux prix de base</b>
2 111 809	2 073 122	2 075 135	2 074 986	2 024 234	1 982 774	Consommation de capital fixe
1 100 397	1 081 144	1 089 863	1 095 543	1 081 368	1 039 254	des biens d'équipement
882 302	860 683	850 765	845 171	813 960	816 159	des constructions
106 980	108 056	107 706	109 101	107 367	106 500	des plantations
22 129	23 240	26 801	25 172	21 539	20 862	Autres
<b>1 782 054</b>	<b>1 702 525</b>	<b>1 926 917</b>	<b>2 158 043</b>	<b>1 820 686</b>	<b>1 974 820</b>	<b>Valeur ajoutée nette aux prix de base</b>
2 912 036	2 926 453	2 923 363	2 943 600	2 932 163	2 939 391	Autres subventions
136 686	151 996	147 461	143 315	149 059	140 660	Autres impôts sur la production
<b>4 557 403</b>	<b>4 476 981</b>	<b>4 702 819</b>	<b>4 958 329</b>	<b>4 603 790</b>	<b>4 773 551</b>	<b>Valeur ajoutée nette aux coûts des facteurs (revenu des facteurs)</b>
1 235 364	1 257 472	1 242 206	1 275 616	1 271 280	1 260 985	Rémunération des salariés
234 184	235 012	240 312	243 920	246 422	249 825	Fermages à payer
258 870	245 159	229 676	220 997	209 120	207 576	Intérêts à payer
10 597	10 981	8 640	7 755	7 014	7 238	Intérêts à recevoir
<b>2 839 581</b>	<b>2 750 319</b>	<b>2 999 265</b>	<b>3 225 550</b>	<b>2 883 981</b>	<b>3 062 403</b>	<b>Revenu net d'entreprise et rémunération du travail de la main d'œuvre familiale non rémunérée</b>

<sup>sd</sup> semi-définitif, \* provisoire, \*\* estimation

<sup>r</sup> Révisé en 2014

Calculs de l'Office fédéral de la statistique (OFS)

## 10. Landwirtschaftliche Gesamtrechnung ~ Les comptes économiques de l'agriculture

### 10.4 Bruttonationaleinkommen zu laufenden Preisen Revenu national brut aux prix courants

In Millionen CHF ~ En millions de CHF

Jahre Années	Bruttonationaleinkommen zu Marktpreisen ~ Revenu national brut aux prix du marché										
	Total	davon aus der übrigen Welt (Überschuss)	Bruttoinlandprodukt (BIP) ~ Produit intérieur brut (PIB)		nach Einkommensarten ~ par genre de revenu			nach Verwendungsarten ~ par genre d'affectation			
Total			nach Einkommensarten	Arbeitnehmerentgelt	Nettobetriebsüberschuss	Übriges Einkommen <sup>2</sup>	Ausgaben der privaten Haushalte für den Endkonsum	Übrige Verwendung <sup>3</sup>			
		dont reçu du reste du monde (excédent)	Rémunération des salariés		Excédent net d'exploitation		Autres revenus <sup>2</sup>	Dépenses de consommation finale des ménages			Autres affectations <sup>3</sup>
			Total	davon Landwirtschaft <sup>1</sup>	dont l'agriculture <sup>1</sup>	Total		davon Nahrungsmittel und alkoholfreie Getränke <sup>4</sup>	davon Genussmittel <sup>4</sup>	dont boissons alcoolisées et tabac <sup>4</sup>	
1995 <sup>r</sup>	414 539	10 408	404 130	231 119	85 331	3 907	87 680	228 622	22 468	11 388	175 508
1996 <sup>r</sup>	418 956	11 546	407 410	232 357	87 220	3 799	87 832	233 570	22 384	11 343	173 839
1997 <sup>r</sup>	434 958	19 009	415 948	235 414	92 550	3 963	87 984	239 583	22 671	11 301	176 365
1998 <sup>r</sup>	448 917	21 259	427 658	239 737	96 673	3 932	91 248	245 335	23 011	11 261	182 323
1999 <sup>r</sup>	460 444	24 980	435 464	244 205	92 177	3 867	99 081	251 272	23 506	11 225	184 192
2000 <sup>r</sup>	489 347	30 568	458 779	254 911	97 053	3 816	106 815	259 426	24 105	11 187	199 352
2001 <sup>r</sup>	488 937	18 723	470 214	269 790	89 525	3 605	110 899	266 448	25 302	11 153	203 766
2002 <sup>r</sup>	482 429	13 092	469 338	277 067	80 601	3 713	111 670	265 993	25 596	11 119	203 345
2003 <sup>r</sup>	505 852	31 837	474 015	278 298	82 421	3 306	113 296	269 176	26 118	11 081	204 839
2004 <sup>r</sup>	520 472	31 103	489 369	279 708	92 024	3 695	117 636	276 018	26 204	11 042	213 351
2005 <sup>r</sup>	550 816	43 353	507 463	288 474	98 585	3 250	120 405	283 401	26 782	11 026	224 063
2006 <sup>r</sup>	579 158	41 032	538 125	300 083	112 637	3 242	125 406	291 063	27 389	11 011	247 063
2007 <sup>r</sup>	577 350	4 270	573 080	316 035	125 204	3 395	131 841	301 877	27 910	11 016	271 204
2008 <sup>r</sup>	558 991	-38 390	597 381	332 306	123 688	3 652	141 386	312 173	29 466	11 028	285 207
2009 <sup>r</sup>	599 124	12 064	587 061	340 240	103 891	3 317	142 929	313 976	29 934	11 385	273 085
2010 <sup>r</sup>	642 827	36 681	606 146	342 505	118 918	3 205	144 723	320 656	29 580	11 897	285 490
2011 <sup>r</sup>	624 309	5 984	618 325	356 132	115 925	3 322	146 268	323 363	29 391	11 820	294 962
2012	637 589	13 979	623 611	365 012	112 610	3 220	145 988	328 188	29 121	11 741	295 423
2013	649 606	14 830	634 776	372 992	111 255	3 461	150 530	333 344	29 985	12 230	301 432
2014*	649 803	6 018	643 784	378 622	112 015	3 683	153 147	336 412	30 712	12 225	307 373
<b>2015*</b>	<b>660 333</b>	<b>14 777</b>	<b>645 556</b>	<b>385 422</b>	<b>105 357</b>	<b>3 333</b>	<b>154 777</b>	<b>338 000</b>	<b>30 900</b>	<b>12 300</b>	<b>307 556</b>

<sup>r</sup> Revidiert im Jahre 2014

- Gemäss landwirtschaftlicher Gesamtrechnung, inbegr. Gartenbau
- Abschreibungen, Produktionssteuern und Einfuhrabgaben abzüglich Subventionen
- Letzter Verbrauch der öffentlichen Haushalte, Vorratsveränderung und Bruttoanlageinvestitionen, Saldo der Leistungsbilanz im Verkehr mit dem Ausland
- Ohne Konsum in Restaurants, Hotels und Kollektivhaushalte

<sup>r</sup> Révisé en 2014

- Selon les comptes économiques de l'agriculture, y compris horticulture
- Consommation de capital fixe, impôts liés à la production et à l'importation moins les subventions
- Consommation finale des administrations publiques, variation des stocks et formation brute de capital fixe, solde des ventes et achats de biens et services à l'étranger
- Sans consommation dans les restaurants, hôtels et ménages collectifs

Bundesamt für Statistik (BFS);  
Agristat

Office fédéral de la statistique (OFS);  
Agristat

## 11. Bevölkerung, Organisationen, Bildung ~ Population, organisations, formation

---

<i>Tabelle ~ Tableau</i>	<i>Seite ~ Page</i>
11.1 Die schweizerische Wohnbevölkerung La population résidante de la Suisse.....	226
11.2 Struktur der ständigen Wohnbevölkerung der Schweiz Structure de la population résidante permanente de la Suisse .....	227
11.3 Mittlere ortsanwesende Bevölkerung der Schweiz Population moyenne présente en Suisse.....	228
11.4 Beschäftigte in Betrieben, die der Landwirtschaft vor- oder nachgelagert sind Emplois dans des secteurs en amont et en aval de l'agriculture.....	229
11.5 Schweizer Bauernverband und landwirtschaftliche Hauptvereine Union Suisse des Paysans et sociétés principales d'agriculture.....	231
11.6 Schweizer Milchproduzenten SMP Producteurs Suisses de Lait PSL.....	231
11.7 Lehrverträge für das eidgenössische Fähigkeitszeugnis (EFZ) Contrats d'apprentissage pour le certificat fédéral de compétence (CFC).....	232
11.8 Lehrverträge für das eidgenössische Berufsattest (EBA) Contrats d'apprentissage pour l'attestation fédérale pratique (AFP).....	235
11.9 Absolventen der Kurse «Landwirtschaft im Nebenerwerb» Diplômés de la formation « agriculture à titre accessoire » .....	236
11.10 Eidgenössische Fähigkeitszeugnisse und Berufsatteste Certificats fédéraux de capacité et attestations fédérales de formation professionnelle.....	237
11.11 Naturwissenschaftliche Berufsmaturität Maturité professionnelle des sciences naturelles .....	238
11.12 Berufsprüfungen (eidgenössischer Fachausweis) Examens professionnels (brevet fédéral) .....	239
11.13 Höhere Fachprüfungen - Meisterprüfungen (Meisterdiplom) Examens professionnels supérieurs - Examens de maîtrise (diplôme de maîtrise) .....	239
11.14 Diplome höherer Fachschulen Diplômes des écoles supérieures .....	240
11.15 Berufsprüfungen für Bäuerinnen (eidgenössischer Fachausweis) Examens professionnel de paysannes (brevet fédéral) .....	240
11.16 Höhere Fachprüfungen für Bäuerinnen (eidgenössisches Diplom) Examens professionnel supérieurs de paysannes (diplôme fédéral) .....	241
11.17 Fachhochschulen FH Hautes écoles spécialisées HES.....	241
11.18 Abschlüsse im Bereich Agrar- und Lebensmittelwissenschaften der ETH Zürich Diplômes dans le domaine d'agronomie et des sciences alimentaires de l'EPF Zurich.....	242



## 11. Bevölkerung, Organisationen, Bildung ~ Population, organisations, formation

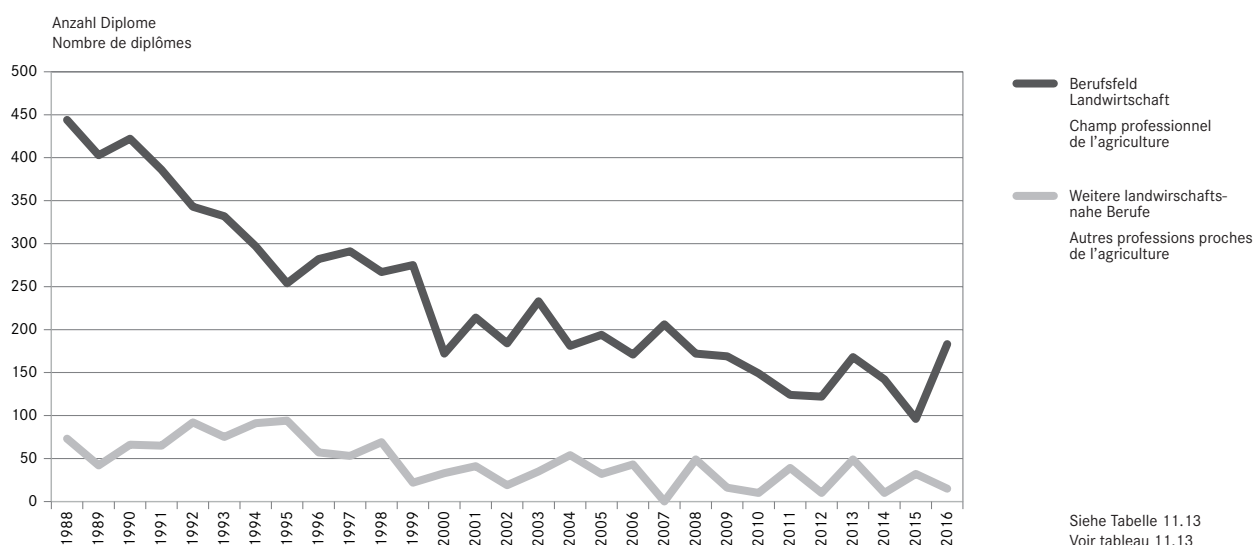
In den 90er Jahren überschritt die Bevölkerung der Schweiz die Zahl von 7 Millionen Personen und hat im Jahr 2015 die Zahl von 8.3 Millionen erreicht. Dabei lebt nur noch ein Sechstel der Wohnbevölkerung in ländlichen Regionen (Tabelle 11.2). Der Anteil der landwirtschaftlichen Bevölkerung kann infolge des fließenden Überganges von der Zu- und Nebenerwerbs- zur Freizeitlandwirtschaft sowie aufgrund des Wegfalls der Volkszählung nur geschätzt werden. Er dürfte wohl unter 3% liegen.

Zur Vertretung der gemeinsamen Interessen gegenüber Lieferanten und Anbietern von landwirtschaftlichen Produktionsmitteln, Abnehmern von landwirtschaftlichen Erzeugnissen, den Sozialpartnern, den Behörden und dem Stimmvolk haben sich die Landwirte in einer Vielzahl von Vereinen und Verbänden zusammengeschlossen (Tabelle 11.5). Die grössten Verbände sind dabei der Schweizerische Bäuerinnen- und Landfrauenverband (2006 aus der Fusion des Schweizerischen Landfrauenverbandes und des Schweizerischen Verbandes Katholischer Bäuerinnen entstanden), der Schweizerische Bauernverband (als Dachorganisation der kantonalen Bauernverbände und der landwirtschaftlichen Fachverbände) sowie die «Schweizer Milchproduzenten» (als Dachverband der Milch produzierenden Landwirtschaftsbetriebe, Tabelle 11.6).

Dans les années nonante, la population suisse a dépassé le seuil des 7 millions et en 2015, elle a atteint 8.3 millions. Cependant, seul un sixième de la population vit encore dans des régions rurales (tableau 11.2). La part de la population paysanne est difficile à déterminer en raison des limites plutôt floues entre l'agriculture exercée à titre principal, à titre accessoire ou dans les loisirs, et à cause de la suppression du recensement. Elle doit être inférieure à 3%.

Dans le but de défendre leurs intérêts communs, que ce soit face aux fournisseurs et aux vendeurs de moyens de production agricole, aux acheteurs de produits agricoles, aux partenaires sociaux, aux autorités ou à l'électorat, les agriculteurs se sont unis au sein de nombreuses associations et fédérations (tableau 11.5). Les plus grandes fédérations sont l'Union suisse des paysannes et des femmes rurales (issue de la fusion, en 2006, de l'Union des paysannes suisses et de l'Union des paysannes catholiques suisses), l'Union suisse des paysans (qui constitue l'organisation faîtière des chambres cantonales d'agriculture et des organisations sectorielles agricoles), ainsi que les « Producteurs Suisses de Lait » (comme fédération faîtière des exploitations agricoles productrices de lait, tableau 11.6).

### Meisterdiplome ~ Diplômes de maîtrises



Siehe Tabelle 11.13  
Voir tableau 11.13

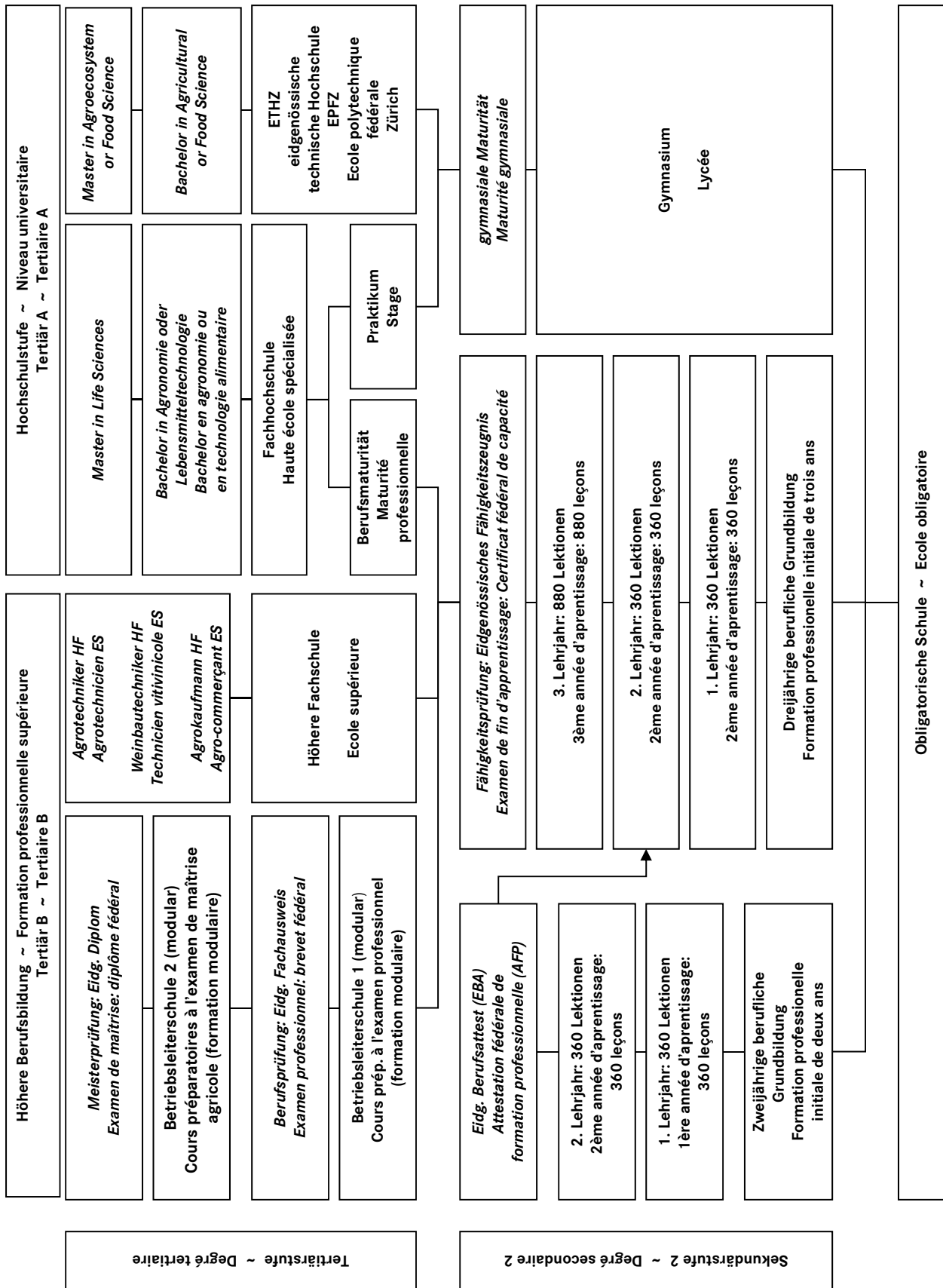
Das landwirtschaftliche Bildungssystem wurde in den letzten Jahren umgestaltet. Seit diesem Zeitpunkt sind auch die landwirtschaftlichen Berufe im Berufsbildungsgesetz und nicht mehr im Landwirtschaftsgesetz geregelt. Dabei wurde das «Berufsfeld Landwirtschaft» definiert, mit den Berufen Gemüsegärtner/Gemüsegärtnerin, Geflügelzüchter/Geflügelzüchterin, Landwirt/Landwirtin, Obstfachmann/Obstfachfrau, Weintechnologe/Weintechnologin und Winzer/Winzerin. In der vorliegenden Publikation werden zudem weitere, landwirtschaftsnahe Berufe berücksichtigt. Da Schülerzahlen aufgrund der Vielfalt der Ausbildungsformen kaum interpretierbar sind, wird neben den Abschlüssen die Anzahl der Lehrverträge ausgewiesen.

Im Jahr 2016 sank die Zahl der ausgestellten Fähigkeitszeugnisse im Berufsfeld Landwirtschaft auf 1122. Zudem schlossen 120 Agrarpraktiker ab (Tabelle 11.10). Es konnten 183 Meisterdiplome ausgehändigt werden. Man muss bis ins Jahr 2007 zurückgehen, um höhere Abschlusszahlen zu finden (Tabelle 11.13).

Le système de la formation professionnelle agricole a subi une refonte ces dernières années. La formation agricole ne relève désormais plus de la loi sur l'agriculture mais de la nouvelle loi sur la formation professionnelle. C'est dans ce contexte qu'a été créé le « champ professionnel de l'agriculture » avec les professions de maraîcher/maraîchère, d'aviculteur/avicultrice, d'agriculteur/agricultrice, d'arboriculteur/arboricultrice, de caviste et de viticulteur/viticultrice. La présente publication prend aussi en compte d'autres professions proches de l'agriculture. La statistique scolaire est difficile à interpréter, surtout à cause de la grande variété des formations. Pour cette raison, le nombre de contrats d'apprentissages est pris en compte, en plus des diplômes, pour suivre l'évolution.

En l'an 2016, le nombre de certificats de capacité remis dans le champ professionnel de l'agriculture a diminué à 1122. En plus, 120 agropraticiens ont fini leur formation (tableau 11.10), 183 diplômes de maîtrise ont pu être remis. Il faut remonter jusqu'à l'an 2007 pour trouver un nombre de diplômes plus élevé (tableau 11.13).

Landwirtschaftliche Bildung  
Formation professionnelle agricole



## 11. Bevölkerung, Organisationen, Bildung ~ Population, organisations, formation

### 11.1 Die schweizerische Wohnbevölkerung La population résidente de la Suisse

In 1000 Personen ~ En 1000 personnes

	Ständige Wohnbevölkerung <sup>1</sup> ~ Population résidente permanente <sup>1</sup>				Mittlere Moyenne	Nicht ständige Wohnbevölkerung		Gesamte Wohnbevölkerung	
	am 31.12 ~ au 31.12					Population résidente non permanente		Population résidente totale	
	ab 15 Jahre dès 15 ans	ab 18 Jahre dès 18 ans	ab 55 Jahre dès 55 ans	Total		am 31.12 au 31.12	Mittlere Moyenne	am 31.12 au 31.12	Mittlere Moyenne
1950	3 600	3 407	909	4 717	4 693	...	...	4 715	...
1960	4 078	3 824	1 129	5 360	5 328	...	...	5 429	...
1970	4 719	4 454	1 351	6 193	6 181	...	...	6 270	...
1980	5 101	4 789	1 509	6 335	6 319	...	...	6 366	6 385
1990	5 592	5 351	1 678	6 751	6 712	...	...	6 874	6 796
2000	5 957	5 707	1 905	7 204	7 184	73	25	7 277	7 209
2001	6 031	5 780	1 947	7 256	7 230	38	55	7 293	7 285
2002	6 092	5 839	1 983	7 314	7 285	79	58	7 393	7 343
2003	6 151	5 893	2 021	7 364	7 339	53	66	7 417	7 405
2004	6 210	5 948	2 058	7 415	7 390	76	64	7 491	7 454
2005	6 266	5 998	2 095	7 459	7 437	53	64	7 512	7 501
2006	6 326	6 056	2 130	7 509	7 484	95	74	7 603	7 558
2007	6 417	6 143	2 168	7 593	7 551	40	67	7 634	7 619
2008	6 522	6 251	2 207	7 702	7 648	87	63	7 788	7 711
2009	6 605	6 337	2 248	7 786	7 744	28	57	7 814	7 801
2010	6 679	6 416	2 276	7 870	7 828	71	50	7 941	7 878
2011	6 760	6 498	2 322	7 955	7 912	81	76	8 035	7 988
2012	6 838	6 577	2 369	8 039	7 997	85	83	8 124	8 080
2013	6 927	6 667	2 419	8 140	8 089	83	84	8 222	8 173
2014	7 014	6 756	2 473	8 238	8 189	87	85	8 325	8 273
<b>2015</b>	<b>7 090</b>	<b>6 833</b>	<b>2 524</b>	<b>8 327</b>	<b>8 282</b>	<b>96</b>	<b>92</b>	<b>8 424</b>	<b>8 374</b>

<sup>1</sup> Ab 2011 neue Definition der ständigen Wohnbevölkerung mit zusätzlich Personen im Asylprozess mit einer Gesamtaufenthaltsdauer von mindestens 12 Monaten.

<sup>1</sup> Dès 2011, nouvelle définition de la population résidente permanente: elle comprend désormais les personnes dans le processus d'asile résidant depuis 12 mois ou plus en Suisse.

Bundesamt für Statistik (BFS)

Office fédéral de la statistique (OFS)

**11.2 Struktur der ständigen Wohnbevölkerung der Schweiz**  
**Structure de la population résidante permanente de la Suisse**

In 1000 Personen ~ En 1000 personnes

	Ständige Wohnbevölkerung <sup>1</sup>	Nach Nationalität			Nach Regionen			Nach Altersklassen in %		
	Population résidante <sup>1</sup>	Selon la nationalité			Selon les régions			Selon les catégories d'âge en %		
	am 31.12 au 31.12	Schweizer Suisses	Ausländer Etrangers	Ausländer in % Etrangers en %	städtisch urbaines	ländlich rurales	ländlich in % rurales en %	0 - 19 Jahre 0 - 19 ans	20 - 64 Jahre 20 - 64 ans	65 + Jahre 65 + ans
1950	4 717	4 432	285	6.0	...	...	...	30.6	59.8	9.6
1960	5 360	4 846	514	9.6	...	...	...	31.8	57.9	10.3
1970	6 193	5 191	1 002	16.2	...	...	...	31.0	57.5	11.5
1980	6 335	5 422	913	14.4	...	...	...	27.5	58.6	13.9
1990	6 751	5 624	1 127	16.7	...	...	...	23.4	62.0	14.6
2000	7 204	5 780	1 424	19.8	6 033	1 171	16.3	23.1	61.5	15.4
2001	7 256	5 808	1 448	20.0	6 083	1 173	16.2	22.6	61.8	15.6
2002	7 314	5 837	1 477	20.2	6 137	1 177	16.1	22.5	61.9	15.6
2003	7 364	5 863	1 501	20.4	6 181	1 183	16.1	22.3	62.0	15.7
2004	7 415	5 890	1 525	20.6	6 227	1 188	16.0	22.1	62.1	15.8
2005	7 459	5 917	1 542	20.7	6 268	1 192	16.0	21.9	62.1	16.0
2006	7 509	5 954	1 555	20.7	6 313	1 196	15.9	21.7	62.1	16.2
2007	7 593	5 991	1 602	21.1	6 390	1 204	15.8	21.5	62.1	16.4
2008	7 702	6 032	1 670	21.7	6 488	1 214	15.8	21.2	62.2	16.6
2009	7 786	6 072	1 714	22.0	6 563	1 223	15.7	21.0	62.2	16.8
2010	7 870	6 104	1 766	22.4	6 637	1 233	15.7	20.9	62.2	16.9
2011	7 955	6 139	1 816	22.8	6 712	1 243	15.6	20.6	62.2	17.2
2012	8 039	6 169	1 870	23.3	6 786	1 253	15.6	20.4	62.2	17.4
2013	8 140	6 202	1 937	23.8	6 874	1 266	15.6	20.3	62.1	17.6
2014	8 238	6 239	1 998	24.3	6 959	1 279	15.5	20.2	62.0	17.8
<b>2015</b>	<b>8 325</b>	<b>6 278</b>	<b>2 048</b>	<b>24.6</b>	<b>7 037</b>	<b>1 288</b>	<b>15.5</b>	<b>20.1</b>	<b>61.9</b>	<b>18.0</b>

<sup>1</sup> Ab 2011 neue Definition der ständigen Wohnbevölkerung mit zusätzlichen Personen im Asylprozess mit einer Gesamtaufenthaltsdauer von mindestens 12 Monaten.

<sup>1</sup> Dès 2011, nouvelle définition de la population résidante permanente: elle comprend désormais les personnes dans le processus d'asile résidant depuis 12 mois ou plus en Suisse.

## 11. Bevölkerung, Organisationen, Bildung ~ Population, organisations, formation

### 11.3 Mittlere ortsanwesende Bevölkerung der Schweiz Population moyenne présente en Suisse

In 1000 volle Verbraucher umgerechnet (Personenjahre)  
En 1000 équivalent consommateurs (années-personnes)

Jahr	Mittlere Wohnbevölkerung <sup>1</sup>	Touristenüberschuss	Nicht erfasste Kurzaufenthalter <sup>2</sup>	Grenzgängerüberschuss <sup>2</sup>	Mittlere ortsanwesende Bevölkerung
Année	Population résidente moyenne <sup>1</sup>	Surplus de touristes	Résidents de courte durée non saisis <sup>2</sup>	Surplus de frontaliers <sup>2</sup>	Population moyenne présente
1930	4 066	...	...	...	4 082
1941	4 266	...	...	...	4 256
1950	4 715	...	...	...	4 700
1960	5 429	...	...	...	5 460
1970	6 270	...	...	...	6 415
1980	6 385	93	...	...	6 478
1981	6 429	100	...	...	6 529
1982	6 467	88	...	...	6 555
1983	6 482	87	...	...	6 569
1984	6 505	90	...	...	6 595
1985	6 533	90	...	...	6 623
1986	6 573	90	...	...	6 663
1987	6 619	85	...	...	6 704
1988	6 672	70	...	...	6 742
1989	6 723	75	...	...	6 798
1990	6 796	80	...	...	6 876
1991	6 880	89	...	...	6 970
1992	6 943	6	74	7	7 030
1993	6 989	3	95	8	7 095
1994	7 037	-24	110	7	7 130
1995	7 081	-43	115	8	7 161
1996	7 105	-75	122	7	7 160
1997	7 113	-66	126	7	7 180
1998	7 132	-54	145	7	7 230
1999	7 167	-46	162	7	7 290
2000	7 209	9	125	7	7 350
2001	7 285	13	95	7	7 400
2002	7 343	36	73	8	7 460
2003	7 405	32	75	8	7 520
2004	7 454	38	60	8	7 560
2005	7 501	39	52	9	7 600
2006	7 558	44	49	9	7 660
2007	7 619	41	50	10	7 720
2008	7 711	47	52	10	7 820
2009	7 801	38	50	10	7 900
2010	7 878	38	44	11	7 970
2011	7 988	26	24	12	8 050
2012	8 080	9	29	13	8 130
2013	8 173	-5	29	13	8 210
2014	8 273	-4	26	14	8 310
2015*	8 374	-36	38	15	8 390
<b>2016*</b>	<b>8 466</b>	<b>-46</b>	<b>35</b>	<b>15</b>	<b>8 470</b>

1 Bis 2002 mit Saisonarbeiter und seit 2001 mit Kurzaufenthalter mit einer Gesamtaufenthaltsdauer von weniger als 12 Monaten.  
Seit 2011 inbegriffen Personen des Asylbereichs mit mehr als 12 Monaten Aufenthaltsdauer.

Bis 1970 Volkszählungen von Anfang Dezember

2 Bis 1991 inbegriffen im Touristenüberschuss

1 Jusqu'en 2002 y compris les saisonniers et depuis 2001 y compris les titulaires d'une autorisation de séjour de courte durée de moins de 12 mois.  
Depuis 2011 y compris les personnes relevant du domaine de l'asile avec une durée de séjour de plus de 12 mois.

Jusqu'à 1970 recensements de la population du début décembre

2 Jusqu'en 1991 compris dans le surplus de touristes

## 11. Bevölkerung, Organisationen, Bildung ~ Population, organisations, formation

### 11.4 Beschäftigte in Betrieben, die der Landwirtschaft vor- oder nachgelagert sind, 2013 Emplois dans des secteurs en amont et en aval de l'agriculture, 2013

Gliederung der Wirtschaftszweige gemäss der allgemeinen Systematik der Wirtschaftszweige (NOGA 2008)  
Classification des branches économique selon la nomenclature générale des activités économiques (NOGA 2008)

NOGA	Wirtschaftszweig	Anzahl Nombre	Branche économique
<b>Primärsektor</b>			<b>Secteur primaire</b>
1.1-1.5	Landwirtschaft	101 067	Agriculture
1.6	Erbringung von landwirtschaftlichen Dienstleistungen	31	Activités de soutien à l'agriculture et traitement primaire des récoltes
2	Forstwirtschaft	4 991	Sylviculture et exploitation forestière
3	Fischerei und Aquakultur	366	Pêche et aquaculture
<b>Beschäftigte im Primärsektor</b>		<b>106 454</b>	<b>Emplois dans le secteur primaire</b>
<b>In vorgelagerten Unternehmen</b>			<b>Dans des entreprises en amont</b>
6-9 <sup>1</sup>	Gewinnung von Steinen und Erden, Bergbau und Dienstleistungen dafür	65	Industries extractives
10.91	Herstellung von Futtermitteln für Nutztiere	1 526	Fabrication d'aliments pour animaux de ferme
14 <sup>2</sup>	Herstellung von Textilien und Bekleidung	256	Fabrication de textiles et industrie de l'habillement
20.15	Herstellung von Düngemitteln und Stickstoffverbindungen	120	Fabrication de produits azotés et d'engrais
20.20	Herstellung von Schädlingsbekämpfungs-, Pflanzenschutz- und Desinfektionsmitteln	1 676	Fabrication de pesticides et d'autres produits agrochimiques
20.41 <sup>1</sup>	Herstellung von Seifen, Wasch-, Reinigungs- und Poliermitteln	20	Fabrication de savons, détergents et produits d'entretien
20.59 <sup>1</sup>	Herstellung von sonstigen chemischen Erzeugnissen a. n. g.	74	Fabrication d'autres produits chimiques
24.1 <sup>1</sup>	Metallerzeugung und -bearbeitung	176	Métallurgie
25 <sup>1</sup>	Herstellung von Metallerzeugnissen	1 148	Fabrication de produits métalliques
28.30	Herstellung von land- und forstwirtschaftlichen Maschinen	1 176	Fabrication de machines agricoles et forestières
35 <sup>1</sup>	Energieversorgung	356	Production et distribution d'électricité, de gaz, de vapeur et d'air conditionné
36 <sup>1</sup>	Wasserversorgung	25	Captage, traitement et distribution d'eau
41 <sup>1</sup>	Hochbau	1 141	Construction de bâtiments
42 <sup>1</sup>	Tiefbau	352	Génie civil
46.11	Handelsvermittlung von landwirtschaftlichen Grundstoffen, lebenden Tieren, textilen Rohstoffen und Halbwaren	382	Intermédiaires du commerce en matières premières agricoles, animaux vivants, matières premières textiles et produits semi-finis
46.17	Handelsvermittlung von Nahrungsmitteln, Getränken und Tabakwaren	153	Intermédiaires du commerce en denrées, boissons et tabac
46.21	Grosshandel mit Getreide, Rohtabak, Saatgut und Futtermitteln	3 589	Commerce de gros de céréales, de tabac non manufacturé, de semences et d'aliments pour le bétail
46.61	Grosshandel mit landwirtschaftlichen Maschinen und Geräten	3 343	Commerce de gros de matériel agricole
47.76	Detailhandel mit Landesprodukten	1 311	Commerce de détail de fleurs, plantes, graines, engrais, animaux de compagnie
49 <sup>1</sup>	Landverkehr und Transport in Rohrfernleitungen	1 416	Transports terrestres et transport par conduites
62 <sup>1</sup>	Erbringung von Dienstleistungen der Informationstechnologie	1 045	Programmation, conseil et autres activités informatiques
63 <sup>1</sup>	Informationsdienstleistungen	100	Services d'information
64 <sup>3</sup>	Erbringung von Finanzdienstleistungen	3 475	Activités des services financiers
65 <sup>3</sup>	Versicherungen, Rückversicherungen und Pensionskassen (ohne Sozialversicherung)	1 320	Assurance
66 <sup>3</sup>	Mit Finanz- und Versicherungsdienstleistungen verbundene Tätigkeiten	1 503	Activités auxiliaires de services financiers et d'assurance
72 <sup>3</sup>	Forschung und Entwicklung	597	Recherche-développement scientifique
75	Veterinärwesen	2 165	Activités vétérinaires
77.31	Vermietung von landwirtschaftlichen Maschinen und Geräten	51	Location et location-bail de machines et équipements agricoles
84 <sup>2</sup>	Öffentliche Verwaltung, Verteidigung; Sozialversicherung	3 516	Administration publique et défense; sécurité sociale obligatoire
85 <sup>2</sup>	Erziehung und Unterricht	4 668	Enseignement
<b>Beschäftigte in vorgelagerten Unternehmen</b>		<b>36 742</b>	<b>Emplois dans les entreprises en amont</b>

Anmerkungen siehe am Schluss der Tabelle

Remarques voir à la fin du tableau

./.

## 11. Bevölkerung, Organisationen, Bildung ~ Population, organisations, formation

### 11.4 Beschäftigte in Betrieben, die der Landwirtschaft vor- oder nachgelagert sind, 2013 Emplois dans des secteurs en amont et en aval de l'agriculture, 2013

Schluss  
Fin

Gliederung der Wirtschaftszweige gemäss der allgemeinen Systematik der Wirtschaftszweige (NOGA 2008)  
Classification des branches économique selon la nomenclature générale des activités économiques (NOGA 2008)

NOGA	Wirtschaftszweig	Anzahl Nombre	Branche économique
	<b>In nachgelagerten Unternehmen</b>		<b>Dans des entreprises en aval</b>
10.1	Schlachten und Fleischverarbeitung	14 649	Transformation et conservation de la viande et préparation de produits à base de viande
10.3 <sup>4</sup>	Obst- und Gemüseverarbeitung	887	Transformation et conservation de fruits et légumes
10.4 <sup>4</sup>	Herstellung von pflanzlichen und tierischen Ölen und Fetten	242	Fabrication d'huiles et graisses végétales et animales
10.5	Milchverarbeitung	8 164	Fabrication de produits laitiers
10.6 <sup>4</sup>	Mahl- und Schälmaschinen, Herstellung von Stärke und Stärkeerzeugnissen	763	Travail des grains; fabrication de produits amylacés
10.7 <sup>4</sup>	Herstellung von Back- und Teigwaren	13 757	Fabrication de produits de boulangerie-pâtisserie et de pâtes alimentaires
10.8 <sup>4</sup>	Herstellung von sonstigen Nahrungsmitteln	9 957	Fabrication d'autres produits alimentaires
11.4	Getränkeherstellung	3 143	Fabrication de boissons
12	Tabakverarbeitung	2 048	Fabrication de produits à base de tabac
46.22 <sup>4</sup>	Grosshandel mit Blumen und Pflanzen	751	Commerce de gros de fleurs et plantes
46.23	Grosshandel mit lebenden Tieren	749	Commerce de gros d'animaux vivants
46.24	Grosshandel mit Häuten, Fellen und Leder	142	Commerce de gros de cuirs et peaux
46.31 <sup>4</sup>	Grosshandel mit Obst, Gemüse und Kartoffeln	3 173	Commerce de gros de fruits et légumes
46.32 <sup>4</sup>	Grosshandel mit Fleisch und Fleischwaren	793	Commerce de gros de viandes et de produits à base de viande
46.33 <sup>4</sup>	Grosshandel mit Milch, Milcherzeugnissen, Eiern, Speiseölen und Nahrungsfetten	1 235	Commerce de gros de produits laitiers, œufs, huiles et matières grasses comestibles
46.34 <sup>4</sup>	Grosshandel mit Getränken	3 507	Commerce de gros de boissons
46.35	Grosshandel mit Tabakwaren	1 194	Commerce de gros de produits à base de tabac
46.36 <sup>4</sup>	Grosshandel mit Zucker, Süswaren und Backwaren	351	Commerce de gros de sucre, chocolat et confiserie
46.37 <sup>2</sup>	Grosshandel mit Kaffee, Tee, Kakao und Gewürzen	19	Commerce de gros de café, thé, cacao et épices
46.38 <sup>2</sup>	Grosshandel mit sonstigen Nahrungs- und Genussmitteln	140	Commerce de gros d'autres produits alimentaires
46.39 <sup>4</sup>	Grosshandel mit Nahrungs- und Genussmitteln, Getränken und Tabakwaren	3 841	Commerce de gros non spécialisé de denrées, boissons et tabac
47.1 <sup>4</sup>	Detailhandel mit Waren verschiedener Art	38 930	Commerce de détail en magasin non spécialisé
47.21 <sup>4</sup>	Detailhandel mit Obst, Gemüse und Kartoffeln	212	Commerce de détail de fruits et légumes
47.22 <sup>4</sup>	Detailhandel mit Fleisch und Fleischwaren	2 457	Commerce de détail de viandes et de produits à base de viande
47.24 <sup>4</sup>	Detailhandel mit Back- und Süswaren, Tea-Rooms	5 801	Commerce de détail de pain, pâtisserie et confiserie en magasin spécialisé
47.29 <sup>4</sup>	Detailhandel mit Nahrungs- und Genussmitteln	2 305	Commerces de détail alimentaires
	<b>Beschäftigte in nachgelagerten Unternehmen</b>	<b>119 210</b>	<b>Emplois dans les entreprises en aval</b>
	<b>Beschäftigte in vor- und nachgelagerten Unternehmen</b>	<b>155 951</b>	<b>Emplois dans les entreprises en amont et en aval</b>
	<b>Total der in der Schweiz Beschäftigten</b>	<b>3 901 740</b>	<b>Emplois en Suisse, total</b>

1 Anteil, entsprechend dem Anteil der Landwirtschaft an den Bauinvestitionen

2 Anteil, entsprechend dem Anteil der landwirtschaftlichen Bevölkerung an der Gesamtbevölkerung

3 Anteil, entsprechend dem Anteil der landwirtschaftlichen Beschäftigten am Total der Beschäftigten

4 Anteil gemäss Inlandanteil der Produktion am Gesamtverbrauch

1 Pourcentage, en proportion de la part de l'agriculture aux investissements dans la construction.

2 Pourcentage, correspondant à la proportion de la population agricole par rapport à la totalité de la population.

3 Pourcentage, proportionnel à la part des entreprises agricoles par rapport au total des entreprises

4 Pourcentage, en proportion de la part de la production indigène à la consommation totale

Schätzung auf der Basis der provisorischen Daten aus der Unternehmensstruktur STATENT 2013 des Bundesamtes für Statistik (BFS)

Estimation sur la base des données provisoires de la statistique structurelle des entreprises STATENT 2013 de l'Office fédéral de la statistique (OFS)

### 11.5 Schweizer Bauernverband und landwirtschaftliche Hauptvereine Union Suisse des Paysans et sociétés principales d'agriculture

Jahre Années	Schweiz. Bauern- verband	Schweiz. land- wirt. Verein <sup>1</sup>	Association des Groupem. et Organisat. Romands de l'Agriculture (AGORA)	Unione dei Contadini Ticinesi	Schweizerischer alpwirtschaftlicher Verband		Schweizerischer Bäuerinnen- und Landfrauenverband		Schweizerische Landjugendvereinigun	
	Union Suisse des Paysans	Société suisse d'agriculture <sup>1</sup>			Société suisse d'économie alpestre		Union suisse des paysannes et des femmes rurales		Association des jeunesses rurales suisses	
	Sektionen	Zweigvereine	Sektionen	Sektionen	Kollektiv- mitglieder	Einzel- mitglieder	Sektionen	Sektionsmit- glieder, 1000	Gruppen	Mitglieder <sup>2</sup>
	Sections	Sections	Sections	Sections	Membres collectifs	Membres individuels	Sections	Membres des sect., en 1000	Groupes	Membres <sup>2</sup>
1970	71	35	25	24	85	...	17	46	50	2 500
1980	86	35	23	33	106	...	17	56	112	5 860
1985	88	33	21	33	112	...	19	64	118	5 740
1990	88	31	21	33	144	...	20	69	113	6 233
1995	89	28	21	32	170	1 580	20	72	104	5 702
2000	88	26	22	33	155	1 295	20	68	92	4 826
2005	85	...	20	34	155	815	21	63	80	3 960
2008	78	...	21	32	161	744	27	68	73	3 468
2009	79	...	21	32	195	1 015	28	66	70	3 266
2010	79	...	21	32	190	619	28	63	68	3 418
2012	80	...	22	30	183	535	28	62	67	3 400
2013	86	...	23	30	194	524	28	60	61	3 400
2014	82	...	23	29	194	487	28	60	55	2 900
2015	82	...	23	32	194	459	28	58	52	2 869
<b>2016</b>	<b>81</b>	<b>...</b>	<b>23</b>	<b>33</b>	<b>185</b>	<b>413</b>	<b>28</b>	<b>56</b>	<b>51</b>	<b>2 859</b>

1 Seit 2001 im Schweizer Bauernverband integriert

2 Inbegriffen 22 - 26 Kollektivmitglieder

1 Dès 2001 intégrée dans l'Union Suisse des Paysans

2 Y compris 22 - 26 membres collectifs

Jahresberichte der Verbände und Vereine

Rapports annuels des fédérations et associations

### 11.6 Schweizer Milchproduzenten SMP Producteurs Suisses de Lait PSL

Bis April 1999: Zentralverband schweizerischer Milchproduzenten

Jusqu'au mois d'avril 1999: Union centrale des producteurs suisses de lait

Jahre Années	Regionale Verbände Fédérations régionales	Lokale Milch- produzenten- Organisationen Sociétés locales	Milch- produzenten <sup>1</sup> Producteurs de lait <sup>1</sup>	Von den Milchproduzenten gehaltene Kühe <sup>1</sup>	Milch- einlieferungen <sup>1,2</sup>
				Nombre de vaches par producteur de lait <sup>1</sup> GVE ~ UGB	Livraisons de lait <sup>1,2</sup> t
2002-03	13	3 026	34 671	607 487	3 079 814
2003-04	13	...	33 072	587 400	3 072 044
2004-05	13	...	31 673	566 420	3 093 638
2005-06	13	...	30 163	564 842	3 064 215
2006-07	13	...	29 172	571 454	3 118 601
2007-08	12	...	28 014	563 693	3 183 090
2008-09	12	...	27 131	578 689	3 290 982
2009-10	12	...	26 434	560 801	3 303 121
2010-11	12	...	25 739	551 447	3 303 719
2011-12	12	...	23 455	548 452	3 472 764
2012-13	12	...	22 606	544 963	3 423 166
2013-14	12	...	22 112	540 124	3 537 445
2014-15	12	...	21 851	541 293	3 364 882
<b>2015-16</b>	<b>12</b>	<b>...</b>	<b>21 090</b>	<b>531 842</b>	<b>3 310 866</b>

1 Auswertung der Daten über die Milchproduktion des BLW

2 Ohne Zonenmilch

1 Evaluation des données sur la production de lait de l'OFAG

2 Sans le lait de la zone franche

Milchstatistik der Schweiz und Geschäftsbericht der Schweizer Milch-  
produzenten (SMP), Auswertung des Bundesamtes für Landwirtschaft (BLW)

Statistique laitière de la Suisse et Rapport de gestion des Producteurs  
Suisses de Lait (PSL), évaluation de l'Office fédérale de l'agriculture (OFAG)



## 11. Bevölkerung, Organisationen, Bildung ~ Population, organisations, formation

### 11.7 Lehrverträge für das eidgenössische Fähigkeitszeugnis (EFZ) Contrats d'apprentissage pour le certificat fédéral de compétence (CFC)

Anzahl Lehrverhältnisse für das Berufsfeld Landwirtschaft sowie die Berufe Milchtechnologie und Pferdefachmann für das Jahr 2016.

Nombre de contrats d'apprentissage pour le champ professionnel de l'agriculture ainsi que les professions technologique en industrie laitière et professionnel du cheval pour l'an 2016.

Kanton Canton	Neue Lehrverhältnisse 2016 Nouveaux contrats d'apprentissage 2016			Gesamtbestand der Lehrverhältnisse 2016 Total des contrats d'apprentissages 2016		
	Total	Männer	Frauen	Total	Hommes	Femmes
<b>Geflügelfachmann/-frau ~ Aviculteur/-trice</b>						
ZH	-	-	-	2	1	1
BE	-	-	-	3	2	1
LU	1	1	-	2	1	1
FR	1	1	-	2	2	-
BL	1	-	1	1	-	1
SG	1	1	-	3	3	-
AG	2	1	1	2	1	1
TG	2	1	1	2	1	1
JU	1	1	-	1	1	-
<b>CH</b>	<b>9</b>	<b>6</b>	<b>3</b>	<b>18</b>	<b>12</b>	<b>6</b>
<b>GemüsegärtnerIn ~ Maraîcher/Maraîchère</b>						
ZH	4	2	2	9	5	4
BE	7	5	2	14	10	4
LU	-	-	-	-	-	-
ZG	-	-	-	2	1	1
FR	-	-	-	8	8	-
SO	-	-	-	1	-	1
BL	3	3	-	4	3	1
SG	1	1	-	7	4	3
AG	2	-	2	3	1	2
TG	4	4	-	7	7	-
TI	4	4	-	6	6	-
VD	5	2	3	9	6	3
VS	1	1	-	2	1	1
NE	-	-	-	-	-	-
GE	4	2	2	5	3	2
JU	1	1	-	1	1	-
<b>CH</b>	<b>36</b>	<b>25</b>	<b>11</b>	<b>78</b>	<b>56</b>	<b>22</b>
<b>Milchtechnologie/-technologin ~ Technologue en industrie laitière</b>						
ZH	3	2	1	10	8	2
BE	27	23	4	65	55	10
LU	11	10	1	27	23	4
UR	1	-	1	2	1	1
SZ	2	1	1	7	3	4
OW	-	-	-	4	4	-
NW	1	1	-	3	2	1
ZG	-	-	-	1	1	-
FR	29	25	4	77	67	10
SO	-	-	-	1	1	-
BL	1	1	-	1	1	-
AR	-	-	-	2	1	1
AI	-	-	-	1	1	-
SG	14	11	3	36	25	11
GR	4	1	3	9	5	4
AG	1	1	-	7	3	4
TG	4	4	-	13	12	1
VD	10	9	1	23	15	8
VS	3	3	-	7	6	1
NE	3	3	-	5	5	-
JU	-	0	-	1	-	1
<b>CH</b>	<b>114</b>	<b>95</b>	<b>19</b>	<b>302</b>	<b>239</b>	<b>63</b>

./.

## 11. Bevölkerung, Organisationen, Bildung ~ Population, organisations, formation

### 11.7 Lehrverträge für das eidgenössische Fähigkeitszeugnis (EFZ) Contrats d'apprentissage pour le certificat fédéral de compétence (CFC)

Fortsetzung  
Suite

Anzahl Lehrverhältnisse für das Berufsfeld Landwirtschaft sowie die Berufe Milchtechnologie und Pferdefachmann für das Jahr 2016.

Nombre de contrats d'apprentissage pour le champ professionnel de l'agriculture ainsi que les professions technologique en industrie laitière et professionnel du cheval pour l'an 2016.

Kanton Canton	Neue Lehrverhältnisse 2016 Nouveaux contrats d'apprentissage 2016			Gesamtbestand der Lehrverhältnisse 2016 Total des contrats d'apprentissages 2016		
	Total	Männer	Frauen	Total	Hommes	Femmes
	Landwirt/-in auch mit Schwerpunkt Biolandbau ~ Agriculteur/Agricultrice, y comprise l'agriculture biologique					
ZH	71	58	13	176	135	41
BE	285	242	43	637	537	100
LU	98	91	7	255	232	23
UR	23	17	6	53	45	8
SZ	49	45	4	57	51	6
OW	26	22	4	27	23	4
NW	7	7	-	14	13	1
GL	-	-	-	-	-	-
ZG	32	31	1	43	42	1
FR	126	108	18	243	209	34
SO	32	29	3	89	76	13
BL	46	39	7	46	39	7
SH	8	7	1	22	16	6
AR	9	8	1	20	18	2
AI	4	4	-	7	7	-
SG	77	69	8	202	182	2
GR	78	62	16	156	131	25
AG	89	78	11	102	89	13
TG	69	62	7	176	161	15
TI	5	5	-	11	9	2
VD	86	74	12	214	183	31
VS	39	34	5	53	46	7
NE	40	31	9	48	39	9
GE	6	6	-	7	7	-
JU	28	21	7	55	39	16
<b>CH</b>	<b>1 333</b>	<b>1 150</b>	<b>183</b>	<b>2 713</b>	<b>2 329</b>	<b>366</b>
	Pferdefachmann/-frau ~ Professionel/professionnelle du cheval					
ZH	19	6	13	40	7	33
BE	21	-	21	44	-	44
LU	11	1	10	18	2	16
SZ	1	-	1	4	1	3
ZG	3	-	3	8	1	7
FR	6	-	6	10	-	10
SO	8	2	6	16	3	13
BL	5	-	5	8	-	8
SH	-	-	-	1	-	1
AR	-	-	-	-	-	-
SG	9	1	8	22	2	20
GR	1	-	1	2	-	2
AG	9	1	8	19	3	16
TG	3	-	3	12	1	11
VD	15	3	12	36	5	31
VS	3	2	1	7	3	4
NE	3	-	3	7	-	7
GE	6	3	3	8	3	5
JU	-	-	-	1	-	1
<b>CH</b>	<b>123</b>	<b>19</b>	<b>104</b>	<b>263</b>	<b>31</b>	<b>232</b>

./.

## 11. Bevölkerung, Organisationen, Bildung ~ Population, organisations, formation

### 11.7 Lehrverträge für das eidgenössische Fähigkeitszeugnis (EFZ) Contrats d'apprentissage pour le certificat fédéral de compétence (CFC)

Schluss  
Fin

Anzahl Lehrverhältnisse für das Berufsfeld Landwirtschaft sowie die Berufe Milchtechnologie und Pferdefachmann für das Jahr 2016.

Nombre de contrats d'apprentissage pour le champ professionnel de l'agriculture ainsi que les professions technologie en industrie laitière et professionnel du cheval pour l'an 2016.

Kanton Canton	Neue Lehrverhältnisse 2016 Nouveaux contrats d'apprentissage 2016			Gesamtbestand der Lehrverhältnisse 2016 Total des contrats d'apprentissages 2016		
	Total	Männer	Frauen	Total	Hommes	Femmes
<b>Obstfachmann/-frau ~ Arboriculteur/-trice</b>						
ZH	5	4	1	9	7	2
BE	1	1	-	2	2	-
SZ	1	1	-	1	1	-
BL	3	2	1	3	2	1
SG	-	-	-	-	-	-
GR	1	-	1	1	-	1
TG	6	4	2	9	6	3
VD	-	-	-	1	1	-
VS	9	5	4	11	6	5
GE	-	-	-	1	1	0
<b>CH</b>	<b>26</b>	<b>17</b>	<b>9</b>	<b>38</b>	<b>26</b>	<b>12</b>
<b>Weintechnologe/-technologin ~ Caviste</b>						
ZH	2	1	1	5	4	1
BE	1	1	-	1	1	-
LU	2	1	1	4	3	1
SZ	-	-	-	1	1	-
BL	-	-	-	1	1	-
SH	-	-	-	2	2	-
GR	-	-	-	1	1	-
AG	-	-	-	1	1	-
TG	-	-	-	1	1	-
TI	4	3	1	6	5	1
VD	6	4	2	20	15	5
VS	13	11	2	25	19	6
NE	1	-	1	2	1	1
GE	2	2	-	2	2	-
<b>CH</b>	<b>31</b>	<b>23</b>	<b>8</b>	<b>72</b>	<b>57</b>	<b>15</b>
<b>Winzer/-in ~ Viticulteur/Viticultrice</b>						
ZH	5	5	-	14	12	2
BE	3	3	-	7	6	1
LU	1	-	1	3	-	3
FR	1	-	1	4	2	2
BL	1	1	-	1	1	-
SH	-	-	-	1	1	-
SG	2	1	1	5	4	1
GR	4	3	1	7	5	2
AG	6	4	2	7	4	3
TG	2	1	1	6	5	1
TI	12	11	1	30	27	3
VD	18	15	3	39	30	9
VS	4	3	1	13	9	4
NE	13	9	4	13	9	4
GE	5	4	1	7	5	2
JU	-	-	-	1	1	-
<b>CH</b>	<b>77</b>	<b>60</b>	<b>17</b>	<b>158</b>	<b>121</b>	<b>37</b>

**11.8 Lehrverträge für das eidgenössische Berufsattest (EBA)  
Contrats d'apprentissage pour l'attestation fédérale pratique (AFP)**

Anzahl Lehrverhältnisse für Agrarpraktiker, Milchpraktiker und Pferdewarte für das Jahr 2016.

Nombre de contrats d'apprentissage pour les agropraticiens, les employés en industrie laitière et les gardien de chevaux pour l'an 2016.

Kanton Canton	Neue Lehrverhältnisse 2016 Nouveaux contrats d'apprentissage 2016			Gesamtbestand der Lehrverhältnisse 2016 Total des contrats d'apprentissages 2016		
	Total	Männer	Frauen	Total	Hommes	Femmes
	Agrarpraktiker/-in EBA ~ Agropractien/agropracticienne AFP					
ZH	9	9	-	22	22	-
BE	58	48	10	80	69	11
LU	14	11	3	22	18	4
UR	1	1	-	1	1	-
SZ	2	1	1	2	1	1
OW	-	-	-	-	-	-
NW	-	-	-	1	1	-
ZG	3	3	-	4	4	-
FR	8	7	1	15	13	2
SO	1	1	-	2	2	-
BL	2	2	0	2	2	-
SH	2	1	1	3	2	1
AR	-	-	-	1	1	-
AI	1	1	-	2	2	-
SG	8	8	-	14	13	1
GR	9	8	1	16	13	3
AG	5	5	-	8	8	-
TG	6	6	-	10	10	-
TI	3	3	-	5	5	-
VD	6	6	-	9	9	-
VS	-	-	-	-	-	-
NE	1	1	-	1	1	-
JU	1	1	-	2	2	-
<b>CH</b>	<b>140</b>	<b>123</b>	<b>17</b>	<b>222</b>	<b>199</b>	<b>23</b>
	Milchpraktiker/-in EBA ~ Employé/employée en industrie laitière AFP					
ZH	1	1	-	1	1	-
BE	3	1	2	8	5	3
LU	5	3	2	7	5	2
UR	-	-	-	-	-	-
OW	1	1	-	1	1	-
NW	1	1	-	1	1	-
FR	-	-	-	-	-	-
SO	4	4	-	7	7	-
SG	-	-	-	1	1	-
TG	3	3	-	6	6	-
VD	1	-	1	2	1	1
NE	-	-	-	2	1	1
<b>CH</b>	<b>19</b>	<b>14</b>	<b>5</b>	<b>36</b>	<b>29</b>	<b>7</b>

./.

## 11. Bevölkerung, Organisationen, Bildung ~ Population, organisations, formation

### 11.8 Lehrverträge für das eidgenössische Berufsattest (EBA) Contrats d'apprentissage pour l'attestation fédéral pratique (AFP)

Schluss  
Fin

Anzahl Lehrverhältnisse für Agrarpraktiker, Milchpraktiker und Pferdewarte für das Jahr 2016.

Nombre de contrats d'apprentissage pour les agropraticiens, les employés en industrie laitière et les gardien de chevaux pour l'an 2016.

Kanton Canton	Neue Lehrverhältnisse 2016 Nouveaux contrats d'apprentissage 2016			Gesamtbestand der Lehrverhältnisse 2016 Total des contrats d'apprentissages 2016		
	Total	Männer	Frauen	Total	Hommes	Femmes
	Pferdewart/-in EBA ~ Gardien/gardiennne de chevaux AFP					
ZH	5	-	5	12	-	12
BE	6	1	5	18	4	14
LU	2	-	2	6	1	5
UR	-	-	-	2	-	2
SZ	-	-	-	2	-	2
GL	1	-	1	1	-	1
ZG	-	-	-	-	-	-
FR	1	-	1	2	-	2
SO	4	-	4	7	2	5
BL	1	-	1	3	-	3
AR	-	-	-	1	-	1
SG	1	1	-	5	2	3
GR	1	-	1	1	-	1
AG	7	1	6	10	2	8
TG	3	1	2	4	1	3
TI	6	1	5	10	3	7
VD	1	1	-	2	1	1
VL	1	1	-	1	1	-
NE	1	-	1	1	-	1
GE	-	-	-	2	-	2
<b>CH</b>	<b>41</b>	<b>7</b>	<b>34</b>	<b>90</b>	<b>17</b>	<b>73</b>

Bundesamt für Statistik (BFS)

Office fédéral de la statistique (OFS)

### 11.9 Abschlüsse Direktzahlungskurs nach Art. 4 der Direktzahlungsverordnung Attestations de cours selon l'art. 4 de l'ordonnance sur les paiements directs

Anzahl Absolventen nach Bildungszentrum und Jahr

Nombre de diplômés par centre de formation et année

Bildungszentrum / Jahr Centre de formation / année	2010	2011	2012	2013	2014	2015	2016
Inforama	52	55	65	64	67	81	69
BBZN Hohenrain	45	45	45	45	45	46	22
Rheinhof	45	45	45	45	45	70	68
Pfäffikon	40	40	63	40	40	-	31
Ebenrain	16	12	18	20	24	11	-
Plantahof	7	-	24	14	20	15	11
Oberwallis	15	22	19	21	54	-	-
AGORA	24	13	21	46	27	13	26
<b>Total</b>	<b>244</b>	<b>232</b>	<b>300</b>	<b>295</b>	<b>322</b>	<b>236</b>	<b>227</b>

Landwirtschaftliche Bildungszentren;  
Schweizer Bauernverband, Agriprof

Centres de formation agricoles;  
Union Suisse des Paysans, Agriprof

**11.10 Eidgenössische Fähigkeitszeugnisse und Berufsatteste  
 Certificats fédéraux de capacité et attestations fédérales de formation professionnelle**

 Für das Berufsfeld Landwirtschaft und für weitere landwirtschaftsnahe Berufe  
 Pour le champ professionnel de l'agriculture et pour autres professions proches de l'agriculture

Beruf	1985	1990	1995	2000	2005	2010	2015	2016	Profession
Berufsfeld Landwirtschaft ~ Champ professionnel de l'agriculture									
Eidgenössische Fähigkeitszeugnisse ~ Certificats fédéraux de capacité									
Landwirt	1 587	1 329	950	881	807	1 118	1 029	990	Agriculteur
Geflügelfachmann (Geflügelzüchter)	11	29	4	5	9	2	5	4	Aviculteur
Gemüsegärtner	35	33	13	20	21	15	22	30	Maraîcher
Obstfachmann (Obstbauer)	8	5	9	6	7	17	13	16	Arboriculteur
Weintechnologe	17	33	18	32	21	44	33	27	Caviste
Winzer	45	25	-	37	36	91	67	55	Viticulteur
<b>Total</b>	<b>1 703</b>	<b>1 454</b>	<b>994</b>	<b>981</b>	<b>901</b>	<b>1 287</b>	<b>1 169</b>	<b>1 122</b>	<b>Total</b>
Eidgenössische Berufsatteste ~ Attestations fédérales de formation professionnelle									
Agrarpraktiker	-	-	-	-	-	1	121	120	Agropraticien
Landwirtschaftsnahe Berufe ~ Professions proches de l'agriculture									
Eidgenössische Fähigkeitszeugnisse ~ Certificats fédéraux de capacité									
Getränketechnologe	5	8	4	3	-	-	-	-	Cidrier
Käser	214	156	110	116	1	-	-	-	Fromager
Milchtechnologe	-	-	-	-	86	116	109	115	Technologue en industrie laitière
Molkerist	27	25	24	16	-	-	-	-	Laitier
Bereiter (Pferdepfleger, Rennreiter) <sup>1</sup>	49	56	64	53	61	99	-	-	Ecuyer (palefrenier, cavalier de course) <sup>1</sup>
Pferdefachmann <sup>2</sup>	...	...	...	...	...	...	82	84	Professionnel du cheval <sup>2</sup>
<b>Total</b>	<b>295</b>	<b>245</b>	<b>202</b>	<b>188</b>	<b>148</b>	<b>215</b>	<b>191</b>	<b>199</b>	<b>Total</b>
Eidgenössische Berufsatteste ~ Attestations fédérales de formation professionnelle									
Milchpraktiker	-	-	-	-	-	20	18	20	Employé en industrie laitière
Pferdewart	-	-	-	-	-	31	47	51	Gardien de cheval

1 ab 2011 nur noch Bereiter

 2 ab 2011 inbegriffen Gangpferdereiten, klassisches Reiten,  
 Pferdepflege, Pferderennsport, Westernreiten

1 à partir de 2011 seulement écuyer

 2 à partir de 2011 aussi chevaux d'allures, monte classique,  
 soins aux chevaux, sport de course, monte western

## 11. Bevölkerung, Organisationen, Bildung ~ Population, organisations, formation

### 11.11 Naturwissenschaftliche Berufsmaturität Maturité professionnelle des sciences naturelles

Schulen Ecoles	Erfolgreiche Abschlüsse ~ Diplômés							
	2000	2005	2010	2012	2013	2014	2015	2016
Centre professionnel du Litoral neuchâtelois (CPLN) <sup>1</sup>	2	3	2	6	11	6	6	7
Ecole d'agriculture de Marcelin, Morges	-	-	23	12	13	22	31	15
Berufsbildungszentrum Buchs, Rheinhof (bzb Rheinhof)	-	-	15	14	12	13	17	7
Inforama Rütli, Zollikofen	34	30	31	26	25	43	32	32
Gewerblich-Industrielle Berufsschule Bern (GIBB)	-	-	-	-	-	-	-	-
Landwirtschaftliche Schule Liebegg, Gränichen	13	18	-	-	-	-	-	-
Berufsfachschule Aarau	-	-	21	23	23	21	16	18
Landwirtschaftliche Schule Plantahof, Landquart	12	20	21	11	9	-	-	-
Gewerbliche Berufsschule, Chur	-	-	-	-	-	12	10	12
Berufsbildungszentrum Natur und Ernährung, Schüpflheim	-	-	-	11	10	16	5	12
Strickhof, Lindau	14	44	27	43	37	36	46	28
Centre de formation prof. nature et environnement	-	-	-	29	12	17	18	21
Bildungszentrum für Technik, Frauenfeld	-	-	-	-	-	-	-	8
Scuola Professionale Artigianale e Industriale (SPAI)	-	-	-	-	-	-	-	2
<b>Total</b>	<b>75</b>	<b>134</b>	<b>159</b>	<b>146</b>	<b>140</b>	<b>186</b>	<b>181</b>	<b>162</b>

#### Anzahl Maturitätsabschlüsse nach Berufen ~ Nombre de certificats de maturité selon les professions

##### Berufsfeld Landwirtschaft ~ Champ professionnel de l'agriculture

Gemüsegeärtner ~ Maraîcher	1	1	1	...	...	...	-	2
Landwirt ~ Agriculteur	38	32	36	...	...	...	26	25
Weintechnologe ~ Caviste	1	1	1	...	...	...	2	4
Winzer ~ Viticulteur	1	2	2	...	...	...	2	-

##### Landwirtschaftsnahe Berufe ~ Professions proches de l'agriculture

Bereiter ~ Ecuyer	-	2	-	...	...	...	-	-
Lebensmitteltechnologie <sup>2</sup> ~ Technologue en denrées alimentaires <sup>2</sup>	-	5	8	...	...	...	6	5
Milchtechnologie <sup>2</sup> ~ Technologue en industrie laitière <sup>2</sup>	-	2	1	...	...	...	3	-
<b>Total</b>	<b>49</b>	<b>45</b>	<b>49</b>	<b>...</b>	<b>...</b>	<b>...</b>	<b>39</b>	<b>36</b>

<sup>1</sup> Bis 2005 Ecole cantonale des métiers de la terre et de la nature, Cernier  
<sup>2</sup> Neue Ausbildung ab 2002

<sup>1</sup> Jusqu'à l'année 2005 Ecole cantonale des métiers de la terre et de la nature, Cernier  
<sup>2</sup> Nouvelle formation dès 2002

## 11. Bevölkerung, Organisationen, Bildung ~ Population, organisations, formation

### 11.12 Berufsprüfungen (eidgenössischer Fachausweis) Examens professionnels (brevet fédéral)

Beruf	2000	2005	2010	2013	2014	2015	2016	Profession
Berufsfeld Landwirtschaft ~ Champ professionnel de l'agriculture								
Landwirt	222	215	291	334	161	88	25	Agriculteur
Betriebsleiter Landwirtschaft <sup>1</sup>	-	-	-	-	-	191	184	Chef d'exploitation agricole <sup>1</sup>
Obstbauer	2	-	3	2	2	-	-	Arboriculteur
Betriebsleiter Obstbau <sup>1</sup>	-	-	-	-	-	7	1	Chef d'exploitation arboricole <sup>1</sup>
Winzer	6	13	-	5	9	5	-	Viticulteur
Betriebsleiter Weinbau <sup>1</sup>	-	-	-	-	-	-	2	Chef d'exploitation viticole <sup>1</sup>
Betriebsleiter Geflügelwirtschaft <sup>1</sup>	-	-	-	-	-	-	3	Chef d'exploitation avicole <sup>1</sup>
Betriebsleiter Gemüsebau <sup>1</sup>	-	-	-	-	-	15	-	Chef d'exploitation maraîchère <sup>1</sup>
Weintechnologe	6	4	2	6	9	9	1	Caviste
Betriebsleiter Weintechnologie <sup>1</sup>	-	-	-	-	-	2	2	Chef d'exploitation caviste <sup>1</sup>
<b>Total</b>	<b>236</b>	<b>232</b>	<b>296</b>	<b>347</b>	<b>181</b>	<b>317</b>	<b>218</b>	<b>Total</b>
Landwirtschaftsnahe Berufe ~ Professions proches de l'agriculture								
Käsereifachmann	35	-	-	-	-	-	-	Fromager
Milchtechnologie	-	-	16	17	20	44	17	Technologue en industrie laitière
Lebensmitteltechnologie	-	-	31	10	35	40	30	Technologue en denrées alimentaires
Bereiter	-	18	-	-	-	-	-	Ecuyer
Spezialist der Pferdebranche <sup>1</sup>	-	-	-	-	-	-	15	Spécialiste du domaine équin <sup>1</sup>
<b>Total</b>	<b>35</b>	<b>18</b>	<b>47</b>	<b>27</b>	<b>55</b>	<b>84</b>	<b>62</b>	<b>Total</b>

<sup>1</sup> Ab 2015 wurden für diverse Berufe neue Titel vergeben

<sup>1</sup> Les titres de plusieurs professions ont changé à partir de 2015

Staatssekretariat für Bildung, Forschung und Innovation SBFJ

Secrétariat d'Etat à la formation, à la recherche et à l'innovation SEFRI

### 11.13 Höhere Fachprüfungen - Meisterprüfungen (Meisterdiplom) Examens professionnels supérieurs - Examens de maîtrise (diplôme de maîtrise)

Beruf	2000	2005	2010	2012	2013	2014	2015	2016	Profession
Berufsfeld Landwirtschaft ~ Champ professionnel de l'agriculture									
Landwirt	163	190	128	115	148	140	90	48	Agriculteur
Meisterlandwirt <sup>1</sup>	-	-	-	-	-	-	-	118	Maître agriculteur <sup>1</sup>
Geflügelwirtschaftsmeister <sup>1</sup>	-	-	-	-	-	-	-	-	Maître aviculteur <sup>1</sup>
Gemüsegärtner	-	-	12	-	11	-	-	-	Maraîcher
Gemüsegärtnermeister <sup>1</sup>	-	-	-	-	-	-	-	10	Maître maraîcher <sup>1</sup>
Obstbauer	-	4	9	-	1	-	1	-	Arboriculteur
Obstbaumeister <sup>1</sup>	-	-	-	-	-	-	-	4	Maître arboriculteur <sup>1</sup>
Weintechnologe	2	-	-	3	2	2	2	-	Caviste
Weintechnologiemeister <sup>1</sup>	-	-	-	-	-	-	1	1	Maître caviste <sup>1</sup>
Winzer	7	-	-	4	6	-	2	1	Viticulteur
Winzermeister <sup>1</sup>	-	-	-	-	-	-	-	1	Maître viticulteur <sup>1</sup>
<b>Total</b>	<b>172</b>	<b>194</b>	<b>149</b>	<b>122</b>	<b>168</b>	<b>142</b>	<b>96</b>	<b>183</b>	<b>Total</b>
Landwirtschaftsnahe Berufe ~ Professions proches de l'agriculture									
Käser	33	-	-	-	-	-	-	-	Fromager
Lebensmitteltechnologie	-	20	-	-	28	-	20	-	Technologue en denrées alimentaires
Milchtechnologie	-	12	10	10	21	10	12	15	Technologue en industrie laitière
Experte der Pferdebranche <sup>1</sup>	-	-	-	-	-	-	-	-	Expert du domaine équin <sup>1</sup>
<b>Total</b>	<b>33</b>	<b>32</b>	<b>10</b>	<b>10</b>	<b>49</b>	<b>10</b>	<b>32</b>	<b>15</b>	<b>Total</b>

<sup>1</sup> Ab 2015 wurden für diverse Berufe neue Titel vergeben

<sup>1</sup> Les titres de plusieurs professions ont changé à partir de 2015

Staatssekretariat für Bildung, Forschung und Innovation SBFJ

Secrétariat d'Etat à la formation, à la recherche et à l'innovation SEFRI



## 11. Bevölkerung, Organisationen, Bildung ~ Population, organisations, formation

### 11.14 Diplome höherer Fachschulen Diplômes des écoles supérieures

Ausbildung und höhere Fachschule ~ Formation et école supérieure	2000	2005	2010	2012	2013	2014	2015	2016
<b>Agrotechniker HF (Techniker TS) ~ Agrotechnicien ES</b>	-	-	40	33	37	41	36	45
Strickhof	11	21	30	18	25	23	19	16
Inforama Rütli	-	-	3	15	12	12	17	29
Institut Agricole Grangeneuve (IAG)	-	-	7	-	-	6	-	-
<b>Agrokaufmann HF ~ Agrocommerçant ES</b>	-	-	21	21	11	21	8	19
Feusi Bildungszentrum	-	-	15	7	8	12	8	9
Institut Agricole Grangeneuve (IAG)	-	-	6	5	-	5	-	10
Strickhof	-	-	-	9	3	4	-	-

Angaben der höheren Fachschulen

Indications des écoles supérieures

### 11.15 Berufsprüfungen für Bäuerinnen (eidgenössischer Fachausweis) Examens professionnel de paysannes (brevet fédéral)

Kantone Cantons	Erfolgreiche Absolventinnen mit Eidg. Fachausweis ~ Candidates qui ont réussi le brevet fédéral								
	1990	2000	2005	2010	2012	2013	2014	2015	2016
ZH	9	2	3	8	9	12	12	13	18
BE	37	21	7	24	16	15	18	18	19
LU	24	11	2	13	7	16	6	22	19
UR	-	3	-	1	-	-	1	2	2
SZ	1	1	3	2	2	3	-	2	6
OW/NW	16	7	-	4	3	5	4	6	2
GL	1	-	-	2	2	1	-	-	-
ZG	4	-	-	1	1	-	-	3	4
FR	6	2	1	7	-	-	3	1	2
SO	5	-	-	4	5	1	4	5	1
BS/BL	5	-	2	1	3	2	3	-	-
SH	-	1	1	1	1	1	2	2	-
AR/AI	2	1	-	1	1	3	4	-	-
SG	16	3	3	10	5	3	14	9	8
GR	6	-	-	4	3	10	5	10	7
AG	10	1	4	12	13	8	4	6	7
TG	17	10	3	2	1	7	3	3	9
TI	-	-	-	1	-	-	-	-	-
VD	10	1	-	-	2	1	-	3	-
VS	4	-	-	-	-	-	-	-	1
NE	-	-	-	-	-	-	1	2	3
GE	-	-	-	-	-	1	-	1	1
JU	3	-	-	3	-	1	5	2	3
<b>CH</b>	<b>176</b>	<b>64</b>	<b>29</b>	<b>101</b>	<b>74</b>	<b>90</b>	<b>89</b>	<b>110</b>	<b>112</b>

Schweizerische Bäuerinnen- und Landfrauenverband (SBLV)

Union suisse des paysannes et des femmes rurales (USPF)

## 11. Bevölkerung, Organisationen, Bildung ~ Population, organisations, formation

### 11.16 Höhere Fachprüfungen für Bäuerinnen (eidgenössisches Diplom) Examens professionnels supérieurs de paysannes (diplôme fédéral)

Kantone Cantons	Erfolgreiche Absolventinnen mit eidg. Diplom ~ Candidates qui ont réussi le diplôme fédéral							
	1999	2005	2010	2012	2013	2014	2015	2016
ZH	1	-	-	-	-	1	2	-
BE	-	3	2	-	-	-	-	1
LU	-	-	-	-	-	-	-	1
UR	-	1	-	-	-	-	-	-
NW	-	-	-	-	-	-	-	-
ZG	-	-	-	1	-	-	-	-
FR	3	1	-	-	-	1	-	-
SH	-	-	1	-	-	-	-	-
AR	-	1	-	-	-	-	-	-
SG	-	1	-	-	-	-	1	-
AG	-	-	-	-	-	-	-	-
TG	-	-	-	-	1	-	-	1
VD	9	-	-	-	-	1	1	-
VS	1	-	-	-	-	-	-	-
GE	1	-	-	-	-	-	-	-
JU	1	-	-	-	-	-	-	-
SO	-	-	-	-	-	-	-	1
<b>CH</b>	<b>16</b>	<b>7</b>	<b>3</b>	<b>1</b>	<b>1</b>	<b>3</b>	<b>4</b>	<b>4</b>

Schweizerische Bäuerinnen- und Landfrauenverband (SBLV)

Union suisse des paysannes et des femmes rurales (USPF)

### 11.17 Fachhochschulen FH Hautes écoles spécialisées HES

Fachrichtungen	Erfolgreiche Absolventen ~ Diplômés					Sections
	2000	2005	2010	2015	2016	
<b>Berner Fachhochschule</b>						
Lebensmitteltechnologie	-	-	20	34	46	Agroalimentaire
Chemie	-	11	-	-	-	Chemie
Landwirtschaft	33	46	70	72	71	Agronomie
<b>Zürcher Fachhochschule</b>						
Biotechnologie	16	25	31	26	43	Biotechnologie
Lebensmitteltechnologie	32	25	29	59	47	Agroalimentaire
Chemie	35	28	22	38	36	Chimie
Umweltingenieurwesen	-	16	107	144	128	Ingénierie de l'environnement
Landwirtschaft	18	-	-	-	-	Agronomie
<b>Fachhochschule Nordwestschweiz</b>						
Chemie	-	17	-	-	-	Chimie
Molecular Life Science	-	-	44	30	39	Molecular Life Science
Life Science Technologies	-	-	30	39	39	Life Science Technologies
<b>Haute Ecole Spécialisée de Suisse occidentale</b>						
Life Technologies	-	30	27	46	38	Technologies du vivant
Chemie	12	13	22	27	23	Chimie
Oenologie	-	17	10	29	20	Oenologie
Umweltingenieurwesen	-	29	30	18	25	Ingénierie de l'environnement
Landwirtschaft	-	16	7	7	22	Agronomie
<b>Total</b>	<b>146</b>	<b>273</b>	<b>449</b>	<b>569</b>	<b>577</b>	<b>Total</b>

Bundesamt für Statistik (BFS)

Office fédéral de la statistique (OFS)

## 11. Bevölkerung, Organisationen, Bildung ~ Population, organisations, formation

### 11.18 Abschlüsse im Bereich Agrar- und Lebensmittelwissenschaften der ETH Zürich Diplômes dans le domaine d'agronomie et des sciences alimentaires de l'EPF Zurich

Jahre	Frauen	Männer	Agrarwirtschaft	Agrarpflanzenwissenschaften	Nutztierwissenschaften	Agrarbiotechnologie	Agrarökologie	Lebensmittelwissenschaften	Total
Années	Femmes	Hommes	Economie rurale	Science des plantes cultiv.	Zootéchnie (prod. animale)	Biotechnologie agricole	Ecologie agricole	Science alimentaire	
1990	39	62	16	35	19	-	-	31	101
1995	32	51	13	25	17	-	-	28	83
2000	41	45	18	11	-	6	17	34	86
2005	32	34	9	8	1	2	5	41	66
2006	33	28	7	10	9	4	6	25	61
2007	42	40	7	13	9	-	-	53	82
2008	10	6	-	3	1	-	3	9	16
			Master in Agrarwissenschaften			Master in Lebensmittelwissenschaften			
			Vertiefung Animal Science	Vertiefung Crop Science	Vertiefung Food and Resource Economics	Vertiefung Food Processing	Vertiefung Food Quality and Safety	Vertiefung Nutrition and Health	Vertiefung Human Health, Nutrition and Environment
2009	32	13	4	10	6	9	15	1	-
2010	31	10	4	2	8	9	9	9	-
2011	41	29	7	15	8	16	17	7	-
2012	40	17	7	8	9	13	10	6	4
2013	34	26	3	10	7	19	15	3	3
2014	46	23	7	10	8	18	19	7	-
2015	39	31	5	11	8	23	15	6	2
<b>2016</b>	<b>51</b>	<b>29</b>	<b>8</b>	<b>28</b>	<b>4</b>	<b>22</b>	<b>14</b>	<b>4</b>	<b>-</b>

ETHZ, Studienkoordinator Agrarwissenschaft

ETHZ, Coordinateur des études en agronomie



## 12. Internationale Vergleiche ~ Comparaisons au niveau international

---

Tabelle ~ Tableau

Seite ~ Page

12.1	Struktur der landwirtschaftlichen Betriebe in den EU-Mitgliedstaaten 2013 Structure des exploitations agricoles dans les pays membres de la UE 2013.....	246
12.2	Die landwirtschaftlichen Gesamtrechnungen (LGR) 2015 ausgewählter EU-Staaten und der Schweiz Les Comptes économiques de l'agriculture (CEA) 2015 d'une sélection d'États membres de l'UE et de la Suisse.....	250
12.3	Durchschnittspreise 2015 der Landwirtschaftsmärkte ausgewählter EU-Staaten und der Schweiz Prix moyens 2015 des marchés agricoles d'une sélection d'États de l'UE et de la Suisse.....	252
12.4	Landwirtschaftliche Indikatoren ausgewählter EU-Staaten und der Schweiz Indicateurs agricoles d'une sélection d'États de l'UE et de la Suisse.....	254
12.5	Fläche und Bevölkerung in ausgewählten Ländern Surface et population dans les pays choisis.....	256
12.6	Produktion landwirtschaftlicher Erzeugnisse 2014 Production des produits agricoles 2014.....	257
12.7	Aussenhandel mit landwirtschaftlichen Produkten Commerce extérieur des produits agricoles.....	258
12.8	Weltmarktpreise Prix sur le marché mondial.....	259
12.9	Ausgaben für einen Gesamtwarenkorb und Nahrungsmittel in verschiedenen Weltstädten Dépenses pour un ensemble de marchandises et de denrées alimentaires dans diverses villes du monde.....	260
12.10	Preisniveauindizes im europäischen Vergleich Indices des niveaux de prix en comparaison européenne.....	261

## 12. Internationale Vergleiche ~ Comparaisons au niveau international

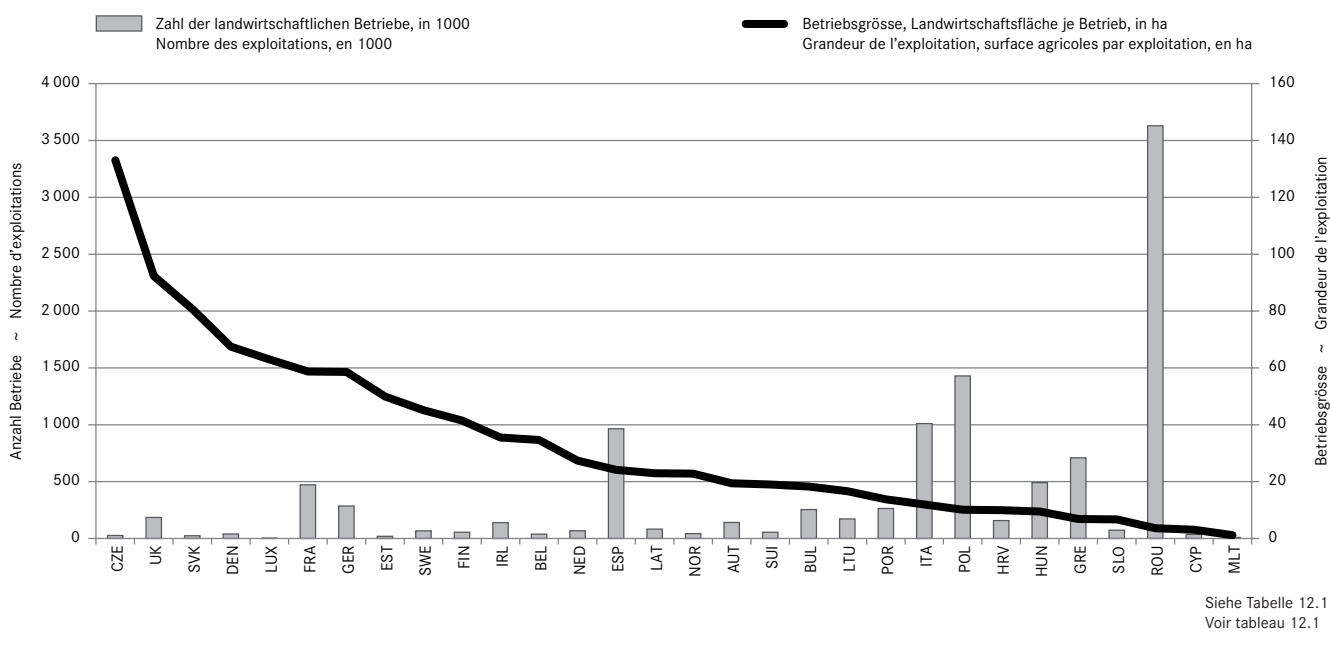
Anlässlich der Strukturerhebung von 2013 wurden in den damals 28 Ländern der europäischen Union 10.8 Millionen Landwirtschaftsbetriebe (mit einer wirtschaftlichen Grösse von mindestens einer europäischen Grösseneinheit) gezählt. Diese bewirtschafteten eine Fläche von 174 Millionen ha insgesamt und rund 16.1 ha je Betrieb. Die Tschechische Republik mit einer durchschnittlichen Betriebsgrösse von 133.1 ha, das Vereinigte Königreich mit 92.3 ha, die Slowakei mit 80.7 ha, Dänemark mit 67.5 ha, Luxemburg mit 63.0 ha, Frankreich mit 58.7 ha und Deutschland mit 58.6 ha übertrafen diesen Durchschnitt um deutlich mehr als 100%. Malta mit 1.2 ha, Zypern mit 3.1 ha, Rumänien mit 3.6 ha, Slowenien mit 6.7 ha und Griechenland mit 6.8 ha erreichten hingegen weniger als die Hälfte davon (Tabelle 12.1).

Die Schweiz verfügt gemäss den Angaben der FAO über 0.3 Promille der weltweiten Wiesen- und Ackerfläche (2014) und beherbergt 1.1 Promille der Weltbevölkerung (2015). Mit einer Person auf 18.5 Aren Acker-, Wiesen- und produktiver Weidefläche (inklusive Sömmerungsweiden) ist sie dichter besiedelt als die meisten europäischen Länder. Von Malta abgesehen, weisen in Europa lediglich die Niederlande mit 11 Aren und Belgien mit 12 Aren eine noch geringere pflanzenbaulich nutzbare Fläche je Einwohner auf. Aber nur über einen Drittel bzw. die Hälfte dessen, was Schweizern an Acker-, Wiesen- und Weideland durchschnittlich zur Verfügung stand, verfügten Einwohner von Israel und Zypern. In Australien andererseits traf es auf einen Einwohner 93 Mal so viel Landwirtschaftsfläche wie in der Schweiz (Tabelle 12.5).

Selon le recensement des structures réalisé en 2013, les 28 pays que l'Union européenne comptait à ce moment totalisaient 10.8 millions d'exploitations agricoles (d'au moins 1 Unités de Dimension Européenne). Celles-ci exploitaient une surface totale de 174 millions d'hectares, soit en moyenne 16.1 ha par exploitation. Plusieurs pays dépassent cette moyenne par exploitation de plus de 100%: la République tchèque (133.1 ha), le Royaume Uni (92.3 ha), la Slovaquie (80.7 ha), le Danemark (67.5 ha), le Luxembourg (63.0 ha), la France (58.7 ha) et l'Allemagne (58.6 ha). D'autres atteignent en revanche moins de la moitié de cette surface moyenne: Malte (1.2 ha), Chypre (3.6 ha), la Roumanie (3.6 ha), la Slovénie (6.7 ha) et la Grèce (6.8 ha) (Tableau 12.1).

Selon les indications de la FAO, la Suisse dispose de 0.3 pour mille des surfaces mondiales de prairies et de terres assolées (2014) et héberge 1.1 pour mille de la population mondiale (2015). Avec une surface de 18.5 ares de prairies, de terres assolées et de pâturages productifs par habitant, la Suisse est peuplée d'une manière plus dense que la plupart des pays européens. Exception faite de Malte, seuls les Pays-Bas (11 ares) et la Belgique (12 ares) présentent, en Europe, une surface cultivable par habitant plus faible. En même temps, Israël et Chypre ne disposent que d'un tiers ou de la moitié respectivement de la surface de prairies, de pâturage et de terres assolées à disposition des Suisses, alors que les Australiens en ont 93 fois plus (Tableau 12.5).

### Zahl der landw. Betriebe und Betriebsgrösse in den EU-Mitgliedstaaten, Schweiz und Norwegen 2013 Nombre et grandeur des exploitations agricoles dans les pays membres de la UE, Suisse et Norvège 2013



Nach der gleichen Quelle verfügte die Schweiz im Jahre 2014 über einen Anteil von 0.2 Promille der Getreideanbaufläche und 1.1 Promille des Rindviehbestandes, produzierte jedoch 6.2 Promille der Kuhmilch, 2.2 Promille des Rindfleischs und 2.1 Promille des Schweinefleischs (Tabelle 12.6).

Mit 148 Milliarden US-Dollars erzielten die USA im Jahr 2013 im internationalen Handel mit Landwirtschaftsprodukten den höchsten Umsatz. Auf den nächsten Plätzen folgten die Niederlande (91 Milliarden), Brasilien (84 Milliarden), Deutschland (84 Milliarden) und Frankreich (75 Milliarden). Bei den Einfuhren lag Australien vor China, den USA, Deutschland, dem Vereinigten Königreich und Japan an der Spitze. Die Schweiz bezog 0.9% und lieferte 0.7% des Weltagrarhandelsvolumens (Tabelle 12.7).

Toujours selon la même source, la Suisse disposait, en 2014, de 0.2 pour mille des surfaces mondiales de céréales, et son cheptel bovin représentait 1.1 pour mille du total mondial. Elle a cependant produit 6.2 pour mille du lait de vache, 2.2 pour mille de la viande bovine et 2.1 pour mille de la viande de porc (Tableau 12.6).

En 2013, les Etats-Unis ont exporté des produits agricoles pour une valeur de 148 milliards de dollars, soit le montant le plus élevé devant les Pays-Bas (91 milliards), le Brésil (84 milliards), l'Allemagne (84 milliards) et la France (75 milliards). L'Australie était en tête des importations de produits agricoles, devant la Chine, les Etats-Unis, l'Allemagne, le Royaume-Uni et le Japon. La Suisse a importé 0.9% et exporté 0.7% du volume mondial du commerce de produits agricoles (Tableau 12.7).

## 12. Internationale Vergleiche ~ Comparaisons au niveau international

### 12.1 Struktur der landwirtschaftlichen Betriebe in den EU-Mitgliedstaaten, 2013 Structure des exploitations agricoles dans les pays membres de la UE, 2013

Betriebe mit mind. 1 Europäischen Grösseneinheit (EGE). Schweiz und Norwegen zum Vergleich.  
Exploitations d'au moins 1 Unité de Dimension Européenne (UDE). Suisse et Norvège pour comparaison.

Merkmal	Belgien Belgique	Bulgarien Bulgarie	Dänemark Danemark	Deutschland Allemagne	Estland Estonie	Finnland Finlande	Frankreich France	Griechenland Grèce
<b>Landwirtschaftliche Betriebe</b>								
Zahl der Betriebe, in 1000	37.8	254.4	38.8	285.0	19.2	54.4	472.2	709.5
< 5 ha	5.5	221.0	2.6	24.6	6.3	3.0	116.4	544.4
5 - 20 ha	11.8	17.7	14.6	103.6	7.3	17.1	85.9	132.1
20 - 50 ha	11.7	6.6	8.3	71.5	2.6	19.1	79.1	26.2
50 - 100 ha	6.5	3.0	5.4	50.2	1.2	10.6	93.3	5.4
100 ha <	2.2	6.2	7.9	35.2	1.8	4.6	97.6	1.5
Betriebsgrösse, ha Landwirtschafts- fläche je Betrieb	34.6	18.3	67.5	58.6	49.9	41.5	58.7	6.8
Anteil Betriebe ab 50 ha LF, in %	23.1	3.6	34.2	30.0	15.3	27.9	40.4	1.0
<b>Besitzerverhältnisse, %-Anteil an der LF insgesamt</b>								
Eigentum	36.0	32.2	67.9	38.4	38.5	66.8	21.1	42.3
Pacht, Teilpacht und and. Besitzerverhältn.	64.0	67.8	32.1	61.6	61.5	33.2	78.9	57.7
<b>Landwirtschaftsfläche (LF), 1000 ha</b>								
<b>Ackerland</b>	<b>1 307.9</b>	<b>4 650.9</b>	<b>2 619.3</b>	<b>16 699.6</b>	<b>957.5</b>	<b>2 257.6</b>	<b>27 739.4</b>	<b>4 856.8</b>
Ackerland	799.8	3 279.4	2 397.2	11 875.9	628.3	2 223.2	18 466.2	1 816.8
Getreide	332.5	2 015.6	1 434.8	6 533.7	311.0	1 163.3	9 623.2	1 001.8
Hülsenfrüchte	1.7	6.4	7.9	74.7	13.6	26.8	221.8	21.4
Hackfrüchte	135.2	12.7	84.8	605.3	4.7	34.2	575.1	23.4
Handelsgewächse	30.7	1 078.9	175.7	1 535.5	87.2	76.7	2 434.6	262.6
Gemüse, Melonen, Erdbeeren	39.4	22.7	11.1	123.9	2.2	12.3	196.8	48.7
Blumen und Zierpflanzen	1.5	0.2	0.3	7.7	0.0	0.2	7.0	0.5
Futterpflanzen	248.8	96.9	565.7	2 760.3	166.8	645.9	4 887.4	233.6
Schwarz- und Grünbrache	8.2	45.6	26.2	198.9	41.0	254.0	494.2	140.4
Dauergrünland	486.6	1 271.3	195.5	4 621.0	324.6	30.7	8 242.2	2 102.4
Dauerkulturen	21.8	95.0	26.6	199.8	3.5	3.7	1 024.5	929.1
Haus- und Nutzgärten	...	5.2	...	2.9	1.2	...	6.5	8.5
<b>Viehbestand, 1000 GVE</b>	<b>3 584.4</b>	<b>1 024.9</b>	<b>4 133.4</b>	<b>18 406.9</b>	<b>310.1</b>	<b>1 145.7</b>	<b>21 871.3</b>	<b>2 143.0</b>
Einhufener, 1000 Tiere	38.2	62.5	57.3	461.3	6.6	28.2	373.8	26.2
Rinder, 1000 Tiere	2 360.0	586.2	1 614.6	12 370.7	261.9	911.9	18 905.9	620.5
Schafe, 1000 Tiere	117.3	1 353.1	151.3	1 893.3	87.0	135.6	7 379.9	868.1
Ziegen, 1000 Tiere	38.6	285.6	12.1	130.2	3.9	4.5	1 423.3	3 654.8
Schweine, 1000 Tiere	6 227.3	573.6	12 075.8	28 697.4	378.9	1 300.4	13 467.9	768.0
Geflügel, Mio. Tiere	35.1	14.3	19.4	177.3	2.2	12.0	297.1	27.9
<b>Betriebswirtschaftliche Ausrichtung</b>								
Zahl der Betriebe, in 1000	37.8	254.4	38.8	285.0	19.2	54.4	472.2	709.5
Ackerbau	9.5	54.4	16.5	80.1	6.1	32.5	129.4	138.1
Gartenbau	2.3	9.4	0.5	7.1	0.6	2.1	17.6	13.7
Dauerkulturen	0.0	2.2	1.9	1.9	0.0	...	2.8	49.9
Weidevieh	16.3	67.6	10.9	118.8	4.5	15.8	158.7	67.1
Veredlung	2.9	9.8	2.9	17.6	0.5	1.4	19.4	4.3
Pflanzenbauverbund	0.7	12.5	0.8	3.5	0.5	0.5	11.2	34.1
Viehhaltungsverbund	1.1	25.3	0.3	7.7	0.3	0.1	8.9	5.2
Pflanzenbau/Viehhaltung	4.0	51.1	4.0	28.6	1.9	1.6	41.8	41.1
<b>Betriebe mit einer ausserbetrieblichen, nicht landwirtschaftlichen Erwerbstätigkeit, in %</b>	<b>15.0</b>	<b>1.6</b>	<b>60.7</b>	<b>33.0</b>	<b>14.5</b>	<b>28.5</b>	<b>10.5</b>	<b>1.9</b>
<b>Arbeitskräfte</b>								
Familienarbeitskräfte, 1000 JAE	26.6	251.8	17.5	249.5	14.6	48.4	137.4	504.7
Familienfremde Arbeitskräfte, 1000 JAE	15.6	58.0	26.7	177.0	13.3	19.0	416.0	25.1
Familienarbeitskräfte, Personen je Betrieb	1.6	2.0	1.4	1.9	1.6	1.9	1.0	1.7
Arbeitskräfte insgesamt, JAE je Betrieb	2.0	2.2	2.1	2.5	2.3	2.2	1.9	1.7
Arbeitskräftebesatz, JAE je 100 ha LF	3.2	6.7	1.7	2.6	2.9	3.0	2.0	10.9
<b>Betriebsleiter nach Altersklassen, Anzahl</b>								
Unter 35 Jahre	1 330	15 830	930	19 220	990	4 610	30 920	36 470
35 bis 54 Jahre	15 640	76 860	16 510	159 790	6 240	26 610	171 500	262 000
55 bis 64 Jahre	8 780	62 780	7 820	83 010	3 840	15 970	97 790	169 670
65 Jahre und älter	7 010	93 000	9 220	17 730	5 810	5 570	54 140	240 570

./.

## 12. Internationale Vergleiche ~ Comparaisons au niveau international

Fortsetzung  
Suite

Ver. Königreich Royaume Uni	Irland Irlande	Italien Italie	Kroatien Croatie	Lettland Lettonie	Litauen Lituanie	Luxemburg Luxembourg	Malta Malte	Caractéristique
								<b>Exploitations agricoles</b>
185.2	139.6	1 010.3	157.5	81.8	171.8	2.1	9.4	Nombre des exploitations, en 1000
14.7	9.8	592.7	109.3	34.9	91.4	0.3	9.1	< 5 ha
55.8	49.8	287.8	37.3	31.9	58.5	0.4	0.3	5 - 20 ha
41.2	54.9	84.6	6.9	9.5	12.1	0.3	0.0	20 - 50 ha
32.5	20.4	30.2	2.6	2.7	5.1	0.6	0.0	50 - 100 ha
41.0	4.8	15.1	1.4	2.9	4.7	0.5	0.0	100 ha <
92.3	35.5	12.0	10.0	23.0	16.7	63.0	1.2	Grandeur de l'exploitation, ha surface agricole par exploitation
39.7	18.0	4.5	2.5	6.8	5.7	50.5	0.0	Part des exploit. de 50 ha SA et plus, en %
								<b>Conditions du propriétaire part en % sur l'ensemble de la SA</b>
63.9	75.3	60.8	47.7	65.7	54.3	40.9	21.2	Propriété
36.1	24.7	39.2	52.3	34.3	45.7	59.1	78.8	Ferme, métayage et autr. cond. du propriétaire
<b>17 096.2</b>	<b>4 959.5</b>	<b>12 098.9</b>	<b>1 571.2</b>	<b>1 877.7</b>	<b>2 861.3</b>	<b>131.0</b>	<b>10.9</b>	<b>Surfaces agricoles (SA), 1000 ha</b>
6 268.8	1 042.0	6 728.4	878.4	1 204.1	2 277.8	62.6	8.6	Terre cultivée, 1000 ha
3 048.9	307.8	3 503.1	590.9	583.5	1 216.1	29.1	0.0	Céréales
147.4	4.5	164.2	2.4	7.0	44.7	0.3	0.0	Légumes secs
303.6	23.2	82.7	31.1	25.3	44.0	0.7	0.7	Plantes sarclées
766.1	16.4	385.8	120.6	130.2	275.9	4.8	0.0	Plantes industrielles
117.9	4.5	249.4	8.6	8.4	9.0	0.1	2.0	Légumes frais, melons, fraises
6.4	0.4	10.3	0.1	0.0	0.1	0.0	0.0	Fleurs et plantes ornementales
1 619.0	670.8	1 939.4	118.9	380.9	593.0	26.8	5.3	Plantes fourragères
236.3	14.3	365.3	5.4	60.3	90.6	0.2	0.6	Jachères
10 791.5	3 915.8	3 316.4	618.1	654.3	560.1	66.9	0.0	Prairies permanentes et pâturages
35.5	1.6	2 032.3	72.9	6.6	23.3	1.5	1.3	Cultures permanentes
...	0.1	21.8	1.8	12.7	0.0	0.0	1.0	Jardins familiaux
<b>13 282.3</b>	<b>5 929.4</b>	<b>9 374.3</b>	<b>846.0</b>	<b>486.0</b>	<b>838.8</b>	<b>165.4</b>	<b>34.9</b>	<b>Cheptel total, 1000 UGB</b>
312.9	104.7	167.2	17.9	9.8	16.8	4.7	1.1	Equidés, 1000 têtes
9 804.9	6 902.7	5 704.9	453.2	412.9	716.3	193.6	15.0	Bovins, 1000 têtes
32 352.1	4 942.2	6 597.7	802.3	98.4	110.1	8 580.0	9 920.0	Ovins, 1000 têtes
95.2	10.2	920.7	86.1	13.6	15.3	4.5	4.0	Caprins, 1000 têtes
768.0	1 551.7	8 598.5	1 186.5	364.8	764.7	87.5	51.6	Porcins, 1000 têtes
155.5	10.1	164.9	13.6	5.0	9.3	0.1	0.9	Volailles, millions de têtes
								<b>Expl. par orientation technico-économique</b>
185.2	139.6	1 010.3	157.5	81.8	171.8	2.1	9.4	Nombre des exploitations, en 1000
50.2	13.2	315.4	33.4	35.9	61.4	0.2	3.3	Grand cultures
1.8	0.2	26.5	2.3	0.7	4.2	0.0	1.5	Horticulture
0.2	0.0	61.6	30.1	...	0.0	...	0.0	Cultures permanentes
111.7	122.6	107.3	22.6	37.2	37.2	1.4	1.1	Herbivores
4.9	0.6	7.6	4.4	2.0	2.1	0.0	0.7	Granivores
0.8	0.1	85.7	19.5	1.7	15.8	0.0	0.6	Polyculture
2.3	0.2	3.9	10.2	2.6	13.7	0.0	0.1	Polyélevage
8.7	2.7	27.9	34.8	12.3	34.3	0.1	0.4	Cultures mixtes/Polyélevage
<b>23.6</b>	<b>8.6</b>	<b>9.9</b>	<b>10.3</b>	<b>4.6</b>	<b>1.1</b>	<b>30.3</b>	<b>3.0</b>	<b>Exploitations ayant d'autres activités lucratives non agricoles, en %</b>
								<b>Main d'œuvre</b>
148.0	113.2	996.9	223.4	72.5	94.3	1.8	5.1	Main d'œuvre familiale, 1000 UTA
110.8	17.2	146.4	13.5	20.3	33.9	1.2	0.6	Main d'œuvre non familiale, 1000 UTA
1.7	1.8	2.0	2.4	1.9	1.5	1.8	1.5	Main d'œuvre familiale, personnes par expl.
2.3	1.9	2.1	1.5	2.1	1.7	2.4	1.6	Main d'œuvre total, UTA par exploitation
1.5	2.6	9.4	15.1	4.9	4.5	2.3	52.2	Charge d. la main d'œuv., UTA par 100 ha SA
								<b>Direct. d'expl. selon les classes d'âge, nombre</b>
5 440	8 220	44 500	6 240	4 240	9 570	160	350	En dessous de 35 ans
62 460	57 600	314 140	49 790	33 310	66 740	980	3 480	De 35 à 54 ans
50 920	35 580	229 390	45 890	19 450	35 190	560	3 110	De 55 à 64 ans
60 340	37 710	407 840	52 490	24 660	59 610	330	2 390	De 65 ans et plus

./.



## 12. Internationale Vergleiche ~ Comparaisons au niveau international

### 12.1 Struktur der landwirtschaftlichen Betriebe in den EU-Mitgliedstaaten, 2013 Structure des exploitations agricoles dans les pays membres de la UE, 2013

Betriebe mit mind. 1 Europäischen Grösseneinheit (EGE). Schweiz und Norwegen zum Vergleich.  
Exploitations d'au moins 1 Unité de Dimension Européenne (UDE). Suisse et Norvège pour comparaison.

Merkmal	Niederlande	Österreich	Polen	Portugal	Rumänien	Schweden	Slowakei	Slowenien
	Pays-Bas	Autriche	Pologne	Portugal	Roumanie	Suède	Slovaquie	Slovénie
<b>Landwirtschaftliche Betriebe</b>								
Zahl der Betriebe, in 1000	67.5	140.4	1 429.0	264.4	3 629.7	67.2	23.6	72.4
< 5 ha	18.5	43.1	777.8	191.2	3 347.1	7.7	13.9	43.3
5 - 20 ha	19.5	54.7	517.2	49.7	243.5	29.4	5.1	25.5
20 - 50 ha	17.9	31.3	102.5	12.9	18.7	13.9	1.5	3.1
50 - 100 ha	9.3	8.7	20.6	4.7	7.3	8.2	0.8	0.4
100 ha <	2.4	2.6	11.0	6.0	13.1	8.0	2.3	0.1
Betriebsgrösse, ha Landwirtschaftsfläche je Betrieb	27.4	19.4	10.1	13.8	3.6	45.1	80.7	6.7
Anteil Betriebe ab 50 ha LF, in %	17.3	8.0	2.2	4.0	0.6	24.1	13.2	0.7
<b>Besitzerverhältnisse, %Anteil an der LF insgesamt</b>								
Eigentum	59.8	63.6	82.4	69.4	61.4	61.2	21.2	69.5
Pacht, Teilpacht und and. Besitzerverhältn.	40.2	36.4	17.6	30.6	38.6	38.8	78.8	30.5
<b>Landwirtschaftsfläche (LF), 1000 ha</b>								
Ackerland	1 847.6	2 726.9	14 409.9	3 641.6	13 055.9	3 028.6	1 901.6	485.8
Getreide	1 037.9	1 363.9	10 759.6	1 100.9	8 197.6	2 582.3	1 363.4	172.7
Hülsenfrüchte	210.2	821.6	7 479.5	301.6	5 266.3	989.3	770.6	99.2
Hackfrüchte	2.8	18.0	170.6	9.0	33.2	30.6	5.0	0.7
Hackfrüchte	229.3	72.0	542.3	13.8	138.8	60.1	29.1	4.8
Handelsgewächse	11.7	149.9	978.6	19.2	1 283.9	130.5	258.9	12.2
Gemüse, Melonen, Erdbeeren	83.3	15.4	187.1	41.3	69.1	19.5	6.7	1.7
Blumen und Zierpflanzen	30.6	0.4	3.4	2.8	1.0	0.2	0.2	0.2
Futterpflanzen	445.6	242.6	890.3	377.7	712.3	1 175.1	270.4	53.3
Schwarz- und Grünbrache	8.2	38.5	446.5	333.1	671.8	162.9	21.2	0.4
Dauergrünland	773.1	1 296.3	3 206.3	1 816.6	4 398.4	448.7	518.3	284.8
Dauerkulturen	36.6	65.2	412.2	708.8	302.5	5.0	18.9	27.3
Haus- und Nutzgärten	...	1.6	31.8	15.4	157.4	...	0.9	1.0
<b>Viehbestand, 1000 GVE</b>								
Einhufer, 1000 Tiere	6 602.1	2 439.1	9 164.6	2 035.5	4 975.3	1 711.7	644.8	488.0
Rinder, 1000 Tiere	130.5	79.3	207.1	48.9	476.2	111.4	8.3	21.8
Rinder, 1000 Tiere	3 999.2	1 952.4	5 889.7	1 407.3	1 936.5	1 496.5	468.2	462.1
Schafe, 1000 Tiere	1 033.6	400.8	270.0	2 067.2	8 944.5	576.8	399.4	130.7
Ziegen, 1000 Tiere	412.6	83.9	81.7	383.0	1 325.5	...	13.2	34.5
Schweine, 1000 Tiere	12 212.3	3 027.6	11 300.9	1 845.0	4 234.6	1 398.9	544.1	287.5
Geflügel, Mio. Tiere	99.4	15.7	149.2	28.6	76.3	16.6	11.4	4.9
<b>Betriebswirtschaftliche Ausrichtung</b>								
Zahl der Betriebe, in 1000	67.5	140.4	1 429.0	264.4	3 629.7	67.2	23.6	72.4
Ackerbau	12.2	36.6	702.9	26.7	1 041.8	27.8	8.9	15.0
Gartenbau	8.9	1.3	26.9	9.5	21.5	1.2	0.1	0.5
Dauerkulturen	0.1	0.5	3.6	18.3	4.4	0.0	0.0	1.2
Weidevieh	36.1	72.1	162.1	42.5	438.9	31.8	6.8	28.5
Veredlung	5.2	6.0	35.8	4.4	722.2	0.8	0.8	0.6
Pflanzenbauverbund	0.9	2.5	49.1	27.6	176.1	0.5	0.2	6.0
Viehhaltungsverbund	0.7	2.8	80.7	11.6	271.2	0.2	1.3	4.2
Pflanzenbau/Viehhaltung	1.7	8.2	277.7	40.9	747.6	2.5	4.7	10.4
<b>Betriebe mit einer ausserbetrieblichen, nicht landwirtschaftlichen Erwerbstätigkeit, in %</b>	<b>26.1</b>	<b>51.7</b>	<b>2.6</b>	<b>5.8</b>	<b>2.8</b>	<b>37.3</b>	<b>7.8</b>	<b>16.1</b>
<b>Arbeitskräfte</b>								
Familienarbeitskräfte, 1000 JAE	70.2	173.8	2 063.9	312.3	2 890.9	46.8	18.3	131.5
Familienfremde Arbeitskräfte, 1000 JAE	59.8	28.9	78.5	60.6	89.8	22.0	40.9	2.6
Familienarbeitskräfte, Personen je Betrieb	2.0	2.2	2.4	2.1	1.8	1.6	1.7	2.7
Arbeitskräfte insgesamt, JAE je Betrieb	2.9	2.4	2.5	2.4	1.8	1.9	3.4	2.8
Arbeitskräftebesatz, JAE je 100 ha LF	7.0	7.4	14.9	10.2	22.8	2.3	3.1	27.6
<b>Betriebsleiter nach Altersklassen, Anzahl</b>								
Unter 35 Jahre	1 680	13 870	173 060	5 620	158 380	2 550	1 600	2 700
35 bis 54 Jahre	30 230	82 210	769 250	56 620	1 088 990	22 710	8 010	25 650
55 bis 64 Jahre	17 220	27 910	344 410	59 390	839 830	17 300	6 240	20 090
65 Jahre und älter	1 410	12 380	138 660	131 860	1 514 590	19 390	4 980	23 740

## 12. Internationale Vergleiche ~ Comparaisons au niveau international

Schluss  
Fin

Spanien Espagne	Tschech.Republik République tchèque	Ungarn Hongrie	Zypern Chypre	EU-28 UE-28	Schweiz Suisse	Norwegen Norvège	Caractéristique
<b>Exploitations agricoles</b>							
965.0	26.2	491.3	35.4	10 841.0	...	43.3	Nombre des exploitations, en 1000
506.6	4.9	415.6	31.8	7 187.2	...	5.4	< 5 ha
251.6	9.6	45.7	2.7	2 165.8	...	19.3	5 - 20 ha
105.1	4.7	15.8	0.6	762.6	...	14.6	20 - 50 ha
50.0	2.5	6.6	0.2	388.7	...	3.2	50 - 100 ha
51.8	4.6	7.6	0.1	336.7	...	0.7	100 ha <
24.1	133.1	9.5	3.1	16.1	...	22.8	Grandeur de l'exploitation, ha
							surface agricole par exploitation
10.5	27.0	2.9	0.9	6.7	...	9.0	Part des exploit. de 50 ha SA et plus, en %
<b>Conditions du propriétaire</b>							
<b>part en % sur l'ensemble de la SA</b>							
59.0	25.7	41.1	43.9	51.6	...	56.0	Propriété
41.0	74.3	58.9	56.1	48.4	...	44.0	Ferme, métayage et autr. cond. du propriétaire
<b>23 300.2</b>	<b>3 491.5</b>	<b>4 656.5</b>	<b>109.3</b>	<b>174 351.0</b>	...	<b>987.1</b>	<b>Surfaces agricoles (SA), 1000 ha</b>
11 294.6	2 492.1	3 800.8	80.1	104 203.3	...	807.8	Terre cultivée, 1000 ha
6 408.9	1 428.9	2 437.6	31.3	57 940.3	...	286.1	Céréales
360.5	17.9	19.7	0.6	1 413.2	...	1.0	Légumes secs
110.8	87.1	32.3	4.0	3 310.6	...	12.6	Plantes sarclées
9 470.2	494.8	796.3	0.1	20 988.0	...	3.5	Plantes industrielles
238.5	9.2	60.8	3.8	1 593.3	...	8.7	Légumes frais, melons, fraises
6.2	0.3	0.6	0.1	80.5	...	0.5	Flours et plantes ornementales
795.0	432.3	306.5	29.9	20 690.5	...	487.9	Plantes fourragères
2 423.4	12.3	131.6	10.3	6 241.5	...	3.0	Jachères
7 962.0	960.1	702.7	1 850.0	61 414.5	...	176.4	Prairies permanentes et pâturages
4 042.4	39.1	138.6	27.3	10 302.8	...	3.0	Cultures permanentes
1.2	0.2	14.4	0.1	285.8	...	0.0	Jardins familiaux
<b>14 501.7</b>	<b>1 728.4</b>	<b>2 259.1</b>	<b>174.5</b>	<b>130 301.5</b>	...	<b>1 246.6</b>	<b>Cheptel total, 1000 UGB</b>
307.7	26.7	65.2	0.6	3 172.8	...	40.1	Equidés, 1000 têtes
5 776.4	1 368.8	755.1	53.3	87 400.6	...	853.7	Bovins, 1000 têtes
15 952.6	199.4	149.8	257.2	105 770.3	...	2 273.9	Ovins, 1000 têtes
2 391.5	17.9	89.0	171.4	11 706.9	...	64.1	Caprins, 1000 têtes
24 166.5	1 574.4	2 865.9	290.9	140 611.1	...	851.1	Porcins, 1000 têtes
205.8	25.3	41.1	1.9	1 621.1	...	22.0	Volailles, millions de têtes
<b>Expl. par orientation technico-économique</b>							
965.0	26.2	491.3	35.4	10 841.0	59.1	43.3	Nombre des exploitations, en 1000
216.1	8.1	124.1	2.3	3 201.8	...	12.3	Grandes cultures
38.0	0.3	9.3	1.2	209.0	...	0.8	Horticulture
31.2	0.2	8.7	6.8	225.7	...	..	Cultures permanentes
121.2	8.9	23.4	1.8	1 874.8	...	25.5	Herbivores
21.9	0.4	140.7	0.6	1 020.3	...	2.1	Granivores
52.1	0.3	14.2	2.6	520.1	...	0.2	Polyculture
8.2	0.9	13.6	0.2	477.4	...	0.5	Polyélevage
41.8	4.4	74.1	2.2	1 510.9	...	1.2	Cultures mixtes/Polyélevage
<b>1.6</b>	<b>18.6</b>	<b>9.2</b>	<b>0.7</b>	<b>15.6</b>	...	<b>51.1</b>	<b>Exploitations ayant d'autres activités</b>
<b>lucratives non agricoles, en %</b>							
<b>Main d'œuvre</b>							
643.8	26.1	480.3	38.2	9 801.6	...	64.0	Main d'œuvre familiale, 1000 UTA
345.5	82.7	97.4	4.3	2 007.3	...	18.0	Main d'œuvre non familiale, 1000 UTA
1.5	1.9	2.0	2.1	1.8	...	2.5	Main d'œuvre familiale, personnes par expl.
1.8	5.0	2.2	2.2	2.3	...	2.9	Main d'œuvre total, UTA par exploitation
4.2	3.1	12.4	38.8	6.8	...	8.3	Charge d. la main d'œuv., UTA par 100 ha SA
<b>Direct. d'expl. selon les classes d'âge, nombre</b>							
26 720	1 030	29 280	550	606 060	...	3 410	En dessous de 35 ans
282 410	8 720	164 180	10 080	3 872 710	...	25 810	De 35 à 54 ans
223 790	7 820	140 910	10 370	2 585 030	...	11 390	De 55 à 64 ans
370 470	5 780	148 150	13 910	3 463 740	...	5 590	De 65 ans et plus

## 12. Internationale Vergleiche ~ Comparaisons au niveau international

### 12.2 Die landwirtschaftlichen Gesamtrechnungen (LGR) 2015 ausgewählter EU-Staaten und der Schweiz Les Comptes économiques de l'agriculture (CEA) 2015 d'une sélection d'États membres de l'UE et de la Suisse

	Schweiz Suisse	EU-28 UE-28	Deutschland Allemagne	Baden- Württemberg <sup>1</sup>
<b>IN MILLIONEN EURO ~ EN MILLIONS EURO</b>				
Pflanzen und pflanzliche Erzeugnisse	3 744.0	214 098.1	24 584.5	2 574.2
Tiere und tierische Erzeugnisse	4 615.2	164 364.7	24 145.0	1 802.0
Sonstige Produktion von Gütern und Dienstleistungen	1 085.3	35 580.9	2 509.7	341.9
Produktionswert des landwirtschaftlichen Wirtschaftsbereichs	9 444.5	414 043.7	51 239.2	4 718.2
Saat- und Pflanzgut	265.2	12 554.7	1 695.2	179.7
Energie, Schmierstoffe	453.8	27 500.0	3 890.2	409.0
Dünge- und Bodenverbesserungsmittel	182.1	19 482.1	2 544.2	185.6
Pflanzenbehandlungs- und Schädlingsbekämpfungsmittel	121.5	12 471.9	1 871.2	183.2
Tierarzt und Medikamente	179.9	6 673.8	924.6	74.3
Futtermittel	2 182.1	90 815.2	15 830.1	1 146.8
davon ausserhalb des Wirtschaftsbereichs gekaufte Futtermittel	1 432.7	57 101.3	7 002.8	462.6
Sonstige Güter und Dienstleistungen	2 459.6	78 805.3	11 526.7	1 068.7
Vorleistungen	5 844.1	248 303.1	38 282.2	3 247.3
Bruttowertschöpfung zu Herstellungspreisen	3 600.5	165 740.7	12 957.0	1 470.9
Abschreibungen	1 895.5	61 547.0	9 453.3	846.4
Sonstige Subventionen	2 745.7	50 475.8	6 990.5	612.1
Sonstige Produktionsabgaben	139.6	5 404.8	249.1	23.2
Nettowertschöpfung zu Faktorkosten (Faktoreinkommen)	4 311.1	149 264.6	10 245.2	1 213.3
Arbeitnehmerentgelt	1 190.5	40 685.8	5 079.6	439.4
Gezahlte Pachten	230.8	13 313.6	2 918.7	235.2
Gezahlte minus empfangene Zinsen	189.3	6 558.2	1 050.9	76.2
Nettounternehmensgewinn und Arbeitsentgelt der nicht entlohnten Familienarbeitskräfte	2 700.6	88 707.0	1 196.0	462.5
<b>EN % DE LA VALEUR DE LA PRODUCTION ~ IN % DES PRODUKTIONSWERTES</b>				
Plantes et produits végétaux	39.6	51.7	48.0	54.6
Animaux et produits animaux	48.9	39.7	47.1	38.2
Autre production de biens et services	11.5	8.6	4.9	7.2
Valeur de la production de la branche agricole	100.0	100.0	100.0	100.0
Semences et plants	2.8	3.0	3.3	3.8
Énergie, lubrifiants	4.8	6.6	7.6	8.7
Engrais et amendements	1.9	4.7	5.0	3.9
Produits de protection des cultures et antiparasitaires	1.3	3.0	3.7	3.9
Dépenses vétérinaires	1.9	1.6	1.8	1.6
Aliments pour animaux	23.1	21.9	30.9	24.3
dont aliments pour animaux achetés hors de la branche agricole	15.2	13.8	13.7	9.8
Autres biens et services	26.0	19.0	22.5	22.7
Consommation intermédiaire	61.9	60.0	74.7	68.8
Valeur ajoutée brute aux prix de base	38.1	40.0	25.3	31.2
Consommation de capital fixe	20.1	14.9	18.4	17.9
Autres subventions	29.1	12.2	13.6	13.0
Autres impôts sur la production	1.5	1.3	0.5	0.5
Valeur ajoutée nette aux coûts des facteurs (revenu des facteurs)	45.6	36.1	20.0	25.7
Rémunération des salariés	12.6	9.8	9.9	9.3
Fermages à payer	2.4	3.2	5.7	5.0
Intérêts à payer moins intérêts à recevoir	2.0	1.6	2.1	1.6
Revenu net d'entreprise et rémunération du travail et de la main d'œuvre familiale non rémunérée	28.6	21.4	2.3	9.8

<sup>1</sup> Die Angaben von Baden-Württemberg und Piemont sind von 2014

## 12. Internationale Vergleiche ~ Comparaisons au niveau international

Frankreich France	Rhône-Alpes Rhône-Alpes	Italien Italie	Piemont <sup>1</sup> Piémont <sup>1</sup>	Österreich Autriche	Portugal Portugal	Slowenien Slovénie	Schweden Suède	Norwegen Norvège	Niederlande Pays-Bas
42 444.7	1 951.7	30 507.8	1 936.7	2 824.1	3 955.2	718.4	2 763.7	1 799.3	13 328.4
25 935.9	1 460.2	15 756.8	1 472.8	3 233.7	2 809.3	525.3	2 661.9	3 199.6	10 133.9
6 786.8	402.9	8 939.4	616.1	714.0	315.4	19.9	703.2	79.4	3 245.9
75 167.4	3 814.8	55 203.9	4 025.5	6 771.9	7 079.9	1 263.6	6 128.9	5 078.3	26 708.2
2 331.8	107.8	1 349.8	92.0	175.0	131.2	33.9	257.2	106.8	1 513.6
3 647.3	139.1	2 784.3	241.0	427.3	363.7	99.9	412.5	241.9	1 699.8
4 156.5	146.1	1 550.2	124.6	185.8	193.3	57.2	305.7	201.4	514.9
3 258.9	95.6	905.2	80.9	156.5	135.8	23.5	114.6	37.7	447.5
1 514.4	78.4	737.1	76.7	121.1	24.6	26.9	32.7	86.0	365.0
15 175.4	790.0	7 365.0	735.7	1 489.1	2 040.5	380.8	1 311.8	1 573.6	5 080.8
8 277.5	400.4	5 448.3	561.7	686.6	1 623.4	132.4	532.4	870.9	4 417.1
15 608.8	1 004.1	8 273.6	571.3	1 604.5	1 557.3	116.1	1 855.3	697.7	7 207.4
45 693.1	2 361.0	22 965.0	1 922.2	4 159.2	4 446.4	738.2	4 289.8	2 945.1	16 829.1
29 474.3	1 453.8	32 238.9	2 103.4	2 612.7	2 633.5	525.4	1 839.2	2 133.2	9 879.1
10 961.8	598.5	11 851.4	...	1 851.8	753.1	258.1	1 059.7	885.3	3 696.2
8 552.1	581.1	4 090.7	...	1 380.1	604.1	243.7	905.4	661.7	1 056.1
1 572.2	122.5	1 178.8	...	169.3	26.3	1.4	-	-	305.0
25 492.4	1 314.0	23 299.4	...	1 971.8	2 458.1	509.7	1 684.8	1 909.6	6 933.9
7 936.0	519.0	7 332.8	...	449.1	777.1	74.1	352.3	251.2	2 376.7
2 654.1	115.5	1 497.9	...	200.1	47.2	19.3	302.1	-	655.0
609.4	28.3	980.2	...	-45.5	90.1	6.0	157.5	63.7	1 071.0
14 292.9	651.1	13 488.6	...	1 368.1	1 543.8	410.3	872.9	1 594.7	2 831.2
56.5	51.2	55.3	48.1	41.7	55.9	56.9	45.1	35.4	49.9
34.5	38.3	28.5	36.6	47.8	39.7	41.6	43.4	63.0	37.9
9.0	10.6	16.2	15.3	10.5	4.5	1.6	11.5	1.6	12.2
100.0	100.0	100.0	100.0	100.0	100.0	100.0	100.0	100.0	100.0
3.1	2.8	2.4	2.3	2.6	1.9	2.7	4.2	2.1	5.7
4.9	3.6	5.0	6.0	6.3	5.1	7.9	6.7	4.8	6.4
5.5	3.8	2.8	3.1	2.7	2.7	4.5	5.0	4.0	1.9
4.3	2.5	1.6	2.0	2.3	1.9	1.9	1.9	0.7	1.7
2.0	2.1	1.3	1.9	1.8	0.3	2.1	0.5	1.7	1.4
20.2	20.7	13.3	18.3	22.0	28.8	30.1	21.4	31.0	19.0
11.0	10.5	9.9	14.0	10.1	22.9	10.5	8.7	17.1	16.5
20.8	26.3	15.0	14.2	23.7	22.0	9.2	30.3	13.7	27.0
60.8	61.9	41.6	47.7	61.4	62.8	58.4	70.0	58.0	63.0
39.2	38.1	58.4	52.3	38.6	37.2	41.6	30.0	42.0	37.0
14.6	15.7	21.5	...	27.3	10.6	20.4	17.3	17.4	13.8
11.4	15.2	7.4	...	20.4	8.5	19.3	14.8	13.0	4.0
2.1	3.2	2.1	...	2.5	0.4	0.1	-	-	1.1
33.9	34.4	42.2	...	29.1	34.7	40.3	27.5	37.6	26.0
10.6	13.6	13.3	...	6.6	11.0	5.9	5.7	4.9	8.9
3.5	3.0	2.7	...	3.0	0.7	1.5	4.9	-	2.5
0.8	0.7	1.8	...	-0.7	1.3	0.5	2.6	1.3	4.0
19.0	17.1	24.4	...	20.2	21.8	32.5	14.2	31.4	10.6

<sup>1</sup> Les données du Baden-Württemberg et de Piémont datent de 2014

## 12. Internationale Vergleiche ~ Comparaisons au niveau international

### 12.3 Durchschnittspreise 2015 der Landwirtschaftsmärkte ausgewählter EU-Staaten und der Schweiz <sup>1</sup> Prix moyens 2015 des marchés agricoles d'une sélection d'États de l'UE et de la Suisse <sup>1</sup>

	Schweiz Suisse	Deutschland Allemagne	Frankreich France	Italien Italie	Österreich Autriche
<b>Verkaufspreise <sup>1</sup> der Erzeugnisse, in Euro/100 kg, ohne MwSt.</b>					
Weichweizen	43.4	16.2	22.3	19.5	13.5
Gerste (Futter-)	28.1	14.5	22.8	...	11.8
Körnermais	29.6	16.2	20.1	16.3	14.6
Triticale	28.6	14.5	20.8	...	11.9
Raps	66.8	35.0	25.3	...	33.5
Sonnenblumen	69.8	...	48.3	...	33.7
Soja	48.3	...	28.0	...	31.9
Zuckerrüben	6.3	...	2.7	...	2.7
Hopfen	785.7	...	316.1	...	662.0
Blumenkohl, alle Sorten und Klassen	214.3	47.3	...	...	61.0
Weisskohl, alle Sorten und Klassen	111.4	21.2	...	...	26.8
Karotten, alle Sorten und Klassen	61.0	26.5	...	...	46.4
Zwiebeln, alle Sorten und Klassen	80.7	18.4	...	...	19.8
Zuchtchampignons, alle Sorten und Klassen	593.3	198.2	...	...	250.0
Frühkartoffeln	56.8	...	139.6	...	22.8
Speisekartoffeln	45.5	12.8	43.7	35.9	18.9
Tafeläpfel, alle Sorten und Klassen	94.3	40.4	...	44.6	39.0
Tafelbirnen, alle Sorten und Klassen	124.4	53.0	...	...	73.1
Tafelsüsskirschen, alle Sorten und Klassen	485.4	277.2	...	...	362.0
Tafelzweischgen, alle Sorten und Klassen	218.1	75.3	...	...	141.5
Erdbeeren, alle Arten der Produktion	575.7	193.6	...	...	278.4
Muni, R3, SG	826.8	385.6	372.2	380.4	388.0
Kühe, O3, SG	629.5	297.4	323.0	261.8	266.4
Rinder, R3, SG	826.8	370.9	404.5	402.6	360.0
Schlachtschweine, Handelsklasse E, SG	324.3	142.6	134.5	148.1	143.8
Mastlämmer, SG	1 119.1	537.8	631.3	...	540.1
Poulets, LG	227.6	177.1	150.7	140.2	125.5
Kaninchen, LG	548.2	...	179.9	...	...
Kuh-Rohmilch, realer Fettgehalt	56.5	29.6	31.0	34.7	33.7
Eier, 100 Stück	26.5	7.5	7.3	11.4	10.1
Rohwolle	70.0	...	...	...	62.0
Honig	1 621.9	...	...	...	1 133.3
<b>Einkaufspreise <sup>1</sup> der Produktionsmittel, in Euro, ohne MwSt.</b>					
Elektrizität, 100 KW	16.4	...	...	...	16.5
Heizöl, 100 l	62.3	...	...	...	59.6
Benzin, 100 l	75.1	...	...	...	...
Diesel, 100 l	79.7	...	...	...	93.5
Ammoniumnitrat (Ammonsalpeter) 27 % N, Sackware, 100 kg N	140.7	...	...	...	...
Phosphatdünger 18 % P, Sackware, 100 kg P	268.3	...	...	...	...
Kalisulphat 50 % K, Sackware, 100 kg K	157.9	...	...	...	...
Futterweizen, ganz, lose, 100 kg	37.7	15.5	19.1	...	...
Futtergerste, ganz, lose, 100 kg	35.6	15.5	18.7	...	13.8
Futtermais, ganz, lose, 100 kg	37.1	15.7	17.8	...	13.1
Weizenkleie, lose, 100 kg	32.7	11.7	...	...	9.5
Sojaextraktionsschrot, Sackware, 100 kg	56.1	35.6	43.4	...	...
Zuckerrübenschnitzel, getrocknet, Sackware, 100 kg	42.3	...	20.7	...	16.9
Wiesenheu, unbelüftet, gepresst, 100 kg	29.5	...	...	...	...
Getreidestroh, gepresst, 100 kg	19.5	...	...	...	...
Eiweissreiches Ergänzungsfutter für Milchvieh mind. 24 % Protein, lose, 100 kg	66.7	...	38.4	...	...
Alleinfutter für die Schweinemast, lose, 100 kg	53.9	24.6	24.3	...	...
Alleinfutter für die Pouletmast, lose, 100 kg	89.5	33.5	30.5	...	...

<sup>1</sup> Da die Qualität der Erzeugnisse und die Vermarktungsstufe nicht immer für alle Länder ganz vergleichbar sind, müssen die Preise als Richtwerte betrachtet werden.

## 12. Internationale Vergleiche ~ Comparaisons au niveau international

Portugal	Slowenien	Schweden	Norwegen	Niederlande	
Portugal	Slovénie	Suède	Norvège	Pays-Bas	
					<b>Prix de vente<sup>1</sup> des produits agricoles, en Euro/100 kg, hors TVA</b>
18.4	16.8	15.1	34.5	15.6	Blé tendre
18.0	13.4	12.3	29.5	15.2	Orge fourragère
17.2	13.2	...	...	...	Maïs grain
17.8	14.0	12.5	...	14.3	Triticale
...	36.4	33.7	62.0	33.5	Graines de colza
37.5	...	...	...	...	Tournesol
...	29.3	...	...	...	Soja
...	...	2.6	...	3.8	Betteraves sucrières
430.0	562.3	...	...	...	Houblon
46.4	83.6	76.5	...	70.4	Choux-fleurs, toutes sortes et qualités
30.7	25.4	46.0	70.8	31.7	Choux blancs, toutes sortes et qualités
27.8	47.1	38.3	96.9	18.8	Carottes, toutes sortes et qualités
32.9	32.2	28.9	75.9	13.8	Oignons, toutes sortes et qualités
275.9	...	...	...	136.5	Champignons de culture, toutes sortes et qualités
27.5	31.6	35.6	...	38.7	Pommes de terre hâtives
19.6	13.1	27.2	51.0	11.5	Pommes de terre de consommation
57.6	46.1	67.2	175.5	48.2	Pommes de table, toutes sortes et qualités
62.2	72.8	...	...	55.7	Poires de table, toutes sortes et qualités
176.0	252.7	...	...	...	Cerises, toutes sortes et qualités
83.7	98.0	...	...	...	Prunes, toutes sortes et qualités
212.8	338.9	296.6	...	339.2	Fraises, tout types de production
365.9	349.7	426.8	639.7	335.5	Jeunes bovins, R3, PM
217.1	227.1	374.4	...	278.1	Vaches, O3, PM
365.3	339.2	430.1	...	298.6	Genisses, R3, PM
148.8	154.9	176.0	359.0	121.8	Porcs de boucherie, classe E, PM
...	...	512.8	787.7	515.6	Agneaux à l'engrais, PM
106.0	135.2	168.8	229.7	133.7	Poulets, PV
154.7	...	...	...	169.0	Lapins, PV
29.7	28.3	31.5	58.9	30.6	Lait cru de vache, teneur réelle en matières grasses
7.7	8.9	12.7	11.5	7.0	Œufs frais, 100 pièces
133.6	...	...	...	...	Laine brute
402.9	483.6	...	...	...	Miel
					<b>Prix d'achat<sup>1</sup> des moyens de production agricole, en Euro, hors TVA</b>
...	11.3	...	...	...	Electricité, 100 KW
110.0	69.6	...	...	...	Mazout, 100 l
118.0	105.6	...	...	128.8	Essence, 100 l
69.0	96.7	101.1	...	93.8	Diesel, 100 l
137.5	115.6	108.3	...	120.6	Nitrate d'ammonium 27 % N, en sac, 100 kg N
137.5	...	...	...	143.4	Engrais phosphaté 18 % P, en sac, 100 kg P
...	...	...	...	117.6	Sulfate de potassium 50 % K, en sac, 100 kg K
17.7	22.3	...	...	18.0	Blé fourrager, grains, en vrac, 100 kg
15.3	19.3	...	...	17.4	Orge fourragère, grains, en vrac, 100 kg
17.4	17.3	...	...	17.6	Maïs fourrager, grains, en vrac, 100 kg
...	16.0	...	...	14.2	Son de blé, en vrac, 100 kg
...	...	...	...	39.1	Tourteaux de soja, en sac, 100 kg
18.5	24.3	...	...	21.1	Pulpes de betteraves sucrières, séchées, en sac, 100 kg
...	...	...	...	17.0	Foin de prairie, séché au sol, pressé, 100 kg
6.3	...	...	...	11.5	Paille de céréales, pressé, 100 kg
...	...	...	...	32.8	Aliment complémentaire riche en protéines pour vaches laitières, min. 24 % de protéines, en vrac, 100 kg
...	...	...	43.0	24.6	Aliment complet pour porcs à l'engrais, en vrac, 100 kg
...	36.5	...	51.5	32.8	Aliment complet pour poulets à l'engrais, en vrac, 100 kg

<sup>1</sup> Etant donné que la qualité des produits et le niveau de commercialisation ne sont pas toujours comparables pour tous les pays, les prix doivent être considérés comme des valeurs indicatives.

## 12. Internationale Vergleiche ~ Comparaisons au niveau international

### 12.4 Landwirtschaftliche Indikatoren ausgewählter EU-Staaten und der Schweiz Indicateurs agricoles d'une sélection d'États de l'UE et de la Suisse

	Schweiz Suisse	EU-28 UE-28	Deutschland Allemagne	Baden- Württemberg	Frankreich France	Rhône-Alpes Rhône-Alpes	Italien Italie
<b>Strukturindikatoren 2013</b>							
Einwohner/Hektar Landfläche	1.9	1.1	2.3	3.0	1.0	1.5	2.0
Landwirtschaftlich genutzte Fläche/Landfläche (gesamtes Areal), in %	25.4	39.1	46.8	39.8	43.8	34.5	40.1
Einwohner/Hektar landwirtschaftlich genutzte Fläche	7.7	2.9	4.8	7.4	2.4	4.2	4.9
Ackerfläche/landwirtschaftlich genutzte Fläche, in %	38.4	59.8	71.1	58.6	66.6	43.5	55.6
Dauergrünland/landwirtschaftlich genutzte Fläche, in %	58.1	33.0	27.9	37.4	30.3	59.4	28.4
Hektaren landwirtschaftlich genutzte Fläche/Betrieb	19.0	16.1	58.6	33.7	58.7	43.4	12.0
GVE/Betrieb	23.7	12.0	64.6	30.5	46.3	30.6	9.3
Hektaren Dauergrünland/GVE	0.5	0.4	0.3	0.4	0.4	0.8	0.4
Hektaren landwirtschaftlich genutzte Fläche/GVE	0.8	1.3	0.9	1.1	1.3	1.4	1.3
Milchkühe in GVE/Viehbestand in GVE, in %	45.5	18.0	23.2	26.6	16.9	25.3	22.1
Hektaren Dauergrünland/Milchkuh	1.0	2.5	1.1	1.6	2.3	3.3	1.7
Tonnen erzeugte Kuhmilch/Hektar Dauergrünland	6.6	2.7	6.7	4.3	2.9	1.8	3.3
Tonnen erzeugte Kuhmilch/Milchkuh	6.7	6.6	7.3	6.7	6.6	5.9	5.4
<b>Wirtschaftsindikatoren 2015 <sup>1</sup></b>							
Saatgut-, Dünger-, Pflanzenschutzmittelkosten/ pflanzlicher Produktionswert, in %	15.2	20.8	24.9	21.3	23.0	17.9	12.5
Futtermittel-, Veterinärkosten/tierischer Produktionswert, in %	51.2	59.3	69.4	67.8	64.4	59.5	51.4
Zugekaufte Futtermittel/total Futtermittelkosten, in %	65.7	62.9	44.2	40.3	54.5	50.7	74.0
Einkommen und Löhne/total Arbeitskräfte (JAE), in Euro	51 131.1	13 573.9	12 652.4	13 441.1	28 940.1	21 789.9	18 593.8
Einkommen, Löhne und Abschreibungen/ total Arbeitskräfte (JAE), in Euro	76 039.6	20 030.4	31 711.4	26 055.7	43 211.4	32 934.6	29 177.3
Bruttowertschöpfung Landwirtschaft/ total Arbeitskräfte (JAE), in Euro	47 312.2	17 386.9	26 122.9	21 921.2	38 373.0	27 073.4	28 789.9
Bruttowertschöpfung Landwirtschaft je JAE/ Bruttowertsch. Gesamtwirtschaft je Einwohner	64.8	60.2	70.4	51.2	117.0	82.8	106.2
Bruttowertschöpfung Landwirtschaft/BIP, in %	0.6	1.1	0.4	0.3	1.4	0.7	2.0
Reale Nettowertschöpfung zu Faktorkosten/total JAE (Index 2010 = 100)	111.4	109.8	80.8	...	104.6	...	132.8
Gerste Erlöspreis/Milch-Erlöspreis, in %	49.6	...	51.5	...	45.3	...	41.3

<sup>1</sup> Die regionalen Jahresarbeitseinheiten (JAE) sind von 2013

Eurostat, Statistics Norway und eigene Berechnungen

## 12. Internationale Vergleiche ~ Comparaisons au niveau international

Piemont	Österreich	Portugal	Slowenien	Schweden	Norwegen	Niederlande	
Piémont	Autriche	Portugal	Slovénie	Suède	Norvège	Pays-Bas	
							<b>Indicateurs structurels 2013</b>
1.7	1.0	1.1	1.0	0.2	0.2	4.0	Habitants/hectare de surface
37.4	32.5	39.5	24.0	6.9	3.0	44.5	Surface agricole utile/surface totale, en %
4.6	3.1	2.9	4.2	3.2	5.1	9.1	Habitants/hectare de surface agricole utile
53.4	50.0	30.2	35.6	85.2	81.8	56.2	Terres assolées/surface agricole utile, en %
43.3	52.8	49.0	58.8	14.9	17.8	44.0	Herbages permanents/surface agricole utile, en %
19.4	19.4	13.8	6.7	45.1	22.6	27.4	Hectares de surface agricole utile/exploitation
20.1	17.4	7.7	6.7	25.5	28.4	97.8	UGB/exploitation
0.4	0.6	0.9	0.6	0.3	0.1	0.1	Hectares d'herbages permanents/UGB
1.0	1.1	1.8	1.0	1.8	0.8	0.3	Hectares de surface agricole utile/UGB
16.7	21.7	11.3	22.5	20.2	18.5	24.2	Vaches laitières en UGB/cheptel en UGB, en %
2.5	2.7	7.7	2.6	1.3	0.8	0.5	Hectares d'herbages permanents/vache laitière
2.1	2.4	1.0	2.1	6.3	8.7	15.3	Tonnes de lait de vache produit/hectar d'herbages permanents
5.3	6.4	8.0	5.4	8.3	6.7	7.8	Tonnes de lait de vache produit/vache laitière
							<b>Indicateurs économiques 2015 <sup>1</sup></b>
15.4	18.3	11.6	15.9	24.5	19.2	18.6	Coûts semences, engrais, produits phyto./valeur production végétale, en %
55.2	49.8	73.5	77.6	50.5	51.9	53.7	Coûts de vétérinaire, d'aliments fourragers/valeur production animale, en %
76.4	46.1	79.6	34.8	40.6	55.3	86.9	Aliments achetés/total coûts des aliments fourragers, en %
...	15 149.6	9 071.8	5 953.5	20 413.4	40 215.3	35 702.3	Revenu et salaires/total main d'œuvre (UTA), en euros
...	30 587.5	12 015.6	9 125.1	38 068.6	59 503.5	61 041.2	Revenu, salaires et amortissements/total main d'œuvre (UTA), en euros
37 898.6	21 781.7	10 294.0	6 457.0	30 642.3	46 474.9	67 725.1	Valeur ajoutée brute agricole/total main d'œuvre (UTA), en euros
131.1	55.3	59.5	34.5	67.2	69.3	169.3	Valeur ajoutée brute agricole par UTA/valeur ajoutée brute de l'économie totale par habitant
1.7	0.8	1.5	1.4	0.4	0.6	1.5	Valeur ajoutée brute agricole/PIB, en %
...	81.2	111.4	115.0	105.5	124.0	100.3	Valeur ajoutée nette réelle au coût des facteurs/total UTA (indice 2010 = 100)
...	38.0	52.4	46.1	38.2	47.0	82.2	Prix réalisé orge/prix réalisé lait, en %

<sup>1</sup> Les unités travail-année (UTA) régionales datent de 2013

Eurostat, Statistics Norway et calculs propres



## 12. Internationale Vergleiche ~ Comparaisons au niveau international

### 12.5 Fläche und Bevölkerung in ausgewählten Ländern Surface et population dans les pays choisis

Kontinent / Ausgewählte Länder	Bodenbenützung ~ Surface, 2014				Bevölkerung ~ Population, 2015			Acker, Wiesen, Weiden  Champs, prairies, pâturages  Ares je Pers. Ares par personne	Continent / Pays sélectionnés
	Gesamtfläche	Ackerfläche, Dauer- kulturen	Dauerwiesen, -weiden	Wald	Gesamt- bevölkerung	Landw. aktive Bevölkerung	In der Land- wirtschaft tätig		
	Surface totale	Terres arables, cultures permanentes	Prairies permanents, pâturages	Forêt	Population totale	Population rurale	Occupée dans l'agriculture		
	1000 ha	1000 ha	1000 ha	1000 ha	in ~ en 1000	in ~ en 1000	in ~ en % <sup>1</sup>		
<b>Europa</b>								<b>Europe</b>	
Belgien	3 053	839	492	683	11 226	55	0.5	11.9	Belgique
Bulgarien	11 100	3 613	1 364	3 806	7 201	209	2.9	69.1	Bulgarie
Dänemark	4 292	2 436	193	607	5 647	67	1.2	46.6	Danemark
Deutschland	35 738	12 074	4 651	11 417	80 646	569	0.7	20.7	Allemagne
Estland	4 523	654	320	2 665	1 316	24	1.8	74.0	Estonie
Finnland	33 842	2 234	33	22 218	5 480	104	1.9	41.4	Finlande
Frankreich	54 909	19 328	9 438	16 876	64 121	714	1.1	44.9	France
Griechenland	13 196	3 725	4 450	4 024	11 001	480	4.4	74.3	Grèce
Verein. Königreich	24 361	6 278	10 954	3 127	64 331	382	0.6	26.8	Royaume-Uni
Irland	7 028	1 059	3 407	748	4 675	109	2.3	95.5	Irlande
Italien	30 134	9 121	4 041	9 243	59 789	812	1.4	22.0	Italie
Lettland	6 449	1 215	657	3 356	1 989	66	3.3	94.1	Lettonie
Litauen	6 529	2 381	568	2 178	2 917	121	4.1	101.1	Lituanie
Luxemburg	259	64	67	87	557	3	0.6	23.5	Luxembourg
Malta	32	10	...	0	418	2	0.6	2.4	Malte
Niederlande	4 154	1 081	758	375	16 868	178	1.1	10.9	Pays-Bas
Norwegen	38 518	811	176	12 110	5 148	59	1.1	19.2	Norvège
Österreich	8 388	1 417	1 297	3 867	8 517	199	2.3	31.9	Autriche
Polen	31 268	11 304	3 120	9 414	38 620	1 820	4.7	37.3	Pologne
Portugal	9 223	1 885	1 817	3 193	10 402	389	3.7	35.6	Portugal
Rumänien	23 839	9 203	4 627	6 792	19 652	2 442	12.4	70.4	Roumanie
Russland	1 709 825	124 722	93 000	814 972	143 429	4 811	3.4	151.8	Féd. de Russie
Schweden	44 742	2 597	436	28 073	9 703	99	1.0	31.3	Suède
<b>Schweiz</b>	4 129	426	1 097	1 250	8 211	159	1.9	18.5	<b>Suisse</b>
Slowakei	4 904	1 413	511	1 940	5 423	83	1.5	35.5	Slovaquie
Slowenien	2 027	237	378	1 248	2 066	88	4.2	29.8	Slovénie
Spanien	50 594	17 188	9 390	18 384	46 260	736	1.6	57.5	Espagne
Tschechien	7 887	3 219	997	2 665	10 543	137	1.3	40.0	Rép. Tchèque
Ukraine	60 355	33 424	7 848	9 635	45 003	5 361	11.9	91.7	Ukraine
Ungarn	9 303	4 585	761	2 064	9 890	191	1.9	54.1	Hongrie
<b>Afrika</b>								<b>Afrique</b>	
Ägypten	100 145	3 745	...	72	89 580	4 826	5.4	...	Egypte
Algerien	238 174	8 435	32 992	1 948	38 934	...	...	106.4	Algérie
Marokko	44 655	9 592	21 000	5 640	33 921	...	...	90.2	Maroc
Nigeria	92 377	40 500	30 300	7 403	177 476	...	...	39.9	Nigéria
Südafrika	121 909	12 913	83 928	9 241	53 969	...	...	179.4	Afrique du Sud
<b>Asien</b>								<b>Asie</b>	
China	960 000	122 524	392 833	206 779	1 369 436	...	...	37.6	Chine
Indien	328 726	169 360	10 240	70 504	1 295 292	...	...	13.9	Inde
Israel	2 207	398	140	163	7 939	40	0.5	6.8	Israël
Japan	37 796	4 519	...	24 960	126 795	...	...	...	Japan
Saudi-Arabien	214 969	3 647	170 000	977	30 887	522	1.7	562.2	Arabie saoudite
Zypern	925	106	2	173	1 154	16	1.4	9.4	Chypre
<b>Amerika</b>								<b>Amérique</b>	
Argentinien	278 040	40 699	108 500	27 409	42 980	60	0.1	347.1	Argentine
Brasilien	851 577	86 589	196 000	494 522	206 078	...	...	137.1	Brésil
Kanada	998 467	50 656	14 600	347 116	35 588	305	0.9	183.4	Canada
Mexiko	196 438	25 670	81 035	66 132	125 386	...	...	85.1	Mexique
Panama	7 542	748	1 509	4 633	3 868	...	...	58.4	Panama
USA	983 151	157 205	251 000	309 820	319 449	2 237	0.7	127.8	Etats-Unis
<b>Ozeanien</b>								<b>Océanie</b>	
Australien	774 122	47 307	358 962	124 443	23 622	324	1.4	1 719.9	Australie
Neuseeland	26 771	657	10 459	10 152	4 495	146	3.2	247.3	Nouvelle-Zélande
<b>Welt</b>	<b>13 466 561</b>	<b>1 584 563</b>	<b>3 315 542</b>	<b>4 002 442</b>	<b>7 265 786</b>	<b>...</b>	<b>39.1</b>	<b>67.4</b>	<b>Monde</b>

<sup>1</sup> In % der Gesamtbevölkerung

<sup>1</sup> En % de la population totale

## 12. Internationale Vergleiche ~ Comparaisons au niveau international

### 12.6 Produktion landwirtschaftlicher Erzeugnisse, 2014 Production des produits agricoles, 2014

Kontinent / Ausgewählte Länder	Anbauflächen, in 1000 ha			Weizener- träge, in kg/ha	Rindvieh- bestand, in 1000	Produktionsmenge, in 1000 t			Continent / Pays sélectionnés
	Surfaces cultivées, en 1000 ha					Rendements de blé, en kg/ha	Effectif du bétail bovin, en 1000	Production, en 1000 t	
	Getreide	Kartoffeln, Süßkartoff.	Zuckerrohr, -rüben	Rind- fleisch	Schweine- fleisch			Kuhmilch	
Céréales	P. d. terre, P.d.t. douce	Canne à sucre, bett.		Viande de bœuf	Viande de porc	Lait de vache			
<b>Europa</b>									<b>Europe</b>
Belgien	335	81	59	9 413	2 477	258	1 118	3 689	Belgique
Bulgarien	1 961	10	...	4 217	576	17	67	1 103	Bulgarie
Dänemark	1 451	40	38	7 461	1 564	126	1 594	5 191	Danemark
Deutschland	6 461	245	373	8 630	12 742	1 143	5 528	32 395	Allemagne
Estland	333	6	...	3 986	261	10	41	805	Estonie
Finnland	1 119	22	14	4 070	914	83	186	2 400	Finlande
Frankreich	9 606	168	407	7 357	19 248	1 411	2 130	25 333	France
Griechenland	1 041	24	8	3 076	659	46	96	769	Grèce
Vereinig. Königreich	3 179	140	116	8 585	9 837	877	863	15 050	Royaume-Uni
Irland	307	10	...	10 014	6 926	582	254	5 816	Irlande
Italien	3 393	52	52	3 811	6 125	695	1 328	11 044	Italie
Lettland	639	11	...	3 747	407	18	37	969	Lettonie
Litauen	1 289	27	17	4 563	714	40	85	1 791	Lituanie
Luxemburg	28	1	...	6 154	199	9	12	317	Luxembourg
Malta	4	1	...	5 392	15	1	6	43	Malte
Niederlande	187	156	75	9 170	4 169	376	1 371	12 473	Pays-Bas
Norwegen	284	12	...	4 795	839	79	129	1 562	Norvège
Österreich	828	21	51	5 922	1 958	223	527	3 494	Autriche
Polen	7 485	277	198	4 972	5 920	413	1 865	12 986	Pologne
Portugal	302	30	460	1 707	1 549	80	382	1 940	Portugal
Rumänien	5 424	203	31	3 598	2 022	108	460	4 534	Roumanie
Russland	42 201	2 101	905	2 498	19 564	1 654	2 974	30 511	Féd. de Russie
Schweden	1 023	24	34	6 806	1 493	128	236	2 973	Suède
<b>Schweiz</b>	<b>143</b>	<b>11</b>	<b>21</b>	<b>6 235</b>	<b>1 563</b>	<b>143</b>	<b>242</b>	<b>4 067</b>	<b>Suisse</b>
Slowakei	780	9	22	5 464	468	12	63	934	Slovaquie
Slowenien	101	4	...	5 230	461	32	30	617	Slovénie
Spanien	6 347	77	38	2 981	6 079	585	3 556	6 786	Espagne
Tschechien	1 412	24	63	6 510	1 374	66	246	2 933	Rép. Tchèque
Ukraine	14 409	1 343	330	4 012	4 534	413	743	10 861	Ukraine
Ungarn	2 817	21	15	4 729	782	26*	408	1 876	Hongrie
<b>Afrika</b>									<b>Afrique</b>
Ägypten	3 292	182	212	6 512	4 745	421	1	2 552	Egypte
Algerien	2 509	156	...	1 475	2 050	139	0	3 549	Algérie
Marokko	4 770	64	41	1 713	3 239	259	1	2 400	Maroc
Nigeria	16 209	1 830	65	1 059	19 450	381	262	585	Nigéria
Südafrika	3 396	85	273	3 619	14 250	1 001	234	3 337	Afrique du Sud
<b>Asien</b>									<b>Asie</b>
China	94 693	9 018*	172	5 048	113 966*	6 552*	54 446*	37 246	Chine
Indien	98 979	2 130	5012*	3 030	187 000	957	350	66 423	Inde
Israel	82	20	...	2 050	461	120	16	1 523	Israël
Japan	1 908	116	57	4 009	3 962	502	1 264	7 334	Japon
Saudi-Arabien	236	17	...	4 348	520	54	...	2 100	Arabie saoudite
Zypern	25	5	...	680	61	5	43	165	Chypre
<b>Amerika</b>									<b>Amérique</b>
Argentinien	10 579	69	368	2 810	51 647	2 674	442	11 010	Argentine
Brasilien	21 852	172	10 420	2 209	212 344	9 723*	3 192	35 124	Brésil
Kanada	13 981	139	8	3 095	12 220	1 099	1 962	8 400*	Canada
Mexiko	10 198	64	762	5 194	32 940	1 827	1 291	11 130	Mexique
Panama	134	1	38	...	1 634	83	34	215	Panama
USA	57 979	480	464	2 944	88 526	11 453	10 368	91 271	Etats-Unis
<b>Ozeanien</b>									<b>Océanie</b>
Australien	17 979	31	375	2 006	29 103	2 586	363	9 542	Australie
Neuseeland	137	10	...	8 627	10 368	626	48	21 317	Nouvelle-Zélande
<b>Welt</b>	<b>721 403</b>	<b>27 451</b>	<b>31 596</b>	<b>3 307</b>	<b>1 482 144</b>	<b>64 681</b>	<b>115 314</b>	<b>652 352</b>	<b>Monde</b>

## 12. Internationale Vergleiche ~ Comparaisons au niveau international

### 12.7 Aussenhandel mit landwirtschaftlichen Produkten Commerce extérieur des produits agricoles

Kontinent / Ausgewählte Länder	Ldw. Produkte Total, 2013		Davon ~ Dont				Landw. Produkte total 2015 (Kapitel 1-24 OZD)		Continent / Pays sélectionnés
	Produits agric. total, 2013		Getreide ~ Céréales		Fleisch ~ Viande		Produits agric. total, 2015 (chapitres 1-24 DGD)		
	Einfuhr	Ausfuhr	Einfuhr	Ausfuhr	Einfuhr	Ausfuhr	aus der Schweiz	in die Schweiz	
	Importation	Exportation	Importation	Exportation	Importation	Exportation	provenant de la Suisse	vers la Suisse	
	Mio. USD	Mio. USD	1000 t	1000 t	Mio. USD	Mio. USD	Mio. CHF	Mio. CHF	
<b>Europa</b>									<b>Europe</b>
Belgien	39 240	44 198	7 853	2 258	2 510	5 132	257	182	Belgique
Bulgarien	3 131	5 231	119	6 300	465	217	13	9	Bulgarie
Dänemark	12 150	20 157	879	1 578	1 710	5 477	26	136	Danemark
Deutschland	93 500	83 966	8 778	13 732	8 872	12 325	1 249	1 920	Allemagne
Estland	1 662	1 342	144	486	158	117	6	9	Estonie
Finnland	6 096	3 160	114	641	439	175	35	10	Finlande
Frankreich	57 255	74 804	1 837	33 625	6 803	5 276	1 015	1 447	France
Griechenland	7 768	6 346	1 424	414	1 486	81	28	46	Grèce
Ver. Königreich	62 675	29 320	6 134	1 912	9 185	2 600	525	214	Royaume-Uni
Irland	9 397	12 878	1 489	114	1 086	4 002	20	75	Irlande
Italien	48 067	43 328	10 841	1 261	6 384	3 158	454	1 664	Italie
Lettland	2 489	2 590	372	1 353	211	115	3	1	Lettonie
Litauen	4 287	5 553	326	2 524	309	369	8	8	Lituanie
Luxemburg	2 757	1 468	140	105	253	49	7	3	Luxembourg
Malta	633	138	133	1	99	0	2	0	Malte
Niederlande	58 501	90 945	10 864	1 616	5 255	10 209	343	882	Pays-Bas
Norwegen	7 435	1 011	731	0	241	30	65	45	Norvège
Österreich	14 508	13 085	1 948	1 194	1 456	1 940	258	372	Autriche
Polen	17 238	24 897	1 293	4 079	2 005	5 019	44	122	Pologne
Portugal	10 376	6 377	3 236	139	1 341	372	51	114	Portugal
Rumänien	6 306	6 787	1 402	9 219	684	407	8	13	Roumanie
Russland	40 272	13 416	1 609	19 179	6 728	212	162	41	Féd. de Russie
Schweden	12 769	6 259	483	856	1 798	270	114	27	Suède
<b>Schweiz</b>	12 105	9 351	792	11	943	75	...	...	<b>Suisse</b>
Slowakei	5 417	4 259	257	1 090	721	278	11	6	Slovaquie
Slowenien	3 151	1 949	522	272	305	174	7	21	Slovénie
Spanien	31 778	45 724	9 904	1 440	1 872	5 727	296	827	Espagne
Tschechien	9 461	7 976	376	2 238	1 344	544	35	50	Rép. Tchèque
Ukraine	7 211	16 988	147	27 400	594	363	11	6	Ukraine
Ungarn	5 256	9 697	341	5 342	616	1 436	36	107	Hongrie
<b>Afrika</b>									<b>Afrique</b>
Ägypten	13 808	4 867	16 153	443	1 242	3	29	13	Egypte
Algerien	10 457	399	10 172	0	257	...	21	0	Algérie
Marokko	5 013	2 472	4 704	247	63	5	57	43	Maroc
Nigeria	8 324	1 220	6 556	14	14	...	2	0	Nigéria
Südafrika	6 754	9 537	2 856	3 213	653	234	59	71	Afrique du Sud
<b>Asien</b>									<b>Asie</b>
China	115 388	46 494	14 556	1 047	5 934	3 043	86	117	Chine
Indien	19 216	42 490	34	23 960	5	4 793	7	120	Inde
Israel	5 061	2 509	3 442	66	507	56	63	34	Israël
Japan	61 342	3 140	24 560	253	11 966	84	334	17	Japon
Saudi-Arabien	23 333	3 515	16 273	24	2 892	195	142	0	Arabie saoudite
Zypern	1 195	359	463	16	99	6	5	1	Chypre
<b>Amerika</b>									<b>Amérique</b>
Argentinien	1 845	40 053	9	28 851	63	2 008	21	47	Argentine
Brasilien	11 392	83 945	9 660	28 675	353	16 300	64	474	Brésil
Kanada	33 267	44 982	1 691	24 901	3 258	4 806	201	80	Canada
Mexiko	26 011	23 372	13 546	1 500	4 148	1 236	27	50	Mexique
Panama	1 455	346	538	0	115	45	4	40	Panama
USA	113 690	147 722	10 030	63 768	6 691	17 546	1 312	315	Etats-Unis
<b>Ozeanien</b>									<b>Océanie</b>
Australien	121 041	37 831	169	24 575	647	8 397	162	83	Australie
Neuseeland	4 197	22 414	568	9	204	4 496	16	77	Nouvelle-Zélande
<b>Welt</b>	<b>1 430 114</b>	<b>1 397 069</b>	<b>379 207</b>	<b>384 943</b>	<b>137 271</b>	<b>142 027</b>	<b>8 507</b>	<b>11 535</b>	<b>Monde</b>

## 12. Internationale Vergleiche ~ Comparaisons au niveau international

### 12.8 Weltmarktpreise Prix sur le marché mondial

Termin- und Freimarktpreise nordamerikanischer und europäischer Börsen sowie Preise des internationalen Währungsfonds (IMF), CHF/100 kg bzw. 100 Liter.

Prix des marchés à terme et des marchés libres de bourses de l'Amérique du Nord et de l'Europe ainsi que des prix du Fonds monétaire international (IMF), CHF/100 kg resp. 100 litres.

Produkte	Quelle Source	2000	2010	2014	2015	2016	Produits
Rindvieh	Chicago	265.35	220.77	309.82	315.06	257.64	Bovins
Mastrinder	Chicago	323.07	255.20	416.80	435.31	310.63	Bovins à l'engrais
Rindfleisch	IMF	326.46	349.83	453.98	424.86	386.90	Viande de bovin
Häute	IMF	298.87	165.32	222.51	185.35	154.42	Peaux
Schweine	Chicago	228.86	176.15	215.34	149.77	141.90	Porcs
	IMF	220.37	171.66	206.79	143.79	135.29	
Lammfleisch	IMF	419.43	334.71	263.45	228.48	232.32	Viande d'agneau
Hühner ganz	IMF	221.32	197.34	222.36	243.25	242.05	Poulets entiers
Fischmehl	IMF	76.29	181.80	176.35	169.19	139.68	Farine de poisson
Krevetten, USA	IMF	64.06	17.19	33.33	29.78	23.97	Crevettes, USA
Zuchtlachs, Norwegen	IMF	613.35	644.33	601.81	510.58	703.38	Saumon d'élevage, Norvège
Weizen	Chicago	16.53	22.32	19.99	18.14	15.75	Blé
	IMF	19.27	23.11	26.00	19.09	14.11	
Mais	Chicago	14.17	17.59	15.09	14.43	13.90	Maïs
	IMF	14.87	19.21	17.60	16.34	15.67	
Gerste	IMF	13.04	16.45	13.31	12.30	12.74	Orge
Reis	IMF	34.27	54.22	39.02	36.56	38.23	Riz
Sojabohnen	IMF	30.88	39.94	41.69	33.40	35.72	Fèves de soja
Sojamehl	IMF	31.61	34.43	42.59	33.91	34.47	Huile de soja
Sojaöl	IMF	59.32	95.92	74.13	64.61	71.06	Huile de soja
Sonnenblumenöl	IMF	63.87	123.40	98.75	98.34	99.47	Huile de tournesol
Rapsöl	IMF	...	...	82.55	74.55	81.01	Huile de colza
Erdnüsse, USA	IMF	132.50	129.01	196.14	187.07	177.12	Arachides, USA
Olivenöl	IMF	501.25	330.72	358.79	473.95	399.95	Huile d'olive
Palmöl	IMF	43.92	89.15	67.45	54.29	63.02	Huile de palme
Tee	IMF	419.11	323.81	217.82	327.85	283.53	Thé
Kakao (CSCE <sup>1</sup> )	New York	135.28	311.04	278.74	301.01	281.08	Cacao (CSCE <sup>1</sup> )
Kakao	IMF	152.44	327.06	280.18	301.89	284.58	Cacao
Kaffee, Robusta	IMF	156.22	192.64	213.01	199.66	204.76	Café, Robusta
Kaffee (CSCE <sup>1</sup> )	New York	336.34	375.73	364.13	285.44	295.31	Café (CSCE <sup>1</sup> )
Kaffee, Lateinamerika	IMF	315.14	444.77	409.46	340.11	357.27	Café, Amérique latine
Zucker Nr. 11 (CSCE <sup>1</sup> )	New York	30.85	51.49	33.44	28.22	39.25	Sucre n° 11 (CSCE <sup>1</sup> )
Zucker, Europa	IMF	93.50	59.00	55.22	53.94	48.94	Sucre, Europe
Bananen	IMF	71.07	91.87	85.23	92.27	98.74	Bananes
Orangen	IMF	61.34	107.61	71.51	65.02	87.64	Oranges
Erdöl (Brent)	IMF	30.04	51.73	56.66	30.66	26.54	Pétrole (Brent)

1 Coffee, Sugar and Cocoa Exchange, Rohwarenbörse in den USA

1 Coffee, Sugar and Cocoa Exchange, bourse de matières premières aux Etats-Unis

Chicago: Chicago Board of Trade Company  
IMF: International monetary fund (internationaler Währungsfond, IWF)  
New York: New York Stock Exchange

Chicago: Chicago Board of Trade Company  
IMF: International monetary fund (fonds monétaire international FMI)  
New York: New York Stock Exchange

**12.9 Ausgaben für einen Gesamtwarenkorb und Nahrungsmittel in verschiedenen Weltstädten**  
**Dépenses pour un ensemble de marchandises et de denrées alim. dans diverses villes du monde**

Monatlich in CHF ~ Mensuelle en CHF

Städte (Reihenfolge: Arbeitszeit zum Kauf der Nahrungsmittel)	Ausgaben für Gesamtwarenkorb <sup>1</sup>		Davon für Nahrungsmittel		%Anteil der Nahrungsmittel		Nettostundenlohn, CHF je h <sup>2</sup>	Arbeitszeit zum Kauf der Nahrungsm., h	Villes (suivant le temps de travail pour l'achat de denrées alim.)	
	Dépenses pour ensemble de marchandises <sup>1</sup>		Dont pour denrées alimentaires		Part en % des denrées alimentaires		Salaire net, CHF par h <sup>2</sup>	Temps de travail pour l'achat de denr. alim., h		
	2012	2015	2012	2015	% <sup>3</sup>	2012	2015	2015		
Luxemburg	3 488	2 327	492	428	-13.1	14	18	25.3	17	Luxembourg
Genf	3 937	3 412	670	600	-10.5	17	18	35.2	17	Genève
Nikosia	2 364	1 940	347	292	-15.8	15	15	16.7	17	Nicosie
Zürich	4 066	3 496	660	710	7.5	16	20	37.0	19	Zurich
Amsterdam	2 848	2 099	342	289	-15.5	12	14	14.5	20	Amsterdam
Frankfurt	3 190	2 117	412	365	-11.5	13	17	17.5	21	Frankfort
München	3 126	2 106	469	375	-20.0	15	18	17.8	21	Munich
Toronto	2 747	2 511	425	382	-10.2	15	15	18.1	21	Toronto
Los Angeles	2 802	2 445	471	496	5.4	17	20	23.0	22	Los Angeles
Dublin	2 818	2 263	426	372	-12.8	15	16	16.7	22	Dublin
Brüssel	2 801	2 161	407	365	-10.4	15	17	15.9	23	Bruxelles
New York	3 695	3 216	518	608	17.3	14	19	26.1	23	New York
Paris	3 101	2 335	490	409	-16.5	16	18	17.5	23	Paris
Wien	3 005	2 105	472	426	-9.8	16	20	18.2	23	Vienne
Helsinki	3 197	2 391	467	384	-17.7	15	16	16.4	23	Helsinki
Sydney	3 092	2 589	477	521	9.1	15	20	21.8	24	Sydney
Berlin	2 669	2 037	365	403	10.3	14	20	16.8	24	Berlin
Oslo	4 288	2 988	562	516	-8.3	13	17	21.0	25	Oslo
Auckland	2 833	2 662	466	446	-4.2	16	17	17.9	25	Auckland
Montreal	3 023	2 452	487	512	5.1	16	21	20.4	25	Montréal
Madrid	2 574	1 948	406	303	-25.3	16	16	12.0	25	Madrid
Stockholm	3 398	2 472	519	420	-19.1	15	17	16.6	25	Stockholm
Chicago	2 921	2 686	432	564	30.7	15	21	22.0	26	Chicago
Rom	2 925	2 157	466	379	-18.8	16	18	14.1	27	Rom
Mailand	2 943	2 505	457	390	-14.7	16	16	13.9	28	Milan
London	3 223	2 725	409	547	33.5	13	20	18.9	29	Londres
Kopenhagen	3 728	2 830	532	454	-47.9	23	16	15.4	29	Copenhague
Tokio	4 027	2 672	870	560	-35.6	22	21	18.5	30	Tokyo
Tel Aviv	2 787	2 315	447	398	-10.9	16	17	12.3	32	Tel Aviv
Johannesburg	1 926	1 498	291	263	-9.7	15	18	8.0	33	Johannesbourg
Lissabon	2 493	1 786	292	288	-36.6	18	16	8.4	34	Lisbonne
Dubai	2 888	2 286	455	443	-2.5	16	19	12.2	36	Dubai
Hongkong	2 703	2 343	611	491	-19.5	23	21	13.4	37	Hong-Kong
Rio de Janeiro	2 261	1 863	332	318	-4.3	15	17	7.9	40	Rio de Janeiro
Warschau	1 983	1 571	273	244	-10.8	14	16	5.9	42	Varscovie
Doha	2 533	2 084	334	410	23.0	13	20	9.7	42	Doha
Ljubljana	2 341	1 738	345	363	-13.5	18	21	8.6	42	Ljubljana
Taipeh	2 361	2 164	420	443	5.5	18	20	10.1	44	Taipeh
Athen	2 446	1 896	366	330	-9.9	15	17	7.3	45	Athènes
Santiago de Chile	1 954	1 699	327	296	-9.4	17	17	6.5	45	Santiago de Chile
Prag	2 007	1 465	277	242	-12.9	14	16	5.3	46	Prague
Seoul	2 508	2 546	590	662	12.1	24	26	13.1	51	Séoul
Bogotá	1 962	1 724	341	278	-18.6	17	16	5.3	52	Bogotá
Moskau	2 446	1 670	295	324	9.8	12	19	5.6	58	Moscou
Istanbul	2 642	2 085	403	395	-2.1	15	19	6.7	59	Istanbul
Sofia	1 566	1 255	249	206	-17.2	16	16	3.2	65	Sofia
Buenos Aires	2 033	2 263	291	445	52.9	14	20	6.8	65	Buenos Aires
Bukarest	1 472	1 409	229	239	4.4	16	17	3.7	65	Bukarest
Budapest	2 095	1 531	319	278	-12.9	15	18	4.1	67	Budapest
Mexiko	1 892	1 760	244	240	-1.6	13	14	3.4	71	Mexico
Bangkok	2 045	1 851	396	498	25.7	19	27	4.9	102	Bangkok
Beijing	2 230	1 974	434	513	18.0	19	26	3.8	137	Beijing
Nairobi	1 795	1 619	274	306	11.8	15	19	1.7	177	Nairobi
Jakarta	1 984	1 715	346	344	-0.7	17	20	1.8	188	Jakarta

1 122 Güter und Dienstleistungen, darunter 39 Nahrungsmittel, nach westeuropäischen Konsumgewohnheiten gewichtet.

2 Effektive Stundenlöhne von 15 Berufen unter Berücksichtigung von Arbeitszeiten, Feiertagen und Ferien. Gewichtung nach Berufsverteilung.

3 %-Veränderung 2015 gegenüber 2012

1 122 biens et services, dont 39 denrées alimentaires, pondérés d'après les habitudes des consommateurs européens.

2 Rémunération à l'heure effective recensée dans 15 professions, compte tenu du temps de travail, des jours fériés et des vacances, pondération selon la représentativité des professions.

3 Variation en % de 2015 par rapport à 2012

## 12. Internationale Vergleiche ~ Comparaisons au niveau international

### 12.10 Preisniveauindizes im europäischen Vergleich Indices des niveaux de prix en comparaison européenne

Daten 2016, EU28 = 100, Vergleich der Kaufkraftparitäten gemäss Verbrauchskonzept

Données de 2016, UE28 = 100, comparaison des parités de pouvoir d'achat selon le concept de la consommation

Kategorien gemäss Verbrauchskonzept	Schweiz Suisse	Dänemark Danemark	Deutschland Allemagne	Frankreich France	Italien Italie	Österreich Autriche	Norwegen Norvège	Catégories d'après le concept de la consommation
Tatsächlicher Individualverbrauch	170	139	103	107	102	111	150	Consommation individuelle effective
Nahrungsmittel und alkoholfreie Getränke	173	148	106	112	111	123	163	Produits alimentaires et boissons non-alcoolisées
Nahrungsmittel	178	146	107	114	113	125	161	Produits alimentaires
Brot und Mehlwaren	163	166	103	114	120	141	152	Pain et céréales
Fleisch	257	139	120	131	115	137	158	Viande
Fisch	173	132	113	111	109	129	121	Poisson
Milch, Käse, Eier	150	129	92	95	125	107	177	Lait, fromage et oeufs
Speisefette und Öle	179	147	106	105	98	127	151	Huiles et graisses
Obst, Gemüse, Kartoffeln	167	140	116	121	106	126	155	Fruits, légumes, pommes de terre
Sonstige Nahrungsmittel	149	176	99	105	112	110	190	Autres produits alimentaires
Alkoholfreie Getränke	125	167	104	96	95	111	185	Boissons non-alcoolisées
Alkoholische Getränke, Tabakwaren und Narkotika	128	122	95	104	97	91	223	Boissons alcoolisées, tabac et narcotiques
Alkoholische Getränke	122	142	86	89	102	97	252	Boissons alcoolisées
Tabakwaren	137	106	104	126	93	86	221	Tabac
Bekleidung und Schuhe	139	133	103	103	103	103	131	Habillement et chaussures
Bekleidung	143	132	103	104	104	102	129	Articles d'habillement
Schuhe	119	136	102	98	102	102	131	Chaussures
Wohnungswesen, Wasser, Elektriz- tät, Gas und and. Brennstoffe	187	146	109	112	99	98	118	Logement, eau, électricité, gaz et autres combustibles
Elektrizität, Gas und and. Brennstoffe	102	127	120	99	122	103	81	Électricité, gaz et autres combustibles
Innenausstattung, Ausrüstungsge- genstände u. Haushaltsführung	130	124	100	104	107	110	128	Ameublement, équipement ménager et entretien
Einrichtungsgegenstände, Teppi- che und and. Bodenbeläge	97	106	95	94	114	109	105	Meubles, articles d'ameubl- ement, tapis et autres revêtements de sol
Haushaltsgeräte	120	115	101	105	108	94	126	Appareils ménagers
Gesundheitspflege	202	135	101	100	114	121	183	Santé
Stationäre Gesundheitsleistungen	270	123	122	119	105	163	221	Services hospitaliers
Verkehr	119	134	105	104	99	103	136	Transport
Private Verkehrsmittel	103	146	99	104	101	101	137	Moyens de transport personnels
Verkehrsdienstleistungen	127	124	119	106	69	103	134	Services de transport
Nachrichtenübermittlung	135	80	98	102	120	90	104	Communication
Freizeit und Kultur	151	140	106	110	101	116	152	Loisirs et culture
Audiovisuelle, fotografische und Informationsverarbeitungs- geräte und Zubehör	97	115	98	113	104	100	112	Équipements audiovisuels, photographiques et informatiques
Erziehung und Unterricht	266	154	113	104	92	160	201	Enseignement
Gaststätten und Hotels	167	150	109	117	104	104	161	Hôtels, cafés et restaurants
Sonstige Waren und Dienst- leistungen	169	140	99	104	100	109	162	Autres biens et services
Bruttoanlageinvestitionen	141	125	117	114	84	106	145	Formation brute de capital fixe
Maschinen und Geräte	114	117	100	103	98	106	121	Machines et appareils
Stahl- und Leichtmetallbau (ohne Elektrotechnik, Feinmechanik und Optik)	128	113	102	99	101	105	120	Produits du travail des métaux et équipement (sauf équipe- ments électriques et électroniques)
Elektrotechnik, Feinmechanik und Optik	108	105	100	102	96	104	106	Équipements électriques et électroniques
Fahrzeugbau	105	133	98	107	93	109	147	Matériel de transport
Baugewerbe	184	142	136	123	75	109	154	Construction
Wohngebäude	186	153	140	117	70	116	168	Bâtiments résidentiels
Nichtwohngebäude	194	135	130	125	79	101	167	Bâtiments non résidentiels
Hoch- und Tiefbau	170	137	129	133	82	115	144	Travaux de génie civil
Software	105	105	101	101	110	106	109	Logiciels

## Stichwortverzeichnis

<b>A</b> bschlüsse ETH	242	Biogasanlagen	109
Abschreibungen	220, 221, 250, 251	Biologischer Landbau	18, 35, 37, 186, 187
Ackerbohnen	39, 46, 47	Biotreibstoffe	109
Ackerfläche	39, 46, 47, 256	Birnen	40, 41, 48, 49
Ackerfläche, offene	33-35, 37, 105	Blumenanbau	42
Agrokaufmann HF	240	Bodenbearbeitung, schonende	192
Agrotechniker HF	240	Bodenpreise	167, 168
Alkohol	50, 113-118, 145	Branntwein	50
Alter	19	Brotgetreide	34, 36, 37, 39, 45-47
Altersklassen	19	Bruttoinlandprodukt (BIP)	222
Ammoniak	106, 107	Bruttonationaleinkommen	222
Anbaufläche	44	Bruttowertschöpfung	220, 221
Angestelltenlöhne	168	Buchhaltung, Bilanz	203, 208, 209
Antibiotika	101, 102	Buchhaltung, Kennzahlen	202, 206, 207
Äpfel	40, 41, 48, 49	Buchhaltungsergebnisse	204, 205, 210-213
Aprikosen	40, 41, 48, 49	Butter	76, 77
Arbeitseinsatz auf dem Betrieb	202, 206, 207	<b>D</b> auegrünland	33
Arbeitskräfte	204, 205, 210-213	Dauerkulturen	40
Arbeitsverdienst	204, 205, 210-213	Diesel	108
Arealstatistik	32	Dinkel	37, 39, 47, 52-55
Ausbringverfahren, emissionsmindernde	192	Diplom	239-241
Ausfuhr	52, 53, 112-118, 121, 122, 133-139, 144, 146, 258	Direktzahlungen	175, 176, 178-194
Ausgaben, Bund	173	Direktzahlungskurs	236
Ausgaben, Kantone	177	Diversifikation, innerbetriebliche	17
Ausgleichsflächen, ökologische	185	Dünger	97, 98, 220, 221
Ausland	246-261	<b>E</b> ier	78, 113-120, 147, 156, 157
Aussenhandel	112-123, 146, 147	Einfuhr	52, 53, 112-123, 133-139, 144, 146, 147, 258
<b>B</b> auinvestitionen	27	Einkaufspreise, Produktionsmittel	163
Bautätigkeit	27	Einkommen, landwirtschaftliches	204, 205, 210-213
Bauvorhaben	27	Einnahmen, zweckgebundene	176
Beeren	40, 41, 152-155	Eiweiss	144, 145
Beihilfen	175	Eiweisserbsen	34, 39, 46, 47
Beiträge, Alpung	179-181	Elementarschäden	103
Beiträge, Anbau	194	Emd	45, 156, 157
Beiträge, Biodiversität	178, 184	Emissionen	105
Beiträge, Flächen-	179	Energie, direkte	108
Beiträge, Hang	179-181	Energie, erneuerbare	109
Beiträge, Kulturlandschaft	178	Energie, indirekte	108
Beiträge, Landschaftsqualität	178	Energieverbrauch	108, 145
Beiträge, offene Ackerfläche und Dauerkulturen	183	Erdbeeren	49
Beiträge, Offenhaltung	179-181	Erfolgsrechnung	204, 205, 210-213
Beiträge, ökologische Leistungen	185	Erträge	45, 46, 48
Beiträge, Produktionerschwernis	183	Erwerbstätige	23
Beiträge, Produktionssystem	178	Europa	246-258, 261
Beiträge, Rebflächen in Hanglage	179-181	Europäische Union (EU)	246-255, 261
Beiträge, Ressourceneffizienz	178, 192	<b>F</b> achausweis	239, 240
Beiträge, Sömmerung	179, 182	Fachhochschulen	241
Beiträge, Steillagen	179-181	Fähigkeitszeugnisse	232-234, 237
Beiträge, Tierwohl	186	Fahrzeuge	24
Beiträge, Übergangs-	178, 193	Familienzulagen	197
Beiträge, Versorgungssicherheit	178, 183	Feinstaub	107
Benzin	108	Fett	144, 145
Berufsattest, eidgenössisches (EBA)	235-237	Fette	147
Berufsfischer	79	Fische	79, 113-120
Berufsmaturität	238	Fischer	79
Berufsprüfung	239, 240	Fischfänge	79
Beschäftigte	20-22, 229, 230	Flächen, bestockte	32
Besonders tierfreundliche Stallhaltungssysteme	189	Flächen, extensiv genutzte	38
Bestimmungsländer	112, 121, 122	Flächen, unproduktive	32
Betriebsleiter	19, 20	Flächenintensität	96
Betriebsstruktur	246-249, 254, 255	Fleisch	74, 75, 113-120, 257, 258
Betriebswirtschaftliche Ausrichtung	15	Fremdkosten	204, 205, 210-213
Bevölkerung	226, 256	Früchte	113-120, 152-155
Bevölkerung, ortsanwesende	228	Futtergetreide	34, 36, 37, 39, 45-47, 54, 55, 123
Bevölkerung, ständige	227	Futtermittel	86-95, 220, 221
Bewirtschafter	19, 20	Futtermittelbilanz	86-95
Bienen	79	Futterrüben	34, 39, 46, 47, 156, 157
Bilanz nach Energie	135-138		
Bilanz nach Menge	139		

## Stichwortverzeichnis

- G**artenbau 42, 43  
 Geflügel 60-63, 71, 74, 75, 78, 90, 91, 113-120  
 Gemüse 39, 42-44, 51, 113-120, 152-155  
 Gerste 36, 37, 39, 45-47, 52-55, 152-155  
 Gesamtrechnung 218-221  
 Gesamtrechnung EU 250, 251  
 Getränke 113-118, 121, 122  
 Getreide 37, 147, 152-155, 188, 257, 258  
 Getreideanbau 36, 38  
 Getreideerträge 46  
 Getreideversorgung 52, 53  
 Gewässer 99, 100  
 Graslandbasierte Milch- und Fleischproduktion 186, 191  
 Grössenklassen 13  
 Grossvieheinheiten 71  
 Grundlagenverbesserung 175, 176  
 Grundwasser 100  
 Grünfütterung 104
- H**ackfrüchte 39, 46, 47  
 Hafer 36, 37, 45, 47, 52-55, 152-155  
 Hagelschäden 103  
 Handelsmengen 49  
 Hanf 47  
 Haupt-, Nebenberuf 11, 12, 14  
 Hauptfutterfläche 96  
 Haushaltsausgaben 148  
 Herdebuchtiere 68-70  
 Herkunftsländer 119, 120  
 Heu 45, 113-118, 123, 152-157  
 Hochschulen 241, 242  
 Hofdünger 97  
 Hofschlachtungen 73  
 Höhere Fachprüfungen 239, 241  
 Honig 79, 113-118, 152-157  
 Hopfen 46, 47  
 Hülsenfrüchte 39, 46, 47, 152-155
- I**mmissionen 106, 107  
 Index 122, 160-162, 164, 165, 261  
 Indikatoren EU 254, 255  
 Inlandproduktion 133-139, 142-144, 147  
 Inlandproduktion, netto 144  
 Investitionskredite 195, 196
- K**älber 66, 72, 73, 158  
 Kali 97, 98  
 Kaninchen 60, 61, 74, 75  
 Kartoffeln 34, 39, 45-47, 54, 55, 113-118, 121, 122, 152-157, 257  
 Kartoffeln, Betriebsbilanz 55  
 Käse 76, 77, 113-122  
 Kaufkraft 162  
 Kirschen 40, 41, 48-50  
 Klärschlamm 97  
 Kohlendioxid 105, 145  
 Kohlenhydrate 144, 145  
 Kompost 97  
 Konsumentenpreise 163, 164, 261  
 Kraftfutter 94, 95  
 Kühe 60, 61, 65, 66, 72-76, 90, 91  
 Kunstwiesen 33
- L**andesindex der Konsumentenpreise 164  
 Landwirtschaft im Nebenerwerb 236  
 Landwirtschaftsbetriebe 11-18, 20-22  
 Landwirtschaftsflächen 32  
 Lehrverträge 232-236  
 Löhne, landwirtschaftliche Arbeitnehmer 168  
 Luft 105-107
- M**ais 34, 37, 39, 45-47, 52-55, 113-120  
 Maschinen 161, 220, 221  
 Meisterprüfungen 239  
 Methan 105  
 Milch 76, 77, 113-118, 158, 257
- N**achwachsende Rohstoffe 39, 47  
 Nährstoffe 144, 145  
 Nahrungsmittel 133-146, 260  
 Nahrungsmittelpreise 163  
 Naturwissenschaftliche Berufsmaturität 238  
 Nettowertschöpfung 220, 221  
 Niederschläge 103  
 Nitrat 100  
 Nüsse 113-118  
 Nutzfläche 12, 14, 18, 33, 36, 38-43, 105, 256  
 Nutztiere 61-70, 101, 102  
 Nutztierhalter 16, 60, 62, 64, 65, 67  
 Nutztviehauktionen 159
- O**bstbau 33, 40, 41, 48-50  
 Ökologischer Ausgleich 185  
 Öle 147  
 Ölsaaten 39, 46, 47, 123  
 Organisationen, landwirtschaftliche 231  
 Organteile 74, 75
- P**estizide 100, 101  
 Pferde 60-63, 68-75, 152-155  
 Pflanzenschutzmittel 100, 101  
 Phänologie 104  
 Phosphor 97-99  
 Preise, Anwesen 167, 168  
 Preise, Boden 167, 168  
 Preise, Erzeugnisse 152-159, 166, 252, 253  
 Preise, Nahrungsmittel 163  
 Preise, Produktionsmittel 163, 252, 253  
 Preise, Weltmarkt 259  
 Preisindex, Erzeugnisse 160, 165  
 Preisindex, Importe 164  
 Preisindex, Produktionsfaktoren 162  
 Preisindex, Produktionsmittel 161, 162  
 Produktion 51  
 Produktion, extensive 186, 188  
 Produktion, verwendbare 47-49, 74-79  
 Produktionsmittel 123, 161-163  
 Produktionswert 218, 219  
 Produzentenpreise 152-159, 166, 252, 253  
 Produzentenpreisindex 160, 165
- R**ahm 76, 77  
 Raps 34, 39, 45-47, 188  
 Rassen 68-70  
 Raufutter 45, 94, 95, 104, 156, 157  
 Rebbau 47  
 Reben 33, 40  
 Regelmässiger Auslauf im Freien 190  
 Resistenz 102  
 Richtpreise 152-155  
 Rindvieh 60-64, 66, 68-73, 90, 91, 121, 122, 152-159, 257  
 Roggen 36, 37, 39, 45-47, 52-55
- S**aatgut 52-55, 123, 220, 221  
 Schafe 60-63, 68-76, 90, 91, 152-158  
 Schlachtgewicht 72  
 Schlachtungen 73-75  
 Schweine 60-63, 67-75, 90, 91, 152-155, 158, 257  
 Schweizer Milchproduzenten SMP 231



## Stichwortverzeichnis

Siedlungsflächen	32
Soja	34, 39, 46, 47
Sonnenblumen	34, 39, 45-47
Sonnenenergie	109
Sonnenscheindauer	103
Standardarbeitskräfte	22
Stickstoff	97, 98, 100, 106, 107
Stroh	156, 157
Strukturverbesserung	25, 26
Subventionen	25, 26, 220, 221
Subventionen, Bund	25, 26, 174, 175

<b>T</b> abak	38, 39, 46, 47, 113-118
Teilzeit	20, 21
Temperatur	103
Tierbesatz	96
Tierhalter	60, 62, 64, 65, 67
Tierhaltung unter erschwerenden Prod.- Bedingungen	182
Tierseuchen	72
Traktoren	24
Treibhausgase	105
Treibstoffe	108
Triticale	36, 37, 39, 46, 47, 52-55
Truten	74, 75

<b>U</b> mwelt	100, 105-108
----------------	--------------

<b>V</b> erbrauch	133-139, 142-145, 147
Verbrauch pro Kopf	133, 134, 140, 141, 145
Vernetzung	184
Verschuldung	169
Vollzeit	20, 21
Vorleistungen	220, 221
Vorräteveränderung	133-139

<b>W</b> ald	56
Wein	119, 120
Weizen	36, 37, 39, 45-47, 52-55, 119, 120, 135-138, 152-155
Wildbret	74, 75
Wirtschaftssektoren	23
Witterung	103
Wohnbevölkerung	226, 227
Wolle	78

<b>Z</b> iegen	60-63, 68-76, 90, 91, 152-157
Zinsbelastung	169
Zucker	113-120, 147
Zuckerrüben	34, 38, 39, 45-47, 152-155, 257
Zwetschgen	40, 41, 48-50

## Index

<b>A</b> plein temps	20, 21
Abats comestibles	74, 75
Abattages	73-75
Abattages à la ferme	73
Abattages, poids moyen	72
Abeilles	79
Abricots	40, 41, 48, 49
Affouragement vert	104
Age	19
Agents de production	123, 161-163
Agriculture à titre accessoire	236
Agriculture biologique	18, 35, 37, 186, 187
Agrocommerçant ES	240
Agrotechnicien ES	240
Aides	175
Air	105-107
Alcool	50, 113-118, 145
Aliments concentrés	94, 95
Aliments pour animaux	86-95, 220, 221
Allocation familiales	197
Améliorations des structures	25, 26
Améliorations des structures agricoles	175, 176
Ammoniac	106, 107
Amortissements	220, 221, 250, 251
Animaux de rente	61-70, 101, 102
Antibiotiques	101, 102
Arboriculture	33, 40, 41, 48-50
Attestation fédéral pratique (AFO)	235-237
Avoine	36, 37, 45, 47, 52-55, 152-155
Azote	97, 98, 100, 106, 107
<b>B</b> aies	40, 41, 152-155
Betteraves à sucre	34, 38, 39, 45-47, 152-155, 257
Betteraves fourragères	34, 39, 46, 47, 156, 157
Beurre	76, 77
Bilan basé sur la quantité	139
Bilan basé sur l'énergie	135-138
Bilan fourrager	86-95
Biocarburants	109
Biogaz, installations	109
Blé	36, 37, 39, 45-47, 52-55, 119, 120, 135-138, 152-155
Boissons	113-118, 121, 122
Boues d'épuration	97
Bovins	60-64, 66, 68-73, 90, 91, 121, 122, 152-159, 257
Brevet	239, 240
<b>C</b> arburants	108
Céréales	37, 147, 152-155, 188, 257, 258
Céréales fourragères	34, 36, 37, 39, 45-47, 54, 55, 123
Céréales panifiables	34, 36, 37, 39, 45-47
Céréales, approvisionnement	52, 53
Céréales, culture	36, 38
Céréales, rendements	46
Cerises	40, 41, 48-50
Certificats fédéraux	232-234, 237
Chanvre	47
Charge d'intérêt	169
Charge en bétail	96
Chefs d'exploitation	19, 20
Chevaux	60-63, 68-75, 152-155
Chèvres	60-63, 68-76, 90, 91, 152-157
Classes d'âges	19
Classes de grandeur	13
Colza	34, 39, 45-47, 188
Commerce extérieur	112-123, 146, 147
Compensation écologique	185
Compost	97
Comptabilité, bilan	203, 208, 209
Comptabilité, chiffres clé	202, 206, 207

## Index

Compte de résultat	204, 205, 210-213	Examen professionnel	239, 240
Comptes économiques	218-221	Examens de maîtrise	239
Comptes économiques UE	250, 251	Examens professionnel supérieurs	239, 241
Conditions atmosphériques	103	Exploitants	19, 20
Consommation	133-139, 142-145, 147	Exploitations agricoles	11-18, 20-22
Consommation intermédiaire	220, 221	Exportations	52, 53, 112-118, 121, 122, 133-139, 144, 146, 258
Consommation par habitant	133, 134, 140, 141, 145		
Constructions	27		
Contrats d'apprentissage	232-236	<b>F</b> éveroles	39, 46, 47
Contribution au bien-être des animaux	186	Floriculture	42
Contribution pour le maintien d'un paysage ouvert	179-181	Foin	45, 113-118, 123, 152-157
Contributions à la biodiversité	178, 184	Forêts	56
Contributions à la culture	194	Fourrages grossiers	45, 94, 95, 104, 156, 157
Contributions à la qualité du paysage	178	Fraises	49
Contributions à la sécurité de l'approvisionnement	178, 183	Fromage	76, 77, 113-122
Contributions à la surface	179	Fruits	113-120, 152-155
Contributions à l'alpage	179-181		
Contributions à l'estivage	179, 182	<b>G</b> arde d'animaux dans des conditions difficiles	182
Contributions à l'utilisation efficiente des ressources	178, 192	Gaz à effet de serre	105
Contributions au paysage cultivé	178	Gibier	74, 75
Contributions au système de production	178	Graisses	147
Contributions de transition	178, 193		
Contributions pour terrains en pente	179-181	<b>H</b> autes écoles	241, 242
Contributions pour terres ouvertes et cultures pérennes	183	Hautes écoles spécialisées	241
Contributions, prestations écologiques	185	Herbages permanents	33
Contributions, production dans des conditions difficiles	183	Herd-book, animaux admis	68-70
Contributions, surfaces en forte pente	179-181	Horticulture	42, 43
Contributions, surfaces viticoles en pente	179-181	Houblon	46, 47
Cours de reconversion à l'agriculture	236	Huiles	147
Coûts réels	204, 205, 210-213	Hydrates de carbone	144, 145
Crédits d'investissements	195, 196		
Crème de consommation	76, 77	<b>I</b> mmissions	106, 107
Culture extensive	186, 188	Importations	52, 53, 112-123, 133-139, 144, 146, 147, 258
Cultures permanentes	40		
		Indicateurs UE	254, 255
<b>D</b> égâts de grêle	103	Indice	122, 160-162, 164, 165, 261
Dégâts élémentaires	103	Indice des prix à la consommation	164
Denrées alimentaires	133-146, 260	Indice des prix à la production	160, 165
Denrées alimentaires, prix	163	Indice des prix à l'importation	164
Dépenses de la Confédération	173	Indice des prix des facteurs de production agricole	162
Dépenses des cantons	177	Indice des prix des produits agricoles	160, 165
Dépenses des ménages	148	Indice des prix, agents de production	161, 162
Détenteurs d'animaux	60, 62, 64, 65, 67	Intensité à la surface	96
Détenteurs d'animaux de rente	16, 60, 62, 64, 65, 67	Investissements de construction	27
Diesel	108		
Dindes	74, 75	<b>L</b> aine	78
Dioxyde de carbone	105, 145	Lait	76, 77, 113-118, 158, 257
Diplôme	239-241	Lapins	60, 61, 74, 75
Diplômes EPF	242	Légumes	39, 42-44, 51, 113-120, 152-155
Diversification de l'activité	17	Légumes secs	39, 46, 47, 152-155
<b>E</b> au souterraine	100	<b>M</b> achines	161, 220, 221
Eaux	99, 100	Main d'oeuvre	204, 205, 210-213
Eaux-de-vie	50	Main-d'oeuvre standard	22
Emissions	105	Maïs	34, 37, 39, 45-47, 52-55, 113-120
Employés	20-22, 229, 230	Matière grasse	144, 145
Endettement	169	Matières premières renouvelables	39, 47
Energie renouvelable	109	Maturité professionnelle	238
Energie solaire	109	Maturité professionnelle des sciences naturelles	238
Energie, consommation	108, 145	Méthane	105
Energie, directe	108	Miel	79, 113-118, 152-157
Energie, indirecte	108	Mise en réseau	184
Engrais	97, 98, 220, 221	Mises de bétail	159
Engrais de ferme	97	Moutons	60-63, 68-76, 90, 91, 152-158
Ensoleillement, durée	103		
Environnement	100, 105-108	<b>N</b> itrate	100
Epeautre	37, 39, 47, 52-55	Noix	113-118
Epizooties soumises à la déclaration	72		
Essence	108		
Etranger	246-261		
Europe	246-258, 261		

## Index

- O**eufs 78, 113-120, 147, 156, 157  
Oléagineux 39, 46, 47, 123  
Organisations agricoles 231  
Orge 36, 37, 39, 45-47, 52-55, 152-155  
Orientation technico-économique 15
- P**aielements directs 175, 176, 178-194  
Paille 156, 157  
Particules fines 107  
Pays de destination 112, 121, 122  
Pays de provenance 119, 120  
Pêcheurs 79  
Pêcheurs professionnels 79  
Personnes actives occupées 23  
Pesticides 100, 101  
Phénologie 104  
Phosphore 97-99  
Plantes sarclées 39, 46, 47  
Poirs 40, 41, 48, 49  
Pois protéagineux 34, 39, 46, 47  
Poissons 79, 113-120  
Poissons pêchés 79  
Pommes 40, 41, 48, 49  
Pommes de terre 34, 39, 45-47, 54, 55, 113-118, 121, 122, 152-157, 257  
Pommes de terre, bilan à la ferme 55  
Population 226, 256  
Population permanente 227  
Population présente 228  
Population résidente 226, 227  
Porcs 60-63, 67-75, 90, 91, 152-155, 158, 257  
Potasse 97, 98  
Pouvoir d'achat 162  
Prairies artificielles 33  
Précipitations 103  
Prix à la consommation 163, 164, 261  
Prix à la production 152-159, 166, 252, 253  
Prix d'achat, agents de production 163  
Prix des produits agricoles 152-159, 166, 252, 253  
Prix des terres 167, 168  
Prix indicatifs 152-155  
Prix, agents de production 163, 252, 253  
Prix, denrées alimentaires 163  
Prix, domaines 167, 168  
Prix, marché mondial 259  
Prix, parcelles 167, 168  
Producteurs Suisses de Lait PSL 231  
Production 51  
Production de lait et de viande basée sur les herbages 186, 191  
Production indigène 133-139, 142-144, 147  
Production indigène nette 144  
Production utilisable 47-49, 74-79  
Produit intérieur brut (PIB) 222  
Produits phytosanitaires 100, 101  
Profession principale/secondaire 11, 12, 14  
Projets de construction 27  
Protéine 144, 145  
Pruneaux 40, 41, 48-50
- Q**uantités commercialisables 49
- R**aces 68-70  
Recettes affectées 176  
Regain 45, 156, 157  
Rendements 45, 46, 48  
Résistance 102  
Résultats comptables 204, 205, 210-213  
Revenu agricole 204, 205, 210-213  
Revenu du travail 204, 205, 210-213  
Revenu national brut 222
- S**alaires des employés 168  
Salaires des employés agricoles 168  
Secteurs économiques 23  
Seigle 36, 37, 39, 45-47, 52-55  
Semence 52-55, 123, 220, 221  
Soja 34, 39, 46, 47  
Sorties régulières en plein air 190  
Statistique de la superficie 32  
Structure de l'exploitation 246-249, 254, 255  
Substances nutritives 144, 145  
Subventions 25, 26, 220, 221  
Subventions, Confédération 25, 26, 174, 175  
Sucre 113-120, 147  
Surface cultivée 44  
Surface fourragère principale 96  
Surface utile 12, 14, 18, 33, 36, 38-43, 105, 256  
Surfaces agricoles 32  
Surfaces boisées 32  
Surfaces de compensation écologique 185  
Surfaces d'habitat et d'infrastructure 32  
Surfaces extensives 38  
Surfaces improductives 32  
Systèmes de stabulation respectueux des animaux 189
- T**abac 38, 39, 46, 47, 113-118  
Techniques culturales préservant le sol 192  
Techniques d'épandage diminuant les émissions 192  
Température 103  
Temps partiel 20, 21  
Terres assolées 39, 46, 47, 256  
Terres ouvertes 33-35, 37, 105  
Tournesol 34, 39, 45-47  
Tracteurs 24  
Travail dans l'exploitation 202, 206, 207  
Triticale 36, 37, 39, 46, 47, 52-55
- U**nion Européenne (UE) 246-255, 261  
Unités de gros bétail 71
- V**aches 60, 61, 65, 66, 72-76, 90, 91  
Valeur ajoutée brute 220, 221  
Valeur de la production 218, 219  
Valeur nette ajoutée 220, 221  
Variation des stocks 133-139  
Veaux 66, 72, 73, 158  
Véhicules 24  
Viandes 74, 75, 113-120, 257, 258  
Vignes 33, 40  
Vin 119, 120  
Viticulture 47  
Volaille 60-63, 71, 74, 75, 78, 90, 91, 113-120

## Impressum

---

**Herausgeber:** Schweizer Bauernverband  
Agristat  
Laurstrasse 10  
5201 Brugg  
056 462 51 11

**Übersetzungen:** Agristat, SBV Übersetzungen,  
externe Übersetzungsdienste

**Abonnement:** CHF 65.- pro Jahr exkl. MwSt.  
(www.sbv-usp.ch / Shop)

**Erscheinungs-  
weise:** jährlich, September

### Das SES-Team:

Daniel Erdin: Gesamtleitung  
Theres Amstutz: Kapitel 2, 4, 8  
Silvano Giuliani: Kapitel 3, 4, 10, 12  
Tabea Kipfer: Kapitel 3, 5  
Lena Obrist: Kapitel 4, 6  
Bettina Abplanalp: Kapitel 7  
Martin Brugger: Kapitel 9  
Nejna Gothuey: Layout  
Nicole Gysi: Kapitel 1, 3, 11, 12,  
Administration  
Robin Gerber: Administrative Unterstützung

Der Kontakt zu einzelnen Mitgliedern des SES-Teams erfolgt am einfachsten per Mail. Die Mail-Adresse ist immer nach dem folgenden Muster aufgebaut: vorname.name@agrinstat.ch. Adressänderungen bei bestehenden Abonnementen leiten Sie am besten per Mail an Frau Nicole Gysi weiter.

**Titelphoto:** Emanuelle Mary (www.landwirtschaft.ch)

**Copyright:** Agristat  
Einzelne Tabellen dürfen mit der Quellen-  
angabe «Agristat» publiziert werden

ISSN 0257-9243

## Impressum

---

**Editeur :** Union Suisse des Paysans  
Agristat  
Laurstrasse 10  
5201 Brugg  
056 462 51 11

**Traductions :** Agristat, USP Traductions,  
services de traduction externes

**Abonnement :** CHF 65.- par an sans TVA  
(www.sbv-usp.ch / Shop)

**Mode de parution :** annuel, septembre

### L'équipe SES

Daniel Erdin : Direction  
Theres Amstutz : Chapitre 2, 4, 8  
Silvano Giuliani : Chapitre 3, 4, 10, 12  
Tabea Kipfer : Chapitre 3, 5  
Lena Obrist : Chapitre 4, 6  
Bettina Abplanalp : Chapitre 7  
Martin Brugger : Chapitre 9  
Nejna Gothuey : mise en page  
Nicole Gysi : Chapitre 1, 3, 11, 12,  
administration  
Robin Gerber : Assistance administrative

Pour contacter individuellement les membres de l'équipe SES, le plus simple est d'utiliser le courrier électronique. L'adresse e-mail est composée de la manière suivante : prénom.nom@agrinstat.ch. Tout changement d'adresse pour un abonnement existant est à communiquer à Madame Nicole Gysi.

**Page de couverture :** Emanuelle Mary (www.agriculture.ch)

**Droits d'auteur :** Agristat,  
des tableaux individuels peuvent être  
publiés avec l'indication de la source  
« Agristat »

ISSN 0257-9243



***schweizer bauernverband  
union suisse des paysans***



